

# **B E S C H L U S S P R O T O K O L L**

## **zur 4. öffentlichen Sitzung**

### **des Ortsbeirates für den Stadtteil Dortelweil**

<b>Sitzungstag</b>	:	03.11.2021
<b>Sitzungsort</b>	:	im Kultur- und Sportforum Dortelweil (Saal)
<b>Sitzungsdauer</b>	:	Beginn: 19:00 Uhr – Ende: 21:18 Uhr
<b>Unterbrechungen</b>	:	20:44 – 20:58 Uhr (für Bürgergespräch zu TOP 2)

Die Mitglieder des Ortsbeirates für den Stadtteil Dortelweil waren durch Einladung vom 21.10.2021 - unter Angabe der zu behandelnden Tagesordnungspunkte - einberufen worden.

Einwände gegen die ordnungsgemäße Ladung wurden nicht erhoben.

Sitzungsort, Sitzungstag, Sitzungsbeginn sowie die Tagesordnung wurden im amtlichen Bekanntmachungsorgan der Stadt Bad Vilbel am 28.10.2021 veröffentlicht.

Der Ortsbeirat Dortelweil war nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig (s. Anwesenheitsliste Seite 16).

Über sämtliche Tagesordnungspunkte wurde in öffentlicher Sitzung verhandelt.

Für diese Sitzung des Ortsbeirates für den Stadtteil Dortelweil enthalten die Seiten 15 bis 20 Beratungsergebnisse und Beschlüsse.

Herbert Anders  
Ortsvorsteher

Gabriel Fuder  
Schriftführer

**Anwesenheitsliste :**

Mitgliederzahl: 9

**Fraktionsstärke:**

a) stimmberechtigt:

**CDU**

**3 Mitglieder**

Althoff, Klaus  
Anders, Herbert  
Dr. Witzel, Hagen Roland

- Ortsvorsteher -

**SPD**

**2 Mitglieder**

Fich, Rainer  
Lutz-Weber, Gabriele

**GRÜNE**

**3 Mitglieder**

Pham, Quoc Phong  
Schawe, Yvonne  
Stoß, Thomas

**FDP**

**1 Mitglied**

Hofmann, Gero

b) nicht stimmberechtigt:

vom Magistrat: Erster Stadtrat Wysocki, Sebastian

von der Stadtverordnetenversammlung: Stv. Reichert, Susanne (CDU)  
Stv. Hager, Silke (CDU)

von der Verwaltung: ./.

Schriftführer: Fuder, Gabriel

c) es fehlten: ./.

Presse: ./.

Zuhörer: 7

## TAGESORDNUNG

1. Mitteilungen
  - a) des Ortsvorstehers
  - b) des Magistrats
2. Vorstellung des Bebauungsplanvorentwurfs Nördlich der Theodor-Heuss-Str. II
3. Novellierung der Straßenreinigungssatzung 2021/189
4. Antrag der Fraktionen von CDU und SPD in der Stadtverordnetenversammlung (03/ 21) auf Änderung der kommunalen Gefahrenabwehrverordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung auf und an allen öffentlichen Straßen sowie in den öffentlichen Anlagen der Stadt Bad Vilbel im Hinblick auf das Halten und Führen von Hunden. 2021/206
5. Interfraktioneller Antrag vom 19.10.2021 - 01/21  
betr. Bau einer Boule Spielfläche auf dem Dortelweiler Sportgelände
6. Gemeinsamer Antrag der CDU- und SPD-Fraktion vom 19.10.2021 - 03/21  
betr. Einbau taktiler Elemente an Fußgängerüberwegen auf der Friedberger Straße in Dortelweil

### **Ende der Tagesordnung**

#### **TOP 1. Mitteilungen** - a) des Ortsvorstehers - b) des Magistrats

- zu a)** Die mobile Geschwindigkeitsmessanlage wurde auf der Kreisstraße neben der Kindertagesstätte Rasselbande aufgestellt.

Die Aktion Sauberes Dortelweil war ein schöner Erfolg. 41 Sammler und Sammlerinnen konnten 3m<sup>3</sup> Müll zusammentragen. Positiv wurde vermerkt, dass weniger Müll als bei früheren Aktionen vorgefunden wurde.

Die Bauarbeiten an der Kindertagesstätte Trauminsel sind abgeschlossen.

Die Straßenausbesserungsarbeiten auf der Friedberger Straße konnten zügig durchgeführt werden.

**zu b)** Herr Wysocki dankt den Bürger für ihren Einsatz bei der Aktion Sauberes Dortelweil und versichert, dass die Stadt hierbei gerne unterstützt.

Herr Wysocki weist darauf hin, dass noch bis zum 14.11. für Bürger die Möglichkeit besteht, sich online an der Trassenfindung für die Radschnellverbindung zwischen Butzbach und Frankfurt (FRM6) mit Vorschlägen zu beteiligen  
[<https://new.maptionnaire.com/q/38elx7hba2b9> ]

Die Bushaltestelle Weitzesweg kann witterungsbedingt in diesem Jahr nicht mehr barrierefrei umgestaltet werden.

Herr Wysocki nimmt ebenfalls Bezug auf die Fahrbahnsanierung von Teilen der Friedberger Straße, die einen Tag später als geplant abgeschlossen wurden, weil eine der Baumaschinen ausgefallen war und ersetzt werden musste.

Am Lehnfurter Weg werden zur Zeit zwei Wohnhäuser mit zusammen 16 Wohnungen errichtet. 12 Wohnungen sollen für 7,50 Euro je Quadratmeter angeboten werden, die 4 Dachwohnungen sollen für 12 Euro/m<sup>2</sup> vermietet werden. Die vergleichsweise günstigen Kaltmieten sind möglich, da auf Unterkellerungen einschließlich Tiefgarage verzichtet wurde.

Der Spiegel in der Bahnunterführung Kreisstraße wurde bestellt und ist seit gestern installiert.

Die vorgesehenen Piktogramme auf den Radwegen an der Nidda (Verlängerung Königsberger Straße) sowie am Sportplatz wurden inzwischen auf der Fahrbahn aufgebracht.

An der Dortelweiler S-Bahn sind noch 3 verschließbare Fahrradabstellboxen zur Vermietung verfügbar.

Die Installation von eBike-Ladestationen am Dortelweiler Platz soll im ersten Halbjahr 2022 beginnen.

## **TOP 2. Vorstellung des Bebauungsplanvorentwurfs Nördlich der Theodor-Heuss-Str. II**

Die Entwürfe werden ausführlich vorgestellt und diskutiert. **Keine Beschlussfassung.**

Es präsentieren Frau Berz (ROB) für den Bebauungsplan, Herr Wolf (GPM) für die Umweltbelange, Herr Fuchs (Werner Hartwig GmbH) für die Entwässerung, Herr Behrendt (IMB Plan) für Verkehr.

In der Aussprache kontrovers diskutierte Themen waren besonders die Werbeanlagen („Lichtverschmutzung“ unter Umweltgesichtspunkten) und Fragen des Artenschutzes/Insektenschutzes.

## **TOP 3. Novellierung der Straßenreinigungssatzung (Anlage 1 OP)**

Herr Wysocki erläutert kurz den Anlass und hebt die Neuerungen hervor. Dies sind die Konkretisierung in Bezug auf Hinterliegergrundstücken, die also nicht unmittelbar an die Straße beziehungsweise den Bürgersteig grenzen, und die explizite Aufnahme der Entfernung von Unkraut.

Der Ortsbeirat empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, folgenden Beschluss zu fassen:

„Die vorliegende Straßenreinigungssatzung wird beschlossen. Mit Inkrafttreten dieser Satzung tritt die bisherige Straßenreinigungssatzung vom 23.11.1990 außer Kraft.“

**Abstimmungsergebnis:**

- e i n s t i m m i g – (9)

**TOP 4. Antrag der Fraktionen von CDU und SPD in der Stadtverordnetenversammlung (03/ 21) auf Änderung der kommunalen Gefahrenabwehrverordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung auf und an allen öffentlichen Straßen sowie in den öffentlichen Anlagen der Stadt Bad Vilbel im Hinblick auf das Halten und Führen von Hunden. (Anlage 2 OP)**

Herr Wysocki erläutert den Anlass und skizziert die betroffenen Bereiche.

Der Ortsbeirat empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, folgenden Beschluss zu fassen:

„Die Stadtverordnetenversammlung genehmigt die antragsgemäße Änderung der Gefahrenabwehrverordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung auf und an allen öffentlichen Straßen sowie in den öffentlichen Anlagen der Stadt Bad Vilbel im Hinblick auf das Halten und Führen von Hunden.“

**Abstimmungsergebnis:**

- e i n s t i m m i g – (9)

**TOP 5. Interfraktioneller Antrag vom 19.10.2021 - 01/21  
betr. Bau einer Boule Spielfläche auf dem Dortelweiler Sportgelände  
(Anlage 3 OP)**

Der Antrag wird – e i n s t i m m i g – (9) angenommen.

**TOP 6. Gemeinsamer Antrag der CDU- und SPD-Fraktion vom 19.10.2021 - 03/21  
betr. Einbau taktiver Elemente an Fußgängerüberwegen auf der Friedberger Straße in Dortelweil (Anlage 4 OP)**

Herr Wysocki erklärt den Antrag für grundsätzlich sinnvoll, allerdings könne bei Kosten pro Kreisel zwischen 12.000 und 15.000 Euro die Umsetzung nicht ohne eingestellte Haushaltsmittel realisiert werden. Die Ampel über die Friedberger Straße und das Drängelgitter können jedoch bereits im kommenden Jahr umgesetzt werden.

Der Antrag wird – e i n s t i m m i g – (9) angenommen.

**Baugebietsentwicklung**  
**„Nördlich Theodor-Heuss-Straße II“**  
**im**  
**Stadtteil Dortelweil**

---

**Überarbeitete Machbarkeitsstudie zur Entwässerung**

## INHALTSVERZEICHNIS

### I. Schriftlicher Teil

#### Erläuterungen

1	Veranlassung	2
2	Grundlagen	3
2.1	Allgemeine Grundlagen	3
2.2	Spezifische Grundlagen und Nachweise	3
3	Schlussbemerkung	8

### II. Planunterlagen

Planbezeichnung	Maßstab	Nr.
Lageplan – Entwässerungsvariante 2	1: 1.000	E 1

## 1 **Veranlassung**

Die Stadt Bad Vilbel ist im Begriff das Baugebiet „Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II“ zu erschließen. Mittlerweile gab es Änderungen im B-Planverfahren u. a. im Bezug auf die Straßenführung, sodass sich ebenfalls Änderungen für die im Oktober 2020 erarbeitete Machbarkeitsstudie mit der entwässerungstechnischen Stellungnahme ergeben haben.

Das Ing.-Büro Hartwig wurde daher beauftragt die o. g. Machbarkeitsstudie zu überarbeiten.

Die Entwässerung des Plangebietes wird weiterhin im Trennsystem erfolgen, mit Einleitung des anfallenden Regenwassers in den vorhandenen Entwässerungsgraben.

Gespräche mit dem Regierungspräsidium Darmstadt, Abteilung IV – Arbeitsschutz und Umwelt Frankfurt wurden noch keine geführt, da noch geklärt werden muss, ob eine RW-Einleiterlaubnis in den vorhandenen Entwässerungsgraben erforderlich ist oder eine RW-Einleiterlaubnisänderung für den Auslass 36 (südlich der Obergasse) in die Nidda zu erzielen ist.

Mit der Straßenplanung für das Neubaugebiet wurde das Büro IMB-Plan beauftragt.

## **2 Grundlagen**

### **2.1 Allgemeine Grundlagen**

- Schmutzfrachtnachweis der Entlastungsanlagen im Einzugsgebiet der Kläranlage Bad Vilbel, erstellt durch das Ing.-Büro Hartwig, im November 2012,
- Geändertes Städtebauliches Konzept für die Baugebietsentwicklung „Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II“ erstellt durch die Planergruppe ROB, mit Stand vom 24. Juni 2021,
- Vermessung der Bestandskanäle im Einzugsbereich des Entwässerungsgrabens, in den das Baugebiet entwässern wird, vom Mai bis August 2021, durch das Ing.-Büro Hartwig,
- Digitales Geländemodell 1 für die Bad Vilbel erstellt durch das Hessische Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation, aus dem Jahr 2016 und
- Kanalkataster der Stadt Bad Vilbel, mit Stand vom September 2021.

### **2.2 Spezifische Grundlagen und Nachweise**

#### **2.2.1 Einzugsgebiet**

Die Entwässerung des Baugebietes „Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II“ im Norden des Stadtteils Dortelweil der Stadt Bad Vilbel soll im Trennsystem erfolgen.

Der südwestliche Teil des Baugebietes wird z. Zt. schon durch den Bauhof der Stadt Bad Vilbel genutzt. Eine SW-Ableitung war hier bislang noch nicht erforderlich. Die Möglichkeit einer RW-Ableitung des nördlich der Salzhalle vorhandenen Umfahrung ist ebenfalls z. Zt. nicht vorhanden und führt bei Regenwetter zu teilweise erheblichen Problemen.

Mit dem geplanten Neubau eines Gebäudes für die Stadtwerke Bad Vilbel wird sich die Notwendigkeit für einen neuen SW-Kanal ergeben. Damit bietet sich ebenfalls die Möglichkeit, die Umfahrung und auch das v. g. neue Gebäude, einer geregelten RW-Entwässerung zuzuführen.

Aufgrund der geänderten Straßenführung im östlichen Teilbereich des Baugebietes ist es nicht mehr möglich das komplette Schmutzwasser zu dem Schacht 5070S81005 und das komplette Regenwasser zu dem Auslass 5000R58999 hin entwässern. Die Schachttiefen wären so gering, dass es Probleme mit den Versorgern geben würde und Kanalkreuzungen teilweise unmöglich wären.

Mit Auswertung der Vermessung der Bestandskanäle ergibt sich jedoch die Möglichkeit einer neuen SW-Trassenführung für den östlichen Teilbereich des Baugebietes.

Im Westen der Erschließungsstraße wird z. Zt. der Neubau der Theaterwerkstätten der Stadt Bad Vilbel geplant. Dies betrifft zumindest die Flurst.-Nr. 5 und evtl. auch noch die Flurst.-Nr. 6-1.

Im Norden daran anschließend ist eine weitere Erweiterung des Baugebietes (2. Bauabschnitt) bereits angedacht. Auch diese Fläche soll in der überarbeiteten Machbarkeitsstudie zur Entwässerung Berücksichtigung finden.

### **2.2.2 Schmutzwasserableitung**

Die Ableitung des Schmutzwassers für das westliche Baugebiet (einschließlich Theaterwerkstätten und Baugebietserweiterung) kann weiterhin zu SW-Schacht 5070S81005 in der Zufahrtsstraße zum Bauhof hin erfolgen.

Hierzu ist ein rd. 223 m langer SW-Kanal DN 250 erforderlich mit Gefällen zwischen 3,9 und 4,2 ‰. Das Mindestgefälle für den Kanal DN 250 sollte 4,0 ‰ nicht wesentlich unterschreiten, da es ansonsten zu verstärkten Ablagerungen im SW-Kanal kommen kann. Der vorhandene RW-Kanal DN 1200 in der Erschließungsstraße östlich des Betriebshofes der Stadt Bad Vilbel wird mit dem neuen SW-Kanal unterquert.

Mit der Baugebietserweiterung kommt noch einmal ein rd. 254 m langer SW-Kanal DN 250 erforderlich mit Gefällen zwischen 4,0 und 4,4 ‰ hinzu.

Weiterhin ist geplant auf dem Gelände des Bauhofes ein zusätzliches Gebäude für die Stadtwerke Bad Vilbel zu errichten. Hierfür wird zusätzlich ein SW-Kanal DN 200, mit einem Mindestgefälle von 5,0 ‰, erforderlich mit einer Länge von rd. 112 m.

Das östlich der Erschließungsstraße gelegene Baugebiet muss zu dem SW-Schacht 5070S81035, in der östlichen Parallelstraße (Wendehammer), hin erfolgen.

Dieses zweite SW-Kanalsystem (für das östliche Baugebiet) wird eine Gesamtlänge von rd. 497 m DN 250 erhalten. Auch hier sind Gefälle von 4,0 bis 4,6 ‰ möglich. Auch in dieser Kanaltrasse muss ein RW-Durchlass DN 1200 unterquert werden.

Für die Verlegung der SW-Kanäle über Privatgelände ist ein Leitungs- und Nutzungsrecht erforderlich.

### 2.2.3 Schmutzfrachtberechnung

Das Baugebiet wurde in der Schmutzfrachtberechnung vom November 2012 noch nicht berücksichtigt. Da es wie geplant im Trennsystem erschlossen werden soll, wird es jedoch keinen nennenswerten Einfluss auf die Entlastungsfrachten haben.

### 2.2.4 Regenwasserableitung

Für das Niederschlagswasser gibt nunmehr nur noch eine Entwässerungsmöglichkeit. Diese entspricht der Variante 2 der im Oktober 2020 vorgestellten Machbarkeitsstudie. Die Ableitung wird über den nördlich und östlich des Stadtteils Dortelweil verlaufenden RW-Kanal DN 1200/1300 – mit einer Gesamtlänge von rd. 1.730 m, der um das Baugebiet „Hinter der Mauer“ herumgeführt wurde – und den Auslass 36 (südlich der Obergasse) in die Nidda erfolgen. Eine Hydraulik des kompletten Einzugsgebietes des Auslasses 36 ist in Arbeit.

Normalerweise dürfen maximal  $10 \text{ l} / (\text{s} \times \text{ha})$  Regenwasser aus einem Baugebiet in ein Gewässer eingeleitet werden, sofern es sich „nicht“ um die Nidda handelt. Somit könnte ein Regenrückhaltebecken erforderlich werden, wenn es sich bei dem Entwässerungsgraben vor o. g. RW-Kanal um ein Gewässer handeln würde, was nach unserer Vermutung nicht der Fall ist.

Es wird empfohlen einen Besprechungstermin bzgl. der Entwässerungsplanung mit dem Regierungspräsidium Darmstadt, Abteilung IV – Arbeitsschutz und Umwelt Frankfurt zu führen, um die Notwendigkeit eines evtl. erforderlichen Regenrückhaltebeckens zu klären bzw. in welcher Form eine Einleiterlaubnis, falls erforderlich, erzielt werden kann.

Wenn ein RRB erforderlich würde, könnte es prinzipiell als Staukanal oder als offenes Erdbecken hergestellt werden. Eine Einleitung in das vorhandene RRB auf dem Bauhofgelände ist nicht mehr denkbar.

Ein neues Regenrückhaltebecken mit einer maximalen RW-Einleitung von  $10 \text{ l} / (\text{s} \times \text{ha})$  müsste rd.  $1.416 \text{ m}^3$  groß sein. Dieses Volumen könnte, falls erforderlich, als offenes Erdbecken neben dem Entwässerungsgraben hergestellt werden. Hierzu wäre dann vermutlich Grunderwerb durch die Stadt Bad Vilbel erforderlich.

## Variante 2

Gemäß der bereits im Oktober 2020 beschriebenen Variante 2 (die mit der neuen Straßenplanung noch einmal modifiziert wurde) werden RW-Kanäle mit einer Länge von  $L = \text{rd. } 545 \text{ m}$  für den 1. BA und  $L = \text{rd. } 254 \text{ m}$  für den 2. BA erforderlich. Hierbei sind Dimensionen zwischen DN 300 und DN 500 mit Gefällen zwischen 2,5 und 4,0 ‰ vonnöten. Die RW-Einleitung würde nach dem Wegdurchlass DN 1200 in den offenen Graben erfolgen.

In dieser Variante ist auch für die Verlegung von RW-Kanälen über Privatgelände ein Leitungs- und Nutzungsrecht erforderlich.

Für die neue RW-Ableitung des Bauhofgeländes bzw. des geplanten Gebäudes der Stadtwerke Bad Vilbel sind insgesamt  $L = \text{rd. } 183 \text{ m}$  RW-Kanal DN 300 erforderlich. Die Einleitung erfolgt dann direkt an den RW-Kanal DN 1200 vor Auslass 48.

### 2.2.5 Nachweis der Regenwasserbehandlungsbedürftigkeit

Für den Nachweis werden folgende Annahmen getroffen:

Fläche westlich der Erschließungsstraße (ohne bereits bebaute Flächen) – also Flurst.-Nr.n 6-3, 7-3 und 7-8:  $16.730,62 \text{ m}^2$

Fläche östlich der Erschließungsstraße:  $28.560,10 \text{ m}^2$

Erweiterungsfläche:  $23.344,10 \text{ m}^2$

$68.634,82 \text{ m}^2$

<b>Gesamtfläche:</b>	$A_{E,k}$	$\Psi_m$	$A_u$	
$68.634,8 \text{ m}^2$	6,8635 ha	0,73	5,0145 ha	
davon Dachfläche:				
$19.217,7 \text{ m}^2$	1,9218 ha	0,94	1,8107 ha	Annahme 28 %
davon Verkehrsfläche:				
$32.258,4 \text{ m}^2$	3,2258 ha	0,94	3,0394 ha	Annahme 47 %
davon Grünfläche:				
$17.158,7 \text{ m}^2$	1,7159 ha	0,11	0,1908 ha	Annahme 25 %

Hierbei ist die Fläche für die Theaterwerkstätten nicht berücksichtigt. Dies spielt jedoch keine nennenswerte Rolle, da sich dadurch das Ergebnis des Nachweises nach DWA-M 153 nicht ändert.

Mit den vorgenannten Flächen ergibt sich für die **Einleitung in die Nidda** im Nachweis nach DWA-M 153 umseitig dargestelltes Bild:

Gewässer (Tabellen 1a und 1b)	Typ	Gewässerpunkte G
großer Fluss (MQ > 50 m³/s) - Nidda	G2	G = 27,00

Flächenanteil $f_i$ (Abschnitt 4)		Luft $L_i$ (Tabelle A.2)		Flächen $F_i$ (Tabelle A.3)		Abflussbelastung $B_i$
$A_{u,i}$	$f_i$	Typ	Punkte	Typ	Punkte	$B_i = f_i \times (L_i + F_i)$
1,81	0,359	L2	2	F2	8	R2.1 (Dach.) 3,59
3,04	0,603	L2	2	F3	12	R2.2 (Verk.) 8,44
0,19	0,038	L2	2	F1	5	R2.3 (Grün) 0,26
$\Sigma = 5,04$	$\Sigma = 1,00$	Abflussbelastung $B = \Sigma B_i$				B = 12,30

**keine Regenwasserbehandlung erforderlich, wenn  $B \leq G$**

maximal zulässiger Durchgangswert $D_{max} = G / B$ :	$D_{max} = 2,20$
---	------------------

vorgesehene Behandlungsmaßnahmen (Tabellen A.4a, A.4b und A.4c)	Typ	Durchgangswerte $D_i$
Durchgangswert $D = \text{Produkt aller } D_i \text{ (Kapitel 6.2.2)}$ :		D = 0,00

Emissionswert $E = B \times D$ :	E = 0,00
----------------------------------	----------

E = 0,00 ; G = 27,00 ; Anzustreben:  $E \leq G$   
 Behandlungsbedürftigkeit genauer prüfen, wenn:  $E > G$

Die qualitative Gewässerbelastung, nach DWA-Merkblatt 153 wurde wie folgt berechnet:

Abflussbelastung: B = 12,30  
 Gewässerpunkte: G = 27,00

Mit  $B = 12,30 < G = 27,00$  ist keine Regenwasserbehandlung erforderlich.

### 3 Schlussbemerkung

Mit der vorliegenden Unterlage werden die geänderte Entwässerung für die Baugebietsentwicklung „Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II“ vorgestellt. Die Entwässerung des Neubaugebietes wird im Trennsystem erfolgen.

Insgesamt werden für die Schmutzwasserableitung  $L = \text{rd. } 1.085 \text{ m}$  SW-Kanäle DN 200/250 vorgesehen. Für die Regenwasserableitung werden insgesamt  $L = \text{rd. } 982 \text{ m}$  RW-Kanäle DN 300-500 erforderlich.

Das evtl. erforderliche Regenrückhaltebecken wurde zu  $V_{\text{erf}} = 1.416 \text{ m}$  ermittelt bei einem Drosselabfluss von  $Q_{\text{Dr}} = 69 \text{ l/s}$ , welcher der natürlichen Regenabflussspende von  $q_r = 10 \text{ l/ (s x ha)}$  entspricht.

Darüber hinaus bedarf es, einer Abstimmung mit dem Regierungspräsidium Darmstadt, Abteilung IV – Arbeitsschutz und Umwelt Frankfurt als zuständige Genehmigungsbehörde, ob ein Regenrückhaltebecken mit gedrosselter Einleitung von nicht behandlungsbedürftigem Regenwasser in den vorhandenen Entwässerungsgraben erforderlich ist bzw. wie die Einleiteerlaubnis erzielt werden kann.

Theoretisch könnte es auch sein, dass die ursprünglich genehmigte Einleitewassermenge des Auslasses 36 noch gar nicht erreicht wird. Eine Hydraulik zu dieser Problematik ist in Arbeit und die Fertigstellung im Herbst 2021 geplant.

WIESBADEN, im September 2021

Der Verfasser:



---

 Beratende Ingenieure  
Werner **Hartwig** GmbH



**Legende**

- vorh. Mischwasserkanal
- vorh. Schmutzwasserkanal
- vorh. Regenwasserkanal
- gepl. Schmutzwasserkanal
- gepl. Regenwasserkanal
- vorh. Wasserleitung
- vorh. Gasleitung
- vorh. Stromleitung HS/NS/IFM
- vorh. Telefonleitung

Berücksichtigung von Bestandsplänen Dritter bei der Planung

Grundlagen:	Plan-Nummer	Datum	Betreiber
Wasserversorgungsanlagen:	1 OUT	19.12.2019	Stadtwerke Bad Vilbel, Theodor-Heuss-Str. 2
Gasversorgungsanlagen:	1 OUT	19.12.2019	Stadtwerke Bad Vilbel, Theodor-Heuss-Str. 2
Einzelversorgungsanlagen:	2 x PDF	14.01.2020	Stadtwerke Bad Vilbel, Theodor-Heuss-Str. 2
Fernwärmeleit. Bestandspl.	2 x PDF	03.04.2020	Stadtwerke Bad Vilbel, Theodor-Heuss-Str. 2

Die eingezeichneten Maße sind nur Richtmaße. Die genaue Lage der Leitungen ist durch Handschachtung zu ermitteln. Werden Arbeiten in der Nähe von Versorgungsleitungen beabsichtigt, ist dies vor Baubeginn mit den Versorgungsanlagen abzustimmen. Vor Baubeginn sind in jedem Fall aktuelle Bestandsunterlagen bei den jeweiligen Versorgungsträgern einzuholen, und bei der Ausführung deren Anweisungen zu beachten! Die Hinweise für Maßnahmen zum Schutz von Versorgungsleitungen (DVGW Regelwerk, Technische Mitteilung GW 315) sind zu beachten.

Ort/Datum	Antragstellerin

Index Datum Gez. Gepr. Änderung  
 Bauherr **Stadt Bad Vilbel**  
 Projekt **Baugebietentwicklung "Nördlich-Theodor-Heuss-Straße II" - Entwässerung -**

Planbezeichnung **Lageplan Variante 2** Maßstab **1 : 1.000**

Beratende Ingenieure <b>Werner Hartwig GmbH</b> <small>Wandersmannstraße 15          65205 Wiesbaden-Erbenheim</small>	Gez.	Datum	Name	Zeichn.-Nr. <b>E 1</b> 160/20.062 <small>65205 Wiesbaden, im September 2021</small>
	Gepr.	Sep. '21	Willich	

# Stadt Bad Vilbel

## Bebauungsplan „Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II“



Vorentwurf, 18.10.2021

# Stadt Bad Vilbel

Bebauungsplan  
„Nördlich der  
Theodor-Heuss-Straße II“

Vorentwurf

Aufgestellt im Auftrag  
der Stadt Bad Vilbel

Stand: 18.10.2021

*Verfasser:*

**ROB**  
planergruppe  
ARCHITEKTEN + STADTPLANER

Planergruppe ROB  
Schulstrasse 6  
65824 Schwalbach



GPM - Büro für Geoinformatik,  
Umweltplanung und Neue Medien  
Frankfurter Straße 23  
61476 Kronberg

## Inhalt

<b>A</b>	<b>Rechtsgrundlagen</b> .....	<b>5</b>
<b>B</b>	<b>Planungsrechtliche Festsetzungen</b> .....	<b>6</b>
<b>1</b>	<b>Art der baulichen Nutzung</b> .....	<b>6</b>
1.1	Gewerbegebiete GE 1 und GE 2 .....	6
<b>2</b>	<b>Maß der baulichen Nutzung</b> .....	<b>6</b>
2.1	Gewerbegebiete GE 1 .....	6
2.2	Gewerbegebiete GE 2 .....	7
<b>3</b>	<b>Bauweise, überbaubare und nicht überbaubare Grundstücksflächen</b> .....	<b>7</b>
3.1	Bauweise .....	7
3.2	Gewerbegebiet GE 1 und GE 2 .....	7
3.3	Überbaubare und nicht überbaubare Grundstücksflächen .....	7
<b>4</b>	<b>Stellplätze, Carports, Garagen und Tiefgaragen</b> .....	<b>7</b>
4.1	Gewerbegebiete GE 1 und GE 2 .....	7
<b>5</b>	<b>Nebenanlagen</b> .....	<b>8</b>
5.1	Gewerbegebiete GE 1 und GE 2 .....	8
<b>6</b>	<b>Straßenverkehrsflächen</b> .....	<b>8</b>
6.1	Öffentliche Straßenverkehrsflächen .....	8
6.2	Bereiche ohne Ein- und Ausfahrten .....	8
<b>7</b>	<b>Flächen für Versorgungsanlagen</b> .....	<b>8</b>
7.1	Zweckbestimmung Elektrizität .....	8
<b>8</b>	<b>Flächen für die Landwirtschaft</b> .....	<b>8</b>
<b>9</b>	<b>Planungen, Nutzungsregelungen, Flächen oder Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft</b> .....	<b>8</b>
9.1	Planungen, Nutzungsregelungen oder Maßnahmen auf Bauflächen .....	8
9.2	Ökologische Baubegleitung .....	10
9.3	Pflanzqualitäten .....	10
<b>10</b>	<b>Sonstige Festsetzungen</b> .....	<b>10</b>
10.1	Flächen, die von der Bebauung freizuhalten sind .....	10
10.2	Flächen für Geh-, Fahr und Leitungsrechte .....	10
<b>C</b>	<b>Bauordnungsrechtliche Festsetzungen</b> .....	<b>11</b>
<b>1</b>	<b>Beschaffenheit und Gestaltung von Stellplätzen</b> .....	<b>11</b>
<b>2</b>	<b>Werbeanlagen</b> .....	<b>11</b>
<b>3</b>	<b>Dachausbildung</b> .....	<b>12</b>
<b>4</b>	<b>Gestaltung der Grundstücksfreiflächen</b> .....	<b>12</b>
<b>D</b>	<b>Hinweise und Empfehlungen</b> .....	<b>13</b>
<b>1</b>	<b>Vorschlagslisten für Gehölzarten/-sorten</b> .....	<b>13</b>
1.1	Großkronige Bäume (I Wuchsordnung) .....	13
1.2	Mittelkronige Bäume (II Wuchsordnung) .....	13
1.3	Obstbäume (Hochstamm) .....	13
1.4	Sträucher .....	14
1.5	Geschnittene Hecken .....	14
1.6	Gebietseigene Gehölze .....	14
<b>2</b>	<b>Sicherung von Bodendenkmälern</b> .....	<b>15</b>

<b>3</b>	<b>Verwertung von Niederschlagswasser .....</b>	<b>15</b>
<b>4</b>	<b>Heilquellenschutz .....</b>	<b>16</b>
<b>5</b>	<b>Artenschutz.....</b>	<b>16</b>
<b>E</b>	<b>Begründung .....</b>	<b>18</b>
<b>1</b>	<b>Anlass und Aufgabenstellung .....</b>	<b>18</b>
<b>2</b>	<b>Lage und Geltungsbereich.....</b>	<b>18</b>
<b>3</b>	<b>Übergeordnete Planungsebenen.....</b>	<b>19</b>
3.1	Regionalplan Südhessen / Regionaler Flächennutzungsplan 2010.....	19
<b>4</b>	<b>Verfahrensablauf .....</b>	<b>23</b>
<b>5</b>	<b>Bestehende Rechtsverhältnisse.....</b>	<b>23</b>
<b>6</b>	<b>Bestandsdarstellung und Bewertung.....</b>	<b>26</b>
6.1	Städtebauliche Situation .....	26
6.2	Landschaftliche Situation .....	30
<b>7</b>	<b>Planerische Zielsetzung .....</b>	<b>30</b>
7.1	Städtebauliche Zielsetzung .....	30
7.2	Landschaftsplanerische Zielsetzung .....	32
<b>8</b>	<b>Planungsrechtliche Festsetzungen.....</b>	<b>33</b>
8.1	Art der baulichen Nutzung .....	33
8.2	Maß der baulichen Nutzung .....	34
8.3	Bauweise, überbaubare und nicht überbaubare Grundstücksflächen.....	35
8.4	Stellplätze, Carports, Garagen und Tiefgaragen .....	35
8.5	Nebenanlagen .....	36
8.6	Straßenverkehrsflächen.....	36
8.7	Flächen für Versorgungsanlagen .....	37
8.8	Flächen für die Landwirtschaft .....	38
8.9	Planungen, Nutzungsregelungen, Flächen oder Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft .....	38
8.10	Sonstige Festsetzungen .....	39
<b>9</b>	<b>Bauordnungsrechtliche Festsetzungen.....</b>	<b>40</b>
9.1	Beschaffenheit und Gestaltung von Stellplätzen .....	40
9.2	Werbeanlagen .....	40
9.3	Dachausbildung .....	41
9.4	Gestaltung der Grundstücksfreiflächen .....	41
<b>10</b>	<b>Belange des Umweltschutzes.....</b>	<b>42</b>
<b>11</b>	<b>Artenschutz.....</b>	<b>42</b>
<b>12</b>	<b>Verkehr .....</b>	<b>42</b>
<b>13</b>	<b>Ver- und Entsorgung .....</b>	<b>43</b>
13.1	Versorgung .....	43
13.2	Entwässerung.....	43
<b>F</b>	<b>Verzeichnisse.....</b>	<b>46</b>
<b>1</b>	<b>Abbildungen.....</b>	<b>46</b>
<b>2</b>	<b>Tabellen.....</b>	<b>46</b>
<b>3</b>	<b>Quellenverzeichnis .....</b>	<b>47</b>

## A Rechtsgrundlagen

- **Baugesetzbuch (BauGB)** in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 10. September 2021 (BGBl. I S. 4147);
- **Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG)** vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 18. August 2021 (BGBl. I S. 3908);
- **Hessische Bauordnung (HBO)** in der Fassung vom 28. Mai 2018 (GVBl. S. 198), geändert durch Gesetz vom 3. Juni 2020 (GVBl. S. 378);
- **Hessische Gemeindeordnung (HGO)** in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. März 2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 7. Mai 2020 (GVBl. S. 318);
- **Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BauNVO)** in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. November 2017 (BGBl. I S. 3786), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 14. Juni 2021 (BGBl. I S. 1802);
- **Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung - PlanzV)** vom 18. Dezember 1990 (BGBl. 1991 I S. 58), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 14. Juni 2021 (BGBl. I S. 1802);

## B Planungsrechtliche Festsetzungen

(gemäß § 9 (1-3) BauGB)

### 1 Art der baulichen Nutzung

(gemäß § 9 (1) Nr. 1 BauGB, Gliederung nach § 1 (4) - (9) BauNVO)

#### 1.1 Gewerbegebiete GE 1 und GE 2

(gemäß § 8 BauNVO)

Zulässig sind:

1. Gewerbebetriebe aller Art, Lagerhäuser, Lagerplätze und öffentliche Betriebe,
2. Geschäfts-, Büro- und Verwaltungsgebäude,
3. Anlagen für sportliche Zwecke.

Nicht zulässig sind:

1. Tankstellen,
2. Wohnungen für Aufsichts- und Bereitschaftspersonen sowie für Betriebsinhaber und Betriebsleiter, die dem Gewerbebetrieb zugeordnet und ihm gegenüber in Grundfläche und Baumasse untergeordnet sind,
3. Anlagen für kirchliche, kulturelle, soziale und gesundheitliche Zwecke,
4. Vergnügungsstätten,
5. Einzelhandelsbetriebe.

### 2 Maß der baulichen Nutzung

(gemäß § 9 (1) Nr. 1 BauGB)

Gemäß § 19 (4) BauNVO sind bei der Ermittlung der Grundfläche die Grundflächen von Garagen und Stellplätzen mit ihren Zufahrten, Nebenanlagen im Sinne des § 14 BauNVO sowie bauliche Anlagen unterhalb der Geländeoberfläche, durch die das Baugrundstück lediglich unterbaut wird, mitzurechnen. Innerhalb des Gewerbegebietes GE 2 darf die zulässige Grundfläche durch die Grundflächen der in Satz 1 bezeichneten Anlagen bis zu einer Grundflächenzahl von 0,9 überschritten werden.

#### 2.1 Gewerbegebiete GE 1

Die zulässige Grundflächenzahl (GRZ) beträgt 0,8.

Die zulässige Geschossflächenzahl (GFZ) beträgt 2,4.

Die zulässige Zahl der Vollgeschosse beträgt 3.

Die zulässige Baumassenzahl beträgt 10,0.

Die maximal zulässige Gebäudehöhe beträgt 12,00 m.

Die Festsetzung der maximalen Gebäudehöhe bemisst sich anhand der Oberkante des Gebäudes (oberer Bezugspunkt).

Der untere Bezugspunkt wird auf 120,00 m ü. NN festgesetzt.

Notwendige Aufzugsüberfahrten und untergeordnete gebäudetechnische Anlagen dürfen die festgesetzte maximal zulässige Gebäudehöhe auf bis zu 30 % der überbaubaren Grundflä-

che um max. 4,50 m überschreiten. Die Überschreitung muss allseitig mindestens einen Abstand zur darunterliegenden Gebäudeaußenwand aufweisen, die der Höhe des Aufbaus entspricht.

## **2.2 Gewerbegebiete GE 2**

Die zulässige Grundflächenzahl (GRZ) beträgt 0,8.

Die zulässige Geschossflächenzahl (GFZ) beträgt 2,4.

Die zulässige Zahl der Vollgeschosse beträgt 3.

Die zulässige Baumassenzahl beträgt 10,0.

Die maximal zulässige Gebäudehöhe beträgt 12,00 m.

Die Festsetzung der maximalen Gebäudehöhe bemisst sich anhand der Oberkante des Gebäudes (oberer Bezugspunkt).

Der untere Bezugspunkt wird auf 121,00 m ü. NN festgesetzt.

Notwendige Aufzugsüberfahrten und untergeordnete gebäudetechnische Anlagen dürfen die festgesetzte maximal zulässige Gebäudehöhe auf bis zu 30 % der überbaubaren Grundfläche um max. 4,50 m überschreiten. Die Überschreitung muss allseitig mindestens einen Abstand zur darunterliegenden Gebäudeaußenwand aufweisen, die der Höhe des Aufbaus entspricht.

## **3 Bauweise, überbaubare und nicht überbaubare Grundstücksflächen**

*(gemäß § 9 (1) Nr. 2 BauGB)*

### **3.1 Bauweise**

### **3.2 Gewerbegebiet GE 1 und GE 2**

Es wird eine abweichende Bauweise festgesetzt. In der abweichenden Bauweise gem. § 22 Abs. 4 BauNVO sind die Gebäude mit einem seitlichen Grenzabstand zu errichten. Die Gebäude dürfen abweichend von der offenen Bauweise mit einer Gesamtlänge von mehr als 50 m errichtet werden.

### **3.3 Überbaubare und nicht überbaubare Grundstücksflächen**

Die überbaubaren Grundstücksflächen sind durch Baugrenzen festgesetzt.

## **4 Stellplätze, Carports, Garagen und Tiefgaragen**

*(gemäß § 9 (1) Nr. 4 BauGB)*

### **4.1 Gewerbegebiete GE 1 und GE 2**

Die Errichtung oberirdischer Stellplätze, Carports, Garagen sowie von Tiefgaragen ist in den überbaubaren und in den nicht überbaubaren Grundstücksflächen zulässig.

Ausgenommen hiervon sind die festgesetzten Flächen, die von der Bebauung freizuhalten sind (siehe Festsetzung B10.1) sowie die gemäß den Festsetzungen B9.1 zu gestaltenden Freiflächen. In diesen Flächen ist die Errichtung oberirdischer Stellplätze, Carports und Garagen sowie von Tiefgaragen nicht zulässig.

Ebenso sind die mit einem Geh-, Fahr- und Leitungsrecht zugunsten der Versorgungsträger zu belastenden Flächen ausgenommen (siehe Festsetzungen B10.2). In diesen Flächen ist die Errichtung oberirdischer Carports und Garagen sowie von Tiefgaragen nicht zulässig.

## 5 Nebenanlagen

(§ 9 (1) Nr. 4 BauGB i.V.m. § 14 BauNVO)

### 5.1 Gewerbegebiete GE 1 und GE 2

Innerhalb der Gewerbegebiete GE 1 und GE 2 sind Nebenanlagen, die der Versorgung des Baugebietes mit Elektrizität dienen, allgemein zulässig.

## 6 Straßenverkehrsflächen

(gemäß § 9 (1) Nr. 11 BauGB)

### 6.1 Öffentliche Straßenverkehrsflächen

Siehe Einzeichnungen im Plan.

### 6.2 Bereiche ohne Ein- und Ausfahrten

Siehe Einzeichnungen im Plan.

## 7 Flächen für Versorgungsanlagen

(gemäß § 9 (1) Nr. 12 BauGB)

### 7.1 Zweckbestimmung Elektrizität

Siehe Einzeichnungen im Plan.

Zulässig sind Anlagen zur Stromversorgung.

## 8 Flächen für die Landwirtschaft

(gem. § 9 (1) Nr. 18a BauGB)

Siehe Einzeichnungen im Plan.

## 9 Planungen, Nutzungsregelungen, Flächen oder Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft

(gemäß § 9 (1) Nr. 20 und 25 a + b BauGB)

### 9.1 Planungen, Nutzungsregelungen oder Maßnahmen auf Bauflächen

#### 9.1.1 Nicht durch Gebäude überbaute Grundstücksflächen der Gewerbegebiete

##### Gewerbegebiet GE 1

- Je Grundstück ist im Bereich zwischen Baugrenze und Straßenfläche mindestens 1 Baum II WO gemäß Vorschlagliste D.1.2 zu pflanzen und dauerhaft zu unterhalten.
- Zusätzlich ist je 200 m<sup>2</sup> nicht überbaute Grundstücksfläche 1 Baum I WO gemäß Vorschlagliste zu pflanzen und dauerhaft zu unterhalten.

- Die nicht überbauten Grundstücksflächen sind gärtnerisch zu gestalten (siehe auch Festsetzung C4).
- 50 % der gärtnerisch gestalteten Flächen sind mit Sträuchern der Vorschlagliste D1.4 / D1.5 zu bepflanzen. Dies gilt nicht für Grundstücke, auf denen eine Landschaftsgestaltungszone festgesetzt ist.
- Müllbehälter sind mit dauerhaften Rankhilfen zu versehen und mit Rankpflanzen zu begrünen.

### **Gewerbegebiet GE 2**

- Je Grundstück ist im Bereich zwischen Baugrenze und Straßenfläche mindestens 1 Baum II WO gemäß Vorschlagliste D.1.2 zu pflanzen und dauerhaft zu unterhalten.
- Zusätzlich ist je 200 m<sup>2</sup> nicht überbauter Grundstücksfläche 1 Baum I WO gemäß Vorschlagliste zu pflanzen und dauerhaft zu unterhalten.
- Die nicht überbauten Grundstücksflächen sind gärtnerisch zu gestalten (siehe auch Festsetzung C4).
- 50 % der gärtnerisch gestalteten Flächen sind mit Sträuchern der Vorschlagliste D1.4 / D1.5 zu bepflanzen. Dies gilt nicht für Grundstücke, auf denen eine Landschaftsgestaltungszone festgesetzt ist.

### **9.1.2 Landschaftsgestaltungszone 1 – Straßenbegleitgrün Kreisstraße K 10**

- Die vorhandenen Gehölzbestände sind dauerhaft zu erhalten.

### **9.1.3 Landschaftsgestaltungszone 2 – Eingrünung**

- Die Flächen sind mit Gehölzen der Vorschlagliste D1.6 zu bepflanzen und dauerhaft zu unterhalten. Je 100 m<sup>2</sup> Fläche ist ein Laubbaum zu pflanzen.
- Die erforderlichen Grenzabstände der Pflanzungen zu angrenzenden landwirtschaftlichen Nutzflächen (§ 38 bis 40 NachbRG) sind zu berücksichtigen.

### **9.1.4 Dachbegrünung**

- Die Dachflächen sind bei Neubauten zu 65 % extensiv zu begrünen. Dies gilt nicht für Glasdächer, erforderliche Oberlichter, gebäudetechnische Anlagen oder Aufzugsüberfahrten.

### **9.1.5 Tiefgaragen**

- Tiefgaragen sind erdüberdeckt herzustellen; dabei muss die Mindeststärke der Erdüberdeckung 80 cm betragen.
- Tiefgaragen und Teile von Tiefgaragen außerhalb von Gebäuden, die einer Terrassenutzung oder Ähnlichem dienen, bedürfen keiner Erdüberdeckung.

## 9.2 Ökologische Baubegleitung

Im Rahmen der Erschließungs- und Bauarbeiten ist durch eine ökologische Baubegleitung sicherzustellen, dass nicht gegen artenschutzrechtliche Verbotstatbestände (§ 44 BNatSchG) verstoßen wird.

## 9.3 Pflanzqualitäten

Für die Gehölzpflanzungen gelten folgende Festlegungen als verbindlich und stellen Mindestgrößen dar:

- |                             |          |           |
|-----------------------------|----------|-----------|
| • Großkronige Bäume I WO    | 4 x vmDB | STU 18/20 |
| • Mittelkronige Bäume II WO | 4 x vmDB | STU 16/18 |
| • Kleinsträucher            | 3 x vmB  | 80/100    |
| • Großsträucher             | 3 x vmB  | 125/150   |

## 10 Sonstige Festsetzungen

### 10.1 Flächen, die von der Bebauung freizuhalten sind

*(gem. § 9 (1) Nr. 10 BauGB)*

In der Bauverbotszone der Kreisstraße K 10 sind Nebenanlagen, Carports, Garagen, Tiefgaragen i.S. der §§ 12 und 14 BauNVO unzulässig. Weiterhin ist die Errichtung von Werbeanlagen nicht zulässig.

### 10.2 Flächen für Geh-, Fahr und Leitungsrechte

*(gem. § 9 (1) Nr. 21 BauGB)*

In den Gewerbegebieten GE 1 und GE 2 werden Geh-, Fahr- und Leitungsrechte zugunsten der Versorgungsträger festgesetzt. Die entsprechenden Flächen dürfen nicht überbaut werden. Es ist sicherzustellen, dass die Versorgungsträger die entsprechenden Flächen zur Unterhaltung, Instandsetzung und Erneuerung jederzeit soweit erforderlich durch Beauftragte betreten und hierfür die notwendigen Arbeiten ausführen können.

## C Bauordnungsrechtliche Festsetzungen

(gemäß § 9 (4) BauGB in Verbindung mit § 91 (3) HBO)

### 1 Beschaffenheit und Gestaltung von Stellplätzen

Je 5 oberirdische Stellplätze für Personenkraftwagen ist unmittelbar angrenzend an einen Stellplatz ein standortgerechter klein- oder mittelkroniger Laubbaum zu pflanzen.

Oberirdische Stellplätze für Personenkraftwagen sind so herzustellen, dass Niederschläge versickern oder in angrenzende Grün- bzw. Pflanzflächen entwässert werden können.

Abstellplätze für 5 oder mehr Fahrräder außerhalb von Gebäuden sind mit fest verankerten Fahrradhaltern auszustatten, dass jedes Fahrrad mit seinem Rahmen angeschlossen werden kann. Eine Überdachung wird empfohlen.

Abweichend von den Regelungen der Stellplatz- und Ablösesatzung der Stadt Bad Vilbel dürfen in den Gewerbegebieten GE 1 und GE 2 Zufahrten von öffentlichen Straßenverkehrsflächen zu Stellplätzen eine Breite von 6 m je Baugrundstück überschreiten. Stellplätze und Tiefgaragen dürfen von der öffentlichen Straßenverkehrsfläche her pro Baugrundstück über mehrere Zufahrten erreicht werden. Hierbei dürfen die Zufahrten einen Abstand von 10 m zueinander unterschreiten.

Im Übrigen gilt die Stellplatz- und Ablösesatzung der Stadt Bad Vilbel in der jeweils gültigen Fassung.

Die Beachtung der Pflanzliste wird empfohlen (siehe Kapitel D1).

### 2 Werbeanlagen

Werbeanlagen sind innerhalb der Baubeschränkungszone der Kreisstraße K 10 (40 m, gemessen vom äußeren Rand der befestigten Fahrbahn (Rechtsgrundlagen: §§ 23 und 47 HStrG)) nur an der Stätte der Leistung zulässig. Werbeanlagen an der Stätte der Leistung sind jedoch nur zulässig, wenn sie in ihrer Größe, Art und Beschaffenheit nicht dazu geeignet sind, negative Auswirkungen (wie z.B. Ablenkung, Blendwirkung usw.) auf den fließenden Verkehr auf den klassifizierten Straßen zu nehmen. Des Weiteren sind innerhalb der Baubeschränkungszone Aufschüttungen für Werbeanlagen nicht zulässig.

An jeder Gebäudefassade sind je Betrieb maximal vier Werbeanlagen zulässig. Diese können sich insbesondere aus Schildern, Bannern, Plakaten und Auslegern zusammensetzen. Zusätzlich ist die Beschriftung und Beklebung von Fenstern zulässig. Überdachwerbeanlagen sind unzulässig.

Die Überdeckung durch Werbeanlagen ist bis maximal 20 % der Fassadenfläche zulässig.

Ausleger sind bis zu einer Ausladung von 1,00 m, einer maximalen Ansichtsfläche von 4,00 m<sup>2</sup> und einer Tiefe von 0,40 m zulässig.

Das flächige Abdecken von Fenstern durch Folienbeklebung, Plakatierungen, Anstriche o.ä. sind unzulässig. Durch Beschriftung und Beklebung von Fenstern sind maximal 30 % der Fensterfläche zu verdecken.

Je Betrieb ist alle 10,00 m je Grundstückslänge das Aufstellen einer freistehenden Werbeanlage zulässig, höchstens jedoch fünf freistehende Werbeanlagen pro Betrieb. Pylonen sind unzulässig.

Zusätzlich ist alle 5,00 m je Grundstückslänge das Aufstellen eines Fahnenmastes zulässig, höchstens jedoch acht Fahnenmasten pro Betrieb.

Freistehende Werbeanlagen an der Stätte der Leistung wie Planen, Folien, Plakatwände, o.ä. sind bis zu einer Größe von 4,00 m x 3,00 m zulässig.

Fahnenmasten sind bis zu einer Höhe von 7,00 m zulässig. Fahnen sind bis zu einer Größe von 1,50 m x 4,00 m zulässig und ausschließlich senkrecht anzubringen.

Das Anbringen und Aufstellen von Werbeanlagen an Schornsteinen, Stützmauern, Zäunen, Bäumen sowie auf Roll- und Klappläden ist unzulässig.

In einem Radius von 300 m ist je eine Werbeanlage zum Zwecke der Fremdwerbung zulässig. Werbeanlagen an Buswartehallen werden nicht angerechnet.

Werbeanlagen zum Zwecke der Fremdwerbung sind bis zu einer Größe von 4,00 m x 3,00 m zulässig.

An jeder Buswartehalle ist die Anbringung von maximal zwei Werbeanlagen zulässig.

Werbeanlagen an Buswartehallen dürfen je Buswartehalle eine Gesamtansichtsfläche von 9,00 m<sup>2</sup> nicht überschreiten.

Zulässig sind selbstleuchtende und nicht selbstleuchtende Werbeanlagen.

Eine Beleuchtung mit Wechselschaltung oder mit unverdeckten Leuchtmitteln ist unzulässig.

Werbeanlagen in Signalfarben sind unzulässig. Gleiches gilt auch für die Beleuchtung von Werbeanlagen.

### **3 Dachausbildung**

Innerhalb der Gewerbegebiete GE 1 und GE 2 sind bei Neubauten nur Flachdächer oder flach geneigte Dächer mit einer Dachneigung bis maximal 10° zulässig.

### **4 Gestaltung der Grundstücksfreiflächen**

100 Prozent der nicht von baulichen Anlagen (Gebäude, Nebenanlagen, Hof-, Zufahrts-, Stellplatz- und Lagerflächen) überdeckten Grundstücksflächen sind als Grünflächen anzulegen.

Wasserdichte oder nicht durchwurzelbare Materialien (Folie, Vlies) sind nur zur Anlage von permanent mit Wasser gefüllten Gartenteichen zulässig.

Großflächig mit Steinen, Kies, Schotter oder sonstigen vergleichbaren losen Materialschüttungen bedeckte Flächen, in welcher diese (Steine, Kies, Schotter oder sonstige vergleichbare lose Materialschüttungen) das hauptsächliche Gestaltungsmittel sind und Pflanzen nicht oder nur in geringer Zahl vorkommen (Schottergärten), sind unzulässig, soweit sie nicht dem Spritzwasserschutz am Gebäude dienen. Dem Spritzwasserschutz dienen Gebäudeumrandungen mit einer Breite von bis zu 50 cm oder entsprechend dem jeweiligen Dachüberstand.

## D Hinweise und Empfehlungen

### 1 Vorschlagslisten für Gehölzarten/-sorten

#### 1.1 Großkronige Bäume (I Wuchsordnung)

Acer platanoides (Spitzahorn)  
Gleditsia triacanthos „Skyline“ (Lederhülsenbaum)  
Fraxinus pennsylvanica Summit (Rotesche)  
Pinus sylvestris (Waldkiefer)  
Platanus x acerifolia (Ahornblättrige Platane)  
Quercus cerris (Zerreiche)  
Quercus frainetto (Ungarische Eiche)  
Quercus palustris (Sumpfeiche)  
Quercus petraea (Traubeneiche)  
Quercus robur (Stieleiche)  
Robinia pseudoacacia (Gewöhnliche Robine)  
Salix alba „Liempde“ (Silberweide)  
Tilia cordata (Winterlinde)  
Tilia tomentosa „Brabant“ (Silberlinde)  
Zelkova serrata (Japanische Zelkove)

#### 1.2 Mittelkronige Bäume (II Wuchsordnung)

Acer campestre (Feldahorn)  
Acer monspessulanum (Französischer Ahorn)  
Alnus spaethii (Purpurerle)  
Betula nigra (Schwarzbirke)  
Carpinus betulus (Hainbuche)  
Celtis australis (Europäischer Zürgelbaum)  
Ginkgo biloba (Gingko)  
Liquidambar styraciflua (Amberbaum)  
Magnolia kobus (Kobushi-Magnolie)  
Ostrya carpinifolia (Europäische Hopfenbuche)  
Parrotia persica (Eisenholzbaum)  
Prunus avium (Vogelkirsche)  
Prunus avium „Plena“ (Gefülltblühende Vogelkirsche)  
Quercus robur „Fastigiata“ (Säuleneiche)  
Sophora japonica (Japanischer Schnurbaum)  
Tilia cordata „Greenspire“ (Amerikanische Stadtlinde)  
Ulmus „Regal“ -S- Resista (Regal-Ulme)

#### 1.3 Obstbäume (Hochstamm)

##### Apfelsorten:

Bittenfelder, Bohnapfel, Börtlinger Weinapfel, Boskoop, Brauner Matapfel, Brettacher, Boikenapfel, Champagner Renette, Edelsdorfer, Gehrers Rambur, Goldparmäne, Goldrenette von Blenheim, Graue Herbstrenette, Gravensteiner, Harberts Renette, Hauxapfel, Hedelfinger, Ingrid Marie, Jakob Fischer, Jakob Lebel, Josef Musch, Kaiser Wilhelm, Kardinal Bea, Maunzenapfel, Odenwälder, Roter Eiserapfel, Rote Sternrenette, Schafsnase, Weißer Matapfel, Winterrambur.

##### Birnen:

Amanlis Butterbirne, Bayrische Weinbirne, Betzelsbirne, Frankfurter, Gellerts Butterbirne, Gute Graue, Hermannsbirne, Josephine von Mechelen, Junker Hans, Karcherbirne, Katzen-

kopf, Knausbirne, Madame Verte´, Mollebusch, Muskatellerbirne, Pastorenbirne, Vereinsdechantsbirne.

Pflaumen / Zwetschen:

Auerbacher, Bühler Frühzwetsche, Hauszwetsche, Zibarte Wildpflaume.

Mirabellen:

Frühe Mirabelle, Mirabelle aus Nancy.

Kirschen:

Büttners Rote Knorpel, Dolleseppler, Große Schwarze Knorpel, Hedelfinger.

Sonstige:

Mispel (*Mespilus germanica*), Maulbeere (*Morus nigra*), Walnussbaum (*Juglans regia*), Speierling (*Sorbus domestica*).

#### 1.4 Sträucher

*Cornus alba* (Weißer Hartriegel)  
*Cornus mas* (Kornelkirsche)  
*Cornus sanguinea* (Roter Hartriegel)  
*Corylus avellana* (Hasel)  
*Crataegus monogyna* (Eingriffeliger Weißdorn)  
*Crataegus laevigata* (Zweigriffeliger Weißdorn)  
*Ligustrum vulgare* „Atrovirens“ (Immergrüner Liguster)  
*Lonicera xylosteum* (Rote Heckenkirsche)  
*Prunus spinosa* (Schwarzdorn)  
*Rosa arvensis* (Feldrose)  
*Rosa canina* (Hundsrose)  
*Rosa gallica* (Essigrose)  
*Rosa rubiginosa* (Weinrose)  
*Rubus fruticosus* (Brombeere)  
*Sambucus nigra* (Schwarzer Holunder)  
*Sambucus racemosa* (Traubenholunder)  
*Salix purpurea* (Purpurweide)  
*Syringa vulgaris* (Gemeiner Flieder)  
*Viburnum opulus* (Gewöhnlicher Schneeball)  
*Viburnum lantana* (Wolliger Schneeball)

#### 1.5 Geschnittene Hecken

*Acer campestre* (Feldahorn)  
*Berberis thunbergii* (Thunberg-Berberitze)  
*Berberis vulgaris* (Gewöhnliche Berberitze)  
*Carpinus betulus* (Hainbuche)  
*Crataegus spec.* (Weißdorn)  
*Ligustrum vulgare* „Atrovirens“ (Immergrüner Liguster)  
*Taxus baccata* (Europäische Eibe)

#### 1.6 Gebietseigene Gehölze

*Acer campestre* (Feldahorn)  
*Acer platanooides* (Spitzahorn)  
*Alnus glutinosa* (Schwarzerle)

Berberis vulgaris (Gemeiner Sauerdorn)  
Betula pendula (Birke)  
Betula pubescens (Moorbirke)  
Carpinus betulus (Hainbuche)  
Castanea sativa (Esskastanie)  
Cornus sanguinea (Roter Hartriegel)  
Corylus avellana (Hasel)  
Crataegus monogyna/laevigata (Ein- und Zweigriffeliger Weißdorn)  
Cytisus scoparius (Besenginster)  
Euonymus europaeus (Pfaffenhütchen)  
Fagus silvatica (Rotbuche)  
Frangula excelsior (Faulbaum)  
Fraxinus excelsior (Esche)  
Ligustrum vulgare (Liguster)  
Lonicera xylosteum (Heckenkirsche)  
Populus tremula (Zitterpappel)  
Prunus avium (Vogelkirsche)  
Prunus padus (Traubenkirsche)  
Prunus spinosa (Schwarzdorn)  
Quercus petraea (Traubeneiche)  
Quercus robur (Stieleiche)  
Rhamnus cathartica (Kreuzdorn)  
Rosa canina (Hundsrose)  
Salix alba (Silberweide)  
Salix caprea (Salweide)  
Salix cinerea (Grauweide)  
Salix fragilis (Bruchweide)  
Salix purpurea (Purpurweide)  
Salix viminalis (Korbweide)  
Salix x rubens (Hohe Weide)  
Sambucus nigra (Schwarzer Holdunder)  
Sambucus racemosa (Traubenholunder)  
Tilia cordata (Winterlinde)  
Tilia platyphyllos (Sommerlinde)  
Ulmus glabra (Bergulme)  
Ulmus minor (Feldulme)  
Viburnum lantana (Wolliger Schneeball)  
Viburnum opulus (Gewöhnlicher Schneeball)

## 2 Sicherung von Bodendenkmälern

Wenn bei Erdarbeiten Bodendenkmäler bekannt werden, so ist dies dem Landesamt für Denkmalpflege, hessenArchäologie, oder der Archäologischen Denkmalpflege des Wetteraukreises, unter Hinweis auf § 21 HDSchG, unverzüglich anzuzeigen.

## 3 Verwertung von Niederschlagswasser

Nach § 37 Abs. 4 Hessisches Wassergesetz – HWG – soll Niederschlagswasser von demjenigen verwertet werden, bei dem es anfällt, wenn wasserwirtschaftliche und gesundheitliche Belange nicht entgegenstehen. Dies ist eine Soll-Bestimmung, von der nur in begründeten Einzelfällen abgewichen werden kann.

## 4 Heilquellenschutz

Das Plangebiet liegt in der Schutzzone I des Oberhessischen Heilquellenschutzbezirks ID 440-088 (Hess. Regierungsblatt Nr. 33), in dem Bodeneingriffe von mehr als 5,0 m genehmigungspflichtig sind.

## 5 Artenschutz

Bei allen Bauvorhaben sind - unabhängig davon, ob sie baugenehmigungspflichtig sind oder nicht - artenschutzrechtliche Belange nach dem Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) zu beachten.

Gemäß § 44 Abs. 1 BNatSchG ist es verboten,

1. wild lebenden Tieren der besonders geschützten Arten nachzustellen, sie zu fangen, zu verletzen oder zu töten oder ihre Entwicklungsformen aus der Natur zu entnehmen, zu beschädigen oder zu zerstören,
2. wild lebende Tiere der streng geschützten Arten und der europäischen Vogelarten während der Fortpflanzungs-, Aufzucht-, Mauser-, Überwinterungs- und Wanderungszeiten erheblich zu stören; eine erhebliche Störung liegt vor, wenn sich durch die Störung der Erhaltungszustand der lokalen Population einer Art verschlechtert,
3. Fortpflanzungs- oder Ruhestätten der wild lebenden Tiere der besonders geschützten Arten aus der Natur zu entnehmen, zu beschädigen oder zu zerstören,
4. wild lebende Pflanzen der besonders geschützten Arten oder ihre Entwicklungsformen aus der Natur zu entnehmen, sie oder ihre Standorte zu beschädigen oder zu zerstören.

Die Bauherrschaft ist verpflichtet zu überprüfen, ob artenschutzrechtliche Belange durch ihr Bauvorhaben beeinträchtigt werden können. Wird ein Bauantrag im Herbst oder Winter gestellt oder es finden sich zu dieser Zeit keine Spuren von Tieren besonders geschützter Arten, entbindet dies die Bauherrschaft nicht von der Pflicht, bei einem Baubeginn im Frühjahr oder Sommer erneut zu überprüfen, ob besonders geschützte Arten von dem Bauvorhaben betroffen sein könnten.

Sollten bei baulichen Maßnahmen besonders geschützte Arten betroffen sein, ist eine artenschutzrechtliche Genehmigung durch die Untere Naturschutzbehörde erforderlich. Es wird darauf hingewiesen, dass die Entfernung bzw. Beseitigung der Lebensstätten ohne gesonderte Genehmigung eine Ordnungswidrigkeit nach § 69 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) darstellen. Die Ordnungswidrigkeit kann gem. § 69 Abs. 2 BNatSchG mit einer Geldbuße geahndet werden. Auf § 71 a BNatSchG (Strafvorschriften) wird hingewiesen.

Auf die Bestimmungen des Bauvorlagenerlasses (BVErl) - insbesondere Anlage 2 Nr. 20.2 und Anlage 3 Nr. 3.2 - sowie die Checkliste des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz zur möglichen artenschutzrechtlichen Betroffenheit wird hingewiesen.

Es wird empfohlen, beim Bau großer Fensterfronten darauf zu achten, dass das Kollisionsrisiko für Vögel weitgehend gemindert wird. Zur Vermeidung von Vogelschlag an Glasbauteilen können vorsorglich u.a. folgende Maßnahmen ergriffen werden: Glasbausteine, transluzente, mattierte, eingefärbte, bombierte oder strukturierte Glasflächen, Sandstrahlungen, Siebdrucke, farbige Folien oder fest vorgelagerte Konstruktionen wie z.B. Rankgitterbegrünungen. Abstände, Deckungsgrad, Kontrast und Reflektanz können dem derzeit als Stand der Technik geltenden Leitfaden (Vogelfreundliches Bauen mit Glas und Licht,

Schmid, H., W. Doppler, D. Heynen u. M. Rössler, 2012, [www.vogelglas.info/public/leitfaden-voegel-und-glas.dt.pdf](http://www.vogelglas.info/public/leitfaden-voegel-und-glas.dt.pdf)) bzw. seinen jeweiligen Aktualisierungen entnommen werden.

## E Begründung

### 1 Anlass und Aufgabenstellung

Im Stadtgebiet von Bad Vilbel sind nur noch in geringem Umfang Entwicklungsflächen für die Ansiedlung oder Erweiterung von Gewerbebetrieben vorhanden, während ein Bedarf an zusätzlichen Gewerbeflächen besteht. Nach dem Regionalplan Südhessen/Regionalen Flächennutzungsplan 2010 sind in Bad Vilbel für Gewerbeansiedlungen insgesamt 55 ha in gewerblichen Bauflächen sowie in gemischten Bauflächen vorgesehen. Davon stehen derzeit (abzüglich der Fläche der geplanten Ansiedlung des Möbelmarktes Segmüller westlich der B 3 und nördlich der L 3008 in der Kernstadt Bad Vilbel) noch 2 ha im Stadtteil Dortelweil im Bereich südlich des Dortelweiler Platzes zur Verfügung. Es handelt sich dabei um eine sehr hochwertige Lage, die noch nicht vollständig arrondiert ist. Die Stadt ist daher derzeit nicht in der Lage zu helfen, wenn es darum geht, einen immer wieder auftretenden Flächenbedarf des heimischen Gewerbes zu decken. Das blockiert die Entwicklung des ansässigen Gewerbes und auch die Aussiedlung z.B. von Handwerksbetrieben aus der Innenstadt und einem Wohnumfeld.

Der Regionalplan Südhessen/Regionale Flächennutzungsplan 2010 besitzt einen Planungshorizont von 10 Jahren. Die Stadt Bad Vilbel hat den Planungshorizont im Hinblick auf die Vermarktung ihrer Gewerbeflächen erfolgreich genutzt. Im Rahmen der Kommunalgespräche 2019 mit dem Regionalverband FrankfurtRheinMain wurde vorgeschlagen, eine Entwicklungsfläche nördlich der Theodor-Heuss-Straße im Stadtteil Dortelweil als gewerbliche Baufläche, geplant, in den Regionalplan Südhessen/Regionalen Flächennutzungsplan 2030 aufzunehmen.

Auf Grundlage dessen plant die Stadt Bad Vilbel die Entwicklung des neuen Gewerbegebietes „Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II“ am nördlichen Rand des Stadtteils Dortelweil. Die Flächen des Plangebietes wurden bislang zu landwirtschaftlichen Zwecken genutzt.

In einem ersten Schritt wurden über ein städtebauliches Konzept die planerischen Rahmenbedingungen für eine Baugebietsentwicklung bestimmt. Nun sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Realisierung des Baugebietes über einen Bebauungsplan geschaffen werden.

Die Aufstellung des Bebauungsplans erfolgt im zweistufigen Regelverfahren.

### 2 Lage und Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans „Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II“ besitzt eine Größe von 72.117 m<sup>2</sup> (rund 7,2 ha) und liegt am nördlichen Rand des Stadtteils Dortelweil der Stadt Bad Vilbel (siehe Abbildung 1). Der östliche Bereich des Plangebietes wurde bislang zu landwirtschaftlichen Zwecken genutzt. Im westlichen Bereich des Plangebietes befinden sich Gewerbe- und Lagerflächen der Stadtwerke Bad Vilbel und des städtischen Bauhofs sowie Flächen der städtischen Gärtnerei.

Im Norden und Osten grenzt das Gebiet an weitere landwirtschaftlich genutzte Flächen an. Im Bereich des Flurstücks, das im Nordwesten an den Geltungsbereich des Bebauungsplans angrenzt, ist die Ansiedlung von Theaterwerkstätten und die Erweiterung des städtischen Garten- und Betriebshofs vorgesehen. Im Westen wird das Gebiet durch die Friedberger Straße (K 10) begrenzt. Hieran angrenzend liegen ebenfalls Flächen der Landwirtschaft. Im Süden des Plangebietes liegen bestehende Gewerbegebiete sowie der bebaute Siedlungsbereich des Stadtteils Dortelweil.



**Abbildung 1: Lage des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans „Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II“**

### 3 Übergeordnete Planungsebenen

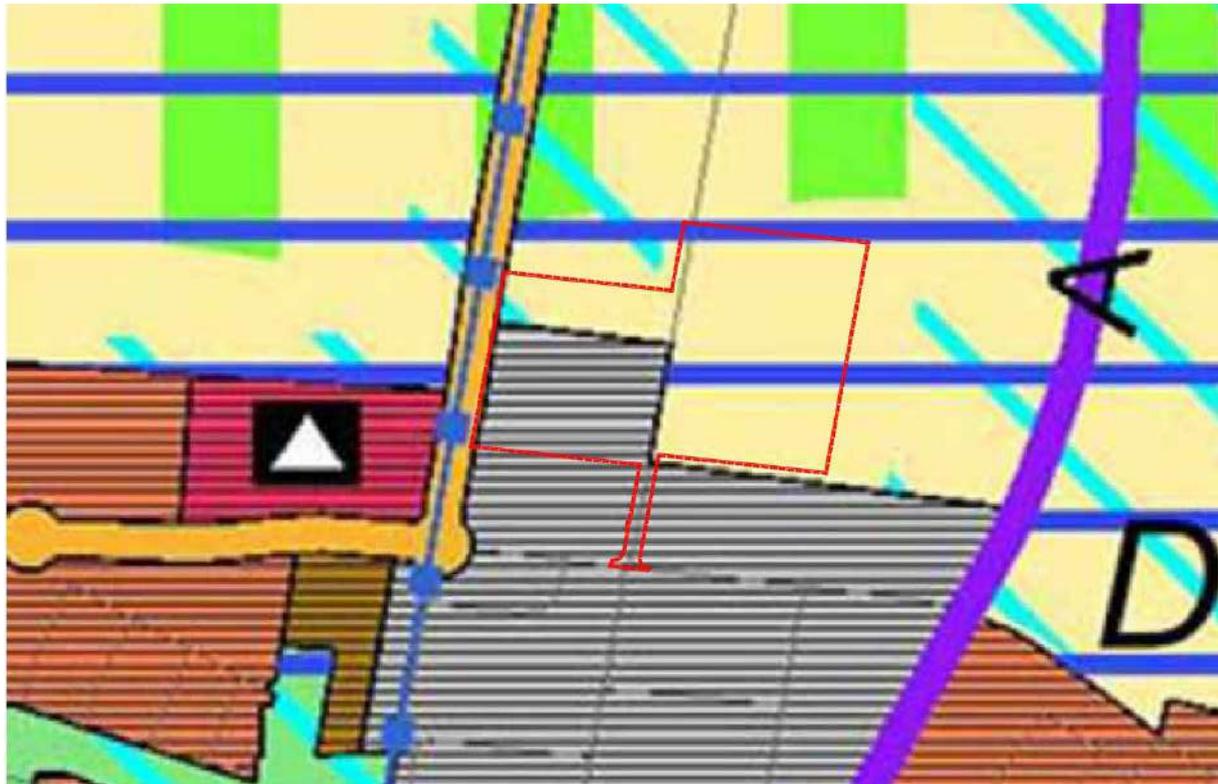
#### 3.1 Regionalplan Südhessen / Regionaler Flächennutzungsplan 2010

Im Regionalplan Südhessen / Regionalen Flächennutzungsplan 2010 für das Gebiet des Ballungsraums Frankfurt/Rhein-Main, welcher am 17.10.2011 in Kraft getreten ist, ist die Stadt Bad Vilbel als Mittelzentrum im Verdichtungsraum ausgewiesen, welcher durch eine hohe Wirtschaftskraft, einen vielfältigen Arbeitsmarkt, ein breites Infrastrukturangebot auch im kulturellen und wissenschaftlichen Bereich sowie ein reichhaltiges Freizeitangebot gekennzeichnet ist.

Die Mittelzentren sollen als Standorte für gehobene Einrichtungen im wirtschaftlichen, sozialen, kulturellen und Verwaltungsbereich und für weitere private Dienstleistungen gesichert werden. Vor allem im Verdichtungsraum weisen viele Mittelzentren – anders als im ländlichen und teilweise im Ordnungsraum – keinen klar abgrenzbaren übergemeindlichen Verflechtungsbereich, z. T. auch kein vollständiges mittelzentrales Infrastrukturangebot auf. Die mittelzentralen Funktionen werden hier vielfach in enger räumlicher Arbeitsteilung mit benachbarten Gemeinden wahrgenommen. Diese Mittelzentren sollen ihre zentralörtlichen Aufgaben in enger Kooperation mit anderen Mittelzentren erfüllen. Eine wichtige Funktion

haben die Mittelzentren im Verdichtungsraum auch als Standorte für die Siedlungsentwicklung im Wohn- und gewerblichen Bereich.

Der östliche und nordwestliche Teilbereich des Plangebietes ist im Regionalplan Südhessen / Regionalen Flächennutzungsplan 2010 als „Vorranggebiet für die Landwirtschaft“ überlagert mit einem „Vorbehaltsgebiet für den Grundwasserschutz“ dargestellt (siehe Abbildung 2). Die nordwestliche Teilfläche des Plangebietes ist zusätzlich mit einem „Vorbehaltsgebiet für besondere Klimafunktionen“ überlagert. Die südwestliche Teilfläche des Plangebietes ist als gewerbliche Baufläche, Bestand dargestellt.



**Abbildung 2:** Lage des Plangebietes im Regionalplan Südhessen / Regionalen Flächennutzungsplan 2010 (rot)

Die im Westen an das Plangebiet angrenzende Friedberger Straße (K 10) ist als sonstige regional bedeutsame Straße, Bestand dargestellt. Hier ist zudem der Verlauf einer bestehenden Fernwasserleitung gekennzeichnet. Des Weiteren ist die Bahnstrecke im Osten des Plangebietes als Schienenfernverkehrsstrecke, Bestand sowie als Ausbaustrecke Schiene dargestellt.

Die Entwicklung von Gewerbegebieten gemäß § 8 BauNVO entspricht im östlichen und im nordwestlichen Bereich des Plangebietes gemäß § 1 Abs. 4 BauGB nicht den Darstellungen des Regionalplans Südhessen / Regionalen Flächennutzungsplans 2010 und somit nicht den Zielen der Raumordnung.

Zum Austausch über die zukünftige städtebauliche Entwicklung der Stadt Bad Vilbel und zur Vorbereitung des Vorentwurfs des Regionalplans Südhessen / Regionalen Flächennutzungsplanes 2030 (RegFNP2030) fand im Jahr 2019 ein Kommunengespräch zwischen dem Regionalverband FrankfurtRheinMain und der Stadt Bad Vilbel statt. Im Rahmen dessen wurden Vorschläge zur Anpassung des Regionalplans Südhessen / Regionalen Flächennutzungsplanes 2010 für den Bereich des Plangebietes diskutiert (siehe Abbildung 3).

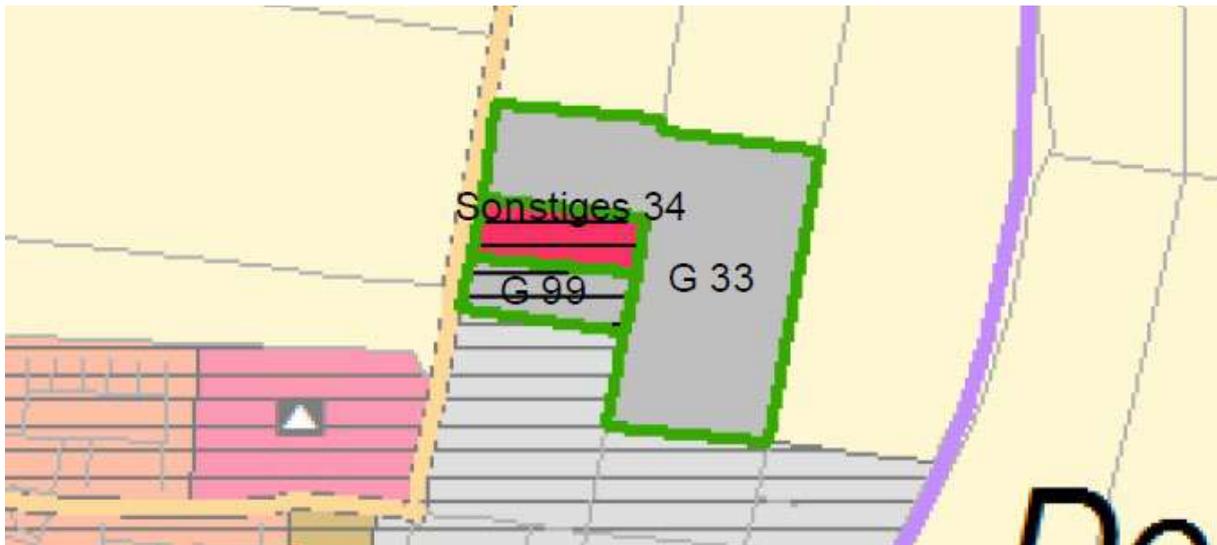


Abbildung 3: Kommunengespräch 2019 Bad Vilbel – Ausschnitt aus der Anlage 2: Karte zum Protokoll

### Gewerbliche Baufläche, geplant (Fläche: G 33)

Im Rahmen der Kommunalgespräche wurde die östliche Fläche des Plangebiets als „Gewerbliche Baufläche, geplant“ (siehe Abbildung 3, G 33) zugunsten der Baugebietsentwicklung „Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II“ vorgeschlagen. Die vorgeschlagene Fläche stellt die Erweiterung des bestehenden Gewerbegebiets am nördlichen Rand des Stadtteils Dortelweil der Stadt Bad Vilbel dar. Das Gebiet ist somit gut an den bestehenden Siedlungsbereich angeschlossen. In dem geplanten Baugebiet ist die Ansiedlung von kleinteiligem Gewerbe sowie einheimischen Betrieben vorgesehen.

Nach aktuellem Kenntnisstand ist der Vorschlag zur Darstellung einer „Gewerblichen Baufläche, geplant“ geeignet in den Regionalplan Südhessen / Regionalen Flächennutzungsplan 2030 aufgenommen zu werden.

### Gewerbliche Baufläche, Bestand (Fläche: G 99)

Im Rahmen der Kommunalgespräche wurde der nordwestliche Bereich des Plangebietes als „Gewerbliche Baufläche, Bestand“ (siehe Abbildung 3, G 99) vorgeschlagen. Die Fläche umfasst eine Größe von 1,07 ha und ist im aktuellen Regionalen Flächennutzungsplan 2010 als „Vorranggebiet für Landwirtschaft“ dargestellt. Die Fläche wird bereits in der 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplans „Gewerbegebiet nördlich der Theodor-Heuss-Straße“ als Gewerbegebiet und als öffentliche Grünfläche mit der Zweckbestimmung „Gärtnerei“ festgesetzt (vgl. Kapitel E5).

Entsprechend der bestehenden Situation ist der Vorschlag zur Darstellung einer „Gewerblichen Baufläche, Bestand“ geeignet in den Regionalplan Südhessen / Regionalen Flächennutzungsplan 2030 aufgenommen zu werden.

### Theaterwerkstätten (Fläche: Sonstiges 34)

Die Fläche zwischen der vorgeschlagenen „Gewerblichen Baufläche, geplant“ (G 33) und der vorgeschlagenen „Gewerblichen Baufläche, Bestand“ (G 99) wurde im Rahmen der Kommunalgespräche als „Fläche für den Gemeinbedarf, Bestand“ vorgeschlagen (siehe Abbildung 3, Sonstiges 34). Die Fläche grenzt im Nordwesten an die Flächen des Geltungsbereichs des Bebauungsplans „Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II“ an. Die Fläche umfasst eine Größe von 1,11 ha und ist im aktuellen Regionalen Flächennutzungsplan 2010 als „Vorranggebiet für die Landwirtschaft“ dargestellt. Für die Fläche existiert bereits der rechtskräftige

Bebauungsplan „Theaterwerkstätten Dortelweil“, der eine Fläche für den Gemeinbedarf mit der Zweckbestimmung „Theaterwerkstätten: Anlagen für kulturelle Einrichtungen ohne Publikumsfrequenz wie Werkstätten, Probe-, Büro- und Lagerräume“ sowie „Garten- und Betriebshof“ festsetzt (vgl. Kapitel E5). Dementsprechend ist für die Fläche die Ansiedlung von Theaterwerkstätten und die Erweiterung des städtischen Garten- und Betriebshof vorgesehen. Die Änderung des Regionalen Flächennutzungsplans 2010 für den Bebauungsplan „Theaterwerkstätten Dortelweil“ wurde im Juli 2020 von der Verbandskammer beschlossen. Die Regelung der Abwasserentsorgung soll gemeinsam mit der „Gewerbliche Baufläche, geplant“ (G 33) und somit der Baugebietsentwicklung „Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II“ erfolgen.

Gemäß § 1 Abs. 4 BauGB sind Bauleitpläne den Zielen der Raumordnung anzupassen. Die Entwicklung von Gewerbegebieten gemäß § 8 BauNVO entspricht im östlichen und im nordwestlichen Bereich des Plangebietes gemäß § 1 Abs. 4 BauGB nicht den Darstellungen des Regionalplans Südhessen / Regionalen Flächennutzungsplans 2010. Entsprechend der Ergebnisse des Kommunalgesprächs zwischen dem Regionalverband FrankfurtRheinMain und der Stadt Bad Vilbel sind die betroffenen Flächen zur Darstellung einer „Gewerblichen Baufläche, geplant“ im östlichen Bereich des Plangebietes bzw. einer „Gewerblichen Baufläche, Bestand“ im nordwestlichen Bereich des Plangebietes im Regionalplan Südhessen / Regionalen Flächennutzungsplan 2030 geeignet. Da die Zielvorstellungen bezüglich der Art der baulichen Nutzung jedoch nicht den Festlegungen des rechtskräftigen Regionalplans Südhessen / Regionalen Flächennutzungsplans 2010 entsprechen, ist im Hinblick auf die zeitnahe Realisierung des Baugebietes „Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II“ die Änderung des Regionalen Flächennutzungsplans 2010 zugunsten der Darstellung einer „Gewerblichen Baufläche, geplant“ im östlichen Bereich des Plangebietes bzw. einer „Gewerblichen Baufläche, Bestand“ im nordwestlichen Bereich des Plangebietes parallel zur Aufstellung eines Bebauungsplans erforderlich.

Gemäß der Richtlinie zum Flächenausgleich bei Verfahren zur Änderung des Regionalen Flächennutzungsplans 2010 ist bei Änderungsverfahren, die die Darstellung zusätzlicher Bauflächen zum Inhalt haben, eine Rücknahme von im Regionalen Flächennutzungsplans 2010 bereits dargestellten geplanten Bauflächen an anderer Stelle erforderlich. Diese Regelung greift unter anderem, wenn – wie im vorliegenden Fall – ein Vorranggebiet für Landwirtschaft in eine gewerbliche Baufläche geändert werden soll. Der Flächenausgleich hat im gleichen Umfang und vorrangig innerhalb der gleichen Darstellung zu erfolgen. Im Einzelfall sind Ausnahmen für Kommunen zu prüfen, die darlegen, dass sie keinen Flächenausgleich leisten können. Mit dem Antrag auf Änderung des Regionalen Flächennutzungsplans 2010 hat die Stadt hierfür einen Antrag auf die Ausnahme von der Flächenausgleichsrichtlinie zu stellen und den Nachweis zu erbringen, dass in ihrem Stadtgebiet keine Flächen für den Flächenausgleich zur Verfügung stehen. Entsprechend der Ergänzung der Richtlinie zum Flächenausgleich (gemäß Beschluss der Verbandskammer vom 11.12.2019, DS IV-2019-70) muss zudem begründet werden, warum von der Möglichkeit eines interkommunalen Flächenausgleichs keinen Gebrauch gemacht wird.

Aufgrund der Größe der Änderungsbereiche von insgesamt 3,8 ha handelt es sich im vorliegenden Fall um keine raumbedeutsame Planung. Die Durchführung eines Abweichungsverfahrens von den Zielen des Regionalplans Südhessen 2010 ist nicht erforderlich.

### 3.1.1 Landschaftsplan

Im Landschaftsplan des Umlandverbandes Frankfurt (UVF) aus dem Jahr 2001 ist das Plangebiet als Fläche für die Landbewirtschaftung dargestellt (siehe Abbildung 4). Die tatsächliche Nutzung ist dementsprechend überwiegend als Acker ausgewiesen. Im südwestlichen Bereich des Plangebietes ist die tatsächliche Nutzung als bebauter Bereich dargestellt. Zu-

dem liegt das Plangebiet innerhalb von Flächen, die aus klimatischen Gründen freizuhalten sind.



Abbildung 4: Ausschnitt aus dem Landschaftsplan des Umlandverbandes Frankfurt aus dem Jahr 2001

#### 4 Verfahrensablauf

Die Aufstellung des Bebauungsplans „Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II“ erfolgt im zwei-stufigen Vollverfahren.

#### 5 Bestehende Rechtsverhältnisse

Für die östlichen Flächen des Plangebietes existiert bislang kein Bebauungsplan. Die planungsrechtliche Zulässigkeit von Vorhaben richtet sich hier nach § 35 BauGB – Bauen im Außenbereich.

Für die westlichen Flächen innerhalb des Geltungsbereichs des Bebauungsplans sowie für die südlich des Plangebiets bestehenden Gewerbenutzungen ist die 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplans „Gewerbegebiet nördlich der Theodor-Heuss-Straße“ rechtskräftig, die am 18.11.2003 als Satzung beschlossen wurde (siehe Abbildung 5). Als Art der baulichen Nutzung werden Gewerbegebiete GE festgesetzt. Das Maß der baulichen Nutzung wird durch die maximale Anzahl der zulässigen Vollgeschosse mit drei sowie die maximale Traufhöhe von 13,5 m definiert. Es wird eine abweichende Bauweise gemäß § 22 Abs. 4 BauNVO festgesetzt, in der die Länge der Gebäude mehr als 50 m betragen darf. Um den Eingriff in das Landschaftsbild zu mindern, wird festgesetzt, dass ungegliederte Außenwandflächen der Gewerbegebäude mit Rank- oder Kletterpflanzen zu begrünen sind und die Farbgebung der baulichen Anlagen in natürlichen Materialfarbtönen zu erfolgen hat.

Am nordwestlichen Rand des Plangebietes wird eine öffentliche Grünfläche mit der Zweckbestimmung „Gärtnerei“ festgesetzt, in der Folienhäuser bis 5 m Höhe zulässig sind.

Die städtebaulichen Strukturen innerhalb des geplanten Baugebiets „Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II“ sollen sich an der bestehenden kleinteiligen Bebauung der umgebenden Gewerbebetriebe orientieren. Hierdurch kann gewährleistet werden, dass sich das geplante Gewerbegebiet in den nördlichen Randbereich des Stadtteils Dortelweil einfügt.



**Abbildung 5: Geltungsbereich der 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplans „Gewerbegebiet nördlich der Theodor-Heuss-Straße“**

Für die Fläche, die im Nordwesten an das Plangebiet angrenzt, ist der Bebauungsplan „Theaterwerkstätten Dortelweil“ rechtskräftig, der am 11.02.2020 als Satzung beschlossen wurde (siehe Abbildung 6). Der Bebauungsplan setzt eine Fläche für den Gemeinbedarf mit der Zweckbestimmung „Theaterwerkstätten: Anlagen für kulturelle Einrichtungen ohne Publikumsfrequenz wie Werkstätten, Probe-, Büro- und Lagerräume“ sowie „Garten- und Betriebshof“ fest. Anlass und Ziel des Bebauungsplans ist es Planungsrecht für Werkstätten, Lager- und Probenräume etc. zu schaffen, die für die Vorbereitung und Durchführung von kulturellen Veranstaltungen wie insbesondere den Burgfestspielen der Stadt Bad Vilbel erforderlich sind. Bestehende Räumlichkeiten und Flächen sind über das ganze Stadtgebiet verteilt und werden teilweise in Zukunft wegfallen, da sie für andere Nutzungen benötigt werden. Des Weiteren besteht Flächenbedarf durch die Arbeit der städtischen Gartenabteilung und den Baubetriebshof. Diese haben zwar bereits im südlich angrenzenden Gebiet Flächen zur Verfügung, allerdings reichen diese nicht aus. Neben den Produktions- und Proberäumen für die Burgfestspiele sollen daher auch Flächen für diese Nutzungen zur Verfügung gestellt werden.<sup>a</sup>

Das Maß der baulichen Nutzung wird durch eine Grundflächenzahl (GRZ) von 0,6 und die höchstens zulässige Höhe baulicher Anlagen von 10 m über natürlichem Gelände definiert. Des Weiteren wird eine abweichende Bauweise gemäß § 22 Abs. 4 BauNVO festgesetzt, in der die Länge der Gebäude 50 m überschreiten darf.



Abbildung 6: Geltungsbereich des Bebauungsplans „Theaterwerkstätten Dortelweil“

In dem Bebauungsplan „Theaterwerkstätten Dortelweil“ ist zudem eine Bauverbotszone von 20 m, gemessen vom äußeren Rand der befestigten Fahrbahn der Friedberger Straße (K 10) gemäß § 23 Hessisches Straßengesetz (HStrG) eingezeichnet. Diese Fläche ist von der Bebauung freizuhalten. Innerhalb der Bauverbotszone sind zudem Nebenanlagen, Stellplätze, Garagen und Tiefgaragen i.S.d. §§ 12 und 14 BauNVO unzulässig.

Darüber hinaus wurde zum Schutz der offenen Landschaft nach Norden hin ein Grünstreifen mit 10 m Breite festgesetzt. Die Heckenpflanzung in diesem Bereich dient zudem als festgesetzte Vermeidungsmaßnahme bezüglich der Feldlerche und des Rebhuhns. Im Rahmen der Erarbeitung des Bebauungsplans „Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II“ ist die Eingrünung der Grundstücke in der östlichen Teilfläche zur offenen Landschaft hin ebenfalls zu berücksichtigen.

Der östliche Grenzbereich des Bebauungsplans „Theaterwerkstätten Dortelweil“ wird zugunsten des Ausbaus der benötigten öffentlichen Straßenverkehrsfläche durch den Bebauungsplan „Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II“ überplant.



Abbildung 7: Lage des Plangebietes mit angrenzenden Bebauungsplänen Quelle: Eigene Darstellung

## 6 Bestandsdarstellung und Bewertung

### 6.1 Städtebauliche Situation

#### 6.1.1 Verkehrliche Anbindung

Das Plangebiet grenzt im Westen an die Kreisstraße K 10, die den Bad Vilbeler Stadtteil Dortelweil mit dem Karbener Stadtteil Kloppenheim verbindet. Ab der nördlichen Ortseinfahrt des Stadtteils Dortelweil handelt es sich bei der Kreisstraße K 10 um die Friedberger Straße, die die Hauptverkehrsachse des Stadtteils von Norden nach Süden darstellt (siehe Abbildung 8). Die Friedberger Straße verbindet Dortelweil mit der Kernstadt Bad Vilbel. Gleichzeitig ermöglicht die Friedberger Straße über die südlich des Plangebiets verlaufende Theodor-Heuss-Straße die direkte Anbindung an die Bundesstraße B 3 und somit in das Rhein-Main-Gebiet und das weitere Umland.



**Abbildung 8:** Kreisverkehr an der Friedberger Straße südwestlich des Plangebiets (links), Straßenverlauf der Friedberger Straße westlich des Plangebiets mit Blick nach Norden (rechts) *Quelle: Eigene Aufnahme*

Der innerhalb des Plangebietes vorhandene Weg dient im südlichen Bereich der Erschließung der hier vorhandenen Stellplätze der angrenzenden Gewerbenutzungen sowie der Erschließung des städtischen Betriebshofs und der städtischen Gärtnerei. Nördlich der vorhandenen Stellplatzanlage geht der Weg in einen landwirtschaftlichen Weg über, der der Erschließung der im Bestand vorhandenen landwirtschaftlich genutzten Flächen dient (siehe Abbildung 9).

Der landwirtschaftliche Weg mündet im Süden in die Theodor-Heuss-Straße und ist im Bestand versiegelt ausgebildet. Die Erschließung des Plangebietes soll von Süden über die Theodor-Heuss-Straße erfolgen. Hierfür haben der Ausbau und die Erweiterung des bisher landwirtschaftlichen Weges zugunsten von gewerblichen Verkehren zu erfolgen.



**Abbildung 9:** Vorhandener Weg mit Stellplatzanlage (links); Übergang in einen landwirtschaftlichen Weg (rechts) innerhalb des Untersuchungsgebiets *Quelle: Eigene Aufnahme*

In einer Entfernung von ca. 300 m südöstlich des Plangebiets befindet sich die Bushaltestelle „Weitzesweg“. Diese wird von der Linie 64 (Kernstadt – Heilsberg) angefahren. Südlich des Plangebiets liegt in der Friedberger Straße die Bushaltestelle „Am Sonnenplatz“, die ebenfalls von der Linie 64 angefahren wird. Der Bahnhof Bad Vilbel-Dortelweil liegt rund 700 m südöstlich des Untersuchungsgebietes. Dieser wird von der S-Bahn-Linie S6 (Friedberg – Frankfurt am Main) angefahren.

### 6.1.2 Nutzung

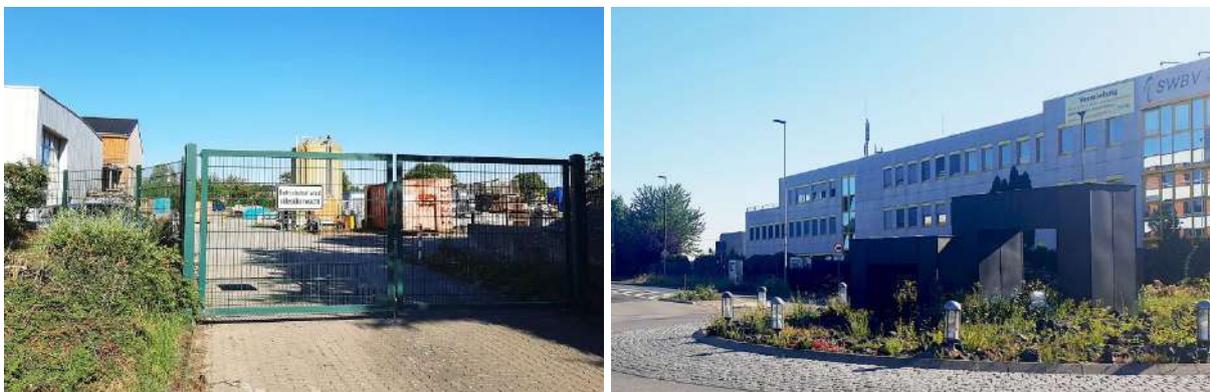
Die östliche Teilfläche des Plangebietes ist vollständig unbebaut und wird als Fläche für die Landwirtschaft genutzt (siehe Abbildung 10).



**Abbildung 10:** Östliche Teilfläche des Plangebietes mit Blick nach Norden *Quelle: Eigene Aufnahme*

Im westlichen Teilbereich des Plangebietes befinden sich Gewerbe- und Lagerflächen der Stadtwerke Bad Vilbel und des Bauhofs der Stadt Bad Vilbel sowie Flächen der städtischen Gärtnerei (siehe Abbildung 11).

Südlich des Plangebiets befinden sich bebaute Gewerbegrundstücke, die über die Theodor-Heuss-Straße erschlossen sind. Ein großes gewerbliches Cluster bildet die südlich des Plangebiets gelegene Bebauung, in der überwiegend der Softwareentwickler Materna Information & Communication SE ansässig ist. Darüber hinaus sind mehrere Unternehmen aus den Branchen IT, Softwareentwicklung und Dienstleistung sowie die Stadtwerke Bad Vilbel GmbH angesiedelt (siehe Abbildung 11).



**Abbildung 11:** Städtischer Bauhof und städtische Gärtnerei innerhalb des Plangebietes (links); Gewerbegebiet südlich des Plangebietes (rechts) *Quelle: Eigene Aufnahme*

Südlich der Theodor-Heuss-Straße befindet sich gegenüber dem Gelände der Materna Information & Communication SE ein Gebäude des Pharmaunternehmens Stada Arzneimittel AG (siehe Abbildung 12). Westlich der Friedberger Straße befindet sich das Gebäude der Europäischen Schule Rhein Main (ESRM) (siehe Abbildung 12). Angrenzend an das Schulgelände befindet sich ein Wohngebiet des bebauten Siedlungsbereichs des Stadtteils Dornelweil.



**Abbildung 12:** Stada Arzneimittel AG (links) und Europäische Schule Rhein Main (rechts)  
Quelle: Eigene Aufnahme

Südöstlich des Plangebiets sind kleinere und mittlere Gewerbebetriebe und Dienstleistungsunternehmen wie beispielsweise ein Dämmstoffcenter, ein Ingenieurbüro, kleinere Technologieunternehmen und eine Gärtnerei angesiedelt. Vereinzelt kommen Nutzungen wie ein Hotel, Gastronomiebetriebe, Arztpraxen und betriebszugehörige Wohnungen vor (siehe Abbildung 13).



**Abbildung 13:** Dämmstoffcenter (links) und Hotel (rechts) südöstlich des Plangebiets

Die Umgebung des Untersuchungsgebiets ist hauptsächlich durch ein- bis dreigeschossige Bebauungen geprägt. Nur vereinzelt existieren Gebäude mit mehr als drei Geschossen. Ein Großteil der vorhandenen Gewerbe- und Dienstleistungsgebäude sowie Lagerhallen und Werkstätten verfügt über Flachdächer. Vereinzelt verfügen Gebäude über Sattel- oder Walmdächer. Die Bebauung in der Umgebung des Untersuchungsgebietes ist heterogen und unterscheidet sich in der Architektur, der Geometrie und der Anordnung im Straßenraum.

### 6.1.3 Grundstückssituation

Die im westlichen Teilbereich des Plangebietes befindlichen Flurstücke befinden sich im Eigentum der Stadt Bad Vilbel. Hier sind Gewerbe- und Lagerflächen der Stadtwerke Bad Vil-

bel und des städtischen Bauhofs sowie der städtischen Gärtnerei untergebracht. Die im östlichen Teilbereich des Plangebietes liegenden Flächen für die Landwirtschaft befinden sich nicht im Eigentum der Stadt Bad Vilbel. Die Stadt Bad Vilbel hat sich die Grundstücksauflösung jedoch vertraglich gesichert. Lediglich für die Flurstücke 29/2 und 30/1 der Flur 7 im Südosten des Plangebietes existieren bislang keine vertraglichen Vereinbarungen mit den Privateigentümern.

## 6.2 Landschaftliche Situation

Die Flächen nördlich von Dortelweil werden landwirtschaftlich genutzt. Es handelt sich dabei überwiegend um weitläufige Ackerflächen ohne Vernetzungsstrukturen. Entlang der Ackerflächen sind keine nennenswerten Saumstrukturen vorhanden, der Saum entlang des Feldweges ist lediglich ca. 1,0 m breit.

Innerhalb des Plangebiets sind keine geschützten Biotopstrukturen vorhanden. Der bestehende Gewerbebereich (GE 2) ist sehr gut eingegrünt, während der Randbereich östlich des Flurweges Defizite in der landschaftsgerechten Eingrünung vorweist.

In dieser Erweiterungsfläche (GE 1) sind keine Gehölze oder sonstigen Biotopstrukturen vorhanden. Nördlich befindet sich eine Lagerfläche, weiter nördlich ein landwirtschaftlicher Betrieb. Der asphaltierte Feldweg wird von Spaziergängern, Joggern und Radfahrern rege genutzt.

## 7 Planerische Zielsetzung

### 7.1 Städtebauliche Zielsetzung

Durch die Aufstellung des Bebauungsplans „Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II“ soll die planungsrechtliche Grundlage zur Erweiterung des bestehenden Gewerbegebietes am nördlichen Rand des Stadtteils Dortelweil geschaffen werden. Wichtiges Ziel ist die Vorhaltung der Flächen innerhalb des Plangebietes für die Ansiedlung von kleinteiligem Gewerbe sowie einheimischen Betrieben. In diesem Zusammenhang soll die Regelung der zulässigen Nutzungen erfolgen. Um die Einbindung der Neubauten in die einsehbare Ortsrandlage zu verbessern und den Eingriff in das Landschaftsbild zu minimieren, sind im Bebauungsplan Festsetzungen zum Maß der baulichen Nutzung zu treffen, die eine verträgliche bauliche Dichte innerhalb des Plangebietes abschließend regeln.

In einem ersten Schritt wurden über ein städtebauliches Konzept die planerischen Rahmenbedingungen für eine Baugebietsentwicklung bestimmt. Die Überprüfung der Nachfrage nach Gewerbegrundstücken von Seiten Bad Vilbeler Unternehmen der letzten 20 Jahre sowie vorliegende Bewerbungen von ortsansässigen Gewerbetreibenden (auch aus dem handwerklichen Bereich) hat ergeben, dass überwiegend Grundstücksgrößen zwischen 800 m<sup>2</sup> und 1.500 m<sup>2</sup> erforderlich sind. Daher wurde für die östliche Teilfläche des Plangebietes ein städtebauliches Konzept entwickelt, das entsprechend kleinteilige Grundstücksgrößen vorsieht. Das städtebauliche Konzept verfügt somit im östlichen Teilbereich über 25 Grundstücke mit Grundstücksgrößen zwischen 708 m<sup>2</sup> und 2.186 m<sup>2</sup>. Durch die Kleinteiligkeit können Gewerbegrundstücke entstehen, die der Ansiedlung von kleinteiligem Gewerbe, insbesondere einheimischen Betrieben, dienen und diesbezüglich der aktuellen Nachfrage nach Gewerbegrundstücken von Seiten Bad Vilbeler Unternehmen entsprechen.



**Abbildung 14: Baugebieteentwicklung „Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II“ – Städtebauliches Konzept (Stand: 01.07.2021)**

Das städtebauliche Konzept stellt eine wichtige Grundlage für die Aufstellung des Bebauungsplans dar. Es ist jedoch nicht Zielsetzung des Bebauungsplans, das Konzept im Detail über den Bebauungsplan planungsrechtlich zu sichern. Vielmehr soll der Bebauungsplan eine größtmögliche Flexibilität im Hinblick auf die konkrete Grundstücksbildung sowie die Anordnung der Baukörper auf den Gewerbegrundstücken ermöglichen. Dadurch ist die Stadt bei der Vermarktung des Gewerbegebietes in der Lage, auf die konkreten Bedürfnisse ansiedlungswilliger Gewerbebetriebe zu reagieren.

Hinsichtlich der Schaffung einer planungsrechtlichen Grundlage für den Ausbau der Erschließungsstraßen hat die Anpassung des im Nordwesten des Plangebietes angrenzenden Bebauungsplans „Theaterwerkstätten Dortelweil“ sowie der im Süden angrenzenden 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplans „Gewerbegebiet nördlich der Theodor-Heuss-Straße“ zu erfolgen. Insgesamt ist eine einheitliche Entwicklung des nördlichen Siedlungsrandes des Stadtteils Dortelweil anzustreben.

Planungsziel ist die Sicherung einer nachhaltigen städtebaulichen Entwicklung zur Schaffung eines attraktiven Umfeldes, um sowohl für die ansässigen als auch für die ansiedlungswilli-

gen Gewerbebetriebe Planungssicherheit herzustellen. Dabei gilt es die Funktionsfähigkeit des Gewerbegebietes zu erhalten und weiter zu entwickeln.

Die westlichen Flächen des Bebauungsplans befinden sich im Geltungsbereich der rechtskräftigen 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplans „Gewerbegebiet nördlich der Theodor-Heuss-Straße“. Da die bisherigen Festsetzungen nicht mehr den aktuellen Bedürfnissen der ansässigen Gewerbebetriebe/städtischen Einrichtungen entsprechen, soll dieser Bereich durch die Aufstellung des Bebauungsplans „Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II“ überplant werden.

## 7.2 Landschaftsplanerische Zielsetzung

Das östliche Teil des Planungsgebiets weist keine Baum- und Strauchstrukturen auf, durch deren Erhaltung und Integration in die Bebauungsplanung sich unter bioklimatisch lufthygienischen Gesichtspunkten ein für den Menschen angenehmes Wohn- und Arbeitsumfeld schaffen lassen würde. Von daher ist es die primäre Zielsetzung des grünordnerischen Konzeptes, hier umfangreiche Grünstrukturen aufzubauen. Sie sollen vor allem folgende Funktionen im Naturhaushalt bzw. im Umfeld der hier lebenden und arbeitenden Menschen übernehmen:

- Bioklimatisch-lufthygienische Gunstwirkungen,
- Verzögerung und Verringerung des Oberflächenabflusses,
- vielfältiger Lebensraum für Fauna und Flora und
- Belebung und Verschönerung des Siedlungsbildes.

Auf Grund der Lage des Gebietes im Übergang zur freien Landschaft liegt das Hauptaugenmerk dabei auf einer umfassenden Eingrünung des Gebietes. Hierzu sollen am Ost- und Nordrand 10,0 m breite Gehölzstreifen aus heimischen Laubgehölzen gepflanzt werden. Zur Entlastung lokalklimatischer Beeinträchtigungen bzw. aus bioklimatisch-lufthygienischen Gründen werden Tiefgaragen-, Stellplatz- und Dachbegrünungen vorgeschrieben. Diese tragen durch Verminderung der Temperatur und Erhöhung der Luftfeuchte zur Verbesserung des Kleinklimas bei. Die Dachbegrünung belebt als naturnaher Blickfang den optisch-ästhetischen Eindruck der Baulichkeiten; sie dient ferner der Regenwasserrückhaltung und der Verbesserung kleinräumiger Strahlungsverhältnisse und bietet schließlich auch Lebensraum für Flora und Fauna.

Auf den unmittelbar an den öffentlichen Straßenraum angrenzenden Bauflächen sollen Laubbäume gepflanzt werden, wobei insbesondere klimaangepasste Baumarten verwendet werden sollen. Alle nicht überbaubaren Flächen müssen gärtnerisch gestaltet und bepflanzt werden, wobei Schotterflächen aus klimatischen Gründen ausgeschlossen werden. Die so erzeugte Beschattung von Teilbereichen am Tage in Verbindung mit nächtlicher Wärmeabstrahlung über den Rasenflächen bewirkt eine Kaltluftproduktion und kleinräumig wirksame, thermisch induzierte Luftzirkulationen, die sich positiv auf das Kleinklima des Plangebietes auswirken.

Für den bereits bebauten und mit Baurechten versehenen Westteil des Plangebietes liegt die landschaftsplanerische Hauptzielsetzung auf dem möglichst weitgehenden Erhalt der dort vorhandenen Baumhecken. Aus städtebaulichen Gründen können diese jedoch nicht erhalten werden.

## 8 Planungsrechtliche Festsetzungen

### 8.1 Art der baulichen Nutzung

Zugunsten der Erweiterung des bestehenden Gewerbegebietes am nördlichen Rand des Stadtteils Dortelweil werden innerhalb des Geltungsbereichs des Bebauungsplans „Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II“ als Art der baulichen Nutzung Gewerbegebiete festgesetzt. Entsprechend den Ergebnissen des Kommunalgesprächs zwischen dem Regionalverband FrankfurtRheinMain und der Stadt Bad Vilbel aus dem Jahr 2019 ist in dem geplanten Baugebiet die Ansiedlung von kleinteiligem Gewerbe sowie einheimischen Betrieben vorgesehen.

Die Festsetzungen der allgemein zulässigen Nutzungen in den Gewerbegebieten GE 1 und GE 2 entsprechen grundsätzlich dem Nutzungskatalog des § 8 BauNVO. Entsprechend des Charakters der an das Plangebiet angrenzenden Gewerbebetriebe wird festgesetzt, dass Gewerbebetriebe aller Art, Lagerhäuser, Lagerplätze und öffentliche Betriebe sowie Geschäfts-, Büro- und Verwaltungsgebäude und Anlagen für sportliche Zwecke zulässig sind.

Tankstellen sind in den Gewerbegebieten GE 1 und GE 2 als nicht zulässig festgesetzt. Selbständige Tankstellen im städtebaulichen Sinne sind häufig mit störenden Emissionen und erhöhtem Verkehrsaufkommen verbunden und lassen sich nicht mit der geplanten Ansiedlung von kleinteiligem Gewerbe sowie einheimischen Betrieben vereinbaren. Die Gewerbegrundstücke des Plangebietes sollen ausschließlich von gebietstypischen Gewerbebetrieben genutzt werden. Unselbständige betriebseigene Tankstellen für den Eigenbedarf fallen nicht unter den Begriff der Tankstelle gemäß § 8 Abs. 2 Nr. 3 BauNVO und sind durch die einschränkende Festsetzung nicht betroffen. Betriebseigenen Tankstellen sind einem Gewerbebetrieb sowohl funktionell als auch räumlich zugeordnet und stehen nur den Betriebsangehörigen zur Nutzung offen. Die Errichtung von Betriebstankstelle sowie von privaten Elektroladestationen auf den jeweiligen Gewerbegrundstücke ist somit weiterhin zulässig.

Zudem werden innerhalb der Gewerbegebiete GE 1 und GE 2 Wohnungen für Aufsichts- und Bereitschaftspersonen sowie für Betriebsinhaber und Betriebsleiter, die dem Gewerbebetrieb zugeordnet und ihm gegenüber in Grundfläche und Baumasse untergeordnet sind, als nicht zulässig festgesetzt. Zielsetzung dieses Ausschlusses ist es, die geordnete Entwicklung des Gewerbegebietes auch in Zukunft sicherzustellen. Die Erfahrungen mit bestehenden Gewerbegebieten im Allgemeinen und insbesondere im Stadtgebiet von Bad Vilbel haben gezeigt, dass als Betriebswohnungen genehmigte Wohnnutzungen nach absehbarer Zeit ohne Zusammenhang mit einem Gewerbebetrieb zu reinen Wohnzwecken genutzt werden. Gründe dafür können der Renteneintritt oder der Wegzug des bisherigen Betriebsangehörigen sowie die Aufgabe oder Veräußerung des Betriebs sein. Die Umwidmung von Betriebswohnungen führt somit in häufigen Fällen zu einer Gemengelage aus Gewerbebetrieben und rechtswidrigen Wohnnutzungen, wodurch der Gebietscharakter des Gewerbegebietes beeinträchtigt wird.

Anlagen für kirchliche, kulturelle, soziale und gesundheitliche Zwecke entsprechen ebenfalls nicht dem Charakter des zu erweiternden Gewerbegebietes und werden als nicht zulässig festgesetzt. Damit wird der Zielsetzung entsprochen, die Gewerbegrundstücke explizit für die Ansiedlung von kleinteiligem Gewerbe sowie einheimischen Betrieben planungsrechtlich zu sichern.

In den Gewerbegebieten GE 1 und GE 2 werden zusätzlich Vergnügungsstätten ausgeschlossen. Diese Nutzung entspricht nicht der gebietstypischen und geplanten Gewerbenutzung und würde der geplanten Erweiterung des angrenzenden Gewerbegebietes entgegenstehen. Gleichzeitig könnte die Zulässigkeit von Vergnügungsstätten zu Nutzungskonflikten mit den geplanten und angrenzenden Gewerbebetrieben führen. Die Ansiedlung von Vergnügungsstätten kann eine Sogwirkung beinhalten, die zu einer Häufung solcher Nutzungs-

arten und einer Fehlentwicklung des Gebietes führt. Das mit einer Häufung von Vergnügungsstätten verbundene negative Erscheinungsbild rechtfertigt deren planerischen Ausschluss. Ziel des Bebauungsplanes ist es, einer derartigen Entwicklung vorzubeugen und die Ansiedlungsmöglichkeit von Gewerbebetrieben attraktiver zu gestalten.

Darüber hinaus werden Einzelhandelsbetriebe als nicht zulässig festgesetzt. Durch den Ausschluss von Einzelhandelsbetrieben wird der Verlagerung des Einkaufsschwerpunktes in Gewerbegebiete entgegengewirkt und die verbrauchernahe Versorgung im Zentrum von Bad Vilbel gesichert. Darüber hinaus liegt das Gewerbegebiet außerhalb des im Regionalen Einzelhandelskonzept für das Gebiet des Ballungsraums Frankfurt/Rhein-Main festgelegten Versorgungskerns / zentralen Versorgungsbereichs der Stadt Bad Vilbel. Mit dem Ausschluss von Einzelhandelsbetrieben innerhalb des Gewerbegebietes wird daher auch den übergeordneten Vorgaben des Regionalplans Südhessen / Regionalen Flächennutzungsplans 2010 entsprochen.

## 8.2 Maß der baulichen Nutzung

Der Planung des Baugebietes wird ein Maß der baulichen Nutzung zu Grunde gelegt, das sich einerseits an der planungsrechtlichen Zulässigkeit der angrenzenden bestehenden Gewerbegebiete orientiert und andererseits die besondere Lage als zukünftiger Stadtrand berücksichtigt.

Das Maß der baulichen Nutzung wird durch Festsetzung nach § 16 Abs. 3 BauNVO gebildet.

Aufgrund der im westlichen Bereich des Plangebietes vorhandenen Gewerbe- und Lagerflächen der Stadtwerke Bad Vilbel und des städtischen Bauhofs sowie der städtischen Gärtnerei und der für die Betriebsabläufe erforderlichen Erschließungsstraßen wird die nach § 19 Abs. 4 S. 2 BauNVO zulässige Überschreitung der Grundfläche festgesetzt. Innerhalb des Gewerbegebietes GE 2 darf die zulässige Grundfläche durch die Grundflächen von Garagen und Stellplätzen mit ihren Zufahrten, Nebenanlagen im Sinne des § 14 BauNVO sowie bauliche Anlagen unterhalb der Geländeoberfläche, durch die das Baugrundstück lediglich unterbaut wird, bis zu einer Grundflächenzahl von 0,9 überschritten werden darf.

Die Festsetzungen zum Maß der baulichen Nutzung erfolgen in den Gewerbegebieten GE 1 und GE 2 durch die Festsetzung der Grundflächenzahl (GRZ), der Geschossflächenzahl (GFZ), der zulässigen Zahl der Vollgeschosse, der Baumassenzahl (BMZ) sowie der höchstens zulässigen Gebäudehöhen.

In den Gewerbegebieten GE 1 und GE 2 wird eine Grundflächenzahl (GRZ) von 0,8 und eine Geschossflächenzahl (GFZ) von 2,4 festgesetzt. Hierbei handelt es sich um die Orientierungswerte zur Bestimmung des Maßes der baulichen Nutzung gemäß § 17 BauNVO für Gewerbegebiete.

Bezüglich der Höhenentwicklung im Plangebiet wird die zulässige Zahl der Vollgeschosse auf 3 Vollgeschosse (zzgl. Dach- bzw. Staffelgeschoss) begrenzt. Zur Weiteren Konkretisierung des Maßes der baulichen Nutzung werden die maximal zulässigen Gebäudehöhen mit 12,00 m festgesetzt. Die Festsetzung der maximalen Gebäudehöhe bemisst sich anhand der Oberkante des Gebäudes (oberer Bezugspunkt). Unter Berücksichtigung der bestehenden Geländehöhen wird innerhalb des Gewerbegebietes GE 1 der untere Bezugspunkt auf 120,00 m ü. NN und innerhalb des Gewerbegebietes GE 2 auf 121,00 m ü. NN festgesetzt. Notwendige Aufzugsüberfahrten und untergeordnete gebäudetechnische Anlagen dürfen die festgesetzte maximal zulässige Gebäudehöhe auf bis zu 30 % der überbaubaren Grundfläche um max. 4,50 m überschreiten. Die Überschreitung muss allseitig mindestens einen Abstand zur darunterliegenden Gebäudeaußenwand aufweisen, die der Höhe des Aufbaus ent-

spricht. Die Regelungen ermöglichen insgesamt eine ausreichend flexible architektonische Gestaltungsfreiheit für ansiedlungswillige Gewerbebetriebe.

Da die Festsetzung der zulässigen Zahl der Vollgeschosse lediglich für Verwaltungs- bzw. Bürogebäude zielführend ist, wird zur gezielten Steuerung der baulichen Dichte der Gewerbehalten eine Baumassenzahl (BMZ) von 10,0 festgesetzt. Hierbei handelt es sich ebenfalls um die Orientierungswerte zur Bestimmung des Maßes der baulichen Nutzung gemäß § 17 BauNVO für Gewerbegebiete.

Art	Fläche	Anteil	GRZ	GFZ	Erreichbare Grundfläche	Zahl der Vollgeschosse	Gebäudehöhe	BMZ
GE 1	23.729 m <sup>2</sup>	32,9 %	0,8	2,4	18.983 m <sup>2</sup>	3	12,0 m	10,0
GE 2	28.919 m <sup>2</sup>	40,1 %	0,8	2,4	23.135 m <sup>2</sup>	3	12,0 m	10,0
<b>GE Gesamt</b>	<b>52.648 m<sup>2</sup></b>	<b>73,0 %</b>	<b>0,8</b>	<b>2,4</b>	<b>42.118 m<sup>2</sup></b>	<b>3</b>	<b>12,0 m</b>	<b>10,0</b>
Öffentliche Straßenverkehrsfläche	8.345 m <sup>2</sup>	11,6 %	/	/	/	/	/	/
Fläche für Versorgungsanlagen	59 m <sup>2</sup>	0,1 %	/	/	/	/	/	/
Flächen für die Landwirtschaft	11.065 m <sup>2</sup>	15,3 %	/	/	/	/	/	/
<b>Summe</b>	<b>72.117 m<sup>2</sup></b>	<b>100,0 %</b>	<b>/</b>	<b>/</b>	<b>42.118 m<sup>2</sup></b>	<b>/</b>	<b>/</b>	<b>/</b>

Tabelle 1: Flächenbilanz

### 8.3 Bauweise, überbaubare und nicht überbaubare Grundstücksflächen

#### 8.3.1 Bauweise

Innerhalb der Gewerbegebiete GE 1 und GE 2 wird eine abweichende Bauweise festgesetzt. In der abweichenden Bauweise gem. § 22 Abs. 4 BauNVO sind die Gebäude mit einem seitlichen Grenzabstand zu errichten. Die Gebäude dürfen abweichend von der offenen Bauweise mit einer Gesamtlänge von mehr als 50 m errichtet werden. Dadurch soll die Errichtung zusammenhängender Gewerbebauten und eine größtmögliche architektonische Gestaltungsfreiheit für ansiedlungswillige Gewerbebetriebe ermöglicht werden.

#### 8.3.2 Überbaubare und nicht überbaubare Grundstücksflächen

Die überbaubaren Grundstücksflächen sind durch Baugrenzen eindeutig definiert. Um eine größtmögliche Flexibilität im Hinblick auf die konkrete Grundstücksbildung sowie die Anordnung der Baukörper gemäß den erforderlichen Betriebsabläufen der Gewerbebetriebe zu ermöglichen, sind die Baufenster großzügig dimensioniert.

### 8.4 Stellplätze, Carports, Garagen und Tiefgaragen

Um eine flexible Anordnung der Stellplätze, Carports, Garagen sowie von Tiefgaragen auf den Baugrundstücken zu ermöglichen, sind diese in den Gewerbegebieten GE 1 und GE 2 sowohl in den überbaubaren, als auch in den nicht überbaubaren Grundstücksflächen zulässig.

Ausgenommen hiervon sind die festgesetzten Flächen, die von der Bebauung freizuhalten sind (siehe Festsetzung B10.1) sowie die gemäß den Festsetzungen B9.1 zu gestaltenden Freiflächen. In diesen Flächen ist die Errichtung oberirdischer Stellplätze, Carports und Garagen sowie von Tiefgaragen nicht zulässig. Ebenso sind die mit einem Geh-, Fahr- und Leitungsrecht zugunsten der Versorgungsträger zu belastenden Flächen ausgenommen (siehe Festsetzungen B10.2). In diesen Flächen ist die Errichtung oberirdischer Carports und Garagen sowie von Tiefgaragen nicht zulässig.

## 8.5 Nebenanlagen

Innerhalb der Gewerbegebiete GE 1 und GE 2 sind Nebenanlagen, die der Versorgung des Baugebietes mit Elektrizität dienen, allgemein zulässig. Durch diese Festsetzung soll eine höchstmögliche Flexibilität im Hinblick auf die Unterbringung von Transformatorstationen zur Versorgung des Plangebietes mit Energie zusätzlich zu der im Plangebiet verorteten Fläche für Versorgungsanlagen mit der Zweckbestimmung „Elektrizität“ planungsrechtlich gesichert werden.

## 8.6 Straßenverkehrsflächen

Die Anbindung der gebietsinternen Erschließungsstraßen an das bestehende Verkehrsnetz erfolgt südlich des Plangebietes an die Theodor-Heuss-Straße. Zur verkehrlichen Erschließung der geplanten Gewerbeflächen hat der Ausbau funktionsfähiger Erschließungsstraßen zu erfolgen. Die Erschließungsstraßen werden entsprechend der RAST 06 (Richtlinie für die Anlage von Stadtstraßen) als Gewerbestraßen für einen möglichen Begegnungsverkehr zwischen zwei Lastkraftwagen dimensioniert. Die verkehrliche Erschließung der östlichen Teilfläche des Plangebietes soll über eine Ringerschließung erfolgen. Der geplante Straßenquerschnitt innerhalb des Plangebietes umfasst eine Gesamtbreite von 11,50 m, die eine Fahrbahnbreite von 6,50 m und beidseitige Gehwege von jeweils 2,50 m Breite umfasst (siehe Abbildung 15).

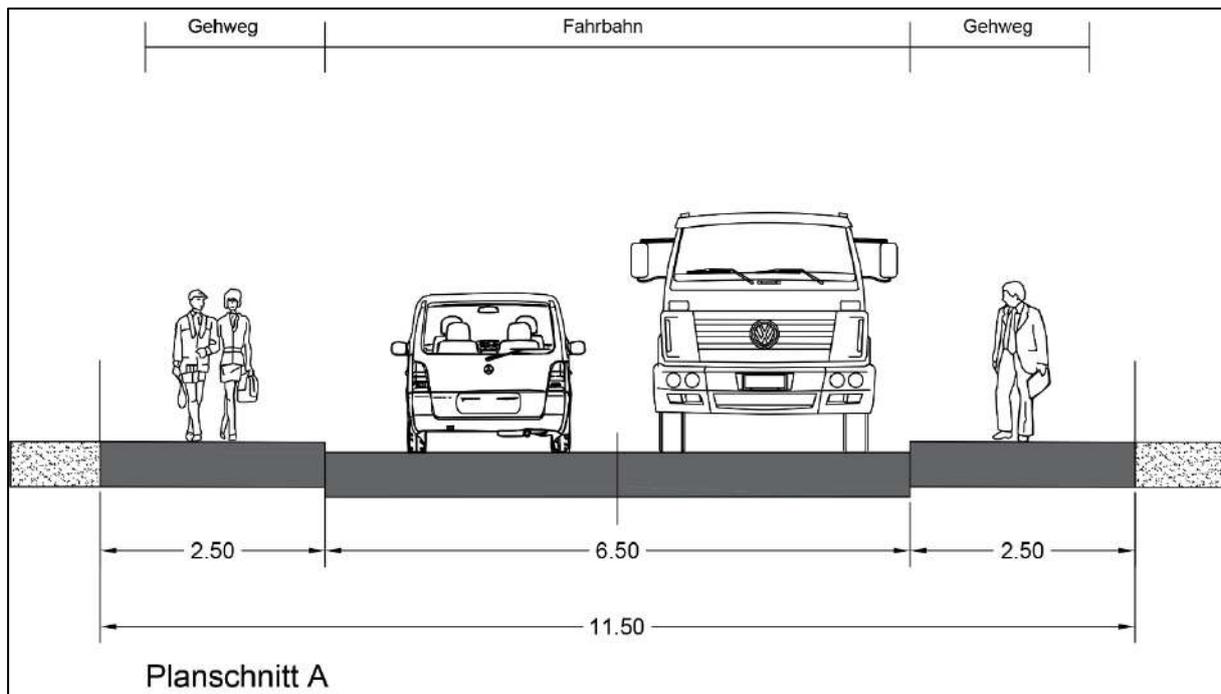


Abbildung 15: Regelquerschnitt Planstraße A

Der geplante Straßenquerschnitt des Anschlusses an die Theodor-Heuss-Straße soll entsprechend dem in Abbildung 16 dargestellten unverbindlichen Planungsstand erfolgen. Der Anschluss an die Theodor-Heuss-Straße im Süden des Plangebietes umfasst eine Gesamtbreite von 14,00 m. Die genaue Zonierung des Straßenquerschnittes ist im Rahmen der Realisierung festzulegen.



**Abbildung 16:** Unverbindlicher Planungsstand zur Anbindung an die Theodor-Heuss-Straße (Stand: 24.09.2021)

Zur Schaffung einer planungsrechtlichen Grundlage für die Errichtung der erforderlichen Erschließungsstraßen innerhalb des Plangebietes sowie zur planungsrechtlichen Sicherung des Anschlusses an die Theodor-Heuss-Straße werden öffentliche Straßenverkehrsflächen festgesetzt.

Um die geordnete Erschließung des Plangebietes von der Theodor-Heuss-Straße aus sicherzustellen, werden am westlichen Rand des Plangebietes entlang der Kreisstraße K 10 (Friedberger Straße) planzeichnerisch Bereiche festgesetzt, in denen keine Ein- und Ausfahrten zu bzw. von den Baugrundstücken erfolgen dürfen. Hierdurch wird eine Beeinträchtigung des Verkehrsflusses im Bereich der Friedberger Straße am nördlichen Ortseingang des Stadtteils Dortelweil vermieden.

## 8.7 Flächen für Versorgungsanlagen

Für die Versorgung des Plangebietes mit elektrischer Energie wird für den Bau einer Transformatorstation eine Fläche von 8,0 m x 6,0 m als Fläche für Versorgungsanlagen mit der Zweckbestimmung „Elektrizität“ festgesetzt.

Im Süden des Plangebietes befindet sich zudem eine Trafostation, die im Bestand als zulässige Trafostation zur Stromversorgung festgesetzt wird.

Gemäß § 6 Abs. 10 Nr. 4 der Hessischen Bauordnung (HBO) sind untergeordnete Gebäude zur örtlichen Versorgung mit Energie ohne Abstandsfläche jeweils unmittelbar an oder mit einem Mindestabstand von 1 m zu den Nachbargrenzen zulässig. Innerhalb der Flächen für Versorgungsanlagen mit der Zweckbestimmung Elektrizität dürfen bauliche Anlagen die ein-

zuhaltenden Grenzabstände nach HBO somit unterschreiten. Transformatorstationen sind gem. Anlage zu § 63 HBO baugenehmigungsfrei.

### **8.8 Flächen für die Landwirtschaft**

Die im Südosten des Plangebietes vorhandenen Flurstücke 29/2 und 30/1 befinden sich im Privateigentum und bleiben von der Planung des Baugebietes unberührt. Entsprechend der im Bestand vorhandenen Situation werden die Flurstücke als Fläche für die Landwirtschaft festgesetzt.

### **8.9 Planungen, Nutzungsregelungen, Flächen oder Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft**

Um einerseits den Oberflächenabfluss des Regenwassers im Gebiet insgesamt zu verringern, andererseits die Grundwasserneubildungsrate zu fördern und um außerdem im Interesse des Bioklimas so viel wie möglich Verdunstungsflächen zu schaffen, sollen alle Stellplatzanlagen mit wasserdurchlässigem Belag hergestellt werden. Ebenfalls aus Sicht des Bioklimas und zur Verringerung des Oberflächenabflusses des Regenwassers sollen die Dachflächen zu 65 % extensiv begrünt werden. Dies gilt nicht für Glasdächer, erforderliche Oberlichter, gebäudetechnische Anlagen oder Aufzugsüberfahrten. Hierdurch kann der Eingriff in den Bodenhaushalt (auch rechnerisch nach Kompensationsverordnung) innerhalb des Plangebiets kompensiert werden.

Häufig wird argumentiert, dass eine Dachbegrünung erhebliche Mehrkosten im Hinblick auf den zusätzlichen konstruktiven Aufwand wegen der deutlich höheren Dachlasten verursacht und das deswegen kostengünstige Leichtdachkonstruktionen für z. B. Fahrzeughallen oder Materiallager nicht mehr möglich seien. Tatsächlich haben die Hersteller von Dachbegrünungssubstraten seit geraumer Zeit hierauf reagiert und sogenannte Leichtsubstrate entwickelt, die als dränfähiges Vegetationssubstrat für extensive Dachbegrünungen bei sehr geringen Lastreserven (Leichtdachkonstruktionen) eingebaut werden können. Diese Substrate sind sehr leicht bei gleichzeitig hoher Wasserspeicherung und ermöglichen Dachbegrünungen auch, ohne dass die Kosten für die Dachkonstruktion übermäßig in die Höhe gehen.

Für alle Tiefgaragen ist eine Erdüberdeckung von mindestens 80 cm vorgesehen, um auf diese Weise auch auf diesen Flächen die Anpflanzung von Bäumen und Sträuchern mit ihren vielfältigen bioklimatischen, ökologischen und siedlungsästhetischen Funktionen zu ermöglichen. Durch die Begrünung der nicht überbaubaren Flächen mit Anpflanzungen von Bäumen und Sträuchern soll die Durchgrünung des Gebiets gestärkt werden.

Die Festsetzungen der Landschaftsgestaltungszonen mit flächendeckenden Gehölzpflanzungen dienen vor allem der gestalterischen Einbindung der Gewerbegebiete in die angrenzende freie Landschaft. Entsprechend der Festsetzungen des nordwestlich angrenzenden Bebauungsplans „Theaterwerkstätten Dortelweil“ wird die Landschaftsgestaltungszone 1 (Straßenbegleitgrün K 10) mit 6 m unter Berücksichtigung der im Bestand vorhandenen Gehölzstrukturen und die Landschaftsgestaltungszone 2 (Eingrünung) mit 10 m festgesetzt. Hierdurch erfolgt eine einheitliche Eingrünung des zu erweiternden Gewerbegebietes (siehe Abbildung 17).



**Abbildung 17: Eingrünung des Plangebietes unter Berücksichtigung des angrenzenden Bebauungsplans „Theaterwerkstätten Dortelweil“**

## 8.10 Sonstige Festsetzungen

### 8.10.1 Flächen, die von der Bebauung freizuhalten sind

Dargestellt ist die nach den derzeit gültigen Straßengesetzen (§ 9 Abs. 1 FStrG und § 23 Abs. 1 HStrG) einzuhaltende Bauverbotszone von 20,0 m, jeweils gemessen vom äußeren Rand der befestigten Fahrbahn der Kreisstraße K 10. In dieser Zone sind Nebenanlagen, Carports, Garagen, Tiefgaragen i.S. der §§ 12 und 14 BauNVO unzulässig. Ebenfalls nicht zulässig ist die Errichtung von Werbeanlagen.

### 8.10.2 Flächen für Geh-, Fahr und Leitungsrechte

Am östlichen Rand des Gewerbegebietes GE 1 ist zur Entwässerung des Plangebietes die Verlegung eines Schmutz- und eines Regenwasserkanals im Bereich der privaten Grundstücksflächen geplant. Zudem verläuft am südwestlichen Rand des Gewerbegebietes GE 2 ein unterirdischer Regenwasserkanal. Für die benötigten Schutzstreifen werden Geh-, Fahr- und Leitungsrechte zugunsten der Versorgungsträger festgesetzt. Die entsprechenden Flächen dürfen nicht überbaut werden. Es ist sicherzustellen, dass die Versorgungsträger die entsprechenden Flächen zur Unterhaltung, Instandsetzung und Erneuerung jederzeit soweit

erforderlich durch Beauftragte betreten und hierfür die notwendigen Arbeiten ausführen können.

## 9 Bauordnungsrechtliche Festsetzungen

### 9.1 Beschaffenheit und Gestaltung von Stellplätzen

Entsprechend § 3 Abs. 6 der Stellplatz- und Ablösesatzung der Stadt Bad Vilbel vom 18.06.2019 ist je 5 oberirdische Stellplätze für Personenkraftwagen unmittelbar angrenzend an einen Stellplatz ein standortgerechter klein- oder mittelkroniger Laubbaum zu pflanzen. Oberirdische Stellplätze für Personenkraftwagen sind so herzustellen, dass Niederschläge versickern oder in angrenzende Grün- bzw. Pflanzflächen entwässert werden können. Abstellplätze für 5 oder mehr Fahrräder außerhalb von Gebäuden sind mit fest verankerten Fahrradhaltern auszustatten, dass jedes Fahrrad mit seinem Rahmen angeschlossen werden kann. Eine Überdachung wird empfohlen.

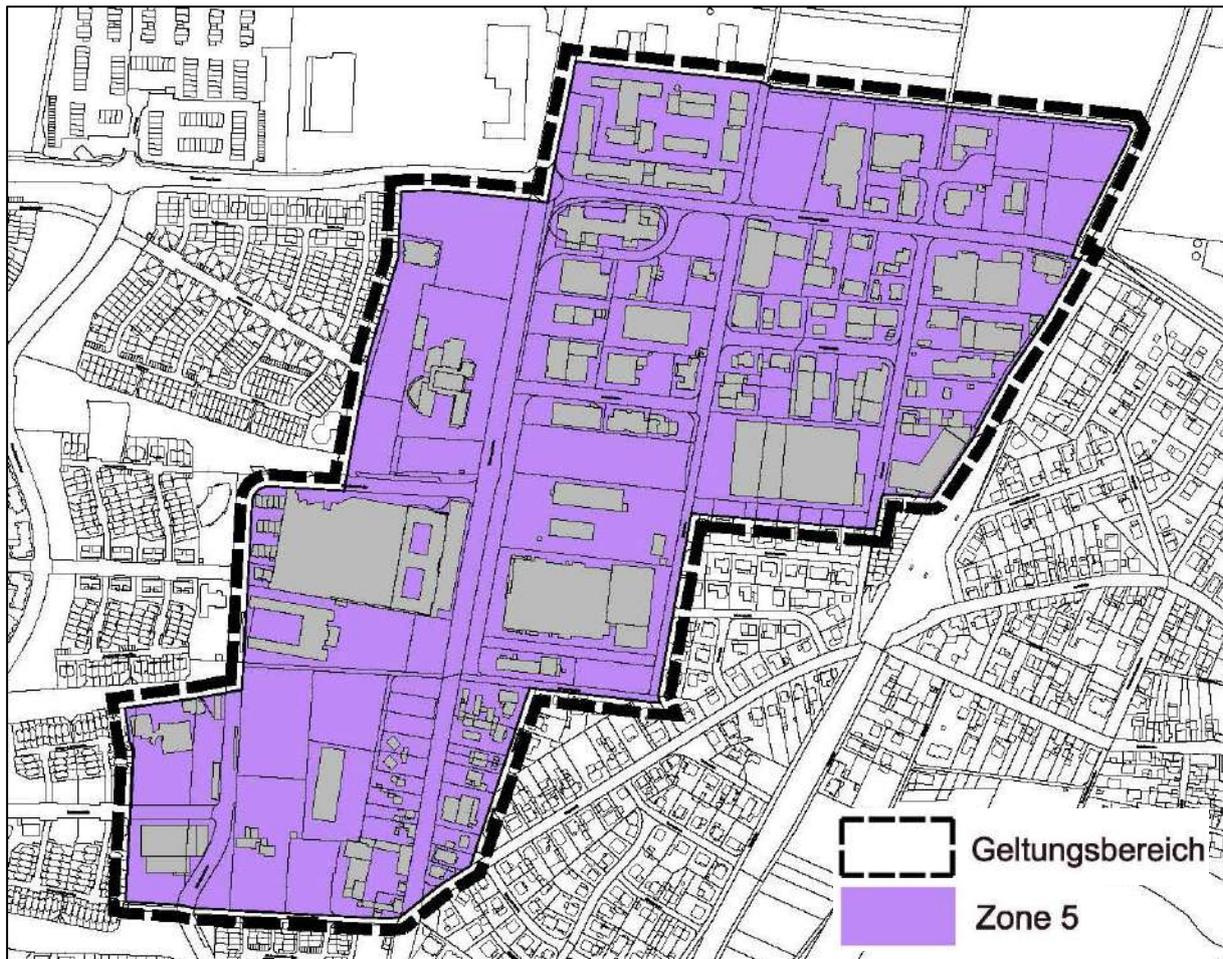
Abweichend von den Regelungen der Stellplatz- und Ablösesatzung der Stadt Bad Vilbel dürfen in den Gewerbegebieten GE 1 und GE 2 Zufahrten von öffentlichen Straßenverkehrsflächen zu Stellplätzen eine Breite von 6 m je Baugrundstück überschreiten. Stellplätze und Tiefgaragen dürfen von der öffentlichen Straßenverkehrsfläche her pro Baugrundstück über mehrere Zufahrten erreicht werden. Hierbei dürfen die Zufahrten einen Abstand von 10 m zueinander unterschreiten. Durch die Abweichungen von den Regelungen der Stellplatz- und Ablösesatzung der Stadt Bad Vilbel kann eine flexible Anordnung von Stellplatzanlagen im Bereich der Gewerbegrundstücke entsprechend der erforderlichen Betriebsabläufe der Gewerbebetriebe ermöglicht werden. Die abweichenden Regelungen basieren auf dem städtebaulichen Konzept vom 12.11.2020, dass der Baugebietsentwicklung „Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II“ zugrunde liegt (siehe Kapitel E7.1).

Im Übrigen gilt die Stellplatz- und Ablösesatzung der Stadt Bad Vilbel in der jeweils gültigen Fassung. Die Beachtung der Pflanzliste wird empfohlen (siehe Teil D1 Hinweise und Empfehlungen).

### 9.2 Werbeanlagen

Um Beeinträchtigungen des Verkehrs auf der Kreisstraße K 10 zu vermeiden, wird festgesetzt, dass Werbeanlagen innerhalb der Baubeschränkungszone der Kreisstraße K 10 (40 m, gemessen vom äußeren Rand der befestigten Fahrbahn (Rechtsgrundlagen: §§ 23 und 47 HStrG)) nur an der Stätte der Leistung zulässig sind. Werbeanlagen an der Stätte der Leistung sind jedoch nur zulässig, wenn sie in ihrer Größe, Art und Beschaffenheit nicht dazu geeignet sind, negative Auswirkungen (wie z.B. Ablenkung, Blendwirkung usw.) auf den fließenden Verkehr auf den klassifizierten Straßen zu nehmen. Des Weiteren sind innerhalb der Baubeschränkungszone Aufschüttungen für Werbeanlagen nicht zulässig.

Darüber hinaus werden Festsetzungen zur Zulässigkeit von Werbeanlagen in den Bebauungsplan übernommen, die der Zone 5 der Gestaltungssatzung für Werbeanlagen der Stadt Bad Vilbel vom 13.09.2017 entsprechen. Die Zone 5 bezieht sich u.a. auf das südlich an das Plangebiet angrenzende Gewerbegebiet im Stadtteil Dortelweil (siehe Abbildung 18), das durch den vorliegenden Bebauungsplan erweitert werden soll. Die Festsetzungen zur Zulässigkeit von Werbeanlagen verfolgen die Zielsetzung, die geordnete und städtebaulich verträgliche Errichtung von Werbeanlagen zielgerichtet für das geplante Gewerbegebiet zu steuern, um die erhebliche Störung des Stadt- und Straßenbildes durch Werbeanlagen zu vermeiden. Dies erfolgt im Sinne der städtebaulichen Gleichbehandlung analog zu den Regelungen, die für das bestehende Gewerbegebiet des Stadtteils Dortelweil gelten.



**Abbildung 18:** Ausschnitt aus der Anlage 1 der Gestaltungssatzung für Werbeanlagen der Stadt Bad Vilbel: Abgrenzung der Zone 5 im Bereich des südlich an das Plangebiet angrenzenden Gewerbegebietes im Stadtteil Dortelweil

### 9.3 Dachausbildung

Zur Gewährleistung der Herstellung von Dachbegrünungen innerhalb des Plangebietes wird festgesetzt, dass innerhalb der Gewerbegebiete GE 1 und GE 2 bei Neubauten nur Flachdächer oder flach geneigte Dächer mit einer Dachneigung bis maximal  $10^\circ$  zulässig sind.

### 9.4 Gestaltung der Grundstücksfreiflächen

Zum Schutz der ökologischen Leistungs- und Funktionsfähigkeit des Naturhaushaltes, zur Förderung der Biodiversität sowie zur Verbesserung des örtlichen Kleinklimas wird festgesetzt, dass 100 Prozent der nicht von baulichen Anlagen (Gebäude, Nebenanlagen, Hof-, Zufahrts-, Stellplatz- und Lagerflächen) überdeckten Grundstücksflächen als Grünflächen anzulegen sind. Wasserdichte oder nicht durchwurzelbare Materialien (Folie, Vlies) sind nur zur Anlage von permanent mit Wasser gefüllten Gartenteichen zulässig.

Großflächig mit Steinen, Kies, Schotter oder sonstigen vergleichbaren losen Materialschüttungen bedeckte Flächen, in welcher diese (Steine, Kies, Schotter oder sonstige vergleichbare lose Materialschüttungen) das hauptsächliche Gestaltungsmittel sind und Pflanzen nicht oder nur in geringer Zahl vorkommen (Schottergärten), sind unzulässig, soweit sie nicht dem Spritzwasserschutz am Gebäude dienen. Dem Spritzwasserschutz dienen Gebäudeumrandungen mit einer Breite von bis zu 50 cm oder entsprechend dem jeweiligen Dachüberstand.

## 10 Belange des Umweltschutzes

Für die Belange des Umweltschutzes wird gemäß § 2 Abs. 4 BauGB eine Umweltprüfung durchgeführt, deren Ergebnisse in einem Umweltbericht dargestellt wird.

## 11 Artenschutz

Die artenschutzrechtlichen Belange werden in einer gesonderten Prüfung ermittelt, bewertet und erforderliche Artenschutzmaßnahmen festgelegt. Die Artenschutzprüfung soll bis zur Entwurfsfassung abgeschlossen werden. Deren Ergebnisse werden im Bebauungsplan berücksichtigt.

## 12 Verkehr

Im Rahmen der Erarbeitung des Bebauungsplans wurde durch das Büro IMB-Plan, Hanau, eine Verkehrsuntersuchung erstellt.<sup>b</sup> Diese kommt zu folgendem Ergebnis:

### ***Fußgänger- und Radverkehr, ÖPNV***

*„In den vorhandenen Straßenräumen im Untersuchungsraum stehen für den Fußgängerverkehr durchgehend mindestens einseitig Gehwege zu Verfügung. Innerhalb des Plangebietes ist darüber hinaus ein beidseitiger Ausbau von Gehwegen mit einer Regelbreite von mindestens 2,50 m vorgesehen.*

*Der Radverkehr wird im Untersuchungsraum überwiegend auf der Fahrbahn geführt. Entlang der Friedberger Straße sowie der westlichen Theodor-Heuss-Straße (K 10) stehen zudem von der Fahrbahn abgesetzte Geh- und Radwege zur Verfügung. Diese Strecken sowie die östliche Theodor-Heuss-Straße gehören zum lokalen Hauptradwegenetz. Hierzu gehört auch die Plangebietsanbindung an die Theodor-Heuss-Straße mit dem anschließenden landwirtschaftlichen Weg in Richtung Kloppenheim. Auf dieser Trasse soll der Ausbau der Erschließungsstraße erfolgen. Die Durchgängigkeit nach Karben-Kloppenheim ist jedoch nicht gegeben. Der Radweg zweigt nördlich des Plangebietes in Richtung B 3 und Petterweil ab.*

*Aufgrund der zu erwartenden Verkehrsmengen innerhalb des Plangebietes kann das Führen des Radverkehrs auf der Fahrbahn als verträglich bewertet werden. Ergänzend können und sollten die Gehwege für „Radfahrer frei“ ausgewiesen werden.*

*Über die Theodor-Heuss-Straße verkehrt die VILBUS-Linie 64 im 30-Minuten-Takt zwischen Dortelweil und Kernstadt. Die nächsten Haltestellen sind im „Weitzesweg“ und in der Friedberger Straße („Am Sonnenplatz“) in jeweils rund 300 m Entfernung. In rund 700 m Entfernung befindet sich der S-Bahn-Haltepunkt „Dortelweil“. Hier besteht die S-Bahn-Linie S6 eine Verbindung nach Bad Vilbel und Frankfurt in südlicher sowie nach Friedberg in nördlicher Richtung.“<sup>c</sup>*

### ***Zusammenfassung und Empfehlungen***

*„Die Stadt Bad Vilbel plant im Stadtteil Dortelweil die Entwicklung des Gewerbegebietes „Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II“. Vorgesehen ist auf den rund 5,3 ha umfassenden Gewerbeflächen die Ansiedlung von kleinteiligem Gewerbe sowie einheimischen Betrieben.*

*Die verkehrliche Erschließung ist ausschließlich über das vorhandene Verkehrsnetz und die Anbindung an die Theodor-Heuss-Straße vorgesehen. Dies stellt verkehrstechnisch den ungünstigsten Fall dar, bei dem insbesondere auf eine ausreichend gute Befahrbarkeit zu achten ist.*

*Die vorliegenden Berechnungsergebnisse zeigen für die beiden bemessungsrelevanten Knotenpunkte auch in Zukunft insgesamt „gute“ bzw. „befriedigende“ Kapazitätsreserven auf (QSV = B / C). Während an der Kreuzung „Theodor-Heuss-Straße / Eibenstraße“ (KP-3) nur sehr geringe Wartezeiten zu erwarten sind, sinkt die Leistungsfähigkeit am „Theodor-Heuss-Kreisel“ (KP-1) rechnerisch auf „befriedigend“ (QSV = C). Die bereits heute zu beobachtende Störanfälligkeit des Kreisels zum Schulbeginn und zum Schulende sollte in Zukunft weiter beobachtet werden.*

*Aus verkehrstechnischer Sicht ist auch bei der vorliegenden Leistungsfähigkeit ein Ausbau der Erschließungsstraße einschließlich des Anbindungsbereiches an die Theodor-Heuss-Straße zu empfehlen. Hierdurch können gegenseitige Behinderungen zwischen größeren Fahrzeugen und unnötige Rangiervorgänge vermieden werden. Eine entsprechende straßenbautechnische Vorentwurfsskizze mit den zugehörigen Schleppkurven ist im Anhang D dargestellt.*

*Zusammenfassend zeigen die Nachweise, dass die verkehrliche Erschließung des Bebauungsplans „Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II“ über das vorhandene Verkehrsnetz auch in Zukunft gewährleistet werden kann und somit gesichert ist.“<sup>d</sup>*

## **13 Ver- und Entsorgung**

### **13.1 Versorgung**

Um die Trink- und Löschwasserversorgung des Baugebietes sicher zu stellen, ist nach Angaben der Stadtwerke Bad Vilbel die Errichtung neuer Leitungen erforderlich. Die ausreichende Versorgung des Baugebietes mit Trink- und Löschwasser ist prinzipiell möglich.

Im Bereich der landwirtschaftlichen Wegeparzelle des Flurstücks 8/3 befinden sich Leitungen für die bestehenden Aussiedlerhöfe nördlich des Plangebietes. Diese sind im Rahmen der Baugebietsentwicklung zu berücksichtigen.

*Der Trink- und Löschwassernachweis wird im Rahmen der weiteren Bearbeitung des Bebauungsplans ergänzt.*

### **13.2 Entwässerung**

Im Rahmen der Erarbeitung des Bebauungsplans wurde durch das Ingenieurbüro Hartwig, Wiesbaden, eine Machbarkeitsstudie zur Entwässerung erstellt. <sup>e</sup> Diese kommt zu folgendem Ergebnis:

#### **Schmutzwasserableitung**

*„Die Ableitung des Schmutzwassers für das westliche Baugebiet (einschließlich Theaterwerkstätten und Baugebietserweiterung) kann weiterhin zu SW-Schacht 5070S81005 in der Zufahrtsstraße zum Bauhof hin erfolgen.*

*Hierzu ist ein rd. 223 m langer SW-Kanal DN 250 erforderlich mit Gefällen zwischen 3,9 und 4,2 ‰. Das Mindestgefälle für den Kanal DN 250 sollte 4,0 ‰ nicht wesentlich unterschreiten, da es ansonsten zu verstärkten Ablagerungen im SW-Kanal kommen kann. Der vorhandene RW-Kanal DN 1200 in der Erschließungsstraße östlich des Betriebshofes der Stadt Bad Vilbel wird mit dem neuen SW-Kanal unterquert.*

*Mit der Baugebietserweiterung kommt noch einmal ein rd. 254 m langer SW-Kanal DN 250 erforderlich mit Gefällen zwischen 4,0 und 4,4 ‰ hinzu.*

Weiterhin ist geplant auf dem Gelände des Bauhofes ein zusätzliches Gebäude für die Stadtwerke Bad Vilbel zu errichten. Hierfür wird zusätzlich ein SW-Kanal DN 200, mit einem Mindestgefälle von 5,0 ‰, erforderlich mit einer Länge von rd. 112 m.

Das östlich der Erschließungsstraße gelegene Baugebiet muss zu dem SW-Schacht 5070S81035, in der östlichen Parallelstraße (Wendehammer), hin erfolgen.

Dieses zweite SW-Kanalsystem (für das östliche Baugebiet) wird eine Gesamtlänge von rd. 497 m DN 250 erhalten. Auch hier sind Gefälle von 4,0 bis 4,6 ‰ möglich. Auch in dieser Kanaltrasse muss ein RW-Durchlass DN 1200 unterquert werden.

Für die Verlegung der SW-Kanäle über Privatgelände ist ein Leitungs- und Nutzungsrecht erforderlich.“<sup>f</sup>

### **Schmutzfrachtberechnung**

„Das Baugebiet wurde in der Schmutzfrachtberechnung vom November 2012 noch nicht berücksichtigt. Da es wie geplant im Trennsystem erschlossen werden soll, wird es jedoch keinen nennenswerten Einfluss auf die Entlastungsfrachten haben.“<sup>g</sup>

### **Regenwasserableitung**

„Die Ableitung [des Niederschlagswasser] wird über den nördlich und östlich des Stadtteils Dortelweil verlaufenden RW-Kanal DN 1200/1300 – mit einer Gesamtlänge von rd. 1.730 m, der um das Baugebiet „Hinter der Mauer“ herumgeführt wurde – und den Auslass 36 (südlich der Obergasse) in die Nidda erfolgen. Eine Hydraulik des kompletten Einzugsgebietes des Auslasses 36 ist in Arbeit.

Normalerweise dürfen maximal 10 l / (s x ha) Regenwasser aus einem Baugebiet in ein Gewässer eingeleitet werden, sofern es sich „nicht“ um die Nidda handelt. Somit könnte ein Regenrückhaltebecken erforderlich werden, wenn es sich bei dem Entwässerungsgraben vor o. g. RW-Kanal um ein Gewässer handeln würde, was nach unserer Vermutung nicht der Fall ist.

Es wird empfohlen, einen Besprechungstermin bzgl. der Entwässerungsplanung mit dem Regierungspräsidium Darmstadt, Abteilung IV – Arbeitsschutz und Umwelt Frankfurt zu führen, um die Notwendigkeit eines evtl. erforderlichen Regenrückhaltebeckens zu klären bzw. in welcher Form eine Einleiterlaubnis, falls erforderlich, erzielt werden kann.

Wenn ein RRB erforderlich werden würde, könnte es prinzipiell als Staukanal oder als offenes Erdbecken hergestellt werden. Eine Einleitung in das vorhandene RRB auf dem Bauhofgelände ist nicht mehr denkbar.

Ein neues Regenrückhaltebecken mit einer maximalen RW-Einleitung von 10 l / (s x ha) müsste rd. 1.416 m<sup>3</sup> groß sein. Dieses Volumen könnte, falls erforderlich, als offenes Erdbecken neben dem Entwässerungsgraben hergestellt werden. Hierzu wäre dann vermutlich Grunderwerb durch die Stadt Bad Vilbel erforderlich.

[Für die Regenwasserableitung] werden RW-Kanäle mit einer Länge von L = rd. 545 m für den 1. BA und L = rd. 254 m für den 2. BA erforderlich. Hierbei sind Dimensionen zwischen DN 300 und DN 500 mit Gefällen zwischen 2,5 und 4,0 ‰ vonnöten. Die RW-Einleitung würde nach dem Wegdurchlass DN 1200 in den offenen Graben erfolgen.

In dieser Variante ist auch für die Verlegung von RW-Kanälen über Privatgelände ein Leitungs- und Nutzungsrecht erforderlich.

*Für die neue RW-Ableitung des Bauhofgeländes bzw. des geplanten Gebäudes der Stadtwerke Bad Vilbel sind insgesamt L = rd. 183 m RW-Kanal DN 300 erforderlich. Die Einleitung erfolgt dann direkt an den RW-Kanal DN 1200 vor Auslass 48.“<sup>h</sup>*

### **Schlussbemerkung**

*„Die Entwässerung des Neubaugebietes wird im Trennsystem erfolgen.*

*Insgesamt werden für die Schmutzwasserableitung L = rd. 1.085 m SW-Kanäle DN 200/250 vorgesehen. Für die Regenwasserableitung werden insgesamt L = rd. 982 m RW-Kanäle DN 300-500 erforderlich.*

*Das evtl. erforderliche Regenrückhaltebecken wurde zu  $V_{\text{erf}} = 1.416 \text{ m}$  ermittelt bei einem Drosselabfluss von  $Q_{\text{Dr}} = 69 \text{ l/s}$ , welcher der natürlichen Regenabflusspende von  $q_r = 10 \text{ l/(s x ha)}$  entspricht.*

*Darüber hinaus bedarf es, einer Abstimmung mit dem Regierungspräsidium Darmstadt, Abteilung IV – Arbeitsschutz und Umwelt Frankfurt als zuständige Genehmigungsbehörde, ob ein Regenrückhaltebecken mit gedrosselter Einleitung von nicht behandlungsbedürftigem Regenwasser in den vorhandenen Entwässerungsgraben erforderlich ist bzw. wie die Einleiteerlaubnis erzielt werden kann.*

*Theoretisch könnte es auch sein, dass die ursprünglich genehmigte Einleitewassermenge des Auslasses 36 noch gar nicht erreicht wird. Eine Hydraulik zu dieser Problematik ist in Arbeit und die Fertigstellung im Herbst 2021 geplant.“<sup>i</sup>*

## F Verzeichnisse

### 1 Abbildungen

Abbildung 1:	Lage des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans „Nördlich der Theodor- Heuss-Straße II“ .....	19
Abbildung 2:	Lage des Plangebietes im Regionalplan Südhessen / Regionalen Flächennutzungsplan 2010 (rot).....	20
Abbildung 3:	Kommunengespräch 2019 Bad Vilbel – Ausschnitt aus der Anlage 2: Karte zum Protokoll.....	21
Abbildung 4:	Ausschnitt aus dem Landschaftsplan des Umlandverbandes Frankfurt aus dem Jahr 2001 .....	23
Abbildung 5:	Geltungsbereich der 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplans „Gewerbegebiet nördlich der Theodor-Heuss-Straße“ .....	24
Abbildung 6:	Geltungsbereich des Bebauungsplans „Theaterwerkstätten Dortelweil“ ....	25
Abbildung 7:	Lage des Plangebietes mit angrenzenden Bebauungsplänen <i>Quelle: Eigene Darstellung</i> .....	26
Abbildung 8:	Kreisverkehr an der Friedberger Straße südwestlich des Plangebiets (links), Straßenverlauf der Friedberger Straße westlich des Plangebiets mit Blick nach Norden (rechts) <i>Quelle: Eigene Aufnahme</i> ....	27
Abbildung 9:	Vorhandener Weg mit Stellplatzanlage (links); Übergang in einen landwirtschaftlichen Weg (rechts) innerhalb des Untersuchungsgebiets <i>Quelle: Eigene Aufnahme</i> .....	27
Abbildung 10:	Östliche Teilfläche des Plangebietes mit Blick nach Norden <i>Quelle: Eigene Aufnahme</i> .....	28
Abbildung 11:	Städtischer Bauhof und städtische Gärtnerei innerhalb des Plangebietes (links); Gewerbegebiet südlich des Plangebietes (rechts) <i>Quelle: Eigene Aufnahme</i> .....	28
Abbildung 12:	Stada Arzneimittel AG (links) und Europäische Schule Rhein Main (rechts) <i>Quelle: Eigene Aufnahme</i> .....	29
Abbildung 13:	Dämmstoffcenter (links) und Hotel (rechts) südöstlich des Plangebiets.....	29
Abbildung 14:	Baugebietsentwicklung „Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II“ – Städtebauliches Konzept (Stand: 01.07.2021) .....	31
Abbildung 15:	Regelquerschnitt Planstraße A.....	36
Abbildung 16:	Unverbindlicher Planungsstand zur Anbindung an die Theodor-Heuss-Straße (Stand: 24.09.2021).....	37
Abbildung 17:	Eingrünung des Plangebietes unter Berücksichtigung des angrenzenden Bebauungsplans „Theaterwerkstätten Dortelweil“ .....	39
Abbildung 18:	Ausschnitt aus der Anlage 1 der Gestaltungssatzung für Werbeanlagen der Stadt Bad Vilbel: Abgrenzung der Zone 5 im Bereich des südlich an das Plangebiet angrenzenden Gewerbegebietes im Stadtteil Dortelweil ...	41

### 2 Tabellen

Tabelle 1:	Flächenbilanz.....	35
------------	--------------------	----

### 3 Quellenverzeichnis

---

- <sup>a</sup> DIESING+LEHN STADTPLANUNG SRL, Darmstadt (2019): Bebauungsplan „Theaterwerkstätten Dortelweil“, Begründung, Stand: 20.12.2019, Seite 3
- <sup>b</sup> IMB-Plan GmbH, Hanau; Verkehrsuntersuchung (Stadt Bad Vilbel, Baugebietsentwicklung „Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II“; September 2021
- <sup>c</sup> IMB-Plan GmbH, Hanau; Verkehrsuntersuchung (Stadt Bad Vilbel, Baugebietsentwicklung „Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II“; September 2021, Seite 12
- <sup>d</sup> IMB-Plan GmbH, Hanau; Verkehrsuntersuchung (Stadt Bad Vilbel, Baugebietsentwicklung „Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II“; September 2021, Seite 13
- <sup>e</sup> BERATENDE INGENIEURE WERNER HARTWIG GMBH, Wiesbaden; Überarbeitete Machbarkeitsstudie zur Entwässerung; Stadt Bad Vilbel; Baugebietsentwicklung „Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II“ im Stadtteil Dortelweil; September 2021
- <sup>f</sup> BERATENDE INGENIEURE WERNER HARTWIG GMBH, Wiesbaden; Überarbeitete Machbarkeitsstudie zur Entwässerung; Stadt Bad Vilbel; Baugebietsentwicklung „Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II“ im Stadtteil Dortelweil; September 2021, Seite 4
- <sup>g</sup> BERATENDE INGENIEURE WERNER HARTWIG GMBH, Wiesbaden; Überarbeitete Machbarkeitsstudie zur Entwässerung; Stadt Bad Vilbel; Baugebietsentwicklung „Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II“ im Stadtteil Dortelweil; September 2021, Seite 5
- <sup>h</sup> BERATENDE INGENIEURE WERNER HARTWIG GMBH, Wiesbaden; Überarbeitete Machbarkeitsstudie zur Entwässerung; Stadt Bad Vilbel; Baugebietsentwicklung „Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II“ im Stadtteil Dortelweil; September 2021, Seite 5-6
- <sup>i</sup> BERATENDE INGENIEURE WERNER HARTWIG GMBH, Wiesbaden; Überarbeitete Machbarkeitsstudie zur Entwässerung; Stadt Bad Vilbel; Baugebietsentwicklung „Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II“ im Stadtteil Dortelweil; September 2021, Seite 8



Planzeichen gemäß der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichensverordnung - PlanzV)

1. Art der baulichen Nutzung

**GE** 1.3.1. Gewerbegebiete

3. Bauweise, Baulinien, Baugrenzen

3.5. Baugrenze

Füllschema der Nutzungsschablone

GE 2		Art der baulichen Nutzung	
0,8	2,4	Grundflächenzahl (GRZ)	Geschossflächenzahl (GFZ)
II	12 m	Anzahl der Vollgeschosse	Gebäudehöhe
10	a	Baumassenzahl (BMZ)	Bauweise

6. Verkehrsflächen

6.1. Straßenverkehrsflächen

6.2. Straßenbegrenzungslinie

6.4. Bereich ohne Ein- und Ausfahrt

7. Flächen für Versorgungsanlagen, für die Abfallentsorgung und Abwasserbeseitigung sowie für Ablagerungen

7. Flächen für Versorgungsanlagen

Elektrizität

8. Hauptversorgungs- und Hauptabwasserleitungen

unterirdischer Regenwasserkanal, Bestand

unterirdischer Regen- und Schmutzwasserkanal, Planung

12. Flächen für die Landwirtschaft und Wald

12.1. Flächen für die Landwirtschaft

13. Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft

13.2.1. Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen

13.2.2. Umgrenzung von Flächen mit Bindungen für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen, sowie von Gewässern

LGZ 1 Landschaftsgestaltungszone 1 - Straßenbegleitgrün K 10

LGZ 2 Landschaftsgestaltungszone 2 - Eingrünung

15. Sonstige Planzeichen

15.5. Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen

15.8. Umgrenzung von Flächen, die von der Bebauung freizuhalten sind, Umgrenzung der von der Bebauung freizuhaltenden Schutzflächen

15.10. Bestehende Geländehöhe  $\bar{N}$ , NN

15.13. Grenze des räumlichen Geltungsbereiches

Fahrbahnrand der Kreisstraße K 10

Datengrundlage: Amtliches Liegenschaftskatasterinformationssystem (ALKIS) der Hessischen Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

**ROB** planergruppe  
ARCHITEKTEN + STADTPLANER  
Schulstraße 6 65824 Schwalbach / Ts.

Geoinformatik  
umweltPlanung  
neue Medien

Stadt Bad Vilbel  
Bebauungsplan  
"Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"

Bearbeiter: Horn / Berz  
Plannr.: 2115\_VE  
Datum: 18.10.2021

Maßstab: 1:1000  
Format: Din A2

Vorentwurf



**Bebauungsplan**  
**„Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II“**

---

**Umweltbericht gemäß § 2 Abs. 4 BauGB**  
**mit integriertem Grünordnungsplan**

**VORENTWURF**

Oktober 2021



Büro für

Geoinformatik • Umweltplanung • Neue Medien

Frankfurter Straße 23

61476 Kronberg im Taunus

Projektbearbeitung:

Dipl. Geograph Johannes Wolf

Dipl.-Geograph / Stadtplaner AKH Ulrich Stüdemann

## Inhaltsverzeichnis

<b>1.</b>	<b>Einleitung .....</b>	<b>4</b>
1.1	Kurzdarstellung des Inhalts und der wichtigsten Ziele des Bebauungsplanes.....	4
1.2	Beschreibung der Festsetzungen des Bebauungsplanes mit Angaben über Standorte, Art und Umfang .....	4
1.4	Darstellung der in einschlägigen Fachgesetzen und Fachplänen festgelegten Ziele des Umweltschutzes, die für den Bauleitplan von Bedeutung sind, und der Art, wie diese Ziele und die Umweltbelange bei der Aufstellung des Bauleitplans berücksichtigt wurden.....	6
1.5	Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung.....	9
<b>2.</b>	<b>Beschreibung und Bewertung der Umweltauswirkungen .....</b>	<b>13</b>
2.1	Bestandsaufnahme der einschlägigen Aspekte des derzeitigen Umweltzustands (Basisszenario).....	13
2.1.1	Naturräumliche Zuordnung, Geologie, Relief .....	13
2.1.2	Fauna und Flora .....	14
2.1.3	Boden .....	16
2.1.4	Wasser .....	18
2.1.5	Luft / Klima .....	18
2.1.6	Landschaftsbild.....	19
2.1.7	Biologische Vielfalt.....	19
2.1.9	Übersicht über die voraussichtliche Entwicklung des Umweltzustands bei Nichtdurchführung der Planung .....	20
2.2	Prognose über die Entwicklung des Umweltzustands bei Durchführung der Planung .	20
2.2.1	Auswirkungen infolge des Baus und des Vorhandenseins der geplanten Vorhaben, soweit relevant einschließlich Abrissarbeiten .....	20
2.2.2	Auswirkungen infolge der Nutzung natürlicher Ressourcen, insbesondere Fläche, Boden, Wasser, Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt .....	21
2.2.2.1	Fauna und Flora .....	21
2.2.2.2	Boden .....	21
2.2.2.3	Wasser .....	22
2.2.2.4	Luft/Klima .....	23
2.2.2.5	Landschaftsbild.....	23
2.2.2.6	Biologische Vielfalt.....	23

2.2.3	Auswirkungen infolge der Art und Menge an Emissionen von Schadstoffen, Lärm, Erschütterungen, Licht, Wärme und Strahlung sowie der Verursachung von Belästigungen .....	24
2.2.4	Auswirkungen infolge der Art und Menge der erzeugten Abfälle und ihrer Beseitigung und Verwertung .....	24
2.2.5	Auswirkungen infolge der Risiken für die menschliche Gesundheit, das kulturelle Erbe oder die Umwelt .....	24
2.2.6	Auswirkungen infolge der Kumulierung mit den Auswirkungen von Vorhaben benachbarter Plangebiete .....	24
2.2.7	Auswirkungen der geplanten Vorhaben auf das Klima und der Anfälligkeit der geplanten Vorhaben gegenüber den Folgen des Klimawandels.....	25
2.2.8	Auswirkungen infolge der eingesetzten Techniken und Stoffe. ....	25
2.3	Beschreibung der geplanten Maßnahmen, mit denen festgestellte erhebliche nachteilige Umweltauswirkungen vermieden, verhindert, verringert oder soweit möglich ausgeglichen werden mit ggf. geplanten Überwachungsmaßnahmen .....	25
2.4	In Betracht kommende anderweitige Planungsmöglichkeiten .....	28
2.5	Beschreibung der erheblichen nachteiligen Auswirkungen nach § 1 Absatz 6 Nummer 7j BauGB.....	29
<b>3</b>	<b>ZUSÄTZLICHE ANGABEN .....</b>	<b>30</b>
3.1	Beschreibung der wichtigsten Merkmale der verwendeten technischen Verfahren .... bei der Umweltprüfung sowie Hinweise auf Schwierigkeiten, die bei der Zusammenstellung der Angaben aufgetreten sind .....	30
3.2	Beschreibung der geplanten Maßnahmen zur Überwachung der erheblichen Auswirkungen der Durchführung des Bauleitplans auf die Umwelt .....	30
3.3	Allgemein verständliche Zusammenfassung .....	30
3.4	Referenzliste der Quellen .....	30

## 1. EINLEITUNG

Für die Belange des Umweltschutzes ist im Rahmen der Bauleitplanung gemäß § 2 Abs. 4 BauGB eine Umweltprüfung durchzuführen und die Ergebnisse in einem Umweltbericht darzustellen<sup>1</sup>. Gemäß § 2 Abs. 4 Satz 2 BauGB legt die Stadt fest, in welchem Umfang und Detaillierungsgrad die Ermittlung der Belange für die Abwägung erforderlich ist (vgl. Kapitel 1.4). Der vorliegende Umweltbericht entspricht der Anlage 1 zu § 2 Abs. 4 und den §§ 2a und 4c BauGB.

Die frühzeitige Beteiligung der Behörden nach § 4 Abs. 1 BauGB dient insbesondere dazu, den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung zu bestimmen.

Die auf der örtlichen Ebene konkretisierten Ziele, Erfordernisse und Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege (§ 11 BNatSchG) werden in einem Grünordnungsplan dargestellt. Da es bei Grünordnungsplan und Umweltbericht weitreichende inhaltliche Überschneidungen gibt, sind zur Vereinfachung und zur Vermeidung von Doppeldarstellungen die grünordnerischen Inhalte in den vorliegenden Umweltbericht integriert.

### 1.1 Kurzdarstellung des Inhalts und der wichtigsten Ziele des Bebauungsplanes

Im Rahmen der Aufstellung des Bebauungsplans „Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II“ soll der weiterhin in Bad Vilbel vorhandene Bedarf an gewerblichen Bauflächen - insbesondere für heimische Gewerbetreibende - gedeckt werden. Dabei wird im westlichen Teil des Plangebiets eine vorhandene Gewerbefläche neu geordnet und die bauliche Ausnutzung dort verbessert, während im östlichen Teilbereich eine landwirtschaftliche Nutzfläche für eine neue Gewerbebebauung vorgesehen ist. Mit der Planung soll insbesondere Aussiedlung von Gewerbetreibenden aus der Innenstadt oder aus Gebieten mit einem Wohnumfeld heraus erleichtert werden.

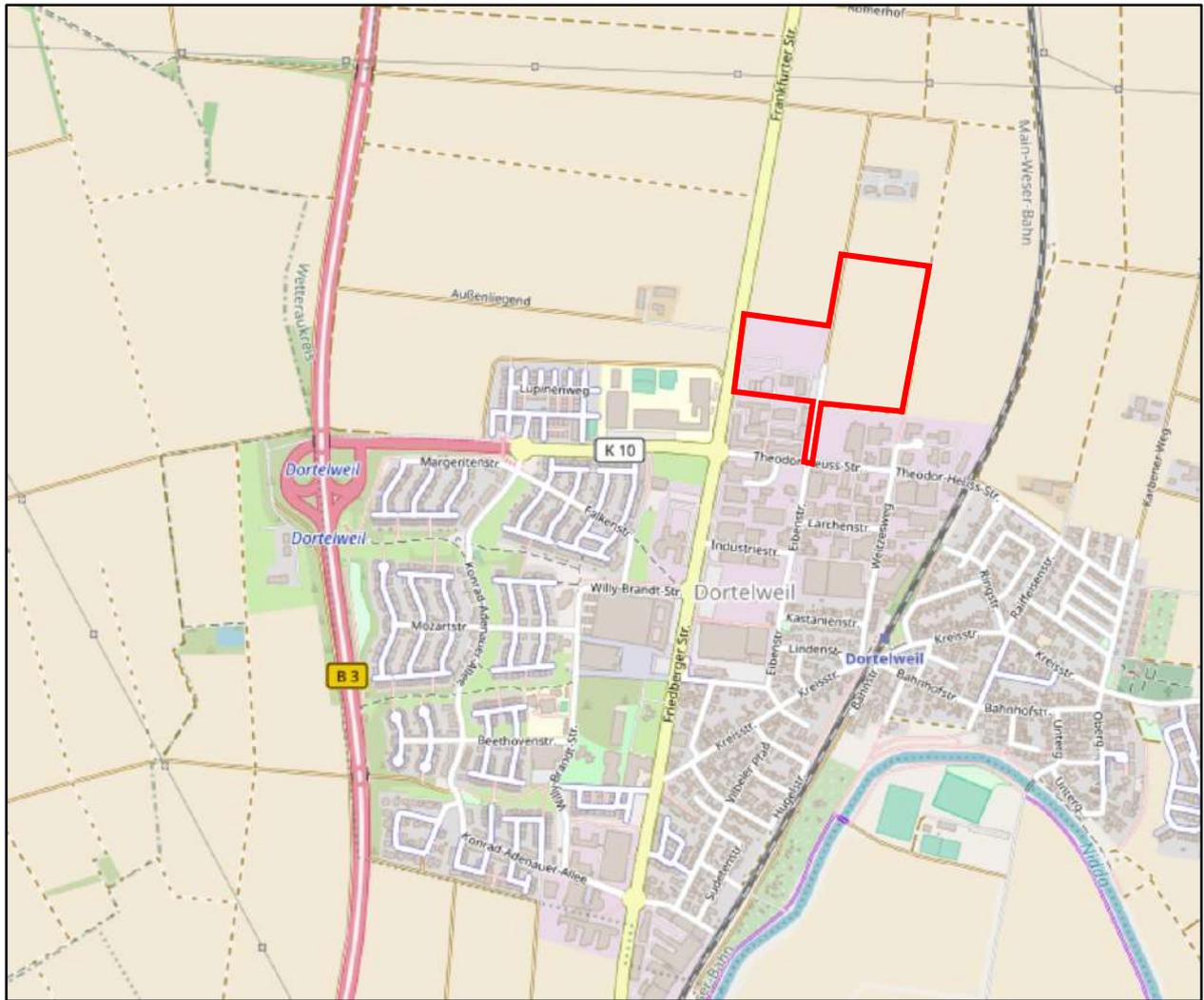
### 1.2 Beschreibung der Festsetzungen des Bebauungsplanes mit Angaben über Standorte, Art und Umfang

Im Bebauungsplan werden Gewerbegebiete (GE) festgesetzt. Hinzu kommen die erforderlichen Verkehrsflächen (öffentliche Straßenverkehrsfläche), eine Fläche für Versorgungsanlagen (Trafostation), Flächen für die Landwirtschaft sowie innerhalb der Baugebiete Flächen für die Erhaltung und Anpflanzung von Bäumen und Sträuchern. Für die Baugebiete werden das Maß der baulichen Nutzung (GRZ, GFZ, BMZ, Vollgeschosse, Gebäudehöhen), die überbaubaren Grundstücksflächen (Baugrenzen) und Bauweise, Flächen, die von der Bebauung freizuhalten sind, sowie mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen festgesetzt.

Der Standort des Vorhabens mit einer Größe von rund 7,2 ha liegt am nördlichen Siedlungsrand des Stadtteils Dortelweil der Stadt Bad Vilbel (siehe Abbildung 1). Im Norden grenzen landwirtschaftliche Flächen sowie der Geltungsbereich des Bebauungsplans „Theaterwerkstätten Dortelweil“, im Osten weitere landwirtschaftliche Flächen, im Süden das Gewerbegebiet „Nördlich der Theodor-Heuss-Straße“ und im Westen die Friedberger Straße (K10) an.

---

<sup>1</sup> Sofern nicht ein Verfahren nach § 13 / 13a oder 13b BauGB durchgeführt wird.



**Abbildung 1:** Standort des geplanten Vorhabens (rote Umgrenzung)  
 Kartengrundlage: © OpenStreetMap-Mitwirkende

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über die im Bebauungsplan getroffenen Festsetzungen.

Festsetzung	Art	Umfang
Gewerbegebiete	Planungsrechtliche Festsetzung gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB und § 8 BauNVO	52.654 m <sup>2</sup>
Höhe baulicher Anlagen	Planungsrechtliche Festsetzung gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB und § 18 BauNVO	Max. 12 m
Grundflächenzahl (GRZ 0,8)	Planungsrechtliche Festsetzung gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB und § 19 BauNVO	42.123 m <sup>2</sup>
Geschossflächenzahl (GFZ 2,4)	Planungsrechtliche Festsetzung gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB und § 20 BauNVO	126.370 m <sup>2</sup>
Vollgeschosse	Planungsrechtliche Festsetzung gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB und § 20 BauNVO	III
Baumassenzahl (BMZ)	Planungsrechtliche Festsetzung gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB und § 21 BauNVO	526.540 m <sup>3</sup>

**Tabelle 1:** Festsetzungen des Bebauungsplanes mit Angaben über Art und Umfang

<b>Festsetzung</b>	<b>Art</b>	<b>Umfang</b>
Bauweise (abweichend)	Planungsrechtliche Festsetzung gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB und § 22 BauNVO	(> 50 m Länge)
Öffentliche Straßenverkehrsflächen	Planungsrechtliche Festsetzung gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB	7.842 m <sup>2</sup>
Flächen für die Landwirtschaft	Planungsrechtliche Festsetzung gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 18a BauGB	11.065 m <sup>2</sup>
Fläche für Versorgungsanlagen	Planungsrechtliche Festsetzung gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 14 BauGB	50 m <sup>2</sup>
Flächen zum Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern	Planungsrechtliche Festsetzung gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 25a BauGB	3.237 m <sup>2</sup>
Flächen für Geh-, Fahr- und Leitungsrechte	Planungsrechtliche Festsetzung gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 21 BauGB	346 m <sup>2</sup>
Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft	Planungsrechtliche Festsetzung gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 20 BauGB: Ökologische Baubegleitung, Begrünung der Grundstücksfreiflächen, Dach- und Tiefgaragenbegrünung	-

**Tabelle 1:** Festsetzungen des Bebauungsplanes mit Angaben über Art und Umfang (Fortsetzung)

### 1.3 Bedarf an Grund und Boden der geplanten Vorhaben

Insgesamt umfasst das Plangebiet eine Fläche von rund 7,2 ha, wobei der Westteil des Gebietes (ca. 2,9 ha) bereits bebaut ist (Gewerbegebiet). Das Plangebiet ist dort durch den rechtskräftigen Bebauungsplan „Gewerbegebiet nördlich der Theodor-Heuss-Straße“ bereits überplant. Der Ostteil (2,37 ha) ist bislang unbebaut. Weiterhin wird ein Teil westlich des bestehenden Feldwegs (Flurstücke 5 und 6) für die Erschließungsstraße benötigt (ca. 520 m<sup>2</sup>). Durch die Planung besteht insgesamt ein zusätzlicher Bedarf an Grund und Boden von rund 2,4 ha.

### 1.4 Darstellung der in einschlägigen Fachgesetzen und Fachplänen festgelegten Ziele des Umweltschutzes, die für den Bauleitplan von Bedeutung sind, und der Art, wie diese Ziele und die Umweltbelange bei der Aufstellung des Bauleitplans berücksichtigt wurden

In verschiedenen Fachgesetzen werden Ziele des Umweltschutzes definiert, die bei der Aufstellung von Bebauungsplänen zu berücksichtigen sind.

Die wichtigsten Fachgesetze stellen dabei das

- Baugesetzbuch (BauGB)
- Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG)
- Umweltinformationsgesetz (UIG)
- Bundesbodenschutzgesetz (BBodSchG)

- Wasserhaushaltsgesetz (WHG)
- Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG)

dar.

Im Folgenden werden die wesentlichen zu beachtenden Zielsetzungen - bezogen auf den Geltungsbereich des Bebauungsplans „Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II - aufgeführt und dargelegt, wie diese bei der Aufstellung berücksichtigt wurden.

Fachgesetz	Ziel(e)	Berücksichtigung
§ 1 Abs. 5 BauGB	Sicherung einer menschenwürdigen Umwelt Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen Verantwortung für den allgemeinen Klimaschutz Erhaltung und Entwicklung des Orts- und Landschaftsbildes	- Teilweise Überplanung bereits bestehender Bauflächen - Grün- und Pflanzflächen - Dach- und Tiefgaragenbegrünung - Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung
§ 1 Abs. 6 Nr. 1 BauGB	Berücksichtigung der allgemeinen Anforderungen an gesunde Wohn- und Arbeitsverhältnisse	- Keine Störung von Wohngebieten - Dach- und Tiefgaragenbegrünung - Begrünung der nicht überbaubaren Grundstücksflächen
§ 1 Abs. 6 Nr. 5 BauGB	Berücksichtigung der Gestaltung des Orts- und Landschaftsbildes	- Grün- und Pflanzflächen - Dach- und Tiefgaragenbegrünung - Begrünung der nicht überbaubaren Grundstücksflächen
§ 1 Abs. 6 Nr. 7 BauGB	Berücksichtigung der Belange des Umweltschutzes, Naturschutzes und der Landschaftspflege	- Im Rahmen der Umweltprüfung - Fachgutachten
§ 1a Abs. 2 BauGB	Sparsamer und schonender Umgang mit Grund und Boden insbesondere durch Wiedernutzbarmachung und Nachverdichtung von Flächen	- Teilweise Überplanung bereits bestehender Bauflächen - Verdichtete Bebauung
§ 1a Abs. 3 BauGB	Die Vermeidung und der Ausgleich von Beeinträchtigungen sind zu berücksichtigen	- Im Rahmen der Umweltprüfung
§ 1 BNatSchG	Natur und Landschaft sind zu schützen, zu pflegen und zu entwickeln und soweit erforderlich wiederherzustellen (...)	- Im Rahmen der Umweltprüfung - Bilanzierung nach Kompensationsverordnung
§ 44 BNatSchG	Berücksichtigung besonders geschützter Arten und deren Lebensräume	- Im Rahmen der Umweltprüfung - Artenschutzrechtliche Prüfung

**Tabelle 2:** Berücksichtigung der Ziele des Umweltschutzes

Fachgesetz	Ziel(e)	Berücksichtigung
§ 1 BBodSchG	Nachhaltige Sicherung oder Wiederherstellung der Bodenfunktionen	- Festsetzung wasserdurchlässiger Stellplatzbefestigungen - Grün- und Freiflächen - Dach- und Tiefgaragenbegrünung
§ 47 ff. WHG	Grundwasser ist so zu bewirtschaften, dass eine nachteilige Veränderung seines mengenmäßigen und chemischen Zustands vermieden wird.	- Festsetzung wasserdurchlässiger Stellplatzbefestigungen - Grün- und Pflanzflächen - Dach- und Tiefgaragenbegrünung
§ 1 BImSchG	Schutz von Menschen, Tiere und Pflanzen, Boden und Wasser, Atmosphäre, Kultur- und sonstige Sachgüter vor schädlichen Umwelteinwirkungen sowie Vorbeugung schädlicher Umwelteinwirkungen.	- Im Rahmen der Umweltprüfung - Keine emittierenden Nutzungen in der Nähe

**Tabelle 2:** Berücksichtigung der Ziele des Umweltschutzes (Fortsetzung)

Hinzu kommen fachspezifische Landesgesetze wie

- Hessisches Ausführungsgesetz zum Bundesnaturschutzgesetz (HAGBnatSchG)
- Hessisches Wassergesetz (HWG)
- Hessisches Waldgesetz (HWaldG)
- Hessisches Altlasten- und Bodenschutzgesetz (HAltBodSchG)

welche die bundesrechtlichen Ziele aufgreifen und teilweise ergänzen.



An Fachplänen liegt für das Plangebiet der Landschaftsplan (2001) des ehemaligen Umlandverbandes Frankfurt vor, in dem das Plangebiet überwiegend als Ackerfläche dargestellt ist. Der südwestliche Bereich ist als bebaute Fläche dargestellt. Zudem liegt das Plangebiet innerhalb von Flächen, die aus klimatischen Gründen freizuhalten sind.

**Abbildung 2:**

Ausschnitt aus dem Landschaftsplan (Entwicklungskarte) des ehemaligen Umlandverbandes Frankfurt (rote Umrandung = Geltungsbereich Bebauungsplan)

Der westliche Teilbereich ist durch rechtskräftige Bebauungspläne bereits überplant. Insgesamt sind die landschaftsplanerischen Aussagen aus dem Jahr 2001 veraltet und für die aktuelle Planung nicht mehr als Planungsgrundlage heranziehbar. Zudem handelt es sich aufgrund der Größe der neu in Anspruch genommenen landwirtschaftlichen Fläche (GE 1) von 2,37 ha um keine raumbedeutsame Planung.

Sonstige aktuelle Fachplanungen liegen für das Gebiet nicht vor.

### 1.5 Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung

Gemäß § 2 Abs. 4 Satz 2 BauGB legt die Stadt fest, in welchem Umfang und Detaillierungsgrad die Ermittlung der Belange für die Abwägung erforderlich ist. Dabei dient die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 1 BauGB) zur Ermittlung des erforderlichen Umfangs und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung. Die zu prüfenden Umweltbelange umfassen die in § 1 Abs. 6 Nr. 7 a-j und § 1a BauGB aufgeführten Belange.

Der Umfang der Umweltprüfung orientiert sich am Inhalt und Detaillierungsgrad des Bebauungsplans, welcher teilweise einen bereits mit Baurechten versehenen Siedlungsbereich überplant.

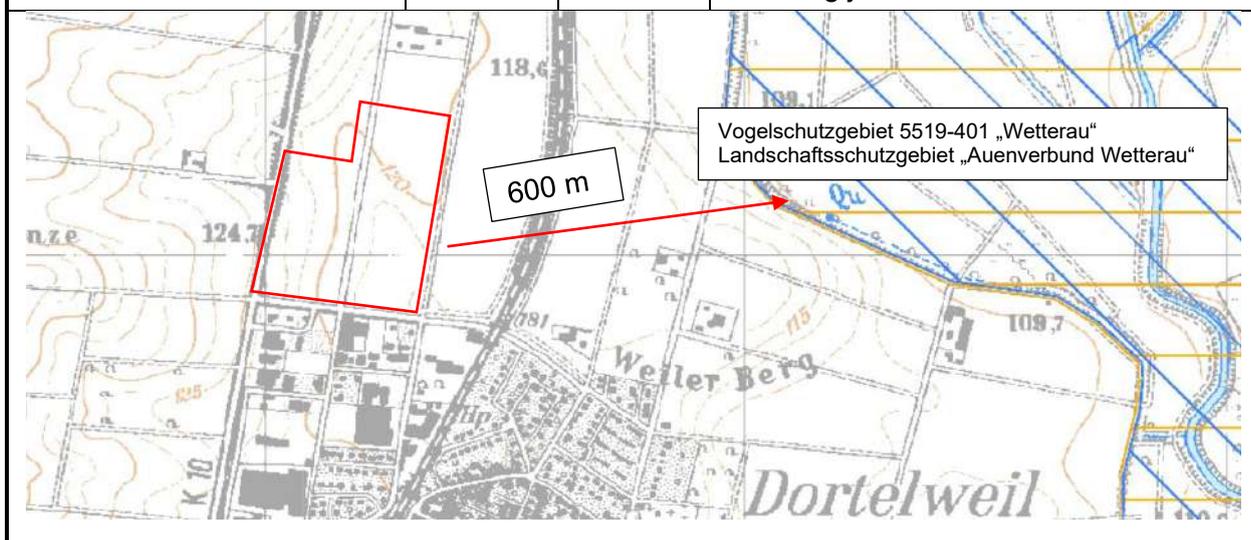
Ziel der Umweltprüfung und somit Maßstab für deren Erforderlichkeit ist die Ermittlung, Beschreibung und Bewertung der voraussichtlichen erheblichen Umweltauswirkungen der Planung, und zwar gegenüber dem planungsrechtlich rechtswirksamen Zustand des Ursprungsplans. Das heißt, der erforderliche Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung reicht nur soweit, als durch die Planung überhaupt erhebliche Umweltauswirkungen zu erwarten sind, und zwar bezogen auf jeden der in § 1 Abs. 6 Nr. 7 und § 1a BauGB aufgeführten Umweltbelange.

Die folgende Tabelle fasst die Prüfung der Umweltbelange zusammen. Die tabellarische Übersicht dient dabei als „Checkliste“ für die im Rahmen der Umweltprüfung zu berücksichtigenden Belange von Natur und Landschaft und somit zur Abschätzung des erforderlichen Umfangs und Detaillierungsgrades der Umweltprüfung sowie der Überprüfung, ob wichtige Aspekte außer Acht gelassen wurden.

Belang	Möglicherweise erheblich betroffen		Erläuterungen
	ja	nein	
Tiere	<input checked="" type="checkbox"/>		Artenschutzrechtliche Belange sind unmittelbar (d.h. auch bei bereits bestehendem Baurecht) zu berücksichtigen. Durch das Vorhaben kann eine erhebliche Beeinträchtigung verschiedener Tierarten durch Störung oder Lebensraumverlust eintreten.
Pflanzen	<input checked="" type="checkbox"/>		Durch das Vorhaben kann eine erhebliche Beeinträchtigung von Pflanzenbeständen durch Bebauung eintreten.

**Tabelle 3:** Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung

Belang	Möglicherweise erheblich betroffen		Erläuterungen
	ja	nein	
Fläche	<input checked="" type="checkbox"/>		Da eine bislang nicht bebaute oder überplante landwirtschaftliche Nutzfläche für die Bebauung in Anspruch genommen wird, ist ein entsprechend neuer Flächenverbrauch vorhanden.
Boden	<input checked="" type="checkbox"/>		Durch das Vorhaben kann es zu einem erhöhten Verlust von Boden kommen.
Wasser	<input checked="" type="checkbox"/>		Durch das Vorhaben kann es zu einer erheblichen Beeinträchtigung des Wasserhaushaltes durch Bebauung und Versiegelung kommen.
Luft / Klima	<input checked="" type="checkbox"/>		Durch das Vorhaben kann es zu einer Veränderung des Kleinklimas im Gebiet kommen.
Landschaft	<input checked="" type="checkbox"/>		Durch das Vorhaben kann es zu einer wesentlichen Veränderung des Orts- und Landschaftsbildes kommen.
Biologische Vielfalt	<input checked="" type="checkbox"/>		Auf Grund der umfangreichen Bebauung kann es zu einer Beeinträchtigung der biologischen Vielfalt im Gebiet kommen.
Erhaltungsziele und Schutzzweck der Natura2000-Gebiete		<input checked="" type="checkbox"/>	Natura2000-Gebiete (FFH-Gebiete und Europäische Vogelschutzgebiete) sind im Plangebiet oder dessen näheren Umgebung nicht vorhanden. Das nächstgelegene Natura 2000-Gebiet (Vogelschutzgebiet 5519-401 „Wetterau“) und gleichzeitig Landschaftsschutzgebiet „Auenverbund Wetterau“ liegt in ca. 600 m Entfernung in östlicher Richtung jenseits der Bahnlinie.



**Tabelle 3:** Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (Fortsetzung)

Belang	Möglicherweise erheblich betroffen		Erläuterungen
	ja	nein	
Umweltbezogene Auswirkungen auf den Menschen und seine Gesundheit sowie die Bevölkerung insgesamt		<input checked="" type="checkbox"/>	Durch die Festsetzung eines Gewerbegebietes kommt es gegenüber schutzbedürftigen Nutzungen (z.B. Wohnen) erkennbar nicht zu erheblichen Auswirkungen hinsichtlich Lärm, Geruch, Stäube oder sonstigen Beeinträchtigungen auf die menschliche Gesundheit, da die Neuausweisung des östlichen Gewerbegebietes ausreichend Abstand zu Wohngebieten oder Aussiedlerhöfen hält (ca. 350 bis 500 m). Darüber hinaus sind keine besonderen emittierenden Betriebe oder Nutzungen im Plangebiet oder dessen näherer Umgebung geplant oder bekannt.
Umweltbezogene Auswirkungen auf Kulturgüter und sonstige Sachgüter	<input checked="" type="checkbox"/>		Im Plangebiet und dessen Umgebung können archäologische Bodendenkmäler vorhanden sein.
Vermeidung von Emissionen sowie sachgerechter Umgang mit Abfällen und Abwässern		<input checked="" type="checkbox"/>	Durch die Erweiterung der Gewerbenutzung erfolgt zwar eine zusätzliche Belastung (z.B. durch erhöhten Lkw-Verkehr), der jedoch auf Grund der Lage des Gebietes nicht zu einer erheblichen Beeinträchtigung des bereits gewerblich geprägten Gebietes führt. Die ordnungsgemäße Entsorgung der anfallenden üblichen Abfälle und Abwässer wird durch Anschluss an das Abwassernetz der Stadt sichergestellt.
Nutzung erneuerbarer Energien sowie sparsame und effiziente Nutzung von Energie		<input checked="" type="checkbox"/>	Zu diesen Belangen trifft der Bebauungsplan keine gesonderten Festsetzungen. Hinsichtlich der Nutzung von erneuerbaren Energien sowie der Energieeinsparung wird auf die bestehenden und zudem stetig fortentwickelten gesetzlichen Regelungen in ihrer jeweils gültigen Fassung verwiesen. Der Bebauungsplan steht einer Nutzung von erneuerbaren Energien nicht entgegen.
Darstellungen von Landschaftsplänen sowie von sonstigen Plänen	<input checked="" type="checkbox"/>		Es liegt der Landschaftsplan des ehemaligen Umlandverbandes Frankfurt vor (siehe Kapitel 1.4). Sonstige Pläne (z.B. wasser-, abfall- und immissionsschutzrechtliche Pläne) liegen für das Plangebiet nicht vor.

**Tabelle 3:** Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (Fortsetzung)

Belang	Möglicherweise erheblich betroffen		Erläuterungen
	ja	nein	
Erhaltung der bestmöglichen Luftqualität		<input checked="" type="checkbox"/>	Durch Rechtsverordnung (22. und 33. BImSchV) festgelegte Immissionsgrenzwerte liegen nach derzeitigem Kenntnisstand für das Plangebiet nicht vor.
Wechselwirkungen zwischen den einzelnen Belangen des Umweltschutzes		<input checked="" type="checkbox"/>	Hinsichtlich des übergreifenden Verhältnisses zwischen Naturhaushalt, Menschen sowie Sach- und Kulturgütern ist aufgrund der bereits erfolgten Einschätzungen nicht mit erheblichen Wechselwirkungen durch die Planung zu rechnen.
Auswirkungen, die aufgrund der Anfälligkeit der nach dem Bebauungsplan zulässigen Vorhaben für schwere Unfälle oder Katastrophen zu erwarten sind		<input checked="" type="checkbox"/>	Siehe Kapitel 2.5.

**Tabelle 3:** Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (Fortsetzung)

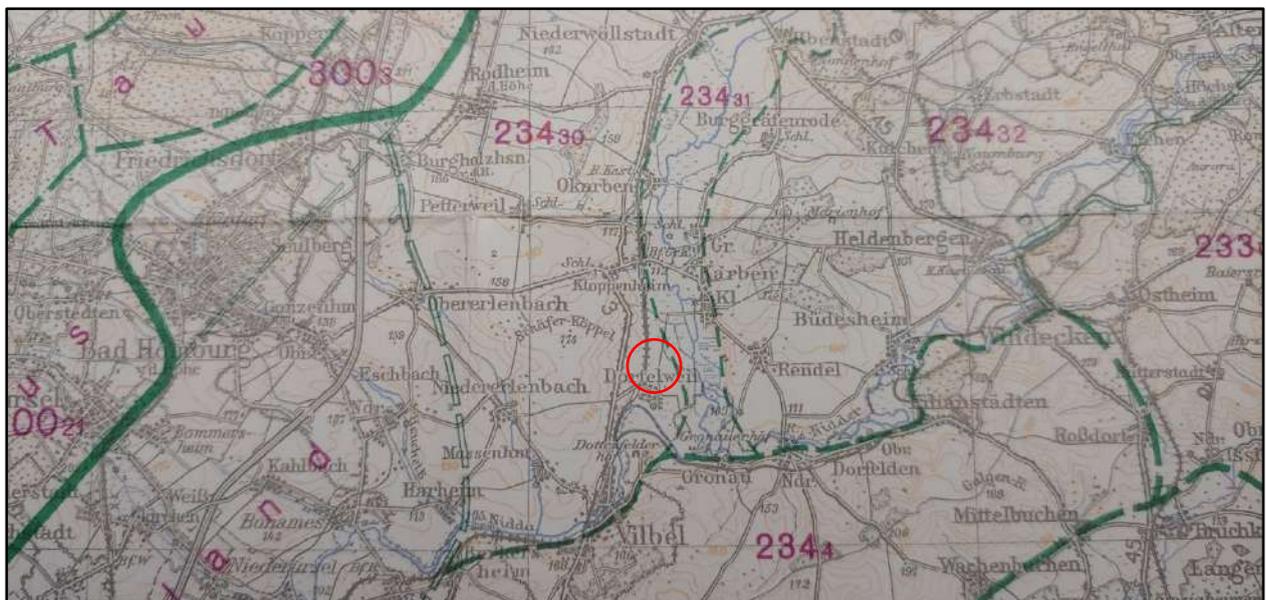
## 2. BESCHREIBUNG UND BEWERTUNG DER UMWELTAUSWIRKUNGEN

### 2.1 Bestandsaufnahme der einschlägigen Aspekte des derzeitigen Umweltzustands (Basisszenario)

Die Beschreibung und Bewertung der Umweltauswirkungen beschränken sich im Folgenden auf die in Kapitel 1.5 (Tabelle 3) ermittelten Belange, welche voraussichtlich **erheblich** beeinträchtigt werden. Zunächst erfolgt jedoch ein kurzer Überblick zum Naturraum und Geologie.

#### 2.1.1 Naturräumliche Zuordnung, Geologie, Relief

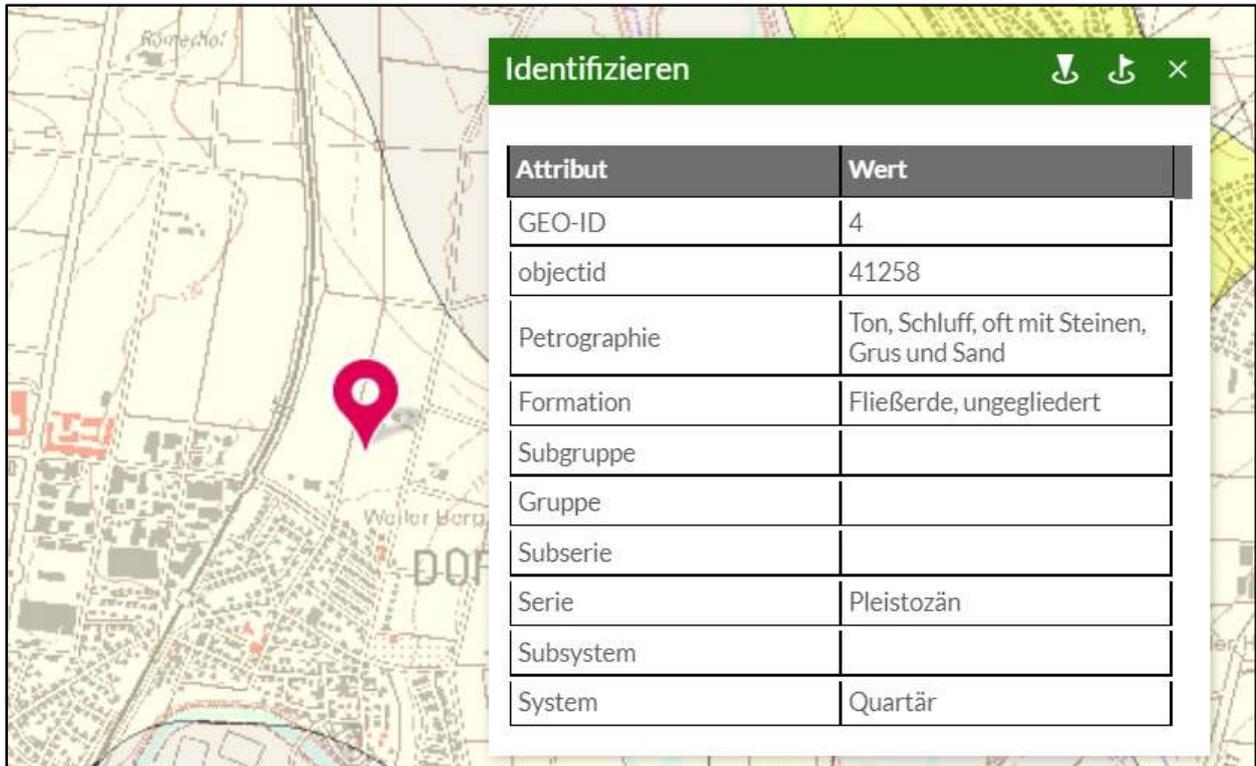
Naturräumlich betrachtet (siehe Abbildung 3) liegt das Untersuchungsgebiet im südlichen Teil der der Friedberger Wetterau (234.30), einer naturräumlichen Untereinheit der Südlichen Wetterau (234.3), zu der auch die Talau der Nidda (234.31) und die Heldenbergener Wetterau (234.32) gehören. Die mehr oder weniger ebene, leicht wellige Landschaft fällt insgesamt von etwa 130 m im Nordwesten bis auf 110 m im Südosten ab. Sie wird im Nordwesten von den Höhen des Homburger Vortaunus (300.3), im Süden vom Bergener Rücken (234.4) und im Osten vom Tal der Nidda (234.31) begrenzt; im Südwesten geht sie in das Main-Taunusvorland (235) über.



**Abbildung 3:** Naturräumliche Gliederung  
(Ausschnitt aus Blatt 139 „Frankfurt am Main“; Naturräumliche Gliederung Deutschlands; Bundesanstalt für Landeskunde und Raumforschung; Bad Godesberg 1967.)

Geologisch liegt das Plangebiet in der „Wetterauer Senke“ zwischen Taunus im Westen, Vogelsberg im Osten und Untermainebene im Süden. Die Wetterau liegt in der nordöstlichen Verlängerung des Oberrheingrabens und gehört damit zu der Schwächezone, die in der Tertiärzeit eingesunken ist. Hier konnten sich mächtige Sedimentschichten des Tertiärs ansammeln. Auch aus der Quartärzeit blieben wegen der abgesenkten Position mächtige Sedimentschichten erhalten. Sie bestehen vorwiegend aus Löss.

Das Gelände ist weitgehend eben, es fällt von Westen (K 10) von ca. 124 m üNN nach Osten bis auf ca. 119 m üNN leicht ab. Von Nord nach Süd liegt das Gefälle bei lediglich 1 m.



**Abbildung 4:** Geologische Übersicht (Quelle: Geologie Viewer Hessen)

### 2.1.2 Fauna und Flora

Im östlichen Teilgebiet befinden sich Ackerflächen, die zum Zeitpunkt der Bestandsaufnahme (Juli 2021) mit Zuckerrüben bestellt waren. Nördlich des Bauhofes grenzt ein Getreideacker (Hafer) an. Entlang der angrenzenden Feldwege befinden sich ca. 1 m breite Saumstreifen mit hohem Grasanteil, die relativ häufig gemäht werden.

Arten: Knäuelgras, Einjähriges Rispengras, Mäusegerste, Weidelgras, Kamille, Mohn, Knöterich, Brennessel, Kompasslattich, Breitwegerich, Greißkraut, Spitz-Melde, Acker-Kratzdistel, Acker-Winde, Löwenzahn, Taubnessel, Schafgarbe.

Zwischen den beiden Teilgebieten verläuft ein ca. 3 m breiter asphaltierter Feldweg, der im Bereich des Bauhofes einen zusätzlichen ca. 2 m breiten Schotterstreifen aufweist.

Am Ost- und Nordrand der bestehenden Gewerbefläche befinden sich teilweise sehr gut ausgeprägte Baumhecken mit bis zu 15 m Breite. Der Gehölzriegel hat auf Grund seiner Größe, Dichte, Ausprägung und Vitalität eine schon fast herausragende Wertigkeit in diesem Bereich. Einzelne Bäume erreichen Höhen um die 20 m.

Arten: Zitterpappel, Hartriegel, Hundsrose, Weiden, Weißdorn, Vogelkirsche, Spitzahorn, Esche, Schneebeere, Flatterulme, Winterlinde, Feldahorn, Liguster, Eibe, Weißweide, Sommerlinde, Schwarzpappel, Spierstrauch, Brombeere, Korkenzieherweide.

Am Westrand ragt die straßenbegleitende Gehölzpflanzung entlang der Friedberger Straße in den Geltungsbereich hinein. Hier finden sich vorwiegend Hainbuche, Robinie, Hartriegel, Hundsrose, Brombeere, Salweide, Bergahorn, Birke, Blutpflaume und Wolliger Schneeball.



**Abbildung 5:** Rübenacker im östlichen Teilbereich



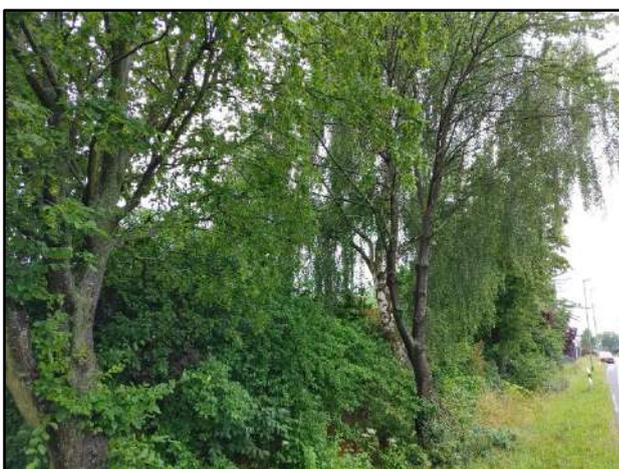
**Abbildung 6:** Asphaltierter Feldweg mit Schotterstreifen, Baumhecke am Ostrand des Bauhofes



**Abbildung 7:** Ackerrandstreifen (kürzlich gemäht)



**Abbildung 8:** Baumhecke am Nordrand des Bauhofs/Gärtnerei, Haferacker



**Abbildung 9:** Gehölzstreifen an der K 10



**Abbildung 10:** Blick nach Süden auf das bestehende Gewerbegebiet

Die faunistische Bestandsaufnahme des Gebietes ist noch nicht abgeschlossen. Bei einer ersten Begehung wurden auf den Ackerflächen Feldlerchen und Schafstelze als Brutvögel nachgewiesen. In der Baumhecke wurden Amsel, Blaumeise, Dorngrasmücke, Elster, Grünfink, Hausperling, Mönchsgrasmücke, Rabenkrähe und Stieglitz als mögliche Brutvögel festgestellt.

Ob Rebhühner im Gebiet vorkommen, kann erst im Frühjahr festgestellt werden. Auch ist auf den Äckern ein Vorkommen des Feldhamsters möglich. Hier sind noch entsprechende Nachkartierungen und Kontrollen erforderlich.

Generell sind im nächsten Frühjahr weitere Begehungen und Nachkartierungen hinsichtlich betroffener Tierarten erforderlich.

### **2.1.3 Boden**

Die Belange des Boden- und Wasserschutzes wurden für den westlichen Teilbereich im Bebauungsplan „1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplans Gewerbegebiet nördlich der Theodor-Heuss-Straße“ (2003) auf Basis der damaligen Rechtsgrundlagen und Umweltprüfung abschließend behandelt. Insofern sind die Belange des Bodenschutzes auf die durch die Planung hervorgerufenen zusätzlichen Beeinträchtigungen zu beschränken.

Das außerhalb des bestehenden Bebauungsplans geplante Gebiet ist derzeit auf einer Fläche von rund 39.350 m<sup>2</sup> unbebaut bzw. ohne Bodenversiegelung. Gemäß Bodenvierer Hessen sind dort mächtige Lössböden (Tschernosem-Parabraunerden) sowie Kolluvisole aus lösshaltigen Abschwemmmassen vorhanden.

Böden besitzen eine wichtige Funktion als Lebensgrundlage für Pflanzen, Tiere, Bodenorganismen und Menschen; als Bestandteil des Wasser- und Nährstoffkreislaufs; als Abbau-, Ausgleichs- und Aufbaumedium sowie als Archiv der Natur- und Kulturgeschichte.

Um die Bodeneigenschaften zu bewerten werden folgende Kriterien herangezogen:

- Feldkapazität
- Ertragspotenzial
- Ertragsmesszahl
- Erosionsgefährdung
- Bodenfunktion.

Die Feldkapazität (FK) bezeichnet den Wassergehalt eines natürlich gelagerten Bodens, der sich an einem Standort zwei bis drei Tage nach voller Wassersättigung gegen die Schwerkraft einstellt. Die FK-Werte dienen als Grundlage für die Ableitung weiterer Bodenfunktionen, beispielsweise für das Nitratrückhaltevermögen oder das standörtliche Verlagerungspotenzial. Im Plangebiet liegt auf den bislang unbebauten Flächen eine hohe (390 bis 520 mm) Feldkapazität vor.

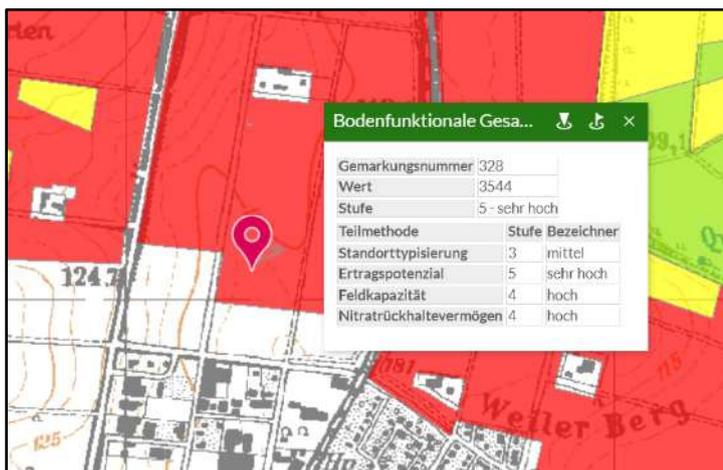
Das Ertragspotenzial des Bodens ist abhängig von den natürlichen Ertragsbedingungen, wie der Bodenbeschaffenheit und den klimatischen Verhältnissen. Die geeignete Kenngröße, die natürlichen, bodenbezogenen Ertragsbedingungen eines Standortes zu beschreiben, ist die nutzbare Feldkapazität im Wurzelraum, also der Teil der Feldkapazität, der für die Vegetation verfügbar ist. Im Plangebiet liegt ein sehr hohes (Wertstufe 5) Ertragspotential vor.

Die natürlichen Ertragsbedingungen werden in der Bodenschätzung in einer Spanne von 7 bis 100 eingestuft. Auf der Basis der Bodenzahl wird die Ertragsfähigkeit eines Bodens unter Berücksichtigung der Auswirkungen von Klima und Relief (Bewirtschaftungerschwerisse etc.) durch Zu- und Abschläge bei den Bodenzahlen ermittelt und als Acker-, Gründlandzahl bzw. Ertragsmesszahl ausgewiesen. Im östlichen (bisher nicht bebauten) Plangebiet liegt die Ertragsmesszahl zwischen 80 und 85.

Als Datengrundlage für die Erosionsgefährdung dient der Bodenerosionsatlas Hessen 2018, dessen Daten im Bodenviewer Hessen abrufbar sind. Die Erosionsgefährdung kann für die Bodenbewertung über den Erosionsfaktor K beschrieben werden. Der Erosionsfaktor K bezeichnet die Anfälligkeit der Böden gegenüber Wassererosion bei Betrachtung der rein bodenkundlichen Eigenschaften (Bodenart, Humusgehalt, Skelettgehalt). Im Planungsgebiet ist dieser Faktor mit 0,4 bis < 0,5 als hoch gefährdet angegeben.

Ein weiterer Faktor zur Beschreibung der Erosionsgefährdung ist der S-Faktor, der den Einfluss der Hangneigung auf das Erosionsgeschehen beschreibt. Im Planungsgebiet ist der S-Faktor überwiegend mit 0,4 bis 0,6 angegeben, was eine geringe Erosionsgefährdung bedeutet.

Die Gesamtbewertung der Bodenfunktion beruht auf der Aggregation der Methoden „Lebensraum für Pflanzen, Kriterium Standorttypisierung für die Biotopentwicklung“, „Lebensraum für Pflanzen, Kriterium Ertragspotenzial“, „Funktion des Bodens im Wasserhaushalt, Kriterium FK“ sowie „Funktion des Bodens als Abbau-, Ausgleichs- u. Aufbaumedium, Kriterium Nitratrückhalt“ und ordnet den daraus resultierenden verschiedenen Stufen die Klassen des Gesamt-Bodenfunktionserfüllungsgrades von 1 bis 5 zu.



**Abbildung 11:** Bodenfunktionsbewertung (Quelle: Bodenviewer Hessen)

Informationen zu Altlasten im Gebiet liegen noch nicht vor.

Gemäß dem rechtskräftigen Bebauungsplan „1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplans Gewerbegebiet nördlich der Theodor-Heuss-Straße“ ist hinsichtlich des Bodenschutzes die dort festgesetzte mögliche max. Bodenversiegelung relevant. Insgesamt liegt die max. mögliche Bodenversiegelung gemäß Ursprungsplan bei 20.900 m<sup>2</sup> (siehe Tabelle 4).

Eine Ausnahme bilden die verschiedenen Ausschluss- und Fehlerflächen, für die keine Bodenfunktionsbewertung ermittelt werden kann. Diese werden in der Klasse „0“ (nicht bewertet) zusammengefasst.

Im Plangebiet liegt der Bodenfunktionserfüllungsgrad überwiegend bei „hoch“ bis „sehr hoch“ (siehe Abbildung 11).

<b>Nutzung</b>	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	<b>GRZ</b>	<b>Max. zulässige Bodenversiegelung (m<sup>2</sup>)</b>
Gewerbegebiet	17.800	0,8	14.240
Gärtnerei	5.400	0,4 <sup>2</sup>	2.160
Verkehrsflächen			4.500
<b>Summe</b>			<b>20.900</b>

**Tabelle 4:** Maximal zulässige Bodenversiegelung gemäß Ursprungsplan 2003

#### **2.1.4 Wasser**

Oberflächengewässer sind im Bereich des Plangebietes nicht vorhanden.

Hydrogeologisch gehört das Plangebiet zur Großeinheit „Oberrheingraben mit Mainzer Becken“. Aufgrund der meist mehrere Meter mächtigen Lößauflagen ohne undurchlässigen Stauhorizont ist mit einem tiefen Grundwasserspiegel zu rechnen. Die Grundwasserergiebigkeit ist im Bereich der älteren Tertiärablagerungen der Wetterau (Mergel, Schluffe, Tone) mit 2-5 l/s insgesamt als gering einzustufen. Aufgrund des hohen Speichervermögens der Lößschichten, der großen Mengen oberflächlich abfließenden Wassers und der geringen Niederschlagsmengen ist auch die Grundwasserneubildungsrate im Untersuchungsgebiet gering.

Das Plangebiet liegt in der qualitativen Schutzzone I des festgesetzten Heilquellenschutzgebietes „Oberhessischer Heilquellenschutzbezirk“. Trinkwasserschutz- oder Überschwemmungsgebiete sind nicht betroffen.

Grundwassermessstellen oder Gewinnungsanlagen sind nicht vorhanden.

#### **2.1.5 Luft / Klima**

Gemäß dem Umweltatlas Hessen (Daten von 1991 bis 2000) liegt im Gebiet der Stadt Bad Vilbel die mittlere Tagesmitteltemperatur im Plangebiet bei 10 bis 11°C, die mittlere Niederschlagshöhe bei 600 - 700 mm im Jahr. Die mittlere Sonnenscheindauer liegt bei 1.600 bis 1.650 Stunden. Die Winter sind mild, ohne längere Frostperioden. Die Sommer sind warm mit den höchsten Temperaturen im Juli. Die Windgeschwindigkeiten liegen im Mittel bei 3,2 bis 3,4 m/s.

Kleinklimatisch stellen die unversiegelten Ackerflächen Frischluftproduktionsstätten dar, wobei auf Grund des ebenen Geländes kaum die Kaltluftbewegungen in Richtung Stadtrand vorhanden sind.

Luftklimatisch sind im Gebiet keine größeren Vorbelastungen erkennbar.

---

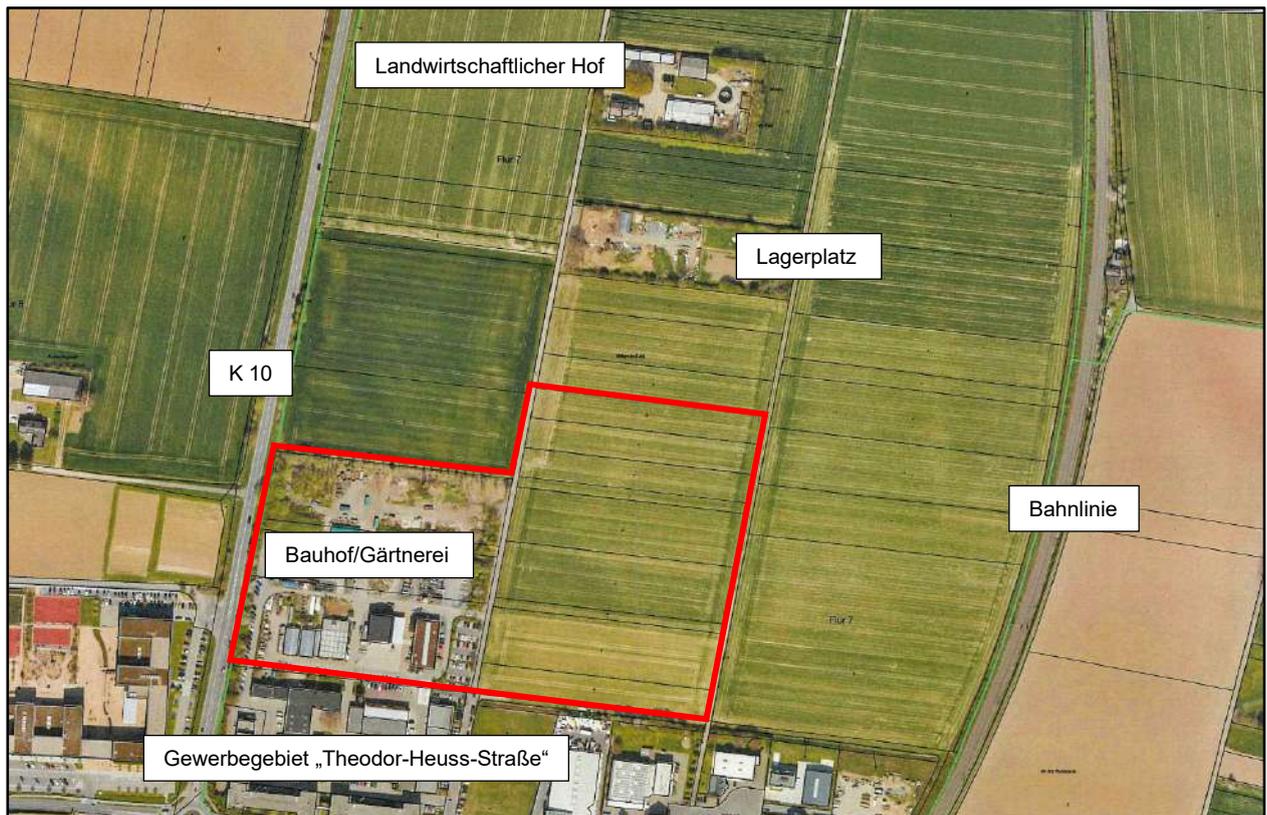
<sup>2</sup> Im Bebauungsplan sind keine Festsetzungen hinsichtlich der überbaubaren Fläche getroffen, es wird daher für die Gärtnerei ein geschätzter Wert von 0,4 angesetzt.

### 2.1.6 Landschaftsbild

Der nördliche Siedlungsrand von Dortelweil wird durch große Gewerbeflächen geprägt. Der Siedlungsrand geht abrupt in die landwirtschaftlich geprägte Landschaft über. Zwischen Dortelweil und Kloppenheim wird die der Landschaft in erster Linie von den monostrukturierten, intensiv genutzten, großflächigen Landwirtschaftsschlägen (überwiegend Äcker) geprägt.

Gliedernde Strukturen in Form von Gehölzen, Säumen oder Streuobstwiesen sind innerhalb der landwirtschaftlichen Nutzflächen so gut wie nicht vorhanden, lediglich der nördlich gelegene Lagerplatz und landwirtschaftlicher Hof sind relativ gut eingegrünt.

Im Orts- und Landschaftsbild treten hingegen die großflächigen Gehölzriegel um den Bauhof / Gärtnerei in Erscheinung.



**Abbildung 12:** Plangebiet und dessen nähere Umgebung (Luftbild: Stadt Bad Vilbel)

### 2.1.7 Biologische Vielfalt

Die biologische Vielfalt umfasst die Vielfalt an Lebensräumen und Lebensgemeinschaften, an Arten sowie die genetische Vielfalt innerhalb der Art. Sie gilt als eine der Grundvoraussetzungen für die Stabilität der weltweiten Ökosysteme. Eine hohe genetische Vielfalt ist Voraussetzung für die Anpassung der Arten, z.B. an sich insbesondere durch den Menschen rapide verändernde Umweltbedingungen und - letztendlich - für die weitere Evolution.

Die bisherige Bestandsaufnahme zeigt, dass die biologische Vielfalt im Plangebiet im direkt bebauten Bereich als gering und im unbebauten Bereich als mittel (Acker) bis hoch (Gehölze) einzustufen ist.

In den angrenzenden landwirtschaftlich intensiv genutzten Agrarräumen ist die biologische Vielfalt auch auf Grund weitgehend fehlender Saum- und Gehölzbiotope als Rückzugsgebiet für Pflanzen und Tiere stark eingeschränkt.

### **2.1.9 Übersicht über die voraussichtliche Entwicklung des Umweltzustands bei Nichtdurchführung der Planung**

Bei einem Fortbestehen des ursprünglichen Bebauungsplanes (2003) gelten weiterhin die darin getroffenen Festsetzungen, mit der Folge, dass die Rechtsgrundlage für eine Bebauung gemäß den Festsetzungen des Bebauungsplanes (Gewerbegebiet, Gärtnerei) gegeben ist. Insofern wird es in diesem Teilbereich bei Nichtdurchführung der Planung nicht zu einer wesentlichen Veränderung des derzeitigen Umweltzustands kommen. Im östlichen Teilbereich wird die landwirtschaftliche Nutzung weiterhin betrieben werden, so dass für die umweltrelevanten Schutzgüter keine wesentliche Änderung eintreten wird.

## **2.2 Prognose über die Entwicklung des Umweltzustands bei Durchführung der Planung**

Im Folgenden werden die mit den Festsetzungen und Regelungen des Bebauungsplans verbundenen Umweltauswirkungen schutzgutbezogen beschrieben und bewertet. Bezugspunkt der Bewertung ist für den westlichen Teilbereich der planungsrechtlich letzte rechtswirksame Zustand des Plangebiets (2003 bzw. 2020).

Zu beurteilende potenzielle Auswirkungen resultieren für diesen Bereich daher aus der Differenz zwischen dem Umweltzustand gemäß des Ursprungsplans und dem Zustand nach Planrealisierung des vorliegenden. Für den östlichen bislang nicht beplanten Bereich wird der derzeit tatsächliche vorhandene Zustand für die Prognose heran-gezogen.

Die Untersuchungstiefe der Umweltprüfung orientiert sich in Übereinstimmung mit der Formulierung in § 2 Abs. 4 Satz 3 BauGB an den Festsetzungen des Bebauungsplans. Geprüft wird, welche erheblichen Auswirkungen durch die Umsetzung des Bebauungsplanes auf die Umweltbelange entstehen können und welche Einwirkungen auf die geplanten Nutzungen im Geltungsbereich aus der Umgebung erheblich einwirken können. Hierzu werden vernünftigerweise regelmäßig anzunehmende Einwirkungen geprüft, nicht jedoch außergewöhnliche und nicht vorhersehbare Ereignisse.

### **2.2.1 Auswirkungen infolge des Baus und des Vorhandenseins der geplanten Vorhaben, soweit relevant einschließlich Abrissarbeiten**

Im Rahmen des Baus bzw. Abrissarbeiten kommt es zu den üblichen Beeinträchtigungen durch Lärm, Staub, Baustellenverkehr etc. Diese sind jedoch nur temporärer Natur. Die Auswirkungen des Vorhandenseins des geplanten Vorhabens sind den folgenden Kapiteln zu entnehmen.

## **2.2.2 Auswirkungen infolge der Nutzung natürlicher Ressourcen, insbesondere Fläche, Boden, Wasser, Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt**

### 2.2.2.1 Fauna und Flora

Hinsichtlich einzelner Lebensräume bzw. Biotopstrukturen sind folgende Auswirkungen zu erwarten:

- Überbauung von Ackerflächen mit einhergehendem Verlust von Nahrungs- Bruthabitaten
- Verlust von großflächigen Baumhecken / Feldgehölzen
- Während der Bauzeit Beeinträchtigungen durch Lärm, Licht, Erschütterung und Abgasbelastung durch Baumaschinen und Transportfahrzeuge
- Störungen durch Personen- und Fahrzeugbewegungen aufgrund des temporären Baubetriebes und des dauerhaften Gewerbebetriebes.

Im Bestandsbereich reduzieren sich die erheblichen Auswirkungen auf den weitestgehenden Verlust der Gehölzflächen.

Die artenschutzrechtlichen Auswirkungen werden noch ermittelt. Es ist davon auszugehen, dass sehr umfangreiche Kompensationsmaßnahmen erforderlich werden.

### 2.2.2.2 Boden

Jedwede Siedlungsentwicklung im Außen- oder Innenbereich ist in der Regel mit der Beanspruchung von bislang unversiegelten Flächen verbunden.

Entscheidend bei der Versiegelung offener Böden ist der Verlust der (im Hinblick auf das Grundwasser) wichtigen Funktion der Böden als Filter von Schadstoffen, der Verlust der Speicherfunktion der Böden für Niederschlagswasser sowie die Funktion der Böden als Standort für Lebensräume für Pflanzen und Tiere, die ebenfalls nicht mehr erfüllt werden kann.

Gegenüber dem rechtskräftigen Planungszustand (siehe Kapitel 2.1.3) ergibt sich im Rahmen der Planung folgende max. mögliche Bodenneuversiegelung:

<b>Nutzung / Baugebietsnummer</b>	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	<b>GRZ</b>	<b>Max. überbaubare Grundstücksfläche (m<sup>2</sup>)</b>
Gewerbegebiet GE2	28.925	0,8	23.140
abzgl. Landschaftsgestaltungszone 1			- 1.005
Verkehrsflächen			3.140
<b>Summe</b>			<b>25.275</b>

**Tabelle 5:** Max. mögliche Bodenversiegelung nach Neuplanung (Westteil)

Gegenüber der ursprünglichen Planung (20.900 m<sup>2</sup>) ergibt sich somit eine potenziell mögliche zusätzliche Versiegelung von 4.375 m<sup>2</sup> (+ 20,9 %).

Die Aufstellung des Bebauungsplans folgt in diesem Teilbereich dennoch dem Gebot des sparsamen Umgangs mit Grund und Boden, indem bereits vorhandene Flächen mit Baurecht für eine neugeordnete Nutzung mobilisiert werden. Hiermit wird ein Beitrag zur Reduktion weiteren Flächenverbrauchs im Außenbereich geleistet. Daher ist der Bebauungsplan unter Gesichtspunkten des vorsorgenden Bodenschutzes positiv zu bewerten.

Für den östlichen Teilbereich verbleiben 11.065 m<sup>2</sup> als landwirtschaftliche Nutzfläche bestehen, so dass dort kein Eingriff in den Bodenhaushalt besteht. Für den restlichen Teil ergibt sich folgende max. mögliche Bodenneuversiegelung:

Nutzung / Baugebietsnummer	Fläche (m <sup>2</sup> )	GRZ	Max. überbaubare Grundstücksfläche (m <sup>2</sup> )
Gewerbegebiet GE1	23.729	0,8	18.983
Verkehrsflächen <sup>3</sup>			4.000
Fläche für Versorgungsanlagen			50
<b>Summe</b>			<b>23.033</b>

**Tabelle 6:** Max. mögliche Bodenversiegelung nach Neuplanung (Ostteil)

Insgesamt ergibt sich durch die Planung für den gesamten Geltungsbereich eine zusätzliche Neuversiegelung von 27.408 m<sup>2</sup>.

Gemäß Anlage 2 Nr. 2.2.5 Kompensationsverordnung (KV) ist die eine Veränderung der Bodenfunktion bezüglich des Ertragspotentials gesondert zu bewerten, sofern die Ertragsmesszahl unter 20 bzw. über 60 liegt und die Eingriffsfläche nicht mehr als 10.000 m<sup>2</sup> beträgt. Bei einer Eingriffsfläche über 10.000 m<sup>2</sup> (wie hier der Fall) ist die Bewertung in einem geeigneten Gutachten vorzunehmen.

Dieses Gutachten wird zum Entwurf erstellt und dabei die „Arbeitshilfe zur Ermittlung des Kompensationsbedarfs für das Schutzgut Boden in Hessen und Rheinland-Pfalz“ mit Festlegung erforderlicher Kompensationsmaßnahmen berücksichtigt.

### 2.2.2.3 Wasser

Folgende Beeinträchtigungen sind durch die Planung zu erwarten:

- Verringerung der Versickerungs- und Wasserrückhaltefähigkeit des Bodens durch Überbauung und Versiegelung
- Gefahr von Verschmutzung des Grundwassers (z.B. durch auslaufende Schmierstoffe, Öl, Benzin etc.) während der Bautätigkeiten.

Die Entwässerung des Baugebietes wird durch eine Machbarkeitsstudie geprüft. Durch die Festsetzung von Dachbegrünung, Flächen zum Anpflanzen bzw. Erhaltung von Bäumen und Sträuchern sowie nicht überbaubare Grundstücksflächen wird der Eingriff in den Wasserhaushalt minimiert.

---

<sup>3</sup> Die Verkehrsflächen im südlichen Bereich (Flurstück 144) werden nicht berücksichtigt (Bestand).

#### 2.2.2.4 Luft/Klima

Durch den Einsatz von Baumaschinen können Schadstoffbelastungen entstehen (Abgasemissionen). Anlage- und betriebsbedingt sind folgende Auswirkungen zu erwarten:

- Veränderung des Mikroklimas: durch Versiegelung (Bebauung) sowie dem Verlust von Gehölzflächen erfolgt eine Erhöhung der Lufttemperatur (Wärmeinsel) mit lokalen Aufheizungseffekten. Zudem kommt es zu einer Verringerung der Luftfeuchtigkeit.
- Verlust von Frischluftentstehungsbereichen.

Bauwerke und ihre befestigten Außenanlagen, Parkplätze und Erschließungswege wirken auf Grund ihrer Wärmekapazität als nächtliche Aufheizungsflächen und mindern so die klimaökologische Ausgleichsleistung nächtlicher Kaltluftflüsse. Dadurch werden die kleinklimatischen Verhältnisse hin zu einem siedlungsgeprägten Klima verändert.

Im Rahmen der Planung wird bezüglich der Belichtung und Belüftung der geplanten Gebäude ausreichend Rücksicht genommen. Für die Begrünung des Plangebiets werden standortgerechte, einheimische Gehölze vorgeschrieben, die eine Eingrünung der zukünftigen Gewerbeflächen bewirken. Darüber hinaus wirken sich weitere Festsetzungen des Bebauungsplans günstig auf den Klimahaushalt aus (Begrünung nicht überbaubarer Grundstücksflächen, Dach- und Tiefgaragenbegrünung, Reduzierung der Versiegelung durch wasserdurchlässige Flächenbefestigungen, Versickerung von Niederschlagswasser).

Neben dem unmittelbaren Effekt der Temperaturverminderung und Erhöhung der Luftfeuchte zur Verbesserung des Kleinklimas („Verdunstungskälte“) ist damit auch eine Verminderung der Aufheizung von Gebäuden und des Wärmeinseleffekts verbunden.

Diese Maßnahmen sind auch im Hinblick auf den Sekundäreffekt der Zunahme an Kraftfahrzeugen (und somit Schadstoffemissionen) im Plangebiet zu bewerten.

#### 2.2.2.5 Landschaftsbild

Die geplante Bebauung im Ortsrandbereich bewirkt eine deutliche Veränderung. Der ursprüngliche offene Charakter der Ackerfläche verwandelt sich langfristig in eine dichte und großflächige Gewerbebebauung. Die verbleibenden Ackerflächen zwischen dem jetzigen Siedlungsrand und der geplanten Erweiterung wird sich nach Umsetzung der Planung als Lücke im Siedlungszusammenhang darstellen. Die Wegebeziehungen im Umfeld bleiben erhalten und sind weiterhin für die freiraumbezogene Erholung nutzbar. Insbesondere der weitgehende Verlust der vorhandenen Gehölzriegel im westlichen Teilbereich wird sich negativ auf das Orts- und Landschaftsbild auswirken. Die geplanten Neupflanzungen am Nord- und Ostrand des östlichen Teilgebietes können hier erst in vielen Jahren einen annähernden Ausgleich schaffen.

#### 2.2.2.6 Biologische Vielfalt

Durch die Planung gehen wertvolle Biotopstrukturen (Gehölze) verloren, so dass in diesem Bereich mit einer erheblichen Beeinträchtigung der biologischen Vielfalt im Gebiet zu rechnen ist.

Auch bei landwirtschaftlichen Flächen ist trotz der monotonen Strukturen und der intensiven Nutzung langfristig durch die Bebauung mit einer weiteren Abnahme der biologischen Vielfalt zu rechnen, da insgesamt Fläche und Lebensstätten für Vögel verloren gehen.

Im Rahmen der weiteren Planung ist daher zu prüfen, wie zusätzliche Biotopstrukturen zur Erhöhung der biologischen Vielfalt in der Plangebietsumgebung geschaffen werden können.

### **2.2.3 Auswirkungen infolge der Art und Menge an Emissionen von Schadstoffen, Lärm, Erschütterungen, Licht, Wärme und Strahlung sowie der Verursachung von Belästigungen**

Durch die Festsetzung eines Gewerbegebietes kommt es gegenüber schutzbedürftigen Nutzungen (z.B. Wohnen) erkennbar nicht zu erheblichen Auswirkungen hinsichtlich Lärm, Geruch, Stäube oder sonstigen Beeinträchtigungen auf die menschliche Gesundheit, da die Neuausweisung des östlichen Gewerbegebietes ausreichend Abstand zu Wohngebieten oder Aussiedlerhöfen hält (ca. 350 bis 500 m). Darüber hinaus sind keine besonderen emittierenden Betriebe oder Nutzungen im Plangebiet oder dessen näherer Umgebung geplant oder bekannt.

Durch die Erweiterung der Gewerbenutzung erfolgt zwar eine zusätzliche Belastung (z.B. durch erhöhten Lkw-Verkehr), der jedoch auf Grund der Lage des Gebietes nicht zu einer erheblichen Beeinträchtigung des bereits gewerblich geprägten Gebietes führt.

### **2.2.4 Auswirkungen infolge der Art und Menge der erzeugten Abfälle und ihrer Beseitigung und Verwertung**

Durch die mögliche Nachverdichtung kommt es nur zu einer Zunahme an erzeugten Abfällen, welche jedoch über die vorhandenen Entsorgungssysteme der Stadt (Müllabfuhr) ordnungsgemäß entsorgt werden können.

Die Entwässerung des Plangebietes wird im Trennsystem erfolgen.

Die Ableitung des Niederschlagswassers soll über den nördlich und östlich des Stadtteils Dortelweil verlaufenden RW-Kanal DN 1200/1300 in die Nidda erfolgen.

### **2.2.5 Auswirkungen infolge der Risiken für die menschliche Gesundheit, das kulturelle Erbe oder die Umwelt**

Die im Plangebiet geplanten Nutzungen unterliegen weder der Störfallverordnung noch sonstigen nach BImSchG relevanten Genehmigungsverfahren. Es werden weder umweltrelevante Stoffe hergestellt noch verarbeitet. Ein Unfall- bzw. Havariefall ist nicht zu erwarten.

Kulturelle Belange (z.B. Bodendenkmale) sind nicht betroffen.

Die Auswirkungen auf die Umwelt sind in den vorherigen Kapiteln bereits dargelegt worden.

### **2.2.6 Auswirkungen infolge der Kumulierung mit den Auswirkungen von Vorhaben benachbarter Plangebiete**

Es sind keine zeitgleichen Planungen in benachbarten Gebieten vorhanden.

### **2.2.7 Auswirkungen der geplanten Vorhaben auf das Klima und der Anfälligkeit der geplanten Vorhaben gegenüber den Folgen des Klimawandels**

In dem Plangebiet sind bauliche Grundsätze Gebäudeenergiegesetzes (GEG) bei den Gebäuden ebenso umsetzbar wie die aktive und passive Nutzung der Solarenergie. Den Erfordernissen des Klimaschutzes ist sowohl durch Maßnahmen, die dem Klimawandel entgegenwirken, als auch durch solche, die der Anpassung an den Klimawandel dienen, Rechnung getragen (klimagerechte Stadtentwicklung). Durch die Festsetzung von Dachbegrünung und Gehölzpflanzungen werden die Auswirkungen der Planung auf das Kleinklima minimiert.

### **2.2.8 Auswirkungen infolge der eingesetzten Techniken und Stoffe.**

Die Planung unterliegt weder der Störfallverordnung noch sonstigen nach BImSchG relevanten Genehmigungsverfahren. Es werden weder umweltrelevante Stoffe hergestellt noch verarbeitet.

## **2.3 Beschreibung der geplanten Maßnahmen, mit denen festgestellte erhebliche nachteilige Umweltauswirkungen vermieden, verhindert, verringert oder soweit möglich ausgeglichen werden mit ggf. geplanten Überwachungsmaßnahmen**

Gemäß § 1a Abs. 3 Satz 5 BauGB ist ein Ausgleich nicht erforderlich, soweit Eingriffe bereits vor der planerischen Entscheidung erfolgt sind oder zulässig waren. Ein Ausgleich ist bei der Überplanung von Flächen, für die bereits Baurechte bestehen, deshalb nur insoweit erforderlich, als zusätzliche und damit neu geschaffene Baurechte entstehen.

Eine Zielsetzung des Bebauungsplanes ist es, durch geeignete Festsetzungen Konflikte mit dem Naturhaushalt und dem Landschaftsbild zu vermeiden, zumindest aber weitestgehend zu minimieren.

Im Hinblick auf die betroffenen Schutzgüter trifft dies insbesondere auf die festgesetzten Dach- und Tiefgaragenbegrünungen, wasserdurchlässige Stellplatzfläche, Gehölzpflanzungen, Straßenbegleitgrün sowie Festsetzungen zur Begrünung nicht überbaubarer Grundstücksflächen zu.

Die genannten Maßnahmen werden im Bebauungsplan als Planungen, Nutzungsregelungen, Flächen oder Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft (§ 9 Abs. 1 Nr. 20 und 25 a + b BauGB) festgesetzt.

Die erforderlichen artenschutzrechtlichen Maßnahmen werden später im Entwurf des Bebauungsplans festgesetzt. Die Umsetzung der Maßnahmen wird durch eine ökologische Baubegleitung sichergestellt.

Vordringliche Aufgaben der ökologischen Baubegleitung sind:

- Beteiligung bei der Erarbeitung der Ausführungsplanung und der Ausschreibungsunterlagen und Gewährleistung der Einarbeitung umsetzungsrelevanter Naturschutzauflagen
- Aufklärung der am Bau Beschäftigten und der Bauleitung über Sinn und Zweck von Naturschutzauflagen und artenschutzrechtlichen Bestimmungen (z.B. Rücksichtnahme auf sensible Areale oder störepfindliche Arten, Tötungsverbot für geschützte Arten etc.)

- Kennzeichnung von Flächen, die nicht betreten, befahren oder sonst wie beeinträchtigt werden dürfen (Tabuzonen)
- Kontrolle der Einhaltung von Vermeidungs- und Minderungsmaßnahmen (z.B. Schutz von Bäumen und besonderen Vegetationsbeständen)
- Prüfung der weiteren Reduzierung von Eingriffen
- Prüfung bei Erweiterung des Eingriffsumfangs
- Kontrolle der fachgerechten Oberbodenbehandlung
- Kontrolle der ordnungsgemäßen Rekultivierung von Baustelleneinrichtungen und Baustraßen
- Dokumentation des Bauablaufes, Beweissicherung

Die ökologische Baubegleitung ist somit das geeignete Instrument, im Rahmen der Umsetzung der Planung gezielt artenschutzrechtliche Belange zu berücksichtigen und bislang nicht voraus-zusehende Probleme zu bewältigen.

Für die naturschutzrechtliche Bilanzierung gemäß Kompensationsverordnung werden die pla-nungsrechtlichen Flächenfestsetzungen des Ursprungsplans im Westteil (GE 2) folgenden Nut-zungstypen nach KV zugeordnet. Dabei wird bei den Baugebieten der max. mögliche Eingriff durch Bebauung unter Berücksichtigung der festgesetzten zulässigen Grundfläche sowie die im Bebau-ungsplan getroffenen Festsetzungen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft berücksichtigt.

Festsetzung BPlan	Nutzungstyp nach KV	BWP/m <sup>2</sup>
Nicht begrünte Dachflächen	10.710 Dachflächen nicht begrünt	3
Stellplätze	10.530 Wasserdurchlässige Flächen-befestigungen	6
Verkehrsflächen	10.510 Sehr stark oder völlig versie-gelte Flächen	3
Öffentliche Grünfläche „Grünanlage“	11.221 Gärtnerisch gepflegte Anlage im besiedelten Bereich	14
Flächen zum Anpflanzen und zur Erhal-tung von Bäumen und Sträuchern	02.500 Gehölzneuanlage im Innenbe-reich, standortgerecht (Aufwer-tung um 5 Punkte)	25
Nicht überbaubare Grundstücksflächen	11.221 Gärtnerisch gepflegte Anlage im besiedelten Bereich	14
Öffentliche Grünfläche „Gärtnerei“	11.221 Gärtnerisch gepflegte Anlage im besiedelten Bereich (Ab-wertung um 5 Punkte)	9

**Tabelle 7:** Einstufung der Nutzungstypen

Für den Bestand (Ursprungsplan) ergibt sich folgende Bilanz (Flächen auf volle 100 gerundet):

Typ-Nr.	Nutzungstyp	WP / m <sup>2</sup>	Fläche m <sup>2</sup>	Biotopwert
02.500	Gehölzneuanlage im Innenbereich	25	3.100	77.500
10.510	Sehr stark oder völlig versiegelte Flächen	3	4.100	12.300
10.530	Wasserdurchlässige Flächenbefestigungen (Stellplätze)	6	2.000	12.000
10.710	Dachflächen nicht begrünt	4	12.500	50.000
11.221	Gärtnerisch gepflegte Anlage im besiedelten Bereich (nicht überbaubare Grundstücksflächen)	14	3.100	43.400
11.221	Gärtnerisch gepflegte Anlage im besiedelten Bereich (Öffentliche Grünfläche „Grünanlage“)	14	1.500	21.000
11.221	Gärtnerisch gepflegte Anlage im besiedelten Bereich (Öffentliche Grünfläche „Gärtnerei“)	9	4.300	38.700
<b>Summe</b>			<b>30.600</b>	<b>254.900</b>

**Tabelle 8:** KV-Bilanz Bestand (Westteil)

Für die geplante Erweiterungsfläche ergibt sich folgende Bilanz (Flächen auf volle 100 gerundet):

Typ-Nr.	Nutzungstyp	WP / m <sup>2</sup>	Fläche m <sup>2</sup>	Biotopwert
09.151	Artenarme Feldsäume frischer Standorte, linear	29	500	14.500
11.191	Acker, intensiv genutzt	16	28.200	451.200
<b>Summe</b>			<b>28.700</b>	<b>241.800</b>

**Tabelle 9:** KV-Bilanz Bestand (Ostteil)

Da die Ertragsmesszahl (EMZ) der Böden im bislang nicht bebauten östlichen Teil des Plangebiets (28.700 m<sup>2</sup>) über 60 liegt (vgl. Kapitel 2.1.3), ist gemäß Anlage 2 Nr. 2.2.5 der KV eine Zusatzbewertung hinsichtlich der Bodenfunktion vorzunehmen. Dabei gilt, dass je angefangene 10 EMZ über der Grenze von 60 ein Zuschlag von 3 WP je qm erfolgt. Bei einer EMZ von 80-85 ist somit ein Aufschlag von 9 WP je m<sup>2</sup> erforderlich (28.700 m<sup>2</sup> x 9 WP = 258.300 WP). Hierdurch erhöht sich der Bestands-Biotopwert im östlichen Teilbereich auf insgesamt 500.100 WP.

Insgesamt ergibt sich ein Bestandswert von 755.000 Punkten.

Die Planung ergibt folgende Bilanz:

Typ-Nr.	Nutzungstyp	WP / m <sup>2</sup>	Fläche m <sup>2</sup>	Bio-topwert
02.500	Gehölzneuanlage im Innenbereich (Erhaltung)	25	1.004	25.100
02.500	Gehölzneuanlage im Innenbereich (Neupflanzung)	20	3.237	64.740
10.510	Sehr stark versiegelte Flächen (Verkehrsflächen)	3	6.600	19.800
10.530	Wasserdurchlässige Flächenbefestigungen <sup>4</sup>	6	2.893	17.358
10.721	Dachflächen nicht begrünt <sup>5</sup>	3	14.793	44.379
10.720	Dachflächen extensiv begrünt <sup>6</sup>	19	27.380	520.220
11.221	Arten- und strukturarme Hausgärten	14	3.393	47.502
<b>Summe</b>			<b>59.300</b>	<b>739.099</b>

**Tabelle 10:** KV-Bilanz Planung

Gegenüber dem Bestandwert von 755.000 Punkten ergibt sich rechnerisch ein geringes Defizit von lediglich 15.901 Punkten, der Ausgleich kann innerhalb des Geltungsbereichs zu 98% erbracht werden. Ein zusätzlicher externer Ausgleich ist somit nicht erforderlich.

## 2.4 In Betracht kommende anderweitige Planungsmöglichkeiten

Bei den in Nr. 1d der Anlage 1 zu § 2 Abs. 4 BauGB aufgeführten „anderweitigen Planungsmöglichkeiten“ geht es nicht um grundsätzlich andere Planungen, sondern um vernünftiger Weise in Betracht kommende anderweitige Lösungsmöglichkeiten im Rahmen der beabsichtigten Planung, wobei die Ziele und der räumliche Geltungsbereich des Bauleitplans zu berücksichtigen und nicht etwa grundsätzlich andere Planungen in Erwägung zu ziehen sind.

In Kapitel 1 der Begründung zum Bebauungsplan wird auf die Erforderlichkeit der Planung eingegangen. Vernünftige Standortalternativen im räumlichen Zusammenhang des Bebauungsplans, an denen die Planung ggf. mit geringeren Eingriffswirkungen hätte durchgeführt werden können, haben sich nicht aufgedrängt.

<sup>4</sup> GRZ-Überschreitung im GE2

<sup>5</sup> 35% der max. überbaubaren Fläche zzgl. Fläche für Versorgung

<sup>6</sup> 65% der max. überbaubaren Fläche

## **2.5 Beschreibung der erheblichen nachteiligen Auswirkungen nach § 1 Absatz 6 Nummer 7j BauGB**

Nach § 1 Abs. 6 Nr. 7j BauGB sind unbeschadet des § 50 Satz 1 BImSchG die Auswirkungen, die auf Grund der Anfälligkeit der nach dem Bebauungsplan zulässigen Vorhaben für schwere Unfälle oder Katastrophen zu erwarten sind, auf die in § 1 Abs. 6 Nr. 7 Buchstaben a bis d und i BauGB genannten Belange, zu berücksichtigen.

Dabei ist zu prüfen, ob eine bestimmte Anfälligkeit der nach dem Bebauungsplan zulässigen Vorhaben für schwere Unfälle oder Katastrophen besteht. Dies bezieht sich zum einen darauf, ob Vorhaben als Verursacher solcher Unfälle oder Katastrophen im Bebauungsplan vorgesehen sind, z.B. Explosionen oder starke Brände auslösen können. Dabei kommt es darauf an, ob und inwieweit der Bebauungsplan vorhabenbezogen ist oder nach Lage der Dinge damit gerechnet werden kann, dass sich solche Vorhaben im Gebiet des Bebauungsplans ansiedeln werden. Zum anderen können Ereignisse außerhalb des Gebietes des Bebauungsplans auf im Bebauungsplan vorgesehene Nutzungen in einer Weise einwirken, dass sich diese als schwere Unfälle oder Katastrophen darstellt; dazu können z.B. Erdbeben und Erdbeben gehören (an sich auch Schäden durch Hochwasser). Danach kann auch die „Schwere“, also das Ausmaß der Unfälle oder Katastrophen beurteilt werden.

Im Rahmen der vorliegenden Planung ist eine gewerbliche Nutzung im Sinne von § 8 BauNVO zulässig. Es kann somit weitgehend ausgeschlossen werden, dass sich Vorhaben als Verursacher von Unfällen und Katastrophen im Gebiet ansiedeln. Es besteht keine „Anfälligkeit“, also bestimmte nach Lage der Dinge über das allgemeine (Lebens-)Risiko hinausgehende Wahrscheinlichkeit für solche Unfälle oder Katastrophen. Somit gehen von der Planung auch keine erheblichen Auswirkungen auf die Umweltbelange (§ 1 Abs. 6 Nr. 7 Buchst. a bis d und i BauGB) aus. Im Umfeld des Plangebietes sind keine Betriebe im Sinne der Seveso-III-Richtlinie vorhanden, bzw. das Plangebiet liegt nicht innerhalb einzuhaltender Sicherheitsabstände eines Störfallbetriebes.

### **3 ZUSÄTZLICHE ANGABEN**

#### **3.1 Beschreibung der wichtigsten Merkmale der verwendeten technischen Verfahren bei der Umweltprüfung sowie Hinweise auf Schwierigkeiten, die bei der Zusammenstellung der Angaben aufgetreten sind**

Im Rahmen der Umweltprüfung wurden bislang keine besonderen technischen Verfahren angewendet. Besondere Schwierigkeiten bei der Zusammenstellung der Angaben sind nicht aufgetreten, sonstige technische Lücken oder fehlende Kenntnisse bei der Zusammenstellung des abwägungs-relevanten Materials wurden nicht festgestellt. Die verfügbaren Unterlagen reichen aus, um die Auswirkungen auf die Schutzgüter im Hinblick auf eine sachgerechte Abwägung ermitteln, beschreiben und bewerten zu können.

#### **3.2 Beschreibung der geplanten Maßnahmen zur Überwachung der erheblichen Auswirkungen der Durchführung des Bauleitplans auf die Umwelt**

Gemäß § 4c BauGB soll die Kommune überwachen, ob und inwieweit erhebliche unvorhergesehene Umweltauswirkungen infolge der Durchführung ihrer Planung eintreten. Dies dient im Wesentlichen der frühzeitigen Ermittlung nachteiliger Umweltfolgen, um durch geeignete Gegenmaßnahmen Abhilfe zu schaffen.

Gemäß § 4 Abs. 3 BauGB unterrichten zudem die Behörden die Kommune, wenn nach den ihnen vorliegenden Erkenntnissen die Durchführung der Planung erhebliche, insbesondere unvorhergesehene nachteilige Auswirkungen auf die Umwelt hat.

Ggf. erforderliche Überwachungsmaßnahmen werden zum Entwurf festgesetzt.

#### **3.3 Allgemein verständliche Zusammenfassung**

*Wird zum Entwurf ergänzt.*

#### **3.4 Referenzliste der Quellen<sup>7</sup>**

Bundesamt für Naturschutz (Stand: 06/2010): Informationsplattform [www.biologischevielfalt.de](http://www.biologischevielfalt.de).

Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (2011): Leitfaden für die artenschutzrechtliche Prüfung in Hessen, Wiesbaden, 2. Fassung Mai 2011.

Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (Stand: 08/2013): Hessische Biodiversitätsstrategie, [www.umweltministerium.hessen.de](http://www.umweltministerium.hessen.de)

HMUELV (2011): Bodenschutz in der Bauleitplanung - Arbeitshilfe zur Berücksichtigung von Bodenschutzbelangen in der Abwägung und der Umweltprüfung nach BauGB in Hessen.

Klausing, O. (1988): Die Naturräume Hessens. Hrsg.: Hessische Landesanstalt für Umwelt. Wiesbaden.

---

<sup>7</sup> Sofern nicht bereits als Fußnoten im Text aufgeführt.

Verordnung über die Durchführung von Kompensationsmaßnahmen, das Führen von Ökokonten, deren Handelbarkeit und die Festsetzung von Ersatzzahlungen (Kompensationsverordnung - KV) vom 26. Oktober 2018.

Weitere verwendete Onlinequellen bzw. Kartenserver:

- [Geoportal.hessen.de](http://Geoportal.hessen.de)
- [Bodenviewer.hessen.de](http://Bodenviewer.hessen.de)
- [Gruschu.hessen.de](http://Gruschu.hessen.de)
- [Natureg.hessen.de](http://Natureg.hessen.de)
- [WRRL.hessen.de](http://WRRL.hessen.de)
- [Geologie.hessen.de](http://Geologie.hessen.de)
- [Denkxweb.denkmalpflege-hessen.de](http://Denkxweb.denkmalpflege-hessen.de)
- Weitere Quellen siehe Fachgutachten.

**Stadt  
Bad Vilbel**

**Baugebietsentwicklung  
„Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II“**

- Verkehrsuntersuchung -

*September 2021*



**Ingenieurleistung**

**Gutachten und Rahmenplanungen**

Gesamtverkehrspläne (IV, ÖV)  
Städtebauliche Rahmenplanung  
Vorhaben- und Erschließungsplanung  
Verkehrsberuhigungskonzepte  
Lärmschutz

**Verkehrstechnische Nachweise**

Verkehrstechnische Gesamtlösungen  
Mikrosimulation  
Dimensionierung von Verkehrsanlagen  
Leistungsfähigkeitsnachweise  
Signalisierung

**Ingenieurvermessung**

Bestands- und Kontrollvermessung  
Absteck- und Bauausführungsvermessung  
Geländemodelle  
Visualisierung  
Abrechnungsaufmaße

**Ingenieurbauwerke, Tiefbau**

Kanalbau  
Kanalsanierung  
Wasserversorgung  
Gasversorgung  
Straßenbeleuchtung

**Verkehrsanlagen**

Objektplanung für Verkehrsanlagen  
Entwurf und Gestaltung von Knotenpunkten  
Einmündungen, Kreisverkehren und Plätzen  
Straßenraumgestaltung  
Beschilderung, Wegweisung  
Radverkehrskonzepte  
Ruhender Verkehr

**Management**

Projektmanagement  
Planungs- und Bauzeitenmanagement  
EU-Bau-Koordinator  
Ausschreibung und Vergabe  
Bauüberwachung und Bauoberleitung  
Verkehrslenkungspläne

**Beratung**

Bau- und Verkehrsrechtsfragen  
Zuwendungsanträge  
Kostenteilungen  
Ablöseberechnungen  
Weiterbildungsseminare

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Vorbemerkungen und Aufgabe</b>	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>Bestandsanalyse</b>	<b>4</b>
2.1	Analyse-Belastungen 2020	4
2.2	Prognose-Nullfall 2030/35	6
<b>3</b>	<b>Fahrtenprognose</b>	<b>7</b>
3.1	Fahrten durch Gewerbe	7
3.2	Räumliche Verteilung	8
3.3	Prognose-Belastungen 2030/35	9
<b>4</b>	<b>Beurteilung der künftigen Verkehrsqualität</b>	<b>10</b>
4.1	Leistungsfähigkeit	10
4.2	Befahrbarkeit	11
<b>5</b>	<b>Fußgänger- und Radverkehr, ÖPNV</b>	<b>12</b>
<b>6</b>	<b>Zusammenfassung und Empfehlungen</b>	<b>13</b>
	<b>Anlagen</b>	
	<b>Anhang</b>	
	<b>Literaturverzeichnis</b>	

## Baugebietsentwicklung „Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II“

- Verkehrsuntersuchung -

### 1 Vorbemerkungen und Aufgabe

Anlagen 1 und 2

Die Stadt Bad Vilbel plant die Entwicklung des Gewerbegebietes „Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II“. Das rund 7,2 ha umfassende Plangebiet befindet sich am nördlichen Rand des Stadtteils Dortelweil und grenzt an die rechtskräftigen Bebauungspläne „Gewerbegebiet nördlich der Theodor-Heuss-Straße“ und „Theaterwerkstätten Dortelweil“ an (Anlagen 1 und 2). Der nordwestliche Bereich des bestehenden Gewerbegebietes wird zudem in die Planung integriert und als Gewerbefläche neu definiert. Hier befinden sich heute Gewerbe- und Lagerflächen des städtischen Bauhofs.

Anlage 3

Auf den insgesamt rund 5,3 ha Gewerbeflächen ist die Ansiedlung von kleinteiligem Gewerbe sowie einheimischen Betrieben vorgesehen. Darüber hinaus werden rund 1,1 ha als Flächen für die Landwirtschaft und rund 0,8 ha als öffentliche Straßenverkehrsfläche ausgewiesen (Anlage 3). Die gemeinsame verkehrliche Erschließung über den derzeitigen Stichweg der Theodor-Heuss-Straße in Gegenlage zur Eibenstraße wird aufgenommen.

Aufgabe der hier vorliegenden Verkehrsuntersuchung ist die Überprüfung der verkehrlichen Erschließung des Plangebietes. Erforderliche Maßnahmen sind ebenso zu benennen wie Empfehlungen zur Erschließungsplanung. Als Grundlage ist eine Fahrtenprognose für das Plangebiet aufzustellen, zeitlich wie räumlich auf das Verkehrsnetz zu übertragen und die Leistungsfähigkeit zu überprüfen.

## 2 Bestandsanalyse

Die Bestandsanalyse beinhaltet im Wesentlichen die Dokumentation der vorhandenen Verkehrsbelastungen im Umfeld des Plangebietes. Sie stellt die Grundlage für die anschließenden Berechnungen, Prüfungen und Nachweise dar.

Neben den daraus resultierenden Analyse-Belastungen, d.h. den derzeit vorhandenen Verkehrsstärken, ist auch die allgemeine Verkehrsentwicklung zu berücksichtigen und in die Datengrundlage einzubringen. Zusammengefasst werden diese im „Prognose-Nullfall“ mit einem Horizont bis 2030/35.

### 2.1 Analyse-Belastungen 2020

Als Basis zur Erstellung einer detaillierten Bestandsanalyse konnte auf die Knotenpunktzählung am „Theodor-Heuss-Kreisel“ vom April 2018 zurückgegriffen werden.

Mittwoch, 18.04.2018, 0:00 - 24:00 Uhr

- **KP-1** Friedberger Straße (K10) / Theodor-Heuss-Straße (K10)

Darüber hinaus wurden im September 2020 die benachbarten Knotenpunkte dokumentiert sowie eine Querschnittszählungen auf der K 10 nördlich von Dortelweil über 8 Tage durchgeführt:

Donnerstag, 17.09.2020, 0:00 - 24:00 Uhr

- **KP-2** K 10 / Europäische Schule (Nord)
- **KP-3** Theodor-Heuss-Straße / Eibenstraße

17.09.2020 - 24.09.2020

- **Q-1** K 10 (zwischen Dortelweil und Kloppenheim)

Anlage 2  
Anhänge A und B

Die Anlage 2 zeigt den Übersichts- und Zählstellenplan. Die detaillierten Zählergebnisse sind in den Anhängen A und B abgedruckt.

Anlage 4

Die abgeleiteten Analyse-Belastungen 2020 sind in der Anlage 4 zusammenfassend dargestellt. Sie zeigen die Belastungen in den Spitzenstunden morgens und abends sowie eines durchschnittlichen Tages im Jahr (DTV).

Die Hochrechnung auf die täglichen und werktäglichen Verkehrsstärken (DTV / DTV<sup>W</sup>) sowie den durchschnittlichen Schwerverkehr (DTV<sup>SV</sup>) erfolgte auf der Grundlage der allgemeinen „Hochrechnungsfaktoren für manuelle und automatische Kurzzeitmessungen im Innerortsbereich“ **[1]**.

noch: Analyse-Belastungen  
2020

Im Umfeld des „Theodor-Heuss-Kreisels“ (KP-1) verteilen sich die Verkehre recht gleichmäßig mit jeweils rund 7.000 - 7.500 Kfz/24h (DTV<sup>w</sup>) auf die einzelnen Strecken. Lediglich die Friedberger Straße südlich des Kreisverkehrs übernimmt darüber hinaus als innerörtliche Hauptverkehrsachse bis zu 11.000 Kfz/24h (DTV<sup>w</sup>). Hier überlagern sich innerörtliche und regionale / überregionale Verkehre.

Mit bis zu rund 1.500 Kfz/h weist der „Theodor-Heuss-Kreisels“ (KP-1) die höchsten Spitzenstundenbelastungen im Untersuchungsraum auf. Die angrenzenden Knotenpunkte KP -2 und KP-3 werden mit rund 600 - 700 Kfz/h bereits deutlich weniger befahren.

### **Abgleich und Ausgleich der COVID19-Einflüsse**

Das Jahr 2020 ist weitestgehend geprägt durch die weltweite COVID19-Pandemie. Der erste Lockdown mit Beginn Ende März wurde sukzessive bis zum Sommer gelockert. Der Schulbetrieb wurde noch vor den Sommerferien wieder aufgenommen. Diese Entwicklung spiegelte sich auch in den verkehrlichen Belastungen wieder. Über Dauerzählstellen des Landes Hessen sowie über eigene Kontrollzählungen hat sich gezeigt, dass sich die Verkehrsmengen bis zum September 2020 wieder auf weniger als 10 % an die „Normalverkehre“ angenähert haben. Die Detailbetrachtungen haben jedoch auch gezeigt, dass sich die Verkehre in leicht geänderter und gleichmäßigerer Form über den Tag verteilen. Die „Pendler-spitzen“ fallen vor allem am Morgen noch deutlich geringer aus. Dies kann unter anderem auf die zunehmende Nutzung des „Home-Office“ zurückgeführt werden.

Diese Erkenntnisse wurden bei der Ableitung der „Analyse-Belastungen 2020“ einbezogen. Maßgeblich erfolgte der COVID19-Ausgleich jedoch über die repräsentative Knotenpunktzählung am „Theodor-Heuss-Kreisels“ (KP-1) aus dem April 2018. Sowohl bei den Tagesbelastungen wie auch bei den Spitzenstunden morgens und abends konnte sich an diesen Daten orientiert werden. Darüber hinaus gab die 8-Tage-Querschnittszählung auf der K 10 (Q-1) weitere Rückschlüsse zum aktuellen Verkehrsgeschehen. Der Vergleich mit einer Zählung an gleicher Stelle aus dem Jahr 2012 zeigt, dass die Werte im September 2020 rund 5 - 10 % über den damaligen Tagesbelastungen lagen. Lediglich die Morgenspitze (maßgeblich die Lastrichtung nach Süden) fällt geringer aus. Die höheren Belastungen in 2020 können dabei neben der allgemeinen Verkehrsentwicklung auch auf Umleitungsverkehre infolge einer Teilspernung (Fahrtrichtung Norden) auf der B 521 in Höhe von Niederdorfelden zurückgeführt werden.

## 2.2 Prognose-Nullfall 2030/35

Der Prognose-Nullfall 2030/35 stellt die Verkehrsbelastung dar, die bis zum gewählten Prognosezeitraum 2030/35 auch ohne eine Entwicklung des Plangebietes zu erwarten sind. Als Basis dienen dabei die zuvor ermittelten Analyse-Belastungen 2020.

Zu berücksichtigen ist im Wesentlichen die „allgemeine Verkehrsentwicklung“. Diese wird üblicherweise pauschal ermittelt und im vorliegenden Fall mit einem durchschnittlichen jährlichen Zuwachs von 0,1 - 0,3 % bzw. einem pauschalen Zuwachs von rund 2,5 - 3,5 % angesetzt.

Die resultierenden Verkehrsbelastungen des Prognose-Nullfall 2030/35 sind für die Tagesbelastungen sowie für die Spitzenstunden morgens und abends in der Anlage 5 dargestellt. Sie bilden die Grundlagendaten für die weiteren Berechnungen.

Anlage 5

### 3 Fahrtenprognose

Die Fahrtenprognose beinhaltet die Ermittlung des Neuverkehrs infolge der Baugebietsentwicklung, die zeitliche und räumliche Verteilung dieser Fahrten auf das umliegende Verkehrsnetz sowie die abschließende Überlagerung des vorhandenen und prognostizierten Fahrtenaufkommens.

Die Fahrtenprognose wird über vergleichbare, realisierte Gebiete, die „Abschätzung der Verkehrserzeugung durch Vorhaben der Bauleitplanung“ aus dem Heft 42 der Hessischen Straßen- und Verkehrsverwaltung [2] sowie das ergänzende Programm VER\_Bau [3] durchgeführt.

Die Ergebnisse aus der Überlagerung werden in den bemessungsrelevanten Prognose-Belastungen 2030/35 zusammengefasst.

#### 3.1 Fahrten durch Gewerbe

Ziel der Gewerbegebietsentwicklung ist die Ansiedlung von kleinteiligem Gewerbe sowie einheimischen Betrieben. Hierdurch soll vor allem der aktuellen Nachfrage nach Gewerbegrundstücken von Seiten der Bad Vilbeler Unternehmen mit Größen zwischen 700 - 1.500 m<sup>2</sup> bzw. 2.200 m<sup>2</sup> nachgekommen werden. Das offene Flächenkonzept des Bebauungsplans bietet gleichzeitig größtmögliche Flexibilität im Hinblick auf die konkrete Grundstücksbildung und die Anordnung der Baukörper.

Konkrete Nutzungsabsichten liegen derzeit für die rund 5,3 ha umfassenden Gewerbeflächen nicht vor. Die Berechnung der künftigen Neuverkehre erfolgt daher über einen vereinfachten Flächenwertansatz für die abzuschätzenden Lkw- bzw. Pkw-Fahrten je Hektar und Tag. In diesen Flächenwerten wurden Erfahrungswerte aus vergleichbaren Projekten sowie Referenzwerte aus der vorgeannten Literatur zusammengefasst. Beim Gesamtverkehr wurde dabei die etwas höher einzuschätzende Fahrtenzahl infolge einer hohen Grundstücksdichte berücksichtigt. Der Schwerverkehr entspricht dem etwas höher anzusetzenden Anteil infolge einer größeren Dichte an Gewerbehallen.

	[ ha ]	Lkw-Fahrten / ha * Tag	Lkw-Fahrten / 24 Std.	Pkw-Fahrten / ha * Tag	Pkw-Fahrten / 24 Std.
<b>Gewerbe</b>					
Kleinteiliges Gewerbe	5,3	130	700	170	900
	<b>5,3</b>		<b>700</b>		<b>900</b>

Tab. 1: **Fahrtenaufkommen durch das geplante Gewerbegebiet,**  
Tagesbelastungen, Normalwerktag, gerundete Werte

noch: Fahrten durch Gewerbe

Die in der Tabelle 1 dargestellte Ermittlung des künftigen Fahrtenaufkommens durch die geplante Gewerbegebietsentwicklung ergibt insgesamt rund 1.600 Kfz-Fahrten an einem Normalwerktag (DTV<sup>w</sup>). An einem durchschnittlichen Tag im Jahr (DTV) ist ein etwa 15 - 20 % geringeres Verkehrsaufkommen zu erwarten (rund 1.300 Kfz/24h).

Im Sinne einer „worse-case“-Betrachtung wurden die Güter- und Lieferverkehre mit einem Gesamtanteil von 40 - 45 % als Lkw-Fahrten ausgewiesen (DTV<sup>w</sup>: ca. 700 SV/24h; DTV: ca. 600 SV/24h). Bei kleinteiligem Gewerbe ist hingegen davon auszugehen, dass ein Großteil dieser Fahrten mit kleineren Fahrzeugen (Lieferwagen) erfolgen wird. Dies kann im weiteren Verfahren mit detaillierteren Nutzerangaben nachjustiert werden.

Die Spitzenstundenanteile am Tagesverkehrsaufkommen am Morgen wie am Nachmittag sind erfahrungsgemäß wie folgt zu erwarten:

#### Morgens

- Zielverkehr (ZV): (ca. 10 - 15 %) rund 100 Kfz/h
- Quellverkehr (QV): (ca. 5 - 10 %) rund 60 Kfz/h

#### Abends

- Zielverkehr (ZV): (ca. 10 %) rund 80 Kfz/h
- Quellverkehr (QV): (ca. 10 - 15 %) rund 100 Kfz/h

### **3.2 Räumliche Verteilung**

Das vorliegende Erschließungskonzept sieht vor, das geplante Gewerbegebiet ausschließlich über den bestehenden Anschluss an die Theodor-Heuss-Straße zu erschließen. Von hier aus werden sich die Verkehre zunächst im Wesentlichen (85 - 90 %) zum „Theodor-Heuss-Kreisel“ (KP-1) orientieren und sich dort auf das weiterführende Verkehrsnetz verteilen. Eine maßgebliche Rolle spielen hierbei die überregionale Verkehrsachse B 3 (35 - 40 %) sowie die Friedberger Straße mit Verbindung zur Kernstadt von Bad Vilbel (ca. 25 %).

Anlage 6

Die Neuverkehre einschließlich ihrer räumlichen Verteilung sind in der Anlage 6 dargestellt.

Die Neuverkehre durch den Bebauungsplan „Theaterwerkstätten Dortelweil“ wurden vor dem Hintergrund des sehr gering zu erwartenden Verkehrsaufkommens im vorliegenden Fall nicht gesondert berücksichtigt. Es kann davon ausgegangen werden, dass diese

noch: Räumliche Verteilung

über den Pauschalansatz zum „Gewerbe“ mitabgedeckt werden. Zudem befinden sich im Bereich des GE2 bereits heute Einrichtungen, deren vorhandenes Fahrtenaufkommen im Sinne einer „worst-case“-Betrachtung nicht gegengerechnet wurde.

### **3.3 Prognose-Belastungen 2030/35**

Anlage 7

Die Prognose-Belastungen 2030/35 ergeben sich aus der Überlagerung des Prognose-Nullfall 2030/35 (vgl. Abschnitt 2.2) mit den Neuverkehrsfahrten (vgl. Abschnitte 3.1 und 3.2). Die Ergebnisse dieser Überlagerung sind in der Anlage 7 für die Tagesbelastungen sowie die Spitzenstunden morgens und abends abgebildet.

Die größten Verkehrszuwächse liegen hierbei erwartungsgemäß in der Theodor-Heuss-Straße im Übergang zum Kreisverkehrsplatz KP-1. Das durchschnittliche werktägliche Verkehrsaufkommen steigt hier von derzeit rund 6.900 Kfz/24h (DTV<sup>w</sup>) auf rund 8.500 Kfz/24h (DTV<sup>w</sup>) an, was insgesamt einer Zunahme um rund 23 % entspricht. Die Zunahmen auf den weiterführenden Strecken fallen aufgrund der räumlichen Verteilung mit rund 6,5 - 11,5 % zum Teil deutlich geringer aus.

#### 4 **Beurteilung der künftigen Verkehrsqualität**

Die Bewertung der Qualität des Verkehrsablaufs erfolgt auf der Grundlage des "Handbuch für die Bemessung von Straßenverkehrsanlagen HBS 2015" [4] der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen. Der Bewertung zugrunde gelegt wird die mittlere Wartezeit der Verkehrsteilnehmer, die für die Spitzenstunde an einem Werktag ermittelt und die ausgehend von der Verkehrsbelastung und -verteilung errechnet wird.

Empfohlen wird, als Standard mindestens die Qualitätsstufe des Verkehrsablaufs (QSV) D „ausreichend“ anzustreben. Dies entspricht gemäß HBS 2015 [4] an Knotenpunkten ohne Signalanlage einer mittleren Wartezeit von 45 Sekunden oder weniger (QSV C „befriedigend“ endet bei 30 Sek., QSV B „gut“ bei 20 Sek.). Qualitätsstufe D bedeutet nach HBS 2015 [4], dass der Verkehrszustand trotz vereinzelt hoher Wartezeiten und vorübergehendem Rückstau noch stabil bleibt. Dieser Zustand bezieht sich auf die relativ begrenzten Zeiten höchster Belastungen. Außerhalb dieser Spitzenverkehrszeiten errechnen sich geringere Wartezeiten, die Verkehrsqualität (QSV) wird günstiger.

Neben der rechnerischen Leistungsfähigkeit ist im vorliegenden Fall zudem die Befahrbarkeit der Strecken und Knotenpunkte vor allem für die zu erwartenden Schwerverkehre zu überprüfen.

#### 4.1 **Leistungsfähigkeit**

Die Leistungsfähigkeitsnachweise wurden differenziert für die maßgebenden Knotenpunkte durchgeführt. Diese sind der „Theodor-Heuss-Kreisel“ (KP-1) sowie die Kreuzung „Theodor-Heuss-Straße / Eibenstraße“ (KP-3). Auf weitere Berechnungen zur nördlichen Anbindung der Europäischen Schule (KP-2) kann aufgrund der geringeren Belastungen sowie des bestehenden Knotenpunktbaus mit Linksabbiegestreifen an dieser Stelle verzichtet werden.

Anhang C

Die im Anhang C dargestellten Berechnungsergebnisse zeigen, dass die beiden Knotenpunkte an der Theodor-Heuss-Straße die künftigen Belastungen überwiegend in „guter“ Weise aufnehmen und abwickeln können (QSV = B). In der Morgenspitze sinkt die Leistungsfähigkeit am „Theodor-Heuss-Kreisel“ (KP-1) rechnerisch auf „befriedigend“ (QSV = C).

Gerade zu Schulbeginn der angrenzenden Europäischen Schule kommt es zu einer Überlagerung der Hol- und Bringvorgänge sowie den Pendlerverkehren in Richtung Bad Vilbel und Rhein-Main-Ballungsraum. Die Berechnungen zeigen eine erhöhte Wartezeit für

noch: Leistungsfähigkeit die nördliche Zufahrt aus Richtung Karben - Kloppenheim (rund 27 Sek.) verbunden mit einer Rückstaulänge (L-95) von rund 14 Fahrzeugen.

Anhang C1 Die Berechnungsergebnisse für den KP-1 sind im Anhang C1 abgedruckt, für den KP-3 im Anhang C2.  
Anhang C2

## 4.2 Befahrbarkeit

Die Theodor-Heuss-Straße weist im Bestand sowohl auf der Hauptstrecke als auch im Bereich der Erschließungsstraße Fahrbahnbreiten von je rund 6,00 m auf. Dies ist gemäß der RAS 06 [7] bei eingeschränkten Bewegungsspielräumen und umsichtiger Fahrweise als ausreichend zu bewerten. Aufgrund der vorliegenden Gewerbegebietsentwicklung ist jedoch zumindest im Zuge der Erschließungsstraße die Regelbreite für den Begegnungsfall Lkw / Lkw von 6,50 m zu empfehlen. Zudem sollte der Knotenpunktsbereich „Theodor-Heuss-Straße / Eibenstraße“ auf Basis einer Schleppkurvenüberprüfung ausgebaut werden. Gegenseitige Behinderungen und unnötige Rangiervorgänge können dadurch vermieden werden, dass auch im Knotenpunktsbereich vor allem in der Fahrbeziehung „Theodor-Heuss-Kreisel“ - Erschließungsstraße der Begegnungsfall Sattelzug / Sattelzug (Lkw) ermöglicht wird.

Anhang D Eine entsprechende straßenbautechnische Vorentwurfsskizze einschließlich der Darstellung der Schleppkurven ist im Anhang D abgedruckt. Der Straßenraum weitet sich hierdurch zunächst auf rund 14 m auf. Die beidseitige Einrichtung von Gehwegen mit einer Regelbreite von jeweils 2,50 m wird dabei berücksichtigt. Die Verbreiterung des Straßenraums geht mit einer Reduzierung von insgesamt 34 Stellplätzen einher. Im weiteren Straßenverlauf bietet diese Straßenraumbreite die Möglichkeit, zumindest einzelne neue Längsparkplätze anzulegen sowie die bestehende Baumreihe in die Planung einzubinden.

## 5 Fußgänger- und Radverkehr, ÖPNV

In den vorhandenen Straßenräumen im Untersuchungsraum stehen für den Fußgängerverkehr durchgehend mindestens einseitig Gehwege zu Verfügung. Innerhalb des Plangebietes ist darüber hinaus ein beidseitiger Ausbau von Gehwegen mit einer Regelbreite von mindestens 2,50 m vorgesehen.

Der Radverkehr wird im Untersuchungsraum überwiegend auf der Fahrbahn geführt. Entlang der Friedberger Straße sowie der westlichen Theodor-Heuss-Straße (K 10) stehen zudem von der Fahrbahn abgesetzte Geh- und Radwege zur Verfügung. Diese Strecken sowie die östliche Theodor-Heuss-Straße gehören zum lokalen Hauptradwegenetz. Hierzu gehört auch die Plangebietsanbindung an die Theodor-Heuss-Straße mit dem anschließenden landwirtschaftlichen Weg in Richtung Kloppenheim. Auf dieser Trasse soll der Ausbau der Erschließungsstraße erfolgen. Die Durchgängigkeit nach Karben-Kloppenheim ist jedoch nicht gegeben. Der Radweg zweigt nördlich des Plangebietes in Richtung B 3 und Petterweil ab.

Aufgrund der zu erwartenden Verkehrsmengen innerhalb des Plangebietes kann das Führen des Radverkehrs auf der Fahrbahn als verträglich bewertet werden. Ergänzend können und sollten die Gehwege für „Radfahrer frei“ ausgewiesen werden.

Über die Theodor-Heuss-Straße verkehrt die VILBUS-Linie 64 im 30-Minuten-Takt zwischen Dortelweil und Kernstadt. Die nächsten Haltestellen sind im „Weitzesweg“ und in der Friedberger Straße („Am Sonnenplatz“) in jeweils rund 300 m Entfernung. In rund 700 m Entfernung befindet sich der S-Bahn-Haltepunkt „Dortelweil“. Hier besteht die S-Bahn-Linie S6 eine Verbindung nach Bad Vilbel und Frankfurt in südlicher sowie nach Friedberg in nördlicher Richtung.

## 6 Zusammenfassung und Empfehlungen

Die Stadt Bad Vilbel plant im Stadtteil Dortelweil die Entwicklung des Gewerbegebietes „Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II“. Vorgesehen ist auf den rund 5,3 ha umfassenden Gewerbeflächen die Ansiedlung von kleinteiligem Gewerbe sowie einheimischen Betrieben.

Die verkehrliche Erschließung ist ausschließlich über das vorhandene Verkehrsnetz und die Anbindung an die Theodor-Heuss-Straße vorgesehen. Dies stellt verkehrstechnisch den ungünstigsten Fall dar, bei dem insbesondere auf eine ausreichend gute Befahrbarkeit zu achten ist.

Die vorliegenden Berechnungsergebnisse zeigen für die beiden bemessungsrelevanten Knotenpunkte auch in Zukunft insgesamt „gute“ bzw. „befriedigende“ Kapazitätsreserven auf ( $QSV = B / C$ ). Während an der Kreuzung „Theodor-Heuss-Straße / Eibenstraße“ (KP-3) nur sehr geringe Wartezeiten zu erwarten sind, sinkt die Leistungsfähigkeit am „Theodor-Heuss-Kreisel“ (KP-1) rechnerisch auf „befriedigend“ ( $QSV = C$ ). Die bereits heute zu beobachtende Störanfälligkeit des Kreisels zum Schulbeginn und zum Schulschluss sollte in Zukunft weiter beobachtet werden.

Aus verkehrstechnischer Sicht ist auch bei der vorliegenden Leistungsfähigkeit ein Ausbau der Erschließungsstraße einschließlich des Anbindungsbereiches an die Theodor-Heuss-Straße zu empfehlen. Hierdurch können gegenseitige Behinderungen zwischen größeren Fahrzeugen und unnötige Rangiervorgänge vermieden werden. Eine entsprechende straßenbautechnische Vorentwurfsskizze mit den zugehörigen Schlepplängen ist im Anhang D dargestellt.

Anhang D

Zusammenfassend zeigen die Nachweise, dass die verkehrliche Erschließung des Bebauungsplans „Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II“ über das vorhandene Verkehrsnetz auch in Zukunft gewährleistet werden kann und somit gesichert ist.

Dipl.-Ing. Claas Behrendt

**IMB-Plan GmbH**

Hanau, September 2021

# Anlagen

## Anlage 1

### Übersichtslageplan

## Anlage 2

### Übersichts- und Zählstellenplan

## Anlage 3

### Bebauungskonzepte

- 1 - Variante 1
- 2 - Variante 2
- 3 - Variante 3

## Anlage 4

### Analyse-Belastungen 2020

DTV, DTV<sup>w</sup>, DTV<sup>sv</sup> / Spitzenstunden morgens und abends

## Anlage 5

### Prognose-Nullfall 2030/35

DTV, DTV<sup>w</sup>, DTV<sup>sv</sup> / Spitzenstunden morgens und abends

## Anlage 6

### Neuverkehr

DTV, DTV<sup>w</sup>, DTV<sup>sv</sup> / Spitzenstunden morgens und abends

## Anlage 7

### Prognose-Belastungen 2030/35

DTV, DTV<sup>w</sup>, DTV<sup>sv</sup> / Spitzenstunden morgens und abends

## Übersichtslageplan



**Bebauungsplan**  
„Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II“

### Straßennetz

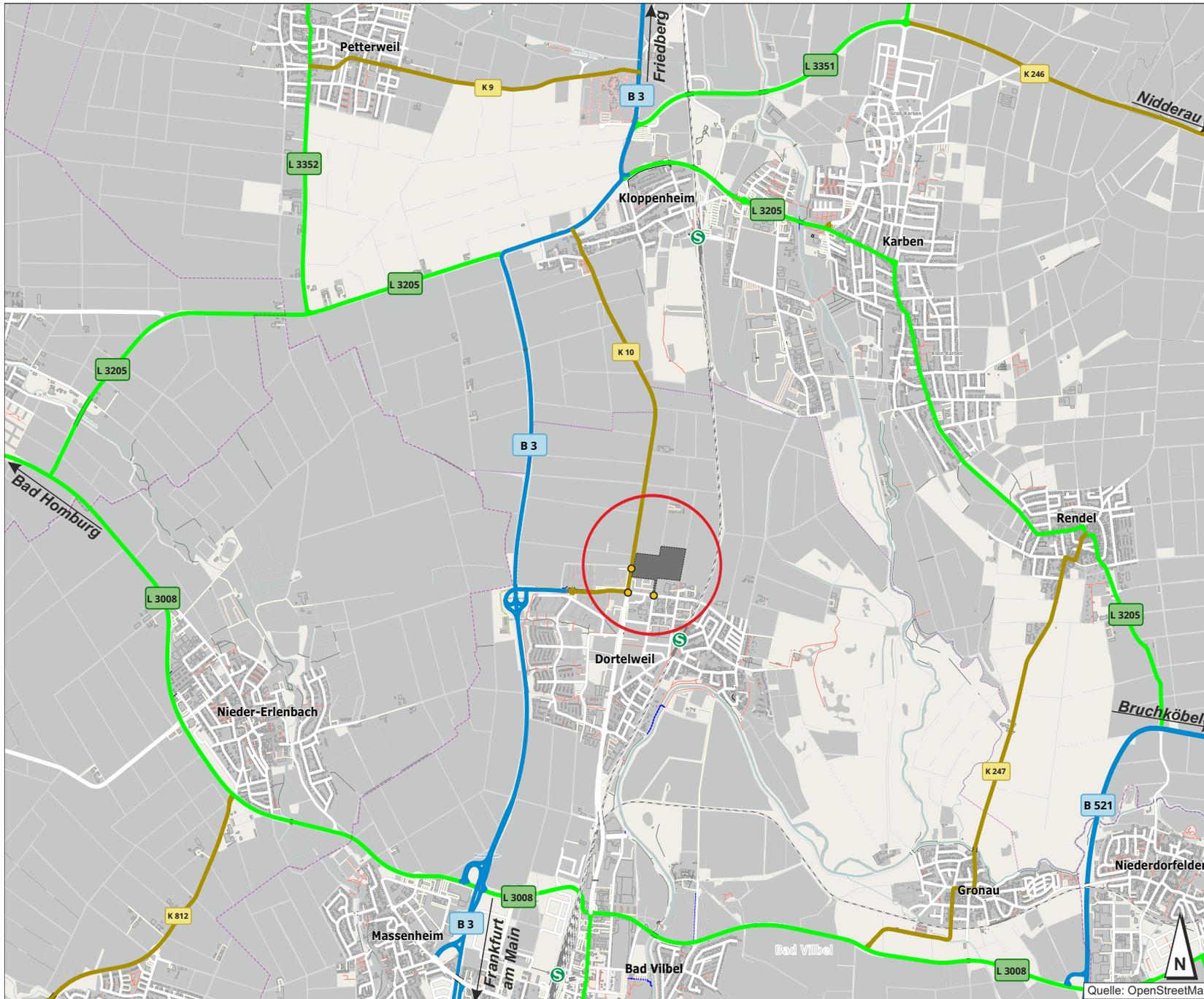
 Bundesstraße

 Landesstraße

 Kreisstraße

 Knotenpunkte  
im Untersuchungsraum

 S-Bahn-Haltestelle



**in3 PLAN**

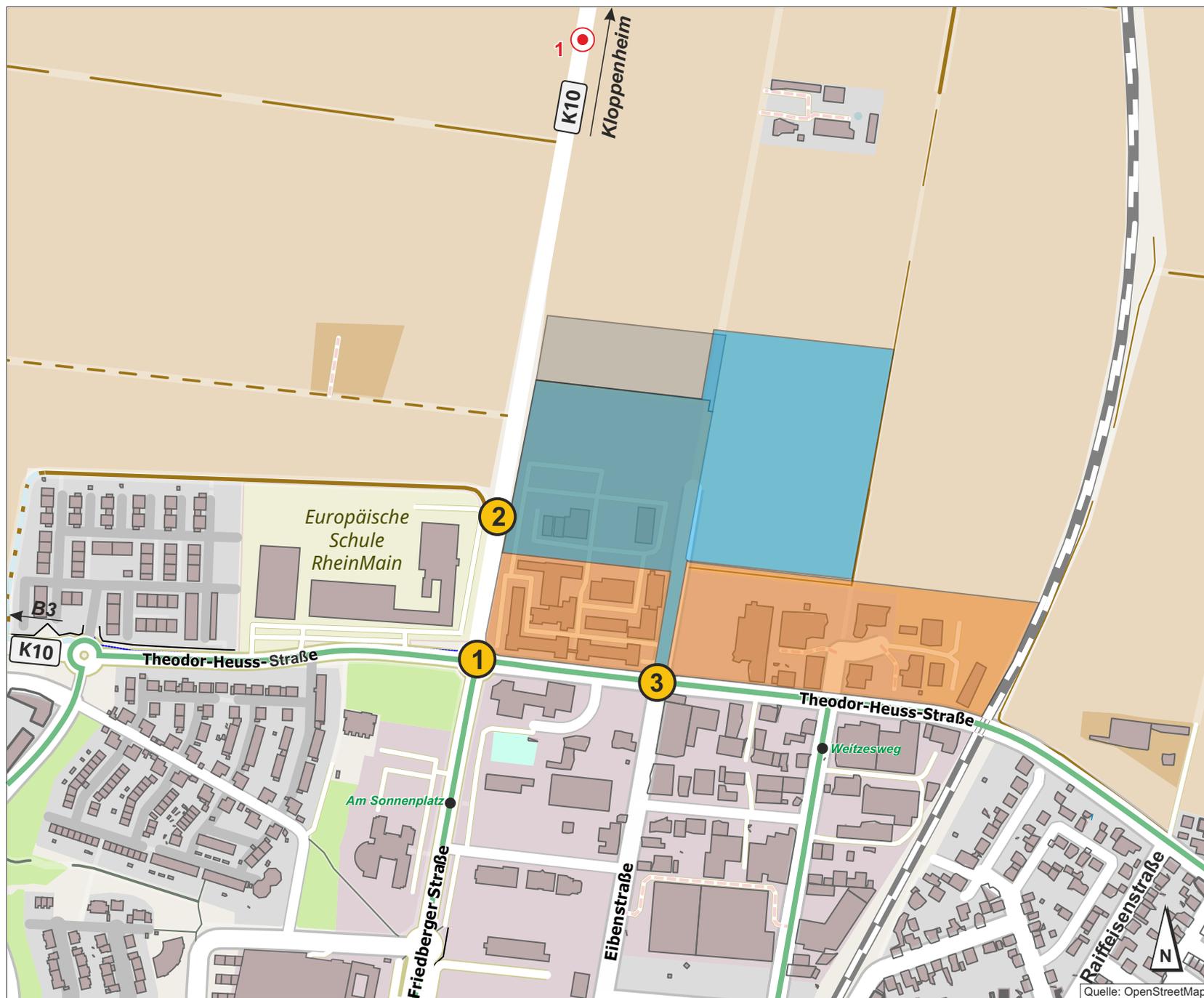
Ingenieurgesellschaft für Verkehr und Stadtplanung mbH

**Stadt Bad Vilbel**  
VU zum Bebauungsplan  
„Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II“

**Bad Vilbel**  
Stadt der Quellen

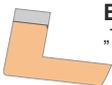
## Übersichtslageplan

Datum: 09 / 2021 | Proj.-Nr.: 10-305 D | Datei: Anlage 1



## Übersichts- und Zählstellenplan

 **Bebauungsplan**  
„Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II“

 **Bebauungspläne**  
„Theaterwerkstätten Dortelweil“ und  
„Gewerbegebiet nördlich der Theodor-Heuss-Straße“

### Knotenpunktzählungen

 Mittwoch, 18.04.2018 +  
Donnerstag, 17.09.2020

### Querschnittszählungen

 17.09.2020 - 24.09.2020

 VILBUS-Linie 64  
Routen / Haltestellen

**in3 PLAN**  
Ingenieurgesellschaft für Verkehr und Stadtplanung mbH

**Stadt Bad Vilbel**  
VU zum Bebauungsplan  
„Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II“

**Bad Vilbel**  
Stadt der Quellen

## Übersichts- und Zählstellenplan

Datum: 09 / 2021 | Proj.-Nr.: 10-305 D | Datei: Anlage 2

# 3

## Bebauungsplan

„Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II“

### Grundlage

Planergruppe ROB GmbH, Schwalbach a. T.

Vorentwurf vom 28.09.2021

**in3 PLAN**

Ingenieurgesellschaft für Verkehr und Stadtplanung mbH

**Stadt Bad Vilbel**

VU zum Bebauungsplan  
„Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II“

**Bad Vilbel**  
Stadt der Quellen

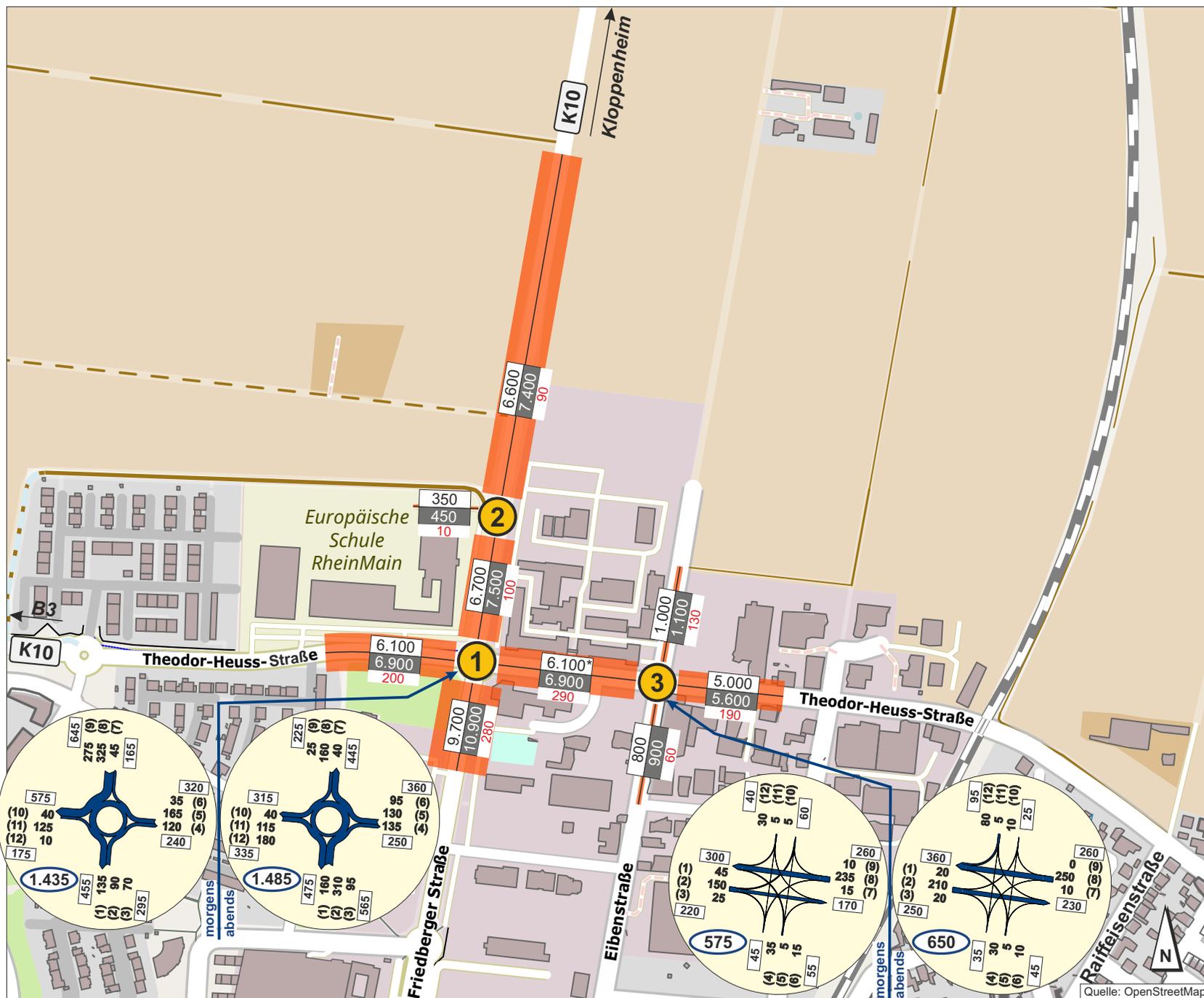
**Bebauungsplan**

„Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II“

Datum	09 / 2021	Proj.-Nr.:	10-305 D	Dat.::	Anlage 3
-------	-----------	------------	----------	--------	----------



Datengrundlage: Amtliches Liegenschaftskatasterinformationssystem (ALKIS) der Hessischen Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation



## Analyse-Belastungen 2020

( inkl. COVID19-Ausgleich )

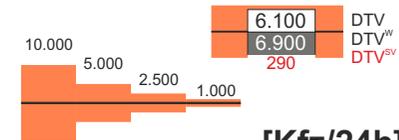
### Knotenpunktszählungen

**1** Mittwoch, 18.04.2018  
Donnerstag, 17.09.2020

### Spitzenstunden morgens und abends

**650** Knotenpunktsbelastung [Kfz/h]

Durchschnittliche tägliche / werktägliche Verkehrsmengen  
(Jahresmittelwerte DTV / DTV<sup>w</sup> / DTV<sup>sv</sup>)



\* gemittelte Streckenwerte (gerundete Werte)

**in3 PLAN**

Ingenieurgesellschaft für Verkehr und Stadtplanung mbH

**Stadt Bad Vilbel**

**Bad Vilbel**  
Stadt der Quellen

VU zum Bebauungsplan  
„Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II“

### Analyse-Belastungen 2020

DTV, DTV<sup>w</sup>, DTV<sup>sv</sup>, Spitzenstunden

Datum: 09 / 2021 | Proj.-Nr.: 10-305 D | Datei: Anlage 4

Quelle: OpenStreetMap

# 5

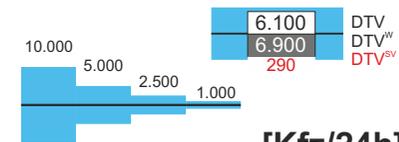
## Prognose-Nullfall 2030/35

Analyse-Belastungen 2020  
(Anlage 4)  
+  
Allgemeine Verkehrsentwicklung  
(0,1 - 0,3 % pro Jahr)

### Spitzenstunden morgens und abends

**650** Knotenpunktsbelastung [Kfz/h]

Durchschnittliche tägliche / werktägliche Verkehrsmengen  
(Jahresmittelwerte DTV / DTV<sup>w</sup> / DTV<sup>sv</sup>)



\* gemittelte Streckenwerte (gerundete Werte)

## in3 PLAN

Ingenieurgesellschaft für Verkehr und Stadtplanung mbH

### Stadt Bad Vilbel

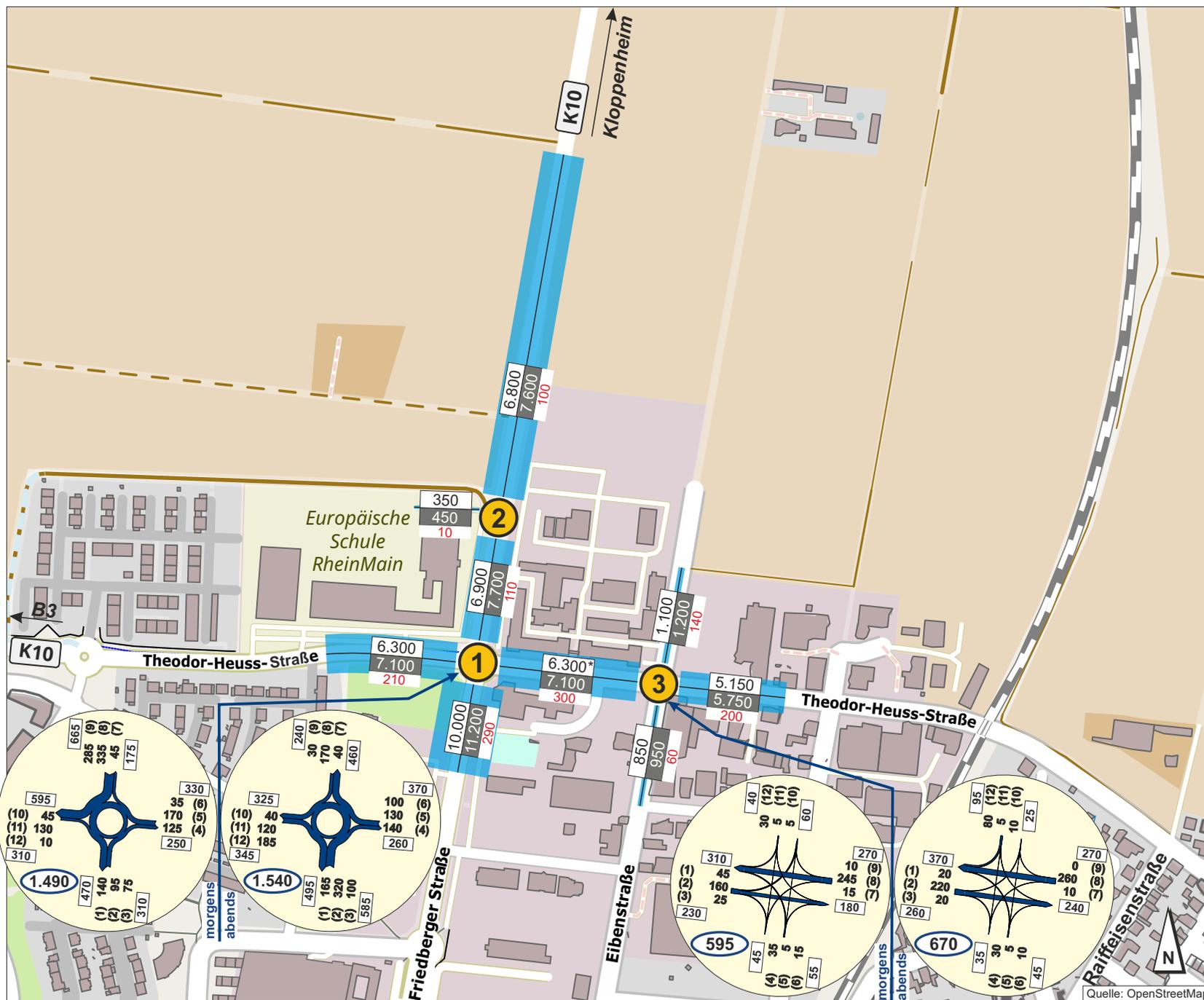
Bad Vilbel  
Stadt der Quellen

VU zum Bebauungsplan  
„Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II“

### Prognose-Nullfall 2030/35

DTV, DTV<sup>w</sup>, DTV<sup>sv</sup>, Spitzenstunden

Datum: 09 / 2021 | Proj.-Nr.: 10-305 D | Datei: Anlage 5





## Neuverkehr

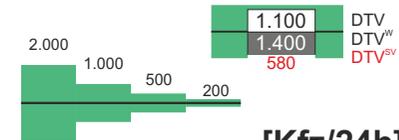
 **Bebauungsplan**  
„Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II“

  $QV^w = 800 (300)$   
 $ZV^w = 800 (300)$   
**Neuverkehr**  
Quell-/ Zielverkehr  
(DTV<sup>w</sup> / DTV<sup>sv</sup>)

**Spitzenstunden morgens und abends**

**180** Knotenpunktbelastung [Kfz/h]

Durchschnittliche tägliche / werktägliche Verkehrsmengen  
(Jahresmittelwerte DTV / DTV<sup>w</sup> / DTV<sup>sv</sup>)



[Kfz/24h]

\* gemittelte Streckenwerte (gerundete Werte)

**lin3 PLAN**

Ingenieurgesellschaft für Verkehr und Stadtplanung mbH

**Stadt Bad Vilbel**

**Bad Vilbel**  
Stadt der Quellen

VU zum Bebauungsplan  
„Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II“

**Neuverkehr**  
DTV, DTV<sup>w</sup>, DTV<sup>sv</sup>, Spitzenstunden

Datum: 09 / 2021 | Proj.-Nr.: 10-305 D | Datei: Anlage 6

Quelle: OpenStreetMap



## Prognose-Belastungen 2030/35

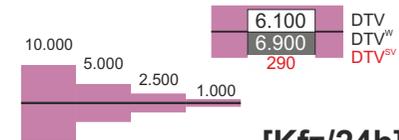
Prognose-Nullfall 2030/35  
(Anlage 5)  
+  
Neuverkehr  
(Anlage 6)

 **Bebauungsplan**  
„Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II“

Spitzenstunden morgens und abends

**650** Knotenpunktsbelastung [Kfz/h]

Durchschnittliche tägliche / werktägliche Verkehrsmengen  
(Jahresmittelwerte DTV / DTV<sup>w</sup> / DTV<sup>sv</sup>)



\* gemittelte Streckenwerte (gerundete Werte)

**in3 PLAN**

Ingenieurgesellschaft für Verkehr und Stadtplanung mbH

**Stadt Bad Vilbel**

VU zum Bebauungsplan  
„Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II“

**Bad Vilbel**  
Stadt der Quellen

**Prognose-Belastungen 2030/35**

DTV, DTV<sup>w</sup>, DTV<sup>sv</sup>, Spitzenstunden

Datum: 09 / 2021 | Proj.-Nr.: 10-305 D | Datei: Anlage 7

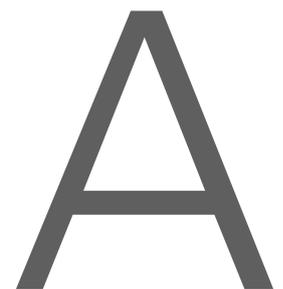
Quelle: OpenStreetMap

# Anhang

- Anhang A**      **Knotenpunktzählungen** (auf beiliegender CD)
- KP-1            Kreisverkehrsplatz  
                  „Friedberger Straße (K10) / Theodor-Heuss-Straße (K10)“
- KP-2            Einmündung  
                  „K 10 / Europäische Schule (Nord)“
- KP-3            Kreuzung  
                  „Theodor-Heuss-Straße / Eibenstraße“
- 
- Anhang B**      **Querschnittszählung** (auf beiliegender CD)
- Q-1    K 10 (nördlich ST Dortelweil)
- 
- Anhang C**      **Leistungsfähigkeitsnachweise nach HBS 2015 [4]**
- C1 - KP-1**  
Friedberger Straße (K10) / Theodor-Heuss-Straße (K10)  
- Kreisverkehrsplatz  
- Prognose-Belastungen 2030/35, Spitzenstunden morgens und abends
- C2 - KP-3**  
Theodor-Heuss-Straße / Eibenstraße  
- Kreuzung  
- Prognose-Belastungen 2030/35, Spitzenstunden morgens und abends
- 
- Anhang D**      **Vorplanung**
- Lageplan - Anbindung Planstraße A

# **Knotenpunktzählungen**

(auf beiliegender CD)



**Querschnittszählung**  
(auf beiliegender CD)

B

## Leistungsfähigkeitsnachweis

Kreisverkehr **KP-1**  
„Friedberger Straße (K10) / Theodor-Heuss-Straße (K10)“

Bestandsausbau

## Prognose-Belastungen 2030/35

Spitzenstunden morgens und abends

C1

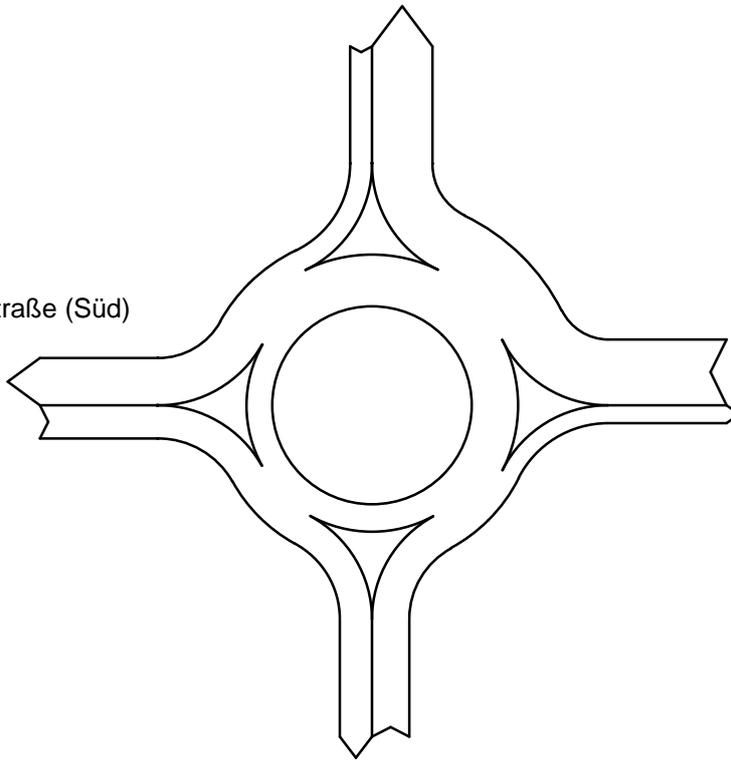
Verkehrsfluss - Diagramm als Kreis

Datei: KP-1\_LF\_PB2035\_morgens.krs  
Projekt: VU Nördlich Theodor-Heuss-Straße II  
Projekt-Nummer: 10-305 C  
Knoten: KP-1  
Stunde: Morgenspitze

0  800 Fz / h

4 : K10 (West)  
Qa = 615  
Qe = 220  
Qc = 530

1 : Friedberger Straße (Süd)  
Qa = 485  
Qe = 340  
Qc = 265



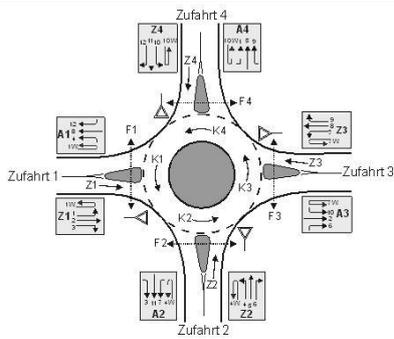
3 : K10 (Nord)  
Qa = 185  
Qe = 675  
Qc = 470

2 : Theodor-Heuss-Straße (Ost)  
Qa = 325  
Qe = 375  
Qc = 280

Sum = 1610

alle Kraftfahrzeuge

# Formblatt S5-3a: Beurteilung eines Kreisverkehrs



Kreisverkehr: KP-1

Verkehrsdaten: Datum: PB 2035

Uhrzeit: Morgenspitze

Planung  Analyse

Zielvorgaben:

mittlere Wartezeit:  $t_W = 45$  s      Qualitätsstufe D

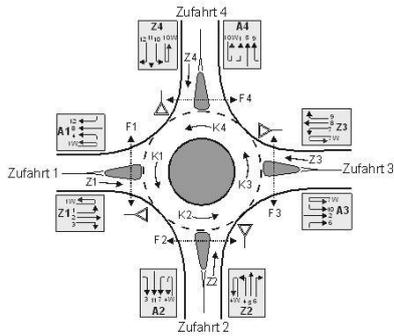
## Geometrische Randbedingungen

Zufahrt (Straßenname)	Zufahrt (Nummer)	Verkehrsstrom (Z=Zufahrt, K=Kreis)	Anzahl der Fahrstreifen (1/2)	Außendurchmesser (D [m])
			1	2
Friedberger Straße (Süd)	1	Z1	1	30
		K1	1	
Theodor-Heuss-Straße (Ost)	2	Z2	1	
		K2	1	
K10 (Nord)	3	Z3	1	
		K3	1	
K10 (West)	4	Z4	1	
		K4	1	

## Bemessungsverkehrsstärken und Verkehrszusammensetzung

Zufahrt	Verkehrsstrom (nach Ausfahrt)	Rad $q_{Rad,i}$ [Rad/h]	LV $q_{LV,i}$ [Pkw/h]	Lkw+ Bus $q_{Lkw+ Bus,i}$ [Lkw/h]	LkwK $q_{LkwK,i}$ [Lkw/h]	Fz Sp.3 +Sp.4 +Sp.5 +Sp.6 $q_i$ [Fz/h]	Fz Zuf. (Sum Sp.7) $q_{zi}$ [Fz/h]	Fg $q_{Fi}$ [Fg/h]	Pkw-E/Fz (Gl.(S5-2), Gl.(S5-3), Gl.(S5-4)) $f_{PE,i}$ [-]	Pkw-E (Gl.(S5-1)) (Sp.7 * Sp.10) $q_{PE,i}$ [Pkw-E/h]	Pkw-E Zufahrt (Summe Sp.11) $q_{PE,Zi}$ [Pkw-E/h]	Pkw-E/Fz Zufahrt (Gl.(S5-5)) (Sp.12/ Sp.8) $f_{PE,Zi}$ [-]
		3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Z1	1 (A4)	0	135	0	5	140	340	---	1,036	145	345	1,015
	2 (A3)	0	95	0	0	95		---	1,000	95		
	3 (A2)	0	105	0	0	105		---	1,000	105		
	1W (A1)	0	0	0	0	0		---	1,000	0		
	F1	---	---	---	---	---	---	150	---	---	---	---
Z2	4 (A1)	0	140	0	0	140	375	---	1,000	140	385	1,027
	5 (A4)	0	185	0	5	190		---	1,026	195		
	6 (A3)	0	40	0	5	45		---	1,111	50		
	4W (A2)	0	0	0	0	0		---	1,000	0		
	F2	---	---	---	---	---	---	100	---	---	---	---
Z3	7 (A2)	0	55	0	0	55	675	---	1,000	55	680	1,007
	8 (A1)	0	330	0	5	335		---	1,015	340		
	9 (A4)	0	285	0	0	285		---	1,000	285		
	7W (A3)	0	0	0	0	0		---	1,000	0		
	F3	---	---	---	---	---	---	100	---	---	---	---
Z4	10 (A3)	0	45	0	0	45	220	---	1,000	45	220	1,000
	11 (A2)	0	165	0	0	165		---	1,000	165		
	12 (A1)	0	10	0	0	10		---	1,000	10		
	10W (A4)	0	0	0	0	0		---	1,000	0		
	F4	---	---	---	---	---	---	200	---	---	---	---

# Formblatt S5-3b : Beurteilung eines Kreisverkehrs



Kreisverkehr: KP-1

Verkehrsdaten: Datum: PB 2035

Uhrzeit: Morgenspitze

Planung  Analyse

Zielvorgaben:

mittlere Wartezeit:  $t_W = 45$  s

Qualitätsstufe D

## Bestimmung der Kapazität

Zu-fahrt	Verkehrsstärke in der Zufahrt  (Sp.12) $q_{PE,Zi}$ [Pkw-E/h]	Verkehrsstärke im Kreis  Tabelle S5-7 mit Sp. 11) $q_{PE,Ki}$ [Pkw-E/h]	Grundkapazität  (Bild S5-17 bis Bild S5-19 mit Sp. 1,2 und 15) $G_{PE,Zi}$ [Pkw-E/h]	Abminderungsfaktor für Fußgänger (Bild S5-20, Bild S5-21, mit Sp.8) $f_{f,Kreis}$ [-]	Kapazität  (Gl. (S5-26)) (Sp.16*Sp.17) $C_{PE,Zi}$ [Pkw-E/h]
	14	15	16	17	18
Z1	345	265	1001	0,963	964
Z2	385	285	984	0,986	971
Z3	680	480	821	0,986	810
Z4	220	535	776	0,954	741

## Beurteilung der Verkehrsqualität

Zu-fahrt	Kapazität (Gl. (S5-31)) (Sp.18 / Sp.13) $C_{Zi}$ [Fz/h]	Kapazitätsreserve (Gl. (S5-32) (Sp.19 - Sp.8)) $R_{Zi}$ [Fz/h]	mittlere Wartezeit (Bild S5-24 mit Sp.19 und 20) $t_{w,Zi}$ [s]	Qualitätsstufe (Tabelle S5-1 mit Sp. 21)  QSV [-]
	19	20	21	22
Z1	950	610	5,9	A
Z2	945	570	6,3	A
Z3	804	129	26,4	C
Z4	741	521	6,9	A
<b>erreichbare Qualitätsstufe QSV<sub>ges</sub></b>				<b>C</b>

## Verkehrsqualität nach HBS 2015

Datei : KP-1\_LF\_PB2035\_morgens.krs  
 Projekt : VU Nördlich Theodor-Heuss-Straße II  
 Projekt-Nummer : 10-305 C  
 Knoten : KP-1  
 Stunde : Morgenspitze



### Verkehrsstärke und Kapazität

	Name	n-in	n-K	q-Kreis	Fußg.	Rad	q-e-vorh	q-e-vorh	q-e-max	q-e-max
		-	-	Pkw-E/h	Fg/h	Rad/h	Kfz/h	Pkw-E/h	Pkw-E/h	Kfz/h
1	Friedberger Straße (Sü	1	1	265	150	0	340	345	964	950
2	Theodor-Heuss-Straße (	1	1	285	100	0	375	385	970	945
3	K10 (Nord)	1	1	480	100	0	675	680	809	803
4	K10 (West)	1	1	535	200	0	220	220	741	741

### Verkehrsqualität

	Name	x	Reserve	Wz	L	L-95	L-99	QSV
		-	Fz/h	s	Fz	Fz	Fz	-
1	Friedberger Straße (Sü	0,36	610	5,9	0,4	2	3	A
2	Theodor-Heuss-Straße (	0,40	570	6,3	0,5	2	3	A
3	K10 (Nord)	0,84	128	26,4	3,5	14	19	C
4	K10 (West)	0,30	521	6,9	0,3	2	2	A

**Gesamt-Qualitätsstufe : C**

#### Gesamter Verkehr im Kreis

Zufluss über alle Zufahrten : 1630 Pkw-E/h  
 davon Kraftfahrzeuge : 1610 Kfz/h  
 Summe aller Wartezeiten : 6,59 (Kfz\*h)/h  
 Mittl. Wartezeit über alle Kfz : 14,74 s pro Fz

#### Berechnungsverfahren :

Kapazität : Deutschland: HBS 2015  
 Wartezeit : HBS 2015 + HBS 2009 mit T = 3600  
 Staulängen : Wu, 1997 (= HBS, CH + HCM)  
 LOS - Einstufung : HBS (Deutschland)  
 Verwendung der Pkw-Einheiten : Pkw-E für eingestelltes Kapazitäts-Verfahren

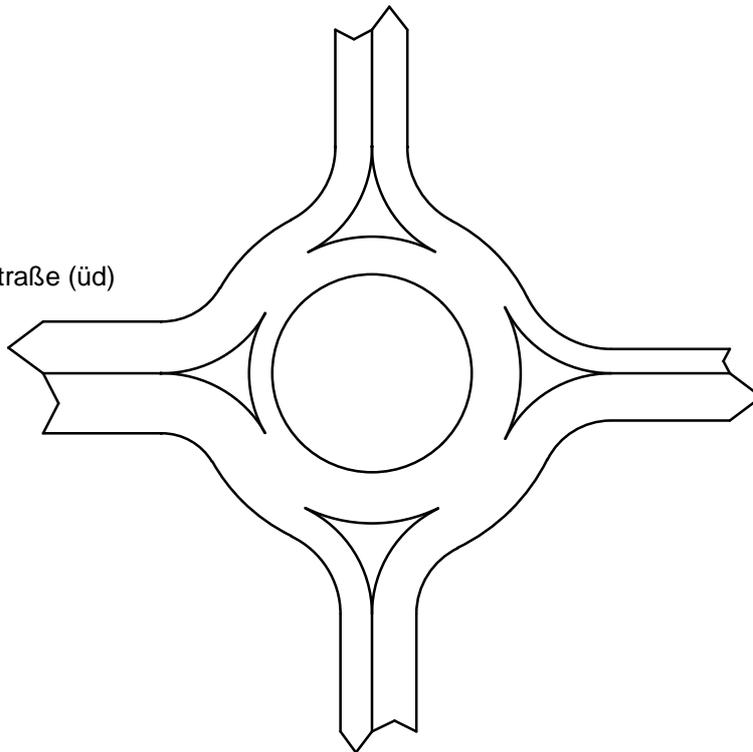
Verkehrsfluss - Diagramm als Kreis

Datei: KP-1\_LF\_PB2035\_abends.krs  
Projekt: VU Nördlich Theodor-Heuss-Straße II  
Projekt-Nummer: 10-305 C  
Knoten: KP-1  
Stunde: Abendspitze

0  800 Fz / h

4 : K10 (West)  
Qa = 355  
Qe = 370  
Qc = 390

1 : Friedberger Straße (üd)  
Qa = 525  
Qe = 610  
Qc = 235



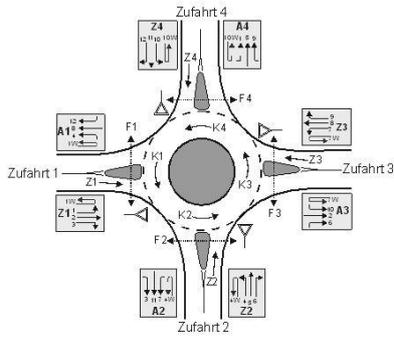
3 : K10 (Nord)  
Qa = 480  
Qe = 250  
Qc = 495

2 : Theodor-Heuss-Straße (Ost)  
Qa = 320  
Qe = 450  
Qc = 525

Sum = 1680

alle Kraftfahrzeuge

# Formblatt S5-3a: Beurteilung eines Kreisverkehrs



Kreisverkehr: KP-1

Verkehrsdaten: Datum: PB 2035

Uhrzeit: Abendspitze

Planung  Analyse

Zielvorgaben:

mittlere Wartezeit:  $t_W = 45$  s      Qualitätsstufe D

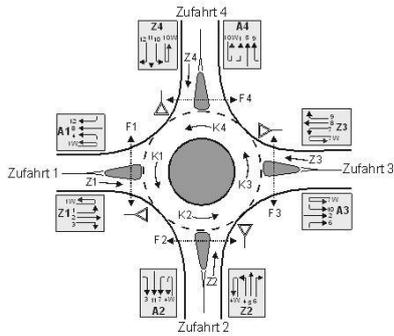
## Geometrische Randbedingungen

Zufahrt (Straßenname)	Zufahrt (Nummer)	Verkehrsstrom (Z=Zufahrt, K=Kreis)	Anzahl der Fahrstreifen (1/2)	Außendurchmesser (D [m])
			1	2
Friedberger Straße (üd)	1	Z1	1	30
		K1	1	
Theodor-Heuss-Straße (Ost)	2	Z2	1	
		K2	1	
K10 (Nord)	3	Z3	1	
		K3	1	
K10 (West)	4	Z4	1	
		K4	1	

## Bemessungsverkehrsstärken und Verkehrszusammensetzung

Zufahrt	Verkehrsstrom (nach Ausfahrt)	Rad $q_{Rad,i}$ [Rad/h]	LV $q_{LV,i}$ [Pkw/h]	Lkw+ Bus $q_{Lkw+ Bus,i}$ [Lkw/h]	LkwK $q_{LkwK,i}$ [Lkw/h]	Fz Sp.3 +Sp.4 +Sp.5 +Sp.6 $q_i$ [Fz/h]	Fz Zuf. (Sum Sp.7) $q_{zi}$ [Fz/h]	Fg $q_{Fi}$ [Fg/h]	Pkw-E/Fz (Gl.(S5-2), Gl.(S5-3), Gl.(S5-4)) $f_{PE,i}$ [-]	Pkw-E (Gl.(S5-1)) (Sp.7 * Sp.10) $q_{PE,i}$ [Pkw-E/h]	Pkw-E Zufahrt (Summe Sp.11) $q_{PE,Zi}$ [Pkw-E/h]	Pkw-E/Fz Zufahrt (Gl.(S5-5)) (Sp.12/ Sp.8) $f_{PE,Zi}$ [-]
		3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Z1	1 (A4)	0	160	0	5	165	610	---	1,030	170	625	1,025
	2 (A3)	0	315	0	5	320		---	1,016	325		
	3 (A2)	0	120	0	5	125		---	1,040	130		
	1W (A1)	0	0	0	0	0		---	1,000	0		
	F1	---	---	---	---	---	---	150	---	---	---	---
Z2	4 (A1)	0	170	0	0	170	450	---	1,000	170	455	1,011
	5 (A4)	0	160	0	0	160		---	1,000	160		
	6 (A3)	0	115	0	5	120		---	1,042	125		
	4W (A2)	0	0	0	0	0		---	1,000	0		
	F2	---	---	---	---	---	---	100	---	---	---	---
Z3	7 (A2)	0	45	0	5	50	250	---	1,100	55	260	1,040
	8 (A1)	0	165	0	5	170		---	1,029	175		
	9 (A4)	0	30	0	0	30		---	1,000	30		
	7W (A3)	0	0	0	0	0		---	1,000	0		
	F3	---	---	---	---	---	---	100	---	---	---	---
Z4	10 (A3)	0	40	0	0	40	370	---	1,000	40	375	1,014
	11 (A2)	0	140	0	5	145		---	1,034	150		
	12 (A1)	0	185	0	0	185		---	1,000	185		
	10W (A4)	0	0	0	0	0		---	1,000	0		
	F4	---	---	---	---	---	---	200	---	---	---	---

## Formblatt S5-3b : Beurteilung eines Kreisverkehrs



Kreisverkehr: KP-1

Verkehrsdaten: Datum: PB 2035

Uhrzeit: Abendspitze

Planung  Analyse

Zielvorgaben:

mittlere Wartezeit:  $t_W = 45$  s

Qualitätsstufe D

### Bestimmung der Kapazität

Zu-fahrt	Verkehrsstärke in der Zufahrt  (Sp.12) $q_{PE,Zi}$ [Pkw-E/h]	Verkehrsstärke im Kreis  Tabelle S5-7 mit Sp. 11) $q_{PE,Ki}$ [Pkw-E/h]	Grundkapazität  (Bild S5-17 bis Bild S5-19 mit Sp. 1,2 und 15) $G_{PE,Zi}$ [Pkw-E/h]	Abminderungsfaktor für Fußgänger  (Bild S5-20, Bild S5-21, mit Sp.8) $f_{f,Kreis}$ [-]	Kapazität  (Gl. (S5-26)) (Sp.16*Sp.17) $C_{PE,Zi}$ [Pkw-E/h]
	14	15	16	17	18
Z1	625	245	1018	0,962	980
Z2	455	535	776	0,986	765
Z3	260	500	804	0,986	793
Z4	375	400	887	0,945	838

### Beurteilung der Verkehrsqualität

Zu-fahrt	Kapazität (Gl. (S5-31)) (Sp.18 / Sp.13) $C_{Zi}$ [Fz/h]	Kapazitätsreserve (Gl. (S5-32) (Sp.19 - Sp.8)) $R_{Zi}$ [Fz/h]	mittlere Wartezeit  (Bild S5-24 mit Sp.19 und 20) $t_{w,Zi}$ [s]	Qualitätsstufe  (Tabelle S5-1 mit Sp. 21)  QSV [-]
	19	20	21	22
Z1	956	346	10,3	B
Z2	757	307	11,7	B
Z3	762	512	7,0	A
Z4	827	457	7,9	A
<b>erreichbare Qualitätsstufe <math>QSV_{ges}</math></b>				<b>B</b>

## Verkehrsqualität nach HBS 2015

Datei : KP-1\_LF\_PB2035\_abends.krs  
 Projekt : VU Nördlich Theodor-Heuss-Straße II  
 Projekt-Nummer : 10-305 C  
 Knoten : KP-1  
 Stunde : Abendspitze



### Verkehrsstärke und Kapazität

	Name	n-in	n-K	q-Kreis	Fußg.	Rad	q-e-vorh	q-e-vorh	q-e-max	q-e-max
		-	-	Pkw-E/h	Fg/h	Rad/h	Kfz/h	Pkw-E/h	Pkw-E/h	Kfz/h
1	Friedberger Straße (üd	1	1	245	150	0	610	625	980	956
2	Theodor-Heuss-Straße (	1	1	535	100	0	450	455	765	757
3	K10 (Nord)	1	1	500	100	0	250	260	793	763
4	K10 (West)	1	1	400	200	0	370	375	838	827

### Verkehrsqualität

	Name	x	Reserve	Wz	L	L-95	L-99	QSV
		-	Fz/h	s	Fz	Fz	Fz	-
1	Friedberger Straße (üd	0,64	346	10,3	1,2	6	8	B
2	Theodor-Heuss-Straße (	0,59	307	11,7	1,0	5	7	B
3	K10 (Nord)	0,33	513	7,0	0,3	2	3	A
4	K10 (West)	0,45	457	7,9	0,6	3	4	A

**Gesamt-Qualitätsstufe : B**

#### Gesamter Verkehr im Kreis

Zufluss über alle Zufahrten : 1715 Pkw-E/h  
 davon Kraftfahrzeuge : 1680 Kfz/h  
 Summe aller Wartezeiten : 4,51 (Kfz\*h)/h  
 Mittl. Wartezeit über alle Kfz : 9,65 s pro Fz

#### Berechnungsverfahren :

Kapazität : Deutschland: HBS 2015  
 Wartezeit : HBS 2015 + HBS 2009 mit T = 3600  
 Staulängen : Wu, 1997 (= HBS, CH + HCM)  
 LOS - Einstufung : HBS (Deutschland)  
 Verwendung der Pkw-Einheiten : Pkw-E für eingestelltes Kapazitäts-Verfahren

## Leistungsfähigkeitsnachweis

Kreuzung **KP-3**  
„Theodor-Heuss-Straße / Eibenstraße“

Bestandsausbau

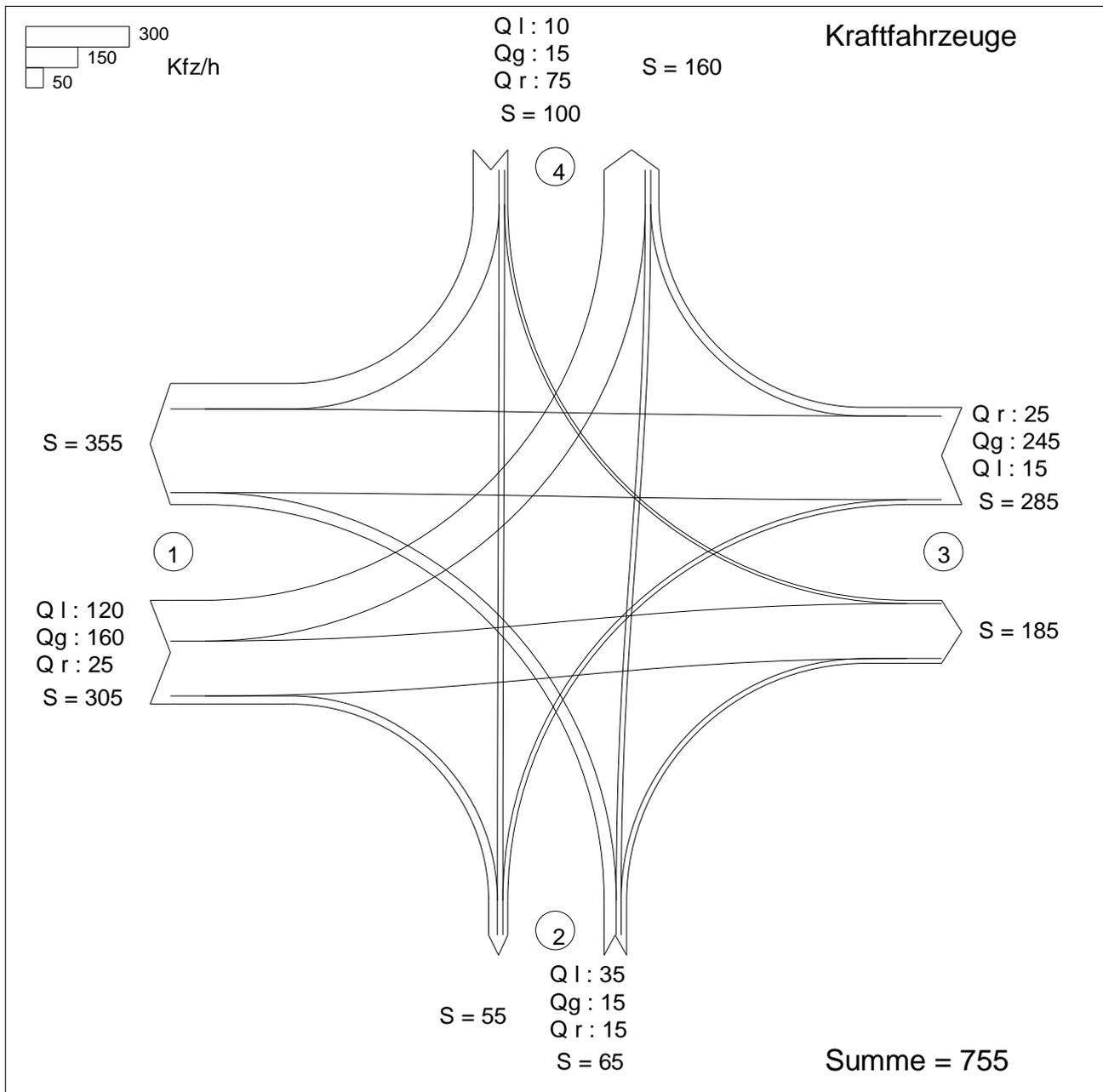
### Prognose-Belastungen 2030/35

Spitzenstunden morgens und abends

C<sub>2</sub>

## Verkehrsfluss-Diagramm in Form einer Kreuzung

Projekt : VU Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II  
 Knotenpunkt : KP-3  
 Stunde : Morgenspitze  
 Datei : KP-3\_LF\_PB2035\_MORGENS.kob



Zufahrt 1: Theodor-Heuss-Straße (West)  
 Zufahrt 2: Eibenstraße  
 Zufahrt 3: Theodor-Heuss-Straße (Ost)  
 Zufahrt 4: Theodor-Heuss-Straße (Nord)

### Formblatt S5-2a: Beurteilung einer Kreuzung nach HBS 2015 (S5)

Knotenpunkt: A-C Theodor-Heuss-§B-D Eibenstraße

Verkehrsdaten: Datum PB 2035  
 Uhrzeit Morgenspitze  Planung  Analyse

Verkehrsregelung: Zufahrt B:         
 Zufahrt D:

Zielvorgaben: Mittlere Wartezeit  $t_w =$  45 s Qualitätsstufe D

#### Geometrische Randbedingungen

Zufahrt	Verkehrstrom	Fahrstreifen			Fußgängerfurt	
		Anzahl (0/1/2) 1	Aufstelllänge n [Pkw-E] 2	Dreiecksinsel (RA) (ja/nein) 3	Mittelinsel (ja/nein) 4a	FGÜ (ja/nein) 4b
A	1	0	0	---	---	---
	2	1	---	---	---	---
	3	0	---	nein	---	---
	F12	---	---	---	nein	nein (für ja, siehe Ziffer S5.6)
B	4	0	0	---	---	---
	5	1		---	---	---
	6	0		nein	---	---
	F34	---		---	---	nein
C	7	0	0	---	---	---
	8	1	---	---	---	---
	9	0	---	nein	---	---
	F56	---	---	---	nein	nein (für ja, siehe Ziffer S5.6)
D	10	0	0	---	---	---
	11	1		---	---	---
	12	0		nein	---	---
	F78	---		---	---	nein

**Formblatt S5-2b: Beurteilung einer Kreuzung nach HBS 2015 (S5)**

Knotenpunkt: A-C Theodor-Heuss-Str/B-D Eibenstraße

Verkehrsdaten: Datum PB 2035  
 Uhrzeit Morgenspitze  Planung  Analyse

Verkehrsregelung: Zufahrt B:     
 Zufahrt D:

Zielvorgaben: Mittlere Wartezeit  $t_w =$  45 s Qualitätsstufe D

**Bemessungsverkehrsstärken und Verkehrszusammensetzung**

Zufahrt	Verkehrsstrom	Rad	LV	Lkw+Bus	LkwK	Fz (Sp.5 + Sp.6 + Sp.7 + Sp.8)	Fg	Pkw-E / Fz (Gl.(S5-2) oder Gl.(S5-3) oder Gl.(S5-4))	Pkw-E (Gl. (S5-1)) (Sp.9*Sp.11)
		$q_{Rad,i}$ [Rad/h]	$q_{LV,i}$ [Pkw/h]	$q_{Lkw+Bus,i}$ [Lkw/h]	$q_{LkwK,i}$ [LkwK/h]	$q_{Fz,i}$ [Fz/h]	$q_{Fg,i}$ [Fg/h]	$f_{PE,i}$ [-]	$q_{PE,i}$ [Pkw-E/h]
		5	6	7	8	9	10	11	12
A	1	0	120	0	0	120	---	1,000	120
	2	0	160	0	0	160	---	1,000	160
	3	0	25	0	0	25	---	1,000	25
	F12	---	---	---	---	---	0	---	---
B	4	0	35	0	0	35	---	1,000	35
	5	0	15	0	0	15	---	1,000	15
	6	0	15	0	0	15	---	1,000	15
	F34	---	---	---	---	---	0	---	---
C	7	0	15	0	0	15	---	1,000	15
	8	0	245	0	0	245	---	1,000	245
	9	0	25	0	0	25	---	1,000	25
	F56	---	---	---	---	---	0	---	---
D	10	0	10	0	0	10	---	1,000	10
	11	0	15	0	0	15	---	1,000	15
	12	0	65	0	10	75	---	1,133	85
	F78	---	---	---	---	---	0	---	---

### Formblatt S5-2c: Beurteilung einer Kreuzung nach HBS 2015 (S5)

Knotenpunkt: A-C Theodor-Heuss-Str/B-D Eibenstraße

Verkehrsdaten: Datum PB 2035  
 Uhrzeit Morgenspitze  Planung  Analyse

Verkehrsregelung: Zufahrt B:      
 Zufahrt D:

Zielvorgaben: Mittlere Wartezeit  $t_w =$  45 s Qualitätsstufe D

#### Kapazität der Verkehrsströme 2 und 8

Verkehrsstrom	Verkehrsstärke (Sp.12) $q_{PE,i}$ [Pkw-E/h]	Kapazität $C_{PE,i}$ [Pkw-E/h]	Auslastungsgrad (Sp.13 / Sp.14) $x_i$ [-]
	13	14	15
2	160	1800	0,089
8	245	1800	0,136

#### Grundkapazität der Verkehrsströme 1, 3, 4, 5, 6, 7, 9, 10, 11 und 12

Verkehrsstrom	Verkehrsstärke (Sp.12) $q_{PE,i}$ [Pkw-E/h]	Hauptströme (Tabelle S5-4) $q_{p,i}$ [Fz/h]		Grundkapazität (Bild S5-9 bzw. Bild S5-10) $G_{PE,i}$ [Pkw-E/h]		Abminderungsfaktor $F_g$ (Bild S5-11) $f_{f,EK,j}$ [-]	
		ohne RA	mit RA	ohne RA	mit RA	ohne RA	mit RA
	16	17		18		19	
3	25	ohne RA 0	mit RA -	ohne RA 1600	mit RA -	ohne RA 1,000	mit RA ---
9	25	ohne RA 0	mit RA -	ohne RA 1600	mit RA -	ohne RA 1,000	mit RA ---
1 (j=F78)	120	270		945		1,000	
7 (j=F34)	15	185		1041		1,000	
6	15	172		972		ohne RA 1,000	mit RA ---
12	85	257		876		ohne RA 1,000	mit RA ---
5	15	577		485		---	
11	15	577		485		---	
4 (j=F12)	35	655		461		1,000	
10 (j=F56)	10	595		501		1,000	

### Formblatt S5-2d: Beurteilung einer Kreuzung nach HBS 2015 (S5)

Knotenpunkt: A-C Theodor-Heuss-Str/B-D Eibenstraße

Verkehrsdaten: Datum PB 2035  
 Uhrzeit Morgenspitze     Planung     Analyse

Verkehrsregelung: Zufahrt B:     
 Zufahrt D:

Zielvorgaben: Mittlere Wartezeit  $t_w =$  45 s    Qualitätsstufe D

**Kapazität der Verkehrsströme 1, 3, 6, 7, 9, und 12**

Verkehrsstrom	Kapazität (Gl.(S5-13)) (Sp.18*Sp.19) $C_{PE,i}$ [Pkw-E/h]	Auslastungsgrad (Sp.16/Sp.20) $x_i$ [-]	staufreier Zustand (Gl.(S5-14), (S5-15) bzw. (S5-18) mit Sp.2, 16 und 20) $p_{0,i}$ [-]	staufreier Zustand (Gl.(S5-17) mit Sp.22) $p_x$ [-]
	20	21	22	23
3	1600	0,016	0,984	---
9	1600	0,016	0,984	---
1	945	0,127	0,858	0,844
7	1041	0,014	0,983	
6	972	0,015	0,985	---
12	876	0,097	0,903	---

**Kapazität der Verkehrsströme 5 und 11**

Verkehrsstrom	Kapazität (Gl.(S5-16)) (Sp.18*Sp.23) $C_{PE,i}$ [Pkw-E/h]	Auslastungsgrad (Sp.16/Sp.24) $x_i$ [-]	staufreier Zustand (Gl.(S5-18) mit Sp.16 und 24) $p_{0,i}$ [-]	staufreier Zustand (Gl.(S5-19) bzw.(S5-20) mit Sp.23 und 26) $p_z$ [-]
	24	25	26	27
5	409	0,037	0,963	0,817
11	409	0,037	0,963	0,817

**Kapazität der Verkehrsströme 4 und 10**

Verkehrsstrom	Kapazität (Gl.(S5-21)) bzw. (Sp.18*Sp.19*Sp.22*Sp.27) $C_{PE,i}$ [Pkw-E/h]	Auslastungsgrad (Sp.16/Sp.28) $x_i$ [-]
	28	29
4	340	0,103
10	403	0,025

**Formblatt S5-2e: Beurteilung einer Kreuzung nach HBS 2015 (S5)**

 Knotenpunkt: A-C Theodor-Heuss-Str/B-D Eibenstraße

Verkehrsregelung:

 Verkehrsdaten: Datum PB 2035

 Zufahrt B:    

 Uhrzeit Morgenspitze  Planung  Analyse

 Zufahrt D:    
**Kapazität der Mischströme**

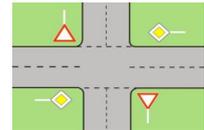
Zufahrt	Verkehrsstrom	Auslastungsgrad (Sp.15, 21, 25, 29)	Aufstellplätze (Sp.2)	Verkehrsstärke ( $\Sigma$ Sp.12)	Kapazität (Gl.(S5-22) bis (S5-25))	Verkehrszusammensetzung (Gl.(S5-5))				
		$x_i$ [-]	n [Pkw-E]	$q_{PE,i}$ [Pkw-E/h]	$C_{PE,m}$ [Pkw-E/h]					
		30	31	32	33	34				
A	1	0,127	0	65	420	1,000				
	2	0,089	---							
	3	0,016	---							
B	4	0,103	0							
	5	0,037								
	6	0,015								
C	7	0,014	0				110	694	1,100	
	8	0,136								---
	9	0,016								---
D	10	0,025	0							
	11	0,037								
	12	0,097								

**Beurteilung der Qualität des Verkehrsablaufs der Fahrzeugströme**

Zufahrt	Verkehrsstrom	Verkehrszusammensetzung (Sp.11 u. 34)	Kapazität in Pkw-E/h (Sp.14, 20, 23, 28 und 32)	Kapazität in Fz/h (Gl.(S5-31)) (Sp.36/Sp.35)	Kapazitätsreserve (Gl.(S5-32)) (Sp.37-Sp.9)	mittlere Wartezeit (Bild S5-24)	Qualitätsstufe (Tabelle S5-1 mit Sp.39)
		$f_{PE,i}$ bzw. $f_{PE,m}$ [-]	$C_{PE,i}$ bzw. $C_{PE,m}$ [Pkw-E/h]	$C_i$ bzw. $C_m$ [Fz/h]	$R_i$ bzw. $R_m$ [Fz/h]	$t_{w,i}$ bzw. $t_{w,m}$ [s]	QSV
		35	36	37	38	39	40
A	1	1,000	945	945	825	4,4	A
	2	1,000	1800	1800	1640	2,2	A
	3	1,000	1600	1600	1575	2,3	A
B	4	1,000	340	340	305	11,8	B
	5	1,000	409	409	394	9,1	A
	6	1,000	972	972	957	3,8	A
C	7	1,000	1041	1041	1026	3,5	A
	8	1,000	1800	1800	1555	2,3	A
	9	1,000	1600	1600	1575	2,3	A
D	10	1,000	403	403	393	9,2	A
	11	1,000	409	409	394	9,1	A
	12	1,133	876	773	698	5,2	A
A	1+2+3	1,000	1800	1800	1495	2,4	A
B	4+5+6	1,000	420	420	355	10,1	B
C	7+8+9	1,000	1800	1800	1515	2,4	A
D	10+11+12	1,100	694	631	531	6,8	A
<b>erreichbare Qualitätsstufe QSV <math>F_{z,ges}</math></b>							B

HBS 2015, Kapitel S5: Stadtstraßen: Knotenpunkte ohne Lichtsignalanlage

Projekt : VU Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II  
 Knotenpunkt : KP-3  
 Stunde : Morgenspitze  
 Datei : KP-3\_LF\_PB2035\_MORGENS.kob



Strom	Strom	q-vorh	tg	tf	q-Haupt	q-max	Misch-	W	N-95	N-99	QSV
-Nr.		[PWE/h]	[s]	[s]	[Fz/h]	[PWE/h]	strom	[s]	[Pkw-E]	[Pkw-E]	
1		120	5,5	2,8	270	945		4,4	1	1	A
2		160				1800					A
3		25				1600					A
Misch-H		305				1800	1 + 2 + 3	2,4	1	1	A
4		35	6,5	3,2	655	340		11,8	1	1	B
5		15	6,7	3,3	578	409		9,1	1	1	A
6		15	5,9	3,0	173	972		3,8	1	1	A
Misch-N		65				420	4 + 5 + 6	10,1	1	1	B
9		25				1600					A
8		245				1800					A
7		15	5,5	2,8	185	1041		3,5	1	1	A
Misch-H		285				1800	7 + 8 + 9	2,4	1	1	A
10		10	6,5	3,2	595	403		9,2	1	1	A
11		15	6,7	3,3	578	409		9,1	1	1	A
12		85	5,9	3,0	258	876		5,2	1	1	A
Misch-N		110				694	10+11+12	6,8	1	1	A

Qualitätsstufe des Verkehrsablaufs für den gesamten Knotenpunkt : **B**

Lage des Knotenpunkte : Innerorts

Alle Einstellungen nach : HBS 2015

Strassennamen :

Hauptstrasse : Theodor-Heuss-Straße (West)  
 Theodor-Heuss-Straße (Ost)

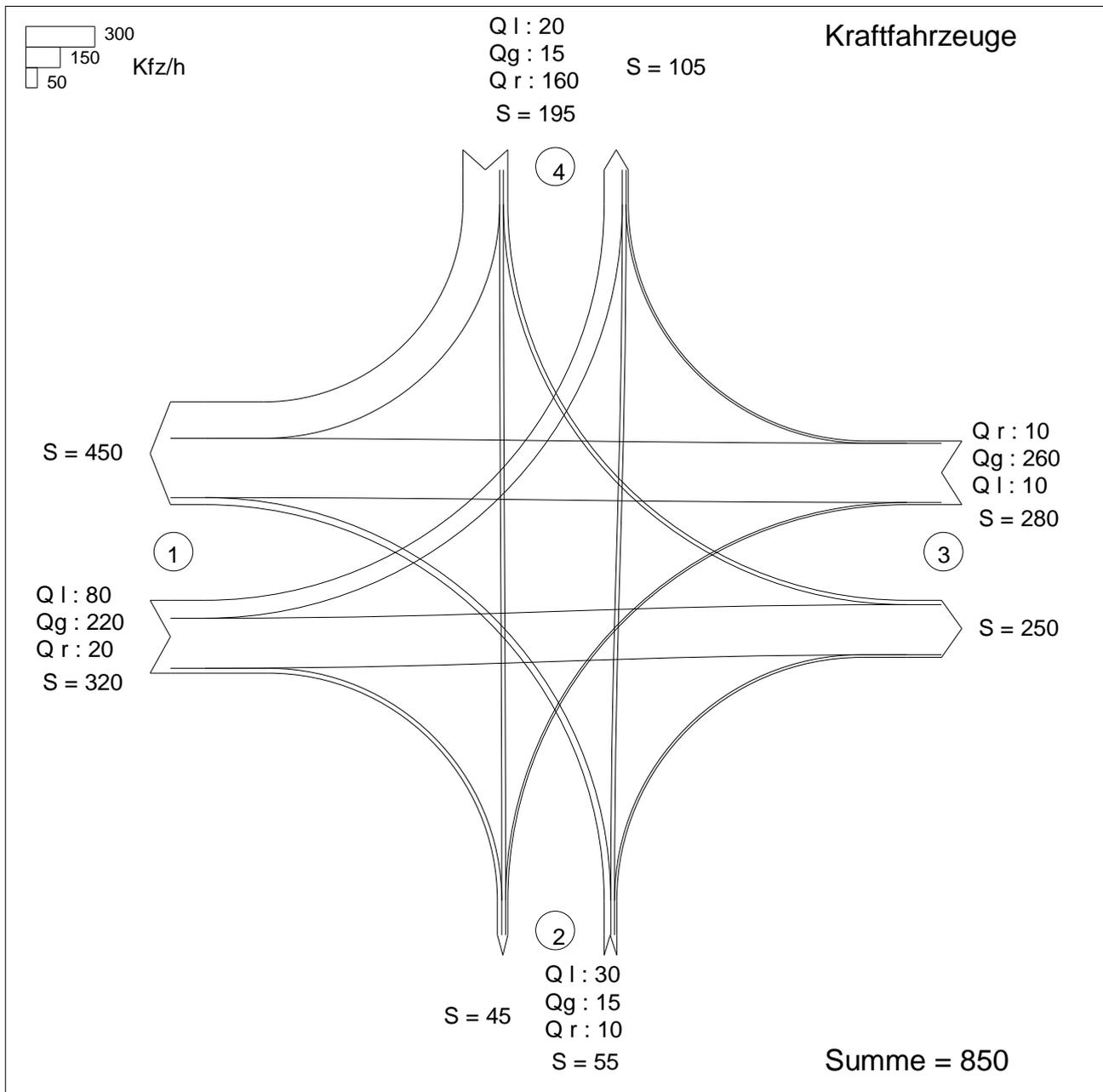
Nebenstrasse : Eibenstraße  
 Theodor-Heuss-Straße (Nord)

**HBS 2015 S5**

KNOBEL Version 7.1.16

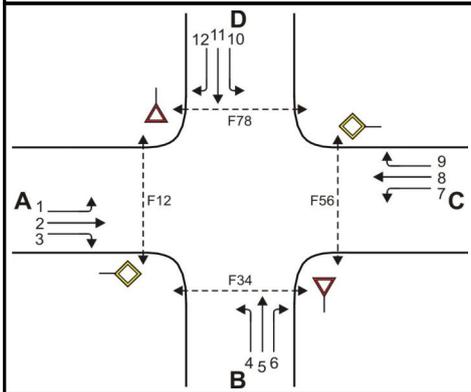
## Verkehrsfluss-Diagramm in Form einer Kreuzung

Projekt : VU Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II  
 Knotenpunkt : KP-3  
 Stunde : Abendspitze  
 Datei : KP-3\_LF\_PB2035\_ABENDS.kob



Zufahrt 1: Theodor-Heuss-Straße (West)  
 Zufahrt 2: Eibenstraße  
 Zufahrt 3: Theodor-Heuss-Straße (Ost)  
 Zufahrt 4: Theodor-Heuss-Straße (Nord)

**Formblatt S5-2a: Beurteilung einer Kreuzung nach HBS 2015 (S5)**



Knotenpunkt: A-C Theodor-Heuss-§B-D Eibenstraße

Verkehrsdaten: Datum PB 2035

Uhrzeit Abendspitze  Planung  Analyse

Verkehrsregelung: Zufahrt B:

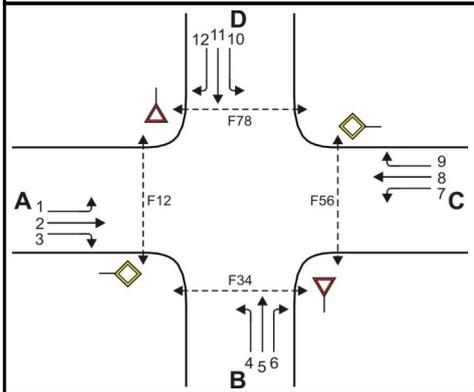
Zufahrt D:

Zielvorgaben: Mittlere Wartezeit  $t_w =$  45 s Qualitätsstufe D

**Geometrische Randbedingungen**

Zufahrt	Verkehrstrom	Fahrstreifen			Fußgängerfurt	
		Anzahl (0/1/2) 1	Aufstellängen [Pkw-E] 2	Dreiecksinsel (RA) (ja/nein) 3	Mittelinsel (ja/nein) 4a	FGÜ (ja/nein) 4b
A	1	0	0	---	---	---
	2	1	---	---	---	---
	3	0	---	nein	---	---
	F12	---	---	---	nein	nein (für ja, siehe Ziffer S5.6)
B	4	0	0	---	---	---
	5	1		---	---	---
	6	0		nein	---	---
	F34	---		---	---	nein
C	7	0	0	---	---	---
	8	1	---	---	---	---
	9	0	---	nein	---	---
	F56	---	---	---	nein	nein (für ja, siehe Ziffer S5.6)
D	10	0	0	---	---	---
	11	1		---	---	---
	12	0		nein	---	---
	F78	---		---	---	nein

**Formblatt S5-2b: Beurteilung einer Kreuzung nach HBS 2015 (S5)**



Knotenpunkt: A-C Theodor-Heuss-Str/B-D Eibenstraße

Verkehrsdaten: Datum PB 2035

Uhrzeit Abendspitze  Planung  Analyse

Verkehrsregelung: Zufahrt B:      
 Zufahrt D:

Zielvorgaben: Mittlere Wartezeit  $t_w =$  45 s Qualitätsstufe D

**Bemessungsverkehrsstärken und Verkehrszusammensetzung**

Zufahrt	Verkehrsstrom	Rad	LV	Lkw+Bus	LkwK	Fz (Sp.5 + Sp.6 + Sp.7 + Sp.8)	Fg	Pkw-E / Fz (Gl.(S5-2) oder Gl.(S5-3) oder Gl.(S5-4))	Pkw-E (Gl. (S5-1)) (Sp.9*Sp.11)
		$q_{Rad,i}$ [Rad/h]	$q_{LV,i}$ [Pkw/h]	$q_{Lkw+Bus,i}$ [Lkw/h]	$q_{LkwK,i}$ [LkwK/h]	$q_{Fz,i}$ [Fz/h]	$q_{Fg,i}$ [Fg/h]	$f_{PE,i}$ [-]	$q_{PE,i}$ [Pkw-E/h]
		5	6	7	8	9	10	11	12
A	1	0	80	0	0	80	---	1,000	80
	2	0	210	0	10	220	---	1,045	230
	3	0	15	0	5	20	---	1,250	25
	F12	---	---	---	---	---	0	---	---
B	4	0	25	0	5	30	---	1,167	35
	5	0	15	0	0	15	---	1,000	15
	6	0	10	0	0	10	---	1,000	10
	F34	---	---	---	---	---	0	---	---
C	7	0	10	0	0	10	---	1,000	10
	8	0	260	0	0	260	---	1,000	260
	9	0	10	0	0	10	---	1,000	10
	F56	---	---	---	---	---	0	---	---
D	10	0	20	0	0	20	---	1,000	20
	11	0	15	0	0	15	---	1,000	15
	12	0	160	0	0	160	---	1,000	160
	F78	---	---	---	---	---	0	---	---

## Formblatt S5-2c: Beurteilung einer Kreuzung nach HBS 2015 (S5)

Knotenpunkt: A-C Theodor-Heuss-Str/B-D Eibenstraße

Verkehrsdaten: Datum PB 2035  
 Uhrzeit Abendspitze  Planung  Analyse

Verkehrsregelung: Zufahrt B:      
 Zufahrt D:

Zielvorgaben: Mittlere Wartezeit  $t_w =$  45 s Qualitätsstufe D

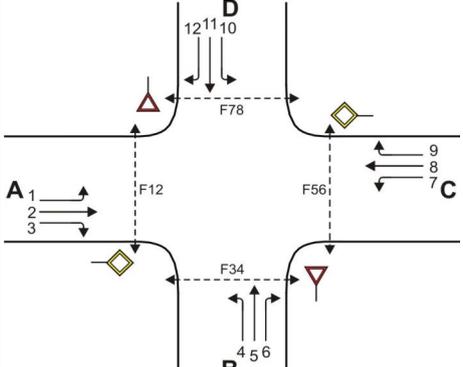
### Kapazität der Verkehrsströme 2 und 8

Verkehrsstrom	Verkehrsstärke (Sp.12) $q_{PE,i}$ [Pkw-E/h]	Kapazität $C_{PE,i}$ [Pkw-E/h]	Auslastungsgrad (Sp.13 / Sp.14) $x_i$ [-]
	13	14	15
2	230	1800	0,128
8	260	1800	0,144

### Grundkapazität der Verkehrsströme 1, 3, 4, 5, 6, 7, 9, 10, 11 und 12

Verkehrsstrom	Verkehrsstärke (Sp.12) $q_{PE,i}$ [Pkw-E/h]	Hauptströme (Tabelle S5-4) $q_{p,i}$ [Fz/h]		Grundkapazität (Bild S5-9 bzw. Bild S5-10) $G_{PE,i}$ [Pkw-E/h]		Abminderungsfaktor $F_g$ (Bild S5-11) $f_{f,EK,j}$ [-]	
		ohne RA	mit RA	ohne RA	mit RA	ohne RA	mit RA
	16	17		18		19	
3	25	ohne RA 0	mit RA -	ohne RA 1600	mit RA -	ohne RA 1,000	mit RA ---
9	10	ohne RA 0	mit RA -	ohne RA 1600	mit RA -	ohne RA 1,000	mit RA ---
1 (j=F78)	80	270		945		1,000	
7 (j=F34)	10	240		978		1,000	
6	10	230		906		ohne RA 1,000	mit RA ---
12	160	265		868		ohne RA 1,000	mit RA ---
5	15	590		477		---	
11	15	595		473		---	
4 (j=F12)	35	760		400		1,000	
10 (j=F56)	20	610		490		1,000	

### Formblatt S5-2d: Beurteilung einer Kreuzung nach HBS 2015 (S5)



Knotenpunkt: A-C Theodor-Heuss-Str/B-D Eibenstraße

Verkehrsdaten: Datum PB 2035  
Uhrzeit Abendspitze  Planung  Analyse

Verkehrsregelung: Zufahrt B:      
Zufahrt D:    

Zielvorgaben: Mittlere Wartezeit  $t_w =$  45 s Qualitätsstufe D

#### Kapazität der Verkehrsströme 1, 3, 6, 7, 9, und 12

Verkehrsstrom	Kapazität (Gl.(S5-13)) (Sp.18*Sp.19) $C_{PE,i}$ [Pkw-E/h]	Auslastungsgrad (Sp.16/Sp.20) $x_i$ [-]	staufreier Zustand (Gl.(S5-14), (S5-15) bzw. (S5-18) mit Sp.2, 16 und 20) $p_{o,i}$ [-]	staufreier Zustand (Gl.(S5-17) mit Sp.22) $p_x$ [-]
	20	21	22	23
3	1600	0,016	0,984	---
9	1600	0,006	0,994	---
1	945	0,085	0,901	0,890
7	978	0,010	0,988	
6	906	0,011	0,989	---
12	868	0,184	0,816	---

#### Kapazität der Verkehrsströme 5 und 11

Verkehrsstrom	Kapazität (Gl.(S5-16)) (Sp.18*Sp.23) $C_{PE,i}$ [Pkw-E/h]	Auslastungsgrad (Sp.16/Sp.24) $x_i$ [-]	staufreier Zustand (Gl.(S5-18) mit Sp.16 und 24) $p_{o,i}$ [-]	staufreier Zustand (Gl.(S5-19) bzw. (S5-20) mit Sp.23 und 26) $p_z$ [-]
	24	25	26	27
5	425	0,035	0,965	0,862
11	422	0,036	0,964	0,862

#### Kapazität der Verkehrsströme 4 und 10

Verkehrsstrom	Kapazität (Gl.(S5-21)) bzw. (Sp.18*Sp.19*Sp.22*Sp.27) $C_{PE,i}$ [Pkw-E/h]	Auslastungsgrad (Sp.16/Sp.28) $x_i$ [-]
	28	29
4	281	0,124
10	418	0,048

**Formblatt S5-2e: Beurteilung einer Kreuzung nach HBS 2015 (S5)**

 Knotenpunkt: A-C Theodor-Heuss-Str/B-D Eibenstraße

Verkehrsregelung:

 Verkehrsdaten: Datum PB 2035

 Zufahrt B:    

 Uhrzeit Abendspitze  Planung  Analyse

 Zufahrt D:    
**Kapazität der Mischströme**

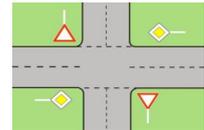
Zufahrt	Verkehrsstrom	Auslastungsgrad (Sp.15, 21, 25, 29)	Aufstellplätze (Sp.2)	Verkehrsstärke ( $\Sigma$ Sp.12)	Kapazität (Gl.(S5-22) bis (S5-25))	Verkehrszusammensetzung (Gl.(S5-5))			
		$x_i$ [-]	n [Pkw-E]	$q_{PE,i}$ [Pkw-E/h]	$C_{PE,m}$ [Pkw-E/h]				
		30	31	32	33	34			
A	1	0,085	0	60	351	1,091			
	2	0,128	---						
	3	0,016	---						
B	4	0,124	0						
	5	0,035							
	6	0,011							
C	7	0,010	0						
	8	0,144							
	9	0,006							
D	10	0,048	0				195	728	1,000
	11	0,036							
	12	0,184							

**Beurteilung der Qualität des Verkehrsablaufs der Fahrzeugströme**

Zufahrt	Verkehrsstrom	Verkehrszusammensetzung (Sp.11 u. 34)	Kapazität in Pkw-E/h (Sp.14, 20, 23, 28 und 32)	Kapazität in Fz/h (Gl.(S5-31)) (Sp.36/Sp.35)	Kapazitätsreserve (Gl.(S5-32)) (Sp.37-Sp.9)	mittlere Wartezeit (Bild S5-24)	Qualitätsstufe (Tabelle S5-1 mit Sp.39)
		$f_{PE,i}$ bzw. $f_{PE,m}$ [-]	$C_{PE,i}$ bzw. $C_{PE,m}$ [Pkw-E/h]	$C_i$ bzw. $C_m$ [Fz/h]	$R_i$ bzw. $R_m$ [Fz/h]	$t_{w,i}$ bzw. $t_{w,m}$ [s]	QSV
		35	36	37	38	39	40
A	1	1,000	945	945	865	4,2	A
	2	1,045	1800	1722	1502	2,4	A
	3	1,250	1600	1280	1260	2,9	A
B	4	1,167	281	241	211	17,1	B
	5	1,000	425	425	410	8,8	A
	6	1,000	906	906	896	4,0	A
C	7	1,000	978	978	968	3,7	A
	8	1,000	1800	1800	1540	2,3	A
	9	1,000	1600	1600	1590	2,3	A
D	10	1,000	418	418	398	9,0	A
	11	1,000	422	422	407	8,8	A
	12	1,000	868	868	708	5,1	A
A	1+2+3	1,047	1800	1719	1399	2,6	A
B	4+5+6	1,091	351	322	267	13,5	B
C	7+8+9	1,000	1800	1800	1520	2,4	A
D	10+11+12	1,000	728	728	533	6,8	A
<b>erreichbare Qualitätsstufe QSV <math>F_{z,ges}</math></b>							B

HBS 2015, Kapitel S5: Stadtstraßen: Knotenpunkte ohne Lichtsignalanlage

Projekt : VU Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II  
 Knotenpunkt : KP-3  
 Stunde : Abendspitze  
 Datei : KP-3\_LF\_PB2035\_ABENDS.kob



Strom	Strom	q-vorh	tg	tf	q-Haupt	q-max	Misch-	W	N-95	N-99	QSV
-Nr.		[PWE/h]	[s]	[s]	[Fz/h]	[PWE/h]	strom	[s]	[Pkw-E]	[Pkw-E]	
1		80	5,5	2,8	270	945		4,2	1	1	A
2		230				1800					A
3		25				1600					A
Misch-H		335				1800	1 + 2 + 3	2,6	1	2	A
4		35	6,5	3,2	760	281		17,1	1	1	B
5		15	6,7	3,3	590	425		8,8	1	1	A
6		10	5,9	3,0	230	906		4,0	1	1	A
Misch-N		60				351	4 + 5 + 6	13,5	1	1	B
9		10				1600					A
8		260				1800					A
7		10	5,5	2,8	240	978		3,7	1	1	A
Misch-H		280				1800	7 + 8 + 9	2,4	1	1	A
10		20	6,5	3,2	610	418		9,0	1	1	A
11		15	6,7	3,3	595	422		8,8	1	1	A
12		160	5,9	3,0	265	868		5,1	1	2	A
Misch-N		195				728	10+11+12	6,8	2	2	A

Qualitätsstufe des Verkehrsablaufs für den gesamten Knotenpunkt : **B**

Lage des Knotenpunkte : Innerorts

Alle Einstellungen nach : HBS 2015

Strassennamen :

Hauptstrasse : Theodor-Heuss-Straße (West)  
 Theodor-Heuss-Straße (Ost)

Nebenstrasse : Eibenstraße  
 Theodor-Heuss-Straße (Nord)

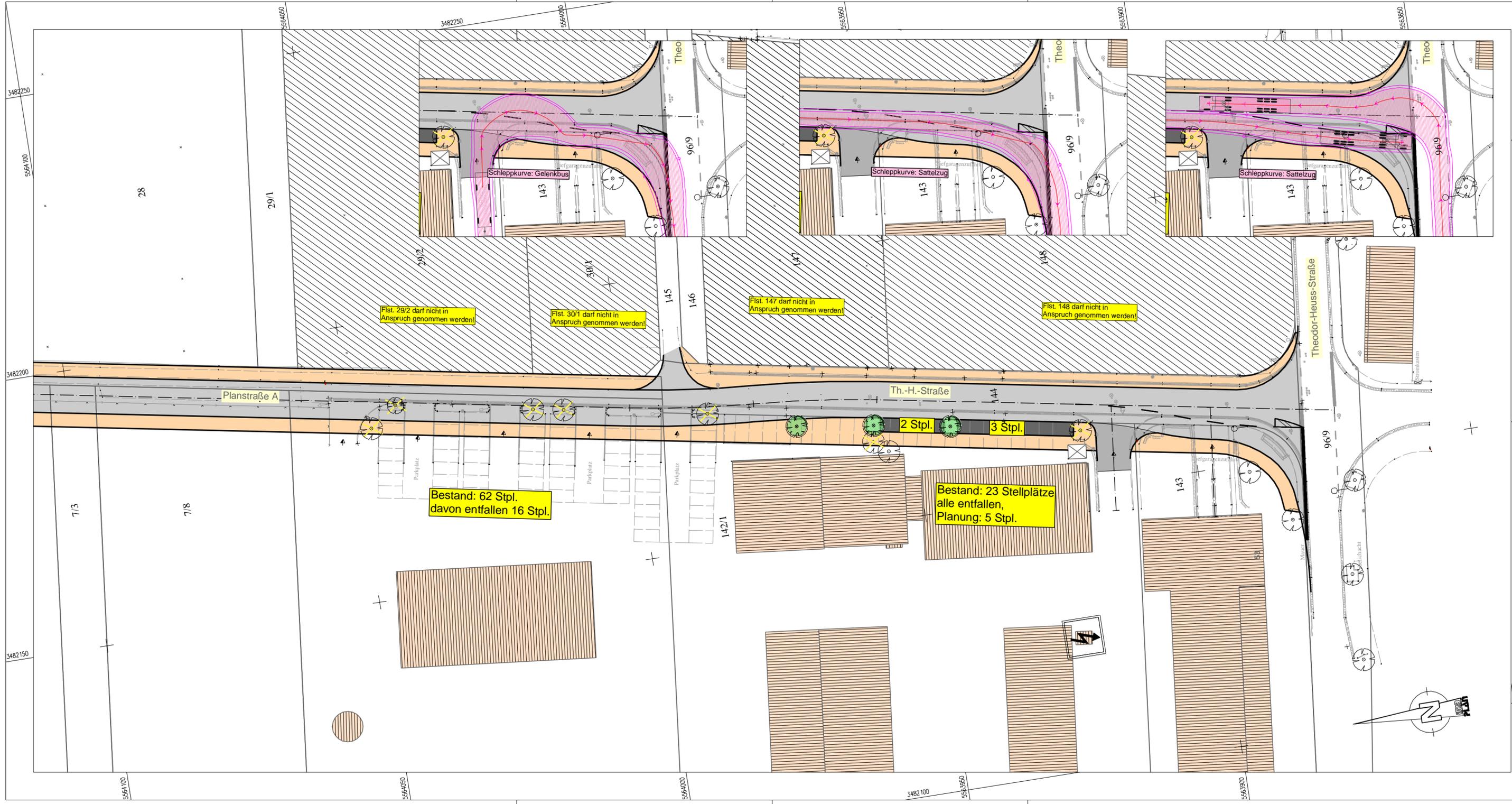
**HBS 2015 S5**

KNOBEL Version 7.1.16

**Vorplanung**  
(auf beiliegender CD)

Lageplan - Anbindung Planstraße A

D



**Zeichenerklärung**

<b>Bestand</b>			
↑	Ein-/Ausfahrt	↑	Ein-/Ausgang
⊗	Kanaldeckel	⊗	Wasserschieber
○	Hydrant	⊗	Gasschieber
⊕	Baum	⊗	BT-Schieber
⊖	Wasserschieber	⊗	Gasschieber
⊖	Wasserschieber	⊗	Gasschieber
⊖	Wasserschieber	⊗	Gasschieber
<b>Planung</b>			
▭	Fahrbahn	▭	Gehweg
▭	Parkfläche	▭	Pflaster (Fahrbahn)

**imb PLAN**

Ingenieurgesellschaft für Verkehr und Stadtplanung  
 Büdseheimer Ring 2 63452 Hanau  
 Tel.: +49 6181 906669-0 E-Mail: info@imb-plan.de

Projekt-Nr.:	10-305C BV_THS
Bearbeiter:	24.09.2021 B. Eng. Petri
Prüfvermerk	
Datei / Plot:	501-11 20210924-001.pdf

Nr.:	Art der Änderung / Verteiler:	Datum:	Zeichen:

## Vorentwurf

**Planergruppe ROB GmbH**  
 Architekten + Stadtplaner  
 Schulstraße 6  
 65824 Schwalbach / Ts.

Unterlage / Blatt-Nr.: 5 / 1  
**Lageplan**  
 Anbindung Planstraße A  
 Maßstab: 1 : 500

### Baugebietsentwicklung "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße 2" in Bad Vilbel

<b>Entwurf:</b> IMB-Plan GmbH Ingenieurgesellschaft für Verkehr und Stadtplanung Büdseheimer Ring 2 63452 Hanau	<b>Aufgestellt:</b>
.....	.....
.....	.....

## Literaturverzeichnis

- [1] Dr.-Ing. H. Heusch – Dipl.-Ing. J. Boesefeldt,**  
Hochrechnungsfaktoren für manuelle und automatische Kurzzeitzählungen im Innerortsbereich, Aachen, Juni 1995
- [2] Dr.-Ing. D. Bosserhoff,**  
Integration von Verkehrsplanung und räumlicher Planung, Heft 42 der Schriftenreihe der Hessischen Straßen- und Verkehrsverwaltung, Wiesbaden, 2000
- [3] Dr.-Ing. D. Bosserhoff,**  
Programm Ver\_Bau, Verkehrsaufkommen durch Vorhaben der Bauleitplanung mit Excel-Tabellen am PC, Stand 2021
- [4] Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen (FGSV),**  
Handbuch für die Bemessung von Straßenverkehrsanlagen (HBS),  
Teile L und S (Landstraßen und Stadtstraßen),  
Köln, Ausgabe 2015
- [5] Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen (FGSV),**  
Richtlinien für integrierte Netzgestaltung (RIN),  
Köln, Ausgabe 2008
- [6] Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen (FGSV),**  
Richtlinien für die Anlage von Landstraßen (RAL),  
Köln, Ausgabe 2012
- [7] Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen (FGSV),**  
Richtlinien für die Anlage von Stadtstraße (RASt 06),  
Köln, Ausgabe 2006



**IMB-Plan GmbH**

Büdesheimer Ring 2 · 63452 Hanau

Tel.: 06181 / 906 669-0 - e-mail: [info@imb-plan.de](mailto:info@imb-plan.de)

internet: [www.imb-plan.de](http://www.imb-plan.de)



- Planzeichen gemäß der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung - PlanzV)
- Art der baulichen Nutzung
    - 1.3.1. Gewerbegebiete
 

GE 2	0,8	2,4
III	12 m	
10	a	
  - Bauweise, Baulinien, Baugrenzen
    - 3.5. Baugrenze

Füllschema der Nutzungsschablone

GE 2	Art der baulichen Nutzung	
0,8	2,4	Grundflächenzahl (GRZ)
III	12 m	Geschossflächenzahl (GFZ)
10	a	Anzahl der Vollgeschosse
		Gebäudehöhe
		Baumassenzahl (BMZ)
		Bauweise
  - Verkehrsflächen
    - 6.1. Straßenverkehrsflächen
    - 6.2. Straßenbegrenzungslinie
    - 6.4. Bereich ohne Ein- und Ausfahrt
  - Flächen für Versorgungsanlagen, für die Abfallentsorgung und Abwasserbeseitigung sowie für Ablagerungen
    - 7. Flächen für Versorgungsanlagen
    - Elektrizität
  - Hauptversorgungs- und Hauptwasserleitungen
    - unterirdischer Regenwasserkanal, Bestand
    - unterirdischer Regen- und Schmutzwasserkanal, Planung
  - Flächen für die Landwirtschaft und Wald
    - 12.1. Flächen für die Landwirtschaft
  - Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft
    - 13.2.1. Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen
    - 13.2.2. Umgrenzung von Flächen mit Bindungen für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen, sowie von Gewässern
    - LGZ 1 Landschaftsgestaltungszone 1 - Straßenbegleitgrün K 10
    - LGZ 2 Landschaftsgestaltungszone 2 - Eingrünung
  - Sonstige Planzeichen
    - 15.5. Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen
    - 15.8. Umgrenzung von Flächen, die von der Bebauung freizuhalten sind, Umgrenzung der von der Bebauung freizuhaltenden Schutzflächen
    - 15.10. Bestehende Geländehöhe ü. NN
    - 15.13. Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
    - Fahrbahnrand der Kreisstraße K 10

Datengrundlage: Amtliches Liegenschaftskatasterinformationssystem (ALKIS) der Hessischen Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

**ROB**  
 planergruppe  
 ARCHITEKTEN + STADTPLANER  
 Schulstraße 6 65824 Schwalbach / Ts.

Geoinformatik  
 umweltPlanung  
 neue Medien

Stadt Bad Vilbel  
 Bebauungsplan  
 "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"

Bearbeiter: Horn / Berz  
 Plannr.: 2115\_VE  
 Datum: 18.10.2021

Maßstab: 1:1000  
 Format: Din A2

Vorentwurf

# Stadt Bad Vilbel

## Baugebietsentwicklung „Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II“

- Verkehrsuntersuchung -

( Anhänge A und B )

September 2021



### Ingenieurleistung

#### Gutachten und Rahmenplanungen

Gesamtverkehrspläne (IV, ÖV)  
Städtebauliche Rahmenplanung  
Vorhaben- und Erschließungsplanung  
Verkehrsberuhigungskonzepte  
Lärmschutz

#### Verkehrstechnische Nachweise

Verkehrstechnische Gesamtlösungen  
Mikrosimulation  
Dimensionierung von Verkehrsanlagen  
Leistungsfähigkeitsnachweise  
Signalisierung

#### Ingenieurvermessung

Bestands- und Kontrollvermessung  
Absteck- und Bauausführungsvermessung  
Geländemodelle  
Visualisierung  
Abrechnungsaufmaße

#### Ingenieurbauwerke, Tiefbau

Kanalbau  
Kanalsanierung  
Wasserversorgung  
Gasversorgung  
Straßenbeleuchtung

#### Verkehrsanlagen

Objektplanung für Verkehrsanlagen  
Entwurf und Gestaltung von Knotenpunkten  
Einmündungen, Kreisverkehren und Plätzen  
Straßenraumgestaltung  
Beschilderung, Wegweisung  
Radverkehrskonzepte  
Ruhender Verkehr

### Management

Projektmanagement  
Planungs- und Bauzeitenmanagement  
EU-Bau-Koordinator  
Ausschreibung und Vergabe  
Bauüberwachung und Bauoberleitung  
Verkehrslenkungspläne

### Beratung

Bau- und Verkehrsrechtsfragen  
Zuwendungsanträge  
Kostenteilungen  
Ablöseberechnungen  
Weiterbildungsseminare

# Anhang

## Anhang A

### **Knotenpunktzählungen** (auf beiliegender CD)

- KP-1 Kreisverkehrsplatz  
„Friedberger Straße (K10) / Theodor-Heuss-Straße (K10)“
- KP-2 Einmündung  
„K 10 / Europäische Schule (Nord)“
- KP-3 Kreuzung  
„Theodor-Heuss-Straße / Eibenstraße“

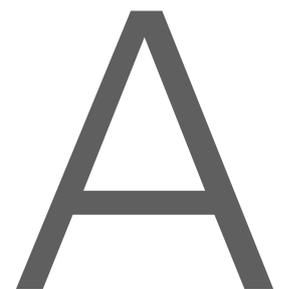
## Anhang B

### **Querschnittszählung** (auf beiliegender CD)

- Q-1 K 10 (nördlich ST Dortelweil)

# **Knotenpunktzählungen**

(auf beiliegender CD)



**Stadt  
Bad Vilbel**

Kreisverkehrsplatz  
Friedberger Straße (K10) / Theodor-Heuss-Straße (K10)  
( KP-1 )

Friedberger Straße (K10) / Theodor-Heuss-Straße (K10)

Verkehrszählung  
am  
Mittwoch, 18.04.2018  
( 0:00 - 24:00 Uhr )

Wetter:  
sonnig ( ca. 20-25°C )

## Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Mittwoch, 18.04.2018

<b>Auftraggeber:</b>	Stadt Bad Vilbel										<b>Knotenpunkt:</b>	Friedberger Straße (K10) / Theodor-Heuss-Straße (K10)										<b>Datum:</b>	Mittwoch, 18.04.2018																				
	<b>Projekt:</b>	VU "Krebsschere" (9. Änd.)										KP-1											<b>Zeitraum:</b>	0:00 - 24:00 Uhr																			
<b>Quelle:</b>		Friedberger Straße (Süd)					Friedberger Straße (Süd)						Friedberger Straße (Süd)					Friedberger Straße (Süd)																									
<b>Ziel:</b>	Theodor-Heuss-Straße (K10-West)					Friedberger Straße (K10-Nord)					Theodor-Heuss-Straße (Ost)					Friedberger Straße (Süd)																											
<b>RILSA-Nr.:</b>	1					2					3					1u																											
<b>Zählzeit</b>	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41		
0:00 - 1:00			1					1	1		1	13						14	14			2					2	2												17	17		
0:15 - 1:15			1					1	1			10						10	10			4					4	4												15	15		
0:30 - 1:30												8						8	8			2			1		3	4												11	12		
0:45 - 1:45			1					1	1			4						4	4			3			1		4	5												9	10		
1:00 - 2:00			1					1	1			1						1	1			3			1		4	5												6	7		
1:15 - 2:15			1					1	1			4						4	4			2	1		1		4	5												9	10		
1:30 - 2:30			2					2	2			3						3	3			2	1				3	3												8	8		
1:45 - 2:45			1					1	1			4						4	4			1	1				2	2												7	7		
2:00 - 3:00			1					1	1			6						6	6			1	1				2	2												9	9		
2:15 - 3:15			1					1	1			3						3	3																					4	4		
2:30 - 3:30												3						3	3																					3	3		
2:45 - 3:45												3						3	3																					3	3		
3:00 - 4:00												3	1					4	4																					4	4		
3:15 - 4:15												3	1					4	4																					4	4		
3:30 - 4:30												3	1					4	4																					4	4		
3:45 - 4:45			1				1	2	3			2	1	1				4	4,5			3				3	3												9	11			
4:00 - 5:00			1				1	2	3			1		1				2	2,5			5				5	5												9	11			
4:15 - 5:15			2				1	3	4			3		1	1			4	4,5			5				5	5												12	14			
4:30 - 5:30			4				1	5	6			7		1				8	8,5			5				5	5												18	20			
4:45 - 5:45			5					5	5			2	18					20	20			2	1			3	3												28	28			
5:00 - 6:00			8		1			9	9,5			2	24					26	26			6	1			7	7												42	43			
5:15 - 6:15			10		1		1	12	13,5			5	35	1				41	41			1	14	1		16	16							1	1				70	72			
5:30 - 6:30			13	1	2	1	2	19	22,5			5	48	2				55	55			3	26	1		30	30							1	1				105	109			
5:45 - 6:45			16	1	2	1	2	22	25,5			1	4	49	3	1		57	58			1	6	47	2	55	55,5							1	1		2		135	140			
6:00 - 7:00			28	3	2	1	2	36	39,5			3	4	52	4	1		61	63			1	6	53	3	62	62,5							1	1		4		160	166			
6:15 - 7:15			40	6	2	2	1	51	54			3	1	59	5	1		66	68			1	6	51	5	1	63	64										4		180	186		
6:30 - 7:30			46	5	2	1		54	55,5			3	3	58	7	1		69	71			1	4	53	7	2	66	67,5										4		189	194		
6:45 - 7:45			63	6	2	3		74	76,5			2	2	67	7			76	77			1	41	7	1	3	53	55										2		203	209		
7:00 - 8:00			83	5	1	5		94	97			2	83	6				91	91			1	1	43	12	1	62	65,5										1		247	254		
7:15 - 8:15			121	3	2	4		130	133			2	81	5	2			90	91			1		48	14	1	68	71,5							2	2		1		290	298		
7:30 - 8:30			135	3	2	5		145	148,5				84	3	2			89	90			1		49	14	1	69	72,5							2	2		1		305	313		
7:45 - 8:45			1	131	3	2	3	1	141	144,5				81	3	3			87	88,5			1		53	16	5	74	77							2	2		1		304	312	
8:00 - 9:00			2	111	5	3	1	1	123	126			1	1	81	7	4		93	95,5					60	12	5	1	78	81,5							2	2		1		296	305
8:15 - 9:15			2	71	6	2	2	1	84	87			2	1	88	9	2		100	102			1		66	13	5	1	86	89,5										2		270	279
8:30 - 9:30			2	63	6	2	3	1	77	80,5			3	2	94	12	3		111	114			1		69	11	5	1	87	90,5							1	1		3		276	286

## Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Mittwoch, 18.04.2018

Auftraggeber:		Stadt Bad Vilbel		Knotenpunkt:		Friedberger Straße (K10) / Theodor-Heuss-Straße (K10)		Datum:		Mittwoch, 18.04.2018																																
Projekt:		VU "Krebsschere" (9. Änd.)		KP-1				Zeitraum:		0:00 - 24:00 Uhr																																
Quelle:		Friedberger Straße (Süd)					Friedberger Straße (Süd)					Friedberger Straße (Süd)					Friedberger Straße (Süd)																									
Ziel:		Theodor-Heuss-Straße (K10-West)					Friedberger Straße (K10-Nord)					Theodor-Heuss-Straße (Ost)					Friedberger Straße (Süd)																									
RiLSA-Nr.:		1					2					3					1u																									
Zählzeit		R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
8:45 - 9:45		1	62	5	2	3			73	75,5	3	3	96	14	2	1	116	119,5		1	74	10	4	1	90	93			2				2	2	3	281	290					
9:00 - 10:00			55	3	1	7			66	70	2	2	94	14	1	1	112	114,5		2	71	12	1	6	92	95,5			2				2	2	2	272	282					
9:15 - 10:15			47	2	1	6	1		57	61,5	1	3	96	15	4	1	119	122,5		1	67	12	1	6	87	90,5			3				3	3	1	266	278					
9:30 - 10:30			38	5	1	5	1		50	54		2	105	12	5	1	125	128,5		1	68	16	2	6	93	97			2				2	2		270	282					
9:45 - 10:45			32	5	1	5	2		45	50	3	3	118	10	5		136	140		1	68	14	2	8	93	98			2				2	2	3	276	290					
10:00 - 11:00			45	6	2	1	2		56	59,5	3	4	125	9	5		143	147			70	13	1	4	88	90,5			3				3	3	3	290	300					
10:15 - 11:15			57	5	2	1	1		66	68,5	4	3	137	7	4		151	155			75	12	1	4	92	94,5			3				3	3	4	312	321					
10:30 - 11:30			62	3	2		3		70	74	4	5	142	7	2		156	159			76	15	4		95	97			6				6	6	4	327	336					
10:45 - 11:45			62	5	2		2		71	74	2	5	154	10	3		172	174,5		1	74	25	8	1	109	114			7				7	7	2	359	370					
11:00 - 12:00			55	3	2	1	2		63	66,5	2	6	174	9	3	1	193	196,5		1	79	24	11	1	116	122,5			7				7	7	2	379	393					
11:15 - 12:15			52	3	2	2	3		62	67	1	6	177	7	1	1	192	194		1	79	21	13	1	115	122,5			10		1		11	11,5	1	380	395					
11:30 - 12:30			50	2	2	3	1		58	61,5	1	4	170	8	1	1	184	186		1	84	16	12	1	114	121			8		1		9	9,5	1	365	378					
11:45 - 12:45		2	52		2	3	1		60	63,5		2	167	5		1	176	177,5			85	8		6	99	102			7		1		8	8,5		343	352					
12:00 - 13:00		2	55		2	2	1		62	65		1	155	9	1	2	168	169,5			81	7	1	4	93	95,5			7		1		8	8,5		331	339					
12:15 - 13:15		2	51	1	2	2			58	60		1	156	12	1	2	172	173,5		2	81	7	1	3	94	96			5				5	5		329	335					
12:30 - 13:30		2	49	1	2	1			55	56,5		2	174	13	1	3	193	195		4	85	5	1	3	98	100			4				4	4		350	356					
12:45 - 13:45			51	2	2	1			56	57,5		4	181	14	1	2	202	203,5		5	88	8	1	4	106	108,5			3				3	3		367	373					
13:00 - 14:00			45	4	2	2			53	55		3	178	9	1		191	191,5		5	84	11	1	5	107	111			2				2	2		353	360					
13:15 - 14:15			47	4	2	2			55	57		4	198	9	1		212	212,5		3	78	11	1	5	99	103										366	373					
13:30 - 14:30			60	6	2	2			70	72		3	210	7	1		221	221,5		1	68	15	2	6	93	98			2				2	2		386	394					
13:45 - 14:45			73	5	2	2			82	84		2	208	6	3		219	220,5		1	2	68	12	2	7	93	100			4				4	4	1	398	409				
14:00 - 15:00			85	3	1	1			90	91		4	222	14	3		243	244,5		2	2	76	8	1	6	94	99,5			5				5	5	2	432	440				
14:15 - 15:15			106	2	2				110	111		5	216	14	3		238	239,5		2	2	81	13	1	9	107	114			5				5	5	2	460	470				
14:30 - 15:30			126		2				128	129		5	211	15	3		234	235,5		2	2	81	11	14	1	109	118			4				4	4	2	475	487				
14:45 - 15:45		1	123		2				126	127		1	7	225	18	1		251	252		1	1	83	13	15	112	120			3				3	3	2	492	502				
15:00 - 16:00		1	139	1	2		1		144	146		2	5	224	10	2		241	243		1	77	15	14	107	114			3				3	3	2	495	506					
15:15 - 16:15		1	147	2	1		1		152	153,5		2	4	242	11	5		262	265,5		1	74	9	10	1	95	101			5				5	5	2	514	525				
15:30 - 16:30		2	150	2	1		1		156	157,5		2	7	258	13	6		284	288		1	75	8	7	2	93	98,5			7				7	7	2	540	551				
15:45 - 16:45		1	158	3	1	1	1		165	167		1	4	270	13	8		295	299,5			79	5	4	2	90	94			8				8	8	1	558	569				
16:00 - 17:00		1	148	3	2	1			155	156,5		1	5	278	16	8		307	311,5			83	5	4	2	94	98			11				11	11	1	567	577				
16:15 - 17:15		3	137	2	2	2			146	148		1	4	277	13	5		299	302		1		96	5	3	1	105	108			10				10	10	2	560	568			
16:30 - 17:30		2	114	3	2	2			123	125		1	2	255	10	4	2	273	277,5		1	1	111	5		117	117,5			9				9	9	2	522	529				
16:45 - 17:45		2	112	2	2	1			119	120,5		1	4	236	7	3	2	252	256		1	2	122	4		128	128,5			9				9	9	2	508	514				
17:00 - 18:00		3	105	2	1	1			112	113		3	229	5	2	2	241	244		1	2	126	3			131	131,5			7				7	7	1	491	496				
17:15 - 18:15		1	3	104	4	2			113	114,5		2	4	205	7	2	2	220	224		3	122	4			129	129			6				6	6	3	468	474				

## Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Mittwoch, 18.04.2018

<b>Auftraggeber:</b> Stadt Bad Vilbel	<b>Knotenpunkt:</b> Friedberger Straße (K10) / Theodor-Heuss-Straße (K10)	<b>Datum:</b> Mittwoch, 18.04.2018	
<b>Projekt:</b> VU "Krebsschere" (9. Änd.)	<b>KP-1</b>	<b>Zeitraum:</b> 0:00 - 24:00 Uhr	
Quelle:	Friedberger Straße (Süd)	Friedberger Straße (Süd)	Friedberger Straße (Süd)
Ziel:	Theodor-Heuss-Straße (K10-West)	Friedberger Straße (K10-Nord)	Friedberger Straße (Süd)
RILSA-Nr.:	1	2	3
Zählzeit	R M Pkw Lfw B L Z Σ Kfz Σ PKW-E	R M Pkw Lfw B L Z Σ Kfz Σ PKW-E	R M Pkw Lfw B L Z Σ Kfz Σ PKW-E

	1									2									3									1u									Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	
	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E				
17:30 - 18:30	2	5	104	4	2			115	117	2	4	199	7		1		211	212,5	1	2	116	3			1	122	123,5			4				4	4	5	452	457		
17:45 - 18:45	2	5	94	5	2	1		107	109,5	3	4	210	9				223	224,5	2	1	113	2			1	117	119			4				4	4	7	451	457		
18:00 - 19:00	2	4	99	5	3	1		112	115	6	5	208	10				223	226	4	1	129	1	1		1	133	136,5			2				2	2	12	470	480		
18:15 - 19:15	1	2	84	4	2	1		93	95	4	8	206	10		1		225	227,5	4	1	122			1	2	126	130,5			2				2	2	9	446	455		
18:30 - 19:30	1		80	3	2	1		86	88	4	7	189	10		1		207	209,5	3	1	113	2	2	2	1	121	125,5			2				2	2	8	416	425		
18:45 - 19:45	1		70	2	2			74	75,5	4	7	157	8		1		173	175,5	3	1	99	3	2	2	1	108	112,5									8	355	364		
19:00 - 20:00	1		58	1	2			61	62,5	1	6	155	5		1		167	168	4	1	73	4	1	2	1	82	86,5			1				1	1	6	311	318		
19:15 - 20:15	1		56		2			58	59,5	1	3	138	3				144	144,5	4	1	69	5	1	2		78	81,5			1				1	1	6	281	287		
19:30 - 20:30			45		1			46	46,5	1	3	132	3		1		139	140,5	4	3	69	4	4	1		81	85,5			1				1	1	5	267	274		
19:45 - 20:45			41		1			42	42,5		2	123	2		1		128	129	3	3	60	4	4	1		72	76			1				1	1	3	243	249		
20:00 - 21:00			29	1				30	30	4	100	2	1	1	1		108	109,5	4	46	3	4	1			58	60,5											3	196	200
20:15 - 21:15			31	1				32	32	3	80	3	1	1	1		88	89,5	3	44	2	4	1			54	56,5												174	178
20:30 - 21:30			27	1				28	28	4	67	3	1				75	75,5		1	33	1				35	35												138	139
20:45 - 21:45		1	28	1				30	30	4	57	3	1				65	65,5		1	32					33	33												128	129
21:00 - 22:00		1	29					30	30	3	53	3					59	59		1	35			1		37	38			1				1	1			127	128	
21:15 - 22:15		1	22					23	23	6	61	1					68	68		2	31			1		34	35			1				1	1			126	127	
21:30 - 22:30		1	21					22	22	6	64						70	70		2	23			1		26	27			1				1	1			119	120	
21:45 - 22:45			20					20	20	5	66	1					72	72		2	17		1	1		21	22,5			1				1	1			114	116	
22:00 - 23:00			39	1				40	40	4	76	1					81	81		1	14		1			16	16,5			1				1	1			138	139	
22:15 - 23:15			34	1				35	35	1	63	1					65	65			14		1			15	15,5			1				1	1			116	117	
22:30 - 23:30			33	1				34	34		58	2					60	60			15		1			16	16,5			2				2	2			112	113	
22:45 - 23:45			27	1				28	28		47	1					48	48			14					14	14			3				3	3			93	93	
23:00 - 24:00			6					6	6		26	1					27	27			14					14	14			3				3	3			50	50	

**Spitzenstunden morgens / abends:**

7:15 - 8:15	121	3	2	4				130	133	2	81	5	2				90	91	1	48	14	1	5		68	71,5			2				2	2	1	290	298
16:00 - 17:00	148	3	2	1				155	156,5	1	5	278	16	8			307	311,5		83	5	4	2		94	98			11				11	11	1	567	577

**Zählung Gesamt (0:00 - 24:00 Uhr):**

24 Stunden	3	14	1.226	46	27	24	10	1.347	1384	21	65	2.561	135	2	34	5	2.802	2835,5	13	28	1.231	135	12	68	10	1.484	1540,5			58		1	59	59,5	37	5.692	5820
------------	---	----	-------	----	----	----	----	-------	------	----	----	-------	-----	---	----	---	-------	--------	----	----	-------	-----	----	----	----	-------	--------	--	--	----	--	---	----	------	----	-------	------

**"Tagzeitraum" / "Nachtzeitraum"**

6:00 - 22:00	3	14	1.169	45	26	24	9	1.287	1322,5	21	58	2.411	132	2	33	5	2.641	2674	13	27	1.186	133	12	67	9	1.434	1489			54		1	55	55,5	37	5.417	5541
22:00 - 6:00			57	1	1		1	60	61,5		7	150	3		1		161	161,5		1	45	2	1	1		50	51,5			4			4	4		275	279

**Erläuterungen:**

- R: Radfahrer (0,5 PKW-E)
- K: Motorrad (1 PKW-E)
- Pkw: Pkw (1 PKW-E)
- Lfw: Lieferwagen (1 PKW-E)
- B: Bus (1,5 PKW-E)
- L: Lkw + Lf mit Anhänger (1,5 PKW-E)
- Z: Last- / Sattelzug (2 PKW-E)

### Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Mittwoch, 18.04.2018

Auftraggeber:		Stadt Bad Vilbel										Knotenpunkt:		Friedberger Straße (K10) / Theodor-Heuss-Straße (K10)										Datum:		Mittwoch, 18.04.2018																
Projekt:		VU "Krebschere" (9. Änd.)										KP-1												Zeitraum:		0:00 - 24:00 Uhr																
Quelle:		Theodor-Heuss-Straße (Ost)					Theodor-Heuss-Straße (Ost)					Theodor-Heuss-Straße (Ost)					Theodor-Heuss-Straße (Ost)																									
Ziel:		Friedberger Straße (Süd)					Theodor-Heuss-Straße (K10-West)					Friedberger Straße (K10-Nord)					Theodor-Heuss-Straße (Ost)																									
RiLSA-Nr.:		4					5					6					4u																									
Zählzeit		R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
0:00 - 1:00				2					2	2								1	1							1	1												5	5		
0:15 - 1:15				2					2	2											1	1					2	2											4	4		
0:30 - 1:30				3				1	4	5											2	1					3	3											7	8		
0:45 - 1:45				1				1	2	3								1	1							2	2												5	6		
1:00 - 2:00				1				1	2	3								1	1							2	2												5	6		
1:15 - 2:15				2				1	3	4						1		1	2	2,5					1	1												6	8			
1:30 - 2:30				1					1	1						1		1	2	2,5																			3	4		
1:45 - 2:45				1					1	1								1	1	1,5																			2	3		
2:00 - 3:00				2					2	2								1	1	1,5																			3	4		
2:15 - 3:15				1					1	1																													1	1		
2:30 - 3:30				1					1	1								1	1																				2	2		
2:45 - 3:45				1	1				2	2								1	1																				3	3		
3:00 - 4:00				1					1	1							1	1	2	2																			3	3		
3:15 - 4:15				1					1	1							1	1	2	2																			3	3		
3:30 - 4:30				1					1	1								1	1																				2	2		
3:45 - 4:45																	1	1	2	2							1	1											3	3		
4:00 - 5:00				1	1				2	2							1	1	1	1						1	1												4	4		
4:15 - 5:15				3	1				4	4							3	4	5							2	2												10	11		
4:30 - 5:30				3	2				5	5								1	10	11						3	3												18	19		
4:45 - 5:45				7	2	2			11	12								18	21							3	3												34	36		
5:00 - 6:00				8	2	2	1		13	14,5							26	30,5								4	4												46	49		
5:15 - 6:15				12	2	3	2		19	21,5							1	33	41							6	6												65	69		
5:30 - 6:30				16	2	3	2		23	25,5								2	47	56						7	7												85	89		
5:45 - 6:45				18	3	2	2	1	26	29								2	57	69,5						8	10	11											104	110		
6:00 - 7:00				1	31	5	4	1	43	46,5								2	78	97,5						11	13	14											151	158		
6:15 - 7:15	1	1	38	7	4	6	1		57	63,5								2	99	127,5						16	20	21,5											1	198	213	
6:30 - 7:30	2	2	53	21	5	11	1		93	103								3	114	158,5						25	30	31,5											2	273	293	
6:45 - 7:45	2	3	66	22	5	14			110	120,5								4	125	178,5						1	31	31,5											2	311	331	
7:00 - 8:00	2	2	70	23	3	15			113	123								4	126	173,5						1	37	38											2	316	335	
7:15 - 8:15	1	2	77	23	2	11			115	122								4	129	170						1	35	36											1	316	328	
7:30 - 8:30		1	81	13	2	8			105	110								2	125	153,5						1	33	34												289	298	
7:45 - 8:45			82	17	2	7			108	112,5								2	117	141						28	33	34												280	288	
8:00 - 9:00			88	18	2	6			114	118								3	110	135						27	31	31,5												278	285	
8:15 - 9:15			91	21	2	5			119	122,5								3	93	114,5						1	33	34											1	265	271	
8:30 - 9:30			91	17	2	4			114	117								4	79	103,5						2	28	29,5											2	244	250	

# Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Mittwoch, 18.04.2018

<b>Auftraggeber:</b>	Stadt Bad Vilbel	<b>Knotenpunkt:</b>	Friedberger Straße (K10) / Theodor-Heuss-Straße (K10)	<b>Datum:</b>	Mittwoch, 18.04.2018																															
<b>Projekt:</b>	VU "Krebsschere" (9. Änd.)			<b>KP-1</b>	<b>Zeitraum:</b>	0:00 - 24:00 Uhr																														
<b>Quelle:</b>	Theodor-Heuss-Straße (Ost)	Theodor-Heuss-Straße (Ost)	Theodor-Heuss-Straße (Ost)	Theodor-Heuss-Straße (Ost)																																
<b>Ziel:</b>	Friedberger Straße (Süd)	Theodor-Heuss-Straße (K10-West)	Friedberger Straße (K10-Nord)	Theodor-Heuss-Straße (Ost)																																
<b>RILSA-Nr.:</b>	4																																			
<b>Zählzeit</b>	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36

<b>Σ R</b>	<b>Σ Kfz</b>	<b>Σ PKW-E</b>
------------	--------------	----------------

8:45 - 9:45			92	14	2	4		<b>112</b>	<b>115</b>		5	71	8		4		<b>88</b>	<b>90</b>	3	1	25	2	3		<b>31</b>	<b>34</b>								
9:00 - 10:00			91	13	2	6		<b>112</b>	<b>116</b>		4	69	11		6		<b>90</b>	<b>93</b>	4	1	25	1	3		<b>30</b>	<b>33,5</b>								
9:15 - 10:15			81	11	4	6		<b>102</b>	<b>107</b>		3	67	11		6		<b>87</b>	<b>90</b>	3	1	22	4	3		<b>30</b>	<b>33</b>								
9:30 - 10:30		1	74	13	3	7		<b>98</b>	<b>103</b>		2	67	7		6		<b>82</b>	<b>85</b>	2	2	25	3	3		<b>33</b>	<b>35,5</b>								
9:45 - 10:45		2	71	13	3	9		<b>98</b>	<b>104</b>			67	10		8		<b>85</b>	<b>89</b>	1	1	26	4	1		<b>32</b>	<b>33</b>								
10:00 - 11:00		2	65	14	3	9		<b>93</b>	<b>99</b>			55	8		6	2	<b>71</b>	<b>76</b>		1	23	6	2		<b>32</b>	<b>33</b>								
10:15 - 11:15		2	67	14	2	11		<b>96</b>	<b>102,5</b>			60	8		6	3	<b>77</b>	<b>83</b>		1	23	3	2		<b>29</b>	<b>30</b>								
10:30 - 11:30		1	75	13	2	9		<b>100</b>	<b>105,5</b>			65	11		5	3	<b>84</b>	<b>89,5</b>			24	3	3		<b>30</b>	<b>31,5</b>								
10:45 - 11:45		1	77	12	2	6		<b>98</b>	<b>102</b>			66	11		4	3	<b>84</b>	<b>89</b>			28	3	3		<b>34</b>	<b>35,5</b>								
11:00 - 12:00		3	87	9	2	6		<b>107</b>	<b>111</b>			78	12		3	1	<b>94</b>	<b>96,5</b>			31	1	4		<b>36</b>	<b>38</b>								
11:15 - 12:15		5	97	10	2	4		<b>118</b>	<b>121</b>		1	74	12		2		<b>89</b>	<b>90</b>			28	4	4		<b>36</b>	<b>38</b>								
11:30 - 12:30		7	88	11	2	4		<b>112</b>	<b>115</b>		1	73	12		2	1	<b>89</b>	<b>91</b>			25	4	3		<b>32</b>	<b>33,5</b>								
11:45 - 12:45		6	85	17	2	7		<b>117</b>	<b>121,5</b>		1	66	9		5	1	<b>82</b>	<b>85,5</b>			21	5	4		<b>30</b>	<b>32</b>								
12:00 - 13:00		5	79	18	2	8		<b>112</b>	<b>117</b>		1	59	12		7	1	<b>80</b>	<b>84,5</b>			19	9	2		<b>30</b>	<b>31</b>								
12:15 - 13:15		4	69	16	4	10		<b>103</b>	<b>110</b>			57	11		7	2	<b>77</b>	<b>82,5</b>		1	25	7	1		<b>34</b>	<b>34,5</b>								
12:30 - 13:30		3	68	18	4	11		<b>104</b>	<b>111,5</b>		1	61	9		7	1	<b>79</b>	<b>83,5</b>		1	27	8	2		<b>38</b>	<b>39</b>								
12:45 - 13:45		3	69	11	4	8		<b>95</b>	<b>101</b>		1	71	10		3	2	<b>87</b>	<b>90,5</b>		2	28	10	1		<b>41</b>	<b>41,5</b>								
13:00 - 14:00		2	62	10	4	5		<b>83</b>	<b>87,5</b>		1	72	7		3	3	<b>86</b>	<b>90,5</b>		2	28	7	1		<b>38</b>	<b>38,5</b>								
13:15 - 14:15		1	68	9	2	4		<b>84</b>	<b>87</b>		1	68	8		4	2	<b>83</b>	<b>87</b>		1	30	6	2		<b>39</b>	<b>40</b>								
13:30 - 14:30			73	5	3	4		<b>85</b>	<b>88,5</b>			61	9		5	3	<b>78</b>	<b>83,5</b>		1	33	6	1		<b>41</b>	<b>41,5</b>								
13:45 - 14:45			74	7	4	3		<b>88</b>	<b>91,5</b>			64	11		4	2	<b>81</b>	<b>85</b>			35	3	1		<b>39</b>	<b>39,5</b>								
14:00 - 15:00			77	7	4	4	1	<b>93</b>	<b>98</b>			59	11		2	1	<b>73</b>	<b>75</b>			40	2	1		<b>43</b>	<b>43,5</b>								
14:15 - 15:15			85	6	3	2	1	<b>97</b>	<b>100,5</b>			76	11		3	1	<b>91</b>	<b>93,5</b>			40	4	1		<b>45</b>	<b>45,5</b>								
14:30 - 15:30			85	11	3	1	1	<b>101</b>	<b>104</b>			77	10		3		<b>90</b>	<b>91,5</b>		1	38	5	1		<b>44</b>	<b>45</b>								
14:45 - 15:45	1	3	96	9	2	3	1	<b>114</b>	<b>118</b>		2	82	7		4		<b>95</b>	<b>97</b>		1	46	6	1		<b>53</b>	<b>54</b>								
15:00 - 16:00	1	3	95	9	2	8		<b>117</b>	<b>122,5</b>		2	101	8		5		<b>116</b>	<b>119,5</b>		1	47	7	1		<b>55</b>	<b>56</b>								
15:15 - 16:15	1	7	103	18	3	8		<b>139</b>	<b>145</b>		2	107	7		4		<b>120</b>	<b>123</b>		1	66	6		1	<b>73</b>	<b>74,5</b>								
15:30 - 16:30	1	7	109	14	2	8		<b>140</b>	<b>145,5</b>		2	113	5		4		<b>124</b>	<b>127</b>			75	5	1	1	<b>82</b>	<b>83,5</b>								
15:45 - 16:45		5	103	14	2	6		<b>130</b>	<b>134</b>		3	121	6		3	1	<b>131</b>	<b>135</b>		2	80	5	1	1	<b>89</b>	<b>90,5</b>								
16:00 - 17:00		7	112	12	2	1		<b>134</b>	<b>135,5</b>		1	123	4		3	1	<b>132</b>	<b>135</b>		2	82	5	1	1	<b>91</b>	<b>92,5</b>								
16:15 - 17:15		3	105	4	1	1		<b>114</b>	<b>115</b>		1	125	6		2	1	<b>136</b>	<b>138,5</b>		3	66	4	1		<b>74</b>	<b>74,5</b>								
16:30 - 17:30		3	108	5	2	1		<b>119</b>	<b>120,5</b>		1	132	7		2	1	<b>146</b>	<b>148,5</b>		3	69	4			<b>76</b>	<b>76</b>								
16:45 - 17:45		5	106	6	3	1		<b>121</b>	<b>123</b>		4	125	8		2		<b>139</b>	<b>140</b>		2	59	3			<b>64</b>	<b>64</b>								
17:00 - 18:00		4	100	8	3			<b>115</b>	<b>116,5</b>		3	116	6		1		<b>126</b>	<b>126,5</b>		2	55	2			<b>59</b>	<b>59</b>								
17:15 - 18:15		4	89	7	3			<b>103</b>	<b>104,5</b>		3	106	6		1		<b>116</b>	<b>116,5</b>		1	49	3			<b>53</b>	<b>53</b>								

3	231	239
4	232	243
3	219	230
2	213	224
1	215	226
	196	208
	202	216
	214	227
	216	227
	237	246
	243	249
	233	240
	229	239
	222	233
	214	227
	221	234
	223	233
	207	217
	206	214
	204	214
	208	216
	209	217
	233	240
1	235	241
2	262	269
4	288	298
4	332	343
3	346	356
3	350	360
1	357	363
1	324	328
1	341	345
	324	327
	300	302
	272	274



## Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Mittwoch, 18.04.2018

<b>Auftraggeber:</b> Stadt Bad Vilbel	<b>Knotenpunkt:</b> KP-1	<b>Datum:</b> Mittwoch, 18.04.2018	
<b>Projekt:</b> VU "Krebsschere" (9. Änd.)	Friedberger Straße (K10) / Theodor-Heuss-Straße (K10)	<b>Zeitraum:</b> 0:00 - 24:00 Uhr	
Quelle:	Theodor-Heuss-Straße (Ost)	Theodor-Heuss-Straße (Ost)	Theodor-Heuss-Straße (Ost)
Ziel:	Friedberger Straße (Süd)	Theodor-Heuss-Straße (K10-West)	Friedberger Straße (K10-Nord)
RILSA-Nr.:	4	5	6
Zählzeit	R M Pkw Lfw B L Z Σ Kfz Σ PKW-E	R M Pkw Lfw B L Z Σ Kfz Σ PKW-E	R M Pkw Lfw B L Z Σ Kfz Σ PKW-E
	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10	11 12 13 14 15 16 17 18 19	20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38 39 40 41

17:30 - 18:30	5	78	5	3				<b>91</b>	<b>92,5</b>	3	95	5				<b>103</b>	<b>103</b>	1	1	36	2				<b>39</b>	<b>39,5</b>	1	<b>233</b>	<b>235</b>
17:45 - 18:45	2	71	5	2				<b>80</b>	<b>81</b>	2	3	88	4			<b>95</b>	<b>96</b>	1		31	1				<b>32</b>	<b>32,5</b>	3	<b>207</b>	<b>210</b>
18:00 - 19:00	1	1	81	4	2			<b>88</b>	<b>89,5</b>	3	3	89	5	2		<b>99</b>	<b>101,5</b>	1		31	1	1			<b>33</b>	<b>34</b>	5	<b>220</b>	<b>225</b>
18:15 - 19:15	1	1	88	6	2			<b>97</b>	<b>98,5</b>	4	2	100	4	2		<b>108</b>	<b>111</b>	1	1	36			2		<b>39</b>	<b>40,5</b>	6	<b>244</b>	<b>250</b>
18:30 - 19:30	1		89	5	1			<b>95</b>	<b>96</b>	5	1	94	5	2		<b>102</b>	<b>105,5</b>	1	2	38			2		<b>42</b>	<b>43,5</b>	7	<b>239</b>	<b>245</b>
18:45 - 19:45	2	1	97	4	1			<b>103</b>	<b>104,5</b>	3	1	107	4	2		<b>114</b>	<b>116,5</b>	1	2	42			3		<b>47</b>	<b>49</b>	6	<b>264</b>	<b>270</b>
19:00 - 20:00	1	2	85	3	1			<b>91</b>	<b>92</b>	2	1	102	5	1		<b>109</b>	<b>110,5</b>	1	2	41			2		<b>45</b>	<b>46,5</b>	4	<b>245</b>	<b>249</b>
19:15 - 20:15	1	2	76	1	2			<b>81</b>	<b>82,5</b>	3	1	83	3	1		<b>88</b>	<b>90</b>	1	1	31			1		<b>33</b>	<b>34</b>	5	<b>202</b>	<b>207</b>
19:30 - 20:30	1	2	75	1	2			<b>80</b>	<b>81,5</b>	3		84	3	1		<b>88</b>	<b>90</b>			26			1		<b>27</b>	<b>27,5</b>	4	<b>195</b>	<b>199</b>
19:45 - 20:45	1		69	1	1			<b>72</b>	<b>72,5</b>	3		67	3	1		<b>71</b>	<b>73</b>			22					<b>22</b>	<b>22</b>	3	<b>165</b>	<b>168</b>
20:00 - 21:00			58	1	1			<b>60</b>	<b>60,5</b>	3	1	61	1			<b>63</b>	<b>64,5</b>			20					<b>20</b>	<b>20</b>	3	<b>143</b>	<b>145</b>
20:15 - 21:15	1		47	1				<b>49</b>	<b>49</b>	1	1	52	2			<b>55</b>	<b>55,5</b>			18					<b>18</b>	<b>18</b>	1	<b>122</b>	<b>123</b>
20:30 - 21:30	2		39	1				<b>42</b>	<b>42</b>		1	40	2			<b>43</b>	<b>43</b>			16					<b>16</b>	<b>16</b>		<b>101</b>	<b>101</b>
20:45 - 21:45	2		35					<b>37</b>	<b>37</b>		1	29	2			<b>32</b>	<b>32</b>			11					<b>11</b>	<b>11</b>		<b>80</b>	<b>80</b>
21:00 - 22:00	2		33					<b>35</b>	<b>35</b>			21	2			<b>23</b>	<b>23</b>			5					<b>5</b>	<b>5</b>		<b>63</b>	<b>63</b>
21:15 - 22:15	2		30					<b>32</b>	<b>32</b>			20	1			<b>21</b>	<b>21</b>			7					<b>7</b>	<b>7</b>		<b>60</b>	<b>60</b>
21:30 - 22:30	2	1	24			1		<b>26</b>	<b>28</b>			22				<b>22</b>	<b>22</b>			7					<b>7</b>	<b>7</b>	2	<b>55</b>	<b>57</b>
21:45 - 22:45	2	1	14			1		<b>16</b>	<b>18</b>			18				<b>18</b>	<b>18</b>			5					<b>5</b>	<b>5</b>	2	<b>39</b>	<b>41</b>
22:00 - 23:00	2	2	15			1		<b>18</b>	<b>20</b>			21				<b>21</b>	<b>21</b>			10					<b>10</b>	<b>10</b>	2	<b>49</b>	<b>51</b>
22:15 - 23:15	2	1	15			1		<b>17</b>	<b>19</b>			17				<b>17</b>	<b>17</b>			7					<b>7</b>	<b>7</b>	2	<b>41</b>	<b>43</b>
22:30 - 23:30	1		12					<b>13</b>	<b>13</b>			15				<b>15</b>	<b>15</b>			7					<b>7</b>	<b>7</b>		<b>35</b>	<b>35</b>
22:45 - 23:45	1		10					<b>11</b>	<b>11</b>			15				<b>15</b>	<b>15</b>			8					<b>8</b>	<b>8</b>		<b>34</b>	<b>34</b>
23:00 - 24:00			4					<b>4</b>	<b>4</b>			10				<b>10</b>	<b>10</b>			4					<b>4</b>	<b>4</b>		<b>18</b>	<b>18</b>

**Spitzenstunden morgens / abends:**

7:15 - 8:15	1	2	77	23	2	11		<b>115</b>	<b>122</b>	4	129	26	6	1		<b>166</b>	<b>170</b>	1	30	2	2				<b>35</b>	<b>36</b>	1	<b>316</b>	<b>328</b>
16:00 - 17:00		7	112	12	2	1		<b>134</b>	<b>135,5</b>	1	1	123	4	3	1	<b>132</b>	<b>135</b>	2	82	5	1	1			<b>91</b>	<b>92,5</b>	1	<b>357</b>	<b>363</b>

**Zählung Gesamt (0:00 - 24:00 Uhr):**

24 Stunden	7	36	1.247	158	39	70	4	<b>1.554</b>	<b>1616</b>	11	26	1.380	144	1	58	13	<b>1.622</b>	<b>1670</b>	7	11	538	48	23	1		<b>621</b>	<b>637</b>	25	<b>3.797</b>	<b>3923</b>
------------	---	----	-------	-----	----	----	---	--------------	-------------	----	----	-------	-----	---	----	----	--------------	-------------	---	----	-----	----	----	---	--	------------	------------	----	--------------	-------------

**"Tagzeitraum" / "Nachtzeitraum"**

6:00 - 22:00	5	34	1.214	154	37	69	2	<b>1.510</b>	<b>1567,5</b>	11	26	1.319	142	1	56	12	<b>1.556</b>	<b>1602</b>	7	11	516	47	23	1		<b>598</b>	<b>614</b>	23	<b>3.664</b>	<b>3784</b>
22:00 - 6:00	2	2	33	4	2	1	2	<b>44</b>	<b>48,5</b>			61	2		2	1	<b>66</b>	<b>68</b>			22	1				<b>23</b>	<b>23</b>	2	<b>133</b>	<b>140</b>

**Erläuterungen:**

- R: Radfahrer (0,5 PKW-E)
- K: Motorrad (1 PKW-E)
- Pkw: Pkw (1 PKW-E)
- Lfw: Lieferwagen (1 PKW-E)
- B: Bus (1,5 PKW-E)
- L: Lkw + Lf mit Anhänger (1,5 PKW-E)
- Z: Last- / Sattelzug (2 PKW-E)

### Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Mittwoch, 18.04.2018

Auftraggeber:	Stadt Bad Vilbel															Knotenpunkt:	Friedberger Straße (K10) / Theodor-Heuss-Straße (K10)															Datum:	Mittwoch, 18.04.2018							
Projekt:	VU "Krebschere" (9. Änd.)															KP-1																Zeitraum:	0:00 - 24:00 Uhr							
Quelle:	Friedberger Straße (K10-Nord)					Friedberger Straße (K10-Nord)					Friedberger Straße (K10-Nord)					Friedberger Straße (K10-Nord)																								
Ziel:	Theodor-Heuss-Straße (Ost)					Friedberger Straße (Süd)					Theodor-Heuss-Straße (K10-West)					Friedberger Straße (K10-Nord)																								
RILSA-Nr.:	7					8					9					7u																								
Zählzeit	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
0:00 - 1:00			1					1	1			6	1				7	7			3				3	3											11	11		
0:15 - 1:15			1					1	1			1	1				2	2			1				1	1										4	4			
0:30 - 1:30			1					1	1			1	1				2	2			1				1	1										4	4			
0:45 - 1:45												1					1	1			1				1	1										2	2			
1:00 - 2:00												1					1	1			1				1	1										2	2			
1:15 - 2:15												1					1	1			1				1	1										2	2			
1:30 - 2:30												1					1	1																		1	1			
1:45 - 2:45																																								
2:00 - 3:00												1					1	1																		1	1			
2:15 - 3:15												1					1	1																		1	1			
2:30 - 3:30												2					2	2																		2	2			
2:45 - 3:45												4		1			5	5,5																	5	6				
3:00 - 4:00												5		1	1		7	8																	7	8				
3:15 - 4:15												6		1	1		8	9																	8	9				
3:30 - 4:30												7		1	1		9	10			1				1	1									10	11				
3:45 - 4:45												13	1		1		15	15,5			1				1	1									16	17				
4:00 - 5:00												16	1				17	17			1				1	1									18	18				
4:15 - 5:15			1					1	1		1	30	1				32	32			3				3	3									36	36				
4:30 - 5:30			2	1				3	3		1	49	1				51	51			4				4	4									58	58				
4:45 - 5:45			3	2				5	5		1	63					64	64			7				7	7									76	76				
5:00 - 6:00			6	2				8	8		1	74					77	77,5			9				9	9								1	94	95				
5:15 - 6:15			11	3				14	14		1	76	1				80	80,5			12				12	12								1	106	107				
5:30 - 6:30			15	2				17	17		1	82	4				90	90,5			16				16	16								1	123	124				
5:45 - 6:45			24	3				27	27		1	92	6				104	104,5			25	1			26	26								1	157	158				
6:00 - 7:00	1	1	30	4				35	35,5		6	118	9	2			135	136			41	1	1		43	43,5								1	213	215				
6:15 - 7:15	1	1	31	4	1			37	38		6	164	15	3			188	189,5		1	77	1	1		80	80,5								1	305	308				
6:30 - 7:30	1	1	34	7		1		43	44		9	217	15	3			244	245,5		2	140	4	1		147	147,5								1	434	437				
6:45 - 7:45	1	1	33	7		1		42	43		8	274	20	4			306	308		3	204	5	1		213	213,5								1	561	565				
7:00 - 8:00	1		36	6		1		43	44		8	306	20	3			337	338,5		6	252	7			265	265								1	645	648				
7:15 - 8:15	1		38	6				44	44,5		7	304	15	2			328	329		5	256	9	1		271	271,5								1	643	645				
7:30 - 8:30	1		41	4		1		46	47		5	291	18	3			317	318,5		4	230	6	1		241	241,5								1	604	607				
7:45 - 8:45	1		45	3		2		50	51,5		5	275	15	3			298	299,5		3	196	9	1		209	209,5								1	557	561				
8:00 - 9:00			1	43	4		3	51	52,5		3	263	14	3			283	284,5			150	8	1		159	159,5									1	493	497			
8:15 - 9:15	1	1	45	4		3		53	55		3	266	14	3			286	287,5			109	7			116	116								1	455	459				
8:30 - 9:30	1	1	43	4		4		52	54,5		1	238	11	3	1		254	256,5			69	7			76	76								1	382	387				

## Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Mittwoch, 18.04.2018

<b>Auftraggeber:</b>	Stadt Bad Vilbel										<b>Knotenpunkt:</b>	Friedberger Straße (K10) / Theodor-Heuss-Straße (K10)										<b>Datum:</b>	Mittwoch, 18.04.2018																		
<b>Projekt:</b>	VU "Krebsschere" (9. Änd.)										<b>KP-1</b>											<b>Zeitraum:</b>	0:00 - 24:00 Uhr																		
Quelle:	Friedberger Straße (K10-Nord)					Friedberger Straße (K10-Nord)					Friedberger Straße (K10-Nord)					Friedberger Straße (K10-Nord)																									
Ziel:	Theodor-Heuss-Straße (Ost)					Friedberger Straße (Süd)					Theodor-Heuss-Straße (K10-West)					Friedberger Straße (K10-Nord)																									
RILSA-Nr.:	7					8					9					7u																									
Zählzeit	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
8:45 - 9:45	1	2	34	4			3	43	45	1	1	201	7		2	1	212	214,5			28	2					30	30										2	285	290	
9:00 - 10:00	1	1	31	4		3	39	41	1	3	194	5		1	1	204	206			12	1					13	13										2	256	260		
9:15 - 10:15		1	27	3		4	35	37	1	3	167	4		2	1	177	179,5			14						14	14										1	226	231		
9:30 - 10:30		1	23	3		4	31	33	2	3	170	2		1		176	177,5			16						16	16										2	223	227		
9:45 - 10:45			24	3		5	32	34,5	1	2	171	3		3		179	181			18						18	18										1	229	234		
10:00 - 11:00			24	3		5	32	34,5	1		154	9		3		166	168			17						17	17										1	215	220		
10:15 - 11:15			24	3		6	33	36	1	1	156	12		4		173	175,5			14						14	14										1	220	226		
10:30 - 11:30			26	3		5	34	36,5	1	2	149	13		4		168	170,5			13	2					15	15										1	217	222		
10:45 - 11:45			27	3		4	34	36	1	3	147	12		2		164	165,5	1	12	2						15	15										1	213	217		
11:00 - 12:00		1	27	6		3	37	38,5	1	3	141	9		2		155	156,5	1	13	2						16	16										1	208	211		
11:15 - 12:15	1	1	25	6		2	34	35	1	3	128	5		1		137	138	1	15	2						18	18										1	189	191		
11:30 - 12:30	1	1	23	7		1	32	32,5		3	133	3		2		141	142	1	12				1			14	14,5										1	187	189		
11:45 - 12:45		1	22	7		1	31	31,5	1	2	117	6		2		127	128,5		12	2		1				15	15,5										1	173	176		
12:00 - 13:00			21	4		1	26	26,5	1	3	114	3		3		123	125		13	2		1				16	16,5										1	165	168		
12:15 - 13:15			26	4			30	30	2	2	125	5		2		134	136		8	2		1				11	11,5										2	175	178		
12:30 - 13:30			33	3			36	36	2	5	117	6		1		129	130,5		11	4						15	15										2	180	182		
12:45 - 13:45		1	37	3			41	41	1	5	129	3		2		139	140,5		14	2		1				17	17,5										1	197	199		
13:00 - 14:00	1	1	37	4		1	43	43,5	1	4	132	3		1		140	141		11	2		1				14	14,5										1	197	199		
13:15 - 14:15	2	1	33	4		1	40	40,5		4	130	1		3		138	139,5		19	2		1				22	22,5										1	200	203		
13:30 - 14:30	2	1	26	3		1	32	32,5	1	2	138	4		3		147	149		24			1				25	25,5										1	204	207		
13:45 - 14:45		1	26	3		2	32	33	2	3	133	5		2		143	145		31							31	31										2	206	209		
14:00 - 15:00		1	31	2		2	36	37	2	4	145	7		2		158	160		40							40	40										2	234	237		
14:15 - 15:15			30	3		2	35	36	2	6	144	8				158	159		39							39	39										2	232	234		
14:30 - 15:30			34	6		2	42	43	1	7	148	4				159	159,5		49							49	49										1	250	252		
14:45 - 15:45			32	7		1	40	40,5	3	8	162	4				174	175,5		44							44	44										3	258	260		
15:00 - 16:00		1	31	7			39	39	3	9	161	3				173	174,5		2	40						42	42										3	254	256		
15:15 - 16:15	1	1	34	7		1	43	43,5	3	8	160	3				171	172,5		3	39						42	42										3	256	258		
15:30 - 16:30		2	32	5		3	42	43,5	3	5	152	5		1		163	165,5		3	24						27	27										3	232	236		
15:45 - 16:45		4	31	4		3	42	43,5		3	154	4		1		162	163		3	21						24	24										1	228	231		
16:00 - 17:00		4	32	3		3	42	43,5	1	2	149	3		1		155	156,5		1	23						24	24										1	221	224		
16:15 - 17:15		4	34	4		2	44	45	1	1	155	2		1		159	160,5			23			1			24	24,5										1	227	230		
16:30 - 17:30		3	41	4			48	48	1	1	157					158	158,5			22			1			23	23,5										1	229	230		
16:45 - 17:45		2	46	4			52	52	2	3	155	1		1	1	161	163,5			27			1			28	28,5										2	241	244		
17:00 - 18:00		1	46	4			51	51	1	3	153	3		1	1	161	163			23			1			24	24,5										1	236	239		
17:15 - 18:15		1	45	3			49	49	2	3	149	5		1	1	159	161,5			20						20	20										2	228	231		

## Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Mittwoch, 18.04.2018

<b>Auftraggeber:</b>	Stadt Bad Vilbel	<b>Knotenpunkt:</b>	Friedberger Straße (K10) / Theodor-Heuss-Straße (K10) KP-1	<b>Datum:</b>	Mittwoch, 18.04.2018
	<b>Projekt:</b>			VU "Krebsschere" (9. Änd.)	<b>Zeitraum:</b>
Quelle:	Friedberger Straße (K10-Nord)	Friedberger Straße (K10-Nord)	Friedberger Straße (K10-Nord)	Friedberger Straße (K10-Nord)	
Ziel:	Theodor-Heuss-Straße (Ost)	Friedberger Straße (Süd)	Theodor-Heuss-Straße (K10-West)	Friedberger Straße (K10-Nord)	
RiLSA-Nr.:	7	8	9	7u	
Zählzeit	R M Pkw Lfw B L Z Σ Kfz Σ PKW-E	R M Pkw Lfw B L Z Σ Kfz Σ PKW-E	R M Pkw Lfw B L Z Σ Kfz Σ PKW-E	R M Pkw Lfw B L Z Σ Kfz Σ PKW-E	Σ R Σ Kfz Σ PKW-E
	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10	11 12 13 14 15 16 17 18 19	20 21 22 23 24 25 26 27 28	29 30 31 32 33 34 35 36 37	38 39 40 41

17:30 - 18:30		1	43	2				46	46	6	5	149	6		2	1	163	168			20				20	20															6	229	234						
17:45 - 18:45		1	41	1				43	43	5	4	144	6		1		155	158			16				16	16																5	214	217					
18:00 - 19:00		1	38	1				40	40	6	4	129	4		1		138	141,5			1	15			16	16																6	194	198					
18:15 - 19:15		1	39			1		41	41,5	5	4	117	2		1		124	127			1	17			18	18																5	183	187					
18:30 - 19:30		1	35			1		37	37,5	4	3	104	1				108	110			3	15			18	18																4	163	166					
18:45 - 19:45		1	34			1		36	36,5	5	3	100	1		2		106	109,5			3	11			14	14																5	156	160					
19:00 - 20:00		1	30			1		32	32,5	8	2	101	2		2		107	112			2	13			15	15																8	154	160					
19:15 - 20:15		1	24					25	25	8	2	100	2		2		106	111			2	13			15	15																8	146	151					
19:30 - 20:30	1	1	20					21	21,5	5	1	95	3		2		101	104,5				18			18	18																	6	140	144				
19:45 - 20:45	1		15					15	15,5	4	1	74	2				77	79				19			19	19																	5	111	114				
20:00 - 21:00	1		14	1				15	15,5		1	62	1				64	64				16			16	16																	1	95	96				
20:15 - 21:15	1	2	14	1				17	17,5		1	45	1				47	47				13	1		14	14																	1	78	79				
20:30 - 21:30		2	14	1				17	17		2	40					42	42				9	2		11	11																				70	70		
20:45 - 21:45		2	14	1				17	17		1	49	1		1		52	52,5				7	2		9	9																				78	79		
21:00 - 22:00		2	13					15	15		1	48	1		1		51	51,5				6	2		8	8																				74	75		
21:15 - 22:15			12					12	12		1	51	2		1		55	55,5				4	1		5	5																				72	73		
21:30 - 22:30		1	10					11	11		1	46	2		1		50	50,5				3			3	3																				64	65		
21:45 - 22:45		1	7					8	8		1	32	1				34	34				4			4	4																					46	46	
22:00 - 23:00		1	9					10	10		1	29	1				31	31				3			3	3																					44	44	
22:15 - 23:15		1	8					9	9		1	23					24	24				3			3	3																					36	36	
22:30 - 23:30			8					8	8			14					14	14				2			2	2																						24	24
22:45 - 23:45			9					9	9		1	9					10	10				2			2	2																						21	21
23:00 - 24:00			5					5	5		1	4					5	5				2			2	2																					12	12	

**Spitzenstunden morgens / abends:**

7:15 - 8:15	1		38	6				44	44,5		7	304	15		2		328	329			5	256	9	1	271	271,5																			1	643	645		
16:00 - 17:00		4	32	3		3		42	43,5	1	2	149	3			1	155	156,5			1	23			24	24																					1	221	224

**Zählung Gesamt (0:00 - 24:00 Uhr):**

24 Stunden	4	17	505	55		23		600	613,5	27	61	2.506	99	1	26	3	2.696	2726			13	704	25	5	747	749,5																					31	4.043	4089
------------	---	----	-----	----	--	----	--	-----	-------	----	----	-------	----	---	----	---	-------	------	--	--	----	-----	----	---	-----	-------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	----	-------	------

**"Tagzeitraum" / "Nachtzeitraum"**

6:00 - 22:00	4	16	484	53		23		576	589,5	26	56	2.370	96		25	3	2.550	2578,5			13	685	25	5	728	730,5																						30	3.854	3899
22:00 - 6:00		1	21	2				24	24	1	5	136	3	1	1		146	147,5				19			19	19																					1	189	191	

**Erläuterungen:**

- R: Radfahrer (0,5 PKW-E)
- K: Motorrad (1 PKW-E)
- Pkw: Pkw (1 PKW-E)
- Lfw: Lieferwagen (1 PKW-E)
- B: Bus (1,5 PKW-E)
- L: Lkw + Lf mit Anhänger (1,5 PKW-E)
- Z: Last- / Sattelzug (2 PKW-E)

### Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Mittwoch, 18.04.2018

Auftraggeber:		Knotenpunkt:		Datum:																										
Stadt Bad Vilbel		KP-1		Mittwoch, 18.04.2018																										
Projekt:		Friedberger Straße (K10) / Theodor-Heuss-Straße (K10)		Zeitraum:																										
VU "Krebschere" (9. Änd.)				0:00 - 24:00 Uhr																										
Quelle:	Theodor-Heuss-Straße (K10-West)	Theodor-Heuss-Straße (K10-West)	Theodor-Heuss-Straße (K10-West)	Theodor-Heuss-Straße (K10-West)																										
Ziel:	Friedberger Straße (K10-Nord)	Theodor-Heuss-Straße (Ost)	Friedberger Straße (Süd)	Theodor-Heuss-Straße (K10-West)																										
RiLSA-Nr.:	10	11	12	10u																										
Zählzeit	R M Pkw Lfw B L Z Σ Kfz Σ PKW-E	R M Pkw Lfw B L Z Σ Kfz Σ PKW-E	R M Pkw Lfw B L Z Σ Kfz Σ PKW-E	R M Pkw Lfw B L Z Σ Kfz Σ PKW-E	Σ R Σ Kfz Σ PKW-E																									
1	2 3 4 5 6 7 8 9 10	11 12 13 14 15 16 17 18 19	20 21 22 23 24 25 26 27 28	29 30 31 32 33 34 35 36 37	38 39 40 41																									
0:00 - 1:00			2	2			4	4			5				5	5												9	9	
0:15 - 1:15										1	1			2	2			4			4	4						6	6	
0:30 - 1:30										1	1			2	2													2	2	
0:45 - 1:45										1				1	1													1	1	
1:00 - 2:00										2				2	2													2	2	
1:15 - 2:15										2				2	2													2	2	
1:30 - 2:30			1					1	1	2				2	2			1			1	1					4	4		
1:45 - 2:45			1					1	1	2				2	2			1			1	1					4	4		
2:00 - 3:00			1					1	1	1				1	1			1			1	1					3	3		
2:15 - 3:15			1					1	1	1				1	1			1			1	1					3	3		
2:30 - 3:30																														
2:45 - 3:45										1				1	1													1	1	
3:00 - 4:00										1				1	1													1	1	
3:15 - 4:15										1				1	1													1	1	
3:30 - 4:30										1				1	1				1		1	1,5					2	3		
3:45 - 4:45																			1		1	1,5					1	2		
4:00 - 5:00																		1	2		3	4					3	4		
4:15 - 5:15										2				2	2			1	2		3	4					5	6		
4:30 - 5:30			1					1	1	4				4	4			1	1		2	2,5					7	8		
4:45 - 5:45			2					2	2		12		1	13	13,5			1	1		2	2,5					17	18		
5:00 - 6:00			2	1				3	3	1	20		1	22	22,5			8			8	8					33	34		
5:15 - 6:15			5	1				6	6	1	34	1	2	38	39			14		1	15	15,5					59	61		
5:30 - 6:30			6	1				7	7	2	44	1	2	49	50			27	1	1	29	29,5					85	87		
5:45 - 6:45			7	2				9	9	1	2	61	3	3	69	71	1	1	38	4	1	44	45			2	122	125		
6:00 - 7:00			9	1				10	10	1	2	77	6	4	89	91,5	1	1	52	5	1	59	60			2	158	162		
6:15 - 7:15			12	1				13	13	1	2	84	9	3	98	100	1	1	53	5		59	59,5		1	2	171	174		
6:30 - 7:30			23	1				24	24	1	1	100	15	4	120	122,5	1	1	43	4		49	50,5	2		2	2	195	199	
6:45 - 7:45			26					26	26	1		96	16	2	115	116			32	1	1	35	36,5		3	3	3	179	182	
7:00 - 8:00			38			1		39	39,5			107	14	2	123	124			11		1	13	14,5		3	3	3	178	181	
7:15 - 8:15			39			1		40	40,5			109	13	2	124	125			4	1	1	7	8,5		3	3	3	174	177	
7:30 - 8:30			36	2		2		40	41			110	10	2	122	123			11	1	2	14	15		2	2	2	178	181	
7:45 - 8:45			40	2		2		44	45			125	8	3	136	137,5			40	1	2	43	44		4	4	4	227	231	
8:00 - 9:00			30	2		1		33	33,5			115	8	4	127	129			75	3	3	81	82,5		4	4	4	245	249	
8:15 - 9:15			26	2		1		29	29,5	2	2	118	7	5	1	133	137,5			101	3	3	1	108	110,5	7	7	7	277	285
8:30 - 9:30			17					17	17	2	2	113	6	6	1	128	133			118	5	2	1	126	128	8	8	8	279	286

## Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Mittwoch, 18.04.2018

Auftraggeber:		Stadt Bad Vilbel																	Knotenpunkt:		Friedberger Straße (K10) / Theodor-Heuss-Straße (K10)																	Datum:		Mittwoch, 18.04.2018				
Projekt:		VU "Krebsschere" (9. Änd.)																	KP-1																			Zeitraum:		0:00 - 24:00 Uhr				
Quelle:		Theodor-Heuss-Straße (K10-West)					Theodor-Heuss-Straße (K10-West)					Theodor-Heuss-Straße (K10-West)					Theodor-Heuss-Straße (K10-West)																											
Ziel:		Friedberger Straße (K10-Nord)					Theodor-Heuss-Straße (Ost)					Friedberger Straße (Süd)					Theodor-Heuss-Straße (K10-West)																											
RiLSA-Nr.:		10					11					12					10u																											
Zählzeit		R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41		
8:45 - 9:45				11	1					12	12	2	2	87	7		9	1	106	112,5			117	7	1	1	126	127,5			5			1		6	6,5	2	250	259				
9:00 - 10:00		1	10	1		1				13	13,5	2	3	81	7		8	1	100	106			105	5	3	2	115	118,5			5			1		6	6,5	2	234	245				
9:15 - 10:15		1	9	2		1				13	13,5		1	71	6		8	1	87	92			96	4	3	2	105	108,5			1			1		2	2,5		207	217				
9:30 - 10:30		1	10	2		3				16	17,5		1	59	6		6	2	74	79			82	2	3	2	89	92,5						1		1	1,5		180	191				
9:45 - 10:45		1	9	1		4				15	17		1	63	7		3	2	76	79,5			70			3	2	75	78,5										166	175				
10:00 - 11:00			7	1		4				12	14			62	9		5	3	79	84,5			59			1	60	61											151	160				
10:15 - 11:15			9			4	1			14	17		1	63	9		4	3	80	85			52				52	52			2					2		2		148	156			
10:30 - 11:30			12	1		2	1			16	18	1	1	71	11		7	2	92	98			1	52			53	53			2					2		2	1	163	171			
10:45 - 11:45		1	14	1	1	1	1	2		20	23	1	1	73	12		9	2	97	104			1	53	3	2	59	60			2					2		2	1	178	189			
11:00 - 12:00		1	20	2	1	1	1	2		27	30	1	1	72	13		9	2	97	104			1	52	3	3	59	60,5			2					2		2	1	185	197			
11:15 - 12:15		1	19	2	1	1	1	1		25	27	1		66	16		9	1	92	98			1	51	4	4	60	62											1	177	187			
11:30 - 12:30		1	16	1	1	1	1	1		21	23		1	59	16		7	1	84	88,5				60	5	4	1	70	73											175	185			
11:45 - 12:45			12	1	1	1				15	16		1	55	13		5	2	76	80,5				58	4	2	1	65	67											156	164			
12:00 - 13:00			8	1	2					11	12	1	2	54	9		2	1	68	70,5			1	58	4	2	1	67	69,5										1	146	152			
12:15 - 13:15		1	12	2	2					17	18	1	2	69	7		3	1	82	85			2	56	5	2	2	1	68	71			1				1		1	1	168	175		
12:30 - 13:30		1	11	2	2					16	17	1	1	87	5		3	2	98	102			2	45	5	2	2	56	58			4				4		4	1	174	181			
12:45 - 13:45		3	18	3	1					25	25,5	1	3	98	6		2	1	110	112,5			3	42	3	2	3	1	54	57,5			4				4		4	1	193	200		
13:00 - 14:00		3	19	2						24	24	3	105	8		3	1	120	122,5			2	45	3	3	1	54	56,5			4					4		4	1	202	207			
13:15 - 14:15		2	14	1						17	17	3	92	6		3	1	105	107,5			1	54	1	1	1	58	59,5			4					4		4	1	184	188			
13:30 - 14:30		2	20	1						23	23	3	75	5		3	1	87	89,5			1	63	1	1	1	67	68,5			1	2				3		3	1	180	184			
13:45 - 14:45			22							22	22		1	75	6		5	2	89	93,5			1	80	5	2		87	88,5			1	2				3		3	1	201	207		
14:00 - 15:00			22							22	22			82	6		5	2	95	99,5			1	96	7	2		105	106,5			1	7				8		8	1	230	236		
14:15 - 15:15			36							36	36			81	7		6	3	97	103			1	116	7	5		128	131			1	10				11		11	1	272	281		
14:30 - 15:30		1		49	1					50	50,5		1	89	11		6	2	109	114			1	145	8	5	1	159	163					15				15		2	333	343		
14:45 - 15:45		1	1	46	1					48	48,5		1	85	11		6	1	104	108				149	5	4	1	159	162					15				15		1	326	334		
15:00 - 16:00		1	1	55	1					57	57,5		1	81	11		6	2	101	106				141	7	4	1	153	156					10				10		1	321	330		
15:15 - 16:15		1	2	54	2					58	58,5		2	89	14		4	2	111	115				150	8	1	1	160	161,5					11				11		1	340	346		
15:30 - 16:30			4	39	1					44	44		1	84	10		7	3	105	111,5				140	12	1		153	153,5					6				6			308	315		
15:45 - 16:45			3	41	1					45	45		4	82	10		7	5	108	116,5				138	13		2	153	155					6				6			312	323		
16:00 - 17:00			5	33	1					39	39		6	84	9		8	5	112	121				161	10		2	173	175					6				6			330	341		
16:15 - 17:15			4	30	1					35	35		6	90	8		9	5	118	127,5				160	11	1	1	2	175	178					2			2			330	343		
16:30 - 17:30			2	32	1					35	35		6	109	9		5	4	133	139,5				158	6	1	3	2	170	174					1				1			339	350	
16:45 - 17:45			3	34	1					38	38		4	120	9		3	2	138	141,5			2	1	166	7	1	3	1	179	183					1				1		2	356	364
17:00 - 18:00			2	33	1					36	36		3	122	8		2	1	136	138			3	1	153	7	1	3	1	166	170,5					1				1		3	339	346
17:15 - 18:15		1	2	28						30	30,5		2	117	7		3		129	130,5			3	1	154	6	2	1	164	167,5										4	323	329		

### Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Mittwoch, 18.04.2018

<b>Auftraggeber:</b> Stadt Bad Vilbel		<b>Knotenpunkt:</b> KP-1	Friedberger Straße (K10) / Theodor-Heuss-Straße (K10)		<b>Datum:</b> Mittwoch, 18.04.2018																																					
<b>Projekt:</b> VU "Krebsschere" (9. Änd.)					<b>Zeitraum:</b> 0:00 - 24:00 Uhr																																					
Quelle:		Theodor-Heuss-Straße (K10-West)					Theodor-Heuss-Straße (K10-West)					Theodor-Heuss-Straße (K10-West)					Theodor-Heuss-Straße (K10-West)																									
Ziel:		Friedberger Straße (K10-Nord)					Theodor-Heuss-Straße (Ost)					Friedberger Straße (Süd)					Theodor-Heuss-Straße (K10-West)																									
RiLSA-Nr.:		10					11					12					10u																									
Zählzeit		R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41

17:30 - 18:30	1	2	27							<b>29</b>	<b>29,5</b>	3	114	6		3	<b>126</b>	<b>127,5</b>	3	2	144	6			1	<b>153</b>	<b>155,5</b>												<b>4</b>	<b>308</b>	<b>313</b>	
17:45 - 18:45	1	2	22							<b>24</b>	<b>24,5</b>	3	110	3		4	<b>120</b>	<b>122</b>	1	1	126	4			1	<b>132</b>	<b>133,5</b>												<b>2</b>	<b>276</b>	<b>280</b>	
18:00 - 19:00	1	1	25							<b>26</b>	<b>26,5</b>	3	101	4		3	<b>111</b>	<b>112,5</b>		1	111	3				<b>116</b>	<b>117</b>												<b>1</b>	<b>253</b>	<b>256</b>	
18:15 - 19:15		1	18	1	1					<b>21</b>	<b>21,5</b>	3	103	3		1	<b>110</b>	<b>110,5</b>		1	85	2			1	<b>89</b>	<b>90</b>										1	<b>1</b>	<b>221</b>	<b>223</b>		
18:30 - 19:30		1	18	1	1					<b>21</b>	<b>21,5</b>	1	2	92	2		1	<b>97</b>	<b>98</b>		1	80	1			1	<b>83</b>	<b>84</b>									2	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>203</b>	<b>206</b>	
18:45 - 19:45			16	1	1					<b>18</b>	<b>18,5</b>	1	2	90	3			<b>95</b>	<b>95,5</b>		2	81					<b>83</b>	<b>83</b>									2	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>198</b>	<b>199</b>	
19:00 - 20:00			14	1	1					<b>16</b>	<b>16,5</b>	1	2	80	2			<b>84</b>	<b>84,5</b>		3	75	1				<b>79</b>	<b>79</b>							3	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>182</b>	<b>183</b>			
19:15 - 20:15		1	21							<b>22</b>	<b>22</b>	2	2	66	2			<b>70</b>	<b>71</b>		3	67	1				<b>71</b>	<b>71</b>							2	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	
19:30 - 20:30		1	18	1						<b>20</b>	<b>20</b>	1	3	56	2			<b>61</b>	<b>61,5</b>	1	4	48	1				<b>53</b>	<b>53,5</b>							1	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>		
19:45 - 20:45		1	16	1						<b>18</b>	<b>18</b>	1	3	43	2			<b>48</b>	<b>48,5</b>	1	3	37	1				<b>41</b>	<b>41,5</b>							3	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	
20:00 - 21:00		1	12	1						<b>14</b>	<b>14</b>	1	2	39	2			<b>43</b>	<b>43,5</b>	1	2	26					<b>28</b>	<b>28,5</b>							2	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	
20:15 - 21:15			6	1						<b>7</b>	<b>7</b>		2	37	2			<b>41</b>	<b>41</b>	1	2	26					<b>28</b>	<b>28,5</b>							2	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	
20:30 - 21:30			4							<b>4</b>	<b>4</b>		1	34	2			<b>37</b>	<b>37</b>			25					<b>25</b>	<b>25</b>							2	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	
20:45 - 21:45			4							<b>4</b>	<b>4</b>			33	1			<b>34</b>	<b>34</b>			16					<b>16</b>	<b>16</b>												<b>54</b>	<b>54</b>	
21:00 - 22:00			6							<b>6</b>	<b>6</b>	1		32	1			<b>33</b>	<b>33,5</b>			16					<b>16</b>	<b>16</b>							1	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	
21:15 - 22:15			7							<b>7</b>	<b>7</b>	1		31				<b>31</b>	<b>31,5</b>			12					<b>12</b>	<b>12</b>							1	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	
21:30 - 22:30			7							<b>7</b>	<b>7</b>	1		28				<b>28</b>	<b>28,5</b>			14					<b>14</b>	<b>14</b>							1	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	
21:45 - 22:45			7							<b>7</b>	<b>7</b>	1		24		1		<b>22</b>	<b>23</b>			14					<b>14</b>	<b>14</b>							1	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	
22:00 - 23:00			5							<b>5</b>	<b>5</b>			24				<b>25</b>	<b>25,5</b>			16					<b>16</b>	<b>16</b>													<b>46</b>	<b>47</b>
22:15 - 23:15			3							<b>3</b>	<b>3</b>			20		1		<b>21</b>	<b>21,5</b>			10					<b>10</b>	<b>10</b>													<b>34</b>	<b>35</b>
22:30 - 23:30			3							<b>3</b>	<b>3</b>			20		1		<b>21</b>	<b>21,5</b>			8					<b>8</b>	<b>8</b>													<b>32</b>	<b>33</b>
22:45 - 23:45		1	4							<b>5</b>	<b>5</b>		1	21				<b>22</b>	<b>22</b>			7					<b>7</b>	<b>7</b>													<b>34</b>	<b>34</b>
23:00 - 24:00		1	3							<b>4</b>	<b>4</b>		1	13				<b>14</b>	<b>14</b>			5					<b>5</b>	<b>5</b>													<b>23</b>	<b>23</b>

**Spitzenstunden morgens / abends:**

7:15 - 8:15			39			1				<b>40</b>	<b>40,5</b>			109	13		2		<b>124</b>	<b>125</b>			4	1		1	1	<b>7</b>	<b>8,5</b>								3	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>174</b>	<b>177</b>
16:00 - 17:00		5	33	1						<b>39</b>	<b>39</b>		6	84	9		8	5	<b>112</b>	<b>121</b>			161	10			2	<b>173</b>	<b>175</b>								6	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>330</b>	<b>341</b>

**Zählung Gesamt (0:00 - 24:00 Uhr):**

24 Stunden	2	16	352	16	4	8	2			<b>398</b>	<b>407</b>	8	30	1.357	119		63	18	<b>1.587</b>	<b>1640,5</b>	6	12	1.271	59	3	26	11	<b>1.382</b>	<b>1410,5</b>			1	48				1	<b>50</b>	<b>50,5</b>	<b>16</b>	<b>3.417</b>	<b>3509</b>
------------	---	----	-----	----	---	---	---	--	--	------------	------------	---	----	-------	-----	--	----	----	--------------	---------------	---	----	-------	----	---	----	----	--------------	---------------	--	--	---	----	--	--	--	---	-----------	-------------	-----------	--------------	-------------

**"Tagzeitraum" / "Nachtzeitraum"**

6:00 - 22:00	2	15	341	15	4	8	2			<b>385</b>	<b>394</b>	8	28	1.294	117		61	18	<b>1.518</b>	<b>1570,5</b>	6	12	1.236	58	3	24	11	<b>1.344</b>	<b>1371,5</b>			1	48				1	<b>50</b>	<b>50,5</b>	<b>16</b>	<b>3.297</b>	<b>3387</b>
22:00 - 6:00		1	11	1						<b>13</b>	<b>13</b>		2	63	2		2		<b>69</b>	<b>70</b>			35	1		2		<b>38</b>	<b>39</b>											<b>120</b>	<b>122</b>	

**Erläuterungen:**

R: Radfahrer (0,5 PKW-E)  
 K: Motorrad (1 PKW-E)  
 Pkw: Pkw (1 PKW-E)  
 Lfw: Lieferwagen (1 PKW-E)

B: Bus (1,5 PKW-E)  
 L: Lkw + Lf mit Anhänger (1,5 PKW-E)  
 Z: Last- / Sattelzug (2 PKW-E)



## Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Mittwoch, 18.04.2018

- Kreisverkehrsplatz Friedberger Straße (K10) / Theodor-Heuss-Straße (K10) ( KP-1 ) -

<b>Auftraggeber:</b>	Stadt Bad Vilbel										
<b>Projekt:</b>	VU "Krebstschere" (9. Änd.)										
<b>Knotenpunkt:</b>	Friedberger Straße (K10) / Theodor-Heuss-Straße (K10)										
<b>Datum:</b>	Mittwoch, 18.04.2018										
RiLSA-Nr.											

	1 - 12											
	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ SV	SV-Anteil
0:00 - 1:00		1	37	4					42	42		
0:15 - 1:15			26	3					29	29		
0:30 - 1:30			19	3			2		24	26	2	8,3%
0:45 - 1:45			15				2		17	19	2	11,8%
1:00 - 2:00			13				2		15	17	2	13,3%
1:15 - 2:15			15	1		1	2		19	22	3	15,8%
1:30 - 2:30			14	1		1			16	17	1	6,3%
1:45 - 2:45			11	1		1			13	14	1	7,7%
2:00 - 3:00			14	1		1			16	17	1	6,3%
2:15 - 3:15			9						9	9		
2:30 - 3:30			7						7	7		
2:45 - 3:45			10	1	1				12	13	1	8,3%
3:00 - 4:00			10	3	1	1			15	16	2	13,3%
3:15 - 4:15			11	3	1	1			16	17	2	12,5%
3:30 - 4:30			12	3	1	2			18	20	3	16,7%
3:45 - 4:45			22	3		3	1		29	32	4	13,8%
4:00 - 5:00			27	3		3	1		34	37	4	11,8%
4:15 - 5:15		1	54	3		3	2		63	67	5	7,9%
4:30 - 5:30		1	91	5		2	2		101	104	4	4,0%
4:45 - 5:45		3	140	7	2	2	1		155	158	5	3,2%
5:00 - 6:00	1	6	195	7	3	3	1	1	215	220	7	3,3%
5:15 - 6:15	1	11	263	14	4	7	1	1	300	307	12	4,0%
5:30 - 6:30	1	16	348	19	5	8	2	1	398	407	15	3,8%
5:45 - 6:45	5	21	443	34	4	13	3	5	518	532	20	3,9%
6:00 - 7:00	7	23	581	51	7	17	3	7	682	701	27	4,0%
6:15 - 7:15	8	21	725	68	7	29	4	8	854	880	40	4,7%
6:30 - 7:30	9	26	908	107	8	37	5	9	1.091	1123	50	4,6%
6:45 - 7:45	5	24	1.057	120	9	40	4	5	1.254	1285	53	4,2%
7:00 - 8:00	4	24	1.189	120	5	44	4	4	1.386	1417	53	3,8%
7:15 - 8:15	3	21	1.241	117	5	37	2	3	1.423	1448	44	3,1%
7:30 - 8:30	2	13	1.225	95	5	38		2	1.376	1399	43	3,1%
7:45 - 8:45	2	11	1.219	96	4	37	1	2	1.368	1391	42	3,1%
8:00 - 9:00	1	10	1.159	100	5	36	2	1	1.312	1335	43	3,3%
8:15 - 9:15	6	13	1.110	103	4	33	4	6	1.267	1293	41	3,2%
8:30 - 9:30	8	13	1.027	98	4	34	5	8	1.181	1209	43	3,6%

## Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Mittwoch, 18.04.2018

- Kreisverkehrsplatz Friedberger Straße (K10) / Theodor-Heuss-Straße (K10) ( KP-1 ) -

<b>Auftraggeber:</b>	Stadt Bad Vilbel												
<b>Projekt:</b>	VU "Krebstschere" (9. Änd.)												
<b>Knotenpunkt:</b>	Friedberger Straße (K10) / Theodor-Heuss-Straße (K10)												
<b>Datum:</b>	Mittwoch, 18.04.2018												
RiLSA-Nr.													
	1 - 12												
	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ SV	SV-Anteil	
8:45 - 9:45	10	16	905	81	4	36	5	10	1.047	1077	45	4,3%	
9:00 - 10:00	10	17	845	77	4	46	5	10	994	1029	55	5,5%	
9:15 - 10:15	5	14	768	74	6	50	6	5	918	955	62	6,8%	
9:30 - 10:30	4	14	739	71	6	50	6	4	886	922	62	7,0%	
9:45 - 10:45	5	11	739	70	6	54	6	5	886	925	66	7,4%	
10:00 - 11:00	4	7	709	78	6	44	8	4	852	887	58	6,8%	
10:15 - 11:15	5	8	742	73	5	46	8	5	882	918	59	6,7%	
10:30 - 11:30	6	10	775	82	4	41	9	6	921	956	54	5,9%	
10:45 - 11:45	4	14	796	99	5	42	10	4	966	1002	57	5,9%	
11:00 - 12:00	4	18	838	93	5	46	9	4	1.009	1046	60	5,9%	
11:15 - 12:15	3	20	821	92	5	44	7	3	989	1022	56	5,7%	
11:30 - 12:30	1	20	801	85	5	42	7	1	960	991	54	5,6%	
11:45 - 12:45	1	15	759	77	5	39	6	1	901	930	50	5,5%	
12:00 - 13:00	2	15	723	78	10	34	4	2	864	891	48	5,6%	
12:15 - 13:15	3	17	741	79	12	33	4	3	886	914	49	5,5%	
12:30 - 13:30	3	22	776	79	12	33	3	3	925	952	48	5,2%	
12:45 - 13:45	2	30	833	75	11	27	4	2	980	1004	42	4,3%	
13:00 - 14:00	1	26	824	70	7	26	6	1	959	982	39	4,1%	
13:15 - 14:15		22	835	62	5	27	5		956	977	37	3,9%	
13:30 - 14:30	1	16	855	62	7	28	6	1	974	998	41	4,2%	
13:45 - 14:45	4	10	895	63	8	31	6	4	1.013	1041	45	4,4%	
14:00 - 15:00	5	12	987	67	6	28	5	5	1.105	1130	39	3,5%	
14:15 - 15:15	5	14	1.065	75	6	31	6	5	1.197	1224	43	3,6%	
14:30 - 15:30	6	15	1.151	82	5	35	5	6	1.293	1321	45	3,5%	
14:45 - 15:45	8	24	1.191	81	4	35	3	8	1.338	1365	42	3,1%	
15:00 - 16:00	10	26	1.205	79	4	40	4	10	1.358	1389	48	3,5%	
15:15 - 16:15	10	31	1.281	87	4	33	6	10	1.442	1472	43	3,0%	
15:30 - 16:30	8	34	1.264	80	3	37	8	8	1.426	1458	48	3,4%	
15:45 - 16:45	4	29	1.292	78	3	33	13	4	1.448	1481	49	3,4%	
16:00 - 17:00	3	34	1.325	71	4	29	12	3	1.475	1505	45	3,1%	
16:15 - 17:15	4	30	1.310	60	4	27	10	4	1.441	1469	41	2,8%	
16:30 - 17:30	4	27	1.318	54	5	18	9	4	1.431	1454	32	2,2%	
16:45 - 17:45	6	32	1.318	52	6	15	6	6	1.429	1449	27	1,9%	
17:00 - 18:00	5	27	1.269	49	5	11	5	5	1.366	1382	21	1,5%	
17:15 - 18:15	9	27	1.194	52	5	9	4	9	1.291	1307	18	1,4%	

## Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Mittwoch, 18.04.2018

- Kreisverkehrsplatz Friedberger Straße (K10) / Theodor-Heuss-Straße (K10) ( KP-1 ) -

<b>Auftraggeber:</b>	Stadt Bad Vilbel									
<b>Projekt:</b>	VU "Krebsschere" (9. Änd.)									
<b>Knotenpunkt:</b>	Friedberger Straße (K10) / Theodor-Heuss-Straße (K10)									
<b>Datum:</b>	Mittwoch, 18.04.2018									
RiLSA-Nr.										

	1 - 12											
	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ SV	SV-Anteil
17:30 - 18:30	16	33	1.129	46	5	6	3	16	1.222	1239	14	1,1%
17:45 - 18:45	17	26	1.070	40	4	6	2	17	1.148	1164	12	1,0%
18:00 - 19:00	24	25	1.058	38	6	8	2	24	1.137	1158	16	1,4%
18:15 - 19:15	20	26	1.018	32	6	9	3	20	1.094	1115	18	1,6%
18:30 - 19:30	20	22	951	30	6	10	2	20	1.021	1041	18	1,8%
18:45 - 19:45	20	23	906	26	6	11	1	20	973	993	18	1,8%
19:00 - 20:00	19	22	831	24	5	9	1	19	892	910	15	1,7%
19:15 - 20:15	21	19	747	17	5	6		21	794	810	11	1,4%
19:30 - 20:30	17	18	688	18	7	5	1	17	737	753	13	1,8%
19:45 - 20:45	13	14	590	16	6	2	1	13	629	641	9	1,4%
20:00 - 21:00	6	15	485	13	6	1	1	6	521	529	8	1,5%
20:15 - 21:15	3	15	415	15	5	1	1	3	452	458	7	1,5%
20:30 - 21:30		13	350	13	1				377	378	1	0,3%
20:45 - 21:45		12	315	11	1	1			340	341	2	0,6%
21:00 - 22:00	1	10	299	9		1	1	1	320	322	2	0,6%
21:15 - 22:15	1	12	290	5		1	1	1	309	311	2	0,6%
21:30 - 22:30	3	12	271	2		1	2	3	288	292	3	1,0%
21:45 - 22:45	3	10	227	2		2	2	3	243	248	4	1,6%
22:00 - 23:00	2	9	262	3		2	1	2	277	280	3	1,1%
22:15 - 23:15	2	4	218	2		2	1	2	227	230	3	1,3%
22:30 - 23:30		1	197	3		2			203	204	2	1,0%
22:45 - 23:45		4	176	2					182	182		
23:00 - 24:00		3	99	1					103	103		

**Spitzenstunden morgens / abends:**

7:15 - 8:15	3	21	1.241	117	5	37	2	3	1.423	1.448	44	3,1%
16:00 - 17:00	3	34	1.325	71	4	29	12	3	1.475	1.505	45	3,1%

**Zählung Gesamt (0:00 - 24:00 Uhr):**

24 Stunden	109	330	14.984	1.039	89	430	77	109	16.949	17.340	596	3,5%
------------	-----	-----	--------	-------	----	-----	----	-----	--------	--------	-----	------

**"Tagzeitraum" / "Nachtzeitraum"**

6:00 - 22:00	106	311	14.327	1.017	85	420	72	106	16.232	16.610	577	3,6%
22:00 - 6:00	3	19	657	22	4	10	5	3	717	731	19	2,6%

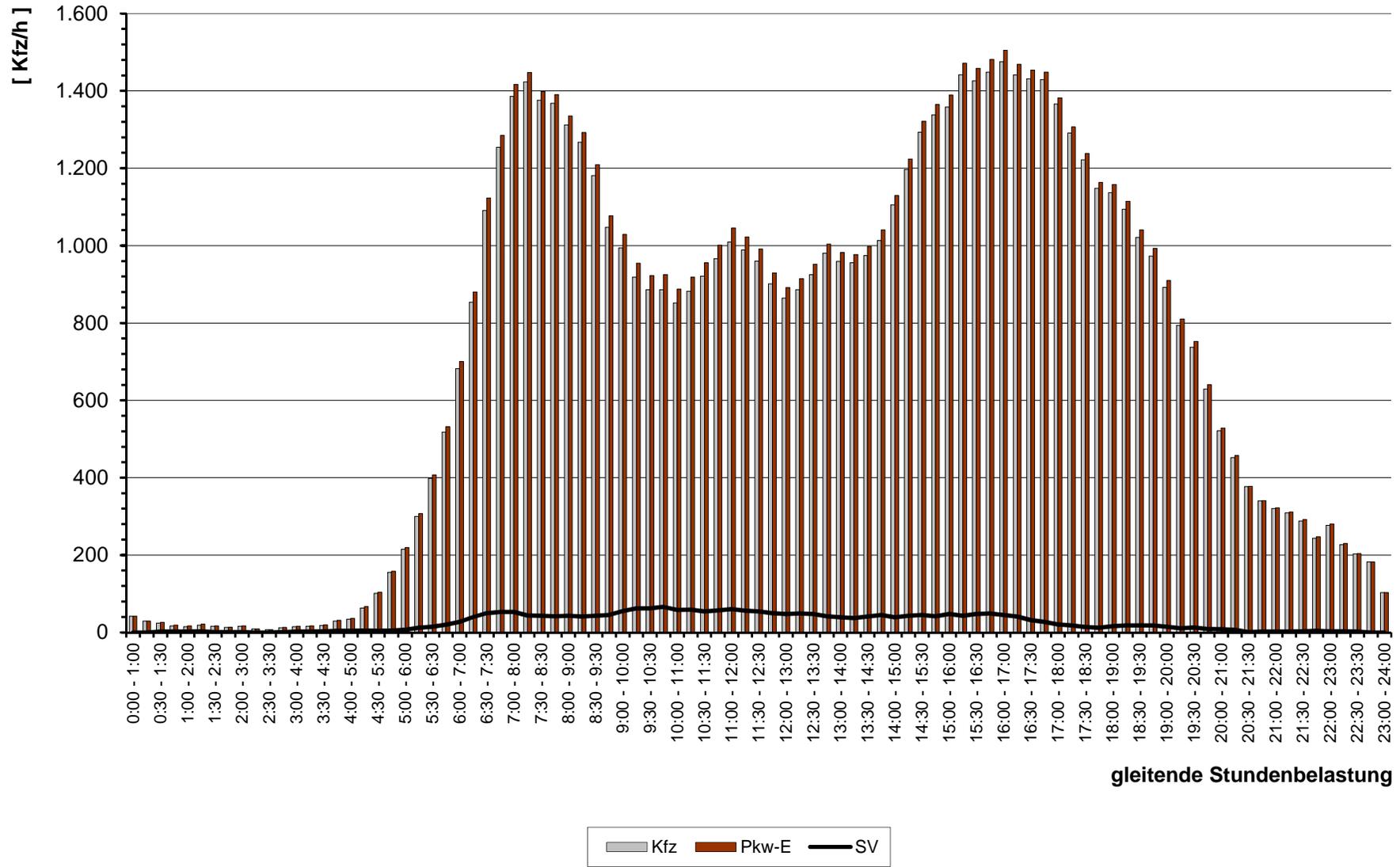
**Erläuterungen:**

R: Radfahrer (0,5 PKW-E)  
 K: Motorrad (1 PKW-E)  
 Pkw: Pkw (1 PKW-E)  
 Lfw: Lieferwagen (1 PKW-E)

B: Bus (1,5 PKW-E)  
 L: Lkw + Lf mit Anhänger (1,5 PKW-E)  
 Z: Last- / Sattelzug (2 PKW-E)

**Stadt Bad Vilbel, VU "Krebsschere" (9. Änd.)  
Verkehrszählung vom Mittwoch, 18.04.2018**

- Knotenpunkt Friedberger Straße (K10) / Theodor-Heuss-Straße (K10) -

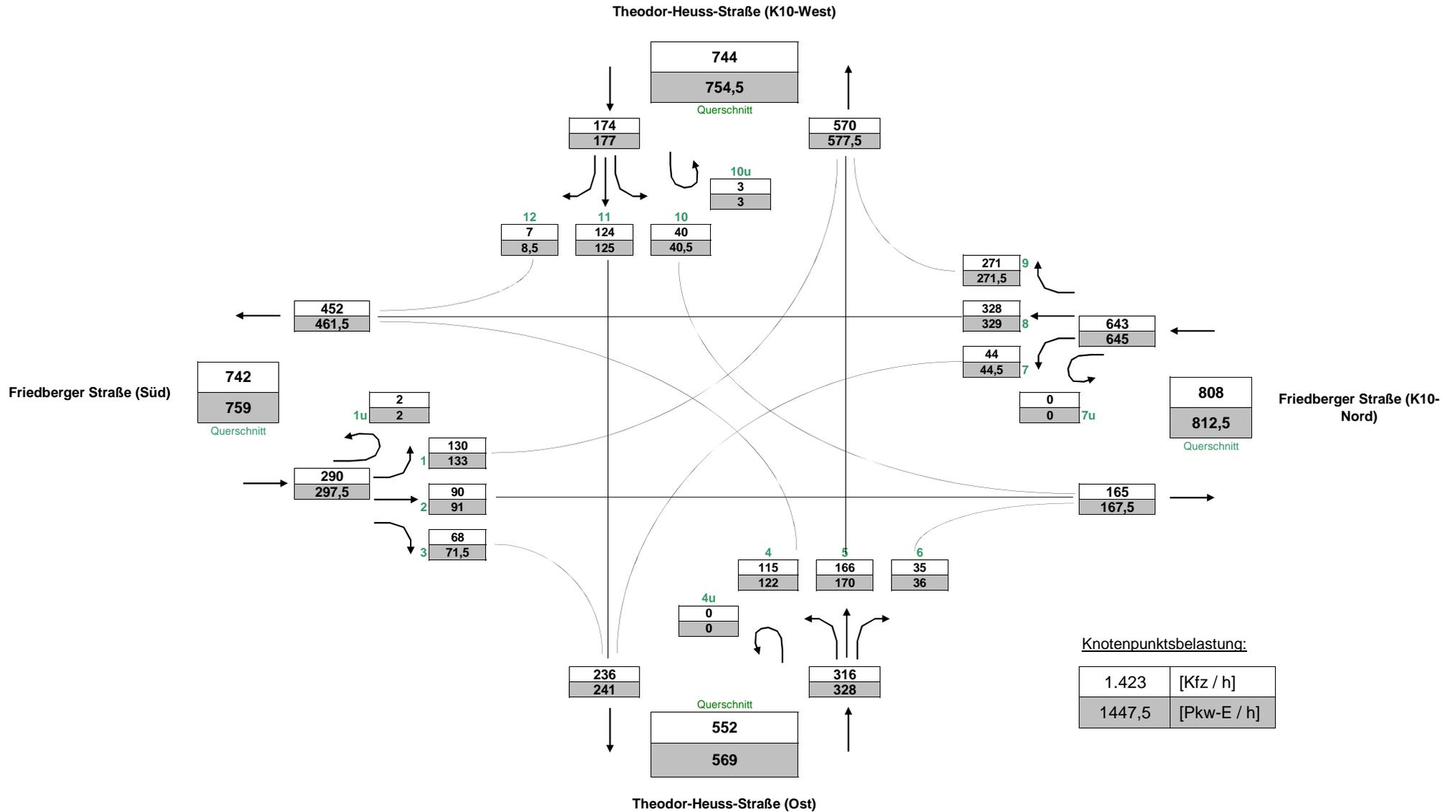


gleitende Stundenbelastung

# Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Mittwoch, 18.04.2018 (Normalwerktag)

- Knotenpunkt Friedberger Straße (K10) / Theodor-Heuss-Straße (K10) (KP-1) -

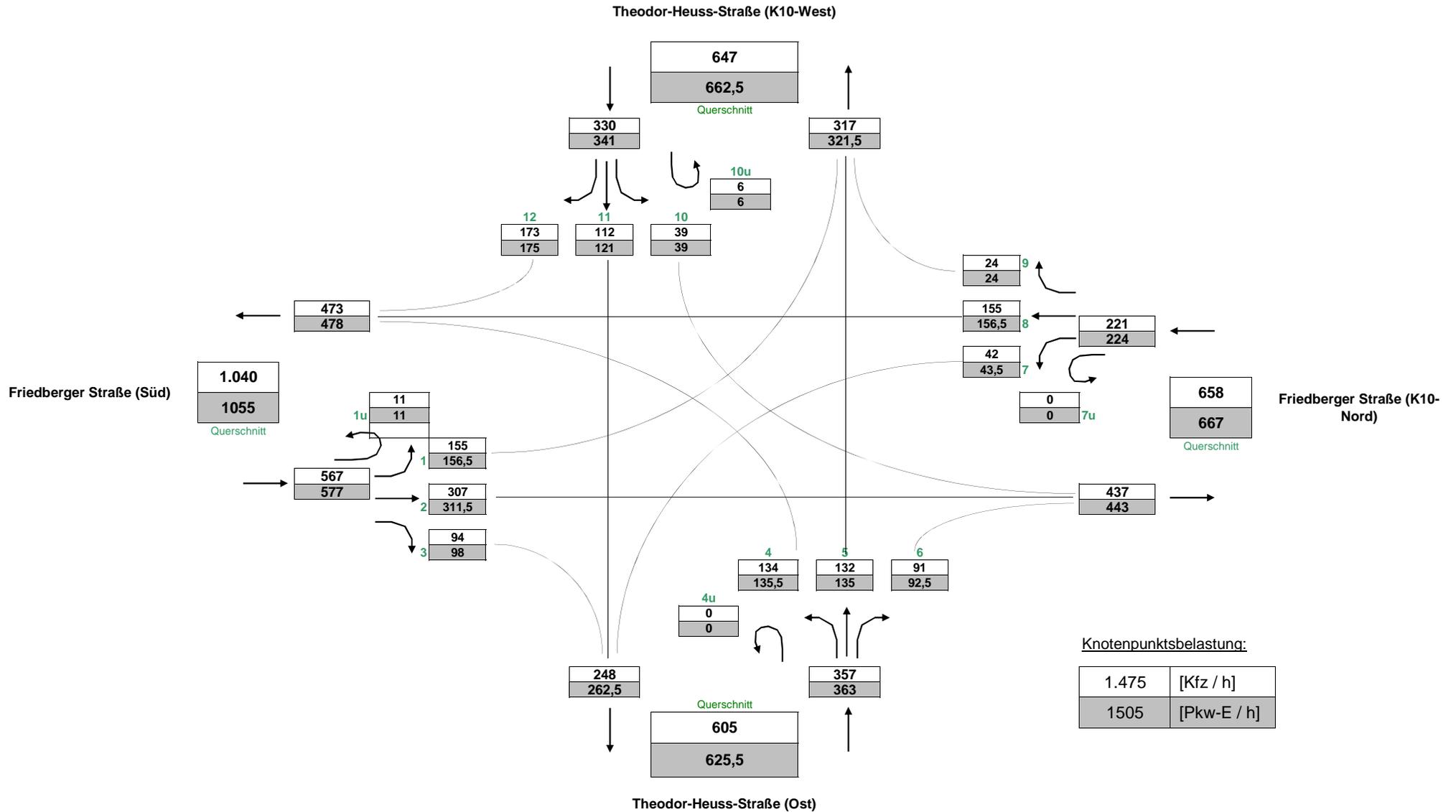
( Spitzens Stunde morgens, 7:15 - 8:15 Uhr )



# Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Mittwoch, 18.04.2018 (Normalwerktag)

- Knotenpunkt Friedberger Straße (K10) / Theodor-Heuss-Straße (K10) ( KP-1 ) -

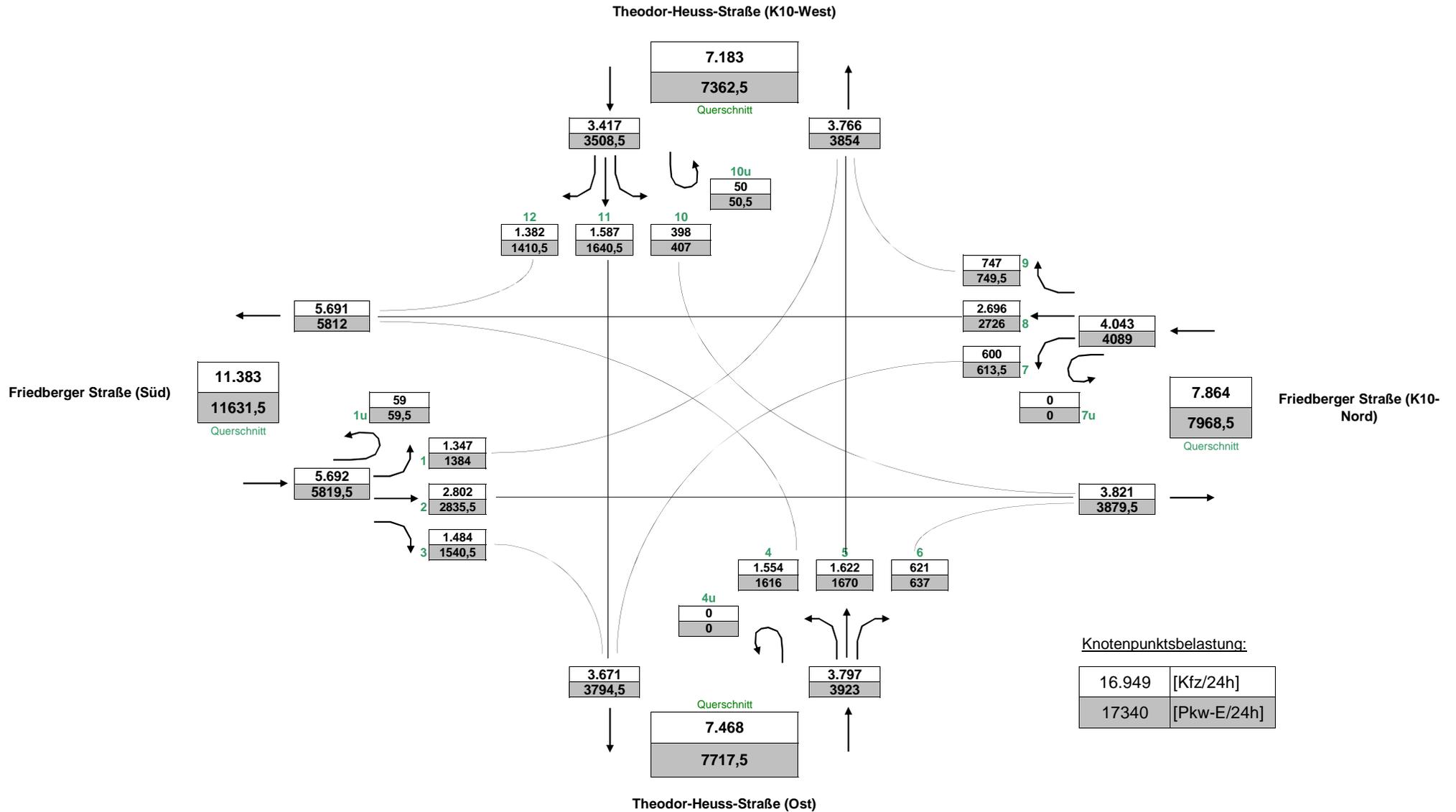
( Spitzenstunde abends, 16:00 - 17:00 Uhr )



# Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Mittwoch, 18.04.2018 (Normalwerktag)

- Knotenpunkt Friedberger Straße (K10) / Theodor-Heuss-Straße (K10) ( KP-1 ) -

( Gesamtbelastung, 0:00 - 24:00 Uhr )



# Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Mittwoch, 18.04.2018

- Kreisverkehrsplatz Friedberger Straße (K10) / Theodor-Heuss-Straße (K10) ( KP-1 ) -

<b>Auftraggeber:</b>	Stadt Bad Vilbel
<b>Projekt:</b>	VU "Krebsschere" (9. Änd.)
<b>Querschnitt:</b>	Friedberger Straße (Süd)
<b>Datum:</b>	Mittwoch, 18.04.2018

RiLSA-Nr.	1, 2, 3, 1u						Σ R   Σ Kfz   Σ PKW-E			4, 8, 12, 1u						Σ R   Σ Kfz   Σ PKW-E			1, 2, 3, 4, 8, 12, 1u						Σ SV   SV-Anteil	
	R	K	Pkw	Lfw	Bus	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ SV	SV-Anteil	
0:00 - 1:00		1	16							17	17															
0:15 - 1:15			15							15	15															
0:30 - 1:30			10							11	12												2	11,8%		
0:45 - 1:45			8							9	10												2	16,7%		
1:00 - 2:00			5							6	7												2	22,2%		
1:15 - 2:15			7	1						9	10												2	15,4%		
1:30 - 2:30			7	1						8	8															
1:45 - 2:45			6	1						7	7															
2:00 - 3:00			8	1						9	9															
2:15 - 3:15			4							4	4															
2:30 - 3:30			3							3	3															
2:45 - 3:45			3							3	3															
3:00 - 4:00			3	1						4	4												1	10,0%		
3:15 - 4:15			3	1						4	4												2	16,7%		
3:30 - 4:30			3	1						4	4												2	15,4%		
3:45 - 4:45			6	1		1	1			9	11												3	20,0%		
4:00 - 5:00			7			1	1			9	11												4	16,0%		
4:15 - 5:15			10			1	1			12	14												4	12,9%		
4:30 - 5:30			16			1	1			18	20												4	7,8%		
4:45 - 5:45		2	25	1						28	28												3	3,9%		
5:00 - 6:00		2	38	1	1					42	43												3	2,9%		
5:15 - 6:15		6	60	2	1		1			70	72												4	2,9%		
5:30 - 6:30		8	88	4	2	1	2			105	109												8	4,3%		
5:45 - 6:45	2	10	113	6	2	2	2			2	135	140											11	4,4%		
6:00 - 7:00	4	10	134	10	2	2	2			4	160	166											12	3,9%		
6:16 - 7:16	4	7	150	16	2	4	1			4	180	186											15	3,8%		
6:30 - 7:30	4	7	157	19	2	4				4	189	194											15	3,8%		
6:45 - 7:45	2	3	171	20	3	6				2	203	209											21	4,3%		
7:00 - 8:00	1	3	209	23	2	10				1	247	254											27	4,7%		
7:15 - 8:15	1	2	252	22	3	11				1	290	298											34	5,2%		
7:30 - 8:30	1		270	20	3	12				1	305	313											35	4,9%		
7:45 - 8:45	1	1	267	22	2	11	1			1	304	312											31	4,2%		
8:00 - 9:00	1	3	254	24	3	10	2			1	296	305											30	4,0%		
8:15 - 9:15	2	4	225	28	2	9	2			2	270	279											28	3,7%		
8:30 - 9:30	3	5	227	29	2	11	2			3	276	286											29	3,7%		
																							27	3,4%		
																							28	3,6%		

## Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Mittwoch, 18.04.2018

- Kreisverkehrsplatz Friedberger Straße (K10) / Theodor-Heuss-Straße (K10) ( KP-1 ) -

<b>Auftraggeber:</b>	Stadt Bad Vilbel
<b>Projekt:</b>	VU "Krebschere" (9. Änd.)
<b>Querschnitt:</b>	Friedberger Straße (Süd)
<b>Datum:</b>	Mittwoch, 18.04.2018

	1, 2, 3, 1u							Σ R   Σ Kfz   Σ PKW-E			4, 8, 12, 1u							Σ R   Σ Kfz   Σ PKW-E			1, 2, 3, 4, 8, 12, 1u			Σ SV   SV-Anteil	
	R	K	Pkw	Lfw	Bus	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ SV	SV-Anteil
8:45 - 9:45	3	5	234	29	2	9	2	3	281	290	1	1	412	28	2	7	2	1	452	459	4	733	749	24	3,3%
9:00 - 10:00	2	4	222	29	2	14	1	2	272	282	1	3	392	23	2	10	3	1	433	443	3	705	725	32	4,5%
9:15 - 10:15	1	4	213	29	2	16	2	1	266	278	1	3	347	19	4	11	3	1	387	398	2	653	676	38	5,8%
9:30 - 10:30		3	213	33	3	16	2		270	282	2	4	328	17	3	11	2	2	365	375	2	635	657	37	5,8%
9:45 - 10:45	3	4	220	29	3	18	2	3	276	290	1	4	314	16	3	15	2	1	354	366	4	630	656	43	6,8%
10:00 - 11:00	3	4	243	28	3	10	2	3	290	300	1	2	281	23	3	12	1	1	322	331	4	612	631	31	5,1%
10:15 - 11:15	4	3	272	24	3	9	1	4	312	321	1	3	278	26	2	15		1	324	333	5	636	654	30	4,7%
10:30 - 11:30	4	5	286	25	2	6	3	4	327	336	1	4	282	26	2	13		1	327	335	5	654	671	26	4,0%
10:45 - 11:45	2	6	297	40	2	11	3	2	359	370	1	5	284	27	2	10		1	328	335	3	687	704	28	4,1%
11:00 - 12:00	2	7	315	36	2	15	4	2	379	393	1	7	287	21	2	11		1	328	335	3	707	728	34	4,8%
11:15 - 12:15	1	7	318	31	2	17	5	1	380	395	1	9	286	19	2	10		1	326	333	2	706	728	36	5,1%
11:30 - 12:30	1	5	312	26	2	17	3	1	365	378		10	289	19	2	11	1		332	340	1	697	718	36	5,2%
11:45 - 12:45		4	311	13	2	11	2		343	352	1	8	267	27	2	12	1	1	317	326	1	660	677	30	4,5%
12:00 - 13:00		3	298	16	4	9	1		331	339	1	9	258	25	4	13	1	1	310	320	1	641	659	32	5,0%
12:15 - 13:15		5	293	20	4	7			329	335	2	8	255	26	6	14	1	2	310	322	2	639	657	32	5,0%
12:30 - 13:30		8	312	19	4	7			350	356	2	10	234	29	6	14		2	293	304	2	643	660	31	4,8%
12:45 - 13:45		9	323	24	4	7			367	373	1	11	243	17	6	13	1	1	291	302	1	658	675	31	4,7%
13:00 - 14:00		8	309	24	3	8	1		353	360	1	8	241	16	4	9	1	1	279	287	1	632	647	26	4,1%
13:15 - 14:15		7	323	24	3	8	1		366	373		6	252	11	2	8	1		280	286		646	659	23	3,6%
13:30 - 14:30		4	340	28	4	9	1		386	394	1	3	276	10	3	8	1	1	301	308	1	687	702	26	3,8%
13:45 - 14:45	1	4	353	23	4	12	2	1	398	409	3	3	291	17	4	7		3	322	329	4	720	738	29	4,0%
14:00 - 15:00	2	6	388	25	2	10	1	2	432	440	3	4	323	21	4	8	1	3	361	370	5	793	810	26	3,3%
14:15 - 15:15	2	7	408	29	3	12	1	2	460	470	3	6	350	21	3	7	1	3	388	396	5	848	865	27	3,2%
14:30 - 15:30	2	7	422	26	2	17	1	2	475	487	2	7	382	23	3	6	2	2	423	431	4	898	917	31	3,5%
14:45 - 15:45	2	9	434	31	2	16		2	492	502	4	11	410	18	2	7	2	4	450	459	6	942	961	29	3,1%
15:00 - 16:00	2	7	443	26	2	16	1	2	495	506	4	12	400	19	2	12	1	4	446	456	6	941	962	34	3,6%
15:15 - 16:15	2	6	468	22	1	15	2	2	514	525	4	15	418	29	3	9	1	4	475	484	6	989	1009	31	3,1%
15:30 - 16:30	2	10	490	23	1	13	3	2	540	551	4	12	408	31	2	9	1	4	463	472	6	1.003	1023	29	2,9%
15:45 - 16:45	1	5	515	21	1	13	3	1	558	569		8	403	31	2	6	3		453	460	1	1.011	1029	28	2,8%
16:00 - 17:00	1	6	520	24	2	13	2	1	567	577	1	9	433	25	2	1	3	1	473	478	2	1.040	1055	23	2,2%
16:15 - 17:15	2	7	520	20	2	10	1	2	560	568	1	4	430	17	2	2	3	1	458	464	3	1.018	1032	20	2,0%
16:30 - 17:30	2	5	489	18	2	6	2	2	522	529	1	4	432	11	3	4	2	1	456	462	3	978	991	19	1,9%
16:45 - 17:45	2	8	479	13	2	4	2	2	508	514	4	9	436	14	4	5	2	4	470	479	6	978	993	19	1,9%
17:00 - 18:00	1	8	467	10	1	3	2	1	491	496	4	8	413	18	4	4	2	4	449	457	5	940	953	16	1,7%
17:15 - 18:15	3	10	437	15	2	2	2	3	468	474	5	8	398	18	3	3	2	5	432	440	8	900	913	14	1,6%

# Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Mittwoch, 18.04.2018

- Kreisverkehrsplatz Friedberger Straße (K10) / Theodor-Heuss-Straße (K10) ( KP-1 ) -

<b>Auftraggeber:</b>	Stadt Bad Vilbel
<b>Projekt:</b>	VU "Krebsschere" (9. Änd.)
<b>Querschnitt:</b>	Friedberger Straße (Süd)
<b>Datum:</b>	Mittwoch, 18.04.2018

	1, 2, 3, 1u							Σ R   Σ Kfz   Σ PKW-E			4, 8, 12, 1u							Σ R   Σ Kfz   Σ PKW-E			1, 2, 3, 4, 8, 12, 1u			Σ SV   SV-Anteil	
	R	K	Pkw	Lfw	Bus	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ SV	SV-Anteil
17:30 - 18:30	5	11	423	14	2	1	1	5	452	457	9	12	375	17	3	2	2	9	411	420	14	863	877	11	1,3%
17:45 - 18:45	7	10	421	16	2	1	1	7	451	457	6	7	345	15	2	1	1	6	371	377	13	822	834	8	1,0%
18:00 - 19:00	12	10	438	16	4	1	1	12	470	480	7	6	323	11	2	1	1	7	344	350	19	814	830	10	1,2%
18:15 - 19:15	9	11	414	14	3	2	2	9	446	455	6	6	292	10	2	1	1	6	312	318	15	758	773	11	1,5%
18:30 - 19:30	8	8	384	15	4	4	1	8	416	425	5	4	275	7	1		1	5	288	292	13	704	717	11	1,6%
18:45 - 19:45	8	8	326	13	4	3	1	8	355	364	7	6	278	5	1	2		7	292	297	15	647	661	11	1,7%
19:00 - 20:00	6	7	287	10	3	3	1	6	311	318	9	7	262	6	1	2		9	278	284	15	589	602	10	1,7%
19:15 - 20:15	6	4	264	8	3	2		6	281	287	9	7	244	4	2	2		9	259	266	15	540	552	9	1,7%
19:30 - 20:30	5	6	247	7	5	1	1	5	267	274	7	7	219	5	2	2		7	235	241	12	502	514	11	2,2%
19:45 - 20:45	3	5	225	6	5	1	1	3	243	249	5	5	181	4	1			5	191	194	8	434	443	8	1,8%
20:00 - 21:00		8	175	6	5	1	1		196	200	1	3	146	2	1			1	152	153	1	348	353	8	2,3%
20:15 - 21:15		6	155	6	5	1	1		174	178	1	4	118	2				1	124	125	1	298	303	7	2,3%
20:30 - 21:30		5	127	5	1				138	139		4	104	1					109	109		247	248	1	0,4%
20:45 - 21:45		6	117	4	1				128	129		3	100	1		1			105	106		233	234	2	0,9%
21:00 - 22:00		5	118	3			1		127	128		3	98	1		1			103	104		230	232	2	0,9%
21:15 - 22:15		9	115	1			1		126	127		3	94	2		1			100	101		226	228	2	0,9%
21:30 - 22:30		9	109				1		119	120	2	2	85	2		1	1		91	94	2	210	214	3	1,4%
21:45 - 22:45		7	104	1		1	1		114	116	2	2	61	1			1		65	67	2	179	183	3	1,7%
22:00 - 23:00		5	130	2		1			138	139	2	3	61	1			1		66	68	2	204	207	2	1,0%
22:15 - 23:15		1	112	2		1			116	117	2	2	49				1		52	54	2	168	171	2	1,2%
22:30 - 23:30			108	3		1			112	113		1	36						37	37		149	150	1	0,7%
22:45 - 23:45			91	2					93	93		2	29						31	31		124	124		
23:00 - 24:00			49	1					50	50		1	16						17	17		67	67		

**Spitzenstunden morgens / abends:**

7:15 - 8:15 *)	1	2	252	22	3	11		1	290	298	1	9	387	39	2	14	1	1	452	462	2	742	759	31	4,2%
16:00 - 17:00	1	6	520	24	2	13	2	1	567	577	1	9	433	25	2	1	3	1	473	478	2	1.040	1.055	23	2,2%

**Zählung Gesamt (0:00 - 24:00 Uhr):**

24 Stunden	37	107	5.076	316	41	127	25	37	5.692	5.820	40	109	5.082	316	43	123	18	40	5.691	5.812	77	11.383	11.632	377	3,3%
------------	----	-----	-------	-----	----	-----	----	----	-------	-------	----	-----	-------	-----	----	-----	----	----	-------	-------	----	--------	--------	-----	------

**"Tagzeitraum" / "Nachtzeitraum"**

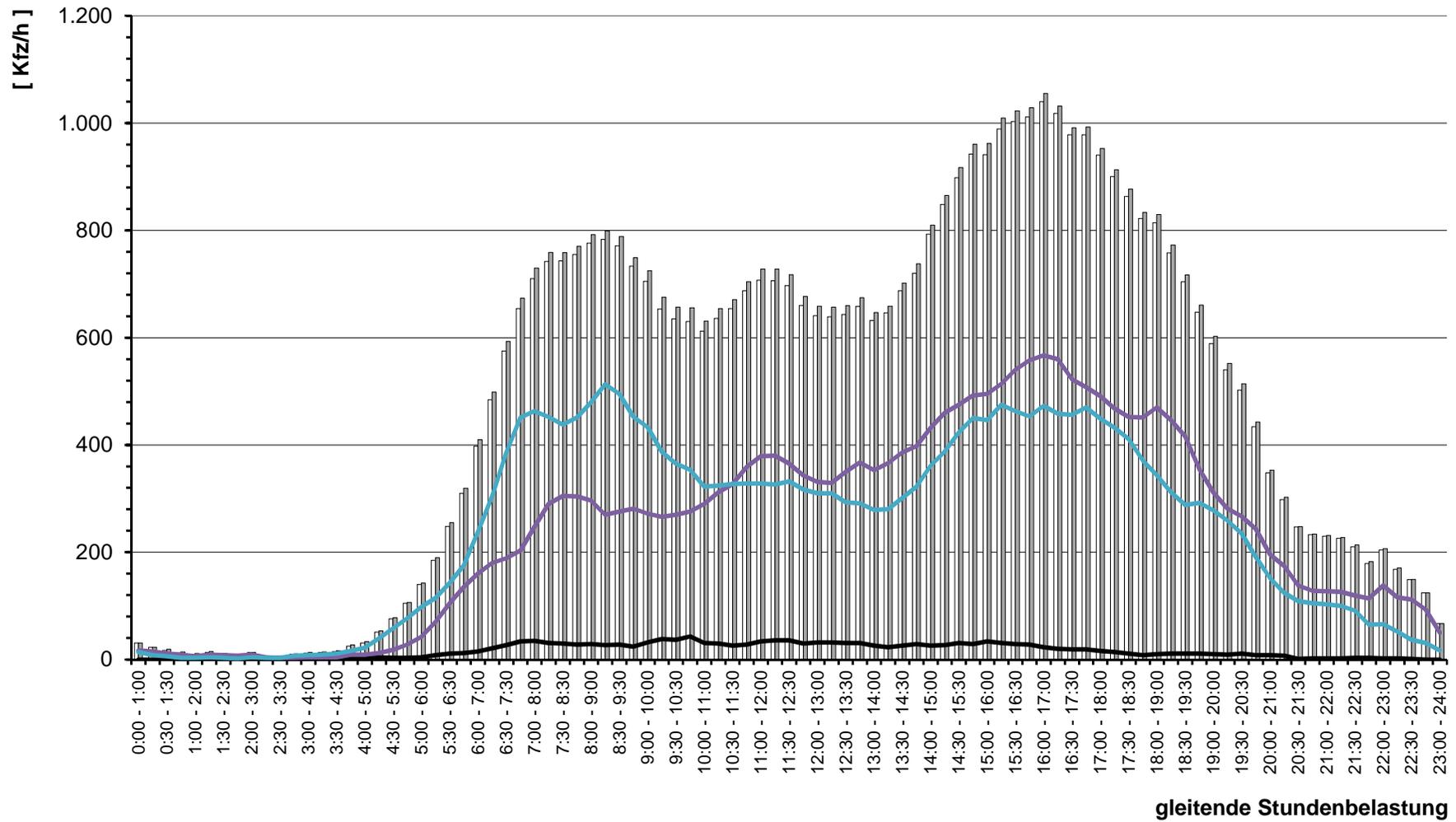
6:00 - 22:00	37	99	4.820	310	40	125	23	37	5.417	5.541	37	102	4.874	308	40	119	16	37	5.459	5.573	74	10.876	11.114	363	3,3%
22:00 - 6:00		8	256	6	1	2	2		275	279	3	7	208	8	3	4	2	3	232	239	3	507	518	14	2,8%

**Erläuterungen:**

R: Radfahrer (0,5 PKW-E)	B: Bus (1,5 PKW-E)
K: Motorrad (1 PKW-E)	L: Lkw + Lf mit Anhänger (1,5 PKW-E)
Pkw: Pkw (1 PKW-E)	Z: Last- / Sattelzug (2 PKW-E)
Lfw: Lieferwagen (1 PKW-E)	Lkw: L + Z

**Stadt Bad Vilbel, VU "Krebsschere" (9. Änd.)  
Verkehrszählung vom Mittwoch, 18.04.2018**

- Querschnitt Friedberger Straße (Süd) -



# Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Mittwoch, 18.04.2018

- Kreisverkehrsplatz Friedberger Straße (K10) / Theodor-Heuss-Straße (K10) ( KP-1 ) -

<b>Auftraggeber:</b>	Stadt Bad Vilbel
<b>Projekt:</b>	VU "Krebsschere" (9. Änd.)
<b>Querschnitt:</b>	Theodor-Heuss-Straße (Ost)
<b>Datum:</b>	Mittwoch, 18.04.2018

	4, 5, 6, 4u							Σ R    Σ Kfz    Σ PKW-E			3, 7, 11, 4u							Σ R    Σ Kfz    Σ PKW-E			3, 4, 5, 6, 7, 11, 4u						Σ SV    SV-Anteil	
	R	K	Pkw	Lfw	Bus	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ SV	SV-Anteil			
0:00 - 1:00			4	1				5	5				5	2				7	7									
0:15 - 1:15			3	1				4	4				6	1				7	7									
0:30 - 1:30			5	1			1	7	8				4	1		1		6	7				2	15,4%				
0:45 - 1:45			4				1	5	6				4			1		5	6				2	20,0%				
1:00 - 2:00			4				1	5	6				5			1		6	7				2	18,2%				
1:15 - 2:15			4			1	1	6	8				4	1		1		6	7				3	25,0%				
1:30 - 2:30			2			1		3	4				4	1				5	5				1	12,5%				
1:45 - 2:45			1			1		2	3				3	1				4	4				1	16,7%				
2:00 - 3:00			2			1		3	4				2	1				3	3				1	16,7%				
2:15 - 3:15			1					1	1				1					1	1									
2:30 - 3:30			2					2	2																			
2:45 - 3:45			2	1				3	3				1					1	1									
3:00 - 4:00			1	2				3	3				1					1	1									
3:15 - 4:15			1	2				3	3				1					1	1									
3:30 - 4:30				2				2	2				1					1	1									
3:45 - 4:45			2	1				3	3				3					3	3									
4:00 - 5:00			3	1				4	4				5					5	5									
4:15 - 5:15			8	1			1	10	11				8					8	8				1	5,6%				
4:30 - 5:30			15	2			1	18	19				11	1				12	12				1	3,3%				
4:45 - 5:45			28	3	2		1	34	36				17	3	1			21	22				4	7,3%				
5:00 - 6:00			38	3	2	2	1	46	49				1	32	3	1		37	38				6	7,2%				
5:15 - 6:15		1	51	6	3	4		65	69				2	59	5	2		68	69				9	6,8%				
5:30 - 6:30		2	70	6	3	4		85	89				5	85	4	2		96	97				9	5,0%				
5:45 - 6:45		2	83	9	2	7	1	104	110				2	8	132	8	3	2	151	154		13	5,1%					
6:00 - 7:00		3	120	15	5	7	1	151	158				3	9	160	13	4	3	186	190		17	5,0%					
6:16 - 7:16	1	3	153	17	5	17	3	1	198	213			3	9	166	18	5	3	198	202		30	7,6%					
6:30 - 7:30	2	5	192	42	6	24	4	2	273	293			3	6	187	29	7	3	229	234		41	8,2%					
6:45 - 7:45	2	8	218	51	6	25	3	2	311	331			1	3	170	30	1	6	210	214		41	7,9%					
7:00 - 8:00	2	7	227	50	3	26	3	2	316	335			2	1	186	32	1	8	228	234		41	7,5%					
7:15 - 8:15	1	7	236	51	2	19	1	1	316	328			2		195	33	1	7	236	241		30	5,4%					
7:30 - 8:30		4	234	34	2	15			289	298			2		200	28	1	8	237	243		26	4,9%					
7:45 - 8:45		2	227	36	2	13			280	288			2		223	27	10		260	266		25	4,6%					
8:00 - 9:00		3	225	37	2	11			278	285				1	218	24	12	1	256	263		26	4,9%					
8:15 - 9:15	1	3	213	38	2	9		1	265	271			3	4	229	24	13	2	3	272	282		26	4,8%				
8:30 - 9:30	2	4	194	36	2	8		2	244	250			3	4	225	21	15	2	3	267	278		27	5,3%				

## Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Mittwoch, 18.04.2018

- Kreisverkehrsplatz Friedberger Straße (K10) / Theodor-Heuss-Straße (K10) ( KP-1 ) -

<b>Auftraggeber:</b>	Stadt Bad Vilbel
<b>Projekt:</b>	VU "Krebsschere" (9. Änd.)
<b>Querschnitt:</b>	Theodor-Heuss-Straße (Ost)
<b>Datum:</b>	Mittwoch, 18.04.2018

	4, 5, 6, 4u						Σ R   Σ Kfz   Σ PKW-E			3, 7, 11, 4u						Σ R   Σ Kfz   Σ PKW-E			3, 4, 5, 6, 7, 11, 4u			Σ SV   SV-Anteil			
	R	K	Pkw	Lfw	Bus	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ SV	SV-Anteil
8:45 - 9:45	3	6	188	24	2	11	3	231	239	3	5	195	21		16	2	3	239	251	6	470	490	31	6,6%	
9:00 - 10:00	4	5	185	25	2	15	4	232	243	3	6	183	23	1	17	1	3	231	243	7	463	485	36	7,8%	
9:15 - 10:15	3	4	170	26	4	15	3	219	230		3	165	21	1	18	1		209	220	3	428	450	39	9,1%	
9:30 - 10:30	2	5	166	23	3	16	2	213	224		3	150	25	2	16	2		198	209	2	411	433	39	9,5%	
9:45 - 10:45	1	3	164	27	3	18	1	215	226		2	155	24	2	16	2		201	212	1	416	438	41	9,9%	
10:00 - 11:00		3	143	28	3	17	2	196	208			156	25	1	14	3		199	210		395	418	40	10,1%	
10:15 - 11:15		3	150	25	2	19	3	202	216		1	162	24	1	14	3		205	216		407	431	42	10,3%	
10:30 - 11:30		1	164	27	2	17	3	214	227		1	173	29		16	2		1	221	232	1	435	458	40	9,2%
10:45 - 11:45		1	171	26	2	13	3	216	227		1	2	174	40		21	3	1	240	254	1	456	481	42	9,2%
11:00 - 12:00		3	196	22	2	13	1	237	246		1	3	178	43		23	3	1	250	265	1	487	511	42	8,6%
11:15 - 12:15		6	199	26	2	10		243	249		1	2	170	43		24	2	1	241	256	1	484	505	38	7,9%
11:30 - 12:30		8	186	27	2	9	1	233	240			3	166	39		20	2		230	242		463	482	34	7,3%
11:45 - 12:45		7	172	31	2	16	1	229	239		2	2	162	28		12	2		206	214		435	453	33	7,6%
12:00 - 13:00		6	157	39	2	17	1	222	233		1	2	156	20	1	7	1	1	187	193	1	409	425	29	7,1%
12:15 - 13:15		5	151	34	4	18	2	214	227		1	4	176	18	1	6	1	1	206	211	1	420	438	32	7,6%
12:30 - 13:30		5	156	35	4	20	1	221	234		1	5	205	13	1	6	2	1	232	238	1	453	472	34	7,5%
12:45 - 13:45		6	168	31	4	12	2	223	233		1	9	223	17	1	6	1	1	257	262	1	480	495	26	5,4%
13:00 - 14:00		5	162	24	4	9	3	207	217			9	226	23	1	9	2		270	277		477	494	28	5,9%
13:15 - 14:15		3	166	23	2	10	2	206	214			8	203	21	1	9	2		244	251		450	465	26	5,8%
13:30 - 14:30		1	167	20	3	10	3	204	214			6	169	23	2	10	2		212	220		416	434	30	7,2%
13:45 - 14:45			173	21	4	8	2	208	216		1	4	169	21	2	14	4	1	214	227	1	422	443	34	8,1%
14:00 - 15:00			176	20	4	7	2	209	217		2	3	189	16	1	13	3	2	225	236	2	434	453	30	6,9%
14:15 - 15:15			201	21	3	6	2	233	240		2	2	192	23	1	17	4	2	239	253	2	472	493	33	7,0%
14:30 - 15:30	1		200	26	3	5	1	235	241		2	3	204	28		22	3	2	260	275	3	495	516	34	6,9%
14:45 - 15:45	2	5	224	22	2	8	1	262	269		1	2	200	31		22	1	1	256	269	3	518	538	34	6,6%
15:00 - 16:00	4	5	243	24	2	14		288	298			3	189	33		20	2		247	259	4	535	557	38	7,1%
15:15 - 16:15	4	9	276	31	3	12	1	332	343			4	197	30		15	3		249	260	4	581	602	34	5,9%
15:30 - 16:30	3	9	297	24	2	13	1	346	356			4	191	23		17	5		240	254	3	586	610	38	6,5%
15:45 - 16:45	3	7	304	25	2	10	2	350	360			8	192	19		14	7		240	254	3	590	614	35	5,9%
16:00 - 17:00	1	10	317	21	2	5	2	357	363			10	199	17		15	7		248	263	1	605	626	31	5,1%
16:15 - 17:15	1	8	296	14	1	4	1	324	328		1	10	220	17		14	6	1	267	281	2	591	609	26	4,4%
16:30 - 17:30	1	10	309	16	2	3	1	341	345		1	10	261	18		5	4	1	298	305	2	639	650	15	2,3%
16:45 - 17:45		11	290	17	3	3		324	327		1	8	288	17		3	2	1	318	322	1	642	649	11	1,7%
17:00 - 18:00		9	271	16	3	1		300	302		1	6	294	15		2	1	1	318	321	1	618	623	7	1,1%
17:15 - 18:15		8	244	16	3	1		272	274		6	6	284	14		3			307	309		579	583	7	1,2%

# Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Mittwoch, 18.04.2018

- Kreisverkehrsplatz Friedberger Straße (K10) / Theodor-Heuss-Straße (K10) ( KP-1 ) -

<b>Auftraggeber:</b>	Stadt Bad Vilbel
<b>Projekt:</b>	VU "Krebsschere" (9. Änd.)
<b>Querschnitt:</b>	Theodor-Heuss-Straße (Ost)
<b>Datum:</b>	Mittwoch, 18.04.2018

	4, 5, 6, 4u							Σ R   Σ Kfz   Σ PKW-E			3, 7, 11, 4u							Σ R   Σ Kfz   Σ PKW-E			3, 4, 5, 6, 7, 11, 4u			Σ SV   SV-Anteil	
	R	K	Pkw	Lfw	Bus	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ SV	SV-Anteil
17:30 - 18:30	1	9	209	12	3		1	233	235	1	6	273	11		3	1	1	294	297	2	527	532	7	1,3%	
17:45 - 18:45	3	5	190	10	2		3	207	210	2	5	264	6		4	1	2	280	284	5	487	494	7	1,4%	
18:00 - 19:00	5	4	201	10	2	3	5	220	225	4	5	268	6	1	3	1	4	284	289	9	504	514	10	2,0%	
18:15 - 19:15	6	4	224	10	2	4	6	244	250	4	5	264	3	1	2	2	4	277	283	10	521	533	11	2,1%	
18:30 - 19:30	7	3	221	10	1	4	7	239	245	4	4	240	4	2	4	1	4	255	261	11	494	506	12	2,4%	
18:45 - 19:45	6	4	246	8	1	5	6	264	270	4	4	223	6	2	3	1	4	239	245	10	503	515	12	2,4%	
19:00 - 20:00	4	5	228	8	1	3	4	245	249	5	4	183	6	1	3	1	5	198	204	9	443	453	9	2,0%	
19:15 - 20:15	5	4	190	4	2	2	5	202	207	6	4	159	7	1	2		6	173	178	11	375	384	7	1,9%	
19:30 - 20:30	4	2	185	4	2	2	4	195	199	6	7	145	6	4	1		6	163	169	10	358	368	9	2,5%	
19:45 - 20:45	3	1	158	4	1	1	3	165	168	5	6	118	6	4	1		5	135	140	8	300	308	7	2,3%	
20:00 - 21:00	3	1	139	2	1		3	143	145	2	6	99	6	4	1		2	116	120	5	259	265	6	2,3%	
20:15 - 21:15	1	2	117	3			1	122	123	1	7	95	5	4	1		1	112	115	2	234	238	5	2,1%	
20:30 - 21:30		3	95	3				101	101		4	81	4					89	89		190	190			
20:45 - 21:45		3	75	2				80	80		3	79	2					84	84		164	164			
21:00 - 22:00		2	59	2				63	63	1	3	80	1			1	1	85	87	1	148	150	1	0,7%	
21:15 - 22:15		2	57	1				60	60	1	2	74				1	1	77	79	1	137	139	1	0,7%	
21:30 - 22:30	2	1	53			1	2	55	57	1	3	61				1	1	65	67	3	120	124	2	1,7%	
21:45 - 22:45	2	1	37			1	2	39	41	1	3	45			2	1	1	51	54	3	90	95	4	4,4%	
22:00 - 23:00	2	2	46			1	2	49	51		2	47			2			51	52	2	100	103	3	3,0%	
22:15 - 23:15	2	1	39			1	2	41	43	1	1	42			2			45	46	2	86	89	3	3,5%	
22:30 - 23:30		1	34					35	35			43			2			45	46		80	81	2	2,5%	
22:45 - 23:45		1	33					34	34		1	44						45	45		79	79			
23:00 - 24:00			18					18	18		1	32						33	33		51	51			

**Spitzenstunden morgens / abends:**

7:15 - 8:15	1	7	236	51	2	19	1	1	316	328	2		195	33	1	7		2	236	241	3	552	569	30	5,4%
16:00 - 17:00 *)	#NV																								

**Zählung Gesamt (0:00 - 24:00 Uhr):**

24 Stunden	25	73	3.165	350	40	151	18	25	3.797	3.923	25	75	3.093	309	12	154	28	25	3.671	3.795	50	7.468	7.718	403	5,4%
------------	----	----	-------	-----	----	-----	----	----	-------	-------	----	----	-------	-----	----	-----	----	----	-------	-------	----	-------	-------	-----	------

**"Tagzeitraum" / "Nachtzeitraum"**

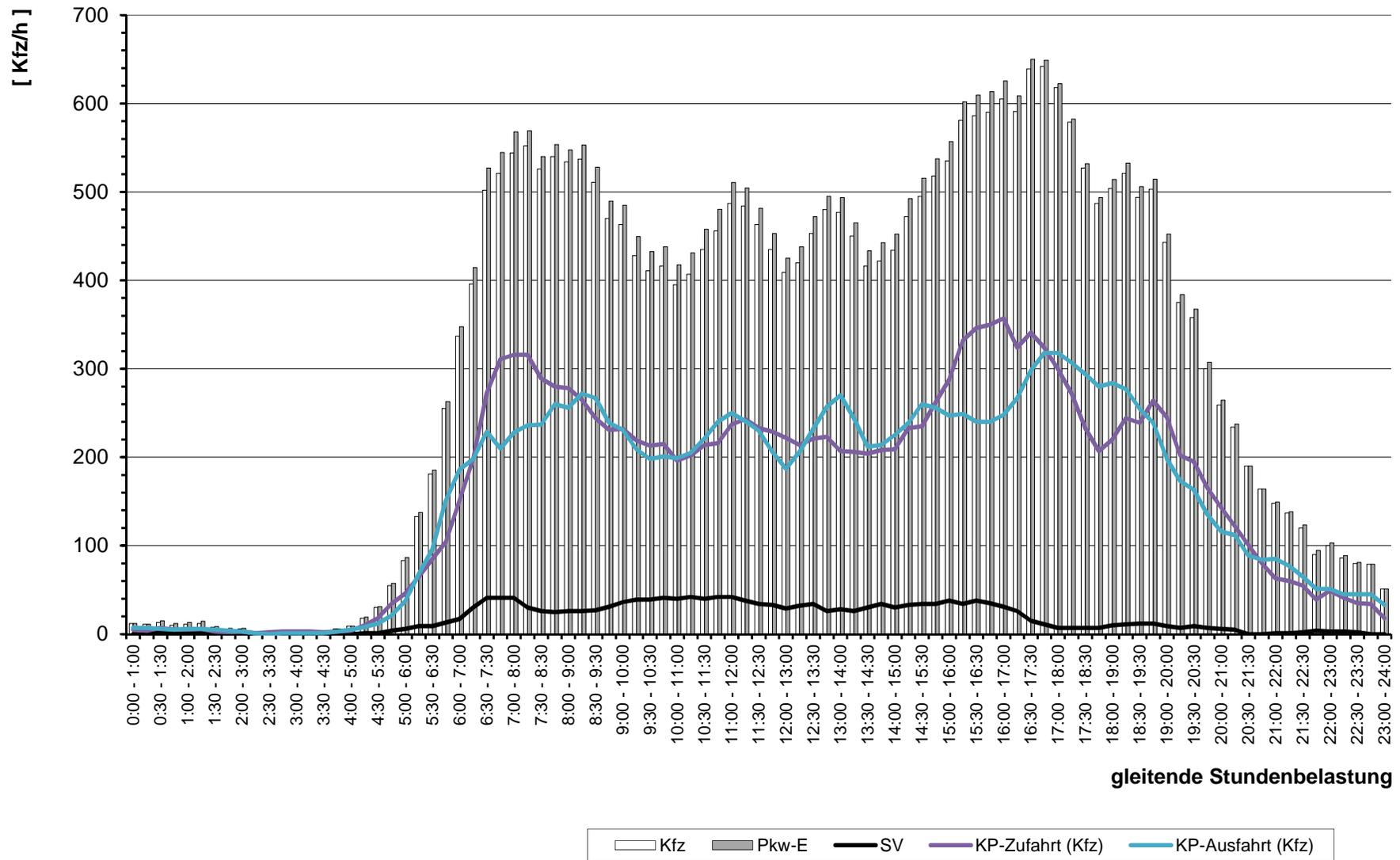
6:00 - 22:00	23	71	3.049	343	38	148	15	23	3.664	3.784	25	71	2.964	303	12	151	27	25	3.528	3.649	48	7.192	7.433	391	5,4%
22:00 - 6:00	2	2	116	7	2	3	3	2	133	140	4	4	129	6		3	1	2	143	146	2	276	285	12	4,3%

**Erläuterungen:**

R: Radfahrer (0,5 PKW-E) K: Motorrad (1 PKW-E) Pkw: Pkw (1 PKW-E) Lfw: Lieferwagen (1 PKW-E)	B: Bus (1,5 PKW-E) L: Lkw + Lf mit Anhänger (1,5 PKW-E) Z: Last- / Sattelzug (2 PKW-E) Lkw: L + Z
---	--

**Stadt Bad Vilbel, VU "Krebsschere" (9. Änd.)  
Verkehrszählung vom Mittwoch, 18.04.2018**

- Querschnitt Theodor-Heuss-Straße (Ost) -



gleitende Stundenbelastung

# Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Mittwoch, 18.04.2018

- Kreisverkehrsplatz Friedberger Straße (K10) / Theodor-Heuss-Straße (K10) ( KP-1 ) -

<b>Auftraggeber:</b>	Stadt Bad Vilbel
<b>Projekt:</b>	VU "Krebsschere" (9. Änd.)
<b>Querschnitt:</b>	Friedberger Straße (K10-Nord)
<b>Datum:</b>	Mittwoch, 18.04.2018

RILSA-Nr.	7, 8, 9, 7u							Σ R   Σ Kfz   Σ PKW-E			2, 6, 10, 7u							Σ R   Σ Kfz   Σ PKW-E			2, 6, 7, 8, 9, 10, 7u					Σ SV   SV-Anteil	
	R	K	Pkw	Lfw	Bus	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ SV	SV-Anteil		
0:00 - 1:00			10	1					<b>11</b>	<b>11</b>			1	14	1				<b>16</b>	<b>16</b>							
0:15 - 1:15			3	1					<b>4</b>	<b>4</b>				11	1				<b>12</b>	<b>12</b>							
0:30 - 1:30			3	1					<b>4</b>	<b>4</b>				10	1				<b>11</b>	<b>11</b>							
0:45 - 1:45			2						<b>2</b>	<b>2</b>				6					<b>6</b>	<b>6</b>							
1:00 - 2:00			2						<b>2</b>	<b>2</b>				3					<b>3</b>	<b>3</b>							
1:15 - 2:15			2						<b>2</b>	<b>2</b>				5					<b>5</b>	<b>5</b>							
1:30 - 2:30			1						<b>1</b>	<b>1</b>				4					<b>4</b>	<b>4</b>							
1:45 - 2:45														5					<b>5</b>	<b>5</b>							
2:00 - 3:00			1						<b>1</b>	<b>1</b>				7					<b>7</b>	<b>7</b>							
2:15 - 3:15			1						<b>1</b>	<b>1</b>				4					<b>4</b>	<b>4</b>							
2:30 - 3:30			2						<b>2</b>	<b>2</b>				3					<b>3</b>	<b>3</b>							
2:45 - 3:45			4			1			<b>5</b>	<b>6</b>				3					<b>3</b>	<b>3</b>			1		12,5%		
3:00 - 4:00			5			1	1		<b>7</b>	<b>8</b>				3	1				<b>4</b>	<b>4</b>			2		18,2%		
3:15 - 4:15			6			1	1		<b>8</b>	<b>9</b>				3	1				<b>4</b>	<b>4</b>			2		16,7%		
3:30 - 4:30			8			1	1		<b>10</b>	<b>11</b>				3	1				<b>4</b>	<b>4</b>			2		14,3%		
3:45 - 4:45			14	1			1		<b>16</b>	<b>17</b>				3	1		1		<b>5</b>	<b>6</b>			2		9,5%		
4:00 - 5:00			17	1					<b>18</b>	<b>18</b>				2			1		<b>3</b>	<b>4</b>			1		4,8%		
4:15 - 5:15		1	34	1					<b>36</b>	<b>36</b>				5			1		<b>6</b>	<b>7</b>			1		2,4%		
4:30 - 5:30		1	55	2					<b>58</b>	<b>58</b>				11			1		<b>12</b>	<b>13</b>			1		1,4%		
4:45 - 5:45		1	73	2					<b>76</b>	<b>76</b>			2	23					<b>25</b>	<b>25</b>							
5:00 - 6:00	1	3	89	2				<b>1</b>	<b>94</b>	<b>95</b>			2	30	1				<b>33</b>	<b>33</b>			1				
5:15 - 6:15	1	3	99	4				<b>1</b>	<b>106</b>	<b>107</b>			5	46	2				<b>53</b>	<b>53</b>			1				
5:30 - 6:30	1	4	113	6				<b>1</b>	<b>123</b>	<b>124</b>			5	61	3				<b>69</b>	<b>69</b>			1				
5:45 - 6:45	1	6	141	10				<b>1</b>	<b>157</b>	<b>158</b>			1	4	64	5		3	<b>1</b>	<b>76</b>	<b>78</b>		3		1,3%		
6:00 - 7:00	1	7	189	14		3		<b>1</b>	<b>213</b>	<b>215</b>			3	4	72	5		3	<b>3</b>	<b>84</b>	<b>87</b>		6		2,0%		
6:16 - 7:16	1	8	272	20		5		<b>1</b>	<b>305</b>	<b>308</b>			3	1	87	7		4	<b>3</b>	<b>99</b>	<b>103</b>		9		2,2%		
6:30 - 7:30	1	12	391	26		5		<b>1</b>	<b>434</b>	<b>437</b>			3	3	106	10		4	<b>3</b>	<b>123</b>	<b>127</b>		9		1,6%		
6:45 - 7:45	1	12	511	32		6		<b>1</b>	<b>561</b>	<b>565</b>			2	3	120	9		1	<b>2</b>	<b>133</b>	<b>135</b>		7		1,0%		
7:00 - 8:00	1	14	594	33		4		<b>1</b>	<b>645</b>	<b>648</b>			3	3	152	9		3		<b>167</b>	<b>169</b>		7		0,9%		
7:15 - 8:15	1	12	598	30		3		<b>1</b>	<b>643</b>	<b>645</b>			3	3	150	7		5		<b>165</b>	<b>168</b>		8		1,0%		
7:30 - 8:30	1	9	562	28		5		<b>1</b>	<b>604</b>	<b>607</b>			1	1	148	7		6		<b>162</b>	<b>165</b>		11		1,4%		
7:45 - 8:45	1	8	516	27		6		<b>1</b>	<b>557</b>	<b>561</b>					149	8		7		<b>164</b>	<b>168</b>		13		1,8%		
8:00 - 9:00		4	456	26		7			<b>493</b>	<b>497</b>			1	1	138	12		6	<b>1</b>	<b>157</b>	<b>161</b>		13		2,0%		
8:15 - 9:15	1	4	420	25		6		<b>1</b>	<b>455</b>	<b>459</b>			3	1	143	14		4	<b>3</b>	<b>162</b>	<b>166</b>		10		1,6%		
8:30 - 9:30	1	2	350	22		7	1	<b>1</b>	<b>382</b>	<b>387</b>			5	2	135	15		4	<b>5</b>	<b>156</b>	<b>161</b>		12		2,2%		

## Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Mittwoch, 18.04.2018

- Kreisverkehrsplatz Friedberger Straße (K10) / Theodor-Heuss-Straße (K10) ( KP-1 ) -

<b>Auftraggeber:</b>	Stadt Bad Vilbel																													
<b>Projekt:</b>	VU "Krebsschere" (9. Änd.)																													
<b>Querschnitt:</b>	Friedberger Straße (K10-Nord)																													
<b>Datum:</b>	Mittwoch, 18.04.2018																													
<b>RILSA-Nr.:</b>																														

	7, 8, 9, 7u						Σ R   Σ Kfz   Σ PKW-E			2, 6, 10, 7u						Σ R   Σ Kfz   Σ PKW-E			2, 6, 7, 8, 9, 10, 7u			Σ SV   SV-Anteil				
	R	K	Pkw	Lfw	Bus	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ SV	SV-Anteil	
8:45 - 9:45	2	3	263	13		5	1	2	285	290	6	4	132	17		5	1	6	159	166	8	444	455	12	2,7%	
9:00 - 10:00	2	4	237	10		4	1	2	256	260	6	4	129	16		5	1	6	155	162	8	411	422	11	2,7%	
9:15 - 10:15	1	4	208	7		6	1	1	226	231	4	5	127	21		8	1	4	162	169	5	388	400	16	4,1%	
9:30 - 10:30	2	4	209	5		5		2	223	227	2	5	140	17		11	1	2	174	182	4	397	408	17	4,3%	
9:45 - 10:45	1	2	213	6		8		1	229	234	4	5	153	15		10		4	183	190	5	412	424	18	4,4%	
10:00 - 11:00	1		195	12		8		1	215	220	3	5	155	16		11		3	187	194	4	402	414	19	4,7%	
10:15 - 11:15	1	1	194	15		10		1	220	226	4	4	169	10		10	1	4	194	202	5	414	428	21	5,1%	
10:30 - 11:30	1	2	188	18		9		1	217	222	4	5	178	11		7	1	4	202	209	5	419	431	17	4,1%	
10:45 - 11:45	1	4	186	17		6		1	213	217	2	6	196	14	1	7	2	2	226	233	3	439	450	16	3,6%	
11:00 - 12:00	1	5	181	17		5		1	208	211	2	7	225	12	1	8	3	2	256	265	3	464	476	17	3,7%	
11:15 - 12:15	1	5	168	13		3		1	189	191	1	7	224	13	1	6	2	1	253	259	2	442	450	12	2,7%	
11:30 - 12:30		5	168	10		4			187	189	1	5	211	13	1	5	2	1	237	243	1	424	432	12	2,8%	
11:45 - 12:45	1	3	151	15		4		1	173	176		2	200	11	1	6	1		221	226	1	394	401	12	3,0%	
12:00 - 13:00	1	3	148	9		5		1	165	168		1	182	19	3	4			209	213	1	374	381	12	3,2%	
12:15 - 13:15	2	2	159	11		3		2	175	178		3	193	21	3	3			223	226	2	398	404	9	2,3%	
12:30 - 13:30	2	5	161	13		1		2	180	182		4	212	23	3	5			247	251	2	427	433	9	2,1%	
12:45 - 13:45	1	6	180	8		3		1	197	199		9	227	27	2	3			268	271	1	465	470	8	1,7%	
13:00 - 14:00	1	5	180	9		3		1	197	199		8	225	18		2			253	254	1	450	453	5	1,1%	
13:15 - 14:15		6	182	7		5			200	203		7	242	16		3			268	270		468	472	8	1,7%	
13:30 - 14:30	1	4	188	7		5		1	204	207		6	263	14		2			285	286	1	489	493	7	1,4%	
13:45 - 14:45	2	4	190	8		4		2	206	209		2	265	9		4			280	282	2	486	491	8	1,6%	
14:00 - 15:00	2	5	216	9		4		2	234	237		4	284	16		4			308	310	2	542	547	8	1,5%	
14:15 - 15:15	2	6	213	11		2		2	232	234		5	292	18		4			319	321	2	551	555	6	1,1%	
14:30 - 15:30	1	7	231	10		2		1	250	252		2	5	298	21		4		2	328	331	3	578	583	6	1,0%
14:45 - 15:45	3	8	238	11		1		3	258	260		3	8	317	25		2		3	352	355	6	610	615	3	0,5%
15:00 - 16:00	3	12	232	10				3	254	256		4	6	326	18		3		4	353	357	7	607	612	3	0,5%
15:15 - 16:15	3	12	233	10		1		3	256	258		4	6	362	19		5	1	4	393	399	7	649	657	7	1,1%
15:30 - 16:30	3	10	208	10		3	1	3	232	236		2	11	372	19		7	1	2	410	416	5	642	652	12	1,9%
15:45 - 16:45		10	206	8		3	1		228	231		1	9	391	19		9	1	1	429	435	1	657	666	14	2,1%
16:00 - 17:00	1	7	204	6		3	1	1	221	224		1	12	393	22		9	1	1	437	443	2	658	667	14	2,1%
16:15 - 17:15	1	5	212	6		3	1	1	227	230		1	11	373	18		6		1	408	412	2	635	642	10	1,6%
16:30 - 17:30	1	4	220	4		1		1	229	230		1	7	356	15		4	2	1	384	389	2	613	619	7	1,1%
16:45 - 17:45	2	5	228	5		2	1	2	241	244		1	9	329	11		3	2	1	354	358	3	595	602	8	1,3%
17:00 - 18:00	1	4	222	7		2	1	1	236	239		7	7	317	8		2	2		336	339	1	572	578	7	1,2%
17:15 - 18:15	2	4	214	8		1	1	2	228	231		3	7	282	10		2	2	3	303	308	5	531	538	6	1,1%

# Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Mittwoch, 18.04.2018

- Kreisverkehrsplatz Friedberger Straße (K10) / Theodor-Heuss-Straße (K10) ( KP-1 ) -

<b>Auftraggeber:</b>	Stadt Bad Vilbel
<b>Projekt:</b>	VU "Krebsschere" (9. Änd.)
<b>Querschnitt:</b>	Friedberger Straße (K10-Nord)
<b>Datum:</b>	Mittwoch, 18.04.2018

	7, 8, 9, 7u						Σ R    Σ Kfz    Σ PKW-E			2, 6, 10, 7u						Σ R    Σ Kfz    Σ PKW-E			2, 6, 7, 8, 9, 10, 7u			Σ SV    SV-Anteil		
	R	K	Pkw	Lfw	Bus	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ SV
17:30 - 18:30	6	6	212	8		2	1	6	229	234	4	7	262	9		1	4	279	282	10	508	516	4	0,8%
17:45 - 18:45	5	5	201	7		1		5	214	217	5	6	263	10			5	279	282	10	493	499	1	0,2%
18:00 - 19:00	6	6	182	5		1		6	194	198	8	6	264	11		1	8	282	287	14	476	484	2	0,4%
18:15 - 19:15	5	6	173	2		2		5	183	187	5	10	260	11	1	3	5	285	290	10	468	476	6	1,3%
18:30 - 19:30	4	7	154	1		1		4	163	166	5	10	245	11	1	3	5	270	275	9	433	440	5	1,2%
18:45 - 19:45	5	7	145	1		3		5	156	160	5	9	215	9	1	4	5	238	243	10	394	403	8	2,0%
19:00 - 20:00	8	5	144	2		3		8	154	160	2	8	210	6	1	3	2	228	231	10	382	391	7	1,8%
19:15 - 20:15	8	5	137	2		2		8	146	151	2	5	190	3		1	2	199	201	10	345	352	3	0,9%
19:30 - 20:30	6	2	133	3		2		6	140	144	1	4	176	4		1	1	186	188	7	326	332	4	1,2%
19:45 - 20:45	5	1	108	2				5	111	114		3	161	3		1		168	169	5	279	283	1	0,4%
20:00 - 21:00	1	1	92	2				1	95	96		5	132	3	1	1		142	144	1	237	239	2	0,8%
20:15 - 21:15	1	3	72	3				1	78	79		3	104	4	1	1		113	115	1	191	193	2	1,0%
20:30 - 21:30		4	63	3					70	70		4	87	3	1			95	96		165	166	1	0,6%
20:45 - 21:45		3	70	4		1			78	79		4	72	3	1			80	81		158	159	2	1,3%
21:00 - 22:00		3	67	3		1			74	75		3	64	3				70	70		144	145	1	0,7%
21:15 - 22:15		1	67	3		1			72	73		6	75	1				82	82		154	155	1	0,6%
21:30 - 22:30		2	59	2		1			64	65		6	78					84	84		148	149	1	0,7%
21:45 - 22:45		2	43	1					46	46		5	78	1				84	84		130	130		
22:00 - 23:00		2	41	1					44	44		4	91	1				96	96		140	140		
22:15 - 23:15		2	34						36	36		1	73	1				75	75		111	111		
22:30 - 23:30			24						24	24			68	2				70	70		94	94		
22:45 - 23:45		1	20						21	21		1	59	1				61	61		82	82		
23:00 - 24:00		1	11						12	12		1	33	1				35	35		47	47		

**Spitzenstunden morgens / abends:**

7:15 - 8:15 *	1	12	598	30		3		1	643	645		3	150	7		5			165	168	1	808	813	8	1,0%
16:00 - 17:00	1	7	204	6		3	1	1	221	224	1	12	393	22		9	1		437	443	2	658	667	14	2,1%

**Zählung Gesamt (0:00 - 24:00 Uhr):**

24 Stunden	31	91	3.715	179	1	54	3	31	4.043	4.089	30	92	3.451	199	6	65	8	30	3.821	3.880	61	7.864	7.969	137	1,7%
------------	----	----	-------	-----	---	----	---	----	-------	-------	----	----	-------	-----	---	----	---	----	-------	-------	----	-------	-------	-----	------

**"Tagzeitraum" / "Nachtzeitraum"**

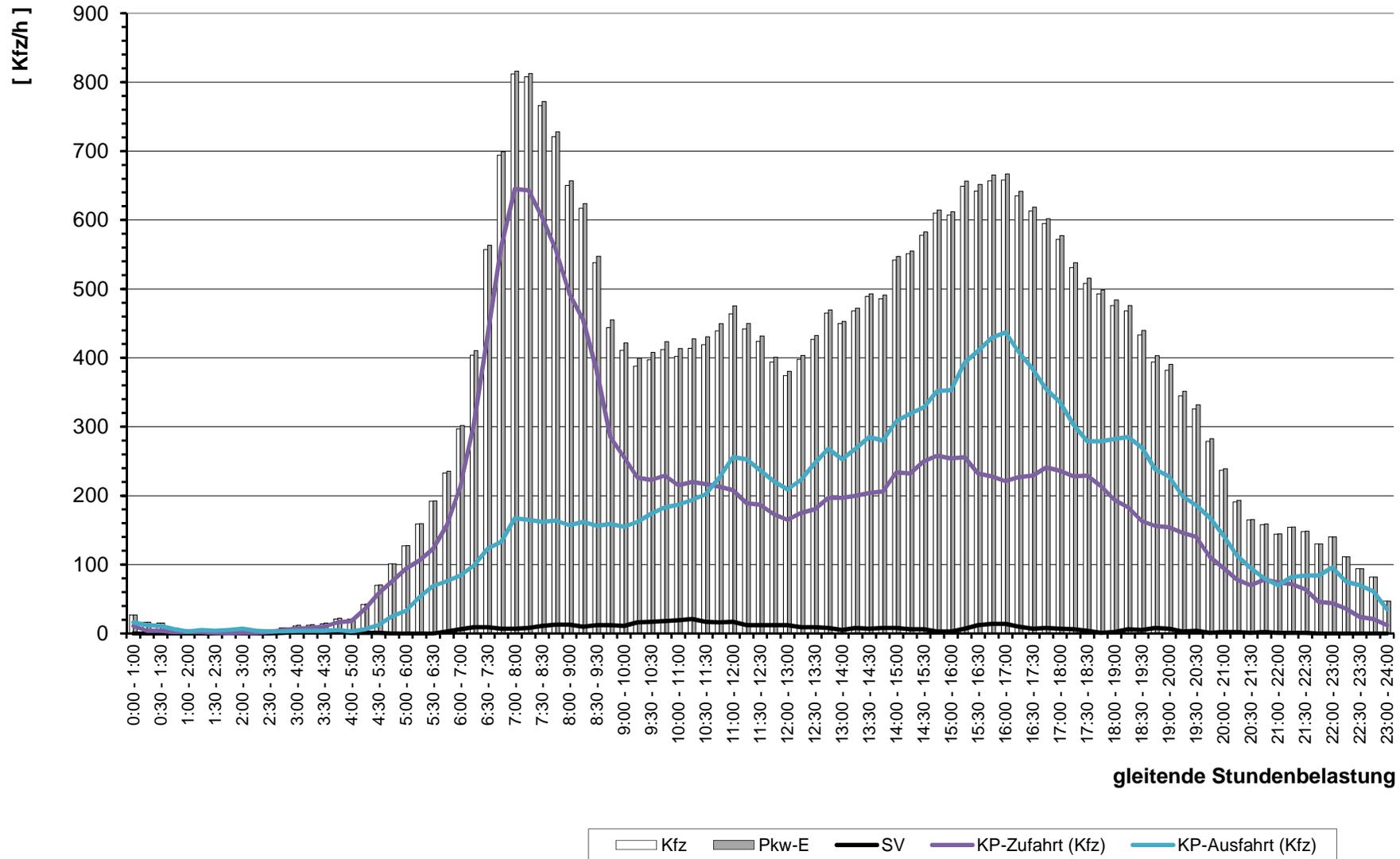
6:00 - 22:00	30	85	3.539	174		53	3	30	3.854	3.899	30	84	3.268	194	6	64	8	30	3.624	3.682	60	7.478	7.581	134	1,8%
22:00 - 6:00	1	6	176	5	1	1		1	189	191		8	183	5		1			197	198	1	386	388	3	0,8%

**Erläuterungen:**

R: Radfahrer (0,5 PKW-E) K: Motorrad (1 PKW-E) Pkw: Pkw (1 PKW-E) Lfw: Lieferwagen (1 PKW-E)	B: Bus (1,5 PKW-E) L: Lkw + Lf mit Anhänger (1,5 PKW-E) Z: Last- / Sattelzug (2 PKW-E) Lkw: L + Z
---	--

**Stadt Bad Vilbel, VU "Krebschere" (9. Änd.)  
Verkehrszählung vom Mittwoch, 18.04.2018**

- Querschnitt Friedberger Straße (K10-Nord) -



gleitende Stundenbelastung

# Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Mittwoch, 18.04.2018

- Kreisverkehrsplatz Friedberger Straße (K10) / Theodor-Heuss-Straße (K10) ( KP-1 ) -

<b>Auftraggeber:</b>	Stadt Bad Vilbel
<b>Projekt:</b>	VU "Krebsschere" (9. Änd.)
<b>Querschnitt:</b>	Theodor-Heuss-Straße (K10-West)
<b>Datum:</b>	Mittwoch, 18.04.2018

RILSA-Nr.	10, 11, 12, 10u							Σ R   Σ Kfz   Σ PKW-E			1, 5, 9, 10u							Σ R   Σ Kfz   Σ PKW-E			1, 5, 9, 10, 11, 12, 10u			Σ SV   SV-Anteil	
	R	K	Pkw	Lfw	Bus	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ SV	SV-Anteil
0:00 - 1:00			7	2				<b>9</b>	<b>9</b>				5					<b>5</b>	<b>5</b>						
0:15 - 1:15			5	1				<b>6</b>	<b>6</b>				2					<b>2</b>	<b>2</b>						
0:30 - 1:30			1	1				<b>2</b>	<b>2</b>				1					<b>1</b>	<b>1</b>						
0:45 - 1:45			1					<b>1</b>	<b>1</b>				3					<b>3</b>	<b>3</b>						
1:00 - 2:00			2					<b>2</b>	<b>2</b>				3					<b>3</b>	<b>3</b>						
1:15 - 2:15			2					<b>2</b>	<b>2</b>				3			1		<b>4</b>	<b>5</b>						16,7%
1:30 - 2:30			4					<b>4</b>	<b>4</b>				3			1		<b>4</b>	<b>5</b>						12,5%
1:45 - 2:45			4					<b>4</b>	<b>4</b>				1			1		<b>2</b>	<b>3</b>						16,7%
2:00 - 3:00			3					<b>3</b>	<b>3</b>				1			1		<b>2</b>	<b>3</b>						20,0%
2:15 - 3:15			3					<b>3</b>	<b>3</b>				1					<b>1</b>	<b>1</b>						
2:30 - 3:30													1					<b>1</b>	<b>1</b>						
2:45 - 3:45			1					<b>1</b>	<b>1</b>				1					<b>1</b>	<b>1</b>						
3:00 - 4:00			1					<b>1</b>	<b>1</b>				1	1				<b>2</b>	<b>2</b>						
3:15 - 4:15			1					<b>1</b>	<b>1</b>				1	1				<b>2</b>	<b>2</b>						
3:30 - 4:30			1				1	<b>2</b>	<b>3</b>				1	1				<b>2</b>	<b>2</b>				1		25,0%
3:45 - 4:45								<b>1</b>	<b>2</b>				3	1			1	<b>5</b>	<b>6</b>				2		33,3%
4:00 - 5:00				1			2	<b>3</b>	<b>4</b>				3				1	<b>4</b>	<b>5</b>				3		42,9%
4:15 - 5:15			2	1			2	<b>5</b>	<b>6</b>				8				2	<b>10</b>	<b>12</b>				4		26,7%
4:30 - 5:30			5	1			1	<b>7</b>	<b>8</b>				17				2	<b>19</b>	<b>21</b>				3		11,5%
4:45 - 5:45			14	1			2	<b>17</b>	<b>18</b>				30	1			1	<b>32</b>	<b>33</b>				3		6,1%
5:00 - 6:00		1	30	1			1	<b>33</b>	<b>34</b>				43	1	1	1	1	<b>47</b>	<b>49</b>				4		5,0%
5:15 - 6:15		1	53	2			3	<b>59</b>	<b>61</b>				1	55	4	1	2	<b>64</b>	<b>67</b>				7		5,7%
5:30 - 6:30		2	77	3			3	<b>85</b>	<b>87</b>				2	76	5	2	3	<b>90</b>	<b>95</b>				10		5,7%
5:45 - 6:45	2	3	106	9			4	<b>2</b>	<b>122</b>	<b>125</b>			2	98	8	2	4	<b>116</b>	<b>121</b>				12		5,0%
6:00 - 7:00	2	3	138	12			5	<b>2</b>	<b>158</b>	<b>162</b>			2	147	14	3	6	<b>174</b>	<b>181</b>				16		4,8%
6:16 - 7:16	2	3	150	15			3	<b>2</b>	<b>171</b>	<b>174</b>			3	217	16	3	11	<b>253</b>	<b>263</b>				20		4,7%
6:30 - 7:30	2	2	168	20			4	1	<b>2</b>	<b>195</b>	<b>199</b>		5	302	28	3	12	<b>353</b>	<b>364</b>				23		4,2%
6:45 - 7:45		1	157	17			3	1	<b>2</b>	<b>179</b>	<b>182</b>		7	395	38	3	14	<b>460</b>	<b>472</b>				24		3,8%
7:00 - 8:00			159	14			4	1	<b>2</b>	<b>178</b>	<b>181</b>		10	464	36	1	14	<b>528</b>	<b>539</b>				23		3,3%
7:15 - 8:15			155	14			4	1	<b>2</b>	<b>174</b>	<b>177</b>		9	509	38	2	11	<b>570</b>	<b>578</b>				19		2,6%
7:30 - 8:30			159	13			6		<b>2</b>	<b>178</b>	<b>181</b>		6	492	28	2	11	<b>539</b>	<b>546</b>				19		2,6%
7:45 - 8:45			209	11			7		<b>2</b>	<b>227</b>	<b>231</b>		6	448	28	2	8	<b>493</b>	<b>499</b>				18		2,5%
8:00 - 9:00			224	13			8		<b>2</b>	<b>245</b>	<b>249</b>		5	375	29	3	6	<b>419</b>	<b>425</b>				18		2,7%
8:15 - 9:15	2	2	252	12			9	2	<b>2</b>	<b>277</b>	<b>285</b>		5	280	27	2	5	<b>320</b>	<b>325</b>				19		3,2%
8:30 - 9:30	2	2	256	11			8	2	<b>2</b>	<b>279</b>	<b>286</b>		6	219	29	2	6	<b>263</b>	<b>268</b>				19		3,5%

# Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Mittwoch, 18.04.2018

- Kreisverkehrsplatz Friedberger Straße (K10) / Theodor-Heuss-Straße (K10) ( KP-1 ) -

<b>Auftraggeber:</b>	Stadt Bad Vilbel
<b>Projekt:</b>	VU "Krebsschere" (9. Änd.)
<b>Querschnitt:</b>	Theodor-Heuss-Straße (K10-West)
<b>Datum:</b>	Mittwoch, 18.04.2018

RILSA-Nr.	10, 11, 12, 10u							Σ R   Σ Kfz   Σ PKW-E			1, 5, 9, 10u							Σ R   Σ Kfz   Σ PKW-E			1, 5, 9, 10, 11, 12, 10u			Σ SV   SV-Anteil	
	R	K	Pkw	Lfw	Bus	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ SV	SV-Anteil
8:45 - 9:45	2	2	220	15		11	2	2	250	259		6	166	15	2	8		197	202	2	447	461	23	5,1%	
9:00 - 10:00	2	4	201	13		13	3	2	234	245		4	141	15	1	14		175	183	2	409	427	31	7,6%	
9:15 - 10:15		2	177	12		13	3		207	217		3	129	13	1	13	1	160	168		367	385	31	8,4%	
9:30 - 10:30		2	151	10		13	4		180	191		2	121	12	1	12	1	149	157		329	347	31	9,4%	
9:45 - 10:45		2	142	8		10	4		166	175			117	15	1	13	2	148	157		314	332	30	9,6%	
10:00 - 11:00			128	10		9	4		151	160			117	14	2	7	4	144	153		295	312	26	8,8%	
10:15 - 11:15		1	126	9		8	4		148	156			133	13	2	7	4	159	168		307	324	25	8,1%	
10:30 - 11:30	1	2	137	12		9	3	1	163	171			142	16	2	5	6	171	181	1	334	352	25	7,5%	
10:45 - 11:45	1	3	142	16	1	12	4	1	178	189		1	142	18	2	4	5	172	180	1	350	369	28	8,0%	
11:00 - 12:00	1	3	146	18	1	13	4	1	185	197		1	148	17	2	4	3	175	181	1	360	378	27	7,5%	
11:15 - 12:15	1	2	136	22	1	14	2	1	177	187		2	141	17	2	4	3	169	175	1	346	362	26	7,5%	
11:30 - 12:30		2	135	22	1	12	3		175	185		2	135	14	2	6	2	161	167		336	352	26	7,7%	
11:45 - 12:45		1	125	18	1	8	3		156	164		3	130	11	2	9	2	157	165		313	328	25	8,0%	
12:00 - 13:00	1	3	120	14	4	3	2	1	146	152		3	127	14	2	10	2	158	166	1	304	318	23	7,6%	
12:15 - 13:15	1	5	138	14	4	5	2	1	168	175		2	117	14	2	10	2	147	155	1	315	330	25	7,9%	
12:30 - 13:30	1	4	147	12	4	5	2	1	174	181		3	125	14	2	8	1	153	159	1	327	340	22	6,7%	
12:45 - 13:45	1	9	162	12	3	5	2	1	193	200		1	140	14	2	5	2	164	170	1	357	369	19	5,3%	
13:00 - 14:00		8	173	13		6	2		202	207		1	132	13	2	6	3	157	164		359	371	19	5,3%	
13:15 - 14:15		6	164	8		4	2		184	188		1	138	14	2	7	2	164	171		348	359	17	4,9%	
13:30 - 14:30		7	160	7		4	2		180	184		1	147	15	2	8	3	176	184		356	368	19	5,3%	
13:45 - 14:45	1	2	179	11		7	2	1	201	207		1	170	16	2	6	2	197	203	1	398	410	19	4,8%	
14:00 - 15:00	1	1	207	13		7	2	1	230	236		1	191	14	1	3	1	211	214	1	441	450	14	3,2%	
14:15 - 15:15	1	1	243	14		11	3	1	272	281		1	231	13	2	3	1	251	255	1	523	536	20	3,8%	
14:30 - 15:30	2	1	298	20		11	3	2	333	343			267	10	2	3		282	285	2	615	627	19	3,1%	
14:45 - 15:45	1	2	295	17		10	2	1	326	334		3	264	7	2	4		280	283	1	606	617	18	3,0%	
15:00 - 16:00	1	2	287	19		10	3	1	321	330		2	5	290	9	2	5	1	2	312	318	21	3,3%		
15:15 - 16:15	1	4	304	24		5	3	1	340	346		2	6	304	9	1	4	1	2	325	330	14	2,1%		
15:30 - 16:30		5	269	23		8	3		308	315		2	7	293	7	1	4	1	2	313	318	17	2,7%		
15:45 - 16:45		7	267	24		7	7		312	323		3	4	306	9	1	4	2	3	326	332	21	3,3%		
16:00 - 17:00		11	284	20		8	7		330	341		1	3	300	7	2	4	1	1	317	322	22	3,4%		
16:15 - 17:15		10	282	20	1	10	7		330	343		1	5	287	8	2	5	1	1	308	313	26	4,1%		
16:30 - 17:30		8	300	16	1	8	6		339	350		1	6	269	10	2	5	1	1	293	298	23	3,6%		
16:45 - 17:45	2	8	321	17	1	6	3	2	356	364		6	265	10	2	4		287	290	2	643	654	16	2,5%	
17:00 - 18:00	3	6	309	16	1	5	2	3	339	346		6	245	8	1	3		263	265	3	602	611	12	2,0%	
17:15 - 18:15	4	5	299	13		5	1	4	323	329		1	6	230	10	2	1	1	1	249	251	9	1,6%		

# Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Mittwoch, 18.04.2018

- Kreisverkehrsplatz Friedberger Straße (K10) / Theodor-Heuss-Straße (K10) ( KP-1 ) -

<b>Auftraggeber:</b>	Stadt Bad Vilbel
<b>Projekt:</b>	VU "Krebbsschere" (9. Änd.)
<b>Querschnitt:</b>	Theodor-Heuss-Straße (K10-West)
<b>Datum:</b>	Mittwoch, 18.04.2018

	10, 11, 12, 10u							Σ R    Σ Kfz    Σ PKW-E			1, 5, 9, 10u							Σ R    Σ Kfz    Σ PKW-E			1, 5, 9, 10, 11, 12, 10u			Σ SV    SV-Anteil	
	R	K	Pkw	Lfw	Bus	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ SV	SV-Anteil
17:30 - 18:30	4	7	285	12		3	1	4	308	313	2	8	219	9	2		2	238	240	6	546	553	6	1,1%	
17:45 - 18:45	2	6	258	7		4	1	2	276	280	4	8	198	9	2	1	4	218	222	6	494	502	8	1,6%	
18:00 - 19:00	1	5	237	7		3	1	1	253	256	5	8	203	10	3	3	5	227	233	6	480	489	10	2,1%	
18:15 - 19:15		5	207	6	1	1	1		221	223	5	5	202	8	2	3	5	220	225	5	441	448	8	1,8%	
18:30 - 19:30	1	4	192	4	1	1	1	1	203	206	6	4	191	8	2	3	6	208	214	7	411	419	8	1,9%	
18:45 - 19:45	1	4	189	4	1			1	198	199	4	4	190	6	2	2	4	204	208	5	402	407	5	1,2%	
19:00 - 20:00	1	5	172	4	1			1	182	183	3	3	176	6	2	1	3	188	191	4	370	374	4	1,1%	
19:15 - 20:15	2	6	156	3				2	165	166	4	3	154	3	2	1	4	163	167	6	328	333	3	0,9%	
19:30 - 20:30	2	8	123	4				2	135	136	3		148	3	1	1	3	153	156	5	288	292	2	0,7%	
19:45 - 20:45	2	7	99	4				2	110	111	3		130	3	1	1	3	135	138	5	245	249	2	0,8%	
20:00 - 21:00	2	5	79	3				2	87	88	3	1	108	2			3	111	113	5	198	201			
20:15 - 21:15	1	4	71	3				1	78	79	1	1	98	4			1	103	104	2	181	182			
20:30 - 21:30		1	65	2					68	68		1	78	5				84	84		152	152			
20:45 - 21:45			53	1					54	54		2	64	5				71	71		125	125			
21:00 - 22:00	1		55	1				1	56	57		1	57	4				62	62	1	118	119			
21:15 - 22:15	1		51					1	51	52		1	47	2				50	50	1	101	102			
21:30 - 22:30	1		50					1	50	51		1	47					48	48	1	98	99			
21:45 - 22:45	1		43			1		1	44	45			43					43	43	1	87	88	1	1,1%	
22:00 - 23:00			45			1			46	47			63	1				64	64		110	111	1	0,9%	
22:15 - 23:15			33			1			34	35			54	1				55	55		89	90	1	1,1%	
22:30 - 23:30			31			1			32	33			50	1				51	51		83	84	1	1,2%	
22:45 - 23:45		2	32						34	34			44	1				45	45		79	79			
23:00 - 24:00		2	21						23	23			18					18	18		41	41			

Spitzenstunden morgens / abends:									Σ R    Σ Kfz    Σ PKW-E										Σ R    Σ Kfz    Σ PKW-E			Σ SV    SV-Anteil			
7:15 - 8:15				155	14		4	1		174	177		9	509	38	2	11	1		570	578		19	2,6%	
16:00 - 17:00 *)		11		284	20		8	7		330	341		1	3	300	7	2	4	1		317	322		22	3,4%

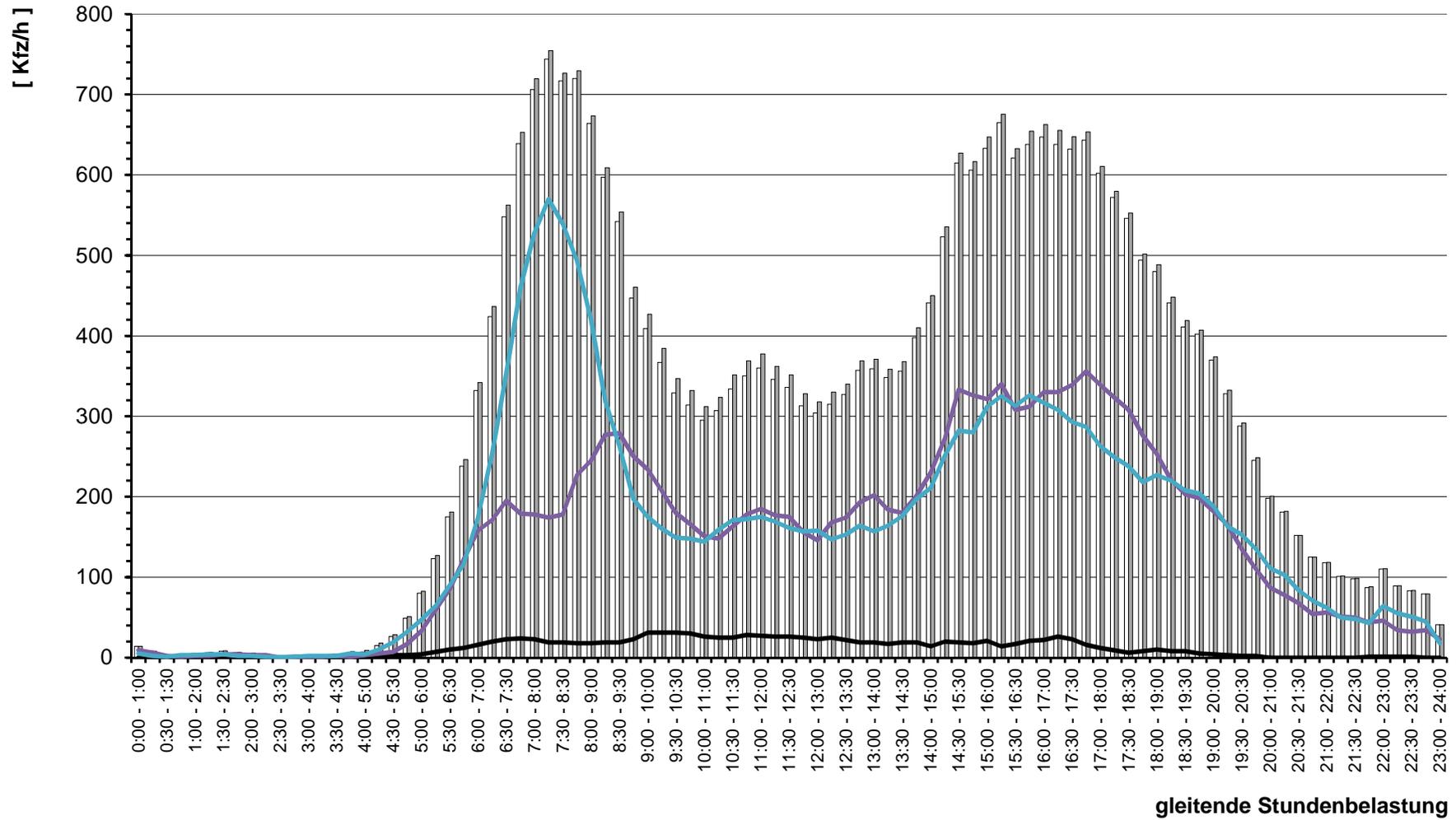
Zählung Gesamt (0:00 - 24:00 Uhr):									Σ R    Σ Kfz    Σ PKW-E										Σ R    Σ Kfz    Σ PKW-E			Σ SV    SV-Anteil				
24 Stunden		16	59	3.028	194	7	98	31	16	3.417	3.509	14	54	3.358	215	28	88	23	14	3.766	3.854	30	7.183	7.363	275	3,8%

"Tagzeitraum" / "Nachtzeitraum"									Σ R    Σ Kfz    Σ PKW-E										Σ R    Σ Kfz    Σ PKW-E			Σ SV    SV-Anteil				
6:00 - 22:00		16	56	2.919	190	7	94	31	16	3.297	3.387	14	54	3.221	212	27	86	21	14	3.621	3.706	30	6.918	7.092	266	3,8%
22:00 - 6:00			3	109	4		4			120	122			137	3	1	2	2		145	149		9	3,4%		

**Erläuterungen:**  
R: Radfahrer (0,5 PKW-E)  
K: Motorrad (1 PKW-E)  
Pkw: Pkw (1 PKW-E)  
Lfw: Lieferwagen (1 PKW-E)  
B: Bus (1,5 PKW-E)  
L: Lkw + Lf mit Anhänger (1,5 PKW-E)  
Z: Last- / Sattelzug (2 PKW-E)  
Lkw: L + Z

**Stadt Bad Vilbel, VU "Krebsschere" (9. Änd.)  
Verkehrszählung vom Mittwoch, 18.04.2018**

- Querschnitt Theodor-Heuss-Straße (K10-West) -



# Stadt Bad Vilbel

Einmündung  
K 10 / EU-Schule (Nord)  
( KP-2 )

Friedberger Straße (K10) / Nordanbindung Europaschule

Verkehrszählung  
am  
Donnerstag, 17.09.2020  
( 0:00 - 24:00 Uhr )

Wetter:  
trocken ( ca. 20-25°C )

## Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020

Auftraggeber:		Stadt Bad Vilbel								Knotenpunkt:		K 10 / EU-Schule (Nord)								Datum:		Donnerstag, 17.09.2020											
Projekt:		VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"								KP-2										Zeitraum:		0:00 - 24:00 Uhr											
Quelle:		K 10 (Süd)								K 10 (Süd)								K 10 (Süd)															
Ziel:		Europaschule (Nord)								K 10 (Nord)								K 10 (Süd)															
RiLSA-Nr.:		1								2								1u															
Zählzeit		R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32
0:00 - 1:00											1		18					18	18,5									1	18	19			
0:15 - 1:15											1		14					14	14,5									1	14	15			
0:30 - 1:30											1		8					8	8,5									1	8	9			
0:45 - 1:45													5					5	5											5	5		
1:00 - 2:00													4					4	4											4	4		
1:15 - 2:15													3					3	3											3	3		
1:30 - 2:30													7					7	7											7	7		
1:45 - 2:45													8					8	8											8	8		
2:00 - 3:00													7					7	7											7	7		
2:15 - 3:15													7					7	7											7	7		
2:30 - 3:30													4					4	4											4	4		
2:45 - 3:45													3					3	3											3	3		
3:00 - 4:00													2					2	2											2	2		
3:15 - 4:15													2	1		1		4	4,5											4	5		
3:30 - 4:30													2	1		1		4	4,5											4	5		
3:45 - 4:45											1	2	2		1		6	6,5												6	7		
4:00 - 5:00											1	2	3		1		7	7,5												7	8		
4:15 - 5:15											1	3	3				7	7												7	7		
4:30 - 5:30											2	7	3				12	12												12	12		
4:45 - 5:45											1	16	2				19	19												19	19		
5:00 - 6:00											1	23	1				25	25												25	25		
5:15 - 6:15											2	43	1		1		47	48												47	48		
5:30 - 6:30				2						2	2	1	62	3	1	1	68	69,5												70	72		
5:45 - 6:45				2						2	2	1	69	4	1	1	76	77,5												78	80		
6:00 - 7:00				4						4	4	1	90	8	2	1	102	104												106	108		
6:15 - 7:15				6	1		1			8	8,5	1	1	91	9	3	1	105	108											1	113	117	
6:30 - 7:30				11	1		1			13	13,5	1	3	103	11	3	1	121	124											1	134	138	
6:45 - 7:45				22	1		1			24	24,5	1	3	106	12	3	1	125	128											1	149	153	
7:00 - 8:00				37	2		1			40	40,5	1	4	103	10	2	1	120	122,5											1	160	163	
7:15 - 8:15				44	1					45	45	3	117	9	1	1	131	132,5													176	178	
7:30 - 8:30				45	1		1			47	47,5	1	117	7		1	126	127													173	175	
7:45 - 8:45				38	1		1			40	40,5	1	132	9		1	143	144													183	185	
8:00 - 9:00				22			1			23	23,5	1	130	8	1	1	141	142,5			1						1	1			165	167	
8:15 - 9:15				14			1			15	15,5	3	130	10	3		146	147,5			1						1	1			162	164	
8:30 - 9:30				7						7	7	3	128	12	4		147	149			1						1	1			155	157	

## Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020

Auftraggeber:		Stadt Bad Vilbel								Knotenpunkt:		K 10 / EU-Schule (Nord)								Datum:		Donnerstag, 17.09.2020											
Projekt:		VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"								KP-2										Zeitraum:		0:00 - 24:00 Uhr											
Quelle:		K 10 (Süd)								K 10 (Süd)								K 10 (Süd)															
Ziel:		Europaschule (Nord)								K 10 (Nord)								K 10 (Süd)															
RiLSA-Nr.		1								2								1u															
Zählzeit		R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32
8:45 - 9:45				6					6	6		4	129	11		4		148	150			1					1	1		155	157		
9:00 - 10:00				7					7	7		4	151	15		4		174	176											181	183		
9:15 - 10:15				6					6	6		4	163	17		2		186	187											192	193		
9:30 - 10:30				5					5	5		5	172	17		1		195	195,5											200	201		
9:45 - 10:45				3					3	3		4	177	19		1		201	201,5											204	205		
10:00 - 11:00				3					3	3		6	182	15		4	1	208	211											211	214		
10:15 - 11:15				3					3	3	1	6	174	14		5	1	200	204										1	203	207		
10:30 - 11:30				3					3	3	1	7	170	15		6	1	199	203,5										1	202	207		
10:45 - 11:45				5					5	5	1	11	172	14		7	1	205	210										1	210	215		
11:00 - 12:00				4					4	4	1	9	169	14		5		197	200										1	201	204		
11:15 - 12:15				5					5	5		7	181	13		5		206	208,5											211	214		
11:30 - 12:30				5					5	5		5	197	10		4		216	218											221	223		
11:45 - 12:45				4		1			5	5,5	2	2	218	8		4		232	235										2	237	241		
12:00 - 13:00				5		1			6	6,5	3	4	220	14		4		242	245,5										3	248	252		
12:15 - 13:15				5		1			6	6,5	5	5	228	16		5		254	259										5	260	266		
12:30 - 13:30				6		1			7	7,5	8	5	225	15		5		250	256,5										8	257	264		
12:45 - 13:45				6					6	6	6	5	226	17		4	1	253	259										6	259	265		
13:00 - 14:00				5					5	5	5	3	233	12		4	2	254	260,5										5	259	266		
13:15 - 14:15				5					5	5	4	2	233	10		7	2	254	261,5										4	259	267		
13:30 - 14:30				6					6	6	1	8	252	13		7	2	282	288										1	288	294		
13:45 - 14:45			1	5					6	6	1	8	255	12		10	1	286	292,5										1	292	299		
14:00 - 15:00			1	12					13	13	1	9	256	12		1	8	1	287	293									1	300	306		
14:15 - 15:15			1	19					20	20		9	280	13		1	3	1	307	310										327	330		
14:30 - 15:30			1	19					20	20		6	294	18		1	5	1	325	329										345	349		
14:45 - 15:45				21					21	21	1	11	307	24		1	2	1	346	349									1	367	370		
15:00 - 16:00				23					23	23	3	11	335	30		2		378	380,5										3	401	404		
15:15 - 16:15				21					21	21	4	13	346	30		4		393	397										4	414	418		
15:30 - 16:30				21					21	21	4	14	349	26		3		392	395,5										4	413	417		
15:45 - 16:45				20					20	20	4	8	349	24		3		384	387,5										4	404	408		
16:00 - 17:00				11					11	11	2	10	346	19		4		379	382										2	390	393		
16:15 - 17:15				6					6	6	6	11	327	21		4		363	368										6	369	374		
16:30 - 17:30				4					4	4	9	9	324	22		3		358	364										9	362	368		
16:45 - 17:45				2					2	2	8	10	337	15		4		366	372										8	368	374		
17:00 - 18:00				1					1	1	9	7	323	15		3		348	354										9	349	355		
17:15 - 18:15				1					1	1	7	5	320	12		1		338	342										7	339	343		

## Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020

<b>Auftraggeber:</b> Stadt Bad Vilbel		<b>Knotenpunkt:</b> K 10 / EU-Schule (Nord)		<b>Datum:</b> Donnerstag, 17.09.2020																											
<b>Projekt:</b> VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"		<b>KP-2</b>		<b>Zeitraum:</b> 0:00 - 24:00 Uhr																											
Quelle: K 10 (Süd)		K 10 (Süd)		K 10 (Süd)																											
Ziel: Europaschule (Nord)		K 10 (Nord)		K 10 (Süd)																											
RiLSA-Nr. 1		2		1u																											
Zählzeit	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32
17:30 - 18:30			3					3	3	4	5	310	9		1		325	327,5										4	328	331	
17:45 - 18:45			4	1				5	5	4	5	279	11				295	297										4	300	302	
18:00 - 19:00			4	1				5	5	3	8	269	10				287	288,5										3	292	294	
18:15 - 19:15			3	1				4	4		9	267	8				284	284											288	288	
18:30 - 19:30			1	1				2	2		8	246	5		3		262	263,5											264	266	
18:45 - 19:45											7	218	3		4		232	234											232	234	
19:00 - 20:00											3	186	2		4		195	197											195	197	
19:15 - 20:15										1	1	149	1		5		156	159										1	156	159	
19:30 - 20:30										1		122	3		2		127	128,5										1	127	129	
19:45 - 20:45										1		111	3		2		116	117,5										1	116	118	
20:00 - 21:00										1		98	2		2		102	103,5										1	102	104	
20:15 - 21:15											2	81	2		1		86	86,5											86	87	
20:30 - 21:30											2	76			1		79	79,5											79	80	
20:45 - 21:45											2	70					72	72											72	72	
21:00 - 22:00											3	71	1				75	75											75	75	
21:15 - 22:15											2	76	3				81	81											81	81	
21:30 - 22:30										1	2	81	3		1		87	88										1	87	88	
21:45 - 22:45										1	2	80	3		1		86	87										1	86	87	
22:00 - 23:00										1	1	75	2		1		79	80										1	79	80	
22:15 - 23:15			1					1	1	1		62			1		63	64										1	64	65	
22:30 - 23:30			1					1	1			44					44	44											45	45	
22:45 - 23:45			1					1	1			34					34	34											35	35	
23:00 - 24:00			1					1	1			28					28	28											29	29	

<b>Spitzenstunden morgens / abends:</b>																																
7:30 - 8:30			45	1		1		47	47,5		1	117	7		1		126	127												173	175	
15:15 - 16:15			21					21	21	4	13	346	30		4		393	397												4	414	418

<b>Zählung Gesamt (0:00 - 24:00 Uhr):</b>																															
24 Stunden		1	139	3	1	2		146	147,5	31	86	3.321	193	1	51	7	3.659	3707,5			1						1	1	31	3.806	3856

<b>"Tagzeitraum" / "Nachtzeitraum"</b>																																
6:00 - 22:00		1	138	3	1	2		145	146,5	29	83	3.162	187	1	49	7	3.489	3535,5			1						1	1	29	3.635	3683	
22:00 - 6:00			1					1	1	2	3	159	6		2		170	172												2	171	173

**Erläuterungen:**

- |   |  |
|---|--|
| R: Radfahrer (0,5 PKW-E)<br>K: Motorrad (1 PKW-E)<br>Pkw: Pkw (1 PKW-E)<br>Lfw: Lieferwagen (1 PKW-E) | B: Bus (1,5 PKW-E)<br>L: Lkw + Lf mit Anhänger (1,5 PKW-E)<br>Z: Last- / Sattelzug (2 PKW-E) |
|---|--|

## Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020

<b>Auftraggeber:</b> Stadt Bad Vilbel		<b>Knotenpunkt:</b> K 10 / EU-Schule (Nord)		<b>Datum:</b> Donnerstag, 17.09.2020																											
<b>Projekt:</b> VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"		KP-2		<b>Zeitraum:</b> 0:00 - 24:00 Uhr																											
Quelle: K 10 (Nord)		K 10 (Nord)		K 10 (Nord)																											
Ziel: K 10 (Süd)		Europaschule (Nord)		K 10 (Nord)																											
RiLSA-Nr. 8		9		7u																											
Zählzeit	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32
0:00 - 1:00			15	2				17	17																					17	17
0:15 - 1:15			10	2				12	12																					12	12
0:30 - 1:30			7	1				8	8																					8	8
0:45 - 1:45			4	1				5	5																					5	5
1:00 - 2:00			1					1	1																					1	1
1:15 - 2:15			1					1	1																					1	1
1:30 - 2:30			1					1	1																					1	1
1:45 - 2:45			1					1	1																					1	1
2:00 - 3:00			1					1	1																					1	1
2:15 - 3:15	1		3					3	3,5																			1		3	4
2:30 - 3:30	1		3					3	3,5																			1		3	4
2:45 - 3:45	1		7	1				8	8,5																			1		8	9
3:00 - 4:00	1		8	1	1			10	11																			1		10	11
3:15 - 4:15			7	1	1			9	9,5																					9	10
3:30 - 4:30	1		12	1	1			14	15																			1		14	15
3:45 - 4:45	1		13		1			14	15																			1		14	15
4:00 - 5:00	1		23	1		1		25	26																			1		25	26
4:15 - 5:15	1		34	2		1		37	38																			1		37	38
4:30 - 5:30			55	2		1		58	58,5																					58	59
4:45 - 5:45		2	76	3	1	2		84	85,5																					84	86
5:00 - 6:00		2	85	4	1	1	1	94	96																					94	96
5:15 - 6:15		2	93	7	1	1	1	105	107																					105	107
5:30 - 6:30		3	111	10	1	3	1	129	132																					129	132
5:45 - 6:45		4	142	13		3	1	163	165,5								1	1												164	167
6:00 - 7:00	1	5	184	16		3	1	209	212							1	1											1		210	213
6:15 - 7:15	1	6	238	23		3	1	271	274							2	2											1		273	276
6:30 - 7:30	2	8	278	27	1	2	1	317	320,5							4	4											2		321	325
6:45 - 7:45	2	6	314	29	1	2	1	353	356,5							9		1										2		363	367
7:00 - 8:00	1	5	369	30	1	2		407	409							17		1										1		425	428
7:15 - 8:15	3	4	365	24	1	3		397	400,5							23		1										3		421	425
7:30 - 8:30	2	2	386	18		2		408	410							28		1										2		437	440
7:45 - 8:45	2	5	361	17		2		385	387							1	28											2		414	416
8:00 - 9:00	4	7	312	13		4		336	340							1	20											4		357	361
8:15 - 9:15	2	9	284	14		4		311	314							1	14											2		326	329
8:30 - 9:30	2	10	233	16		4		263	266							1	8											2		272	275

## Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020

Auftraggeber:		Stadt Bad Vilbel										Knotenpunkt:		K 10 / EU-Schule (Nord)										Datum:		Donnerstag, 17.09.2020							
Projekt:		VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"										KP-2												Zeitraum:		0:00 - 24:00 Uhr							
Quelle:		K 10 (Nord)										K 10 (Nord)										K 10 (Nord)											
Ziel:		K 10 (Süd)										Europaschule (Nord)										K 10 (Nord)											
RiLSA-Nr.:		8										9										7u											
Zählzeit		R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32
8:45 - 9:45		2	7	209	18		3		237	239,5			2					2	2									2	239	242			
9:00 - 10:00			7	184	20		2		213	214			3					3	3										216	217			
9:15 - 10:15			6	189	14		3		212	213,5			2	1				3	3										215	217			
9:30 - 10:30			5	162	14		5	1	187	190,5			2	2				4	4										191	195			
9:45 - 10:45			4	166	8		6	1	185	189			4	2				6	6										191	195			
10:00 - 11:00			3	164	6		9	1	183	188,5			4	2				6	6										189	195			
10:15 - 11:15			2	160	11		9	1	183	188,5			4	1				5	5										188	194			
10:30 - 11:30			2	177	11		8		198	202			4					4	4										202	206			
10:45 - 11:45			3	156	11		7		177	180,5			2					2	2										179	183			
11:00 - 12:00			2	150	12		4		168	170			2					2	2										170	172			
11:15 - 12:15			2	136	12		3		153	154,5			2	1				3	3										156	158			
11:30 - 12:30			1	140	12		3		156	157,5			1	1				2	2										158	160			
11:45 - 12:45				167	15		3		185	186,5			6	1				7	7										192	194			
12:00 - 13:00				178	15		4		197	199			6	1				7	7										204	206			
12:15 - 13:15				201	11		3		215	216,5			6	1				7	7										222	224			
12:30 - 13:30				213	9		2		224	225			6	2				8	8										232	233			
12:45 - 13:45			1	212	7		4		224	226			1	2				3	3										227	229			
13:00 - 14:00			1	208	6		3		218	219,5				2				2	2										220	222			
13:15 - 14:15			2	199	7		4		212	214			1	1				2	2										214	216			
13:30 - 14:30			5	187	7	1	5		205	208			1		1			2	2,5										207	211			
13:45 - 14:45			6	187	6	1	5	1	206	210			1		1			2	2,5										208	213			
14:00 - 15:00			6	190	5	1	4	1	207	210,5			3		1			4	4,5										211	215			
14:15 - 15:15			1	6	209	4	1	4	225	229			4		1			5	5,5									1	230	235			
14:30 - 15:30			2	4	207	5	3	1	220	223,5			4					4	4									2	224	228			
14:45 - 15:45			3	3	213	8	2		226	228,5			4					4	4									3	230	233			
15:00 - 16:00			4	3	229	8	2	1	243	247			5					5	5									4	248	252			
15:15 - 16:15			3	3	221	8	1	1	234	237			10					10	10									3	244	247			
15:30 - 16:30			2	4	224	9	1	1	239	241,5			10					10	10									2	249	252			
15:45 - 16:45			1	4	216	6		1	227	228,5			10					10	10									1	237	239			
16:00 - 17:00			7	215	12				234	234			8					8	8										242	242			
16:15 - 17:15			6	211	12		1		230	230,5			2					2	2										232	233			
16:30 - 17:30			8	210	12		1		231	231,5			2					2	2										233	234			
16:45 - 17:45			1	11	203	15	1		230	231			3					3	3									1	233	234			
17:00 - 18:00			2	10	199	11	1		221	222,5			2					2	2									2	223	225			
17:15 - 18:15			3	16	193	13			222	223,5			1					1	1									3	223	225			

## Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020

<b>Auftraggeber:</b> Stadt Bad Vilbel		<b>Knotenpunkt:</b> K 10 / EU-Schule (Nord)		<b>Datum:</b> Donnerstag, 17.09.2020																											
<b>Projekt:</b> VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"		KP-2		<b>Zeitraum:</b> 0:00 - 24:00 Uhr																											
Quelle: K 10 (Nord)		K 10 (Nord)		K 10 (Nord)																											
Ziel: K 10 (Süd)		Europaschule (Nord)		K 10 (Nord)																											
RiLSA-Nr. 8		9		7u																											
Zählzeit	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32
17:30 - 18:30	3	13	186	11				210	211,5			2					2	2											3	212	214
17:45 - 18:45	3	13	184	7		1		205	207			1					1	1											3	206	208
18:00 - 19:00	3	12	158	4		1		175	177			1					1	1											3	176	178
18:15 - 19:15	2	8	160	3		1		172	173,5			3					3	3											2	175	177
18:30 - 19:30	2	8	152	3		1		164	165,5			2					2	2											2	166	168
18:45 - 19:45	1	4	135	4		1		144	145			2					2	2											1	146	147
19:00 - 20:00		3	134	4		1		142	142,5			2					2	2												144	145
19:15 - 20:15		2	112	3		1		118	118,5																					118	119
19:30 - 20:30	2	1	103	2		1		107	108,5																				2	107	109
19:45 - 20:45	2	1	96	3				100	101																				2	100	101
20:00 - 21:00	2	1	78	3				82	83																				2	82	83
20:15 - 21:15	2		70	2				72	73																				2	72	73
20:30 - 21:30			58	2				60	60																					60	60
20:45 - 21:45			59			1		60	60,5																					60	61
21:00 - 22:00			58			3		61	62,5																					61	63
21:15 - 22:15			51			3		54	55,5																					54	56
21:30 - 22:30			54			3		57	58,5																					57	59
21:45 - 22:45			39			2		41	42																					41	42
22:00 - 23:00			36					36	36																					36	36
22:15 - 23:15			34	1				35	35																					35	35
22:30 - 23:30			25	1				26	26																					26	26
22:45 - 23:45			22	1				23	23																					23	23
23:00 - 24:00			17	2				19	19																					19	19
<b>Spitzenstunden morgens / abends:</b>																															
7:30 - 8:30	2	2	386	18		2		408	410			28			1		29	29,5											2	437	440
15:15 - 16:15	3	3	221	8		1	1	234	237			10					10	10											3	244	247
<b>Zählung Gesamt (0:00 - 24:00 Uhr):</b>																															
24 Stunden	19	74	3.196	175	4	45	5	3.499	3538		1	74	5	1	1		82	83											19	3.581	3621
<b>"Tagzeitraum" / "Nachtzeitraum"</b>																															
6:00 - 22:00	17	72	3.010	165	2	43	4	3.296	3331		1	74	5	1	1		82	83											17	3.378	3414
22:00 - 6:00	2	2	186	10	2	2	1	203	207																				2	203	207

**Erläuterungen:**

- R: Radfahrer (0,5 PKW-E)
- K: Motorrad (1 PKW-E)
- Pkw: Pkw (1 PKW-E)
- Lfw: Lieferwagen (1 PKW-E)
- B: Bus (1,5 PKW-E)
- L: Lkw + Lf mit Anhänger (1,5 PKW-E)
- Z: Last- / Sattelzug (2 PKW-E)



## Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020

<b>Auftraggeber:</b>	Stadt Bad Vilbel										<b>Knotenpunkt:</b>	K 10 / EU-Schule (Nord)					<b>Datum:</b>	Donnerstag, 17.09.2020														
<b>Projekt:</b>	VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"										<b>KP-2</b>						<b>Zeitraum:</b>	0:00 - 24:00 Uhr														
<b>Quelle:</b>	Europaschule (Nord)										Europaschule (Nord)					Europaschule (Nord)																
<b>Ziel:</b>	K 10 (Nord)										K 10 (Süd)					Europaschule (Nord)																
<b>RiLSA-Nr.:</b>	10										12					10u																
<b>Zählzeit</b>	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32
8:45 - 9:45												1						1	1												1	1
9:00 - 10:00																																
9:15 - 10:15			1					1	1																						1	1
9:30 - 10:30			1					1	1																						1	1
9:45 - 10:45			1	1				2	2			1						1	1												3	3
10:00 - 11:00			2	1				3	3			1						1	1												4	4
10:15 - 11:15			1	1				2	2			2						2	2												4	4
10:30 - 11:30			1	2				3	3			5						5	5												8	8
10:45 - 11:45			1	1				2	2			5						5	5												7	7
11:00 - 12:00				1				1	1			6						6	6												7	7
11:15 - 12:15				1				1	1			7						7	7												8	8
11:30 - 12:30			1					1	1			5						5	5												6	6
11:45 - 12:45			1					1	1			5						5	5												6	6
12:00 - 13:00			2					2	2			7						7	7												9	9
12:15 - 13:15			5					5	5			6						6	6												11	11
12:30 - 13:30	1		7					7	7,5			6						6	6										1		13	14
12:45 - 13:45	1		7					7	7,5			11						11	11										1		18	19
13:00 - 14:00	1		7					7	7,5			9						9	9										1		16	17
13:15 - 14:15	1		4					4	4,5			9						9	9										1		13	14
13:30 - 14:30			1					1	1			10						10	10												11	11
13:45 - 14:45			2	1				3	3			5						5	5												8	8
14:00 - 15:00			3	1				4	4			4						4	4												8	8
14:15 - 15:15			6	1				7	7			7						7	7												14	14
14:30 - 15:30	1		15	1				16	16,5			19						19	19										1		35	36
14:45 - 15:45	1		16					16	16,5			25						25	25										1		41	42
15:00 - 16:00	1		14					14	14,5			27						27	27										1		41	42
15:15 - 16:15	1		19					19	19,5			32						32	32										1		51	52
15:30 - 16:30			19					19	19			22						22	22												41	41
15:45 - 16:45			18					18	18			18						18	18												36	36
16:00 - 17:00			20					20	20			18						18	18												38	38
16:15 - 17:15			12					12	12			10						10	10												22	22
16:30 - 17:30			3					3	3			9						9	9												12	12
16:45 - 17:45			3					3	3			7						7	7												10	10
17:00 - 18:00			1					1	1			6						6	6												7	7
17:15 - 18:15			2					2	2			9						9	9												11	11

## Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020

<b>Auftraggeber:</b> Stadt Bad Vilbel		<b>Knotenpunkt:</b> K 10 / EU-Schule (Nord)		<b>Datum:</b> Donnerstag, 17.09.2020																											
<b>Projekt:</b> VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"		KP-2		<b>Zeitraum:</b> 0:00 - 24:00 Uhr																											
Quelle: Europaschule (Nord)		Europaschule (Nord)		Europaschule (Nord)																											
Ziel: K 10 (Nord)		K 10 (Süd)		Europaschule (Nord)																											
RiLSA-Nr. 10		12		10u																											
Zählzeit	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32
17:30 - 18:30			3					3	3			8					8	8											11	11	
17:45 - 18:45			2					2	2			9					9	9											11	11	
18:00 - 19:00			2					2	2			14	1				15	15											17	17	
18:15 - 19:15			1					1	1			14	1				15	15											16	16	
18:30 - 19:30												13	1				14	14											14	14	
18:45 - 19:45												11	1				12	12											12	12	
19:00 - 20:00												6					6	6											6	6	
19:15 - 20:15			1					1	1			2					2	2											3	3	
19:30 - 20:30			1					1	1			1					1	1											2	2	
19:45 - 20:45			1					1	1			1					1	1											2	2	
20:00 - 21:00			1					1	1																				1	1	
20:15 - 21:15																															
20:30 - 21:30																															
20:45 - 21:45																															
21:00 - 22:00																															
21:15 - 22:15																															
21:30 - 22:30																															
21:45 - 22:45																															
22:00 - 23:00																															
22:15 - 23:15			1					1	1																				1	1	
22:30 - 23:30			1					1	1																				1	1	
22:45 - 23:45			1					1	1																				1	1	
23:00 - 24:00			1					1	1																				1	1	
<b>Spitzenstunden morgens / abends:</b>																															
7:30 - 8:30			3					3	3			5	1	2			8	9											11	12	
15:15 - 16:15	1		19					19	19,5			32					32	32										1	51	52	
<b>Zählung Gesamt (0:00 - 24:00 Uhr):</b>																															
24 Stunden	2		58	3				61	62			106	2	2			110	111										2	171	173	
<b>"Tagzeitraum" / "Nachtzeitraum"</b>																															
6:00 - 22:00	2		57	3				60	61			106	2	2			110	111										2	170	172	
22:00 - 6:00			1					1	1																				1	1	

**Erläuterungen:**

R: Radfahrer (0,5 PKW-E)  
 K: Motorrad (1 PKW-E)  
 Pkw: Pkw (1 PKW-E)  
 Lfw: Lieferwagen (1 PKW-E)

B: Bus (1,5 PKW-E)  
 L: Lkw + Lf mit Anhänger (1,5 PKW-E)  
 Z: Last- / Sattelzug (2 PKW-E)

# Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020

- Einmündung K 10 / EU-Schule (Nord) ( KP-2 ) -

<b>Auftraggeber:</b>	Stadt Bad Vilbel														
<b>Projekt:</b>	VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"														
<b>Knotenpunkt:</b>	K 10 / EU-Schule (Nord)														
<b>Datum:</b>	Donnerstag, 17.09.2020														
RILSA-Nr.	1 - 12														
	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ SV	SV-Anteil			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
0:00 - 1:00	1		33	2					1	35	36				
0:15 - 1:15	1		24	2					1	26	27				
0:30 - 1:30	1		15	1					1	16	17				
0:45 - 1:45			9	1						10	10				
1:00 - 2:00			5							5	5				
1:15 - 2:15			4							4	4				
1:30 - 2:30			8							8	8				
1:45 - 2:45			9							9	9				
2:00 - 3:00			8							8	8				
2:15 - 3:15	1		10						1	10	11				
2:30 - 3:30	1		7						1	7	8				
2:45 - 3:45	1		10	1					1	11	12				
3:00 - 4:00	1		10	1	1				1	12	13	1	8,3%		
3:15 - 4:15			9	2	1	1				13	14	2	15,4%		
3:30 - 4:30	1		14	2	1	1			1	18	20	2	11,1%		
3:45 - 4:45	1	1	15	2	1	1			1	20	22	2	10,0%		
4:00 - 5:00	1	1	25	4		2			1	32	34	2	6,3%		
4:15 - 5:15	1	1	37	5		1			1	44	45	1	2,3%		
4:30 - 5:30		2	62	5		1				70	71	1	1,4%		
4:45 - 5:45		3	92	5	1	2				103	105	3	2,9%		
5:00 - 6:00		3	108	5	1	1	1			119	121	3	2,5%		
5:15 - 6:15		4	136	8	1	1	2			152	155	4	2,6%		
5:30 - 6:30		4	175	13	1	4	2			199	204	7	3,5%		
5:45 - 6:45		5	214	17		4	2			242	246	6	2,5%		
6:00 - 7:00	1	6	279	24		5	2		1	316	321	7	2,2%		
6:15 - 7:15	2	7	337	33		7	2		2	386	393	9	2,3%		
6:30 - 7:30	3	11	396	39	1	6	2		3	455	462	9	2,0%		
6:45 - 7:45	3	9	452	42	1	8	2		3	514	522	11	2,1%		
7:00 - 8:00	2	9	528	43	1	8	1		2	590	597	10	1,7%		
7:15 - 8:15	3	7	557	35	1	7	1		3	608	615	9	1,5%		
7:30 - 8:30	2	3	584	27		6	1		2	621	626	7	1,1%		
7:45 - 8:45	2	7	570	28		4	1		2	610	614	5	0,8%		
8:00 - 9:00	4	9	496	21		6	1		4	533	539	7	1,3%		
8:15 - 9:15	2	13	448	24		8			2	493	498	8	1,6%		
8:30 - 9:30	2	14	382	28		8			2	432	437	8	1,9%		

# Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020

- Einmündung K 10 / EU-Schule (Nord) ( KP-2 ) -

<b>Auftraggeber:</b>	Stadt Bad Vilbel														
<b>Projekt:</b>	VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"														
<b>Knotenpunkt:</b>	K 10 / EU-Schule (Nord)														
<b>Datum:</b>	Donnerstag, 17.09.2020														
RILSA-Nr.	1 - 12														
	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z		Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E		Σ SV	SV-Anteil	
1	2	11	348	29		7		10	2	395	400	11	7	1,8%	
2		11	345	35		6		11	397	400	12	6	1,5%		
3		10	361	32		5		12	408	411	13	5	1,2%		
4		10	342	33		6	1	13	392	396	14	7	1,8%		
5		8	352	30		7	1	14	398	403	15	8	2,0%		
6		9	356	24		13	2	15	404	413	16	15	3,7%		
7	1	8	344	27		14	2	16	395	405	17	16	4,1%		
8	1	9	360	28		14	1	18	412	421	19	15	3,6%		
9	1	14	341	26		14	1	19	396	405	20	15	3,8%		
10	1	11	331	27		9		20	378	383	21	9	2,4%		
11		9	331	27		8		21	375	379	22	8	2,1%		
12		6	349	23		7		22	385	389	23	7	1,8%		
13	2	2	401	24	1	7		23	435	440	24	8	1,8%		
14	3	4	418	30	1	8		24	461	467	25	9	2,0%		
15	5	5	451	28	1	8		25	493	500	26	9	1,8%		
16	9	5	463	26	1	7		26	502	511	27	8	1,6%		
17	7	6	463	26		8	1	27	504	513	28	9	1,8%		
18	6	4	462	20		7	2	28	495	504	29	9	1,8%		
19	5	4	451	18		11	2	29	486	496	30	13	2,7%		
20	1	13	457	20	2	12	2	30	506	516	31	16	3,2%		
21	1	15	455	19	2	15	2	31	508	519	32	19	3,7%		
22	1	16	468	18	3	12	2	32	519	529	33	17	3,3%		
23	1	16	525	18	3	7	2	33	571	579	34	12	2,1%		
24	3	11	558	24	1	8	2	34	604	612	35	11	1,8%		
25	5	14	586	32	1	4	1	35	638	644	36	6	0,9%		
26	8	14	633	38		4	1	36	690	697	37	5	0,7%		
27	8	16	649	38		5	1	37	709	717	38	6	0,8%		
28	6	18	645	35		4	1	38	703	709	39	5	0,7%		
29	5	12	631	30		3	1	39	677	682	40	4	0,6%		
30	2	17	618	31		4		40	670	673	41	4	0,6%		
31	6	17	568	33		5		41	623	629	42	5	0,8%		
32	9	17	552	34		4		42	607	614	43	4	0,7%		
33	9	21	555	30		5		43	611	618	44	5	0,8%		
34	11	17	532	26		4		44	579	587	45	4	0,7%		
35	10	21	526	25		1		45	573	579	46	1	0,2%		

# Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020

- Einmündung K 10 / EU-Schule (Nord) ( KP-2 ) -

<b>Auftraggeber:</b>	Stadt Bad Vilbel
<b>Projekt:</b>	VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"
<b>Knotenpunkt:</b>	K 10 / EU-Schule (Nord)
<b>Datum:</b>	Donnerstag, 17.09.2020

1	1 - 12							10				#		
	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z		Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E		Σ SV	SV-Anteil
2	3	4	5	6	7	8	9		11	12	13	15	16	
17:30 - 18:30	7	18	512	20		1			7	551	555	1	0,2%	
17:45 - 18:45	7	18	479	19		1			7	517	521	1	0,2%	
18:00 - 19:00	6	20	448	16		1			6	485	489	1	0,2%	
18:15 - 19:15	2	17	448	13		1			2	479	481	1	0,2%	
18:30 - 19:30	2	16	414	10		4			2	444	447	4	0,9%	
18:45 - 19:45	1	11	366	8		5			1	390	393	5	1,3%	
19:00 - 20:00		6	328	6		5				345	348	5	1,4%	
19:15 - 20:15	1	3	264	4		6			1	277	281	6	2,2%	
19:30 - 20:30	3	1	227	5		3			3	236	239	3	1,3%	
19:45 - 20:45	3	1	209	6		2			3	218	221	2	0,9%	
20:00 - 21:00	3	1	177	5		2			3	185	188	2	1,1%	
20:15 - 21:15	2	2	151	4		1			2	158	160	1	0,6%	
20:30 - 21:30		2	134	2		1				139	140	1	0,7%	
20:45 - 21:45		2	129			1				132	133	1	0,8%	
21:00 - 22:00		3	129	1		3				136	138	3	2,2%	
21:15 - 22:15		2	127	3		3				135	137	3	2,2%	
21:30 - 22:30	1	2	135	3		4			1	144	147	4	2,8%	
21:45 - 22:45	1	2	119	3		3			1	127	129	3	2,4%	
22:00 - 23:00	1	1	111	2		1			1	115	116	1	0,9%	
22:15 - 23:15	1		98	1		1			1	100	101	1	1,0%	
22:30 - 23:30			71	1						72	72			
22:45 - 23:45			58	1						59	59			
23:00 - 24:00			47	2						49	49			

**Spitzenstunden morgens / abends:**

7:30 - 8:30	2	3	584	27		6	1		2	621	626	7	1,1%
15:15 - 16:15	8	16	649	38		5	1		8	709	717	6	0,8%

**Zählung Gesamt (0:00 - 24:00 Uhr):**

24 Stunden	52	162	6.895	381	7	101	12		52	7.558	7650	120	1,6%
------------	----	-----	-------	-----	---	-----	----	--	----	-------	------	-----	------

**"Tagzeitraum" / "Nachtzeitraum"**

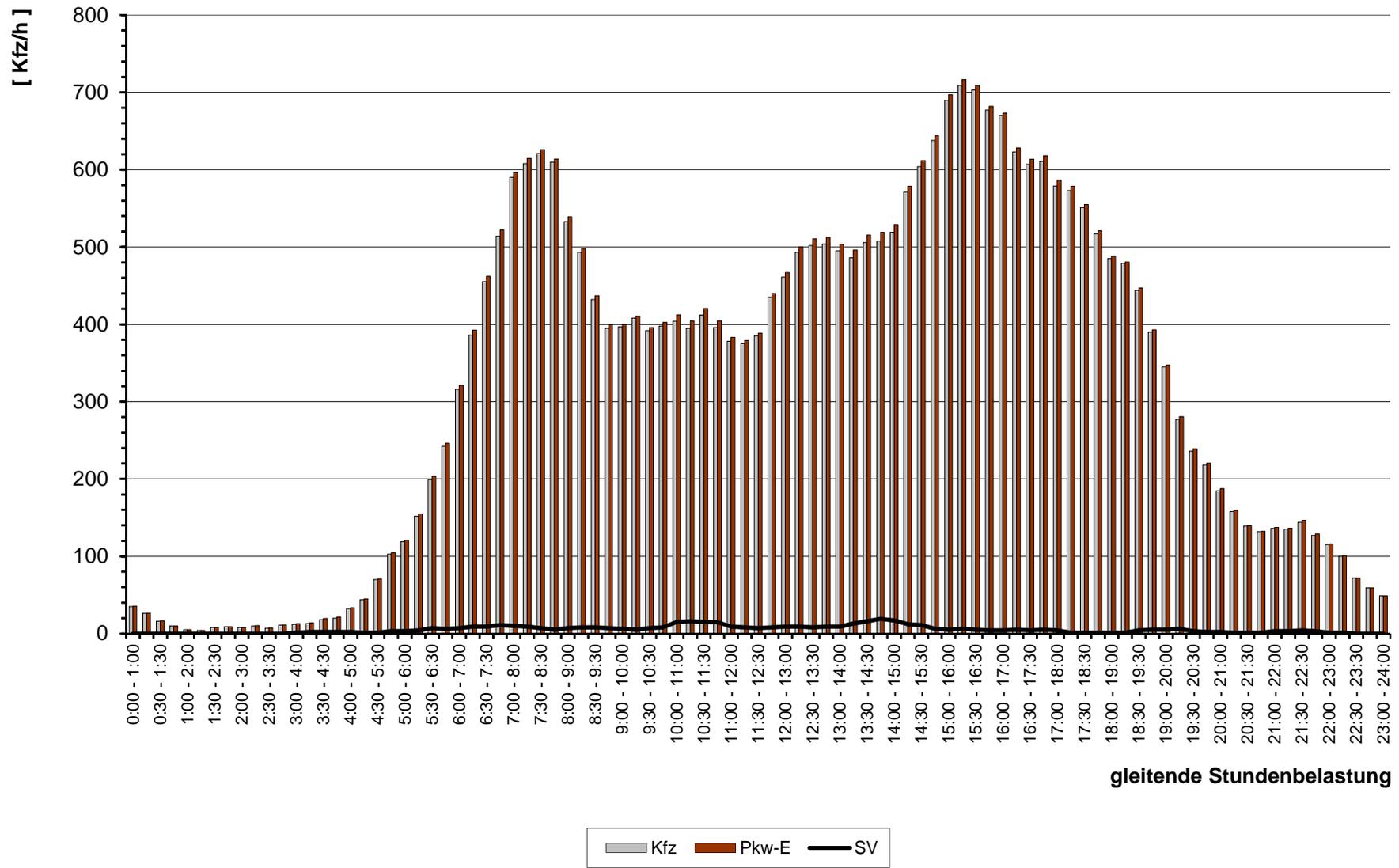
6:00 - 22:00	48	157	6.548	365	5	97	11		48	7.183	7269	113	1,6%
22:00 - 6:00	4	5	347	16	2	4	1		4	375	381	7	1,9%

**Erläuterungen:**

- |   |  |
|---|--|
| R: Radfahrer (0,5 PKW-E)<br>K: Motorrad (1 PKW-E)<br>Pkw: Pkw (1 PKW-E)<br>Lfw: Lieferwagen (1 PKW-E) | B: Bus (1,5 PKW-E)<br>L: Lkw + Lf mit Anhänger (1,5 PKW-E)<br>Z: Last- / Sattelzug (2 PKW-E) |
|---|--|

**Stadt Bad Vilbel, VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"**  
**Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020**

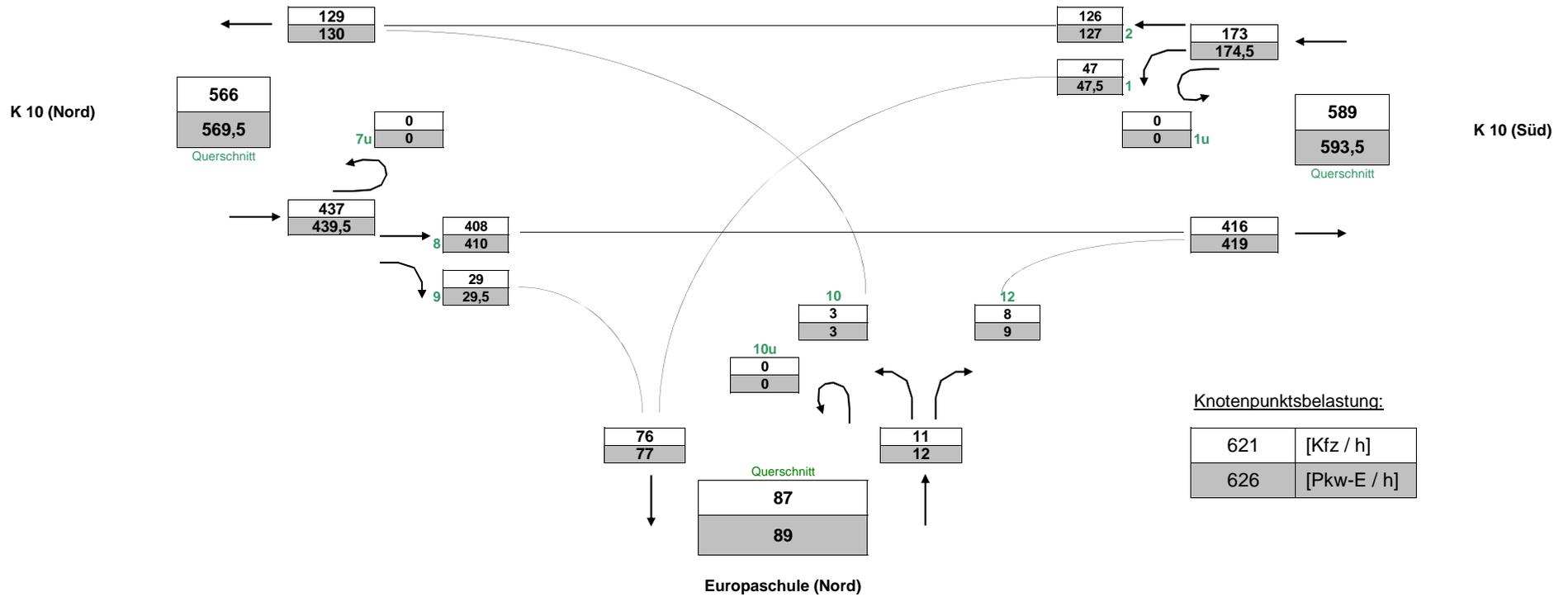
- Knotenpunkt K 10 / EU-Schule (Nord) -



# Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020 (Normalwerktag)

- Knotenpunkt K 10 / EU-Schule (Nord) ( KP-2 ) -

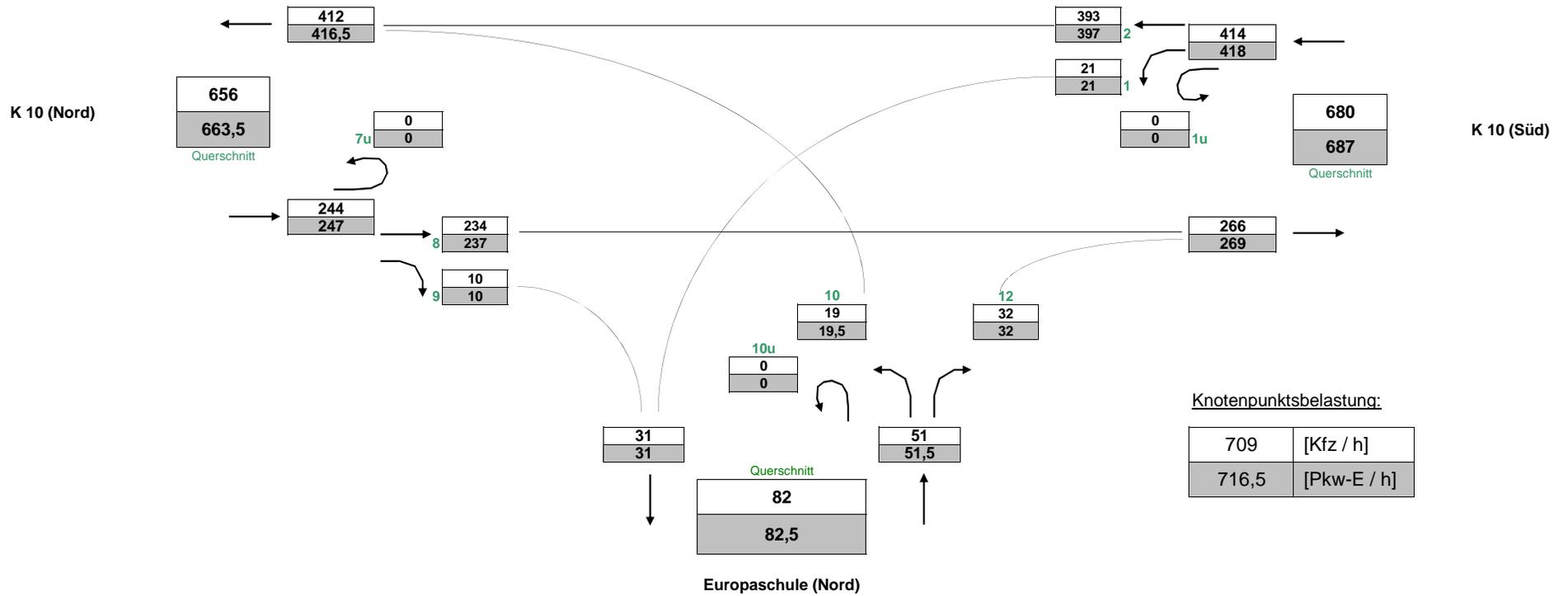
( Spitzens Stunde morgens, 7:30 - 8:30 Uhr )



# Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020 (Normalwerktag)

- Knotenpunkt K 10 / EU-Schule (Nord) ( KP-2 ) -

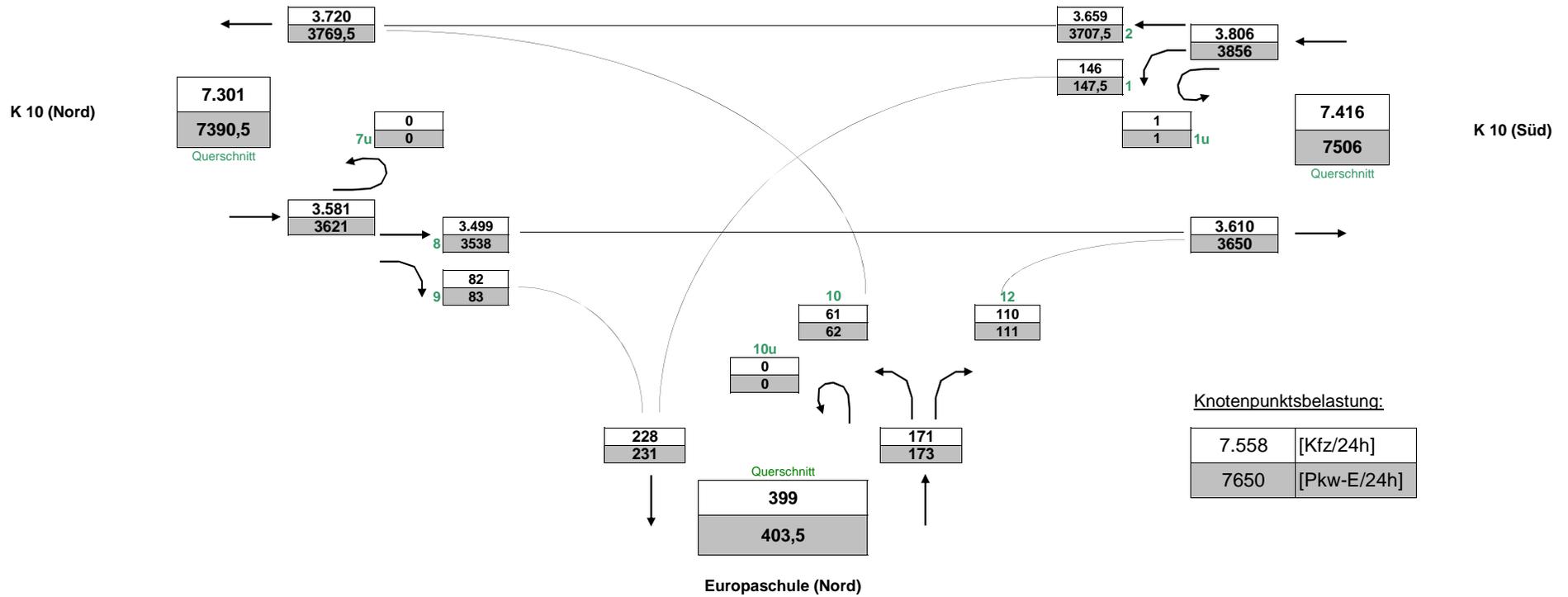
( Spitzenstunde abends, 15:15 - 16:15 Uhr )



# Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020 (Normalwerktag)

- Knotenpunkt K 10 / EU-Schule (Nord) ( KP-2 ) -

( Gesamtbelastung, 0:00 - 24:00 Uhr )



# Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020

- Einmündung K 10 / EU-Schule (Nord) ( KP-2 ) -

<b>Auftraggeber:</b>	Stadt Bad Vilbel
<b>Projekt:</b>	VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"
<b>Querschnitt:</b>	K 10 (Nord)
<b>Datum:</b>	Donnerstag, 17.09.2020

RILSA-Nr.	8,9,7u						Σ R   Σ Kfz   Σ PKW-E			2,10,7u						Σ R   Σ Kfz   Σ PKW-E			8,9,7u, 2,10,7u			Σ SV   SV-Anteil				
	R	K	Pkw	Lfw	Bus	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ SV	SV-Anteil	
0:00 - 1:00			15	2					<b>17</b>	<b>17</b>	1		18				<b>1</b>	<b>18</b>	<b>19</b>	<b>1</b>	<b>35</b>	<b>36</b>				
0:15 - 1:15			10	2					<b>12</b>	<b>12</b>	1		14				<b>1</b>	<b>14</b>	<b>15</b>	<b>1</b>	<b>26</b>	<b>27</b>				
0:30 - 1:30			7	1					<b>8</b>	<b>8</b>	1		8				<b>1</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>1</b>	<b>16</b>	<b>17</b>				
0:45 - 1:45			4	1					<b>5</b>	<b>5</b>			5					<b>5</b>	<b>5</b>		<b>10</b>	<b>10</b>				
1:00 - 2:00			1						<b>1</b>	<b>1</b>			4					<b>4</b>	<b>4</b>		<b>5</b>	<b>5</b>				
1:15 - 2:15			1						<b>1</b>	<b>1</b>			3					<b>3</b>	<b>3</b>		<b>4</b>	<b>4</b>				
1:30 - 2:30			1						<b>1</b>	<b>1</b>			7					<b>7</b>	<b>7</b>		<b>8</b>	<b>8</b>				
1:45 - 2:45			1						<b>1</b>	<b>1</b>			8					<b>8</b>	<b>8</b>		<b>9</b>	<b>9</b>				
2:00 - 3:00			1						<b>1</b>	<b>1</b>			7					<b>7</b>	<b>7</b>		<b>8</b>	<b>8</b>				
2:15 - 3:15	1		3						<b>1</b>	<b>3</b>	<b>4</b>		7					<b>7</b>	<b>7</b>	<b>1</b>	<b>10</b>	<b>11</b>				
2:30 - 3:30	1		3						<b>1</b>	<b>3</b>	<b>4</b>		4					<b>4</b>	<b>4</b>	<b>1</b>	<b>7</b>	<b>8</b>				
2:45 - 3:45	1		7	1					<b>1</b>	<b>8</b>	<b>9</b>		3					<b>3</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>11</b>	<b>12</b>				
3:00 - 4:00	1		8	1	1				<b>1</b>	<b>10</b>	<b>11</b>		2					<b>2</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>12</b>	<b>13</b>	1	8,3%		
3:15 - 4:15			7	1	1				<b>9</b>	<b>10</b>			2	1		1		<b>4</b>	<b>5</b>		<b>13</b>	<b>14</b>	2	15,4%		
3:30 - 4:30	1		12	1	1				<b>1</b>	<b>14</b>	<b>15</b>		2	1		1		<b>4</b>	<b>5</b>	<b>1</b>	<b>18</b>	<b>20</b>	2	11,1%		
3:45 - 4:45	1		13		1				<b>1</b>	<b>14</b>	<b>15</b>		1	2	2		1	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>1</b>	<b>20</b>	<b>22</b>	2	10,0%		
4:00 - 5:00	1		23	1		1			<b>1</b>	<b>25</b>	<b>26</b>		1	2	3		1	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>1</b>	<b>32</b>	<b>34</b>	2	6,3%		
4:15 - 5:15	1		34	2		1			<b>1</b>	<b>37</b>	<b>38</b>		1	3	3			<b>7</b>	<b>7</b>	<b>1</b>	<b>44</b>	<b>45</b>	1	2,3%		
4:30 - 5:30			55	2		1			<b>58</b>	<b>59</b>			2	7	3			<b>12</b>	<b>12</b>		<b>70</b>	<b>71</b>	1	1,4%		
4:45 - 5:45		2	76	3	1	2			<b>84</b>	<b>86</b>			1	16	2			<b>19</b>	<b>19</b>		<b>103</b>	<b>105</b>	3	2,9%		
5:00 - 6:00		2	85	4	1	1	1		<b>94</b>	<b>96</b>			1	23	1			<b>25</b>	<b>25</b>		<b>119</b>	<b>121</b>	3	2,5%		
5:15 - 6:15		2	93	7	1	1	1		<b>105</b>	<b>107</b>			2	43	1			<b>47</b>	<b>48</b>		<b>152</b>	<b>155</b>	4	2,6%		
5:30 - 6:30		3	111	10	1	3	1		<b>129</b>	<b>132</b>			1	62	3		1	<b>68</b>	<b>70</b>		<b>197</b>	<b>202</b>	7	3,6%		
5:45 - 6:45		4	143	13		3	1		<b>164</b>	<b>167</b>			1	69	4		1	<b>76</b>	<b>78</b>		<b>240</b>	<b>244</b>	6	2,5%		
6:00 - 7:00	1	5	185	16		3	1		<b>1</b>	<b>210</b>	<b>213</b>		1	90	8		2	<b>102</b>	<b>104</b>	<b>1</b>	<b>312</b>	<b>317</b>	7	2,2%		
6:16 - 7:16	1	6	240	23		3	1		<b>1</b>	<b>273</b>	<b>276</b>		1	1	91	9		3	<b>1</b>	<b>105</b>	<b>108</b>	<b>2</b>	<b>378</b>	<b>384</b>	8	2,1%
6:30 - 7:30	2	8	282	27	1	2	1		<b>2</b>	<b>321</b>	<b>325</b>		1	3	103	11		3	<b>1</b>	<b>121</b>	<b>124</b>	<b>3</b>	<b>442</b>	<b>449</b>	8	1,8%
6:45 - 7:45	2	6	323	29	1	3	1		<b>2</b>	<b>363</b>	<b>367</b>		1	3	106	12		3	<b>1</b>	<b>125</b>	<b>128</b>	<b>3</b>	<b>488</b>	<b>495</b>	9	1,8%
7:00 - 8:00	1	5	386	30	1	3			<b>1</b>	<b>425</b>	<b>428</b>		1	4	103	10		2	<b>1</b>	<b>120</b>	<b>123</b>	<b>2</b>	<b>545</b>	<b>550</b>	7	1,3%
7:15 - 8:15	3	4	388	24	1	4			<b>3</b>	<b>421</b>	<b>425</b>		3	120	9		1	<b>1</b>	<b>134</b>	<b>136</b>	<b>3</b>	<b>555</b>	<b>561</b>	7	1,3%	
7:30 - 8:30	2	2	414	18		3			<b>2</b>	<b>437</b>	<b>440</b>		1	120	7			<b>1</b>	<b>129</b>	<b>130</b>	<b>2</b>	<b>566</b>	<b>570</b>	4	0,7%	
7:45 - 8:45	2	6	389	17		2			<b>2</b>	<b>414</b>	<b>416</b>		1	137	9			<b>1</b>	<b>148</b>	<b>149</b>	<b>2</b>	<b>562</b>	<b>565</b>	3	0,5%	
8:00 - 9:00	4	8	332	13		4			<b>4</b>	<b>357</b>	<b>361</b>		1	135	8		1	<b>1</b>	<b>146</b>	<b>148</b>	<b>4</b>	<b>503</b>	<b>509</b>	6	1,2%	
8:15 - 9:15	2	10	298	14		4			<b>2</b>	<b>326</b>	<b>329</b>		3	132	10		3	<b>1</b>	<b>148</b>	<b>150</b>	<b>2</b>	<b>474</b>	<b>479</b>	7	1,5%	
8:30 - 9:30	2	11	241	16		4			<b>2</b>	<b>272</b>	<b>275</b>		3	130	12		4	<b>1</b>	<b>149</b>	<b>151</b>	<b>2</b>	<b>421</b>	<b>426</b>	8	1,9%	

# Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020

- Einmündung K 10 / EU-Schule (Nord) ( KP-2 ) -

<b>Auftraggeber:</b>	Stadt Bad Vilbel
<b>Projekt:</b>	VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"
<b>Querschnitt:</b>	K 10 (Nord)
<b>Datum:</b>	Donnerstag, 17.09.2020

RILSA-Nr.	8,9,7u						Σ R   Σ Kfz   Σ PKW-E			2,10,7u						Σ R   Σ Kfz   Σ PKW-E			8,9,7u, 2,10,7u			Σ SV   SV-Anteil					
	R	K	Pkw	Lfw	Bus	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ SV	SV-Anteil		
8:45 - 9:45	2	7	211	18		3		239	242			4	129	11		4		148	150	2	387	392	7	1,8%			
9:00 - 10:00		7	187	20		2		216	217			4	151	15		4		174	176		390	393	6	1,5%			
9:15 - 10:15		6	191	15		3		215	217			4	164	17		2		187	188		402	405	5	1,2%			
9:30 - 10:30		5	164	16		5	1	191	195			5	173	17		1		196	197		387	391	7	1,8%			
9:45 - 10:45		4	170	10		6	1	191	195			4	178	20		1		203	204		394	399	8	2,0%			
10:00 - 11:00		3	168	8		9	1	189	195			6	184	16		4	1	211	214		400	409	15	3,8%			
10:15 - 11:15		2	164	12		9	1	188	194			1	6	175	15		5	1	1	202	206	1	390	400	16	4,1%	
10:30 - 11:30		2	181	11		8		202	206			1	7	171	17		6	1	1	202	207	1	404	413	15	3,7%	
10:45 - 11:45		3	158	11		7		179	183			1	11	173	15		7	1	1	207	212	1	386	395	15	3,9%	
11:00 - 12:00		2	152	12		4		170	172			1	9	169	15		5		1	198	201	1	368	373	9	2,4%	
11:15 - 12:15		2	138	13		3		156	158			7	181	14		5			207	210		363	367	8	2,2%		
11:30 - 12:30		1	141	13		3		158	160			5	198	10		4			217	219		375	379	7	1,9%		
11:45 - 12:45			173	16		3		192	194			2	2	219	8		4		2	233	236	2	425	430	7	1,6%	
12:00 - 13:00			184	16		4		204	206			3	4	222	14		4		3	244	248	3	448	454	8	1,8%	
12:15 - 13:15			207	12		3		222	224			5	5	233	16		5		5	259	264	5	481	488	8	1,7%	
12:30 - 13:30			219	11		2		232	233			9	5	232	15		5		9	257	264	9	489	497	7	1,4%	
12:45 - 13:45		1	213	9		4		227	229			7	5	233	17		4	1	7	260	267	7	487	496	9	1,8%	
13:00 - 14:00		1	208	8		3		220	222			6	3	240	12		4	2	6	261	268	6	481	490	9	1,9%	
13:15 - 14:15		2	200	8		4		214	216			5	2	237	10		7	2	5	258	266	5	472	482	13	2,8%	
13:30 - 14:30		5	188	7	2	5		207	211			1	8	253	13		7	2	1	283	289	1	490	500	16	3,3%	
13:45 - 14:45		6	188	6	2	5	1	208	213			1	8	257	13		10	1	1	289	296	1	497	508	19	3,8%	
14:00 - 15:00		6	193	5	2	4	1	211	215			1	9	259	13	1	8	1	1	291	297	1	502	512	17	3,4%	
14:15 - 15:15	1	6	213	4	2	4	1	1	230	235			9	286	14	1	3	1		314	317	1	544	552	12	2,2%	
14:30 - 15:30	2	4	211	5		3	1	2	224	228			1	6	309	19	1	5	1	1	341	346	3	565	573	11	1,9%
14:45 - 15:45	3	3	217	8		2		3	230	233			2	11	323	24	1	2	1	2	362	366	5	592	598	6	1,0%
15:00 - 16:00	4	3	234	8		2	1	4	248	252			4	11	349	30		2	4	4	392	395	8	640	647	5	0,8%
15:15 - 16:15	3	3	231	8		1	1	3	244	247			5	13	365	30		4	5	5	412	417	8	656	664	6	0,9%
15:30 - 16:30	2	4	234	9		1	1	2	249	252			4	14	368	26		3	4	4	411	415	6	660	666	5	0,8%
15:45 - 16:45	1	4	226	6			1	1	237	239			4	8	367	24		3	4	4	402	406	5	639	644	4	0,6%
16:00 - 17:00		7	223	12					242	242			2	10	366	19		4	2	2	399	402	2	641	644	4	0,6%
16:15 - 17:15		6	213	12		1			232	233			6	11	339	21		4	6	6	375	380	6	607	613	5	0,8%
16:30 - 17:30		8	212	12		1			233	234			9	9	327	22		3	9	9	361	367	9	594	601	4	0,7%
16:45 - 17:45	1	11	206	15		1		1	233	234			8	10	340	15		4	8	8	369	375	9	602	609	5	0,8%
17:00 - 18:00	2	10	201	11		1		2	223	225			9	7	324	15		3	9	9	349	355	9	572	580	4	0,7%
17:15 - 18:15	3	16	194	13				3	223	225			7	5	322	12		1	7	7	340	344	10	563	569	1	0,2%

# Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020

- Einmündung K 10 / EU-Schule (Nord) ( KP-2 ) -

<b>Auftraggeber:</b>	Stadt Bad Vilbel
<b>Projekt:</b>	VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"
<b>Querschnitt:</b>	K 10 (Nord)
<b>Datum:</b>	Donnerstag, 17.09.2020

	8,9,7u						Σ R   Σ Kfz   Σ PKW-E			2,10,7u						Σ R   Σ Kfz   Σ PKW-E			8,9,7u, 2,10,7u			Σ SV   SV-Anteil			
	R	K	Pkw	Lfw	Bus	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ SV	SV-Anteil
17:30 - 18:30	3	13	188	11			3	212	214	4	5	313	9		1	4	4	328	331	7	540	544	1	0,2%	
17:45 - 18:45	3	13	185	7		1	3	206	208	4	5	281	11				4	297	299	7	503	507	1	0,2%	
18:00 - 19:00	3	12	159	4		1	3	176	178	3	8	271	10				3	289	291	6	465	469	1	0,2%	
18:15 - 19:15	2	8	163	3		1	2	175	177		9	268	8					285	285	2	460	462	1	0,2%	
18:30 - 19:30	2	8	154	3		1	2	166	168		8	246	5		3			262	264	2	428	431	4	0,9%	
18:45 - 19:45	1	4	137	4		1	1	146	147		7	218	3		4			232	234	1	378	381	5	1,3%	
19:00 - 20:00		3	136	4		1	1	144	145		3	186	2		4			195	197	1	339	342	5	1,5%	
19:15 - 20:15		2	112	3		1		118	119	1	1	150	1		5			1	157	160	1	275	279	6	2,2%
19:30 - 20:30	2	1	103	2		1	2	107	109	1		123	3		2			1	128	130	3	235	238	3	1,3%
19:45 - 20:45	2	1	96	3			2	100	101	1		112	3		2			1	117	119	3	217	220	2	0,9%
20:00 - 21:00	2	1	78	3			2	82	83	1		99	2		2			1	103	105	3	185	188	2	1,1%
20:15 - 21:15	2		70	2			2	72	73		2	81	2		1				86	87	2	158	160	1	0,6%
20:30 - 21:30			58	2				60	60		2	76			1				79	80		139	140	1	0,7%
20:45 - 21:45			59			1		60	61		2	70							72	72		132	133	1	0,8%
21:00 - 22:00			58			3		61	63		3	71	1						75	75		136	138	3	2,2%
21:15 - 22:15			51			3		54	56		2	76	3						81	81		135	137	3	2,2%
21:30 - 22:30			54			3		57	59	1	2	81	3		1			1	87	88	1	144	147	4	2,8%
21:45 - 22:45			39			2		41	42	1	2	80	3		1			1	86	87	1	127	129	3	2,4%
22:00 - 23:00			36					36	36	1	1	75	2		1			1	79	80	1	115	116	1	0,9%
22:15 - 23:15			34	1				35	35	1		63			1			1	64	65	1	99	100	1	1,0%
22:30 - 23:30			25	1				26	26			45							45	45		71	71		
22:45 - 23:45			22	1				23	23			35							35	35		58	58		
23:00 - 24:00			17	2				19	19			29							29	29		48	48		

**Spitzenstunden morgens / abends:**

7:30 - 8:30	2	2	414	18		3	2	437	440	1	120	7			1			129	130	2	566	570	4	0,7%	
15:15 - 16:15 *)	3	3	231	8		1	3	244	247	5	13	365	30		4			5	412	417	8	656	664	6	0,9%

**Zählung Gesamt (0:00 - 24:00 Uhr):**

24 Stunden	19	75	3.270	180	5	46	5	19	3.581	3.621	33	86	3.379	196	1	51	7	33	3.720	3.770	52	7.301	7.391	115	1,6%
------------	----	----	-------	-----	---	----	---	----	-------	-------	----	----	-------	-----	---	----	---	----	-------	-------	----	-------	-------	-----	------

**"Tagzeitraum" / "Nachtzeitraum"**

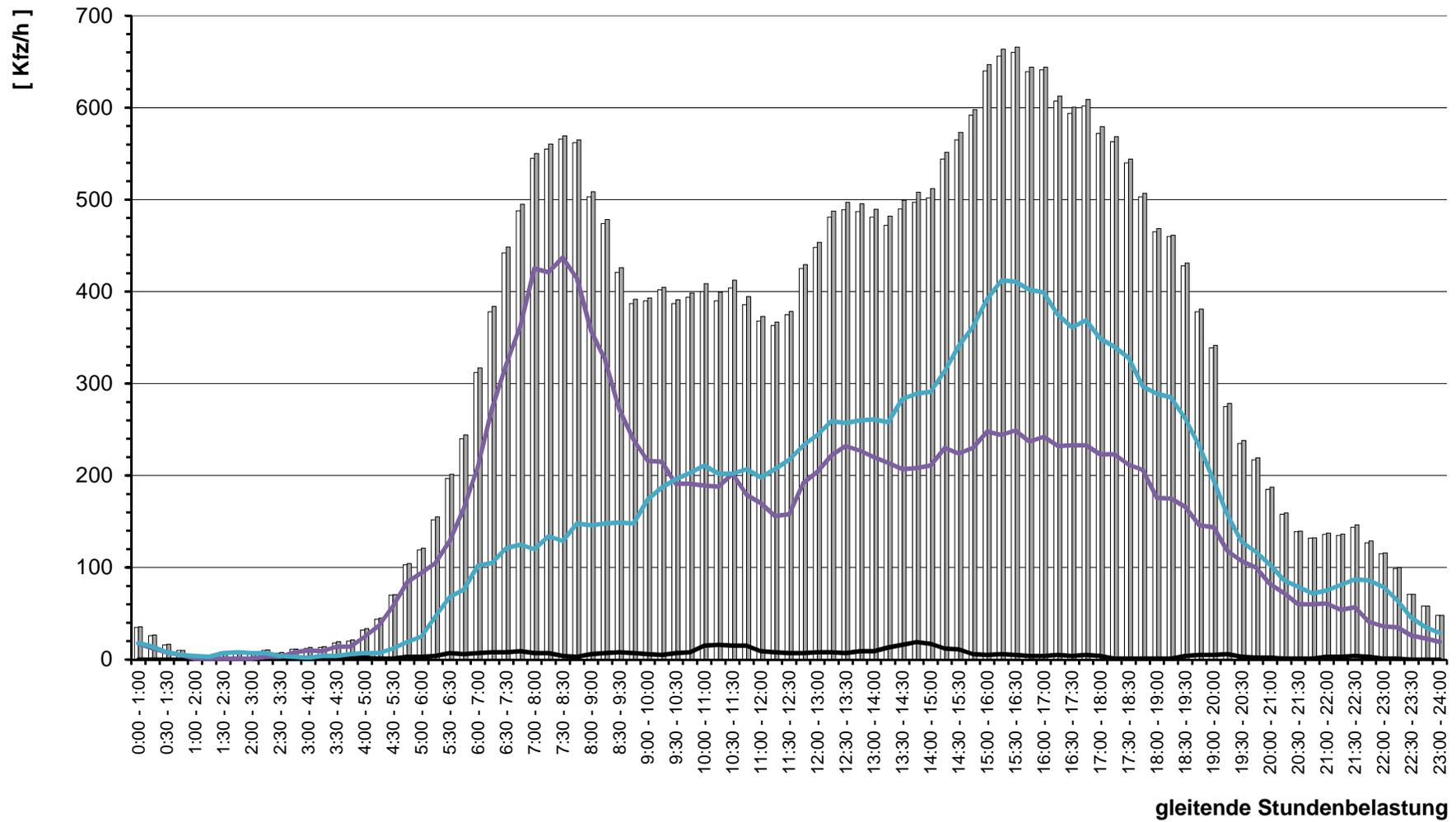
6:00 - 22:00	17	73	3.084	170	3	44	4	17	3.378	3.414	31	83	3.219	190	1	49	7	31	3.549	3.597	48	6.927	7.011	108	1,6%
22:00 - 6:00	2	2	186	10	2	2	1	2	203	207	2	3	160	6		2		2	171	173	4	374	380	7	1,9%

**Erläuterungen:**

R: Radfahrer (0,5 PKW-E)	B: Bus (1,5 PKW-E)
K: Motorrad (1 PKW-E)	L: Lkw + Lf mit Anhänger (1,5 PKW-E)
Pkw: Pkw (1 PKW-E)	Z: Last- / Sattelzug (2 PKW-E)
Lfw: Lieferwagen (1 PKW-E)	

Stadt Bad Vilbel, VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"  
 Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020

- Querschnitt K 10 (Nord) -



# Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020

- Einmündung K 10 / EU-Schule (Nord) ( KP-2 ) -

<b>Auftraggeber:</b>	Stadt Bad Vilbel
<b>Projekt:</b>	VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"
<b>Querschnitt:</b>	Europaschule (Nord)
<b>Datum:</b>	Donnerstag, 17.09.2020

RiLSA-Nr.	10,12,10u							Σ R   Σ Kfz   Σ PKW-E			1,9,10u							Σ R   Σ Kfz   Σ PKW-E			10,12,10u, 1,9,10u			Σ SV   SV-Anteil		
	R	K	Pkw	Lfw	Bus	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ SV	SV-Anteil	
0:00 - 1:00																										
0:15 - 1:15																										
0:30 - 1:30																										
0:45 - 1:45																										
1:00 - 2:00																										
1:15 - 2:15																										
1:30 - 2:30																										
1:45 - 2:45																										
2:00 - 3:00																										
2:15 - 3:15																										
2:30 - 3:30																										
2:45 - 3:45																										
3:00 - 4:00																										
3:15 - 4:15																										
3:30 - 4:30																										
3:45 - 4:45																										
4:00 - 5:00																										
4:15 - 5:15																										
4:30 - 5:30																										
4:45 - 5:45																										
5:00 - 6:00																										
5:15 - 6:15																										
5:30 - 6:30																										
5:45 - 6:45																										
6:00 - 7:00																										
6:16 - 7:16																										
6:30 - 7:30																										
6:45 - 7:45																										
7:00 - 8:00																										
7:15 - 8:15																										
7:30 - 8:30																										
7:45 - 8:45																										
8:00 - 9:00																										
8:15 - 9:15																										
8:30 - 9:30																										

# Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020

- Einmündung K 10 / EU-Schule (Nord) ( KP-2 ) -

<b>Auftraggeber:</b>	Stadt Bad Vilbel
<b>Projekt:</b>	VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"
<b>Querschnitt:</b>	Europaschule (Nord)
<b>Datum:</b>	Donnerstag, 17.09.2020

	10,12,10u							Σ R Σ Kfz Σ PKW-E			1,9,10u							Σ R Σ Kfz Σ PKW-E			10,12,10u, 1,9,10u			Σ SV SV-Anteil	
	R	K	Pkw	Lfw	Bus	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ SV	SV-Anteil
8:45 - 9:45			1						1	1				8					8	8					
9:00 - 10:00														10					10	10					
9:15 - 10:15			1						1	1				8	1				9	9					
9:30 - 10:30			1						1	1				7	2				9	9					
9:45 - 10:45			2	1					3	3				7	2				9	9					
10:00 - 11:00			3	1					4	4				7	2				9	9					
10:15 - 11:15			3	1					4	4				7	1				8	8					
10:30 - 11:30			6	2					8	8				7					7	7					
10:45 - 11:45			6	1					7	7				7					7	7					
11:00 - 12:00			6	1					7	7				6					6	6					
11:15 - 12:15			7	1					8	8				7	1				8	8					
11:30 - 12:30			6						6	6				6	1				7	7					
11:45 - 12:45			6						6	6				10	1	1			12	13				1	5,6%
12:00 - 13:00			9						9	9				11	1	1			13	14				1	4,5%
12:15 - 13:15			11						11	11				11	1	1			13	14				1	4,2%
12:30 - 13:30	1		13					1	13	14				12	2	1			15	16				1	3,6%
12:45 - 13:45	1		18					1	18	19				7	2				9	9					
13:00 - 14:00	1		16					1	16	17				5	2				7	7					
13:15 - 14:15	1		13					1	13	14				6	1				7	7					
13:30 - 14:30			11						11	11				7		1			8	9				1	5,3%
13:45 - 14:45			7	1					8	8				1	6	1			8	9				1	6,3%
14:00 - 15:00			7	1					8	8				1	15		1		17	18				1	4,0%
14:15 - 15:15			13	1					14	14				1	23		1		25	26				1	2,6%
14:30 - 15:30	1		34	1				1	35	36				1	23				24	24					
14:45 - 15:45	1		41					1	41	42					25				25	25					
15:00 - 16:00	1		41					1	41	42					28				28	28					
15:15 - 16:15	1		51					1	51	52					31				31	31					
15:30 - 16:30			41						41	41					31				31	31					
15:45 - 16:45			36						36	36					30				30	30					
16:00 - 17:00			38						38	38					19				19	19					
16:15 - 17:15			22						22	22					8				8	8					
16:30 - 17:30			12						12	12					6				6	6					
16:45 - 17:45			10						10	10					5				5	5					
17:00 - 18:00			7						7	7					3				3	3					
17:15 - 18:15			11						11	11					2				2	2					

# Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020

- Einmündung K 10 / EU-Schule (Nord) ( KP-2 ) -

<b>Auftraggeber:</b>	Stadt Bad Vilbel
<b>Projekt:</b>	VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"
<b>Querschnitt:</b>	Europaschule (Nord)
<b>Datum:</b>	Donnerstag, 17.09.2020

	10,12,10u							Σ R			Σ Kfz			Σ PKW-E			1,9,10u							Σ R			Σ Kfz			Σ PKW-E			10,12,10u, 1,9,10u		Σ SV		SV-Anteil	
	R	K	Pkw	Lfw	Bus	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ SV	SV-Anteil													
17:30 - 18:30			11						11	11									5																			
17:45 - 18:45			11						11	11										5	1																	
18:00 - 19:00			16	1					17	17										5	1																	
18:15 - 19:15			15	1					16	16										6	1																	
18:30 - 19:30			13	1					14	14										3	1																	
18:45 - 19:45			11	1					12	12										2																		
19:00 - 20:00			6						6	6										2																		
19:15 - 20:15			3						3	3																												
19:30 - 20:30			2						2	2																												
19:45 - 20:45			2						2	2																												
20:00 - 21:00			1						1	1																												
20:15 - 21:15																																						
20:30 - 21:30																																						
20:45 - 21:45																																						
21:00 - 22:00																																						
21:15 - 22:15																																						
21:30 - 22:30																																						
21:45 - 22:45																																						
22:00 - 23:00																																						
22:15 - 23:15			1						1	1										1																		
22:30 - 23:30			1						1	1										1																		
22:45 - 23:45			1						1	1										1																		
23:00 - 24:00			1						1	1										1																		

**Spitzenstunden morgens / abends:**

7:30 - 8:30			8	1		2			11	12			73	1		2			76	77			87	89		4	4,6%	
15:15 - 16:15	1		51					1	51	52			31						31	31			1	82	83			

**Zählung Gesamt (0:00 - 24:00 Uhr):**

24 Stunden	2		164	5		2		2	171	173		2	213	8	2	3			228	231			2	399	404		7	1,8%
------------	---	--	-----	---	--	---	--	---	-----	-----	--	---	-----	---	---	---	--	--	-----	-----	--	--	---	-----	-----	--	---	------

**"Tagzeitraum" / "Nachtzeitraum"**

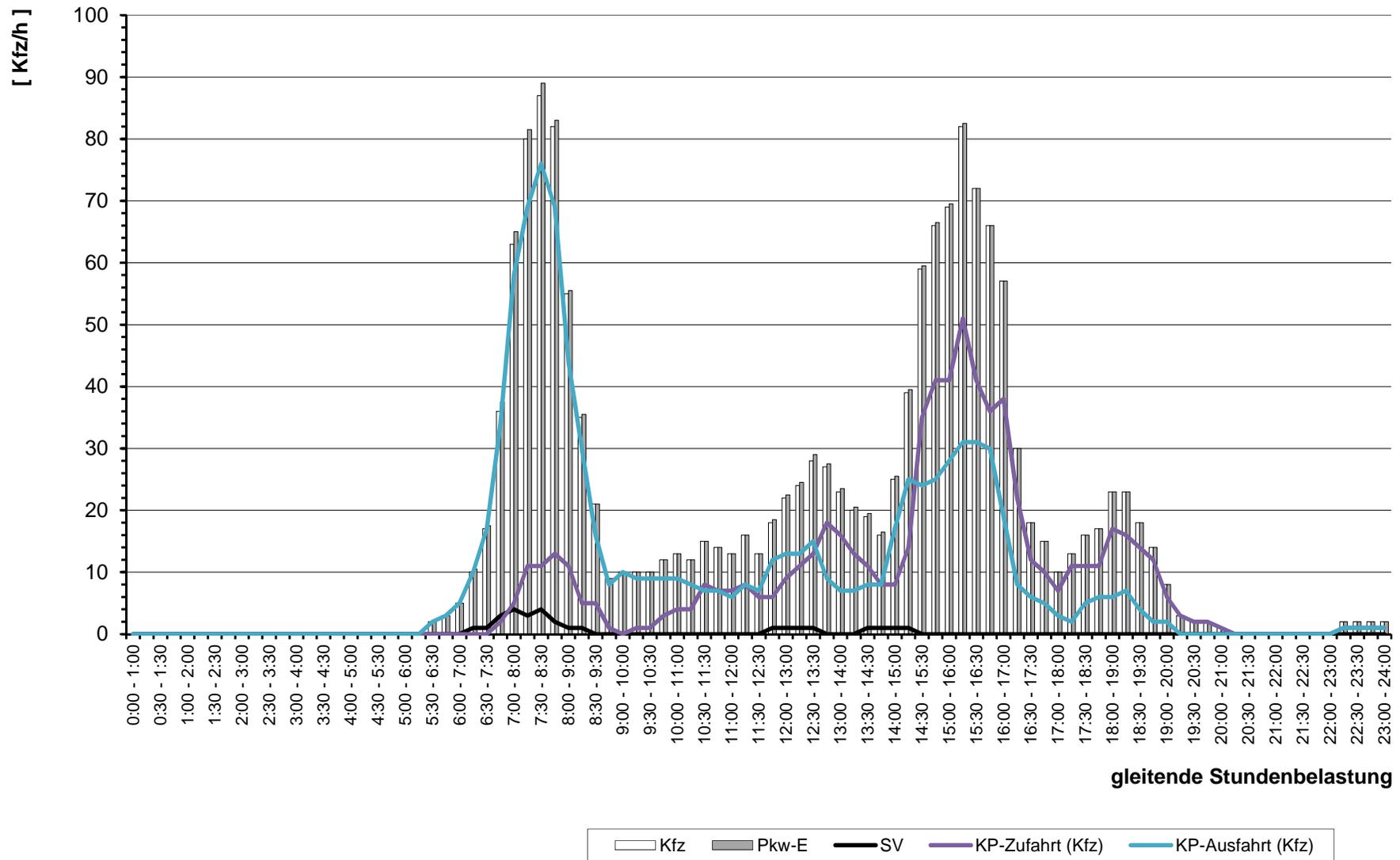
6:00 - 22:00	2		163	5		2		2	170	172		2	212	8	2	3			227	230			2	397	402		7	1,8%
22:00 - 6:00			1						1	1			1						1	1				2	2			

**Erläuterungen:**

R: Radfahrer (0,5 PKW-E) K: Motorrad (1 PKW-E) Pkw: Pkw (1 PKW-E) Lfw: Lieferwagen (1 PKW-E)	B: Bus (1,5 PKW-E) L: Lkw + Lf mit Anhänger (1,5 PKW-E) Z: Last- / Sattelzug (2 PKW-E)
---	--

**Stadt Bad Vilbel, VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"**  
**Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020**

- Querschnitt Europaschule (Nord) -



# Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020

- Einmündung K 10 / EU-Schule (Nord) ( KP-2 ) -

<b>Auftraggeber:</b>	Stadt Bad Vilbel
<b>Projekt:</b>	VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"
<b>Querschnitt:</b>	K 10 (Süd)
<b>Datum:</b>	Donnerstag, 17.09.2020

	1,2,1u						Σ R   Σ Kfz   Σ PKW-E			8,12,1u						Σ R   Σ Kfz   Σ PKW-E			1,2,1u, 8,12,1u			Σ SV   SV-Anteil					
	R	K	Pkw	Lfw	Bus	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ SV	SV-Anteil		
0:00 - 1:00	1		18				1	18	19				15	2			17	17	1	35	36						
0:15 - 1:15	1		14				1	14	15				10	2			12	12	1	26	27						
0:30 - 1:30	1		8				1	8	9				7	1			8	8	1	16	17						
0:45 - 1:45			5					5	5				4	1			5	5		10	10						
1:00 - 2:00			4					4	4				1				1	1		5	5						
1:15 - 2:15			3					3	3				1				1	1		4	4						
1:30 - 2:30			7					7	7				1				1	1		8	8						
1:45 - 2:45			8					8	8				1				1	1		9	9						
2:00 - 3:00			7					7	7				1				1	1		8	8						
2:15 - 3:15			7					7	7			1	3				1	3	4	1	10	11					
2:30 - 3:30			4					4	4			1	3				1	3	4	1	7	8					
2:45 - 3:45			3					3	3			1	7	1			1	8	9	1	11	12					
3:00 - 4:00			2					2	2			1	8	1	1		1	10	11	1	12	13	1		8,3%		
3:15 - 4:15			2	1		1		4	5				7	1	1			9	10		13	14	2		15,4%		
3:30 - 4:30			2	1		1		4	5			1	12	1	1		1	14	15	1	18	20	2		11,1%		
3:45 - 4:45		1	2	2		1		6	7			1	13		1		1	14	15	1	20	22	2		10,0%		
4:00 - 5:00		1	2	3		1		7	8			1	23	1		1	1	25	26	1	32	34	2		6,3%		
4:15 - 5:15		1	3	3				7	7			1	34	2		1	1	37	38	1	44	45	1		2,3%		
4:30 - 5:30		2	7	3				12	12				55	2		1		58	59		70	71	1		1,4%		
4:45 - 5:45		1	16	2				19	19			2	76	3	1	2		84	86		103	105	3		2,9%		
5:00 - 6:00		1	23	1				25	25			2	85	4	1	1	1	94	96		119	121	3		2,5%		
5:15 - 6:15		2	43	1			1	47	48			2	93	7	1	1	1	105	107		152	155	4		2,6%		
5:30 - 6:30		1	64	3		1	1	70	72			3	111	10	1	3	1	129	132		199	204	7		3,5%		
5:45 - 6:45		1	71	4		1	1	78	80			4	142	13		3	1	163	166		241	245	6		2,5%		
6:00 - 7:00		1	94	8		2	1	106	108			1	5	184	16		3	1	209	212	1	315	320	7		2,2%	
6:16 - 7:16	1	1	97	10		4	1	1	113	117		1	6	238	23		3	1	1	271	274	2	384	391	9		2,3%
6:30 - 7:30	1	3	114	12		4	1	1	134	138		2	8	278	27	1	2	1	2	317	321	3	451	458	9		2,0%
6:45 - 7:45	1	3	128	13		4	1	1	149	153		2	6	315	29	1	3	1	2	355	359	3	504	512	10		2,0%
7:00 - 8:00	1	4	140	12		3	1	1	160	163		1	5	371	31	1	4		1	412	415	2	572	578	9		1,6%
7:15 - 8:15		3	161	10		1	1		176	178		3	4	370	25	1	5		3	405	410	3	581	587	8		1,4%
7:30 - 8:30		1	162	8		1	1		173	175		2	2	391	19		4		2	416	419	2	589	594	6		1,0%
7:45 - 8:45		1	170	10		1	1		183	185		2	5	367	18		3		2	393	396	2	576	580	5		0,9%
8:00 - 9:00		1	153	8		2	1		165	167		4	7	319	13		4		4	343	347	4	508	514	7		1,4%
8:15 - 9:15		3	145	10		4			162	164		2	9	288	14		4		2	315	318	2	477	482	8		1,7%
8:30 - 9:30		3	136	12		4			155	157		2	10	237	16		4		2	267	270	2	422	427	8		1,9%

# Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020

- Einmündung K 10 / EU-Schule (Nord) ( KP-2 ) -

<b>Auftraggeber:</b>	Stadt Bad Vilbel
<b>Projekt:</b>	VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"
<b>Querschnitt:</b>	K 10 (Süd)
<b>Datum:</b>	Donnerstag, 17.09.2020

RILSA-Nr.	1,2,1u						Σ R   Σ Kfz   Σ PKW-E			8,12,1u						Σ R   Σ Kfz   Σ PKW-E			1,2,1u, 8,12,1u			Σ SV   SV-Anteil				
	R	K	Pkw	Lfw	Bus	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ SV	SV-Anteil	
8:45 - 9:45		4	136	11		4			<b>155</b>	<b>157</b>	2	7	211	18		3		<b>2</b>	<b>239</b>	<b>242</b>	<b>2</b>	<b>394</b>	<b>399</b>	7	1,8%	
9:00 - 10:00		4	158	15		4			<b>181</b>	<b>183</b>		7	184	20		2		<b>213</b>	<b>214</b>			<b>394</b>	<b>397</b>	6	1,5%	
9:15 - 10:15		4	169	17		2			<b>192</b>	<b>193</b>		6	189	14		3		<b>212</b>	<b>214</b>			<b>404</b>	<b>407</b>	5	1,2%	
9:30 - 10:30		5	177	17		1			<b>200</b>	<b>201</b>		5	162	14		5	1	<b>187</b>	<b>191</b>			<b>387</b>	<b>391</b>	7	1,8%	
9:45 - 10:45		4	180	19		1			<b>204</b>	<b>205</b>		4	167	8		6	1	<b>186</b>	<b>190</b>			<b>390</b>	<b>395</b>	8	2,1%	
10:00 - 11:00		6	185	15		4	1		<b>211</b>	<b>214</b>		3	165	6		9	1	<b>184</b>	<b>190</b>			<b>395</b>	<b>404</b>	15	3,8%	
10:15 - 11:15	1	6	177	14		5	1	1	<b>203</b>	<b>207</b>		2	162	11		9	1	<b>185</b>	<b>191</b>		1	<b>388</b>	<b>398</b>	16	4,1%	
10:30 - 11:30	1	7	173	15		6	1	1	<b>202</b>	<b>207</b>		2	182	11		8		<b>203</b>	<b>207</b>		1	<b>405</b>	<b>414</b>	15	3,7%	
10:45 - 11:45	1	11	177	14		7	1	1	<b>210</b>	<b>215</b>		3	161	11		7		<b>182</b>	<b>186</b>		1	<b>392</b>	<b>401</b>	15	3,8%	
11:00 - 12:00	1	9	173	14		5		1	<b>201</b>	<b>204</b>		2	156	12		4		<b>174</b>	<b>176</b>		1	<b>375</b>	<b>380</b>	9	2,4%	
11:15 - 12:15		7	186	13		5			<b>211</b>	<b>214</b>		2	143	12		3		<b>160</b>	<b>162</b>			<b>371</b>	<b>375</b>	8	2,2%	
11:30 - 12:30		5	202	10		4			<b>221</b>	<b>223</b>		1	145	12		3		<b>161</b>	<b>163</b>			<b>382</b>	<b>386</b>	7	1,8%	
11:45 - 12:45	2	2	222	8	1	4		2	<b>237</b>	<b>241</b>			172	15		3		<b>190</b>	<b>192</b>		2	<b>427</b>	<b>432</b>	8	1,9%	
12:00 - 13:00	3	4	225	14	1	4		3	<b>248</b>	<b>252</b>			185	15		4		<b>204</b>	<b>206</b>		3	<b>452</b>	<b>458</b>	9	2,0%	
12:15 - 13:15	5	5	233	16	1	5		5	<b>260</b>	<b>266</b>			207	11		3		<b>221</b>	<b>223</b>		5	<b>481</b>	<b>488</b>	9	1,9%	
12:30 - 13:30	8	5	231	15	1	5		8	<b>257</b>	<b>264</b>			219	9		2		<b>230</b>	<b>231</b>		8	<b>487</b>	<b>495</b>	8	1,6%	
12:45 - 13:45	6	5	232	17		4	1	6	<b>259</b>	<b>265</b>		1	223	7		4		<b>235</b>	<b>237</b>		6	<b>494</b>	<b>502</b>	9	1,8%	
13:00 - 14:00	5	3	238	12		4	2	5	<b>259</b>	<b>266</b>		1	217	6		3		<b>227</b>	<b>229</b>		5	<b>486</b>	<b>494</b>	9	1,9%	
13:15 - 14:15	4	2	238	10		7	2	4	<b>259</b>	<b>267</b>		2	208	7		4		<b>221</b>	<b>223</b>		4	<b>480</b>	<b>490</b>	13	2,7%	
13:30 - 14:30	1	8	258	13		7	2	1	<b>288</b>	<b>294</b>		5	197	7	1	5		<b>215</b>	<b>218</b>		1	<b>503</b>	<b>512</b>	15	3,0%	
13:45 - 14:45	1	9	260	12		10	1	1	<b>292</b>	<b>299</b>		6	192	6	1	5	1	<b>211</b>	<b>215</b>		1	<b>503</b>	<b>514</b>	18	3,6%	
14:00 - 15:00	1	10	268	12	1	8	1	1	<b>300</b>	<b>306</b>		6	194	5	1	4	1	<b>211</b>	<b>215</b>		1	<b>511</b>	<b>521</b>	16	3,1%	
14:15 - 15:15		10	299	13	1	3	1		<b>327</b>	<b>330</b>		1	6	216	4	1	4	1	<b>232</b>	<b>236</b>		1	<b>559</b>	<b>566</b>	11	2,0%
14:30 - 15:30		7	313	18	1	5	1		<b>345</b>	<b>349</b>		2	4	226	5		3	1	<b>2</b>	<b>239</b>	<b>243</b>	2	<b>584</b>	<b>592</b>	11	1,9%
14:45 - 15:45	1	11	328	24	1	2	1	1	<b>367</b>	<b>370</b>		3	3	238	8		2		<b>3</b>	<b>251</b>	<b>254</b>	4	<b>618</b>	<b>624</b>	6	1,0%
15:00 - 16:00	3	11	358	30		2		3	<b>401</b>	<b>404</b>		4	3	256	8		2	1	<b>4</b>	<b>270</b>	<b>274</b>	7	<b>671</b>	<b>678</b>	5	0,7%
15:15 - 16:15	4	13	367	30		4		4	<b>414</b>	<b>418</b>		3	3	253	8		1	1	<b>3</b>	<b>266</b>	<b>269</b>	7	<b>680</b>	<b>687</b>	6	0,9%
15:30 - 16:30	4	14	370	26		3		4	<b>413</b>	<b>417</b>		2	4	246	9		1	1	<b>2</b>	<b>261</b>	<b>264</b>	6	<b>674</b>	<b>680</b>	5	0,7%
15:45 - 16:45	4	8	369	24		3		4	<b>404</b>	<b>408</b>		1	4	234	6			1	<b>1</b>	<b>245</b>	<b>247</b>	5	<b>649</b>	<b>654</b>	4	0,6%
16:00 - 17:00	2	10	357	19		4		2	<b>390</b>	<b>393</b>			7	233	12				<b>252</b>	<b>252</b>		2	<b>642</b>	<b>645</b>	4	0,6%
16:15 - 17:15	6	11	333	21		4		6	<b>369</b>	<b>374</b>		6	6	221	12		1		<b>240</b>	<b>241</b>		6	<b>609</b>	<b>615</b>	5	0,8%
16:30 - 17:30	9	9	328	22		3		9	<b>362</b>	<b>368</b>		8	219	12		1		<b>240</b>	<b>241</b>		9	<b>602</b>	<b>609</b>	4	0,7%	
16:45 - 17:45	8	10	339	15		4		8	<b>368</b>	<b>374</b>		1	11	210	15		1		<b>1</b>	<b>237</b>	<b>238</b>	9	<b>605</b>	<b>612</b>	5	0,8%
17:00 - 18:00	9	7	324	15		3		9	<b>349</b>	<b>355</b>		2	10	205	11		1		<b>2</b>	<b>227</b>	<b>229</b>	11	<b>576</b>	<b>584</b>	4	0,7%
17:15 - 18:15	7	5	321	12		1		7	<b>339</b>	<b>343</b>		3	16	202	13				<b>3</b>	<b>231</b>	<b>233</b>	10	<b>570</b>	<b>576</b>	1	0,2%

# Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020

- Einmündung K 10 / EU-Schule (Nord) ( KP-2 ) -

<b>Auftraggeber:</b>	Stadt Bad Vilbel
<b>Projekt:</b>	VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"
<b>Querschnitt:</b>	K 10 (Süd)
<b>Datum:</b>	Donnerstag, 17.09.2020

	1,2,1u						Σ R   Σ Kfz   Σ PKW-E			8,12,1u						Σ R   Σ Kfz   Σ PKW-E			1,2,1u, 8,12,1u			Σ SV   SV-Anteil		
	R	K	Pkw	Lfw	Bus	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ SV
17:30 - 18:30	4	5	313	9		1	4	328	331	3	13	194	11			3	218	220	7	546	550	1	0,2%	
17:45 - 18:45	4	5	283	12			4	300	302	3	13	193	7		1	3	214	216	7	514	518	1	0,2%	
18:00 - 19:00	3	8	273	11			3	292	294	3	12	172	5		1	3	190	192	6	482	486	1	0,2%	
18:15 - 19:15		9	270	9				288	288	2	8	174	4		1	2	187	189	2	475	477	1	0,2%	
18:30 - 19:30		8	247	6		3		264	266	2	8	165	4		1	2	178	180	2	442	445	4	0,9%	
18:45 - 19:45		7	218	3		4		232	234	1	4	146	5		1	1	156	157	1	388	391	5	1,3%	
19:00 - 20:00		3	186	2		4		195	197		3	140	4		1		148	149		343	346	5	1,5%	
19:15 - 20:15	1	1	149	1		5		156	159		2	114	3		1		120	121		276	280	6	2,2%	
19:30 - 20:30	1		122	3		2		127	129		2	1	104	2		1		108	110		235	238	3	1,3%
19:45 - 20:45	1		111	3		2		116	118		2	1	97	3				101	102		217	220	2	0,9%
20:00 - 21:00	1		98	2		2		102	104		2	1	78	3				82	83		184	187	2	1,1%
20:15 - 21:15		2	81	2		1		86	87		2		70	2				72	73		158	160	1	0,6%
20:30 - 21:30		2	76			1		79	80				58	2				60	60		139	140	1	0,7%
20:45 - 21:45		2	70					72	72				59			1		60	61		132	133	1	0,8%
21:00 - 22:00		3	71	1				75	75				58			3		61	63		136	138	3	2,2%
21:15 - 22:15		2	76	3				81	81				51			3		54	56		135	137	3	2,2%
21:30 - 22:30	1	2	81	3		1		87	88				54			3		57	59		144	147	4	2,8%
21:45 - 22:45	1	2	80	3		1		86	87				39			2		41	42		127	129	3	2,4%
22:00 - 23:00	1	1	75	2		1		79	80				36					36	36		115	116	1	0,9%
22:15 - 23:15	1		63			1		64	65				34	1				35	35		99	100	1	1,0%
22:30 - 23:30			45					45	45				25	1				26	26		71	71		
22:45 - 23:45			35					35	35				22	1				23	23		58	58		
23:00 - 24:00			29					29	29				17	2				19	19		48	48		

**Spitzenstunden morgens / abends:**

7:30 - 8:30	2	1	162	8		1	1	4	173	175	2	2	391	19		4		2	416	419	2	589	594	6	1,0%
15:15 - 16:15	4	13	367	30		4		4	414	418	3	3	253	8		1	1	3	266	269	7	680	687	6	0,9%

**Zählung Gesamt (0:00 - 24:00 Uhr):**

24 Stunden	31	87	3.461	196	2	53	7	31	3.806	3.856	19	74	3.303	177	4	47	5	19	3.610	3.650	50	7.416	7.506	118	1,6%
------------	----	----	-------	-----	---	----	---	----	-------	-------	----	----	-------	-----	---	----	---	----	-------	-------	----	-------	-------	-----	------

**"Tagzeitraum" / "Nachtzeitraum"**

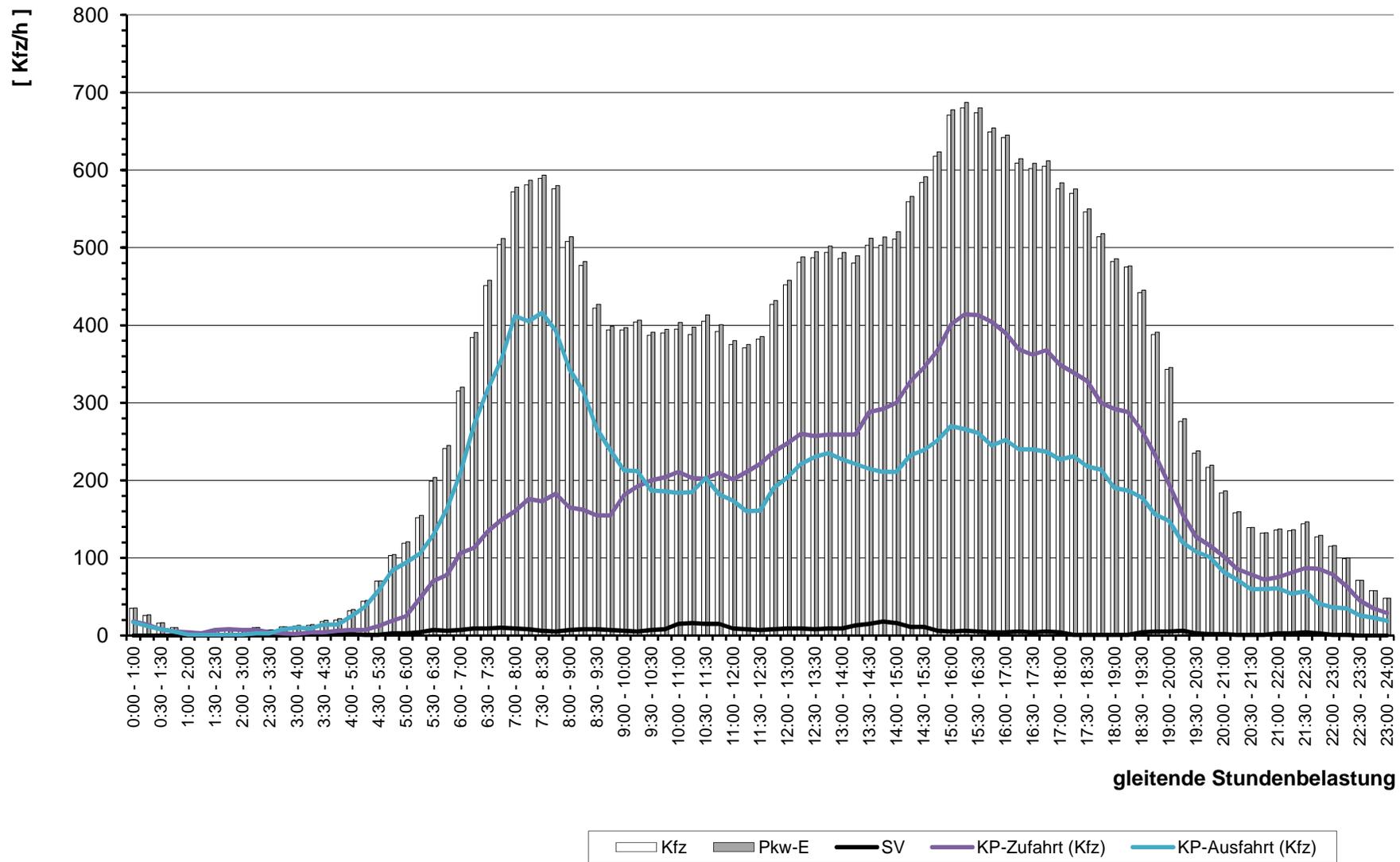
6:00 - 22:00	29	84	3.301	190	2	51	7	29	3.635	3.683	17	72	3.117	167	2	45	4	17	3.407	3.443	46	7.042	7.126	111	1,6%
22:00 - 6:00	2	3	160	6		2		2	171	173	2	2	186	10	2	2	1	2	203	207	4	374	380	7	1,9%

**Erläuterungen:**

R: Radfahrer (0,5 PKW-E)	B: Bus (1,5 PKW-E)
K: Motorrad (1 PKW-E)	L: Lkw + Lf mit Anhänger (1,5 PKW-E)
Pkw: Pkw (1 PKW-E)	Z: Last- / Sattelzug (2 PKW-E)
Lfw: Lieferwagen (1 PKW-E)	

**Stadt Bad Vilbel, VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"**  
**Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020**

- Querschnitt K 10 (Süd) -



gleitende Stundenbelastung

**Stadt  
Bad Vilbel**

Kreuzung  
Theodor-Heuss-Straße / Eibenstraße  
( KP-3 )

Theodor-Heuss-Straße / Eibenstraße

Verkehrszählung  
am  
Donnerstag, 17.09.2020  
( 0:00 - 24:00 Uhr )

Wetter:  
trocken ( ca. 20-25°C )

## Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020

Auftraggeber:		Stadt Bad Vilbel										Knotenpunkt:		Theodor-Heuss-Straße / Eibenstraße										Datum:		Donnerstag, 17.09.2020																
Projekt:		VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"										KP-3												Zeitraum:		0:00 - 24:00 Uhr																
Quelle:		Theodor-Heuss-Straße (West)					Theodor-Heuss-Straße (West)					Theodor-Heuss-Straße (West)					Theodor-Heuss-Straße (West)																									
Ziel:		Theodor-Heuss-Straße (Nord)					Theodor-Heuss-Straße (Ost)					Eibenstraße					Theodor-Heuss-Straße (West)																									
RILSA-Nr.:		1					2					3					1u																									
Zählzeit		R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
0:00 - 1:00				2					2	2			14	1				15	15			1				1	1										18	18				
0:15 - 1:15				2					2	2			12	2		1		15	15,5																		17	18				
0:30 - 1:30				2					2	2			9	3		1		13	13,5																		15	16				
0:45 - 1:45													8	4		1		13	13,5																		13	14				
1:00 - 2:00													6	3		1		10	10,5																		10	11				
1:15 - 2:15													4	2				6	6																		6	6				
1:30 - 2:30													6	1				7	7																		7	7				
1:45 - 2:45													4					4	4																		4	4				
2:00 - 3:00													4			1		5	5,5																		5	6				
2:15 - 3:15				1					1	1			4			1		5	5,5																		6	7				
2:30 - 3:30				1					1	1			1			1		2	2,5																		3	4				
2:45 - 3:45				1					1	1			1			1		2	2,5																		3	4				
3:00 - 4:00				1					1	1			1				1	1																			2	2				
3:15 - 4:15																																										
3:30 - 4:30													2					2	2																			2	2			
3:45 - 4:45													3					3	3			1				1	1										4	4				
4:00 - 5:00			1	1					2	2			3			2		5	6			1			1	1											8	9				
4:15 - 5:15			1	1					2	2			4			3		7	8,5			2			2	2											11	13				
4:30 - 5:30			1	3					4	4			3			3		6	7,5			3			3	3											13	15				
4:45 - 5:45			1	3					4	4			1	12			3	16	17,5			3			3	3											23	25				
5:00 - 6:00				2	1				3	3			1	19			1	21	21,5			5			5	5											29	30				
5:15 - 6:15				6	2				8	8			1	32	1			34	34			1	7		7	7,5										1	49	50				
5:30 - 6:30				10	3				13	13			1	3	49	3	1	56	57			1	10		10	10,5										2	79	81				
5:45 - 6:45			4	34	6				44	44			1	2	51	7	1	61	62			1	11		11	11,5										2	116	118				
6:00 - 7:00			4	48	10				62	62			1	2	61	11	1	76	78			1	11		11	11,5										2	149	152				
6:15 - 7:15			4	52	10				66	66			1	2	76	16	1	96	98				11		11	11								1		1	1	174	176			
6:30 - 7:30			4	54	13				71	71			2	87	19	1	2	111	113,5			8			8	8							1		1	1	191	194				
6:45 - 7:45			1		34	12	1		47	48			4	2	90	19	2	3	116	122			1	18	1	20	20							1		1	5	184	191			
7:00 - 8:00			1		25	8	1	1	35	36,5			4	3	104	18	2	3	130	136			1	17	1	19	19							1		1	5	185	193			
7:15 - 8:15			1		28	7	1	2	38	40			4	3	100	17	3	3	126	132,5			1	1	18	2	21	21,5								6	185	194				
7:30 - 8:30			1		31	3	1	4	39	42			4	2	105	15	4	2	128	134			1	1	21	2	24	24,5								6	191	201				
7:45 - 8:45				34	5		5		44	46,5			2	126	14	3	1	146	148,5			1	1	15	1	1	18	19							1		208	214				
8:00 - 9:00				41	5		7		53	56,5			2	2	123	15	4	1	145	149			1	1	21	1	24	25								3	222	231				
8:15 - 9:15				34	5		6		45	48			2	3	126	16	6	3	154	161			1	1	21		23	23,5								2	222	233				
8:30 - 9:30				27	6		4		37	39			3	2	110	18	4	3	137	143,5			1	20		1	22	22,5								3	196	205				

### Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020

Auftraggeber:		Stadt Bad Vilbel										Knotenpunkt:		Theodor-Heuss-Straße / Eibenstraße										Datum:		Donnerstag, 17.09.2020														
Projekt:		VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"										KP-3												Zeitraum:		0:00 - 24:00 Uhr														
Quelle:		Theodor-Heuss-Straße (West)					Theodor-Heuss-Straße (West)					Theodor-Heuss-Straße (West)					Theodor-Heuss-Straße (West)																							
Ziel:		Theodor-Heuss-Straße (Nord)					Theodor-Heuss-Straße (Ost)					Eibenstraße					Theodor-Heuss-Straße (West)																							
RILSA-Nr.:		1					2					3					1u																							
Zählzeit		R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
8:45 - 9:45			28	3		4		35	37	3	2	98	21		7	3	131	139			18				1	19	20								3	185	196			
9:00 - 10:00			18	7		1		26	26,5	1	1	100	23		8	2	134	140,5			14			1	1	16	17,5							1	1	1	177	186		
9:15 - 10:15			15	11		2		28	29	1	1	105	19		7		132	136			13			1	1	15	16,5							1	1	1	176	183		
9:30 - 10:30			15	11		3		29	30,5	1	2	110	17		8	1	138	143,5			11	1		1	1	14	15,5							1	1	1	182	191		
9:45 - 10:45			11	11		2		24	25	2	3	111	14		5	1	134	138,5			9	1		1		11	11,5							1	1	2	170	176		
10:00 - 11:00	1		13	7		2		22	23,5	3	4	114	13		6	1	138	143,5			12	1				13	13									4	173	180		
10:15 - 11:15	1		18	6		4		28	30,5	4	3	116	14		4	1	138	143			15	1				16	16									5	182	190		
10:30 - 11:30	1		21	9		4		34	36,5	3	2	126	16		3		147	150			21					21	21									4	202	208		
10:45 - 11:45	1		21	14		8		43	47,5	2	1	136	16		6		159	163			22					22	22									3	224	233		
11:00 - 12:00		1	20	17		12		50	56	1		142	12		4		158	160,5			21			1		22	22,5									1	230	239		
11:15 - 12:15		1	19	16		10		46	51		1	148	15		7	1	172	176,5			16			1		17	17,5										1	235	245	
11:30 - 12:30		1	18	13		10		42	47		1	152	16		9	1	179	184,5			10			1		11	11,5											232	243	
11:45 - 12:45		1	18	9		6		34	37	1	2	159	19		6	1	187	191,5			1	7			1	1	10	11,5									1	231	240	
12:00 - 13:00			18	7		4		29	31	2	2	149	20		8	3	182	190	1	1	3			1	1	6	8										3	217	229	
12:15 - 13:15			15	7		3		25	26,5	5	1	141	16		7	2	167	175	1	1	4			2	1	8	10,5										6	200	212	
12:30 - 13:30			12	9		3		24	25,5	10	1	147	16		5	2	171	180,5	3	1	5			3	1	10	14										13	205	220	
12:45 - 13:45			11	9		4		24	26	9	1	157	17		6	2	183	192,5	3		7	1		3		11	14										12	218	233	
13:00 - 14:00			14	10	1	3		28	30	9	1	146	16		4	1	168	175,5	2		8	1		3		12	14,5										11	208	220	
13:15 - 14:15		1	20	10	1	5		37	40	6	1	146	19		4	1	171	177	2		11	3		2		16	18										8	224	235	
13:30 - 14:30		1	18	9	1	5		34	37	3	2	137	16		5	1	161	166			10	3		1	1	15	16,5										3	210	220	
13:45 - 14:45		1	18	10	1	6		36	39,5	4	1	114	12		9	3	139	148,5			12	2		1	1	16	17,5										4	191	206	
14:00 - 15:00		1	12	14		9		36	40,5	3	1	129	12		10	2	154	162,5			13	2			1	16	17										3	206	220	
14:15 - 15:15			6	15		8		29	33	4	2	139	9		11	2	163	172,5			10	2			1	13	14										4	205	220	
14:30 - 15:30			8	16		13		37	43,5	8	1	137	9		10	2	159	170	1		9	2		1		12	13										9	208	227	
14:45 - 15:45			8	14		12		34	40	8	1	153	7		5	1	167	174,5	2		12	3		1		16	17,5										10	217	232	
15:00 - 16:00			9	9		9		27	31,5	8	2	169	14		4	1	190	197	4		15	3		1		19	21,5										12	236	250	
15:15 - 16:15			7	9		8	1	25	30	11	1	168	15		2	2	188	196,5	4		16	1		1	1	19	22,5										15	232	249	
15:30 - 16:30			8	6		3	1	18	20,5	9	1	187	13		4	3	208	217,5	3		22	1			1	24	26,5									1	1	12	251	266
15:45 - 16:45			8	5		2	1	16	18	9	1	186	20		4	2	213	221,5	2		19			2	2	23	27									1	1	11	253	268
16:00 - 17:00			9	3		1	1	14	15,5	15	3	187	15		4	4	213	226,5			17			2	2	21	24									1	1	15	249	267
16:15 - 17:15			10	1		1		12	12,5	11	4	197	16		4	3	224	234,5			17			2	1	20	22									1	1	11	257	270
16:30 - 17:30			6	2				8	8	7	4	211	19		4	2	240	247,5	1		13	1		2	1	17	19,5										8	265	275	
16:45 - 17:45			5	2				7	7	9	5	224	13		4	3	249	258,5	1		13	1		1	1	15	16,5										10	271	282	
17:00 - 18:00			7	2		1		10	10,5	4	5	237	12		5	1	260	265,5	1		15	1		2	1	18	20,5										5	288	297	
17:15 - 18:15			6	1		1		8	8,5	4	8	252	8		4	1	273	278	1		13	2		2	1	17	19,5										5	298	306	

## Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020

<b>Auftraggeber:</b> Stadt Bad Vilbel		<b>Knotenpunkt:</b> Theodor-Heuss-Straße / Eibenstraße		<b>Datum:</b> Donnerstag, 17.09.2020																																				
<b>Projekt:</b> VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"		KP-3		<b>Zeitraum:</b> 0:00 - 24:00 Uhr																																				
Quelle: Theodor-Heuss-Straße (West)		Theodor-Heuss-Straße (West)		Theodor-Heuss-Straße (West)																																				
Ziel: Theodor-Heuss-Straße (Nord)		Theodor-Heuss-Straße (Ost)		Eibenstraße																																				
RILSA-Nr.: 1		2		3																																				
1u																																								
Zählzeit																																								
	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
17:30 - 18:30			6			1		7	7,5	7	8	239	6		2	1	256	261,5			14	1			2	17	19										7	280	288	
17:45 - 18:45			4	1		1		6	6,5	5	9	225	5		3		242	246			14	1			1	16	17										5	264	270	
18:00 - 19:00			2	1		1		4	4,5	6	7	223	4		1		235	238,5	1		9	1				10	10,5										7	249	254	
18:15 - 19:15			2	1		1		4	4,5	7	3	196	5		3		207	212	1		11					11	11,5										8	222	228	
18:30 - 19:30			2	1		1		4	4,5	5	3	193	5		3		204	208	1		8				1	9	10,5										6	217	223	
18:45 - 19:45			2			1		3	3,5	4	1	185	4		2		192	195	1		5				1	6	7,5										5	201	206	
19:00 - 20:00			1					1	1	2		158	5		2		165	167			4				1	5	6										2	171	174	
19:15 - 20:15			1					1	1	1		140	8				148	148,5			2				1	3	4										1	152	154	
19:30 - 20:30			1			4		5	7	1		117	7				124	124,5			4					4	4										1	133	136	
19:45 - 20:45			1	1	4			6	8	2		105	7				112	113			3					3	3										2	121	124	
20:00 - 21:00			1	1	5			7	9,5	4	1	91	6				98	100			3					3	3										4	108	113	
20:15 - 21:15			1	1	5			7	9,5	4	1	85	2				88	90			2	2				4	4										4	99	104	
20:30 - 21:30			1	1	1			3	3,5	3	1	77	1				79	80,5				2				2	2										3	84	86	
20:45 - 21:45			2		1			3	3,5	2	1	64	1		1		67	68,5				2				2	2										2	72	74	
21:00 - 22:00			1					1	1			54	1		3		58	59,5				2				2	2											61	63	
21:15 - 22:15			1					1	1			55	1		3		59	60,5			1					1	1											61	63	
21:30 - 22:30			1					1	1			51	1		3		56	57,5			1					1	1											58	60	
21:45 - 22:45										1	55	2		2			60	61			1					1	1											61	62	
22:00 - 23:00										1	54	2					57	57			1			1		2	2,5											59	60	
22:15 - 23:15										1	41	2					44	44			2			1		3	3,5											47	48	
22:30 - 23:30												32	2				34	34			3			1		4	4,5											38	39	
22:45 - 23:45												21	1				22	22			4			1		5	5,5											27	28	
23:00 - 24:00												16					16	16			4					4	4											20	20	

**Spitzenstunden morgens / abends:**

7:45 - 8:45 *)			34	5		5		44	46,5		2	126	14		3	1	146	148,5	1	1	15	1				18	19										1	208	214
15:45 - 16:45			8	5		2	1	16	18	9	1	186	20		4	2	213	221,5	2		19				2	23	27			1					1	1	11	253	268

**Zählung Gesamt (0:00 - 24:00 Uhr):**

24 Stunden	2	7	245	102	7	51	1	413	444	65	36	2.304	203		71	20	2.634	2722	11	3	195	13		11	8	230	249			2	1				3	3	78	3.280	3418
------------	---	---	-----	-----	---	----	---	-----	-----	----	----	-------	-----	--	----	----	-------	------	----	---	-----	----	--	----	---	-----	-----	--	--	---	---	--	--	--	---	---	----	-------	------

**"Tagzeitraum" / "Nachtzeitraum"**

6:00 - 22:00	2	6	239	101	7	51	1	405	436	65	34	2.187	197		66	20	2.504	2589,5	11	3	183	13		10	8	217	235,5			2	1				3	3	78	3.129	3264
22:00 - 6:00			1	6	1			8	8		2	117	6		5		130	132,5			12			1		13	13,5											151	154

**Erläuterungen:**

- |   |   |
|---|---|
| R: Radfahrer (0,5 PKW-E)<br>K: Motorrad (1 PKW-E)<br>Pkw: Pkw (1 PKW-E)<br>Lfw: Lieferwagen (1 PKW-E) | B: Bus (1,5 PKW-E)<br>L: Lkw + Lf mit Anhänger (1,5 PKW-E)<br>Z: Last- / Sattelzug (2 PKW-E)<br>*) ermittelte Spitzenstunde |
|---|---|

### Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020

Auftraggeber:	Stadt Bad Vilbel										Knotenpunkt:	Theodor-Heuss-Straße / Eibenstraße										Datum:	Donnerstag, 17.09.2020																		
Projekt:	VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"										KP-3											Zeitraum:	0:00 - 24:00 Uhr																		
Quelle:	Eibenstraße					Eibenstraße					Eibenstraße					Eibenstraße																									
Ziel:	Theodor-Heuss-Straße (West)					Theodor-Heuss-Straße (Nord)					Theodor-Heuss-Straße (Ost)					Eibenstraße																									
RILSA-Nr.:	4					5					6					4u																									
Zählzeit	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
0:00 - 1:00			1					1	1																												1	1			
0:15 - 1:15			1					1	1																												1	1			
0:30 - 1:30			1					1	1																												1	1			
0:45 - 1:45																																									
1:00 - 2:00																																									
1:15 - 2:15																																									
1:30 - 2:30																																									
1:45 - 2:45																																									
2:00 - 3:00																																									
2:15 - 3:15																																									
2:30 - 3:30																																									
2:45 - 3:45																																									
3:00 - 4:00												1					1	1																			1	1			
3:15 - 4:15												1					1	1																			1	1			
3:30 - 4:30												1					1	1																			1	1			
3:45 - 4:45												1					1	1																			1	1			
4:00 - 5:00							1	1	2	1								0,5																			1	1	3		
4:15 - 5:15							1	1	2	1								0,5																				1	1	3	
4:30 - 5:30							1	1	2	1								0,5																					1	1	3
4:45 - 5:45			1				1	2	3	1		1					1	1,5																				1	3	5	
5:00 - 6:00			1				1	2	3	1	1	1					2	2,5																				1	4	6	
5:15 - 6:15			1		1		1	3	4,5	1	1	1					2	2,5																				1	5	7	
5:30 - 6:30			4		1		1	6	7,5	1	1	1					2	2,5			1				1	1												1	9	11	
5:45 - 6:45			6	2	1	1	2	12	15	1	1	1					2	2,5			1				1	1												1	15	19	
6:00 - 7:00			8	2	1	1	1	13	15	1		2					2	2,5			1				1	1												1	16	19	
6:15 - 7:15		1	9	2		2	2	16	19	1		2					2	2,5			2				2	2												1	20	24	
6:30 - 7:30		1	8	2		3	3	17	21,5	1		2					2	2,5			2				2	2												1	21	26	
6:45 - 7:45		1	7			2	3	13	17	1		2	2				4	4,5			3				3	3												1	20	25	
7:00 - 8:00	1	1	8			2	3	14	18,5			2	2				4	4			6				6	6												1	24	29	
7:15 - 8:15	2	1	11	1		1	2	16	19,5			5	2				7	7			14				14	14												2	37	41	
7:30 - 8:30	2	1	13	1		1	2	18	21,5			5	2				7	7			15				15	15												2	40	44	
7:45 - 8:45	2	1	15	1		2	1	20	23			5					5	5			15				15	15												2	40	43	
8:00 - 9:00	1	1	14	1		2	2	20	23,5	1		4	1				5	5,5			12				12	12												2	37	41	
8:15 - 9:15	1		15			4	3	22	27,5	1		1	1				2	2,5			3				3	3												2	27	33	
8:30 - 9:30	1		13	1		3	3	20	25	2		1	1				2	3			2				2	2												3	24	30	

# Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020

<b>Auftraggeber:</b>	Stadt Bad Vilbel	<b>Knotenpunkt:</b>	Theodor-Heuss-Straße / Eibenstraße	<b>Datum:</b>	Donnerstag, 17.09.2020
	<b>Projekt:</b>		VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"	<b>KP-3</b>	<b>Zeitraum:</b>
Quelle:	Eibenstraße	Eibenstraße	Eibenstraße	Eibenstraße	
Ziel:	Theodor-Heuss-Straße (West)	Theodor-Heuss-Straße (Nord)	Theodor-Heuss-Straße (Ost)	Eibenstraße	
RILSA-Nr.:	4	5	6	4u	
Zählzeit	R M Pkw Lfw B L Z $\Sigma$ Kfz $\Sigma$ PKW-E	R M Pkw Lfw B L Z $\Sigma$ Kfz $\Sigma$ PKW-E	R M Pkw Lfw B L Z $\Sigma$ Kfz $\Sigma$ PKW-E	R M Pkw Lfw B L Z $\Sigma$ Kfz $\Sigma$ PKW-E	R M Pkw Lfw B L Z $\Sigma$ Kfz $\Sigma$ PKW-E

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41							
8:45 - 9:45		1		13	1		2	3	19	23,5	2			2				2	3			3			1	4	4,5													3	25	31						
9:00 - 10:00		1		13	1		2	2	18	21,5	1			1				1	1,5			4			1	5	5,5														2	24	29					
9:15 - 10:15				12	2				1	15	16	1		1	1				2	2,5			6		1	7	7,5														1	24	26					
9:30 - 10:30				13	3					16	16			1	2				3	3			5		1	6	6,5																25	26				
9:45 - 10:45				12	3					15	15			1	1				2	2			3	1	1	5	5,5															22	23					
10:00 - 11:00				17	3			1	21	22			1	1					2	2			2	1	1	4	4,5																27	29				
10:15 - 11:15				16	2			1	19	20				1					1	1			1	1	1	3	3,5																23	25				
10:30 - 11:30				17	1		1	1	20	21,5			1						1	1			5	1	1	7	7,5																28	30				
10:45 - 11:45				17	2		1	1	21	22,5			2			4			6	8			5			5	5																32	36				
11:00 - 12:00				14	2		1		17	17,5						4			6	8			8			8	8																31	34				
11:15 - 12:15				17	2		1		20	20,5			2	2	4	4			8	10			8			8	8					1				1	1					37	40					
11:30 - 12:30				14	1		1		16	16,5			1	2	4				7	9			5			5	5						1				1	1					29	32				
11:45 - 12:45		1		14			1		15	16				2					2	2	1		7	2		9	9,5							1				1	1				2	27	29			
12:00 - 13:00		1		10	2		1		13	14				2					2	2	2		4	2		6	7							1				1	1				3	22	24			
12:15 - 13:15		1		8	2		2		12	13,5			1						1	1	2		4	4		8	9															3	21	24				
12:30 - 13:30		1		11	2		3		16	18			1						1	1	4		4	4		8	10																5	25	29			
12:45 - 13:45				10	4		3		17	18,5			1						1	1	3		3	2		5	6,5																	3	23	26		
13:00 - 14:00				13	2		4	3	22	27			1						1	1	2		6	2		8	9																	2	31	37		
13:15 - 14:15				13	3		3	3	22	26,5											3		7			7	8,5																	3	29	35		
13:30 - 14:30				16	3		2	4	25	30											2		7			7	8																	2	32	38		
13:45 - 14:45				17	1		3	4	25	30,5											2		7		1	8	9,5																	2	33	40		
14:00 - 15:00				20	1		3	1	25	27,5											2		6		1	7	8,5																	2	32	36		
14:15 - 15:15				21			4	2	27	31			1	2		1			4	4,5	1		7	1	1	9	10																	1	40	46		
14:30 - 15:30				20	1		3	1	25	27,5	1		1	2		4			7	9,5			9	2	1	12	12,5																		1	44	50	
14:45 - 15:45				23	2		2	1	28	30	1		1	2		4			7	9,5			9	3		12	12																		1	47	52	
15:00 - 16:00				30	3		2	1	36	38	1		2	2		4			8	10,5			8	3		11	11																		1	55	60	
15:15 - 16:15				28	3		2		33	34	2		2	1		3			6	8,5			9	3		12	12																		2	51	55	
15:30 - 16:30				29	2		2		33	34	1		4	1					5	5,5			8	2		10	10																		1	48	50	
15:45 - 16:45				25	2		2		29	30	1		4	1					5	5,5			9	1		10	10																		1	44	46	
16:00 - 17:00				18	1		1		20	20,5	2		3	1					4	5			11	1		12	12																		2	36	38	
16:15 - 17:15				22	1		2		25	26	1		2						2	2,5			9			9	9																		1	36	38	
16:30 - 17:30				26	2		2		30	31	1								0,5	1			8			8	8,5																		2	38	40	
16:45 - 17:45				30	1		2		33	34	1								0,5	1			11			11	11,5																		2	44	46	
17:00 - 18:00				30	1		2		33	34		1		1					2	2	2		10			10	11																			2	45	47
17:15 - 18:15				28	2				30	30		1		1					2	2	2		11			11	12																			2	43	44



## Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020

<b>Auftraggeber:</b> Stadt Bad Vilbel		<b>Knotenpunkt:</b> Theodor-Heuss-Straße / Eibenstraße		<b>Datum:</b> Donnerstag, 17.09.2020																																				
<b>Projekt:</b> VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"		KP-3		<b>Zeitraum:</b> 0:00 - 24:00 Uhr																																				
Quelle: Eibenstraße		Eibenstraße				Eibenstraße				Eibenstraße																														
Ziel: Theodor-Heuss-Straße (West)		Theodor-Heuss-Straße (Nord)				Theodor-Heuss-Straße (Ost)				Eibenstraße																														
RiLSA-Nr.: 4		5				6				4u																														
Zählzeit	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
17:30 - 18:30			18	2				20	20	1		1					2	2	1	11						11	11,5										1	33	34	
17:45 - 18:45			15	2				17	17	1		1					2	2	1	7						7	7,5										1	26	27	
18:00 - 19:00			9	3				12	12											5						5	5										1	17	17	
18:15 - 19:15			5	2				7	7	1							0,5	0,5		5						5	5										1	12	13	
18:30 - 19:30			5	1				6	6	1							0,5	0,5		6						6	6										1	12	13	
18:45 - 19:45			5	1				6	6	1							0,5	0,5		5						5	5										1	11	12	
19:00 - 20:00			7					7	7	1							0,5	0,5		5						5	5										1	12	13	
19:15 - 20:15			7					7	7											2						2	2										9	9		
19:30 - 20:30			8					8	8											1						1	1										9	9		
19:45 - 20:45			7					7	7											1						1	1										8	8		
20:00 - 21:00			5					5	5											1						1	1										6	6		
20:15 - 21:15			5					5	5											2						2	2										7	7		
20:30 - 21:30			4	1				5	5											2						2	2										7	7		
20:45 - 21:45			2	1				3	3											2						2	2										5	5		
21:00 - 22:00			2	1				3	3											2						2	2										5	5		
21:15 - 22:15			1	1				2	2		1						1	1		1						1	1										4	4		
21:30 - 22:30											1						1	1																			1	1		
21:45 - 22:45											1						1	1																			1	1		
22:00 - 23:00											1						1	1																			1	1		
22:15 - 23:15			2					2	2																												2	2		
22:30 - 23:30			2					2	2		1						1	1																			3	3		
22:45 - 23:45			2					2	2		1						1	1																			3	3		
23:00 - 24:00			3					3	3		1						1	1																			4	4		

**Spitzenstunden morgens / abends:**

7:45 - 8:45 *)	2	1	15	1		2	1	20	23			5					5	5		15						15	15										2	40	43
15:45 - 16:45			25	2		2		29	30	1		4	1				5	5,5		9	1					10	10										1	44	46

**Zählung Gesamt (0:00 - 24:00 Uhr):**

24 Stunden	4	2	223	23	1	21	16	286	315	9	2	21	11	8		42	50,5	8	91	9	3				103	108,5			1			1	1	21	432	475
------------	---	---	-----	----	---	----	----	-----	-----	---	---	----	----	---	--	----	------	---	----	---	---	--	--	--	-----	-------	--	--	---	--	--	---	---	----	-----	-----

**"Tagzeitraum" / "Nachtzeitraum"**

6:00 - 22:00	4	2	218	23	1	21	14	279	306	7	1	17	11	8		37	44,5	8	91	9	3				103	108,5			1			1	1	19	420	460
22:00 - 6:00			5				2	7	9	2	1	4				5	6																	2	12	15

**Erläuterungen:**

- R: Radfahrer (0,5 PKW-E)
- K: Motorrad (1 PKW-E)
- Pkw: Pkw (1 PKW-E)
- Lfw: Lieferwagen (1 PKW-E)
- B: Bus (1,5 PKW-E)
- L: Lkw + Lf mit Anhänger (1,5 PKW-E)
- Z: Last- / Sattelzug (2 PKW-E)
- \*) ermittelte Spitzenstunde

## Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020

Auftraggeber:	Stadt Bad Vilbel										Knotenpunkt:	Theodor-Heuss-Straße / Eibenstraße										Datum:	Donnerstag, 17.09.2020																				
Projekt:	VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"										KP-3											Zeitraum:	0:00 - 24:00 Uhr																				
Quelle:	Theodor-Heuss-Straße (Ost)					Theodor-Heuss-Straße (West)					Theodor-Heuss-Straße (Nord)					Theodor-Heuss-Straße (Ost)																											
Ziel:	Eibenstraße					Theodor-Heuss-Straße (West)					Theodor-Heuss-Straße (Nord)					Theodor-Heuss-Straße (Ost)																											
RILSA-Nr.:	7					8					9					7u																											
Zählzeit	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41			
0:00 - 1:00			1					1	1			6	1				7	7																					8	8			
0:15 - 1:15			1					1	1			5	1				6	6																					7	7			
0:30 - 1:30			1					1	1			3	2				5	5																					6	6			
0:45 - 1:45												4	2		1		7	7,5																					7	8			
1:00 - 2:00												6	1		1		8	8,5																					8	9			
1:15 - 2:15												5	1		1		7	7,5																					7	8			
1:30 - 2:30												6			1		7	7,5																						7	8		
1:45 - 2:45												4					4	4																						4	4		
2:00 - 3:00												2					2	2																						2	2		
2:15 - 3:15												1					1	1																						1	1		
2:30 - 3:30																1	1	1,5																						1	2		
2:45 - 3:45																1	1	1,5																						1	2		
3:00 - 4:00													1		1		2	2,5																						2	3		
3:15 - 4:15												1	1		1		3	3,5																						3	4		
3:30 - 4:30												3	1				4	4																						4	4		
3:45 - 4:45												4	1				5	5																						5	5		
4:00 - 5:00												4				1	5	6																						5	6		
4:15 - 5:15												6			1	1	8	9,5																						8	10		
4:30 - 5:30												6			1	1	8	9,5																						8	10		
4:45 - 5:45												13	1		1	1	16	17,5																						16	18		
5:00 - 6:00												24	1		1		26	26,5																						26	27		
5:15 - 6:15											1	43	1				45	45								1	1													46	46		
5:30 - 6:30			2						2	2	1	54	3	1	1		60	61		1	2					3	3												65	66			
5:45 - 6:45			3	3					6	6	1	58	10	1	4	1	75	78,5		1	7					8	8												89	93			
6:00 - 7:00			3	3					6	6	1	71	13	2	7	1	95	101		1	8	2			1	12	13												1	113	120		
6:15 - 7:15			4	3					7	7	1	70	20	2	9	1	102	109		1	7	3		2	1	14	16													1	123	132	
6:30 - 7:30			2	3					5	5	2	108	24	2	8	2	144	152			7	3		2	1	13	15													2	162	172	
6:45 - 7:45			3	1					4	4	3	2	139	20	2	6	1	170	176,5		1		3	3		2	1	9	11,5											4	183	192	
7:00 - 8:00			5	1					6	6	5	2	155	21	2	4	1	185	191,5		1		3	2		2	7	8,5												6	198	206	
7:15 - 8:15			8	1					9	9	5	2	178	22	2	3	1	208	214		1		3	4			7	7,5												6	224	231	
7:30 - 8:30			12	1		1			14	14,5	6	4	169	20	2	4		199	205		1		2	4			6	6,5												7	219	226	
7:45 - 8:45			13			1			14	14,5	5	2	172	19	2	6		201	207,5		2	1	2	4			7	8												7	222	230	
8:00 - 9:00			11			1			12	12,5	2	2	162	17	2	5		188	192,5		2	1	4	3			8	9												4	208	214	
8:15 - 9:15			8			1			9	9,5	2	3	150	12	2	5		172	176,5		2	1	4	3		1	9	10,5												4	190	197	
8:30 - 9:30			9						9	9	2	2	147	11	2	6		168	172		2	1	4	3		1	9	10,5													2	186	192

# Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020

Auftraggeber:		Stadt Bad Vilbel										Knotenpunkt:		Theodor-Heuss-Straße / Eibenstraße										Datum:		Donnerstag, 17.09.2020																
Projekt:		VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"										KP-3												Zeitraum:		0:00 - 24:00 Uhr																
Quelle:		Theodor-Heuss-Straße (Ost)					Theodor-Heuss-Straße (Ost)					Theodor-Heuss-Straße (Ost)					Theodor-Heuss-Straße (Ost)																									
Ziel:		Eibenstraße					Theodor-Heuss-Straße (West)					Theodor-Heuss-Straße (Nord)					Theodor-Heuss-Straße (Ost)																									
RILSA-Nr.:		7					8					9					7u																									
Zählzeit		R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
8:45 - 9:45				6					6	6		3	139	12	2	4		160	163			3	4	1		8	8,5											174	178			
9:00 - 10:00				9					9	9		4	139	18	2	4		167	170				4	1		5	5,5												181	185		
9:15 - 10:15			1	11					12	12	1	4	139	20	2	5	1	171	176			1	2	1	1	4	4,5												1	187	193	
9:30 - 10:30			1	6					7	7	2	3	136	26	2	5	1	173	178,5			1	2	1	1	5	6												2	185	192	
9:45 - 10:45			1	10					11	11	2	2	122	31	2	6	1	164	170			2	1	1	1	6	8												2	181	189	
10:00 - 11:00			1	7					8	8	2	1	120	26	2	12	1	162	171			2	3	1	2	9	11,5												2	179	191	
10:15 - 11:15				4					4	4	1	2	122	24	2	11		161	168			1	2	1	2	7	9,5												1	172	182	
10:30 - 11:30				4					4	4		3	125	20	2	11		161	167,5			2	2	4	1	9	12													174	184	
10:45 - 11:45				3					3	3		3	140	15	2	10		170	176			1	2	7	10	13,5														183	193	
11:00 - 12:00				9					9	9		3	154	14	2	5		178	181,5			2	1	6	9	12														196	203	
11:15 - 12:15				10					10	10	2	2	151	17	2	6		178	182			2	1	6	9	12										1		1		198	205	
11:30 - 12:30				10					10	10	1	1	141	15	2	5		164	167,5			1	1	5	7	9,5										1		1		182	188	
11:45 - 12:45				7					7	7		1	131	17	2	5		156	159,5			2	4	2	8	9									1		1		172	177		
12:00 - 13:00				4					4	4	3	2	130	21	2	6		161	166,5			1	3	2	6	7										1		1	3	172	179	
12:15 - 13:15				5					5	5	4	1	130	17	2	6		156	162			2	3	1	1	7	8,5												4	168	176	
12:30 - 13:30				7					7	7	4	1	127	16	2	5		151	156,5			2	4	1	2	9	11,5												4	167	175	
12:45 - 13:45				8					8	8	4	2	137	12	2	5	1	159	165,5			1	1	1	2	5	7,5												4	172	181	
13:00 - 14:00				5	1				6	6	3	1	130	16	2	6	1	156	162,5			1	2	3	1	2	9	11,5											3	171	180	
13:15 - 14:15				4	1				5	5	4	1	120	20	2	7	1	151	158,5			1	1	4	3	1	10	12,5												4	166	176
13:30 - 14:30				6	1				7	7	5	1	128	20	2	7	1	159	167			1	1	3	2	7	8													5	173	182
13:45 - 14:45				6	2				8	8	7		134	19	2	9		164	173			1	2	4	2	1	10	12												7	182	193
14:00 - 15:00				8	1				9	9	5	1	135	11	2	7		156	163			1	2	2	1	6	8													5	171	180
14:15 - 15:15				7	1				8	8	5	2	173	8	2	5		190	196			1	2	2	1	6	8													5	204	212
14:30 - 15:30				5	1				6	6	4	2	174	12	2	7		197	203,5			1	4	3	1	9	11,5													4	212	221
14:45 - 15:45				6					6	6	3	3	164	17	2	4		190	194,5				4	3	7	8,5														3	203	209
15:00 - 16:00				5					5	5	3	3	165	22	2	3		195	199				4	3	7	8,5														3	207	213
15:15 - 16:15				6					6	6	2	3	157	20	2	2		184	187	1			3	1	4	5														3	194	198
15:30 - 16:30				8	2				10	10	2	3	173	20	2	1		199	201,5	1	1		1		2	2,5														3	211	214
15:45 - 16:45				8	2				10	10	1	2	202	18	2	1		225	227	1	1				1	1,5														2	236	239
16:00 - 17:00				7	2				9	9	1	2	197	12	2	1		214	216	1	1				1	1,5														2	224	227
16:15 - 17:15				7	2		1		10	10,5	1	2	211	16	2	3		234	237	1	1	1			2	2,5														2	246	250
16:30 - 17:30	1			6			1		7	8	1	3	199	15	2	4		223	226,5	1		1			1	1,5														3	231	236
16:45 - 17:45	1			8			1		9	10	2	4	176	12	2	5		199	203,5	1		1			1	1,5														4	209	215
17:00 - 18:00	1			13			1		14	15	2	4	176	14	2	6		202	207	1		1			1	2	3,5													4	218	226
17:15 - 18:15	1			12					12	12,5	2	5	149	11	2	5		172	176,5			1	1		1	3	4												3	187	193	

## Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020

<b>Auftraggeber:</b> Stadt Bad Vilbel		<b>Knotenpunkt:</b> Theodor-Heuss-Straße / Eibenstraße		<b>Datum:</b> Donnerstag, 17.09.2020																																				
<b>Projekt:</b> VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"		KP-3		<b>Zeitraum:</b> 0:00 - 24:00 Uhr																																				
Quelle: Theodor-Heuss-Straße (Ost)		Theodor-Heuss-Straße (Ost)		Theodor-Heuss-Straße (Ost)																																				
Ziel: Eibenstraße		Theodor-Heuss-Straße (West)		Theodor-Heuss-Straße (Nord)																																				
RILSA-Nr.: 7		8		9																																				
7u																																								
Zählzeit	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
17:30 - 18:30			10					10	10	2	4	152	7	2	3		168	171,5			1	1			1	3	4										2	181	186	
17:45 - 18:45			6					6	6	1	3	151	7	2	2		165	167,5			1	1			1	3	4										1	174	178	
18:00 - 19:00			1					1	1	1	3	158	4	2	1		168	170			1	1	1		3	3,5	1		1					1	1	1	173	176		
18:15 - 19:15			5					5	5	1	1	172	3	2			178	179,5						1	1	1,5	1		1					1	1	1	185	187		
18:30 - 19:30			5					5	5	1	1	175	4	2	2		184	186,5					1		1	1,5	1		1					1	1	1	191	194		
18:45 - 19:45			7					7	7	1	1	183	5	2	3		194	197			1			1	2	2,5	1		1					1	1	1	204	208		
19:00 - 20:00			7					7	7	1		173	5	2	3		183	186			1				1	1										1	191	194		
19:15 - 20:15			3					3	3			141	5	2	3		151	153,5			1				1	1										155	158			
19:30 - 20:30			3					3	3	1		122	3	2	1		128	130			1				1	1										1	132	134		
19:45 - 20:45			1					1	1	1	1	94	1	2	1		99	101																		1	100	102		
20:00 - 21:00			1					1	1	1	1	86	3	1	1		92	93,5																		1	93	95		
20:15 - 21:15			2					2	2	1	2	91	3	1	1		98	99,5																		1	100	102		
20:30 - 21:30			1					1	1		2	84	3		1		90	90,5																		91	92			
20:45 - 21:45			1					1	1		1	82	3				86	86																		87	87			
21:00 - 22:00			1					1	1		2	73	2				77	77																		78	78			
21:15 - 22:15										1	1	62	2				65	65,5																		1	65	66		
21:30 - 22:30										1	1	50	3		1		55	56																		1	55	56		
21:45 - 22:45										1	1	44	3		1		49	50																		1	49	50		
22:00 - 23:00			1					1	1	1	1	36	3		1		40	41																		1	41	42		
22:15 - 23:15			1					1	1			27	2		1		30	30,5																		31	32			
22:30 - 23:30			1					1	1			25	1				26	26																		27	27			
22:45 - 23:45			1					1	1			15	1				16	16																		17	17			
23:00 - 24:00												15					15	15																		15	15			

**Spitzenstunden morgens / abends:**

7:45 - 8:45 *)			13			1		14	14,5	5	2	172	19	2	6		201	207,5	2	1	2	4			7	8										7	222	230
15:45 - 16:45			8	2				10	10	1	2	202	18	2	1		225	227	1	1					1	1,5										2	236	239

**Zählung Gesamt (0:00 - 24:00 Uhr):**

24 Stunden	1	1	98	8		2		109	110,5	31	32	2.317	226	29	75	5	2.684	2756,5	5	4	26	28	1	20	6	85	104			1	1			2	2	37	2.880	2973
------------	---	---	----	---	--	---	--	-----	-------	----	----	-------	-----	----	----	---	-------	--------	---	---	----	----	---	----	---	----	-----	--	--	---	---	--	--	---	---	----	-------	------

**"Tagzeitraum" / "Nachtzeitraum"**

6:00 - 22:00	1	1	96	8		2		107	108,5	30	32	2.224	219	29	71	4	2.579	2648	5	4	26	28	1	20	6	85	104			1	1			2	2	36	2.773	2863
22:00 - 6:00			2					2	2	1		93	7		4	1	105	108,5																		1	107	111

**Erläuterungen:**

- R: Radfahrer (0,5 PKW-E)
- K: Motorrad (1 PKW-E)
- Pkw: Pkw (1 PKW-E)
- Lfw: Lieferwagen (1 PKW-E)
- B: Bus (1,5 PKW-E)
- L: Lkw + Lf mit Anhänger (1,5 PKW-E)
- Z: Last- / Sattelzug (2 PKW-E)
- \*) ermittelte Spitzenstunde

## Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020

Auftraggeber:		Stadt Bad Vilbel										Knotenpunkt:		Theodor-Heuss-Straße / Eibenstraße										Datum:		Donnerstag, 17.09.2020																
Projekt:		VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"										KP-3												Zeitraum:		0:00 - 24:00 Uhr																
Quelle:		Theodor-Heuss-Straße (Nord)					Theodor-Heuss-Straße (Nord)					Theodor-Heuss-Straße (Nord)					Theodor-Heuss-Straße (Nord)																									
Ziel:		Theodor-Heuss-Straße (Ost)					Eibenstraße					Theodor-Heuss-Straße (West)					Theodor-Heuss-Straße (Nord)																									
RILSA-Nr.:		10					11					12					10u																									
Zählzeit		R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
0:00 - 1:00												1						1	1							1	1												2	2		
0:15 - 1:15												1						1	1							1	1												2	2		
0:30 - 1:30												1						1	1						1	1												2	2			
0:45 - 1:45												1						1	1					1	1													2	2			
1:00 - 2:00																																										
1:15 - 2:15																																										
1:30 - 2:30																																										
1:45 - 2:45																																										
2:00 - 3:00																																										
2:15 - 3:15																																										
2:30 - 3:30																																										
2:45 - 3:45																																										
3:00 - 4:00				1					1	1															1			1	1										2	2		
3:15 - 4:15				1					1	1															1			1	1										2	2		
3:30 - 4:30				1					1	1															1			1	1										2	2		
3:45 - 4:45				1					1	1															1			1	1										2	2		
4:00 - 5:00																																										
4:15 - 5:15																																										
4:30 - 5:30																																							1	2		
4:45 - 5:45												1							0,5							2		2	3								1	2	4			
5:00 - 6:00												1							0,5						3	1	4	6,5										1	4	7		
5:15 - 6:15												1							0,5					1	3	1	5	7,5										1	5	8		
5:30 - 6:30				1					1	1	1								0,5					1	2	1	4	6										1	5	8		
5:45 - 6:45				1					1	1														1	1	1	1	4	5,5									5	7			
6:00 - 7:00	1			1					1	1,5														1	2	1	2	6	7,5									1	7	9		
6:15 - 7:15	1			1		1	1		3	5														4	6	1	13	1	25	33								1	28	38		
6:30 - 7:30	1					1	1		2	4														4	10	1	21	1	37	49								1	39	53		
6:45 - 7:45	1					1	1		2	4			1					1	1					4	15	1	23	1	44	57								1	47	62		
7:00 - 8:00						1	1		2	3,5				2				2	2					5	17	22	1	45	57									49	63			
7:15 - 8:15			1						1	1			2					2	2					6	13	12	31	37										34	40			
7:30 - 8:30	1		1						1	1,5	1		1	2				3	3,5					8	12	5	25	27,5									2	29	33			
7:45 - 8:45	1		2						2	2,5	1		1	1				2	2,5					13	8	1	5	27	30								2	31	35			
8:00 - 9:00	1		2						2	2,5	1		1	1				2	2,5					13	7	1	4	25	27,5								2	29	33			
8:15 - 9:15	1		2	2					4	4,5	1		2	2				4	4,5					10	8	1	4	23	25,5								2	31	35			
8:30 - 9:30			2	2			1		5	6		1	2					3	3					9	8	1	3	21	23								29	32				

### Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020

Auftraggeber:		Stadt Bad Vilbel		Knotenpunkt:		Theodor-Heuss-Straße / Eibenstraße		Datum:		Donnerstag, 17.09.2020																																	
Projekt:		VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"		KP-3				Zeitraum:		0:00 - 24:00 Uhr																																	
Quelle:		Theodor-Heuss-Straße (Nord)					Theodor-Heuss-Straße (Nord)					Theodor-Heuss-Straße (Nord)					Theodor-Heuss-Straße (Nord)																										
Ziel:		Theodor-Heuss-Straße (Ost)					Eibenstraße					Theodor-Heuss-Straße (West)					Theodor-Heuss-Straße (Nord)																										
RILSA-Nr.:		10					11					12					10u																										
Zählzeit		R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41			
8:45 - 9:45			1	3		1	1	6	7,5			1	3			4	4			11	9	4		24	26												34	38					
9:00 - 10:00			1	3		1	1	6	7,5			1	2			3	3			13	9	5		27	29,5												36	40					
9:15 - 10:15			2	3		1	1	7	8,5				1			1	1			14	11	4	1	30	33												38	43					
9:30 - 10:30			2	4		2		8	9	1			1				1,5			18	9	4	2	33	37												1	42	48				
9:45 - 10:45			2	3		2		7	8	1							0,5		1	13	11	1	4	30	34,5												1	37	43				
10:00 - 11:00	1		2	3		2		7	8,5	1							0,5		1	13	12		4	30	34													2	37	43			
10:15 - 11:15	1		1	2		3		6	8	1							0,5		1	12	11		3	27	30														2	33	39		
10:30 - 11:30	1		1	3		3		7	9			1					1	1		1	8	11		2	22	24													1	30	34		
10:45 - 11:45	1		2	4		2		8	9,5			1					1	1			10	10		1	21	21,5													1	30	32		
11:00 - 12:00			4	4		3		11	12,5	1		1	1				2	2,5			9	8	1	3	21	23													1	34	38		
11:15 - 12:15			3	4		2		9	10	1		1	1				2	2,5			13	6	1	4	24	26,5														1	35	39	
11:30 - 12:30			3	2		2		7	8	1			1				1	1,5			16	6	1	4	27	29,5														1	35	39	
11:45 - 12:45			2	1		3		6	7,5	1			2		1		3	4			14	8	1	14	37	44,5														1	46	56	
12:00 - 13:00				3		3		6	7,5	1			1		1		2	3			18	15	1	14	48	55,5															1	56	66
12:15 - 13:15		1		2		3		6	7,5	1			2		1		3	4			16	14	1	15	46	54														1	55	66	
12:30 - 13:30		1	1	2		3		7	8,5	1			2		1		3	4			16	15	1	15	47	55														1	57	68	
12:45 - 13:45	2	1	1	3		3		8	10,5	3			1				1	2,5			15	13	1	5	35	39														5	44	52	
13:00 - 14:00	2	1	2	3		2		8	10	2			1				1	2			14	8	3	1	26	28,5														4	35	41	
13:15 - 14:15	2		3	3		2		8	10	2							1	1,5		1	14	10	1	1	26	28														5	34	39	
13:30 - 14:30	2		2	3		2		7	9	2			1				1	2		1	2	14	9	2	1	28	30,5													5	36	42	
13:45 - 14:45			2	2		2		6	7				3				3	3		1	2	17	8	2	29	30,5														1	38	41	
14:00 - 15:00			1			2		3	4				3				3	3		1	2	17	7	3	29	31														1	35	38	
14:15 - 15:15						3		3	4,5	1		1	3				4	4,5		2	19	7	3	31	32,5																1	38	42
14:30 - 15:30				1		3		4	5,5	1		1	2				3	3,5			19	7	2	28	29															1	35	38	
14:45 - 15:45				2		2		4	5	1		1					1	1,5			20	8	1	29	29,5															1	34	36	
15:00 - 16:00	2	1		2		2		5	7	1		1					1	1,5		1	29	10	1	1	41	41,5														3	47	50	
15:15 - 16:15	3	1	1	7		1		10	12	2		2					2	3		4	58	11	1	74	74,5																5	86	90
15:30 - 16:30	3	1	3	6		1		11	13	2		2					2	3		4	64	10	1	1	80	81,5														5	93	98	
15:45 - 16:45	3	1	3	5		1		10	12	2		3					3	4		4	65	7	1	1	78	79,5														5	91	96	
16:00 - 17:00	1		3	5		1		9	10	3		3					3	4,5		3	58	4		1	66	67														4	78	82	
16:15 - 17:15			2			1		3	3,5	1		1					1	1,5			34	2		2	38	40														1	42	45	
16:30 - 17:30										1		1					1	1,5		1	36	3		1	40	41,5															2	41	43
16:45 - 17:45			1					1	1	1		1					1	1,5		1	37	3		1	41	42,5															2	43	45
17:00 - 18:00			2					2	2			1	1				2	2		1	1	37	2		1	41	42,5														1	45	47
17:15 - 18:15	1		3	1				4	4,5	1	1	1	1				3	3,5		1	1	32	2		35	35,5															3	42	44

## Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020

<b>Auftraggeber:</b> Stadt Bad Vilbel		<b>Knotenpunkt:</b> Theodor-Heuss-Straße / Eibenstraße		<b>Datum:</b> Donnerstag, 17.09.2020																																				
<b>Projekt:</b> VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"		KP-3		<b>Zeitraum:</b> 0:00 - 24:00 Uhr																																				
Quelle: Theodor-Heuss-Straße (Nord)		Theodor-Heuss-Straße (Nord)		Theodor-Heuss-Straße (Nord)																																				
Ziel: Theodor-Heuss-Straße (Ost)		Eibenstraße		Theodor-Heuss-Straße (West)																																				
RILSA-Nr.: 10		11		12																																				
10u																																								
Zählzeit																																								
	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
17:30 - 18:30	1		4	1				5	5,5	1	2	1	1				4	4,5	1	24	1					26	26										2	35	36	
17:45 - 18:45	3		3	1				4	5,5	1	2		1				3	3,5	1	20	1					22	22										4	29	31	
18:00 - 19:00	4		3	1				4	6	1	1		1				2	2,5		16	2					18	18										5	24	27	
18:15 - 19:15	4	1	2					3	5		1						1	1		14	1		1			16	16,5										4	20	23	
18:30 - 19:30	4	1	1					2	4											11	1		1			13	13,5										4	15	18	
18:45 - 19:45	2	1	2					3	4											7	1		1			9	9,5										2	12	14	
19:00 - 20:00	1	1	1					2	2,5											5			1			6	6,5										1	8	9	
19:15 - 20:15			2					2	2											2						2	2											4	4	
19:30 - 20:30			2					2	2											2						2	2											4	4	
19:45 - 20:45			1					1	1											5						5	5											6	6	
20:00 - 21:00			1					1	1											5						5	5											6	6	
20:15 - 21:15																				5						5	5											5	5	
20:30 - 21:30																				5						5	5											5	5	
20:45 - 21:45																				4	1					5	5											5	5	
21:00 - 22:00																				3	1					4	4											4	4	
21:15 - 22:15																				3	1					4	4											4	4	
21:30 - 22:30																				2	1					3	3											3	3	
21:45 - 22:45																				1						1	1											1	1	
22:00 - 23:00																				1						1	1											1	1	
22:15 - 23:15																				1						1	1											1	1	
22:30 - 23:30																				2						2	2											2	2	
22:45 - 23:45																				1						1	1											1	1	
23:00 - 24:00																				1						1	1											1	1	

**Spitzenstunden morgens / abends:**

7:45 - 8:45 *)	1		2					2	2,5	1		1	1				2	2,5		13	8	1	5			27	30										2	31	35
15:45 - 16:45	3	1	3	5		1		10	12	2		3					3	4	4	65	7		1	1		78	79,5										5	91	96

**Zählung Gesamt (0:00 - 24:00 Uhr):**

24 Stunden	13	3	23	25		17	2	70	87	12	2	9	12		1		24	30,5	2	8	260	104	7	58	9	446	488,5										27	540	606
------------	----	---	----	----	--	----	---	----	----	----	---	---	----	--	---	--	----	------	---	---	-----	-----	---	----	---	-----	-------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	----	-----	-----

**"Tagzeitraum" / "Nachtzeitraum"**

6:00 - 22:00	13	3	22	25		17	2	69	86	11	2	8	12		1		23	29	2	8	256	104	4	58	8	438	478										26	530	593
22:00 - 6:00			1					1	1	1		1					1	1,5			4		3		1	8	10,5										1	10	13

**Erläuterungen:**

- R: Radfahrer (0,5 PKW-E)
- K: Motorrad (1 PKW-E)
- Pkw: Pkw (1 PKW-E)
- Lfw: Lieferwagen (1 PKW-E)
- B: Bus (1,5 PKW-E)
- L: Lkw + Lf mit Anhänger (1,5 PKW-E)
- Z: Last- / Sattelzug (2 PKW-E)
- \*) ermittelte Spitzenstunde

## Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020

- Kreuzung Theodor-Heuss-Straße / Eibenstraße ( KP-3 ) -

<b>Auftraggeber:</b>	Stadt Bad Vilbel												
<b>Projekt:</b>	VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"												
<b>Knotenpunkt:</b>	Theodor-Heuss-Straße / Eibenstraße												
<b>Datum:</b>	Donnerstag, 17.09.2020												
RiLSA-Nr.													
	1 - 12												
	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ SV	SV-Anteil	
0:00 - 1:00			27	2					29	29			
0:15 - 1:15			23	3			1		27	28	1	3,7%	
0:30 - 1:30			18	5			1		24	25	1	4,2%	
0:45 - 1:45			14	6			2		22	23	2	9,1%	
1:00 - 2:00			12	4			2		18	19	2	11,1%	
1:15 - 2:15			9	3			1		13	14	1	7,7%	
1:30 - 2:30			12	1			1		14	15	1	7,1%	
1:45 - 2:45			8						8	8			
2:00 - 3:00			6				1		7	8	1	14,3%	
2:15 - 3:15			6				1		7	8	1	14,3%	
2:30 - 3:30			2				2		4	5	2	50,0%	
2:45 - 3:45			2				2		4	5	2	50,0%	
3:00 - 4:00			5	1			1		7	8	1	14,3%	
3:15 - 4:15			4	1			1		6	7	1	16,7%	
3:30 - 4:30			8	1					9	9			
3:45 - 4:45			11	1					12	12			
4:00 - 5:00	1	1	9				2	2	1	14	18	4	28,6%
4:15 - 5:15	1	1	13				4	2	1	20	25	6	30,0%
4:30 - 5:30	1	1	15		1	4	2		1	23	28	7	30,4%
4:45 - 5:45	2	2	33	1	2	4	2		2	44	50	8	18,2%
5:00 - 6:00	2	2	52	2	3	2	2		2	63	69	7	11,1%
5:15 - 6:15	3	3	91	5	4		2		3	105	111	6	5,7%
5:30 - 6:30	4	6	133	11	4	2	2		4	158	165	8	5,1%
5:45 - 6:45	3	9	173	30	3	6	4		3	225	235	13	5,8%
6:00 - 7:00	5	8	214	44	4	11	4		5	285	299	19	6,7%
6:15 - 7:15	4	8	237	62	3	28	7		4	345	370	38	11,0%
6:30 - 7:30	4	7	282	75	3	36	10		4	413	445	49	11,9%
6:45 - 7:45	11	6	303	75	4	36	10		11	434	470	50	11,5%
7:00 - 8:00	12	7	330	73	3	34	9		12	456	490	46	10,1%
7:15 - 8:15	14	7	372	71	3	21	6		14	480	505	30	6,3%
7:30 - 8:30	17	8	383	62	3	19	4		17	479	503	26	5,4%
7:45 - 8:45	12	7	413	53	3	23	2		12	501	522	28	5,6%
8:00 - 9:00	11	7	408	51	3	24	3		11	496	518	30	6,0%
8:15 - 9:15	10	8	376	49	3	28	6		10	470	497	37	7,9%
8:30 - 9:30	8	6	345	52	3	22	7		8	435	459	32	7,4%

# Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020

- Kreuzung Theodor-Heuss-Straße / Eibenstraße ( KP-3 ) -

<b>Auftraggeber:</b>	Stadt Bad Vilbel													
<b>Projekt:</b>	VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"													
<b>Knotenpunkt:</b>	Theodor-Heuss-Straße / Eibenstraße													
<b>Datum:</b>	Donnerstag, 17.09.2020													
RiLSA-Nr.														
	1 - 12													
	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ SV	SV-Anteil		
8:45 - 9:45	6	5	321	58	2	24	8	6	418	442	34	8,1%		
9:00 - 10:00	3	5	313	68	2	24	6	3	418	439	32	7,7%		
9:15 - 10:15	3	6	320	70	2	22	5	3	425	444	29	6,8%		
9:30 - 10:30	4	6	319	76	3	25	5	4	434	455	33	7,6%		
9:45 - 10:45	5	7	297	77	3	19	7	5	410	431	29	7,1%		
10:00 - 11:00	8	7	303	70	3	25	8	8	416	442	36	8,7%		
10:15 - 11:15	8	6	306	64	3	25	6	8	410	434	34	8,3%		
10:30 - 11:30	5	6	332	63	2	27	4	5	434	455	33	7,6%		
10:45 - 11:45	4	4	360	63	2	39	1	4	469	493	42	9,0%		
11:00 - 12:00	2	4	386	59	3	39		2	491	513	42	8,6%		
11:15 - 12:15	1	4	390	66	3	41	1	1	505	529	45	8,9%		
11:30 - 12:30	1	3	371	59	3	41	1	1	478	502	45	9,4%		
11:45 - 12:45	4	5	361	66	3	39	2	4	476	501	44	9,2%		
12:00 - 13:00	10	5	337	78	3	40	4	10	467	498	47	10,1%		
12:15 - 13:15	14	4	326	67	3	40	4	14	444	477	47	10,6%		
12:30 - 13:30	23	4	333	70	3	39	5	23	454	492	47	10,4%		
12:45 - 13:45	24	4	351	63	3	30	6	24	457	492	39	8,5%		
13:00 - 14:00	20	4	341	63	3	26	8	20	445	478	37	8,3%		
13:15 - 14:15	20	4	339	73	3	27	7	20	453	485	37	8,2%		
13:30 - 14:30	15	7	339	68	3	26	8	15	451	481	37	8,2%		
13:45 - 14:45	14	5	329	63	3	35	9	14	444	479	47	10,6%		
14:00 - 15:00	11	5	342	53	2	37	5	11	444	474	44	9,9%		
14:15 - 15:15	11	6	385	50	2	38	6	11	487	519	46	9,4%		
14:30 - 15:30	15	3	384	59	2	47	4	15	499	535	53	10,6%		
14:45 - 15:45	15	4	397	62	2	34	2	15	501	529	38	7,6%		
15:00 - 16:00	19	7	433	72	2	29	2	19	545	572	33	6,1%		
15:15 - 16:15	25	9	454	73	2	21	4	25	563	591	27	4,8%		
15:30 - 16:30	21	10	509	64	2	12	6	21	603	627	20	3,3%		
15:45 - 16:45	19	9	533	61	2	13	6	19	624	647	21	3,4%		
16:00 - 17:00	23	9	514	44	2	10	8	23	587	613	20	3,4%		
16:15 - 17:15	15	7	514	38	2	14	6	15	581	603	22	3,8%		
16:30 - 17:30	15	7	507	42	2	13	4	15	575	594	19	3,3%		
16:45 - 17:45	18	9	507	32	2	12	5	18	567	588	19	3,4%		
17:00 - 18:00	12	12	529	33	2	15	5	12	596	616	22	3,7%		
17:15 - 18:15	13	16	508	30	2	10	4	13	570	587	16	2,8%		

# Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020

- Kreuzung Theodor-Heuss-Straße / Eibenstraße ( KP-3 ) -

<b>Auftraggeber:</b>	Stadt Bad Vilbel
<b>Projekt:</b>	VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"
<b>Knotenpunkt:</b>	Theodor-Heuss-Straße / Eibenstraße
<b>Datum:</b>	Donnerstag, 17.09.2020

RiLSA-Nr.	1 - 12											
	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ SV	SV-Anteil
17:30 - 18:30	12	16	480	21	2	6	4	12	529	543	12	2,3%
17:45 - 18:45	11	16	446	21	2	6	2	11	493	505	10	2,0%
18:00 - 19:00	13	11	428	18	2	4		13	463	473	6	1,3%
18:15 - 19:15	14	6	413	12	2	6		14	439	450	8	1,8%
18:30 - 19:30	12	5	407	12	2	8	1	12	435	447	11	2,5%
18:45 - 19:45	9	3	403	11	2	8	1	9	428	439	11	2,6%
19:00 - 20:00	5	1	362	10	2	6	1	5	382	390	9	2,4%
19:15 - 20:15	1		301	13	2	3	1	1	320	324	6	1,9%
19:30 - 20:30	2		261	10	6	1		2	278	283	7	2,5%
19:45 - 20:45	3	1	218	9	6	1		3	235	240	7	3,0%
20:00 - 21:00	5	2	194	10	6	1		5	213	219	7	3,3%
20:15 - 21:15	5	3	193	8	6	1		5	211	217	7	3,3%
20:30 - 21:30	3	3	174	8	1	1		3	187	190	2	1,1%
20:45 - 21:45	2	2	157	8	1	1		2	169	171	2	1,2%
21:00 - 22:00		2	136	7		3			148	150	3	2,0%
21:15 - 22:15	1	1	125	5		3		1	134	136	3	2,2%
21:30 - 22:30	1	2	106	5		4		1	117	120	4	3,4%
21:45 - 22:45	1	2	102	5		3		1	112	114	3	2,7%
22:00 - 23:00	1	1	94	5		2		1	102	104	2	2,0%
22:15 - 23:15		1	74	4		2			81	82	2	2,5%
22:30 - 23:30			66	3		1			70	71	1	1,4%
22:45 - 23:45			45	2		1			48	49	1	2,1%
23:00 - 24:00			40						40	40		

**Spitzenstunden morgens / abends:**

7:45 - 8:45 *)	12	7	413	53	3	23	2	12	501	522	28	5,6%
15:45 - 16:45	19	9	533	61	2	13	6	19	624	647	21	3,4%

**Zählung Gesamt (0:00 - 24:00 Uhr):**

24 Stunden	163	100	5.815	767	45	338	67	163	7.132	7.472	450	6,3%
------------	-----	-----	-------	-----	----	-----	----	-----	-------	-------	-----	------

**"Tagzeitraum" / "Nachtzeitraum"**

6:00 - 22:00	159	96	5.570	753	42	328	63	159	6.852	7.180	433	6,3%
22:00 - 6:00	4	4	245	14	3	10	4	4	280	293	17	6,1%

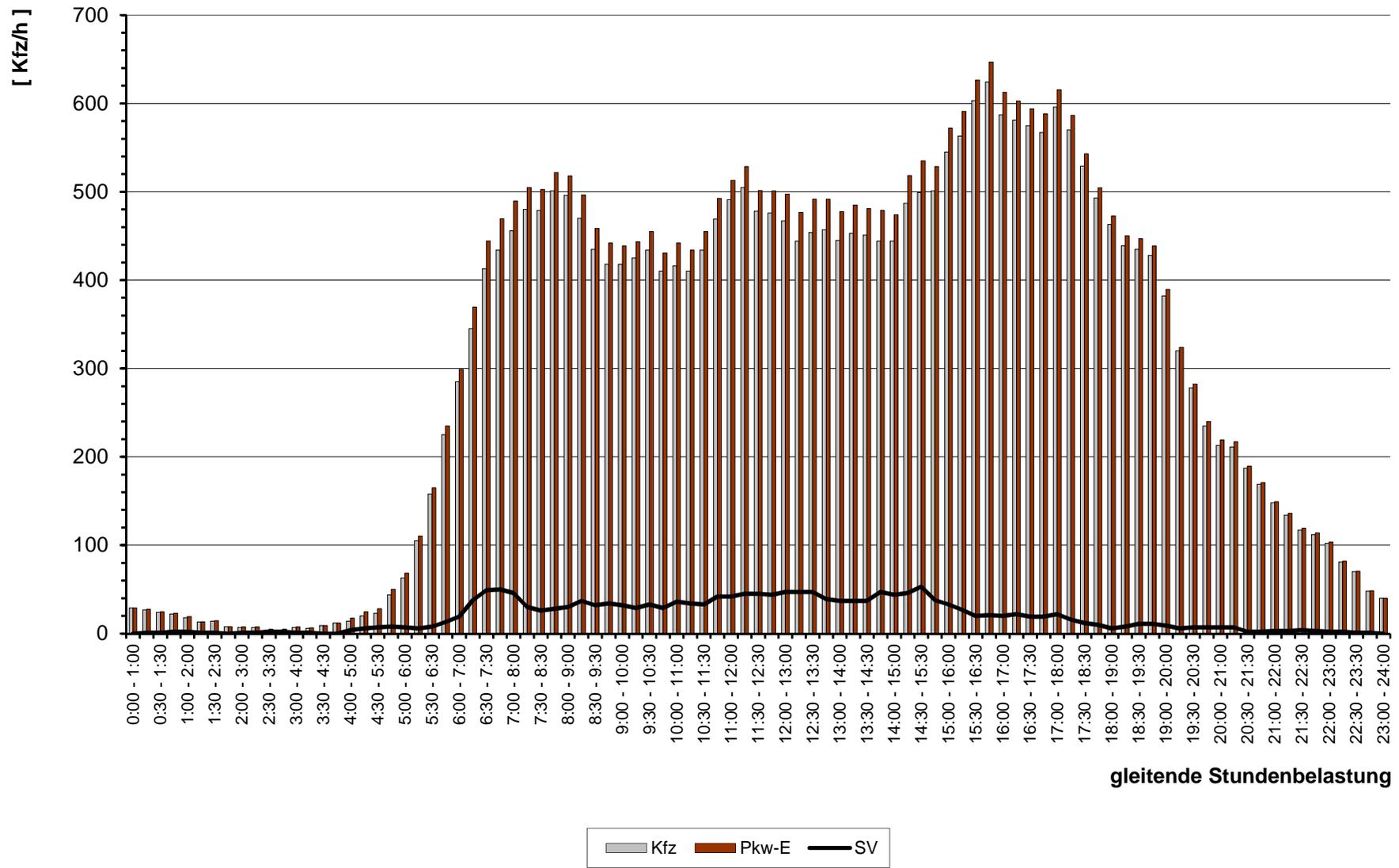
**Erläuterungen:**

R: Radfahrer (0,5 PKW-E)  
 K: Motorrad (1 PKW-E)  
 Pkw: Pkw (1 PKW-E)  
 Lfw: Lieferwagen (1 PKW-E)

B: Bus (1,5 PKW-E)  
 L: Lkw + Lf mit Anhänger (1,5 PKW-E)  
 Z: Last- / Sattelzug (2 PKW-E)  
 \*) ermittelte Spitzenstunde

**Stadt Bad Vilbel, VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"**  
**Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020**

- Knotenpunkt Theodor-Heuss-Straße / Eibenstraße -

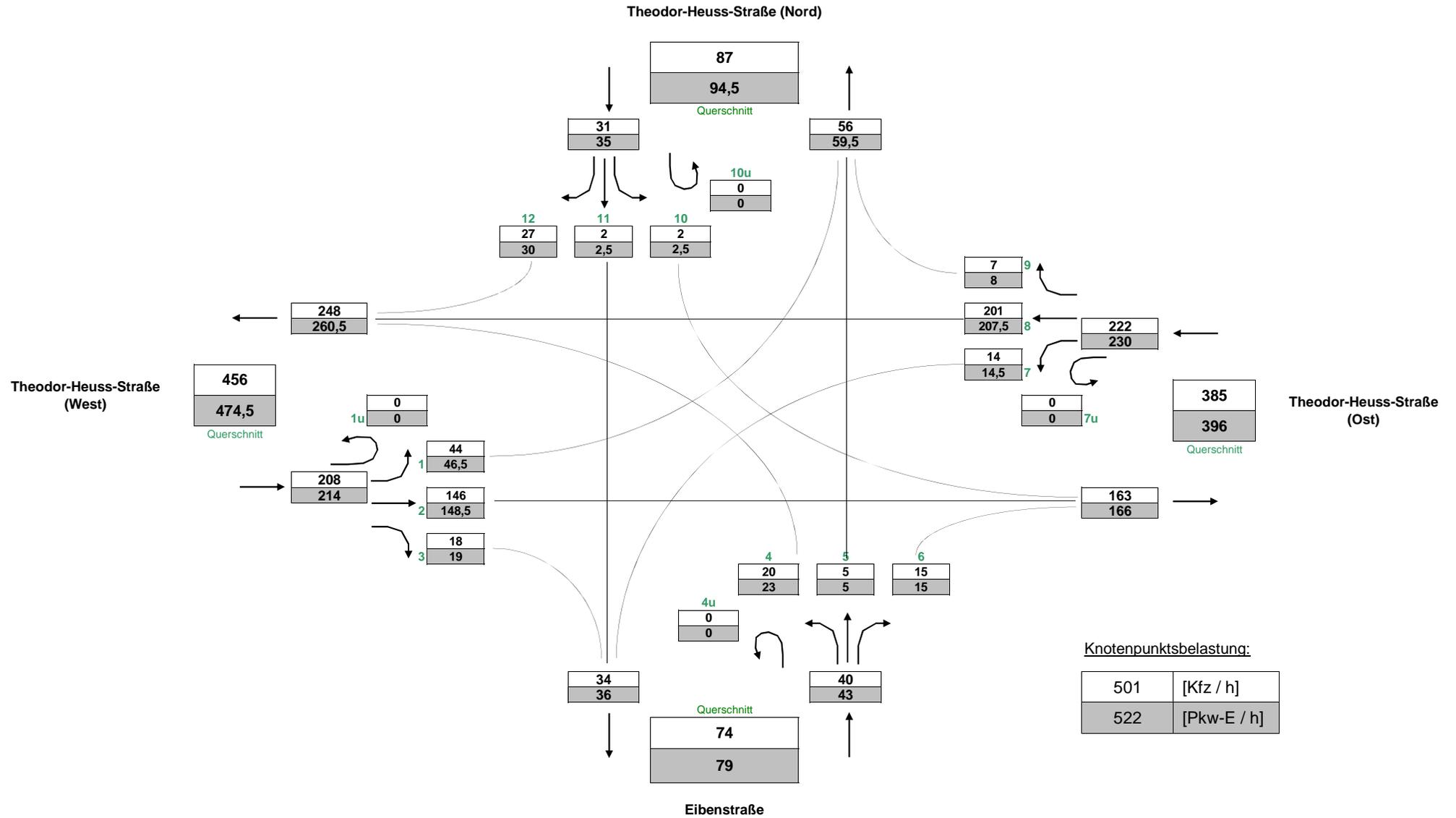


gleitende Stundenbelastung

# Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020 (Normalwerktag)

- Knotenpunkt Theodor-Heuss-Straße / Eibenstraße ( KP-3 ) -

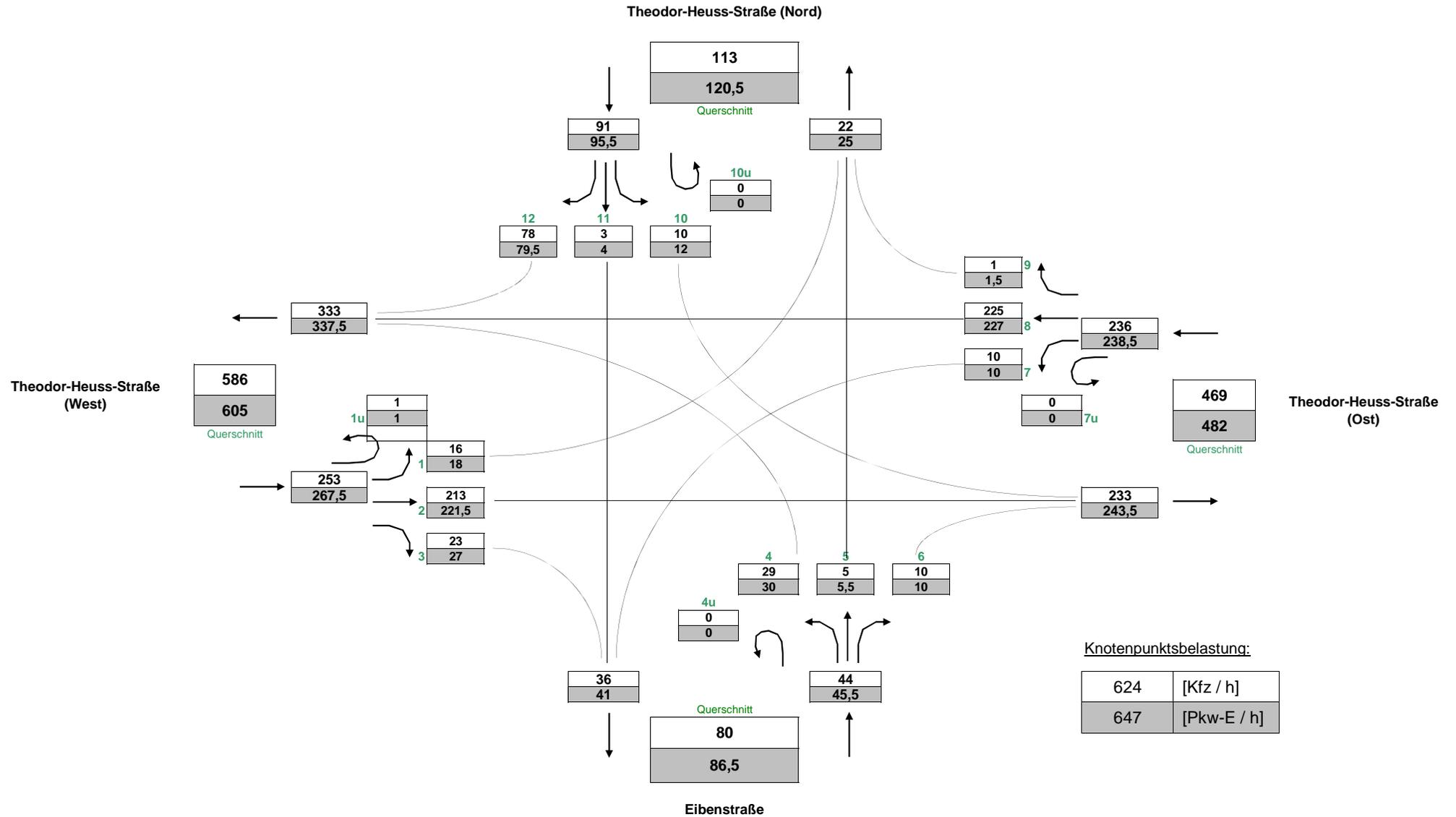
( Spitzenstunde morgens, 7:45 - 8:45 Uhr, gewählte Spitzenstunde )



# Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020 (Normalwerktag)

- Knotenpunkt Theodor-Heuss-Straße / Eibenstraße ( KP-3 ) -

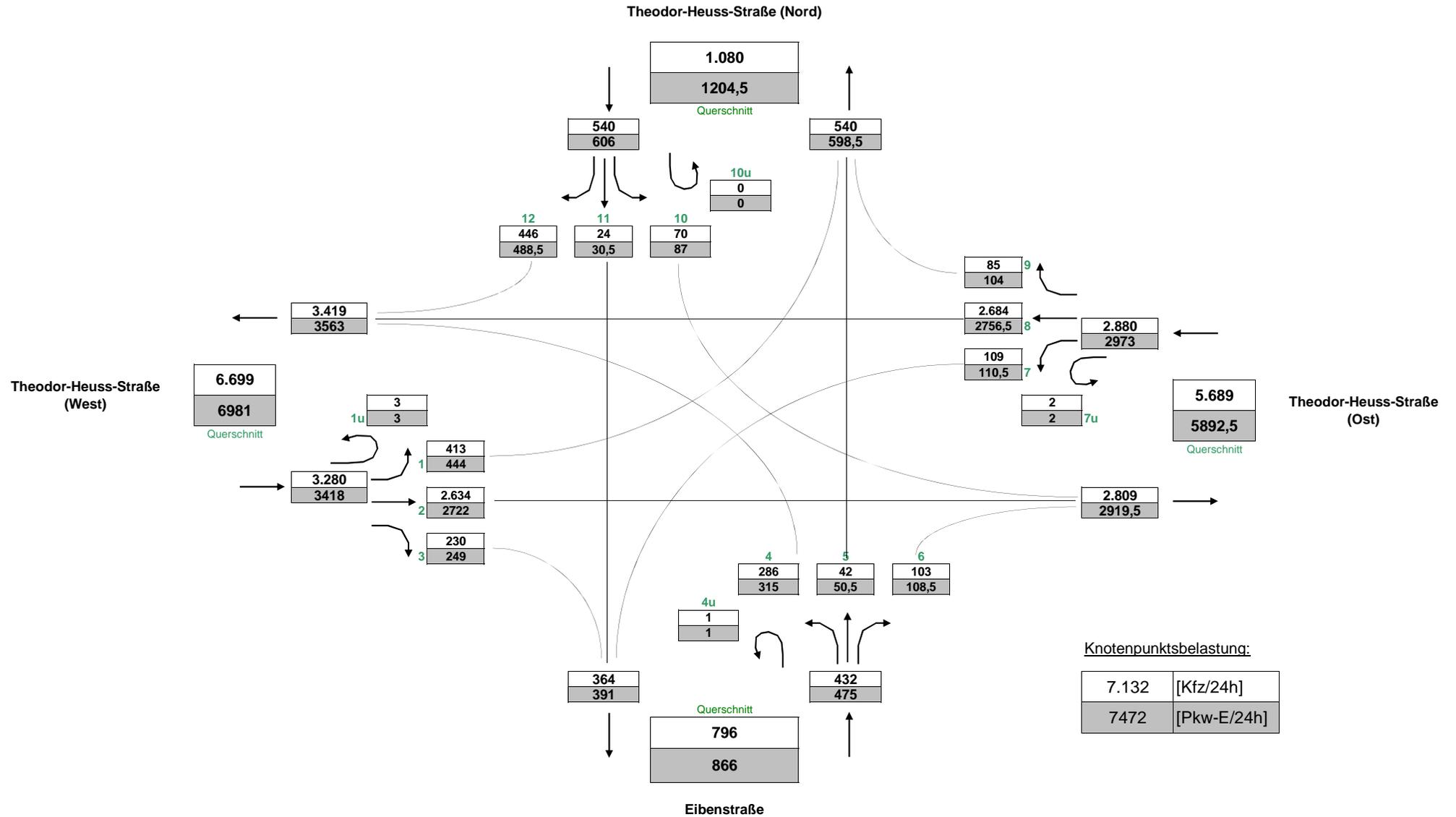
( Spitzenstunde abends, 15:45 - 16:45 Uhr )



# Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020 (Normalwerktag)

- Knotenpunkt Theodor-Heuss-Straße / Eibenstraße ( KP-3 ) -

( Gesamtbelastung, 0:00 - 24:00 Uhr )





# Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020

- Kreuzung Theodor-Heuss-Straße / Eibenstraße ( KP-3 ) -

<b>Auftraggeber:</b>	Stadt Bad Vilbel
<b>Projekt:</b>	VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"
<b>Querschnitt:</b>	Theodor-Heuss-Straße (West)
<b>Datum:</b>	Donnerstag, 17.09.2020

RILSA-Nr.	1, 2, 3, 1u						Σ R   Σ Kfz   Σ PKW-E			4, 8, 12, 1u						Σ R   Σ Kfz   Σ PKW-E			1, 2, 3, 4, 8, 12, 1u			Σ SV   SV-Anteil				
	R	K	Pkw	Lfw	Bus	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ SV	SV-Anteil	
8:45 - 9:45	3	2	144	24		11	4	<b>3</b>	<b>185</b>	<b>196</b>	1	3	163	22	2	10	3	<b>1</b>	<b>203</b>	<b>213</b>	<b>4</b>	<b>388</b>	<b>409</b>	30	7,7%	
9:00 - 10:00	1	1	133	30		10	3	<b>1</b>	<b>177</b>	<b>186</b>	1	4	166	28	2	11	2	<b>1</b>	<b>213</b>	<b>222</b>	<b>2</b>	<b>390</b>	<b>408</b>	28	7,2%	
9:15 - 10:15	1	1	134	30		10	1	<b>1</b>	<b>176</b>	<b>183</b>	1	4	166	33	2	9	3	<b>1</b>	<b>217</b>	<b>226</b>	<b>2</b>	<b>393</b>	<b>409</b>	25	6,4%	
9:30 - 10:30	1	2	137	29		12	2	<b>1</b>	<b>182</b>	<b>191</b>	2	3	168	38	2	9	3	<b>2</b>	<b>223</b>	<b>233</b>	<b>3</b>	<b>405</b>	<b>423</b>	28	6,9%	
9:45 - 10:45	2	3	132	26		8	1	<b>2</b>	<b>170</b>	<b>176</b>	2	3	148	45	2	7	5	<b>2</b>	<b>210</b>	<b>221</b>	<b>4</b>	<b>380</b>	<b>397</b>	23	6,1%	
10:00 - 11:00	4	4	139	21		8	1	<b>4</b>	<b>173</b>	<b>180</b>	2	2	150	41	2	12	6	<b>2</b>	<b>213</b>	<b>227</b>	<b>6</b>	<b>386</b>	<b>407</b>	29	7,5%	
10:15 - 11:15	5	3	149	21		8	1	<b>5</b>	<b>182</b>	<b>190</b>	1	3	150	37	2	11	4	<b>1</b>	<b>207</b>	<b>218</b>	<b>6</b>	<b>389</b>	<b>408</b>	26	6,7%	
10:30 - 11:30	4	2	168	25		7		<b>4</b>	<b>202</b>	<b>208</b>		4	150	32	2	12	3		<b>203</b>	<b>213</b>	<b>4</b>	<b>405</b>	<b>421</b>	24	5,9%	
10:45 - 11:45	3	1	179	30		14		<b>3</b>	<b>224</b>	<b>233</b>		3	167	27	2	12	1		<b>212</b>	<b>220</b>	<b>3</b>	<b>436</b>	<b>453</b>	29	6,7%	
11:00 - 12:00	1	1	183	29		17		<b>1</b>	<b>230</b>	<b>239</b>		3	177	24	3	9			<b>216</b>	<b>222</b>	<b>1</b>	<b>446</b>	<b>461</b>	29	6,5%	
11:15 - 12:15		2	183	31		18	1		<b>235</b>	<b>245</b>		2	181	25	3	11			<b>222</b>	<b>229</b>		<b>457</b>	<b>474</b>	33	7,2%	
11:30 - 12:30		2	180	29		20	1		<b>232</b>	<b>243</b>		1	171	22	3	10			<b>207</b>	<b>214</b>		<b>439</b>	<b>457</b>	34	7,7%	
11:45 - 12:45	1	4	184	28		13	2	<b>1</b>	<b>231</b>	<b>240</b>		1	159	25	3	20		<b>1</b>	<b>208</b>	<b>220</b>	<b>2</b>	<b>439</b>	<b>460</b>	38	8,7%	
12:00 - 13:00	3	3	170	27		13	4	<b>3</b>	<b>217</b>	<b>229</b>		4	2	158	38	3	21		<b>4</b>	<b>222</b>	<b>236</b>	<b>7</b>	<b>439</b>	<b>465</b>	41	9,3%
12:15 - 13:15	6	2	160	23		12	3	<b>6</b>	<b>200</b>	<b>212</b>		5	1	154	33	3	23		<b>5</b>	<b>214</b>	<b>230</b>	<b>11</b>	<b>414</b>	<b>442</b>	41	9,9%
12:30 - 13:30	13	2	164	25		11	3	<b>13</b>	<b>205</b>	<b>220</b>		5	1	154	33	3	23		<b>5</b>	<b>214</b>	<b>230</b>	<b>18</b>	<b>419</b>	<b>450</b>	40	9,5%
12:45 - 13:45	12	1	175	27		13	2	<b>12</b>	<b>218</b>	<b>233</b>		4	2	162	29	3	13	2	<b>4</b>	<b>211</b>	<b>223</b>	<b>16</b>	<b>429</b>	<b>456</b>	33	7,7%
13:00 - 14:00	11	1	168	27	1	10	1	<b>11</b>	<b>208</b>	<b>220</b>		3	1	157	26	2	13	5	<b>3</b>	<b>204</b>	<b>218</b>	<b>14</b>	<b>412</b>	<b>438</b>	32	7,8%
13:15 - 14:15	8	2	177	32	1	11	1	<b>8</b>	<b>224</b>	<b>235</b>		5	1	147	33	2	11	5	<b>5</b>	<b>199</b>	<b>213</b>	<b>13</b>	<b>423</b>	<b>448</b>	31	7,3%
13:30 - 14:30	3	3	165	28	1	11	2	<b>3</b>	<b>210</b>	<b>220</b>		6	3	158	32	2	11	6	<b>6</b>	<b>212</b>	<b>228</b>	<b>9</b>	<b>422</b>	<b>447</b>	33	7,8%
13:45 - 14:45	4	2	144	24	1	16	4	<b>4</b>	<b>191</b>	<b>206</b>		8	2	168	28	2	14	4	<b>8</b>	<b>218</b>	<b>234</b>	<b>12</b>	<b>409</b>	<b>440</b>	41	10,0%
14:00 - 15:00	3	2	154	28		19	3	<b>3</b>	<b>206</b>	<b>220</b>		6	3	172	19	2	13	1	<b>6</b>	<b>210</b>	<b>222</b>	<b>9</b>	<b>416</b>	<b>442</b>	38	9,1%
14:15 - 15:15	4	2	155	26		19	3	<b>4</b>	<b>205</b>	<b>220</b>		5	4	213	15	2	12	2	<b>5</b>	<b>248</b>	<b>260</b>	<b>9</b>	<b>453</b>	<b>479</b>	38	8,4%
14:30 - 15:30	9	1	154	27		24	2	<b>9</b>	<b>208</b>	<b>227</b>		4	2	213	20	2	12	1	<b>4</b>	<b>250</b>	<b>260</b>	<b>13</b>	<b>458</b>	<b>487</b>	41	9,0%
14:45 - 15:45	10	1	173	24		18	1	<b>10</b>	<b>217</b>	<b>232</b>		3	3	207	27	2	7	1	<b>3</b>	<b>247</b>	<b>254</b>	<b>13</b>	<b>464</b>	<b>486</b>	29	6,3%
15:00 - 16:00	12	2	193	26		14	1	<b>12</b>	<b>236</b>	<b>250</b>		3	4	224	35	2	6	1	<b>3</b>	<b>272</b>	<b>279</b>	<b>15</b>	<b>508</b>	<b>529</b>	24	4,7%
15:15 - 16:15	15	1	191	25		11	4	<b>15</b>	<b>232</b>	<b>249</b>		2	7	243	34	2	5		<b>2</b>	<b>291</b>	<b>296</b>	<b>17</b>	<b>523</b>	<b>545</b>	22	4,2%
15:30 - 16:30	12	1	218	20		7	5	<b>12</b>	<b>251</b>	<b>266</b>		2	7	267	32	2	4	1	<b>2</b>	<b>313</b>	<b>318</b>	<b>14</b>	<b>564</b>	<b>584</b>	19	3,4%
15:45 - 16:45	11	1	214	25		8	5	<b>11</b>	<b>253</b>	<b>268</b>		1	6	293	27	2	4	1	<b>1</b>	<b>333</b>	<b>338</b>	<b>12</b>	<b>586</b>	<b>605</b>	20	3,4%
16:00 - 17:00	15	3	214	18		7	7	<b>15</b>	<b>249</b>	<b>267</b>		1	5	274	17	2	2	1	<b>1</b>	<b>301</b>	<b>305</b>	<b>16</b>	<b>550</b>	<b>572</b>	19	3,5%
16:15 - 17:15	11	4	225	17		7	4	<b>11</b>	<b>257</b>	<b>270</b>		1	2	268	19	2	5	2	<b>1</b>	<b>298</b>	<b>304</b>	<b>12</b>	<b>555</b>	<b>574</b>	20	3,6%
16:30 - 17:30	8	4	230	22		6	3	<b>8</b>	<b>265</b>	<b>275</b>		2	3	261	20	2	6	1	<b>2</b>	<b>293</b>	<b>299</b>	<b>10</b>	<b>558</b>	<b>574</b>	18	3,2%
16:45 - 17:45	10	5	242	16		4	4	<b>10</b>	<b>271</b>	<b>282</b>		3	4	243	16	2	7	1	<b>3</b>	<b>273</b>	<b>280</b>	<b>13</b>	<b>544</b>	<b>562</b>	18	3,3%
17:00 - 18:00	5	5	259	15		6	3	<b>5</b>	<b>288</b>	<b>297</b>		3	5	243	17	2	8	1	<b>3</b>	<b>276</b>	<b>284</b>	<b>8</b>	<b>564</b>	<b>580</b>	20	3,5%
17:15 - 18:15	5	8	271	11		5	3	<b>5</b>	<b>298</b>	<b>306</b>		3	6	209	15	2	5		<b>3</b>	<b>237</b>	<b>242</b>	<b>8</b>	<b>535</b>	<b>548</b>	15	2,8%

# Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020

- Kreuzung Theodor-Heuss-Straße / Eibenstraße ( KP-3 ) -

<b>Auftraggeber:</b>	Stadt Bad Vilbel
<b>Projekt:</b>	VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"
<b>Querschnitt:</b>	Theodor-Heuss-Straße (West)
<b>Datum:</b>	Donnerstag, 17.09.2020

	1, 2, 3, 1u							Σ R   Σ Kfz   Σ PKW-E			4, 8, 12, 1u							Σ R   Σ Kfz   Σ PKW-E			1, 2, 3, 4, 8, 12, 1u						Σ SV   SV-Anteil	
	R	K	Pkw	Lfw	Bus	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ SV	SV-Anteil			
17:30 - 18:30	7	8	259	7		3	3	7	280	288	2	5	194	10	2	3	2	214	218	9	494	506	11	2,2%				
17:45 - 18:45	5	9	243	7		4	1	5	264	270	1	4	186	10	2	2	1	204	207	6	468	476	9	1,9%				
18:00 - 19:00	7	7	234	6		2		7	249	254	1	3	183	9	2	1	1	198	200	8	447	454	5	1,1%				
18:15 - 19:15	8	3	209	6		4		8	222	228	1	1	191	6	2	1	1	201	203	9	423	431	7	1,7%				
18:30 - 19:30	6	3	203	6		4	1	6	217	223	1	1	191	6	2	3	1	203	206	7	420	429	10	2,4%				
18:45 - 19:45	5	1	192	4		3	1	5	201	206	1	1	195	7	2	4	1	209	213	6	410	419	10	2,4%				
19:00 - 20:00	2		163	5		2	1	2	171	174	1		185	5	2	4	1	196	200	3	367	374	9	2,5%				
19:15 - 20:15	1		143	8			1	1	152	154			150	5	2	3		160	163	1	312	316	6	1,9%				
19:30 - 20:30	1		122	7	4			1	133	136	1		132	3	2	1	1	138	140	2	271	276	7	2,6%				
19:45 - 20:45	2		109	8	4			2	121	124	1	1	106	1	2	1	1	111	113	3	232	237	7	3,0%				
20:00 - 21:00	4	1	95	7	5			4	108	113	1	1	96	3	1	1	1	102	104	5	210	216	7	3,3%				
20:15 - 21:15	4	1	88	5	5			4	99	104	1	2	101	3	1	1	1	108	110	5	207	213	7	3,4%				
20:30 - 21:30	3	1	78	4	1			3	84	86		2	93	4		1		100	101	3	184	187	2	1,1%				
20:45 - 21:45	2	1	66	3	1	1		2	72	74		1	88	5				94	94	2	166	168	2	1,2%				
21:00 - 22:00			55	3		3			61	63		2	78	4				84	84		145	147	3	2,1%				
21:15 - 22:15			57	1		3			61	63	1	1	66	4			1	71	72	1	132	134	3	2,3%				
21:30 - 22:30		1	53	1		3			58	60	1	1	52	4		1	1	58	59	1	116	119	4	3,4%				
21:45 - 22:45		1	56	2		2			61	62	1	1	45	3		1	1	50	51	1	111	113	3	2,7%				
22:00 - 23:00		1	55	2		1			59	60	1		37	3		1	1	41	42	1	100	102	2	2,0%				
22:15 - 23:15		1	43	2		1			47	48			30	2		1		33	34		80	81	2	2,5%				
22:30 - 23:30			35	2		1			38	39			29	1				30	30		68	69	1	1,5%				
22:45 - 23:45			25	1		1			27	28			18	1				19	19		46	47	1	2,2%				
23:00 - 24:00			20						20	20			19					19	19		39	39						

Spitzenstunden morgens / abends:	
7:45 - 8:45	1 3 175 20 9 1    1 208 214    7 3 200 28 3 13 1    7 248 261    8 456 475    27 5,9%
15:45 - 16:45	11 1 214 25 8 5    11 253 268    1 6 293 27 2 4 1    1 333 338    12 586 605    20 3,4%

Zählung Gesamt (0:00 - 24:00 Uhr):	
24 Stunden	78 46 2.746 319 7 133 29    78 3.280 3.418    37 42 2.802 354 37 154 30    37 3.419 3.563    115 6.699 6.981    390 5,8%

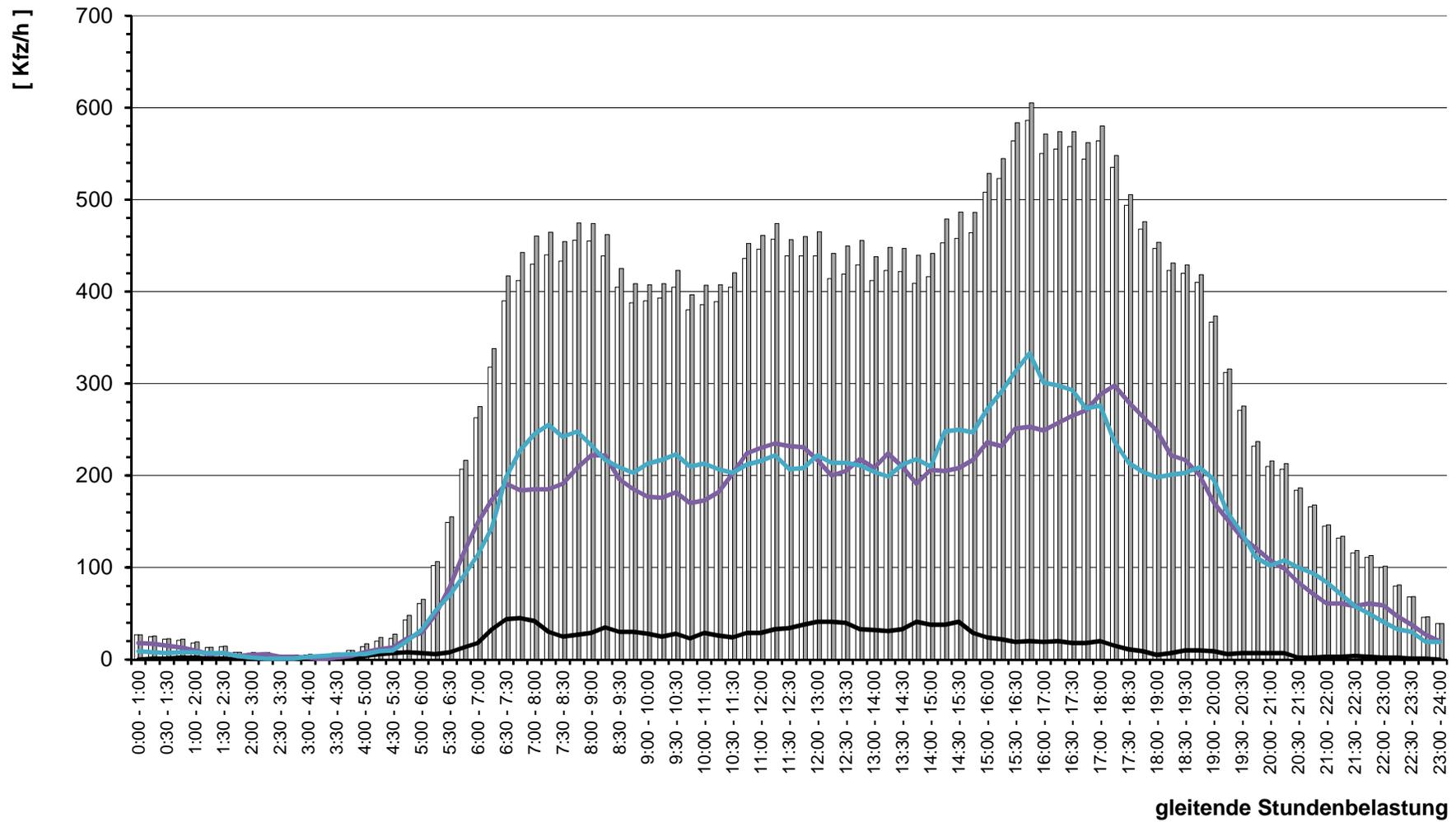
"Tagzeitraum" / "Nachtzeitraum"	
6:00 - 22:00	78 43 2.611 312 7 127 29    78 3.129 3.264    36 42 2.700 347 34 150 26    36 3.299 3.435    114 6.428 6.699    373 5,8%
22:00 - 6:00	3 135 7 6    151 154    1 102 7 3 4 4    1 120 128    1 271 282    17 6,3%

**Erläuterungen:**  
R: Radfahrer (0,5 PKW-E)  
K: Motorrad (1 PKW-E)  
Pkw: Pkw (1 PKW-E)  
Lfw: Lieferwagen (1 PKW-E)  
B: Bus (1,5 PKW-E)  
L: Lkw + Lf mit Anhänger (1,5 PKW-E)  
Z: Last- / Sattelzug (2 PKW-E)  
Lkw: L + Z



**Stadt Bad Vilbel, VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"**  
**Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020**

- Querschnitt Theodor-Heuss-Straße (West) -





# Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020

- Kreuzung Theodor-Heuss-Straße / Eibenstraße ( KP-3 ) -

<b>Auftraggeber:</b>	Stadt Bad Vilbel
<b>Projekt:</b>	VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"
<b>Querschnitt:</b>	Eibenstraße
<b>Datum:</b>	Donnerstag, 17.09.2020

RILSA-Nr.	4, 5, 6, 4u						Σ R   Σ Kfz   Σ PKW-E			3, 7, 11, 4u						Σ R   Σ Kfz   Σ PKW-E			3, 4, 5, 6, 7, 11, 4u			Σ SV   SV-Anteil							
	R	K	Pkw	Lfw	Bus	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ SV	SV-Anteil				
8:45 - 9:45	3		16	3		3	3		3	25	31			25	3			1		29	30	3	54	61	7	13,0%			
9:00 - 10:00	2		17	2		3	2		2	24	29			24	2		1	1		28	30	2	52	58	7	13,5%			
9:15 - 10:15	1		19	3		1	1		1	24	26			1	1	24	1		1	1	28	30	1	52	56	4	7,7%		
9:30 - 10:30			19	5		1				25	26			1	1	17	2		1	1	1	22	24	1	47	50	3	6,4%	
9:45 - 10:45			16	5		1				22	23			1	1	19	1		1		1	22	23	1	44	46	2	4,5%	
10:00 - 11:00			20	5		1	1			27	29			1	1	19	1			1	1	21	22	1	48	50	2	4,2%	
10:15 - 11:15			17	4		1	1			23	25			1		19	1			1	1	20	21	1	43	45	2	4,7%	
10:30 - 11:30			23	2		2	1			28	30					26					26	26		54	56	3	5,6%		
10:45 - 11:45			24	2		5	1			32	36					26					26	26		58	62	6	10,3%		
11:00 - 12:00			24	2		5				31	34			1		31	1		1		1	33	34	1	64	68	6	9,4%	
11:15 - 12:15			27	5		5				37	40			1		27	2		1		1	30	31	1	67	71	6	9,0%	
11:30 - 12:30			20	4		5				29	32			1		20	2		1		1	23	24	1	52	56	6	11,5%	
11:45 - 12:45	2		21	5		1				27	29			1	1	14	3		2	1	1	21	24	3	48	52	4	8,3%	
12:00 - 13:00	3		14	7		1				3	22	24			2	1	7	2		2	2	13	16	5	35	40	4	11,4%	
12:15 - 13:15	3		13	6		2				3	21	24			2	1	9	2		3	1	2	16	20	5	37	43	6	16,2%
12:30 - 13:30	5		16	6		3				5	25	29			4	1	12	2		4	1	4	20	25	9	45	54	8	17,8%
12:45 - 13:45	3		14	6		3				3	23	26			6		15	2		3		6	20	25	9	43	51	6	14,0%
13:00 - 14:00	2		20	4		4	3			2	31	37			4		13	3		3		4	19	23	6	50	60	10	20,0%
13:15 - 14:15	3		20	3		3	3			3	29	35			4		15	4		2		4	21	24	7	50	59	8	16,0%
13:30 - 14:30	2		23	3		2	4			2	32	38			2		16	5		1	1	2	23	26	4	55	64	8	14,5%
13:45 - 14:45	2		24	1		4	4			2	33	40					18	7		1	1		27	29	2	60	69	10	16,7%
14:00 - 15:00	2		26	1		4	1			2	32	36					21	6			1		28	29	2	60	65	6	10,0%
14:15 - 15:15	1		29	3		6	2			1	40	46			1		18	6			1	1	25	27	2	65	72	9	13,8%
14:30 - 15:30	1		30	5		8	1			1	44	50			2		15	5		1		2	21	23	3	65	72	10	15,4%
14:45 - 15:45	1		33	7		6	1			1	47	52			3		19	3		1		3	23	25	4	70	77	8	11,4%
15:00 - 16:00	1		40	8		6	1			1	55	60			5		21	3		1		5	25	28	6	80	88	8	10,0%
15:15 - 16:15	2		39	7		5				2	51	55			6		24	1		1	1	6	27	32	8	78	86	7	9,0%
15:30 - 16:30	1		41	5		2				1	48	50			5		32	3			1	5	36	40	6	84	89	3	3,6%
15:45 - 16:45	1		38	4		2				1	44	46			4		30	2		2	2	4	36	41	5	80	87	6	7,5%
16:00 - 17:00	2		32	3		1				2	36	38			3		27	2		2	2	3	33	38	5	69	75	5	7,2%
16:15 - 17:15	1		33	1		2				1	36	38			1		25	2		3	1	1	31	34	2	67	72	6	9,0%
16:30 - 17:30	2		34	2		2				2	38	40			3		20	1		3	1	3	25	29	5	63	69	6	9,5%
16:45 - 17:45	2		41	1		2				2	44	46			3		22	1		1	1	3	25	28	5	69	74	4	5,8%
17:00 - 18:00	2	1	40	2		2				2	45	47			2	1	29	1		1	2	2	34	38	4	79	85	5	6,3%
17:15 - 18:15	2	1	39	3						2	43	44			3	1	26	3			2	3	32	36	5	75	80	2	2,7%

# Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020

- Kreuzung Theodor-Heuss-Straße / Eibenstraße ( KP-3 ) -

<b>Auftraggeber:</b>	Stadt Bad Vilbel
<b>Projekt:</b>	VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"
<b>Querschnitt:</b>	Eibenstraße
<b>Datum:</b>	Donnerstag, 17.09.2020

	4, 5, 6, 4u							Σ R   Σ Kfz   Σ PKW-E			3, 7, 11, 4u							Σ R   Σ Kfz   Σ PKW-E			3, 4, 5, 6, 7, 11, 4u			Σ SV   SV-Anteil	
	R	K	Pkw	Lfw	Bus	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ SV	SV-Anteil
17:30 - 18:30	1	1	29	3			1	33	34	1	2	25	2			2	1	31	34	2	64	67	2	3,1%	
17:45 - 18:45	1	1	22	3			1	26	27	1	2	20	2			1	1	25	27	2	51	53	1	2,0%	
18:00 - 19:00			14	3				17	17	2	1	10	2				2	13	14	2	30	31			
18:15 - 19:15	1		10	2			1	12	13	1	1	16					1	17	18	2	29	30			
18:30 - 19:30	1		11	1			1	12	13	1		13				1	1	14	16	2	26	28	1	3,8%	
18:45 - 19:45	1		10	1			1	11	12	1		12				1	1	13	15	2	24	26	1	4,2%	
19:00 - 20:00	1		12				1	12	13	1		11				1		12	13	1	24	26	1	4,2%	
19:15 - 20:15			9					9	9			5				1		6	7		15	16	1	6,7%	
19:30 - 20:30			9					9	9			7						7	7		16	16			
19:45 - 20:45			8					8	8			4						4	4		12	12			
20:00 - 21:00			6					6	6			4						4	4		10	10			
20:15 - 21:15			7					7	7			4	2					6	6		13	13			
20:30 - 21:30			6	1				7	7			1	2					3	3		10	10			
20:45 - 21:45			4	1				5	5			1	2					3	3		8	8			
21:00 - 22:00			4	1				5	5			1	2					3	3		8	8			
21:15 - 22:15			3	1				4	4			1						1	1		5	5			
21:30 - 22:30			1					1	1			1						1	1		2	2			
21:45 - 22:45			1					1	1			1						1	1		2	2			
22:00 - 23:00			1					1	1			2				1		3	4		4	5	1	25,0%	
22:15 - 23:15			2					2	2			3				1		4	5		6	7	1	16,7%	
22:30 - 23:30			3					3	3			4				1		5	6		8	9	1	12,5%	
22:45 - 23:45			3					3	3			5				1		6	7		9	10	1	11,1%	
23:00 - 24:00			4					4	4			4						4	4		8	8			

Spitzenstunden morgens / abends:																								
7:45 - 8:45 *)		2	1	35	1	2	1	2	40	43	2	1	29	2		2	2	34	36	4	74	79	5	6,8%
15:45 - 16:45 *)		#NV																						

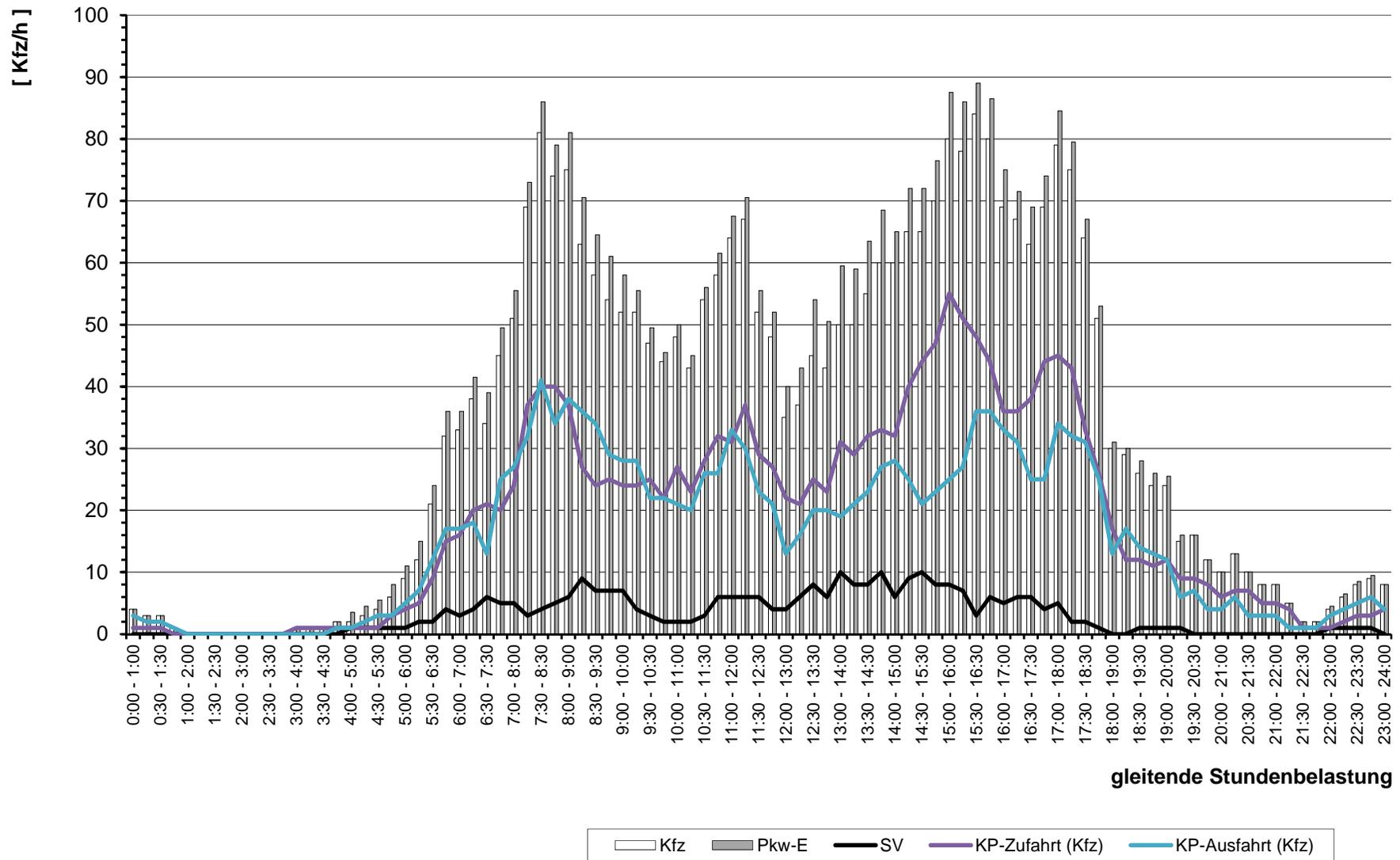
Zählung Gesamt (0:00 - 24:00 Uhr):																										
24 Stunden		21	4	335	44	1	32	16	21	432	475	24	6	302	34		14	8	24	364	391	45	796	866	71	8,9%

"Tagzeitraum" / "Nachtzeitraum"																										
6:00 - 22:00		19	3	326	44	1	32	14	19	420	460	23	6	287	34		13	8	23	348	374	42	768	834	68	8,9%
22:00 - 6:00		2	1	9				2	2	12	15	1		15			1		1	16	17	3	28	32	3	10,7%

**Erläuterungen:**  
R: Radfahrer (0,5 PKW-E)  
K: Motorrad (1 PKW-E)  
Pkw: Pkw (1 PKW-E)  
Lfw: Lieferwagen (1 PKW-E)  
B: Bus (1,5 PKW-E)  
L: Lkw + Lf mit Anhänger (1,5 PKW-E)  
Z: Last- / Sattelzug (2 PKW-E)  
Lkw: L + Z

Stadt Bad Vilbel, VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"  
 Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020

- Querschnitt Eibenstraße -



# Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020

- Kreuzung Theodor-Heuss-Straße / Eibenstraße ( KP-3 ) -

<b>Auftraggeber:</b>	Stadt Bad Vilbel
<b>Projekt:</b>	VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"
<b>Querschnitt:</b>	Theodor-Heuss-Straße (Ost)
<b>Datum:</b>	Donnerstag, 17.09.2020

RILSA-Nr.	7, 8, 9, 7u							Σ R   Σ Kfz   Σ PKW-E			2, 6, 10, 7u							Σ R   Σ Kfz   Σ PKW-E			2, 6, 7, 8, 9, 10, 7u			Σ SV   SV-Anteil	
	R	K	Pkw	Lfw	Bus	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ SV	SV-Anteil
0:00 - 1:00			7	1				<b>8</b>	<b>8</b>				14	1				<b>15</b>	<b>15</b>						
0:15 - 1:15			6	1				<b>7</b>	<b>7</b>				12	2		1		<b>15</b>	<b>16</b>				1	4,5%	
0:30 - 1:30			4	2				<b>6</b>	<b>6</b>				9	3		1		<b>13</b>	<b>14</b>				1	5,3%	
0:45 - 1:45			4	2		1		<b>7</b>	<b>8</b>				8	4		1		<b>13</b>	<b>14</b>				2	10,0%	
1:00 - 2:00			6	1		1		<b>8</b>	<b>9</b>				6	3		1		<b>10</b>	<b>11</b>				2	11,1%	
1:15 - 2:15			5	1		1		<b>7</b>	<b>8</b>				4	2				<b>6</b>	<b>6</b>				1	7,7%	
1:30 - 2:30			6			1		<b>7</b>	<b>8</b>				6	1				<b>7</b>	<b>7</b>				1	7,1%	
1:45 - 2:45			4					<b>4</b>	<b>4</b>				4					<b>4</b>	<b>4</b>						
2:00 - 3:00			2					<b>2</b>	<b>2</b>				4			1		<b>5</b>	<b>6</b>				1	14,3%	
2:15 - 3:15			1					<b>1</b>	<b>1</b>				4			1		<b>5</b>	<b>6</b>				1	16,7%	
2:30 - 3:30						1		<b>1</b>	<b>2</b>				1			1		<b>2</b>	<b>3</b>				2	66,7%	
2:45 - 3:45						1		<b>1</b>	<b>2</b>				1			1		<b>2</b>	<b>3</b>				2	66,7%	
3:00 - 4:00				1		1		<b>2</b>	<b>3</b>				2					<b>2</b>	<b>2</b>				1	25,0%	
3:15 - 4:15			1	1		1		<b>3</b>	<b>4</b>				1					<b>1</b>	<b>1</b>				1	25,0%	
3:30 - 4:30			3	1				<b>4</b>	<b>4</b>				3					<b>3</b>	<b>3</b>						
3:45 - 4:45			4	1				<b>5</b>	<b>5</b>				4					<b>4</b>	<b>4</b>						
4:00 - 5:00			4				1	<b>5</b>	<b>6</b>				3			2		<b>5</b>	<b>6</b>				3	30,0%	
4:15 - 5:15			6			1	1	<b>8</b>	<b>10</b>				4			3		<b>7</b>	<b>9</b>				5	33,3%	
4:30 - 5:30			6			1	1	<b>8</b>	<b>10</b>				3			3		<b>6</b>	<b>8</b>				5	35,7%	
4:45 - 5:45			13	1		1	1	<b>16</b>	<b>18</b>				1	12		3		<b>16</b>	<b>18</b>				5	15,6%	
5:00 - 6:00			24	1		1		<b>26</b>	<b>27</b>				1	19		1		<b>21</b>	<b>22</b>				2	4,3%	
5:15 - 6:15		1	44	1				<b>46</b>	<b>46</b>				1	32	1			<b>34</b>	<b>34</b>						
5:30 - 6:30		2	58	3	1	1		<b>65</b>	<b>66</b>			1	3	50	4	1		<b>1</b>	<b>58</b>	<b>59</b>			3	2,4%	
5:45 - 6:45		2	68	13	1	4	1	<b>89</b>	<b>93</b>			1	2	52	8	1		<b>1</b>	<b>63</b>	<b>64</b>			7	4,6%	
6:00 - 7:00	1	2	82	18	2	7	2	<b>1</b>	<b>113</b>	<b>120</b>			2	2	62	12	1	1	<b>2</b>	<b>78</b>	<b>81</b>			13	6,8%
6:16 - 7:16	1	1	81	26	2	11	2	<b>1</b>	<b>123</b>	<b>132</b>			2	2	78	17	2	2	<b>2</b>	<b>101</b>	<b>105</b>			19	8,5%
6:30 - 7:30	2		117	30	2	10	3	<b>2</b>	<b>162</b>	<b>172</b>			1	2	89	19	2	3	<b>1</b>	<b>115</b>	<b>120</b>			20	7,2%
6:45 - 7:45	4	2	145	24	2	8	2	<b>4</b>	<b>183</b>	<b>192</b>			5	2	93	19	3	4	<b>5</b>	<b>121</b>	<b>129</b>			19	6,3%
7:00 - 8:00	6	2	163	24	2	6	1	<b>6</b>	<b>198</b>	<b>206</b>			4	3	110	18	3	4	<b>4</b>	<b>138</b>	<b>146</b>			16	4,8%
7:15 - 8:15	6	2	189	27	2	3	1	<b>6</b>	<b>224</b>	<b>231</b>			4	3	115	17	3	3	<b>4</b>	<b>141</b>	<b>148</b>			12	3,3%
7:30 - 8:30	7	4	183	25	2	5		<b>7</b>	<b>219</b>	<b>226</b>			5	2	121	15	4	2	<b>5</b>	<b>144</b>	<b>151</b>			13	3,6%
7:45 - 8:45	7	3	187	23	2	7		<b>7</b>	<b>222</b>	<b>230</b>			1	2	143	14	3	1	<b>1</b>	<b>163</b>	<b>166</b>			13	3,4%
8:00 - 9:00	4	3	177	20	2	6		<b>4</b>	<b>208</b>	<b>214</b>			3	2	137	15	4	1	<b>3</b>	<b>159</b>	<b>164</b>			13	3,5%
8:15 - 9:15	4	4	162	15	2	7		<b>4</b>	<b>190</b>	<b>197</b>			3	3	131	18	6	3	<b>3</b>	<b>161</b>	<b>169</b>			18	5,1%
8:30 - 9:30	2	3	160	14	2	7		<b>2</b>	<b>186</b>	<b>192</b>			3	2	114	20	4	4	<b>3</b>	<b>144</b>	<b>152</b>			17	5,2%

# Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020

- Kreuzung Theodor-Heuss-Straße / Eibenstraße ( KP-3 ) -

<b>Auftraggeber:</b>	Stadt Bad Vilbel
<b>Projekt:</b>	VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"
<b>Querschnitt:</b>	Theodor-Heuss-Straße (Ost)
<b>Datum:</b>	Donnerstag, 17.09.2020

RILSA-Nr.	7, 8, 9, 7u							Σ R   Σ Kfz   Σ PKW-E			2, 6, 10, 7u							Σ R   Σ Kfz   Σ PKW-E			2, 6, 7, 8, 9, 10, 7u			Σ SV   SV-Anteil				
	R	K	Pkw	Lfw	Bus	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ SV	SV-Anteil			
8:45 - 9:45		3	148	16	2	5				<b>174</b>	<b>178</b>		3	2	102	24		9	4	<b>3</b>	<b>141</b>	<b>151</b>	<b>3</b>	<b>315</b>	<b>329</b>	20	6,3%	
9:00 - 10:00		4	148	22	2	5				<b>181</b>	<b>185</b>		1	1	105	26		10	3	<b>1</b>	<b>145</b>	<b>154</b>	<b>1</b>	<b>326</b>	<b>338</b>	20	6,1%	
9:15 - 10:15		1	5	151	22	2	6	1		<b>1</b>	<b>187</b>	<b>193</b>		1	1	113	22		9	1	<b>1</b>	<b>146</b>	<b>152</b>	<b>2</b>	<b>333</b>	<b>345</b>	19	5,7%
9:30 - 10:30		2	4	143	28	3	6	1		<b>2</b>	<b>185</b>	<b>192</b>		1	2	117	21		11	1	<b>1</b>	<b>152</b>	<b>159</b>	<b>3</b>	<b>337</b>	<b>351</b>	22	6,5%
9:45 - 10:45		2	3	134	32	3	7	2		<b>2</b>	<b>181</b>	<b>189</b>		2	3	116	18		8	1	<b>2</b>	<b>146</b>	<b>152</b>	<b>4</b>	<b>327</b>	<b>341</b>	21	6,4%
10:00 - 11:00		2	2	129	29	3	14	2		<b>2</b>	<b>179</b>	<b>191</b>		4	4	118	17		9	1	<b>4</b>	<b>149</b>	<b>157</b>	<b>6</b>	<b>328</b>	<b>347</b>	29	8,8%
10:15 - 11:15		1	2	127	26	3	13	1		<b>1</b>	<b>172</b>	<b>182</b>		5	3	118	17		8	1	<b>5</b>	<b>147</b>	<b>155</b>	<b>6</b>	<b>319</b>	<b>336</b>	26	8,2%
10:30 - 11:30			3	131	22	2	15	1			<b>174</b>	<b>184</b>		4	2	132	20		7		<b>4</b>	<b>161</b>	<b>167</b>	<b>4</b>	<b>335</b>	<b>350</b>	25	7,5%
10:45 - 11:45			3	144	17	2	17				<b>183</b>	<b>193</b>		3	1	143	20		8		<b>3</b>	<b>172</b>	<b>178</b>	<b>3</b>	<b>355</b>	<b>370</b>	27	7,6%
11:00 - 12:00			3	165	15	2	11				<b>196</b>	<b>203</b>		1		154	16		7		<b>1</b>	<b>177</b>	<b>181</b>	<b>1</b>	<b>373</b>	<b>384</b>	20	5,4%
11:15 - 12:15			2	163	19	2	12				<b>198</b>	<b>205</b>			1	159	20		9	1		<b>190</b>	<b>196</b>		<b>388</b>	<b>401</b>	24	6,2%
11:30 - 12:30			1	152	17	2	10				<b>182</b>	<b>188</b>			1	160	19		11	1		<b>192</b>	<b>199</b>		<b>374</b>	<b>387</b>	24	6,4%
11:45 - 12:45			1	140	22	2	7				<b>172</b>	<b>177</b>		2	2	168	23		9	1	<b>2</b>	<b>203</b>	<b>210</b>	<b>2</b>	<b>375</b>	<b>386</b>	19	5,1%
12:00 - 13:00		3	2	135	25	2	8			<b>3</b>	<b>172</b>	<b>179</b>		4	2	153	26		11	3	<b>4</b>	<b>195</b>	<b>206</b>	<b>7</b>	<b>367</b>	<b>384</b>	24	6,5%
12:15 - 13:15		4	1	137	20	2	7	1		<b>4</b>	<b>168</b>	<b>176</b>		7	2	145	22		10	2	<b>7</b>	<b>181</b>	<b>192</b>	<b>11</b>	<b>349</b>	<b>367</b>	22	6,3%
12:30 - 13:30		4	1	136	20	2	6	2		<b>4</b>	<b>167</b>	<b>175</b>		14	2	152	22		8	2	<b>14</b>	<b>186</b>	<b>199</b>	<b>18</b>	<b>353</b>	<b>374</b>	20	5,7%
12:45 - 13:45		4	2	146	13	2	6	3		<b>4</b>	<b>172</b>	<b>181</b>		14	2	161	22		9	2	<b>14</b>	<b>196</b>	<b>210</b>	<b>18</b>	<b>368</b>	<b>391</b>	22	6,0%
13:00 - 14:00		3	2	137	20	2	7	3		<b>3</b>	<b>171</b>	<b>180</b>		13	2	154	21		6	1	<b>13</b>	<b>184</b>	<b>195</b>	<b>16</b>	<b>355</b>	<b>375</b>	19	5,4%
13:15 - 14:15		4	2	125	25	2	10	2		<b>4</b>	<b>166</b>	<b>176</b>		11	1	156	22		6	1	<b>11</b>	<b>186</b>	<b>196</b>	<b>15</b>	<b>352</b>	<b>372</b>	21	6,0%
13:30 - 14:30		5	2	135	24	2	9	1		<b>5</b>	<b>173</b>	<b>182</b>		7	2	146	19		7	1	<b>7</b>	<b>175</b>	<b>183</b>	<b>12</b>	<b>348</b>	<b>365</b>	20	5,7%
13:45 - 14:45		7	1	142	25	2	11	1		<b>7</b>	<b>182</b>	<b>193</b>		6	1	123	14		12	3	<b>6</b>	<b>153</b>	<b>165</b>	<b>13</b>	<b>335</b>	<b>358</b>	29	8,7%
14:00 - 15:00		5	1	144	14	2	9	1		<b>5</b>	<b>171</b>	<b>180</b>		5	1	136	12		13	2	<b>5</b>	<b>164</b>	<b>175</b>	<b>10</b>	<b>335</b>	<b>355</b>	27	8,1%
14:15 - 15:15		5	2	181	11	2	7	1		<b>5</b>	<b>204</b>	<b>212</b>		5	2	146	10		15	2	<b>5</b>	<b>175</b>	<b>187</b>	<b>10</b>	<b>379</b>	<b>399</b>	27	7,1%
14:30 - 15:30		4	2	180	17	2	10	1		<b>4</b>	<b>212</b>	<b>221</b>		8	1	146	12		14	2	<b>8</b>	<b>175</b>	<b>188</b>	<b>12</b>	<b>387</b>	<b>409</b>	29	7,5%
14:45 - 15:45		3	3	170	21	2	7			<b>3</b>	<b>203</b>	<b>209</b>		8	1	162	12		7	1	<b>8</b>	<b>183</b>	<b>192</b>	<b>11</b>	<b>386</b>	<b>401</b>	17	4,4%
15:00 - 16:00		3	3	170	26	2	6			<b>3</b>	<b>207</b>	<b>213</b>		10	3	177	19		6	1	<b>10</b>	<b>206</b>	<b>215</b>	<b>13</b>	<b>413</b>	<b>428</b>	15	3,6%
15:15 - 16:15		3	3	163	23	2	3			<b>3</b>	<b>194</b>	<b>198</b>		14	2	178	25		3	2	<b>14</b>	<b>210</b>	<b>221</b>	<b>17</b>	<b>404</b>	<b>419</b>	10	2,5%
15:30 - 16:30		3	4	181	23	2	1			<b>3</b>	<b>211</b>	<b>214</b>		12	2	198	21		5	3	<b>12</b>	<b>229</b>	<b>241</b>	<b>15</b>	<b>440</b>	<b>455</b>	11	2,5%
15:45 - 16:45		2	3	210	20	2	1			<b>2</b>	<b>236</b>	<b>239</b>		12	2	198	26		5	2	<b>12</b>	<b>233</b>	<b>244</b>	<b>14</b>	<b>469</b>	<b>482</b>	10	2,1%
16:00 - 17:00		2	3	204	14	2	1			<b>2</b>	<b>224</b>	<b>227</b>		16	3	201	21		5	4	<b>16</b>	<b>234</b>	<b>249</b>	<b>18</b>	<b>458</b>	<b>475</b>	12	2,6%
16:15 - 17:15		2	3	219	18	2	4			<b>2</b>	<b>246</b>	<b>250</b>		11	4	208	16		5	3	<b>11</b>	<b>236</b>	<b>247</b>	<b>13</b>	<b>482</b>	<b>497</b>	14	2,9%
16:30 - 17:30		3	3	206	15	2	5			<b>3</b>	<b>231</b>	<b>236</b>		8	4	219	19		4	2	<b>8</b>	<b>248</b>	<b>256</b>	<b>11</b>	<b>479</b>	<b>492</b>	13	2,7%
16:45 - 17:45		4	4	185	12	2	6			<b>4</b>	<b>209</b>	<b>215</b>		10	5	236	13		4	3	<b>10</b>	<b>261</b>	<b>271</b>	<b>14</b>	<b>470</b>	<b>486</b>	15	3,2%
17:00 - 18:00		4	4	190	14	2	7	1		<b>4</b>	<b>218</b>	<b>226</b>		6	5	249	12		5	1	<b>6</b>	<b>272</b>	<b>279</b>	<b>10</b>	<b>490</b>	<b>504</b>	16	3,3%
17:15 - 18:15		3	5	162	12	2	5	1		<b>3</b>	<b>187</b>	<b>193</b>		7	8	266	9		4	1	<b>7</b>	<b>288</b>	<b>295</b>	<b>10</b>	<b>475</b>	<b>488</b>	13	2,7%

# Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020

- Kreuzung Theodor-Heuss-Straße / Eibenstraße ( KP-3 ) -

<b>Auftraggeber:</b>	Stadt Bad Vilbel
<b>Projekt:</b>	VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"
<b>Querschnitt:</b>	Theodor-Heuss-Straße (Ost)
<b>Datum:</b>	Donnerstag, 17.09.2020

RILSA-Nr.	7, 8, 9, 7u							Σ R Σ Kfz Σ PKW-E			2, 6, 10, 7u							Σ R Σ Kfz Σ PKW-E			2, 6, 7, 8, 9, 10, 7u			Σ SV SV-Anteil	
	R	K	Pkw	Lfw	Bus	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ SV	SV-Anteil
17:30 - 18:30	2	4	163	8	2	3	1	2	181	186	9	8	254	7		2	1	9	272	279	11	453	464	9	2,0%
17:45 - 18:45	1	3	158	8	2	2	1	1	174	178	9	9	235	6		3		9	253	259	10	427	437	8	1,9%
18:00 - 19:00	1	3	161	5	2	2		1	173	176	10	7	232	5		1		10	245	251	11	418	426	5	1,2%
18:15 - 19:15	1	1	178	3	2	1		1	185	187	11	4	204	5		3		11	216	223	12	401	410	6	1,5%
18:30 - 19:30	1	1	181	4	2	3		1	191	194	9	4	201	5		3		9	213	219	10	404	413	8	2,0%
18:45 - 19:45	1	1	192	5	2	4		1	204	208	6	2	193	4		2		6	201	205	7	405	413	8	2,0%
19:00 - 20:00	1		181	5	2	3		1	191	194	3	1	164	5		2		3	172	175	4	363	369	7	1,9%
19:15 - 20:15			145	5	2	3			155	158	1		144	8				1	152	153	1	307	310	5	1,6%
19:30 - 20:30	1		126	3	2	1		1	132	134	1		120	7				1	127	128	2	259	262	3	1,2%
19:45 - 20:45	1	1	95	1	2	1		1	100	102	2		107	7				2	114	115	3	214	217	3	1,4%
20:00 - 21:00	1	1	87	3	1	1		1	93	95	4	1	93	6				4	100	102	5	193	197	2	1,0%
20:15 - 21:15	1	2	93	3	1	1		1	100	102	4	1	87	2				4	90	92	5	190	194	2	1,1%
20:30 - 21:30		2	85	3		1			91	92	3	1	79	1				3	81	83	3	172	174	1	0,6%
20:45 - 21:45		1	83	3					87	87	2	1	66	1		1		2	69	71	2	156	158	1	0,6%
21:00 - 22:00		2	74	2					78	78			56	1		3			60	62		138	140	3	2,2%
21:15 - 22:15	1	1	62	2				1	65	66			56	1		3			60	62	1	125	127	3	2,4%
21:30 - 22:30	1	1	50	3		1		1	55	56		1	51	1		3			56	58	1	111	114	4	3,6%
21:45 - 22:45	1	1	44	3		1		1	49	50		1	55	2		2			60	61	1	109	111	3	2,8%
22:00 - 23:00	1		37	3		1		1	41	42		1	54	2					57	57	1	98	99	1	1,0%
22:15 - 23:15			28	2		1			31	32		1	41	2					44	44		75	76	1	1,3%
22:30 - 23:30			26	1					27	27			32	2					34	34		61	61		
22:45 - 23:45			16	1					17	17			21	1					22	22		39	39		
23:00 - 24:00			15						15	15			16						16	16		31	31		

**Spitzenstunden morgens / abends:**

7:45 - 8:45 *)	7	3	187	23	2	7		7	222	230	1	2	143	14		3	1	1	163	166	8	385	396	13	3,4%
15:45 - 16:45 *)	2	3	210	20	2	1		2	236	239	12	2	198	26		5	2	12	233	244	14	469	482	10	2,1%

**Zählung Gesamt (0:00 - 24:00 Uhr):**

24 Stunden	37	37	2.442	263	30	97	11	37	2.880	2.973	86	39	2.419	238		91	22	86	2.809	2.920	123	5.689	5.893	251	4,4%
------------	----	----	-------	-----	----	----	----	----	-------	-------	----	----	-------	-----	--	----	----	----	-------	-------	-----	-------	-------	-----	------

**"Tagzeitraum" / "Nachtzeitraum"**

6:00 - 22:00	36	37	2.347	256	30	93	10	36	2.773	2.863	86	37	2.301	232		86	22	86	2.678	2.786	122	5.451	5.649	241	4,4%
22:00 - 6:00	1		95	7		4	1	1	107	111		2	118	6		5			131	134	1	238	244	10	4,2%

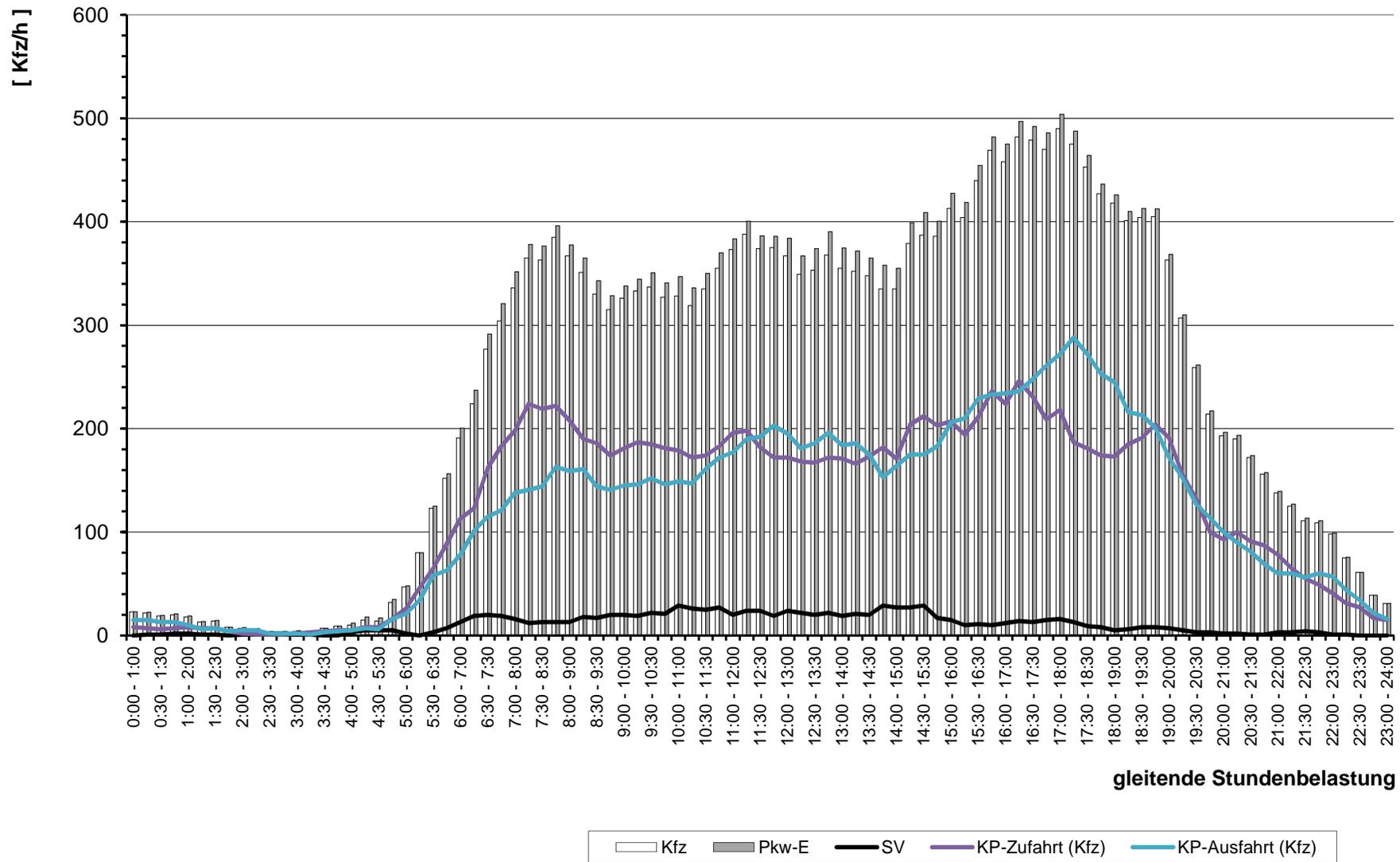
**Erläuterungen:**

R: Radfahrer (0,5 PKW-E)  
 K: Motorrad (1 PKW-E)  
 Pkw: Pkw (1 PKW-E)  
 Lfw: Lieferwagen (1 PKW-E)  
 B: Bus (1,5 PKW-E)  
 L: Lkw + Lf mit Anhänger (1,5 PKW-E)  
 Z: Last- / Sattelzug (2 PKW-E)  
 Lkw: L + Z

# Stadt Bad Vilbel, VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"

## Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020

- Querschnitt Theodor-Heuss-Straße (Ost) -



# Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020

- Kreuzung Theodor-Heuss-Straße / Eibenstraße ( KP-3 ) -

<b>Auftraggeber:</b>	Stadt Bad Vilbel
<b>Projekt:</b>	VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"
<b>Querschnitt:</b>	Theodor-Heuss-Straße (Nord)
<b>Datum:</b>	Donnerstag, 17.09.2020

RILSA-Nr.	10, 11, 12, 10u							Σ R   Σ Kfz   Σ PKW-E			1, 5, 9, 10u							Σ R   Σ Kfz   Σ PKW-E			1, 5, 9, 10, 11, 12, 10u			Σ SV   SV-Anteil		
	R	K	Pkw	Lfw	Bus	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ SV	SV-Anteil	
0:00 - 1:00			2					2	2				2					2	2							
0:15 - 1:15			2					2	2				2					2	2							
0:30 - 1:30			2					2	2				2					2	2							
0:45 - 1:45			2					2	2				2					2	2							
1:00 - 2:00																										
1:15 - 2:15																										
1:30 - 2:30																										
1:45 - 2:45																										
2:00 - 3:00																										
2:15 - 3:15													1					1	1			1	1			
2:30 - 3:30												1						1	1			1	1			
2:45 - 3:45												1						1	1			1	1			
3:00 - 4:00			2					2	2			2					2	2			4	4				
3:15 - 4:15			2					2	2			1					1	1			3	3				
3:30 - 4:30			2					2	2			1					1	1			3	3				
3:45 - 4:45			2					2	2			1					1	1			3	3				
4:00 - 5:00												1	1	1			1	2	3		1	2	3			
4:15 - 5:15												1	1	1			1	2	3		1	2	3			
4:30 - 5:30						1		1	2			1	1	3			1	4	5		1	5	6	1	20,0%	
4:45 - 5:45	1					2		1	2	4		1	1	4			1	5	6		2	7	9	2	28,6%	
5:00 - 6:00	1					3		1	4	7		1	1	3	1		1	5	6		2	9	13	4	44,4%	
5:15 - 6:15	1				1	3		1	5	8		1	1	8	2		1	11	12		2	16	20	4	25,0%	
5:30 - 6:30	1				2	2		1	5	8		1	2	13	3		1	18	19		2	23	26	3	13,0%	
5:45 - 6:45			1		2	1		1	5	7		1	6	42	6		1	54	55		1	59	61	2	3,4%	
6:00 - 7:00	1		1		3	1	2	1	7	9		1	5	58	12		1	76	78		2	83	87	4	4,8%	
6:16 - 7:16	1		4		7	1	14	2	1	28	38		1	5	61	13		1	82	85	2	110	123	20	18,2%	
6:30 - 7:30	1		4		10	1	22	2	1	39	53		1	4	63	16		1	86	89	2	125	142	28	22,4%	
6:45 - 7:45	1		4		16	1	24	2	1	47	62		3		39	17	1	3	60	64	4	107	126	31	29,0%	
7:00 - 8:00			5		19		23	2		49	63		2		30	12	1	3	2	46	49	2	95	112	29	30,5%
7:15 - 8:15			7		15		12			34	40		2		36	13	1	2	2	52	55	2	86	95	15	17,4%
7:30 - 8:30	2		10		14		5		2	29	33		2		38	9	1	4	2	52	56	4	81	88	10	12,3%
7:45 - 8:45	2		16		9	1	5		2	31	35		2	1	41	9		5	2	56	60	4	87	95	11	12,6%
8:00 - 9:00	2		16		8	1	4		2	29	33		3	1	49	9		7	3	66	71	5	95	104	12	12,6%
8:15 - 9:15	2		14		12	1	4		2	31	35		3	1	39	9		7	3	56	61	5	87	96	12	13,8%
8:30 - 9:30			12		12	1	3	1		29	32		4	1	32	10		5	4	48	53	4	77	85	10	13,0%

## Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020

- Kreuzung Theodor-Heuss-Straße / Eibenstraße ( KP-3 ) -

<b>Auftraggeber:</b>	Stadt Bad Vilbel
<b>Projekt:</b>	VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"
<b>Querschnitt:</b>	Theodor-Heuss-Straße (Nord)
<b>Datum:</b>	Donnerstag, 17.09.2020

RILSA-Nr.	10, 11, 12, 10u							Σ R    Σ Kfz    Σ PKW-E			1, 5, 9, 10u							Σ R    Σ Kfz    Σ PKW-E			1, 5, 9, 10, 11, 12, 10u			Σ SV    SV-Anteil			
	R	K	Pkw	Lfw	Bus	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ SV	SV-Anteil		
8:45 - 9:45			13	15		5	1		<b>34</b>	<b>38</b>		2		31	9		5		<b>2</b>	<b>45</b>	<b>49</b>	<b>2</b>	<b>79</b>	<b>86</b>	11	13,9%	
9:00 - 10:00			15	14		6	1		<b>36</b>	<b>40</b>		1		18	12		2		<b>1</b>	<b>32</b>	<b>34</b>	<b>1</b>	<b>68</b>	<b>74</b>	9	13,2%	
9:15 - 10:15			16	15		5	2		<b>38</b>	<b>43</b>		1		17	14		3		<b>1</b>	<b>34</b>	<b>36</b>	<b>1</b>	<b>72</b>	<b>79</b>	10	13,9%	
9:30 - 10:30	1		20	14		6	2	<b>1</b>	<b>42</b>	<b>48</b>				17	15	1	4		<b>1</b>	<b>37</b>	<b>40</b>	<b>1</b>	<b>79</b>	<b>87</b>	13	16,5%	
9:45 - 10:45	1	1	15	14		3	4	<b>1</b>	<b>37</b>	<b>43</b>				14	13	1	3	1	<b>1</b>	<b>32</b>	<b>35</b>	<b>1</b>	<b>69</b>	<b>78</b>	12	17,4%	
10:00 - 11:00	2	1	15	15		2	4	<b>2</b>	<b>37</b>	<b>43</b>		1		16	11	1	4	1	<b>1</b>	<b>33</b>	<b>37</b>	<b>3</b>	<b>70</b>	<b>80</b>	12	17,1%	
10:15 - 11:15	2	1	13	13		3	3	<b>2</b>	<b>33</b>	<b>39</b>		1		19	9	1	6	1	<b>1</b>	<b>36</b>	<b>41</b>	<b>3</b>	<b>69</b>	<b>80</b>	14	20,3%	
10:30 - 11:30	1	1	10	14		3	2	<b>1</b>	<b>30</b>	<b>34</b>		1		24	11		8	1	<b>1</b>	<b>44</b>	<b>50</b>	<b>2</b>	<b>74</b>	<b>84</b>	14	18,9%	
10:45 - 11:45	1		13	14		3		<b>1</b>	<b>30</b>	<b>32</b>		1		24	16		19		<b>1</b>	<b>59</b>	<b>69</b>	<b>2</b>	<b>89</b>	<b>101</b>	22	24,7%	
11:00 - 12:00	1		14	13	1	6		<b>1</b>	<b>34</b>	<b>38</b>			1	24	18		22		<b>1</b>	<b>65</b>	<b>76</b>	<b>1</b>	<b>99</b>	<b>114</b>	29	29,3%	
11:15 - 12:15	1		17	11	1	6		<b>1</b>	<b>35</b>	<b>39</b>			1	23	19		20		<b>1</b>	<b>63</b>	<b>73</b>	<b>1</b>	<b>98</b>	<b>112</b>	27	27,6%	
11:30 - 12:30	1		19	9	1	6		<b>1</b>	<b>35</b>	<b>39</b>			1	20	16		19		<b>1</b>	<b>56</b>	<b>66</b>	<b>1</b>	<b>91</b>	<b>105</b>	26	28,6%	
11:45 - 12:45	1		16	11	1	18		<b>1</b>	<b>46</b>	<b>56</b>			1	20	15		8		<b>1</b>	<b>44</b>	<b>48</b>	<b>1</b>	<b>90</b>	<b>104</b>	27	30,0%	
12:00 - 13:00	1		18	19	1	18		<b>1</b>	<b>56</b>	<b>66</b>				19	12		6		<b>1</b>	<b>37</b>	<b>40</b>	<b>1</b>	<b>93</b>	<b>106</b>	25	26,9%	
12:15 - 13:15	1	1	16	18	1	19		<b>1</b>	<b>55</b>	<b>66</b>				18	10		4	1	<b>1</b>	<b>33</b>	<b>36</b>	<b>1</b>	<b>88</b>	<b>102</b>	25	28,4%	
12:30 - 13:30	1	1	17	19	1	19		<b>1</b>	<b>57</b>	<b>68</b>				15	13		4	2	<b>1</b>	<b>34</b>	<b>38</b>	<b>1</b>	<b>91</b>	<b>106</b>	26	28,6%	
12:45 - 13:45	5	1	16	17	1	8	1	<b>5</b>	<b>44</b>	<b>52</b>				13	10		5	2	<b>1</b>	<b>30</b>	<b>35</b>	<b>5</b>	<b>74</b>	<b>87</b>	17	23,0%	
13:00 - 14:00	4	1	16	12		5	1	<b>4</b>	<b>35</b>	<b>41</b>			1	17	13	1	4	2	<b>1</b>	<b>38</b>	<b>43</b>	<b>4</b>	<b>73</b>	<b>83</b>	13	17,8%	
13:15 - 14:15	5		17	13		3	1	<b>5</b>	<b>34</b>	<b>39</b>			2	21	14	1	8	1	<b>1</b>	<b>47</b>	<b>53</b>	<b>5</b>	<b>81</b>	<b>92</b>	14	17,3%	
13:30 - 14:30	5	2	16	13		4	1	<b>5</b>	<b>36</b>	<b>42</b>			2	19	12	1	7		<b>1</b>	<b>41</b>	<b>45</b>	<b>5</b>	<b>77</b>	<b>87</b>	13	16,9%	
13:45 - 14:45	1	2	19	13		4		<b>1</b>	<b>38</b>	<b>41</b>			2	20	14	1	8	1	<b>1</b>	<b>46</b>	<b>52</b>	<b>1</b>	<b>84</b>	<b>92</b>	14	16,7%	
14:00 - 15:00	1	2	18	10		5		<b>1</b>	<b>35</b>	<b>38</b>			1	13	16		11	1	<b>1</b>	<b>42</b>	<b>49</b>	<b>1</b>	<b>77</b>	<b>87</b>	17	22,1%	
14:15 - 15:15	1	2	20	10		6		<b>1</b>	<b>38</b>	<b>42</b>				8	19		11	1	<b>1</b>	<b>39</b>	<b>46</b>	<b>1</b>	<b>77</b>	<b>87</b>	18	23,4%	
14:30 - 15:30	1		20	10		5		<b>1</b>	<b>35</b>	<b>38</b>		1		10	22		20	1	<b>1</b>	<b>53</b>	<b>65</b>	<b>2</b>	<b>88</b>	<b>103</b>	26	29,5%	
14:45 - 15:45	1		21	10		3		<b>1</b>	<b>34</b>	<b>36</b>		1		9	20		19		<b>1</b>	<b>48</b>	<b>58</b>	<b>2</b>	<b>82</b>	<b>94</b>	22	26,8%	
15:00 - 16:00	3	2	30	12		3		<b>3</b>	<b>47</b>	<b>50</b>			1	11	15		16		<b>1</b>	<b>42</b>	<b>51</b>	<b>4</b>	<b>89</b>	<b>101</b>	19	21,3%	
15:15 - 16:15	5	5	61	18		2		<b>5</b>	<b>86</b>	<b>90</b>			3	9	13		12	1	<b>3</b>	<b>35</b>	<b>44</b>	<b>8</b>	<b>121</b>	<b>133</b>	15	12,4%	
15:30 - 16:30	5	5	69	16		2	1	<b>5</b>	<b>93</b>	<b>98</b>			2	1	12	8	3	1	<b>2</b>	<b>25</b>	<b>29</b>	<b>7</b>	<b>118</b>	<b>126</b>	7	5,9%	
15:45 - 16:45	5	5	71	12		2	1	<b>5</b>	<b>91</b>	<b>96</b>			2	1	12	6	2	1	<b>2</b>	<b>22</b>	<b>25</b>	<b>7</b>	<b>113</b>	<b>121</b>	6	5,3%	
16:00 - 17:00	4	3	64	9		1	1	<b>4</b>	<b>78</b>	<b>82</b>			3	1	12	4		1	1	<b>3</b>	<b>19</b>	<b>22</b>	<b>7</b>	<b>97</b>	<b>104</b>	4	4,1%
16:15 - 17:15	1		37	2		1	2	<b>1</b>	<b>42</b>	<b>45</b>			2	1	13	1		1	<b>2</b>	<b>16</b>	<b>18</b>	<b>3</b>	<b>58</b>	<b>63</b>	4	6,9%	
16:30 - 17:30	2		37	3			1	<b>2</b>	<b>41</b>	<b>43</b>			2		7	2			<b>2</b>	<b>9</b>	<b>10</b>	<b>4</b>	<b>50</b>	<b>53</b>	1	2,0%	
16:45 - 17:45	2		39	3			1	<b>2</b>	<b>43</b>	<b>45</b>			2		6	2			<b>2</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>4</b>	<b>51</b>	<b>54</b>	1	2,0%	
17:00 - 18:00	1	2	40	2			1	<b>1</b>	<b>45</b>	<b>47</b>			1	1	8	3		1	1	<b>1</b>	<b>14</b>	<b>16</b>	<b>2</b>	<b>59</b>	<b>63</b>	3	5,1%
17:15 - 18:15	3	2	36	4				<b>3</b>	<b>42</b>	<b>44</b>			1	7	3			1	1	<b>1</b>	<b>13</b>	<b>15</b>	<b>3</b>	<b>55</b>	<b>58</b>	2	3,6%

# Stadt Bad Vilbel , Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020

- Kreuzung Theodor-Heuss-Straße / Eibenstraße ( KP-3 ) -

<b>Auftraggeber:</b>	Stadt Bad Vilbel
<b>Projekt:</b>	VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"
<b>Querschnitt:</b>	Theodor-Heuss-Straße (Nord)
<b>Datum:</b>	Donnerstag, 17.09.2020

	10, 11, 12, 10u							Σ R   Σ Kfz   Σ PKW-E			1, 5, 9, 10u							Σ R   Σ Kfz   Σ PKW-E			1, 5, 9, 10, 11, 12, 10u			Σ SV   SV-Anteil	
	R	K	Pkw	Lfw	Bus	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	R	M	Pkw	Lfw	B	L	Z	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ R	Σ Kfz	Σ PKW-E	Σ SV	SV-Anteil
17:30 - 18:30	2	3	29	3			2	35	36		1	7	2		1	1	12	14	2	47	50	2	4,3%		
17:45 - 18:45	4	3	23	3			4	29	31		1	5	3		1	1	11	13	4	40	44	2	5,0%		
18:00 - 19:00	5	1	19	4			5	24	27			3	2		2		7	8	5	31	35	2	6,5%		
18:15 - 19:15	4	2	16	1		1	4	20	23	1	2	1			2		1	5	7	5	25	29	3	12,0%	
18:30 - 19:30	4	1	12	1		1	4	15	18	1	2	1			2		1	5	7	5	20	24	3	15,0%	
18:45 - 19:45	2	1	9	1		1	2	12	14	1	3				2		1	5	7	3	17	20	3	17,6%	
19:00 - 20:00	1	1	6			1	1	8	9	1	2						1	2	3	2	10	12	1	10,0%	
19:15 - 20:15			4					4	4			2						2	2		6	6			
19:30 - 20:30			4					4	4			2		4				6	8		10	12	4	40,0%	
19:45 - 20:45			6					6	6			1	1	4				6	8		12	14	4	33,3%	
20:00 - 21:00			6					6	6			1	1	5				7	10		13	16	5	38,5%	
20:15 - 21:15			5					5	5			1	1	5				7	10		12	15	5	41,7%	
20:30 - 21:30			5					5	5			1	1	1				3	4		8	9	1	12,5%	
20:45 - 21:45			4	1				5	5		4	2		1				3	4		8	9	1	12,5%	
21:00 - 22:00			3	1				4	4			1						1	1		5	5			
21:15 - 22:15			3	1				4	4			2						2	2		6	6			
21:30 - 22:30			2	1				3	3			2						2	2		5	5			
21:45 - 22:45			1					1	1			1						1	1		2	2			
22:00 - 23:00			1					1	1			1						1	1		2	2			
22:15 - 23:15			1					1	1											1	1				
22:30 - 23:30			2					2	2			1						1	1		3	3			
22:45 - 23:45			1					1	1			1						1	1		2	2			
23:00 - 24:00			1					1	1			1						1	1		2	2			

**Spitzenstunden morgens / abends:**

7:45 - 8:45 *)	2		16	9	1	5		2	31	35	2	1	41	9		5		2	56	60	4	87	95	11	12,6%
15:45 - 16:45 *)	5	5	71	12		2	1	5	91	96	2	1	12	6		2	1	2	22	25	7	113	121	6	5,3%

**Zählung Gesamt (0:00 - 24:00 Uhr):**

24 Stunden	27	13	292	141	7	76	11	27	540	606	16	13	292	141	8	79	7	16	540	599	43	1.080	1.205	188	17,4%
------------	----	----	-----	-----	---	----	----	----	-----	-----	----	----	-----	-----	---	----	---	----	-----	-----	----	-------	-------	-----	-------

**"Tagzeitraum" / "Nachtzeitraum"**

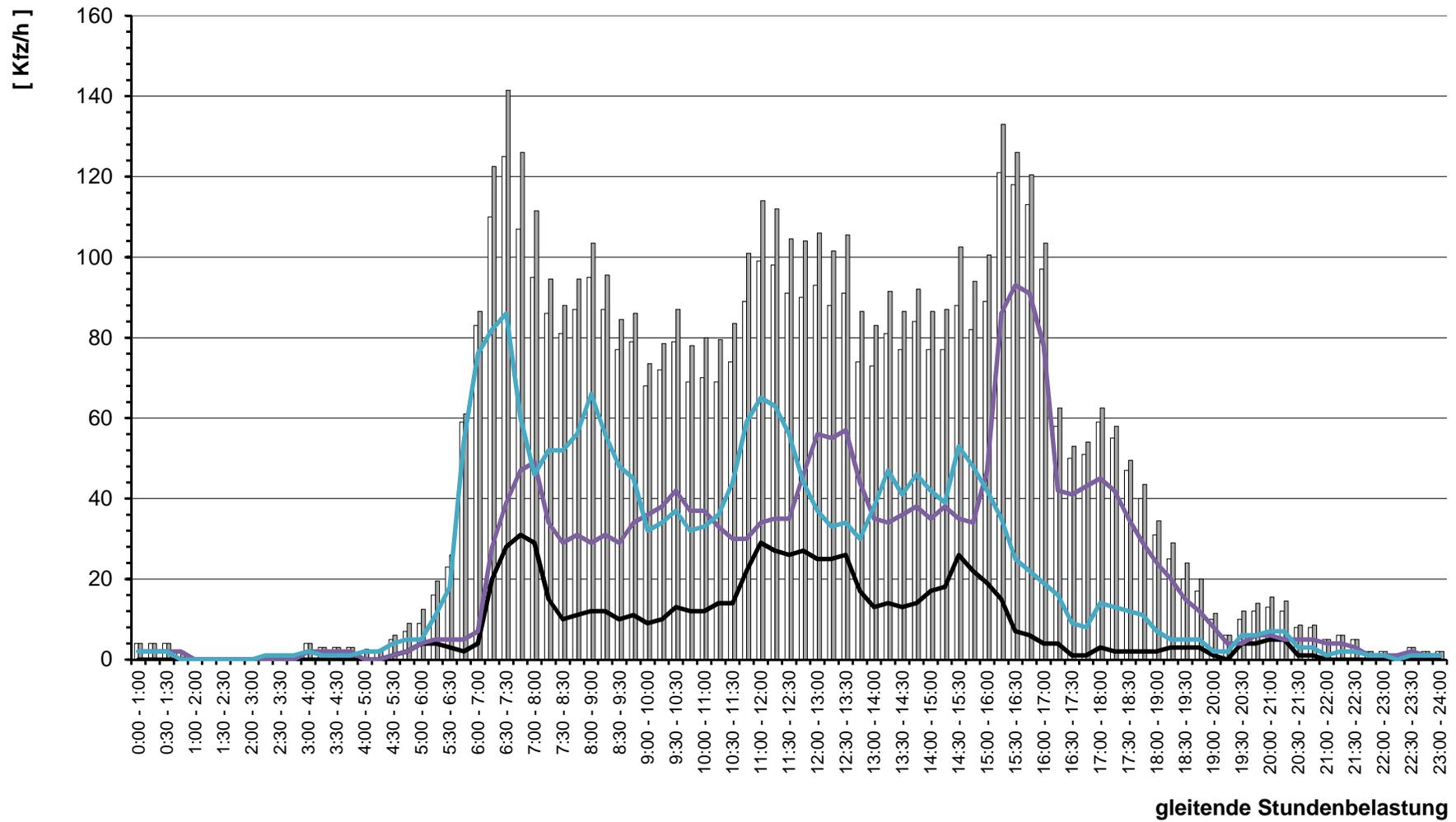
6:00 - 22:00	26	13	286	141	4	76	10	26	530	593	14	11	282	140	8	79	7	14	527	585	40	1.057	1.178	184	17,4%
22:00 - 6:00	1		6		3		1	1	10	13	2	2	10	1				2	13	14	3	23	27	4	17,4%

**Erläuterungen:**

R: Radfahrer (0,5 PKW-E) K: Motorrad (1 PKW-E) Pkw: Pkw (1 PKW-E) Lfw: Lieferwagen (1 PKW-E)	B: Bus (1,5 PKW-E) L: Lkw + Lf mit Anhänger (1,5 PKW-E) Z: Last- / Sattelzug (2 PKW-E) Lkw: L + Z
---	--

Stadt Bad Vilbel, VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"  
 Verkehrszählung vom Donnerstag, 17.09.2020

- Querschnitt Theodor-Heuss-Straße (Nord) -



**Querschnittszählung**  
(auf beiliegender CD)

B

# Stadt Bad Vilbel

Querschnitt "K 10"  
( Q-1 )

K 10 (nördlich Dortelweil)

Verkehrszählung

vom

Donnerstag, 17.09.2020 bis Donnerstag, 24.09.2020

( 8 Tage )

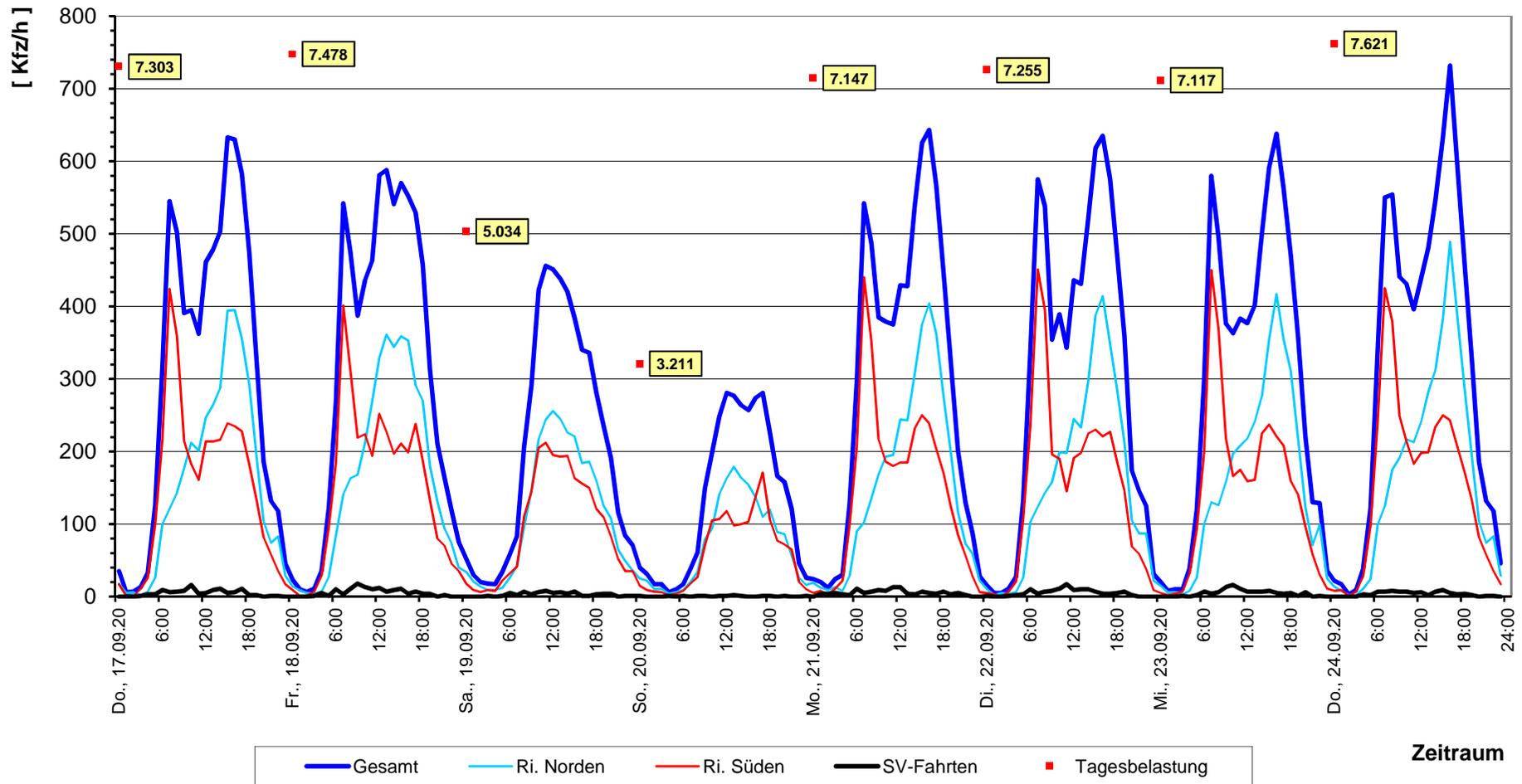
Normalwerktag:

Donnerstag, 17.09.2020

( 0:00 - 24:00 Uhr)

**Stadt Bad Vilbel, VU "Nördlich der Theodor-Heuss-Straße II"**  
**Verkehrszählung von Donnerstag, 17.09.2020 bis Donnerstag, 24.09.2020**

- Querschnitt "K 10" (Q-1) -





**IMB-Plan GmbH**

Büdesheimer Ring 2 · 63452 Hanau

Tel.: 06181 / 906 669-0 - e-mail: [info@imb-plan.de](mailto:info@imb-plan.de)

internet: [www.imb-plan.de](http://www.imb-plan.de)

Dienststelle: 60 FB Technische Dienste / Bauwesen  
 Sachbearbeiter / in: Herr Bußmann

Bad Vilbel, 28.09.2021

Vorlage für:	
Magistrat	04.10.2021
Ortsbeirat Kernstadt	02.11.2021
Ortsbeirat Dortelweil	03.11.2021
Ortsbeirat Gronau	03.11.2021
Ortsbeirat Heilsberg	04.11.2021
Ortsbeirat Massenheim	05.11.2021
Planungs-, Bau- und Umweltausschuss	09.11.2021
Stadtverordnetenversammlung	16.11.2021

Betreff
Novellierung der Straßenreinigungssatzung

Sachverhalt / Begründung
<p>Die städtische Straßenreinigungssatzung ist seit dem 23.11.1990 in Kraft. Immer wieder haben sich im Vollzug – sowohl bei der regulären Reinigung als auch bei der Schnee- und Eisbeseitigung – Schwächen gezeigt, denen die vorliegende Novellierung der Straßenreinigungssatzung Rechnung trägt.</p> <p>So regelte die bisherige Satzung nur typisch gelagerte Liegenschaftsverhältnisse, atypische Konstellationen von z. B. Hinterliegergrundstücken oder der Frage nach der Reinigungspflicht bei vorhandenen Grünstreifen blieben teilweise unbeantwortet und / oder waren für den Bürger nicht aus der Satzung abzuleiten. Ebenso war bisher keine rechtliche Handhabe bezüglich der Entfernung von Unkraut enthalten.</p>

Beschlussvorschlag
Die vorliegende Straßenreinigungssatzung wird beschlossen. Mit Inkrafttreten dieser Satzung tritt die bisherige Straßenreinigungssatzung vom 23.11.1990 außer Kraft.

Beschlussgrundlage	
Beschluss der / des vom:	Freiwillige Leistung
(sonstige Beschlussgrundlage, z. B. Richtlinie)	Gesetzliche / vertragl. Leistung

Haushaltsplan							
HB	TB	UB	Haushaltsstelle	Haushaltsjahr		Kostenstelle	
				Kostenart		Kostenträger	

Finanzielle Auswirkungen:	
Keine finanziellen Auswirkungen	Antrag auf Ausgabe nach § 100 HGO
Maßnahme wurde bei der Finanzplanung berücksichtigt	Antrag auf Deckung durch Nachtrag
Deckung durch Budget	Folgekosten für zukünftige Jahre

Ökologische und klimatische Auswirkungen:

Gesehen und einverstanden:

\_\_\_\_\_  
 (Sachbearbeiter)

\_\_\_\_\_  
 (Fachbereichsleiter / Dezernent )

Stand: 24.09.2021

## **Satzung über die Straßenreinigung**

Aufgrund des § 5 der Hessischen Gemeindeordnung in der Fassung vom 07.03.2005 (GVBl. I 2005 , S. 142, zuletzt geändert durch Gesetz vom 11. Dezember 2020 (GVBl. S. 915) und des § 10 Abs. 5 des Hessischen Straßengesetzes (HStrG) vom 08.06.2003 (GVBl. I S. 166) zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.05.2018 (GVBl. S. 198) hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bad Vilbel in ihrer Sitzung vom 16.11.2021 folgende Satzung über die Straßenreinigung beschlossen:

### **Teil I Allgemeine Bestimmungen**

#### **§ 1 Übertragung der Reinigungspflicht**

- (1) Die Verpflichtung zur Reinigung der öffentlichen Straßen nach § 10 Absatz 1 – 3 des Hessischen Straßengesetzes wird nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen auf die Eigentümer und Besitzer der durch öffentliche Straßen erschlossenen bebauten oder unbebauten Grundstücke übertragen.
- (2) Die Verpflichtung zur Reinigung verbleibt bei der Stadt:
  - a) für Grundstücke in ihrem Eigentum,
  - b) für öffentliche Großparkplätze sowie P + R-Plätze
  - c) Verkehrswege mit besonderer Verkehrsbelastung. Diese sind der Anlage 1 zu entnehmen. Über diese Anlage beschließt der Magistrat.
- (3) Soweit die Stadt nach Nr. 2 verpflichtet bleibt, übt sie die Reinigungspflicht als öffentlich-rechtliche Aufgabe aus.

#### **§ 2 Gegenstand der Reinigungspflicht**

- (1) Die Reinigungspflicht im Sinne dieser Satzung bezieht sich auf:
  - a) alle Straßen innerhalb der geschlossenen Ortslage
  - b) die öffentlichen Straßen außerhalb der geschlossenen Ortslage, an die bebaute oder gewerblich genutzte Grundstücke angrenzen.
- (2) Die Reinigungspflicht erstreckt sich auf:
  - a) die Fahrbahnen einschließlich Geh- und Radwege sowie Standspuren,
  - b) die Parkplätze,
  - c) die Straßenrinnen und Einflussöffnungen der Straßenkanäle,

- d) die Geh- und Radwege,
- e) die Überwege,
- f) Böschungen, Stützmauern u. a.

- (3) Gehwege im Sinne dieser Satzung sind die für den Fußgängerverkehr ausdrücklich bestimmten und äußerlich von der Fahrbahn abgegrenzten Teile der Straße, ohne Rücksicht auf ihren Ausbauzustand und auf die Breite der Straße (z. B. Bürgersteige, unbefestigte Gehwege, Seitenstreifen) sowie räumlich von einer Fahrbahn getrennte selbständige Fußwege. Soweit in Fußgängerzonen (Zeichen 242 StVO) und in verkehrsberuhigten Bereichen (Zeichen 325 StVO) Gehwege nicht vorhanden sind, gilt als Gehweg ein Streifen von 1,50 m Breite entlang der Grundstücksgrenze.
- (4) Überwege sind die als solche besonders gekennzeichneten Übergänge für den Fußgängerverkehr sowie die Übergänge an Straßenkreuzungen und -einmündungen in Verlängerung der Gehwege.

### **§ 3 Verpflichtete**

- (1) Verpflichtete i. S. dieser Satzung für die in § 1 bezeichneten Grundstücke sind Eigentümer, Besitzer, Erbbauberechtigte, Wohnungseigentümer, Nießbraucher nach §§ 1030 ff. BGB, Wohnungsberechtigte nach § 1093 BGB sowie sonstige zur Nutzung des Grundstücks dinglich Berechtigte und denen - abgesehen von der oben erwähnten Wohnungsberechtigung - nicht nur eine Grunddienstbarkeit oder eine beschränkt persönliche Dienstbarkeit zusteht. Diese Verpflichteten können sich zur Erfüllung ihrer Pflichten auch geeigneter Dritter bedienen, bleiben jedoch der Stadt gegenüber verantwortlich.
- (2) Liegen mehrere Grundstücke hintereinander zur sie erschließenden Straße, so bilden das an die Straße angrenzende Grundstück (Kopfgrundstück) und die dahinterliegenden Grundstücke (Hinterliegergrundstücke) eine Straßenreinigungseinheit. Hinterliegergrundstücke sind jedoch nur solche Grundstücke, die nicht selbst an eine öffentliche Straße oder einen öffentlichen Weg angrenzen. Diese Grundstücke bilden auch dann eine Straßenreinigungseinheit, wenn sie durch mehrere Straßen erschlossen werden (siehe Abbildung 1).
- (3) Hintereinander zur sie erschließenden Straße liegen Grundstücke dann, wenn sie mit der Hälfte oder mehr ihrer dieser Straße zugekehrten Seite hinter dem Kopfgrundstück liegen. Die Eigentümer und Besitzer der zur Straßenreinigungseinheit gehörenden Grundstücke sind abwechselnd reinigungspflichtig. Die Reinigungspflicht wechselt von Woche zu Woche, beginnend beim Eigentümer oder Besitzer des Kopfgrundstückes und fortfahrend in der Reihenfolge der Hinterlieger.

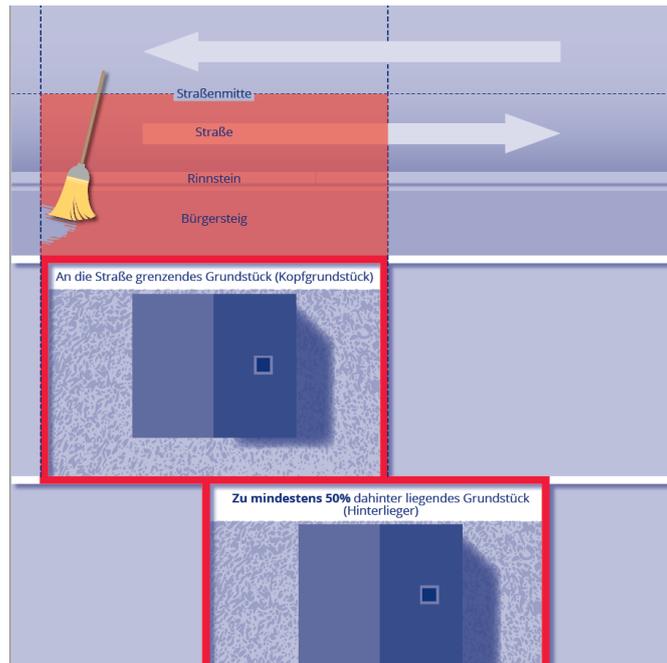


Abbildung 1

## **§ 4 Umfang der Reinigungspflicht**

Die Reinigungspflicht umfasst

- a) die Allgemeine Straßenreinigung (§§ 6 - 9),
- b) den Winterdienst (§§ 10 und 11).

## **§ 5 Verschmutzung durch Abwasser**

Den Straßen, insbesondere auch den Rinnen, Gräben und Kanälen dürfen keine Spül-, Haus-, Fäkal- oder gewerblichen Abwässer zugeleitet werden. Untersagt ist auch das Ableiten von Jauche, Blut oder sonstigen schmutzigen oder übelriechenden Flüssigkeiten.

## **Teil II Allgemeine Straßenreinigung**

### **§ 6 Umfang der Allgemeinen Straßenreinigung**

- (1) Die ausgebauten Straßen (Straßenabschnitte, Straßenteile) sind regelmäßig und so zu reinigen, dass eine Störung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung, insbesondere eine Gesundheitsgefährdung infolge Verunreinigung der Straße aus ihrer Benutzung oder durch Witterungseinflüsse vermieden oder beseitigt wird. Ausgebaut im Sinne dieser Satzung sind Straßen (Straßenabschnitte, Straßenteile), wenn sie mit einer festen Decke (Asphalt, Beton, Pflaster, Platten, Teer oder einem in ihrer Wirkung ähnlichen Material) versehen sind. Die Reinigungspflicht umfasst auch das Beseitigen von Fremdkörpern, groben Verunreinigungen, Kehrlicht, Laub,

Schlamm, Gras, Unkraut und sonstigen Unrat jeglicher Art.

- (2) Bei nichtausgebauten Straßen (Straßenabschnitte, Straßenteile) oder Straßen mit wassergebundener Decke ist bezüglich des Reinigungsumfanges analog § 6 Nr. 1 zu verfahren.
- (3) Der Staubentwicklung beim Straßenreinigen ist durch Besprengen vorzubeugen, soweit nicht besondere Umstände entgegenstehen (z. B. ausgerufenen Wassernotstand).
- (4) Bei der Reinigung sind solche Geräte zu verwenden, welche die Straßen nicht beschädigen.
- (5) Der Straßenkehrriech ist sofort zu beseitigen. Er darf nicht in Straßensinkkästen, sonstige Entwässerungsanlagen oder offene Abzugsgräben geschüttet werden.

## § 7 Reinigungsfläche

- (1) Die zu reinigende Fläche erstreckt sich vom Grundstück aus - in der Breite, in der es zu einer oder mehreren Straßen hin liegt - bis zur Mitte der Straße. Bei Eckgrundstücken vergrößert sich die Reinigungsfläche bis zum Schnittpunkt der Straßenmitte. Bei Plätzen ist außer dem Gehweg und der Straßenrinne ein 4 m breiter Streifen - vom Gehwegrand in Richtung Fahrbahnmitte - zu reinigen.
- (2) Hat die Straße vor dem Grundstück eine durch Mittelstreifen oder ähnliche Einrichtungen getrennte Fahrbahn, so hat der Verpflichtete die gesamte Breite der seinem Grundstück zugekehrten Fahrbahn zu reinigen. Bei hinter dem Grundstück verlaufenden Wegen im Sinne des § 2 Nr. 2 ist die Regelung gemäß § 7 Nr. 1 anzuwenden.

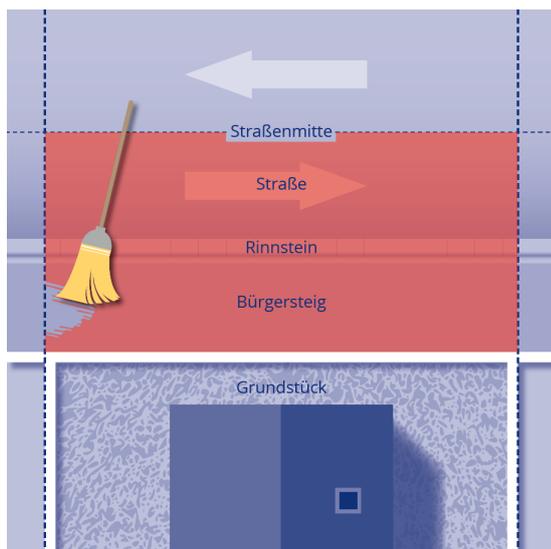


Abbildung 2

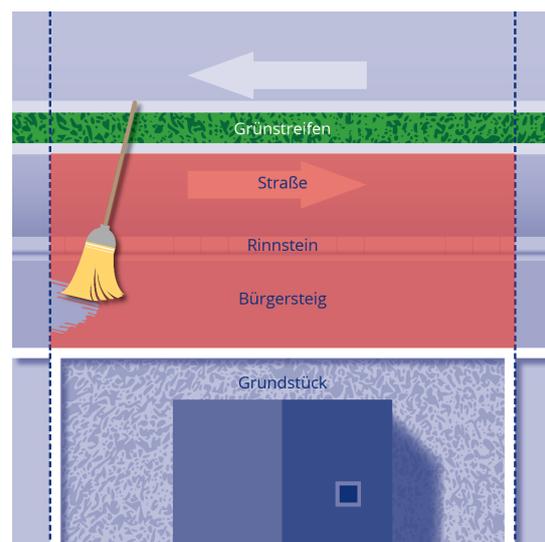


Abbildung 3

## § 8 Reinigungszeiten

Soweit nicht besondere Umstände (plötzliche oder den normalen Rahmen übersteigende Verschmutzungen) ein sofortiges Reinigen notwendig machen, sind die Straßen am Tage vor einem Sonntag oder einem gesetzlichen Feiertag und zwar:

- a) in der Zeit vom 1. April bis 30. September bis spätestens 19.00 Uhr,
- b) in der Zeit vom 1. Oktober bis 31. März bis spätestens 17.00 Uhr zu reinigen.

## **§ 9**

### **Freihalten der Vorrichtung für die Entwässerung und für die Brandbekämpfung**

Oberirdische, der Entwässerung oder der Brandbekämpfung dienende Vorrichtungen auf der Straße müssen jederzeit von allem Unrat oder den Wasserabfluss störenden Gegenständen, auch von Schnee und Eis, freigehalten werden. § 6 gilt entsprechend.

## **Teil III**

### **Winterdienst**

## **§ 10**

### **Schneeräumung**

- (1) Neben der allgemeinen Straßenreinigungspflicht (§§ 6 – 9) haben die Verpflichteten bei Schneefall die Gehwege vor ihren Grundstücken (§ 7) in einer solchen Breite vom Schnee zu räumen, dass der Verkehr nicht mehr als unvermeidbar beeinträchtigt wird. Soweit in Fußgängerzonen (Zeichen 242 StVO) und in verkehrsberuhigten Bereichen (Zeichen 325 StVO) Gehwege nicht vorhanden oder nur einseitig sind, gilt als Gehweg ein Streifen von 1,50 m Breite entlang der Grundstücksgrenze. Bei Schneefall werden die markierten Fußgängerüberwege sowie die Bushaltestellen durch die Stadt vom Schnee geräumt.
- (2) Mündet in Straßen mit einseitigem Gehweg auf der dem Gehweg gegenüberliegenden Seite eine Straße ohne Anlieger ein, so sind die Eigentümer oder Besitzer der Eckgrundstücke verpflichtet, zusätzlich zu der in § 10 festgelegten Gehwegfläche auch den Teil des Gehweges von Schnee zu räumen, der gegenüber der einmündenden Straße liegt und zwar jeweils bis zur gedachten Verlängerung der Achse der einmündenden Straße.

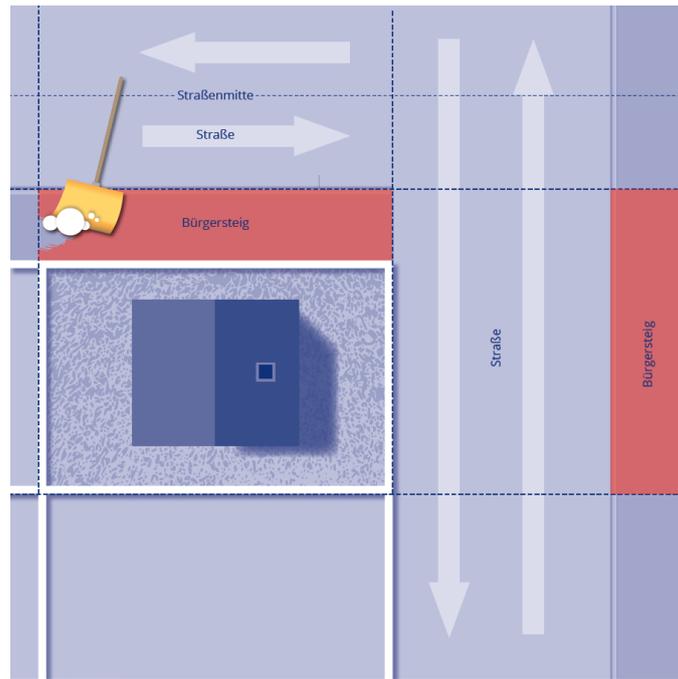


Abbildung 4

- (3) Für jedes Hausgrundstück ist ein genügend breiter Zugang zur Fahrbahn und zum Grundstückseingang zu räumen.
- (4) Festgetretener oder auftauender Schnee ist ebenfalls - soweit möglich und zumutbar - aufzuhacken und abzulagern.
- (5) Soweit den Verpflichteten die Ablagerung des zu beseitigenden Schnees und der Eisstücke (Nr. 4) auf Flächen außerhalb des Verkehrsraumes nicht zugemutet werden kann, darf der Schnee auf Verkehrsflächen nur so abgelagert werden, dass der Verkehr möglichst wenig beeinträchtigt wird.
- (6) Die Abflussrinnen müssen bei Tauwetter vom Schnee freigehalten werden.
- (7) Die in den vorstehenden Absätzen festgelegten Verpflichtungen gelten für die Zeit von 7.00 Uhr bis 20.00 Uhr. Sie sind bei Schneefall jeweils unverzüglich zu erfüllen.

## § 11

### Beseitigung von Schnee- und Eisglätte

- (1) Bei Schnee- und Eisglätte haben die Verpflichteten (§ 3) die Gehwege (§ 2 Nr. 3), die Zugänge zur Fahrbahn und zum Grundstückseingang (§ 10 Nr. 3) derart und so rechtzeitig zu bestreuen, dass Gefahren nach allgemeiner Erfahrung nicht entstehen können. In Fußgängerzonen und verkehrsberuhigten Bereichen findet § 10 Nr. 1 Satz 2 Anwendung.
- (2) Bei Straßen mit einseitigem Gehweg findet für die Beseitigung von Schnee- und Eisglätte die Regelung des § 10 Nr. 2 - 4 Anwendung.
- (3) Bei Eisglätte sind die Gehwege in voller Breite und Tiefe abzustumpfen. Noch nicht ausgebaute Gehwege und ähnliche, ausschließlich dem Fußgängerverkehr dienende sonstige Straßenteile (§ 2 Nr. 3) müssen in einer Tiefe von 1,50 m abgestumpft

werden.

- (4) Als Streumaterial sind vor allem Sand, Splitt und ähnliches abstumpfendes Material zu verwenden. Salz darf nur in geringen Mengen zur Beseitigung festgetretener Eis- und Schneerückstände verwendet werden. Die Rückstände sind spätestens nach der Frostperiode von dem jeweils Winterdienstpflichtigen zu beseitigen. Der Hauseigentümer haftet für die durch unsachgemäße Anwendung von Auftausalzen entstehenden Schäden.
- (5) Auftauendes Eis auf den in Nr. 1 bis 3 bezeichneten Flächen ist aufzuhacken und entsprechend der Vorschrift des §10 Nr. 5 zu beseitigen. Hierbei dürfen nur solche Hilfsmittel verwendet werden, welche die Straßen nicht beschädigen.
- (6) § 10 Nr. 7 gilt entsprechend.

## **Teil IV Schlussvorschriften**

### **§ 12 Ausnahmen**

Befreiungen von der Verpflichtung zur Reinigung der Straßen können ganz oder teilweise nur dann auf besonderen Antrag erteilt werden, wenn - auch unter Berücksichtigung des allgemeinen Wohles - die Durchführung der Reinigung den Pflichtigen nicht zugemutet werden kann.

### **§ 13 Ordnungswidrigkeiten**

- (1) Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzliche oder fahrlässig
  1. entgegen § 5 den Straßen, Rinnen, Gräben und Kanälen, Spül-, Haus-, Fäkal- oder gewerbliche Abwässer zuleitet,
  2. entgegen § 6 Nr. 1 und Nr. 2 die Straßen nicht oder nicht regelmäßig reinigt,
  3. entgegen § 6 Nr. 5 den Straßenkehrriech nicht ordnungsgemäß beseitigt,
  4. entgegen § 9 die dort genannten Einrichtungen nicht jederzeit von allem Unrat oder den Wasserabfluss störenden Gegenständen, auch von Schnee und Eis, freihält,
  5. entgegen § 10 Nr. 1 bei Schneefall die Gehwege und Überwege innerhalb der in § 10 Nr. 7 genannten Zeiten nicht unverzüglich vom Schnee räumt,
  6. entgegen § 10 Nr. 3 keinen Zugang zur Fahrbahn und zum Grundstückseingang räumt,
  7. entgegen § 10 Nr. 6 die Abflussrinnen bei Tauwetter nicht vom Schnee freihält,
  8. entgegen § 11 Nr. 1 bei Schnee- und Eisglätte die Gehwege, die Überwege, die Zugänge zur Fahrbahn und zum Grundstückseingang nicht innerhalb der in § 10 Nr. 7 genannten Zeiten unverzüglich so bestreut, dass Gefahren nicht entstehen können,
  9. entgegen § 11 Nr. 3 bei Eisglätte die Gehwege nicht in voller Breite und Tiefe, die Überwege nicht in einer Breite von 1,50 m abstumpft,
  10. entgegen § 11 Nr. 5 auftauendes Eis nicht ordnungsgemäß beseitigt.

- (2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 1.000,-- Euro geahndet werden. Die Geldbuße soll den wirtschaftlichen Vorteil, den der Täter aus der Ordnungswidrigkeit gezogen hat, übersteigen. Reicht das satzungsmäßige Höchstmaß hierzu nicht aus, so kann es überschritten werden.
- (3) Das Bundesgesetz über Ordnungswidrigkeiten in der jeweils gültigen Fassung findet Anwendung; zuständige Verwaltungsbehörde im Sinne des § 36 Nr. 1 Nr. 1 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten ist der Magistrat.

#### **§ 14 Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am Tage ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Mit dem gleichen Tage tritt die Satzung über die Straßenreinigung vom 23.11.1990 außer Kraft.

Bad Vilbel, den

Der Magistrat/Bürgermeister  
(Siegel)

---

(Bürgermeister)

### Synopsis Straßenreinigungssatzung

Neue Regelung	Alte Regelung	Begründung für Änderung
<b>Teil I</b> <b>Allgemeine Bestimmungen</b>	<b>I. Allgemeine Bestimmungen</b>	
<b>§ 1</b> <b>Übertragung der Reinigungspflicht</b>  1. Die Verpflichtung zur Reinigung der öffentlichen Straßen nach § 10 Absatz 1 – 3 des Hessischen Straßengesetzes wird nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen auf die Eigentümer und Besitzer der durch öffentliche Straßen erschlossenen bebauten oder unbebauten Grundstücke übertragen.  2. Die Verpflichtung zur Reinigung verbleibt bei der Stadt: a) für Grundstücke in ihrem Eigentum, b) für öffentliche Großparkplätze sowie P + R-Plätze c) Verkehrswege mit besonderer Verkehrsbelastung. Diese sind der Anlage 1 zu entnehmen. Über diese Anlage beschließt der Magistrat.  3. Soweit die Stadt nach Nr. 2 verpflichtet bleibt, übt sie die Reinigungspflicht als öffentlich-rechtliche Aufgabe aus.	<b>§ 1</b> <b>Übertragung der Reinigungspflicht</b>  1. Die Verpflichtung zur Reinigung der öffentlichen Straßen nach § 10 Absatz 1 – 3 des Hessischen Straßengesetzes wird nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen auf die Eigentümer und Besitzer der durch öffentliche Straßen erschlossenen bebauten oder unbebauten Grundstücke übertragen.  2. Die Verpflichtung zur Reinigung verbleibt bei der Stadt: a) für Grundstücke in ihrem Eigentum, b) für öffentliche Großparkplätze sowie P + R-Plätze  3. Soweit die Stadt nach Absatz 2 verpflichtet bleibt, übt sie die Reinigungspflicht als öffentlich-rechtliche Aufgabe aus.	Situation auf den Straßen ist nicht statisch, daher Ergänzung um Buchstabe c)
<b>§ 2</b> <b>Gegenstand der Reinigungspflicht</b>  1. Die Reinigungspflicht im Sinne dieser Satzung bezieht sich auf:  a) alle Straßen innerhalb der geschlossenen Ortslage b) die öffentlichen Straßen außerhalb der geschlossenen Ortslage, an die bebaute oder gewerblich genutzte Grundstücke angrenzen.	<b>§ 2</b> <b>Gegenstand der Reinigungspflicht</b>  1. Die Reinigungspflicht im Sinne dieser Satzung bezieht sich auf:  a) alle Straßen innerhalb der geschlossenen Ortslage, b) die öffentlichen Straßen außerhalb der geschlossenen Ortslage, an die bebaute oder gewerblich genutzte Grundstücke angrenzen.	Übersichtlichere Darstellung der zu reinigenden Flächen sowie Erweiterung auf Bereiche wie Böschungen und Stützmauern  Streichen von Bezeichnungen wie Sommerwege

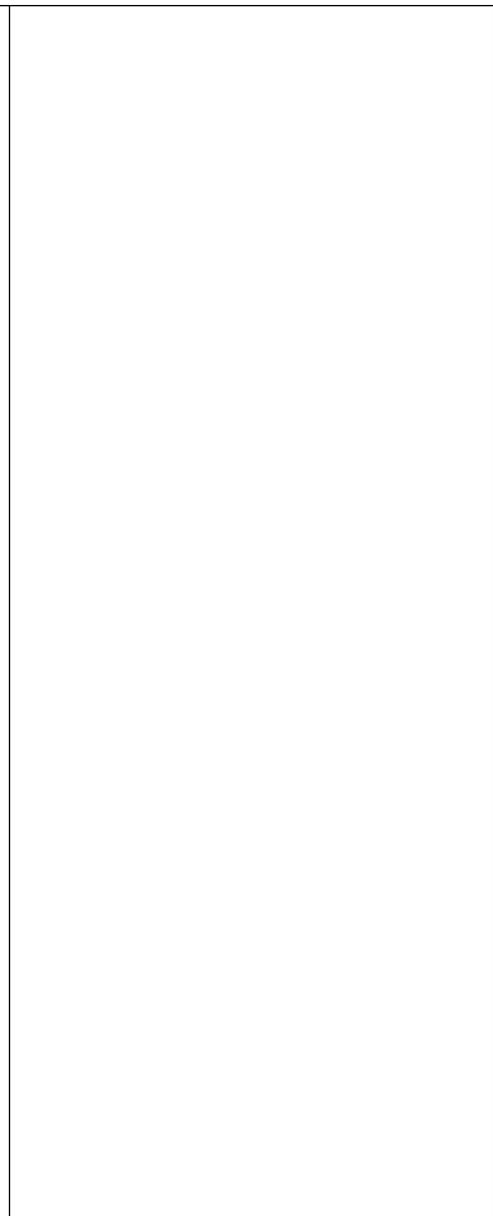
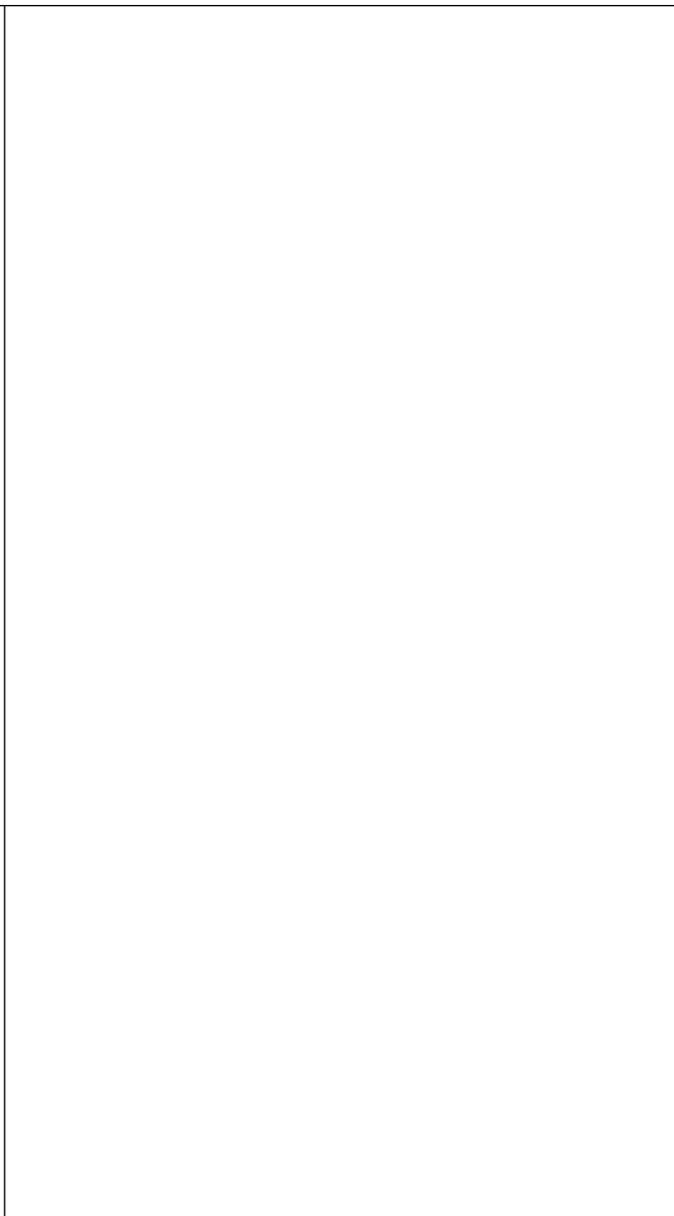
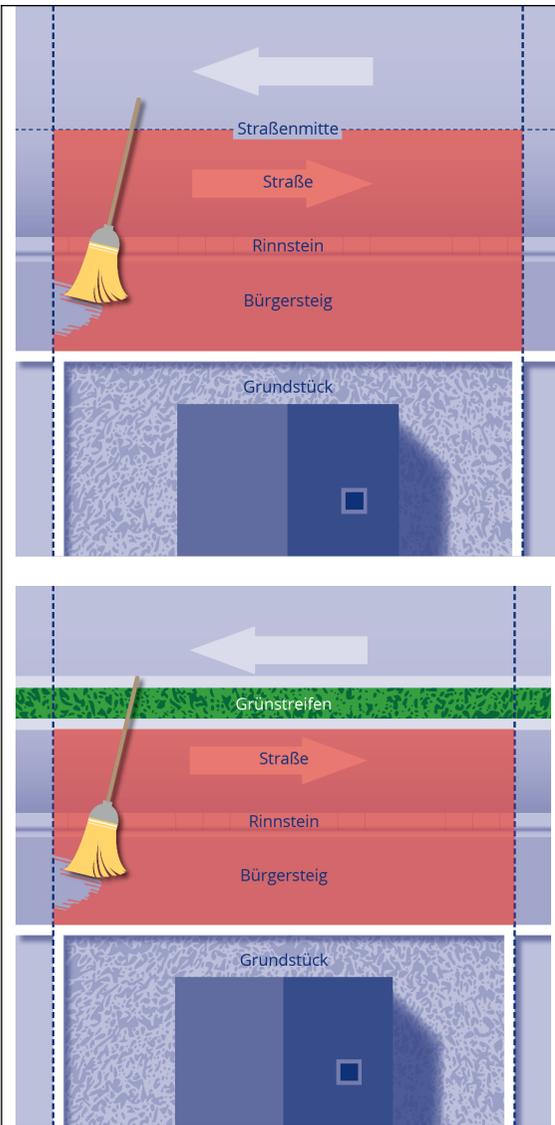
<p>2. Die Reinigungspflicht erstreckt sich auf:</p> <p>a) die Fahrbahnen einschließlich Geh- und Radwege sowie Standspuren,</p> <p>b) die Parkplätze,</p> <p>c) die Straßenrinnen und Einflusöffnungen der Straßenkanäle,</p> <p>d) die Geh- und Radwege,</p> <p>e) die Überwege,</p> <p>f) Böschungen, Stützmauern u. a.</p> <p>3. Gehwege im Sinne dieser Satzung sind die für den Fußgängerverkehr ausdrücklich bestimmten und äußerlich von der Fahrbahn abgegrenzten Teile der Straße, ohne Rücksicht auf ihren Ausbauzustand und auf die Breite der Straße (z. B. Bürgersteige, unbefestigte Gehwege, Seitenstreifen) sowie räumlich von einer Fahrbahn getrennte selbständige Fußwege. Soweit in Fußgängerzonen (Zeichen 242 StVO) und in verkehrsberuhigten Bereichen (Zeichen 325 StVO) Gehwege nicht vorhanden sind, gilt als Gehweg ein Streifen von 1,50 m Breite entlang der Grundstücksgrenze.</p> <p>4. Überwege sind die als solche besonders gekennzeichneten Übergänge für den Fußgängerverkehr sowie die Übergänge an Straßenkreuzungen und -einemündungen in Verlängerung der Gehwege.</p>	<p>2. Die Reinigungspflicht erstreckt sich auf Fahrbahnen, Standspuren, Seitenstreifen, Radwege, Bürgersteige, Gehwege, Sommerwege, befestigte Bankette sowie auf gekennzeichnete Parkplätze entlang von Straßen, Wegen, Seitenstreifen und Bürgersteigen, ferner auf Straßenrinnen und Einflusöffnungen der Kanäle.</p> <p>3. Gehwege im Sinne dieser Satzung sind die für den Fußgängerverkehr ausdrücklich bestimmten und äußerlich von der Fahrbahn abgegrenzten Teile der Straße, ohne Rücksicht auf ihren Aus-bauzustand und auf die Breite der Straße (z. B. Bürgersteige, unbefestigte Gehwege, Seitenstreifen) sowie räumlich von einer Fahrbahn getrennte selbständige Fußwege. Soweit in Fußgängerzonen (Zeichen 242 StVO) und in verkehrsberuhigten Bereichen (Zeichen 325 StVO) Gehwege nicht vorhanden sind, gilt als Gehweg ein Streifen von 1,5 m Breite entlang der Grundstücksgrenze.</p>	
<p><b>§ 3 Verpflichtete</b></p> <p>1. Verpflichtete i. S. dieser Satzung für die in § 1 bezeichneten Grundstücke sind Eigentümer, Besitzer, Erbbauberechtigte, Wohnungseigentümer, Nießbraucher nach §§ 1030 ff. BGB,</p>	<p><b>§ 3 Verpflichtete</b></p> <p>1. Verpflichtete im Sinne dieser Satzung sind die Eigentümer der im § 1 bezeichneten Grundstücke.</p>	<p>Konkretisierung des Verpflichtetenkreis bei atypischen Liegenschaften</p>

<p>Wohnungsberechtigte nach § 1093 BGB sowie sonstige zur Nutzung des Grundstücks dinglich Berechtigte und denen - abgesehen von der oben erwähnten Wohnungsberechtigung - nicht nur eine Grunddienstbarkeit oder eine beschränkt persönliche Dienstbarkeit zusteht. Diese Verpflichteten können sich zur Erfüllung ihrer Pflichten auch geeigneter Dritter bedienen, bleiben jedoch der Stadt gegenüber verantwortlich.</p> <p>2. Liegen mehrere Grundstücke hintereinander zur sie erschließenden Straße, so bilden das an die Straße angrenzende Grundstück (Kopfgrundstück) und die dahinterliegenden Grundstücke (Hinterliegergrundstücke) eine Straßenreinigungseinheit. Hinterliegergrundstücke sind jedoch nur solche Grundstücke, die nicht selbst an eine öffentliche Straße oder einen öffentlichen Weg angrenzen. Diese Grundstücke bilden auch dann eine Straßenreinigungseinheit, wenn sie durch mehrere Straßen erschlossen werden. Ein Hinterliegergrundstück ist ein Grundstück, das keinen direkten Zugang zu einer öffentlichen Straße hat, sondern nur über ein sogenanntes Kopfgrundstück an die Straße angebunden ist. Über das Kopfgrundstück führt dann ein Weg zum Hinterliegergrundstück (siehe Grafik auf Seite 3).</p> <p>3. Hintereinander zur sie erschließenden Straße liegen Grundstücke dann, wenn sie mit der Hälfte oder mehr ihrer dieser Straße zugekehrten Seite hinter dem Kopfgrundstück liegen. Die Eigentümer und Besitzer der zur Straßenreinigungseinheit gehörenden Grundstücke sind abwechselnd reinigungspflichtig. Die Reinigungspflicht wechselt von Woche zu Woche, beginnend beim Eigentümer oder Besitzer des Kopfgrundstückes und fortfahrend in der Reihenfolge der Hinterlieger.</p>	<p>2. Den Eigentümern gleichgestellt sind Erbbauberechtigte, Nießbraucher nach §§ 1030 ff. BGB. Wohnungsberechtigte nach § 1093 BGB sowie sonstige zum Gebrauch des Grundstückes dinglich Berechtigte, denen – abgesehen von der oben erwähnten Wohnungsberechtigung – nicht nur eine Grunddienstbarkeit oder eine beschränkt persönliche Dienstbarkeit zusteht. Gleiches gilt für sonstige Personen, wenn sie die durch diese Satzung begründeten Verpflichtungen vertraglich übernommen haben und wenn dazu der Magistrat seine jederzeit frei widerrufbare Genehmigung erteilt hat.</p> <p>3. Die nach den Absätzen 1 und 2 Verpflichteten haben in geeigneter Weise Vorsorge zu treffen, daß die ihnen nach dieser Satzung auferlegten Verpflichtungen ordnungsgemäß von einem Dritten erfüllt werden, wenn sie das Grundstück nicht oder nur unerheblich selbst nutzen.</p> <p>4. Sind nach Maßgabe der Absätze 1 und 2 mehrere Verpflichtete vorhanden, so können sie als Gesamtschuldner zur Erfüllung der in dieser Satzung geregelten Reinigungspflichten herangezogen werden.</p> <p>5. Haben mehrere Grundstücke gemeinsam Zugang zu der sie erschließenden Straße oder liegen sie hintereinander zur gleichen Straße (Hinterliegergrundstücke), so sind ihre Eigentümer und Besitzer (vgl. Absatz 1 –2) auch gesamtschuldnerisch reinigungspflichtig. Hinterliegergrundstücke sind jedoch nur solche Grundstücke, die nicht selbst an eine öffentliche Straße oder einen öffentlichen Weg angrenzen. Die Eigentümer und Besitzer bei Hinterliegergrundstücken sind abwechselnd reinigungspflichtig. Die Reinigungspflicht wechselt von Woche zu Woche, beginnend beim Eigentümer oder Besitzer des Kopfgrundstückes und fortfahrend in der Reihenfolge der Hinterlieger.</p>	
---	--	--

<p>The diagram illustrates the zones for street cleaning. From top to bottom, the zones are: Straßenmitte (road center), Straße (road), Rinnstein (gutter), and Bürgersteig (sidewalk). A broom icon is shown on the Bürgersteig. Below the street, two plots of land are shown. The first plot is labeled 'An die Straße grenzendes Grundstück (Kopfgrundstück)' and is outlined in red. The second plot is labeled 'Zu mindestens 50% dahinter liegendes Grundstück (Hinterlieger)' and is also outlined in red. Arrows indicate traffic flow in both directions on the road.</p>		
<p><b>§ 4</b> <b>Umfang der Reinigungspflicht</b></p> <p>Die Reinigungspflicht umfasst  a) die Allgemeine Straßenreinigung (§§ 6 - 9),  b) den Winterdienst (§§ 10 und 11).</p>	<p><b>§ 4</b> <b>Umfang der Reinigungspflicht</b></p> <p>Die Reinigungspflicht umfasst:  a) die Allgemeine Straßenreinigung (§§ 5 – 8)  b) den Winterdienst (§§ 9 – 10).</p>	
<p><b>§ 5</b> <b>Verschmutzung durch Abwasser</b></p>	<p><b>N. N.</b></p>	

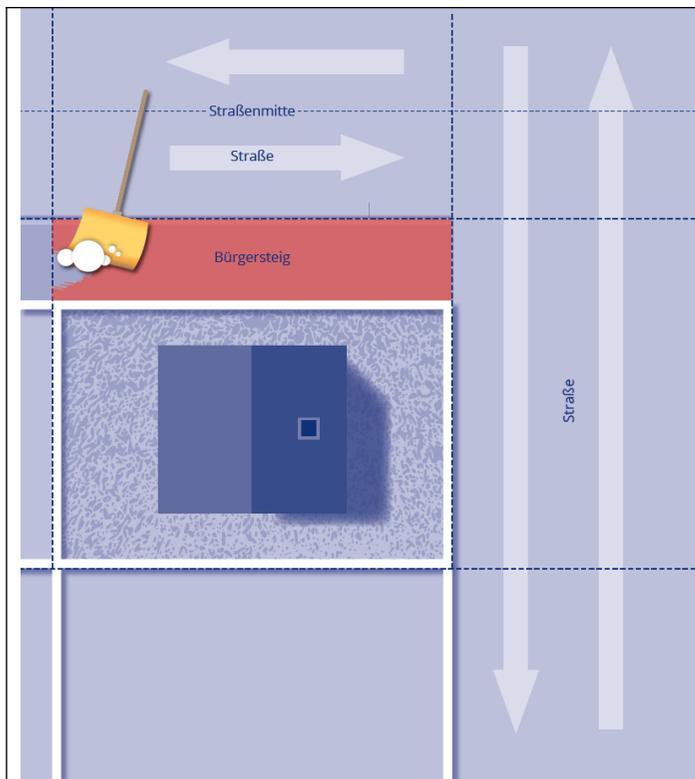
<p>Den Straßen, insbesondere auch den Rinnen, Gräben und Kanälen dürfen keine Spül-, Haus-, Fäkal- oder gewerblichen Abwässer zugeleitet werden. Untersagt ist auch das Ableiten von Jauche, Blut oder sonstigen schmutzigen oder übelriechenden Flüssigkeiten.</p>		
<p><b>Teil II</b> <b>Allgemeine Straßenreinigung</b></p>	<p><b>II. Allgemeine Straßenreinigung</b></p>	
<p><b>§ 6</b> <b>Umfang der Allgemeinen Straßenreinigung</b></p> <p>1. Die ausgebauten Straßen (Straßenabschnitte, Straßenteile) sind regelmäßig und so zu reinigen, dass eine Störung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung, insbesondere eine Gesundheitsgefährdung infolge Verunreinigung der Straße aus ihrer Benutzung oder durch Witterungseinflüsse vermieden oder beseitigt wird. Ausgebaut im Sinne dieser Satzung sind Straßen (Straßenabschnitte, Straßenteile), wenn sie mit einer festen Decke (Asphalt, Beton, Pflaster, Platten, Teer oder einem in ihrer Wirkung ähnlichen Material) versehen sind. Die Reinigungspflicht umfasst auch das Beseitigen von Fremdkörpern, groben Verunreinigungen, Kehricht, Laub, Schlamm, Gras, Unkraut und sonstigen Unrat jeglicher Art.</p> <p>2. Bei nichtausgebauten Straßen (Straßenabschnitte, Straßenteile) oder Straßen mit wassergebundener Decke ist bezüglich des Reinigungsumfanges analog § 6 Nr. 1 zu verfahren.</p> <p>3. Der Staubentwicklung beim Straßenreinigen ist durch Besprengen vorzubeugen, soweit nicht besondere Umstände entgegenstehen (z. B. ausgerufenen Wassernotstand).</p> <p>4. Bei der Reinigung sind solche Geräte zu verwenden, welche die Straßen nicht beschädigen.</p>	<p><b>§ 5</b> <b>Umfang der Allgemeinen Straßenreinigung</b></p> <p>1. Die ausgebauten Straßen (Straßenabschnitte, Straßenteile) sind regelmäßig und so zu reinigen, dass eine Störung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung, insbesondere eine Gesundheitsgefährdung infolge Verunreinigung der Straße aus ihrer Benutzung oder durch Witterungseinflüsse vermieden oder beseitigt wird. Ausgebaut im Sinne dieser Satzung sind Straßen (Straßenabschnitte, Straßenteile), wenn sie mit einer festen Decke (Asphalt, Beton, Pflaster, Platten, Teer oder einem in ihrer Wirkung ähnlichen Material) versehen sind.</p> <p>2. Bei nichtausgebauten Straßen (Straßenabschnitte, Straßenteile) oder Straßen mit wassergebundener Decke umfasst die Reinigung nur das Beseitigen von Fremdkörpern, groben Verunreinigungen, Laub, Schlamm oder ähnlichem.</p> <p>3. Der Staubentwicklung beim Straßenreinigen ist durch Besprengen vorzubeugen, soweit nicht besondere Umstände entgegenstehen (z. B. ausgerufenen Wassernotstand).</p> <p>4. Der Straßenkehricht ist sofort zu beseitigen. Er darf nicht in Straßensinkkästen, sonstige Entwässerungsanlagen oder offene Abzugsgräben geschüttet werden.</p>	<p>u. a. Erweiterung auf Entfernung Unkraut</p>

<p>5. Der Straßenkehrriech ist sofort zu beseitigen. Er darf nicht in Straßensinkkästen, sonstige Entwässerungsanlagen oder offene Abzugsgräben geschüttet werden.</p>		
<p><b>§ 7 Reinigungsfläche</b></p> <p>1. Die zu reinigende Fläche erstreckt sich vom Grundstück aus - in der Breite, in der es zu einer oder mehreren Straßen hin liegt - bis zur Mitte der Straße. Bei Eckgrundstücken vergrößert sich die Reinigungsfläche bis zum Schnittpunkt der Straßenmitte. Bei Plätzen ist außer dem Gehweg und der Straßenrinne ein 4 m breiter Streifen - vom Gehwegrand in Richtung Fahrbahnmitte - zu reinigen.</p> <p>2. Hat die Straße vor dem Grundstück eine durch Mittelstreifen oder ähnliche Einrichtungen getrennte Fahrbahn, so hat der Verpflichtete die gesamte Breite der seinem Grundstück zugekehrten Fahrbahn zu reinigen.</p> <p><b>Bei hinter dem Grundstück verlaufenden Wegen im Sinne des § 2 Nr. 2 ist die Regelung gemäß § 7 Nr. 1 anzuwenden.</b></p>	<p><b>§ 6 Reinigungsfläche</b></p> <p>Die zu reinigende Fläche erstreckt sich vom Grundstück aus – in der Breite, in der es zu einer oder mehreren Straßen hin liegt – bis zur Mitte der Straße, höchstens jedoch bis zu 10 Meter von der Straßenfluchtlinie aus gemessen.</p>	<p>u. a. Einführung von Regelungen für atypische Liegenschaften</p>



<p><b>§ 8 Reinigungszeiten</b></p> <p>Soweit nicht besondere Umstände (plötzliche oder den normalen Rahmen übersteigende Verschmutzungen) eine sofortige Reinigung notwendig machen, sind die Straßen am Tage vor einem Sonntag oder einem gesetzlichen Feiertag, und zwar</p> <p>a) in der Zeit vom 1. April bis 30. September bis spätestens 19.00 Uhr,  b) in der Zeit vom 1. Oktober bis 31. März bis spätestens 17.00 Uhr zu reinigen.</p>	<p><b>§ 7 Reinigungszeiten</b></p> <p>Soweit nicht besondere Umstände (plötzliche oder den normalen Rahmen übersteigende Verschmutzungen) ein sofortiges Reinigen notwendig machen, sind die Straßen am Tage vor einem Sonntag oder einem gesetzlichen Feiertag und zwar:</p> <p>a) in der Zeit vom 1. April bis 30. September bis spätestens 19.00 Uhr,  b) in der Zeit vom 1. Oktober bis 31. März bis spätestens 17.00 Uhr zu reinigen.</p>	
<p><b>§ 9 Freihalten der Vorrichtung für die Entwässerung und für die Brandbekämpfung</b></p> <p>Oberirdische, der Entwässerung oder der Brandbekämpfung dienende Vorrichtungen auf der Straße müssen jederzeit von allem Unrat oder den Wasserabfluss störenden Gegenständen, auch von Schnee und Eis, freigehalten werden. § 6 gilt entsprechend.</p>	<p><b>§ 8 Freihalten der Vorrichtung für die Entwässerung und für die Brandbekämpfung</b></p> <p>Oberirdische, der Entwässerung oder der Brandbekämpfung dienende Vorrichtungen auf der Straße müssen jederzeit von allem Unrat oder den Wasserabfluss störenden Gegenständen, auch von Schnee und Eis, freigehalten werden.</p>	
<p><b>Teil III Winterdienst</b></p>	<p><b>III. Winterdienst</b></p>	
<p><b>§ 10 Schneeräumung</b></p> <p>1. Neben der allgemeinen Straßenreinigungspflicht (§§ 6 – 9) haben die Verpflichteten bei Schneefall die Gehwege vor ihren Grundstücken (§ 7) in einer solchen Breite vom Schnee zu räumen, dass der Verkehr nicht mehr als unvermeidbar beeinträchtigt wird. Soweit in Fußgängerzonen (Zeichen 242 StVO) und in verkehrsberuhigten Bereichen (Zeichen 325 StVO) Gehwege nicht vorhanden oder nur einseitig sind, gilt als Gehweg ein Streifen von 1,50 m Breite entlang der</p>	<p><b>§ 9 Schneeräumung</b></p> <p>1. Neben der allgemeinen Straßenreinigungspflicht (§§ 6 – 8) haben die Verpflichteten bei Schneefall die Gehwege und Überwege vor ihren Grundstücken (§ 6) in einer solchen Breite vom Schnee zu räumen, dass der Verkehr nicht mehr als unvermeidbar beeinträchtigt wird. Soweit in Fußgängerzonen (Zeichen 242 StVO) und in verkehrsberuhigten Bereichen (Zeichen 325 StVO) Gehwege nicht vorhanden sind, gilt als Gehweg ein Streifen von 1,5 m Breite entlang der</p>	<p>u. a. Einführung von Regelungen für atypische Liegenschaften</p>

<p>Grundstücksgrenze. Bei Schneefall werden die markierten Fußgängerüberwege sowie die Bushaltestellen durch die Stadt vom Schnee geräumt.</p> <p>2. Mündet in Straßen mit einseitigem Gehweg auf der dem Gehweg gegenüberliegenden Seite eine Straße ohne Anlieger ein, so sind die Eigentümer oder Besitzer der Eckgrundstücke verpflichtet, zusätzlich zu der in § 10 festgelegten Gehwegfläche auch den Teil des Gehweges von Schnee zu räumen, der gegenüber der einmündenden Straße liegt und zwar jeweils bis zur gedachten Verlängerung der Achse der einmündenden Straße.</p>	<p>Grundstücksgrenze. Bei Schneefall werden die markierten Fußgängerüberwege durch die Stadt vom Schnee geräumt.</p> <p>2. Für jedes Hausgrundstück ist ein genügend breiter Zugang zur Fahrbahn und zum Grundstückseingang zu räumen.</p> <p>3. Festgetretener oder auftauender Schnee ist ebenfalls – soweit möglich und zumutbar – aufzuhacken und abzulagern.</p> <p>4. Soweit den Verpflichteten die Ablagerung des zu beseitigenden Schnees und der Eisstücke (Absatz 3) auf Flächen außerhalb des Verkehrsraumes nicht zugemutet werden kann, darf der Schnee auf Verkehrsflächen nur so abgelagert werden, dass der Verkehr möglichst wenig beeinträchtigt wird.</p> <p>5. Die Abflussrinnen müssen bei Tauwetter vom Schnee freigehalten werden.</p> <p>6. Die Verpflichtung zur Räumung besteht in der Zeit zwischen 7.00 und 20.00 Uhr.</p>	
--	--	--



3. Für jedes Hausgrundstück ist ein genügend breiter Zugang zur Fahrbahn und zum Grundstückseingang zu räumen.

4. Festgetretener oder auftauender Schnee ist ebenfalls - soweit möglich und zumutbar - aufzuhacken und abzulagern.

5. Soweit den Verpflichteten die Ablagerung des zu beseitigenden Schnees und der Eisstücke (Nr. 4) auf Flächen außerhalb des Verkehrsraumes nicht zugemutet werden kann, darf der Schnee auf Verkehrsflächen nur so abgelagert werden, dass der

<p>Verkehr möglichst wenig beeinträchtigt wird.</p> <p>6. Die Abflussrinnen müssen bei Tauwetter vom Schnee freigehalten werden.</p> <p>7. Die in den vorstehenden Absätzen festgelegten Verpflichtungen gelten für die Zeit von 7.00 Uhr bis 20.00 Uhr. Sie sind bei Schneefall jeweils unverzüglich zu erfüllen.</p>		
<p><b>§ 11 Beseitigung von Schnee- und Eisglätte</b></p> <p>1. Bei Schnee- und Eisglätte haben die Verpflichteten (§ 3) die Gehwege (§ 2 Nr. 3), die Zugänge zur Fahrbahn und zum Grundstückseingang (§ 10 Nr. 3) derart und so rechtzeitig zu bestreuen, dass Gefahren nach allgemeiner Erfahrung nicht entstehen können. In Fußgängerzonen und verkehrsberuhigten Bereichen findet § 10 Nr. 1 Satz 2 Anwendung.</p> <p>2. Bei Straßen mit einseitigem Gehweg findet für die Beseitigung von Schnee- und Eisglätte die Regelung des § 10 Nr. 2 - 4 Anwendung.</p> <p>3. Bei Eisglätte sind die Gehwege in voller Breite und Tiefe abzustumpfen. Noch nicht ausgebaute Gehwege und ähnliche, ausschließlich dem Fußgängerverkehr dienende sonstige Straßenteile (§ 2 Nr. 3) müssen in einer Tiefe von 1,50 m abgestumpft werden.</p> <p>4. Als Streumaterial sind vor allem Sand, Splitt und ähnliches abstumpfendes Material zu verwenden. Salz darf nur in geringen Mengen zur Beseitigung festgetretener Eis- und Schneerückstände verwendet werden. Die Rückstände sind spätestens nach der Frostperiode von dem jeweils Winterdienstpflichtigen zu beseitigen. Der Hauseigentümer haftet für die durch unsachgemäße Anwendung von Auftausalzen</p>	<p><b>§ 10 Beseitigung von Schnee- und Eisglätte</b></p> <p>1. Bei Schnee- und Eisglätte haben die Verpflichteten (§ 3) die Gehwege, die Überwege, die Zugänge zur Fahrbahn und zum Grundstückseingang (§ 9 Absatz 2) derart und so rechtzeitig zu betreuen, dass Gefahren nach allgemeiner Erfahrung nicht entstehen können. In Fußgängerzonen und verkehrsberuhigten Bereichen findet § 9 Absatz 1 Satz 2 Anwendung. Bei Schnee- und Eisglätte werden die markierten Fußgängerüberwege von der Stadt bestreut.</p> <p>2. Als Streumaterial sind vor allem Sand, Splitt und ähnliches abstumpfendes Material zu verwenden. Asche darf zum Bestreuen nur in dem Umfang und in der Menge verwendet werden, dass eine übermäßige Verschmutzung der Geh- und Überwege nicht eintritt. Auftausalze dürfen nur dann verwendet werden, wenn die Salzlösung abgekehrt wird. Der Hauseigentümer haftet für die durch unsachgemäße Anwendung von Auftausalzen entstehenden Schäden.</p> <p>3. Auftauendes Eis auf den in Absatz 1 bezeichneten Flächen ist aufzuhacken und entsprechend der Vorschrift des § 9 Absatz 4 zu beseitigen.</p> <p>4. Beim Abstumpfen und Beseitigen von Eisteilen dürfen nur solche Hilfsmittel verwendet werden, die die</p>	<p>Streichen von Asche als Streumittel und Hinweis auf reduzierten Salzeinsatz</p>

<p>entstehenden Schäden.</p> <p>5. Auftauendes Eis auf den in Nr. 1 bis 3 bezeichneten Flächen ist aufzuhacken und entsprechend der Vorschrift des §10 Nr. 5 zu beseitigen. Hierbei dürfen nur solche Hilfsmittel verwendet werden, welche die Straßen nicht beschädigen.</p> <p>6. § 10 Nr. 7 gilt entsprechend.</p>	<p>Straßen nicht beschädigen.</p> <p>5. § 9 Absatz 6 gilt entsprechend.</p>	
<p><b>Teil IV</b> <b>Schlussvorschriften</b></p>	<p><b>IV. Schlussvorschriften</b></p>	
<p><b>§ 12</b> <b>Ausnahmen</b></p> <p>Befreiungen von der Verpflichtung zur Reinigung der Straßen können ganz oder teilweise nur dann auf besonderen Antrag erteilt werden, wenn - auch unter Berücksichtigung des allgemeinen Wohles - die Durchführung der Reinigung den Pflichtigen nicht zugemutet werden kann.</p>	<p><b>§ 11</b> <b>Ausnahmen</b></p> <p>Befreiungen von der Verpflichtung zur Reinigung der Straßen können ganz oder teilweise nur dann auf besonderen Antrag erteilt werden, wenn auch unter Berücksichtigung des allgemeinen Wohles die Durchführung der Reinigung den Pflichtigen nicht zugemutet werden kann.</p>	
<p><b>§ 13</b> <b>Ordnungswidrigkeiten</b></p> <p>(1) Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig</p> <p>1. entgegen § 5 den Straßen, Rinnen, Gräben und Kanälen, Spül-, Haus-, Fäkal- oder gewerbliche Abwässer zuleitet,</p> <p>2. entgegen § 6 Nr. 1 und Nr. 2 die Straßen nicht oder nicht regelmäßig reinigt,</p> <p>3. entgegen § 6 Nr. 5 den Straßenkehricht nicht ordnungsgemäß beseitigt,</p>	<p><b>§ 12</b> <b>Zwangmaßnahmen</b></p> <p>1. Vorsätzliche und fahrlässige Zuwiderhandlungen gegen Bestimmungen dieser Satzung können gemäß § 5 HGO in Verbindung mit § 17 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten mit Geldbußen von 5,- DM bis 1.000,- DM geahndet werden. Das Bundesgesetz über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.02.1987 (BGBl. I S. 602) geändert durch Gesetz vom 17.05.1988 (BGBl. I S. 606) findet Anwendung. Verwaltungsbehörde im Sinne des § 36 des Bundesgesetzes über Ordnungswidrigkeiten ist der Magistrat (§ 5 Absatz 2 HGO). 2. Die Befolgung der im Rahmen dieser Satzung erlassenen Vorschriften kann durch Ersatzvornahme (Ausführung der zu erzwingenden</p>	<p>Eindeutigere Auflistung der OWI-Tatbestände</p>

<p>4. entgegen § 9 die dort genannten Einrichtungen nicht jederzeit von allem Unrat oder den Wasserabfluss störenden Gegenständen, auch von Schnee und Eis, freihält,</p> <p>5. entgegen § 10 Nr. 1 bei Schneefall die Gehwege und Überwege innerhalb der in § 10 Nr. 7 genannten Zeiten nicht unverzüglich vom Schnee räumt,</p> <p>6. entgegen § 10 Nr. 3 keinen Zugang zur Fahrbahn und zum Grundstückseingang räumt,</p> <p>7. entgegen § 10 Nr. 6 die Abflurrinnen bei Tauwetter nicht vom Schnee freihält,</p> <p>8. entgegen § 11 Nr. 1 bei Schnee- und Eisglätte die Gehwege, die Überwege, die Zugänge zur Fahrbahn und zum Grundstückseingang nicht innerhalb der in § 10 Nr. 7 genannten Zeiten unverzüglich so bestreut, dass Gefahren nicht entstehen können,</p> <p>9. entgegen § 11 Nr. 3 bei Eisglätte die Gehwege nicht in voller Breite und Tiefe, die Überwege nicht in einer Breite von 1,50 m abstumpft,</p> <p>10. entgegen § 11 Nr. 5 auftauendes Eis nicht ordnungsgemäß beseitigt.</p> <p>(2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 1.000,-- Euro geahndet werden. Die Geldbuße soll den wirtschaftlichen Vorteil, den der Täter aus der Ordnungswidrigkeit gezogen hat, übersteigen. Reicht das satzungsmäßige Höchstmaß hierzu nicht aus, so kann es überschritten werden.</p> <p>(3) Das Bundesgesetz über Ordnungswidrigkeiten in der jeweils gültigen Fassung findet Anwendung; zuständige Verwaltungsbehörde im Sinne des § 36 Nr. 1 Nr. 1 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten ist der Magistrat.</p>	<p>Handlung auf Kosten der Pflichtigen) oder durch Festsetzung von Zwangsgeld durchgesetzt werden. Die Vollstreckung der nach dieser Satzung ergangenen Verfügungen erfolgt nach dem Hessischen Verwaltungsvollstreckungsgesetz vom 04.07.1966 (GVBl. I S. 151), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.12.1976 (GVBl. I S. 532).</p>	
---	---	--

**§ 14  
Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am \_\_\_\_\_ in Kraft.

Mit dem gleichen Tage tritt die Satzung über die  
Straßenreinigung vom 23.11.1990 außer Kraft.  
Bad Vilbel, den

**§ 13  
Inkrafttreten  
In Kraft seit 23.11.1990**

Dienststelle: 31 FD Allgemeine Gefahrenabwehr  
Sachbearbeiter / in: Herr Lenhardt

Bad Vilbel, 18.10.2021

Vorlage für:	
Magistrat	25.10.2021
Ortsbeirat Kernstadt	02.11.2021
Ortsbeirat Dortelweil	03.11.2021
Ortsbeirat Gronau	03.11.2021
Ortsbeirat Heilsberg	04.11.2021
Ortsbeirat Massenheim	05.11.2021
Haupt- und Finanzausschuss	11.11.2021
Stadtverordnetenversammlung	16.11.2021

Betreff
Antrag der Fraktionen von CDU und SPD in der Stadtverordnetenversammlung (03/ 21) auf Änderung der kommunalen Gefahrenabwehrverordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung auf und an allen öffentlichen Straßen sowie in den öffentlichen Anlagen der Stadt Bad Vilbel im Hinblick auf das Halten und Führen von Hunden.

Sachverhalt / Begründung
<p>Die Fraktionen von CDU und SPD in der Stadtverordnetenversammlung beantragen eine Änderung der kommunalen Gefahrenabwehrverordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung auf und an allen öffentlichen Straßen sowie in den öffentlichen Anlagen der Stadt Bad Vilbel im Hinblick auf das Halten und Führen von Hunden. Die in der Gefahrenabwehrverordnung geregelte Leinenpflicht soll ausgeweitet werden auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- den stadtseitigen Niddauerweg zwischen Wiesengasse und Rathausbrücke sowie zwischen Rathausbrücke und Gronauer Weg (Lohgerberbrunnen),</li> <li>- den Niddaradweg im gesamten Verlauf der Stadt Bad Vilbel zwischen der Stadtgrenze zu Frankfurt-Harheim und der Stadtgrenze zu Karben,</li> <li>- den Nidderuferweg im gesamten Verlauf der Stadt Bad Vilbel zwischen der Brücke zum Gronauer Hof und der Kreisstraße 247 sowie entlang des Uferweges bis zur Stadtgrenze zu Niederdorfelden.</li> </ul> <p>Der Antrag wurde in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 13. Juli 2021 einstimmig angenommen.</p> <p>Die textlichen Änderungen in der Entwurfsfassung lassen sich der als Anlage beigefügten Synopse entnehmen.</p> <p>Eine Anpassung der Visualisierung in den Anlagen zur Gefahrenabwehrverordnung sowie der Informationsbroschüre „Hundehaltung in Bad Vilbel“ folgt im Falle einer Genehmigung durch die Stadtverordnetenversammlung.</p>

Beschlussvorschlag
Die Stadtverordnetenversammlung genehmigt die antragsgemäße Änderung der Gefahrenabwehrverordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung auf und an allen öffentlichen Straßen sowie in den öffentlichen Anlagen der Stadt Bad Vilbel im Hinblick auf das Halten und Führen von Hunden.

Beschlussgrundlage		
X	Beschluss der / Stadtverordnetenversammlung vom: 19.06.2006 und 04.10.2011	Freiwillige Leistung
	(sonstige Beschlussgrundlage, z. B. Richtlinie) § 9 Abs. 2 Nr. 2 der hessischen Gefahrenabwehrverordnung über das Halten und Führen von Hunden (HundeVO)	Gesetzliche / vertragl. Leistung

Haushaltsplan							
HB	TB	UB	Haushaltsstelle	Haushaltsjahr	2021	Kostenstelle	
				Kostenart		Kostenträger	

Finanzielle Auswirkungen:			
X	Keine finanziellen Auswirkungen		Antrag auf Ausgabe nach § 100 HGO
	Maßnahme wurde bei der Finanzplanung berücksichtigt		Antrag auf Deckung durch Nachtrag
	Deckung durch Budget		Folgekosten für zukünftige Jahre

Ökologische und klimatische Auswirkungen:

\_\_\_\_\_  
(Sachbearbeiter)

Gesehen und einverstanden: \_\_\_\_\_  
(Fachbereichsleiter / Dezernent )

**Gefahrenabwehrverordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung auf und an öffentlichen Straßen sowie in den öffentlichen Anlagen der Stadt Bad Vilbel im Hinblick auf das Halten und Führen von Hunden**

alt	neu
<p>Aufgrund der §§ 71, 74 und 77 des Hessischen Gesetzes über die öffentliche Sicherheit und Ordnung (HSOG) in der Fassung vom 14.01.2005 (GVBl. I. S. 14) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 14. Dezember 2009 (GVBl. I S. 635) und aufgrund des § 9 Abs. 2 Nr. 2 der Gefahrenabwehrverordnung über das Halten und Führen von Hunden (HundeVO) vom 22.01.2003 (GVBl. I S. 54), zuletzt geändert durch Verordnung vom 15. Oktober 2010 (GVBl. I S. 328) hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bad Vilbel in ihrer Sitzung am 04.10.2011 folgende Gefahrenabwehrverordnung für das Gebiet der Stadt Bad Vilbel beschlossen:</p>	<p>Aufgrund der §§ 71, 74 und 77 des Hessischen Gesetzes über die öffentliche Sicherheit und Ordnung (HSOG) in der Fassung vom 14.01.2005 (GVBl. I. S. 14) zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 07. Mai 2020 (GVBl. S. 318) und aufgrund des § 9 Abs. 2 Nr. 2 der Gefahrenabwehrverordnung über das Halten und Führen von Hunden (HundeVO) vom 22.01.2003 (GVBl. S. 54), zuletzt geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 12. November 2013 (GVBl. I S. 640) hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bad Vilbel in ihrer Sitzung am 16.11.2021 folgende Gefahrenabwehrverordnung für das Gebiet der Stadt Bad Vilbel beschlossen:</p>
<b>§ 1 Geltungsbereich</b>	<b>§ 1 Geltungsbereich</b>
<p>(1) Die Gefahrenabwehrverordnung gilt für alle Geh- und Fußwege innerhalb geschlossener Bebauung und die öffentlichen Anlagen im Gebiet der Stadt Bad Vilbel.</p> <p>(2) Öffentliche Anlagen im Sinne dieser Gefahrenabwehrverordnung sind:</p> <p>a) der Öffentlichkeit zugängliche, gärtnerisch gestaltete Anlagen und sonstige Grünanlagen, die der Erholung der Bevölkerung oder der Gestaltung des Orts- und Landschaftsbildes dienen. Dazu zählt auch der Bad Vilbeler Wald. Als Grünanlagen anzusehen sind auch unmittelbar an Parks, Liegewiesen und Kinderspielplätzen gelegene Flächen und Wege. Gleiches gilt für die Wege und Pfade um den Bad Vilbeler Wald.</p> <p>b) öffentlich zugängliche Kinderspielplätze, Bolzplätze und Sportplätze.</p>	<p>(1) Die Gefahrenabwehrverordnung gilt für alle Geh- und Fußwege innerhalb geschlossener Bebauung und die öffentlichen Anlagen im Gebiet der Stadt Bad Vilbel.</p> <p>(2) Öffentliche Anlagen im Sinne dieser Gefahrenabwehrverordnung sind:</p> <p>a) der Öffentlichkeit zugängliche, gärtnerisch gestaltete Anlagen und sonstige Grünanlagen, die der Erholung der Bevölkerung oder der Gestaltung des Orts- und Landschaftsbildes dienen. Dazu zählt auch der Bad Vilbeler Wald. Als Grünanlagen anzusehen sind auch unmittelbar an Parks, Liegewiesen und Kinderspielplätzen gelegene Flächen und Wege. Gleiches gilt für die Wege und Pfade um den Bad Vilbeler Wald.</p> <p>b) öffentlich zugängliche Kinderspielplätze, Bolzplätze und Sportplätze.</p> <p>(3) Diese Verordnung findet auf Diensthunde von Behörden keine Anwendung. Dies gilt auch für Blindenführ- und Behindertenbegleithunde, Hunde der Rettungsdienste und des Katastrophenschutzes sowie Jagd- und Herdengebrauchshunde im Rahmen ihres bestimmungsgemäßen Einsatzes oder ihrer Ausbildung.</p>
<b>§ 2 Aufsicht und Leinenzwang für Hunde</b>	<b>§ 2 Aufsicht und Leinenzwang für Hunde</b>
<p>(1) Im Stadtgebiet gilt die Leinenpflicht gemäß § 9 Abs. 1 und 2 Nr. 1 der HundeVO. An der Leine zu führen sind ferner alle Hunde, die auf nachfolgend konkret benannten Grundstücken und Grünanlagen, sowie dem Bad Vilbeler Wald, mitgeführt werden (§ 9 Abs. 2 Nr. 2 HundeVO).</p> <p>a. Kernstadt und Heilsberg:</p> <p>a.1. Kurpark und Burgpark (Anlage 1): Im Kurpark und im Burgpark, umgrenzt durch das Nidda-Ufer zwischen der Unterführung „Kasseler Straße / Brücke Main-Weser-Bahnlinie“ bis zur „Heinrich-Heine-Straße“, „FFH Platz“, Senioren-Residenz „Quellenhof“, katholische Kirche, Zehntscheune, unterbrochen durch die „Friedberger Straße“, begrenzt</p>	<p>(1) Im Stadtgebiet gilt die Leinenpflicht gemäß § 9 Abs. 1 und 2 Nr. 1 der HundeVO. An der Leine zu führen sind ferner alle Hunde, die auf nachfolgend konkret benannten Grundstücken und Grünanlagen, sowie dem Bad Vilbeler Wald, mitgeführt werden (§ 9 Abs. 2 Nr. 2 HundeVO).</p> <p>a) Kernstadt und Heilsberg</p> <p>1. Kurpark und Burgpark (Anlage 1): Im Kurpark und im Burgpark, umgrenzt durch das Nidda-Ufer zwischen der Unterführung Kasseler Straße / „Brücke Main-Weser-Bahnlinie“ bis zur Heinrich-Heine-Straße, FFH Platz, Senioren-Residenz „Quellenhof“, katholische Kirche, Zehntscheune, unterbrochen durch die Friedberger Straße, begrenzt durch die Parkstraße</p>

**Gefahrenabwehrverordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung auf und an öffentlichen Straßen sowie in den öffentlichen Anlagen der Stadt Bad Vilbel im Hinblick auf das Halten und Führen von Hunden**

alt	neu
durch die „Parkstraße“ und die „Kasseler Straße“.	und die <b>Kasseler Straße</b> .
a.2. Ritterweiher (Anlage 2): Grünanlage begrenzt durch die „Ritterstraße“, „Friedrich-Ebert-Straße“, „Landgrabenstraße“ und der Kleingartenanlage.	<b>2.</b> Ritterweiher (Anlage 2): Grünanlage begrenzt durch die <b>Ritterstraße</b> , <b>Friedrich-Ebert-Straße</b> , <b>Landgrabenstraße</b> und der Kleingartenanlage.
a.3. Stadtwald Bad Vilbel (Anlage 2): Im gesamten Waldgebiet bis zur Waldgrenze und auf den Wegen direkt um den Bad Vilbeler Wald.	<b>3.</b> Stadtwald Bad Vilbel (Anlage 2): Im gesamten Waldgebiet bis zur Waldgrenze und auf den Wegen direkt um den Bad Vilbeler Wald.
a.4. Grünanlage rund um den Abenteuerspielplatz Berkersheimer Weg (Anlage 3): Entlang des Weges zwischen der Bebauungsgrenze „Berliner Straße“ und dem Abenteuerspielplatz bis zum nördlichen Stichweg in Richtung „Berliner Straße“. Im weiteren Verlauf entlang des Weges zwischen dem Abenteuerspielplatz und der Bebauungsgrenze „Berkersheimer Weg“ (Waldorfkindergarten / Spielhaus) bis zum „Alten Berkersheimer Weg“. In der gesamten, durch Wege begrenzten, Grünanlage zwischen dem südlichen Fuß- und Radweg vom „Tannenweg“ in Richtung „Berliner Straße“ bis zum südlichen Beginn des Abenteuerspielplatzes (Grillplatz). Östlich begrenzt durch den „Tannenweg“ und westlich durch die Bebauungsgrenze „Berliner Straße“.	<b>4.</b> Grünanlage rund um den Abenteuerspielplatz Berkersheimer Weg (Anlage 3): Entlang des Weges zwischen der Bebauungsgrenze <b>zur Berliner Straße</b> und dem Abenteuerspielplatz bis zum nördlichen Stichweg in Richtung <b>Berliner Straße</b> . Im weiteren Verlauf entlang des Weges zwischen dem Abenteuerspielplatz und der Bebauungsgrenze <b>zum Berkersheimer Weg</b> (Waldorfkindergarten / Spielhaus) bis zum „Alten Berkersheimer Weg“. In der gesamten, durch Wege begrenzten, Grünanlage zwischen dem südlichen Fuß- und Radweg vom <b>Tannenweg</b> in Richtung <b>Berliner Straße</b> bis zum südlichen Beginn des Abenteuerspielplatzes (Grillplatz). Östlich begrenzt durch den <b>Tannenweg</b> und westlich durch die Bebauungsgrenze <b>zur Berliner Straße</b> .
a.5. Adolf-Freudenberg-Anlage (Anlage 3): In der gesamten Anlage.	<b>5.</b> Adolf-Freudenberg-Anlage (Anlage 3): In der gesamten Anlage.
a.6. Grünanlage zwischen Alte-Frankfurter-Straße und Pommernweg (Anlage 3): Im gesamten Bereich, unterbrochen durch die Straßen „Breslauer Weg“, „Schlesienring“ und „Wetterauer Weg“.	<b>6.</b> Grünanlage zwischen Alte-Frankfurter-Straße und Pommernweg (Anlage 3): Im gesamten Bereich, unterbrochen durch die Straßen <b>Breslauer Weg</b> , <b>Schlesienring</b> und <b>Wetterauer Weg</b> .
b. Massenheim (Anlage 4):	<b>7.</b> Auf dem stadtseitigen Nidda-Uferweg (Anlage 1): Zwischen der Wiesengasse und dem Gronauer Weg (Lohgerberbrunnen) entlang der Nidda, unterbrochen durch die Straße <b>Marktplatz</b> .
b.1. Grünanlage entlang des Erlenbaches	<b>b)</b> Massenheim
b.1.1. Grünanlage zwischen dem Erlenbach und der Bebauung „Am Wäldchen“, sowie der Straße „An den Banggärten“, begrenzt durch die Wegkreuzung „Am Unteren Steg“ in Richtung Schießsportanlage und die „Breite Straße“.	<b>1.</b> Grünanlage entlang des Erlenbaches ( <b>Anlage 4</b> ):
b.1.2. Grünanlage zwischen dem Erlenbach und der Bebauung „An der Bleiche“ sowie der Straße „Am Römerbrunnen“, begrenzt durch den „Harheimer Weg“ und der Feldgemarkung „Im Bornfeld“, unterbrochen durch die „Mühlstraße“.	<b>1.1.</b> Grünanlage zwischen dem Erlenbach und der Bebauung <b>zur Straße Am Wäldchen</b> , sowie der Straße <b>An den Banggärten</b> , begrenzt durch die Wegkreuzung <b>Am Unteren Steg</b> in Richtung Schießsportanlage und die „Breite Straße“.
c. Dortelweil (Anlage 5):	<b>1.2.</b> Grünanlage zwischen dem Erlenbach und der Bebauung <b>an der Straße An der Bleiche</b> sowie der Straße <b>Am Römerbrunnen</b> , begrenzt durch den <b>Harheimer Weg</b> und der Feldgemarkung „Im Bornfeld“, unterbrochen durch die <b>Mühlstraße</b> .
c.1. Nidda-Uferweg	<b>c)</b> Dortelweil
Auf dem gesamten nordwestlichen Nidda-Uferweg zwischen der Brücke `Zufahrt Sportplatz` und der `Bodirsky-Brücke`. Einschließlich der Grünanlage	<b>1.</b> Nidda-Uferweg ( <b>Anlage 5</b> ):

**Gefahrenabwehrverordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung auf und an öffentlichen Straßen sowie in den öffentlichen Anlagen der Stadt Bad Vilbel im Hinblick auf das Halten und Führen von Hunden**

alt	neu
<p>zwischen verlängerter „Peter-Fleischhauer-Straße“ und verlängerter „Niddapfad“, begrenzt durch die Bebauungsgrenze der „Bahnhofstraße“.</p> <p>c.2. Grünanlagen in Dortelweil-West</p> <p>c.2.1. Im Bereich des Niedererlenbacher Weges zwischen „Willy-Brandt-Straße“ und „Konrad-Adenauer-Allee“.</p> <p>c.2.2. Im Bereich des Kloppenheimer Weges zwischen „Willy-Brandt-Straße“ und der Fußwegkreuzung „Mozartstraße“ / „Anton-Bruckner-Straße“, unterbrochen durch die „Konrad-Adenauer-Allee“.</p> <p>c.2.3. Fußweg östlich der B3 zwischen dem „Kloppenheimer Weg“ und dem „Speierling Weg“.</p> <p>c.2.4. Im Bereich des Speierlingweges zwischen Kindergarten in der „Willy-Brandt-Straße“ und dem Fußweg östlich der B3, unterbrochen durch die „Konrad-Adenauer-Allee“.</p> <p>d. Gronau (Anlage 6):</p> <p>d.1. Kerbplatz an der Nidda: Begrenzt durch die Tennisplätze, östlich durch den „Aueweg“ und westlich durch die Nidda.</p> <p>d.2. Grünanlage östlich des Dorfelder Weges: Begrenzt durch die „Neue Straße“, der Kleingartenanlage, den Kinderspielplatz und den „Dorfelder Weg“.</p> <p>(2) Hunde sind auf öffentlich zugänglichen Bolzplätzen und Sportplätzen an der Leine zu führen.</p> <p>(3) Hunde sind von Kinderspielplätzen fernzuhalten.</p> <p>(4) Die genannten Verpflichtungen treffen die Person, die den Hund hält, sowie die Person, die über den Hund die tatsächliche Gewalt ausübt (Begleitperson).</p>	<p>Auf dem gesamten nordwestlichen Nidda-Uferweg zwischen der Brücke „Zufahrt Sportplatz“ und der <b>Fußgänger- und Radfahrerbrücke südwestlich des Sportplatzes</b>; einschließlich der Grünanlage zwischen verlängerter <b>Peter-Fleischhauer-Straße</b> und <b>dem</b> verlängerten <b>Niddapfad</b>, begrenzt durch die Bebauungsgrenze der „Bahnhofstraße“.</p> <p><b>2. Grünanlagen in Dortelweil-West (Anlage 5):</b></p> <p><b>2.1.</b> Im Bereich des Niedererlenbacher Weges zwischen <b>Willy-Brandt-Straße</b> und <b>Konrad-Adenauer-Allee</b>.</p> <p><b>2.2.</b> Im Bereich des Kloppenheimer Weges zwischen <b>Willy-Brandt-Straße</b> und der Fußwegkreuzung <b>Mozartstraße / Anton-Bruckner-Straße</b>, unterbrochen durch die <b>Konrad-Adenauer-Allee</b>.</p> <p><b>2.3.</b> Fußweg östlich der <b>Bundesstraße 3</b> zwischen dem <b>Kloppenheimer Weg</b> und dem <b>Speierling Weg</b>.</p> <p><b>2.4.</b> Im Bereich des Speierlingweges zwischen <b>dem</b> Kindergarten in der <b>Willy-Brandt-Straße</b> und dem Fußweg östlich der <b>Bundesstraße 3</b>, unterbrochen durch die <b>Konrad-Adenauer-Allee</b>.</p> <p><b>d) Gronau</b></p> <p><b>1.</b> Kerbplatz an der Nidda <b>(Anlage 6)</b>: Begrenzt durch die Tennisplätze, östlich durch den <b>Aueweg</b> und westlich durch die Nidda.</p> <p><b>2.</b> Grünanlage östlich des Dorfelder Weges <b>(Anlage 6)</b>: Begrenzt durch die <b>Neue Straße</b>, der Kleingartenanlage, den Kinderspielplatz und den <b>Dorfelder Weg</b>.</p> <p><b>3. Auf dem Nidder-Uferweg (Anlage 6):</b></p> <p><b>3.1.</b> Auf dem südlichen Weg von der Brücke Gronauer Hof bis zur Kreisstraße 247.</p> <p><b>3.2.</b> Im Uferwege bis zur Stadtgrenze zu <b>Niederdorfelden</b>.</p> <p><b>e) Massenheim, Kernstadt, Dortelweil und Gronau (Anlage 7):</b></p> <p><b>1.</b> Zwischen der Stadtgrenze zu Frankfurt-Harheim und der Stadtgrenze zu Karben.</p> <p>(2) Hunde sind auf öffentlich zugänglichen Bolzplätzen und Sportplätzen an der Leine zu führen.</p> <p>(3) Hunde sind von Kinderspielplätzen fernzuhalten.</p> <p>(4) Die genannten Verpflichtungen treffen die Person, die den Hund hält, sowie die Person, die über den Hund die tatsächliche Gewalt ausübt.</p>

**Gefahrenabwehrverordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung auf und an öffentlichen Straßen sowie in den öffentlichen Anlagen der Stadt Bad Vilbel im Hinblick auf das Halten und Führen von Hunden**

<b>alt</b>	<b>neu</b>
------------	------------

<b>§ 3 Ordnungswidrigkeiten</b>	<b>§ 3 Ordnungswidrigkeiten</b>
---------------------------------	---------------------------------

<p>(1) Ordnungswidrig im Sinne des § 77 Abs. 1 Hessisches Gesetz über die öffentliche Sicherheit und Ordnung (HSOG) handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig:</p>	<p>(1) Ordnungswidrig im Sinne des § 77 Abs. 1 Hessisches Gesetz über die öffentliche Sicherheit und Ordnung (HSOG) handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig:</p>
---	---

<p>a. entgegen § 2 Abs. 3 dieser Verordnung Hunde nicht von Kinderspielflächen fernhält.</p> <p>b. entgegen § 2 Abs. 1 und 2 dieser Verordnung Hunde nicht an der Leine führt.</p>	<p>a. entgegen § 2 Abs. 3 dieser Verordnung Hunde nicht von Kinderspielflächen fernhält.</p> <p>b. entgegen § 2 Abs. 1 und 2 dieser Verordnung Hunde nicht an der Leine führt.</p>
--	--

<p>(2) Die Ordnungswidrigkeit kann nach § 77 Abs. 2 des HSOG i. V. m. § 17 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) mit einer Geldbuße von 5,- € bis höchstens 5.000,- € für jeden Fall der Zuwiderhandlung geahndet werden.</p>	<p>(2) Die Ordnungswidrigkeit kann nach § 77 Abs. 2 des HSOG i. V. m. § 17 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) mit einer Geldbuße von 5,- € bis höchstens 5.000,- € für jeden Fall der Zuwiderhandlung geahndet werden.</p>
---	---

<p>(3) Verwaltungsbehörde im Sinne des § 36 Abs. 1 Nr. 1 des OWiG ist gemäß § 77 Abs. 3 S. 1 des HSOG der Bürgermeister der Stadt Bad Vilbel als örtliche Ordnungsbehörde.</p>	<p>(3) Verwaltungsbehörde im Sinne des § 36 Abs. 1 Nr. 1 des OWiG ist gemäß § 77 Abs. 3 S. 1 des HSOG der Bürgermeister der Stadt Bad Vilbel als örtliche Ordnungsbehörde.</p>
--	--

<b>§ 4 Vorrang anderer Rechtsvorschriften</b>	<b>§ 4 Vorrang anderer Rechtsvorschriften</b>
---	---

<p>Diese Gefahrenabwehrverordnung gilt nicht für Tatbestände, die durch Bundes- oder Landesrecht abschließend geregelt sind. Weiterhin bleiben insbesondere die Bestimmungen der Bad Vilbeler „Satzung über die Benutzung der Grünanlagen in der Stadt Bad Vilbel“ von den Regelungen dieser Gefahrenabwehrverordnung unberührt.</p>	<p>Diese Gefahrenabwehrverordnung gilt nicht für Tatbestände, die durch Bundes- oder Landesrecht abschließend geregelt sind. Weiterhin bleiben insbesondere die Bestimmungen der Bad Vilbeler „Satzung über die Benutzung der Grünanlagen in der Stadt Bad Vilbel“ von den Regelungen dieser Gefahrenabwehrverordnung unberührt.</p>
--	--

<b>§ 5 Inkrafttreten und Geltungsdauer</b>	<b>§ 5 Inkrafttreten, Außerkräftreten</b>
--	---

<p>Diese Gefahrenabwehrverordnung tritt am Tage ihrer Veröffentlichung in Kraft und gilt für 30 Jahre, sofern sie vorher nicht durch Beschluss aufgehoben oder geändert wird.</p>	<p><b>(1)</b> Diese Gefahrenabwehrverordnung tritt am Tage ihrer Veröffentlichung in Kraft, sofern sie vorher nicht durch Beschluss aufgehoben oder geändert wird.</p>
---	--

<p>Bad Vilbel, den 04.10.2011</p>	<p><b>(2) Die Gefahrenabwehrverordnung vom 04.10.2011 tritt am Tage der Veröffentlichung der neuen Gefahrenabwehrverordnung außer Kraft.</b></p>
-----------------------------------	--

<p>gez.: Dr. Stöhr Bürgermeister</p>	<p>Bad Vilbel, den <b>16.11.2021</b></p> <p>gez.: Dr. Stöhr Bürgermeister</p>
--	---

# **Gefahrenabwehrverordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung auf und an öffentlichen Straßen sowie in den öffentlichen Anlagen der Stadt Bad Vilbel im Hinblick auf das Halten und Führen von Hunden**

Aufgrund der §§ 71, 74 und 77 des Hessischen Gesetzes über die öffentliche Sicherheit und Ordnung (HSOG) in der Fassung vom 14.01.2005 (GVBl. I. S. 14) zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 07. Mai 2020 (GVBl. S. 318) und aufgrund des § 9 Abs. 2 Nr. 2 der Gefahrenabwehrverordnung über das Halten und Führen von Hunden (HundeVO) vom 22.01.2003 (GVBl. S. 54), zuletzt geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 12. November 2013 (GVBl. I S. 640) hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bad Vilbel in ihrer Sitzung am 16.11.2021 folgende Gefahrenabwehrverordnung für das Gebiet der Stadt Bad Vilbel beschlossen:

## **§ 1 Geltungsbereich**

- (1) Die Gefahrenabwehrverordnung gilt für alle Geh- und Fußwege innerhalb geschlossener Bebauung und die öffentlichen Anlagen im Gebiet der Stadt Bad Vilbel.
- (2) Öffentliche Anlagen im Sinne dieser Gefahrenabwehrverordnung sind:
  - a) der Öffentlichkeit zugängliche, gärtnerisch gestaltete Anlagen und sonstige Grünanlagen, die der Erholung der Bevölkerung oder der Gestaltung des Orts- und Landschaftsbildes dienen. Dazu zählt auch der Bad Vilbeler Wald. Als Grünanlagen anzusehen sind auch unmittelbar an Parks, Liegewiesen und Kinderspielplätzen gelegene Flächen und Wege. Gleiches gilt für die Wege und Pfade um den Bad Vilbeler Wald.
  - b) öffentlich zugängliche Kinderspielplätze, Bolzplätze und Sportplätze.
- (3) Diese Verordnung findet auf Diensthunde von Behörden keine Anwendung. Dies gilt auch für Blindenführ- und Behindertenbegleithunde, Hunde der Rettungsdienste und des Katastrophenschutzes sowie Jagd- und Herdengebrauchshunde im Rahmen ihres bestimmungsgemäßen Einsatzes oder ihrer Ausbildung.

## **§ 2 Aufsicht und Leinenzwang für Hunde**

- (1) Im Stadtgebiet gilt die Leinenpflicht gemäß § 9 Abs. 1 und 2 Nr. 1 der HundeVO. An der Leine zu führen sind ferner alle Hunde, die auf nachfolgend konkret benannten Grundstücken und Grünanlagen, sowie dem Bad Vilbeler Wald, mitgeführt werden (§ 9 Abs. 2 Nr. 2 HundeVO).

### **a) Kernstadt und Heilsberg**

#### **1. Kurpark und Burgpark (Anlage 1):**

Im Kurpark und im Burgpark, umgrenzt durch das Nidda-Ufer zwischen der Unterführung Kasseler Straße / „Brücke Main-Weser-Bahnlinie“ bis zur Heinrich-Heine-Straße, FFH Platz, Senioren-Residenz „Quellenhof“, katholische Kirche, Zehntscheune, unterbrochen durch die Friedberger Straße, begrenzt durch die Parkstraße und die Kasseler Straße.

2. **Ritterweiher (Anlage 2):**  
Grünanlage begrenzt durch die Ritterstraße, Friedrich-Ebert-Straße, Landgrabenstraße und der Kleingartenanlage.
3. **Stadtwald Bad Vilbel (Anlage 2):**  
Im gesamten Waldgebiet bis zur Waldgrenze und auf den Wegen direkt um den Bad Vilbeler Wald.
4. **Grünanlage rund um den Abenteuerspielplatz Berkersheimer Weg (Anlage 3):**  
Entlang des Weges zwischen der Bebauungsgrenze zur Berliner Straße und dem Abenteuerspielplatz bis zum nördlichen Stichweg in Richtung Berliner Straße. Im weiteren Verlauf entlang des Weges zwischen dem Abenteuerspielplatz und der Bebauungsgrenze zum Berkersheimer Weg (Waldorfkindergarten / Spielhaus) bis zum „Alten Berkersheimer Weg“. In der gesamten, durch Wege begrenzten, Grünanlage zwischen dem südlichen Fuß- und Radweg vom Tannenweg in Richtung Berliner Straße bis zum südlichen Beginn des Abenteuerspielplatzes (Grillplatz). Östlich begrenzt durch den Tannenweg und westlich durch die Bebauungsgrenze zur Berliner Straße.
5. **Adolf-Freudenberg-Anlage (Anlage 3):**  
In der gesamten Anlage.
6. **Grünanlage zwischen Alte-Frankfurter-Straße und Pommernweg (Anlage 3):**  
Im gesamten Bereich, unterbrochen durch die Straßen Breslauer Weg, Schlesienring und Wetterauer Weg.
7. **Auf dem stadtseitigen Nidda-Uferweg (Anlage 1):**  
Zwischen der Wiesengasse und dem Gronauer Weg (Lohgerberbrunnen) entlang der Nidda, unterbrochen durch die Straße Marktplatz.

## b) Massenheim

1. **Grünanlage entlang des Erlenbaches (Anlage 4):**
  - 1.1. Grünanlage zwischen dem Erlenbach und der Bebauung zur Straße Am Wäldchen, sowie der Straße An den Banggärten, begrenzt durch die Wegkreuzung Am Unteren Steg in Richtung Schießsportanlage und die Breite Straße.
  - 1.2. Grünanlage zwischen dem Erlenbach und der Bebauung an der Straße An der Bleiche sowie der Straße Am Römerbrunnen, begrenzt durch den Harheimer Weg und der Feldgemarkung „Im Bornfeld“, unterbrochen durch die Mülhstraße.

## c) Dortelweil

1. **Nidda-Uferweg (Anlage 5):**  
Auf dem gesamten nordwestlichen Nidda-Uferweg zwischen der Brücke „Zufahrt Sportplatz“ und der Fußgänger- und Radfahrerbrücke südwestlich des Sportplatzes; einschließlich der Grünanlage zwischen der verlängerten Peter-Fleischhauer-Straße

und dem verlängerten Niddapfad, begrenzt durch die Bebauungsgrenze zur Bahnhofstraße.

**2. Grünanlagen in Dortelweil-West (Anlage 5):**

- 2.1. Im Bereich des Niedererlenbacher Weges zwischen Willy-Brandt-Straße und Konrad-Adenauer-Allee.
- 2.2. Im Bereich des Kloppenheimer Weges zwischen Willy-Brandt-Straße und der Fußwegkreuzung Mozartstraße / Anton-Bruckner-Straße, unterbrochen durch die Konrad-Adenauer-Allee.
- 2.3. Fußweg östlich der Bundesstraße 3 zwischen dem Kloppenheimer Weg und dem Speierlingweg.
- 2.4. Im Bereich des Speierlingweges zwischen dem Kindergarten in der Willy-Brandt-Straße und dem Fußweg östlich der Bundesstraße 3, unterbrochen durch die Konrad-Adenauer-Allee.

**d) Gronau**

**1. Kerbplatz an der Nidda (Anlage 6):**

Begrenzt durch die Tennisplätze, östlich durch den Aueweg und westlich durch die Nidda.

**2. Grünanlage östlich des Dorfelder Weges (Anlage 6):**

Begrenzt durch die Neue Straße, der Kleingartenanlage, den Kinderspielplatz und den Dorfelder Weg.

**3. Auf dem Nidder-Uferweg (Anlage 6):**

- 3.1. Auf dem südlichen Weg von der Brücke zum Gronauer Hof bis zur Kreisstraße 247.
- 3.2. Im Uferweg bis zur Stadtgrenze zu Niederdorfelden.

**e) Massenheim, Kernstadt, Dortelweil und Gronau**

**1. Nidda-Radweg (Anlage 7):**

Zwischen der Stadtgrenze zu Frankfurt-Harheim und der Stadtgrenze zu Karben.

(2) Hunde sind auf öffentlich zugänglichen Bolzplätzen und Sportplätzen an der Leine zu führen.

(3) Hunde sind von Kinderspielplätzen fernzuhalten.

(4) Die genannten Verpflichtungen treffen die Person, die den Hund hält, sowie die Person, die über den Hund die tatsächliche Gewalt ausübt.

**§ 3 Ordnungswidrigkeiten**

(1) Ordnungswidrig im Sinne des § 77 Abs. 1 Hessisches Gesetz über die öffentliche Sicherheit und Ordnung (HSOG) handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig:

- a) entgegen § 2 Abs. 1 und 2 dieser Verordnung Hunde nicht an der Leine führt.

- (2) entgegen § 2 Abs. 3 dieser Verordnung Hunde nicht von Kinderspielplätzen fernhält.
- (3) Die Ordnungswidrigkeit kann nach § 77 Abs. 2 HSOG i. V. m. § 17 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) mit einer Geldbuße von 5,-- € bis höchstens 5.000,-- € für jeden Fall der Zuwiderhandlung geahndet werden.
- (4) Verwaltungsbehörde im Sinne des § 36 Abs. 1 Nr. 1 OWiG ist gemäß § 77 Abs. 3 S. 1 HSOG der Bürgermeister der Stadt Bad Vilbel als örtliche Ordnungsbehörde.

#### **§ 4 Vorrang anderer Rechtsvorschriften**

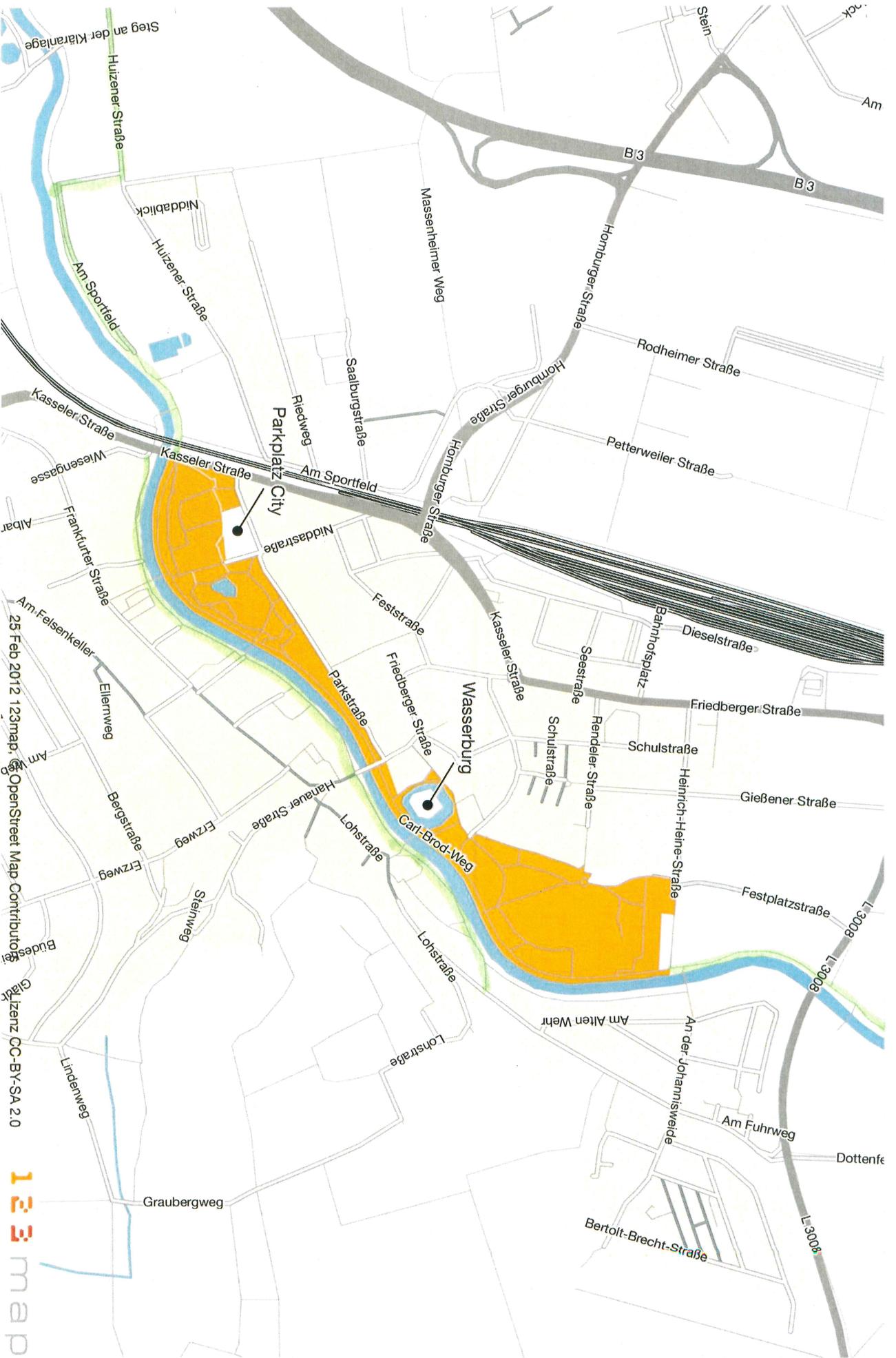
Diese Gefahrenabwehrverordnung gilt nicht für Tatbestände, die durch Bundes- oder Landesrecht abschließend geregelt sind. Weiterhin bleiben insbesondere die Bestimmungen der Bad Vilbeler Satzung „Satzung über die Benutzung der Grünanlagen in der Stadt Bad Vilbel“ von den Regelungen dieser Gefahrenabwehrverordnung unberührt.

#### **§ 5 Inkrafttreten, Außerkrafttreten**

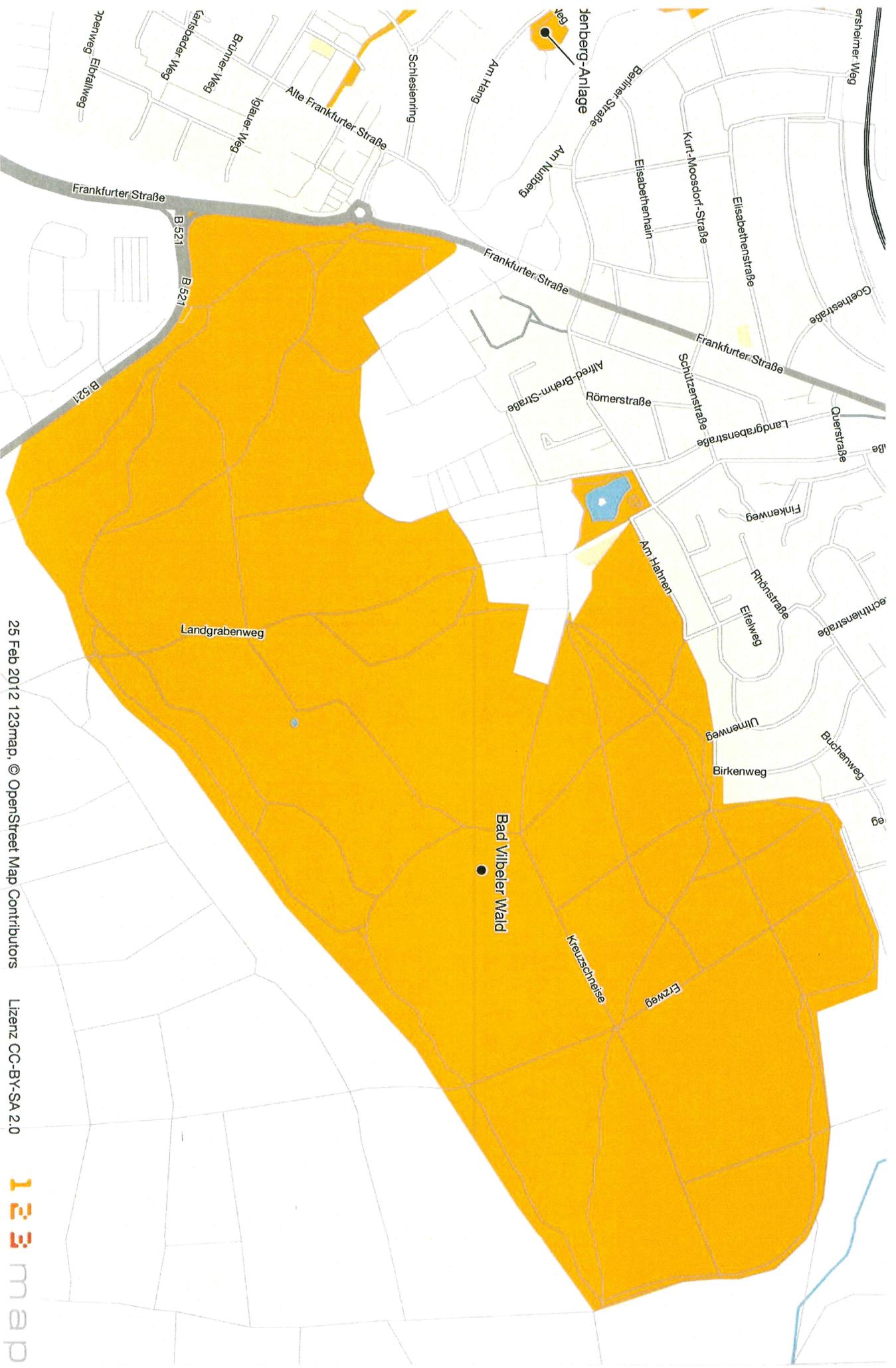
- (1) Diese Gefahrenabwehrverordnung tritt am Tage ihrer Veröffentlichung in Kraft, sofern sie vorher nicht durch Beschluss aufgehoben oder geändert wird.
- (2) Die Gefahrenabwehrverordnung vom 04.10.2011 tritt am Tage der Veröffentlichung der neuen Gefahrenabwehrverordnung außer Kraft.

Bad Vilbel, den **16.11.2021**

gez.:  
Dr. Stöhr  
Bürgermeister



25 Feb 2012 12:3map: ©OpenStreet Map Contributor  
Glanz CC-BY-SA 2.0





25. Feb 2012 12:3map, © OpenStreet Map Contributors

Lizenz CC-BY-SA 2.0



■ = Anliegsfläche





25 Feb 2012 12:3map, © OpenStreet Map Contributors

Lizenz CC-BY-SA 2.0



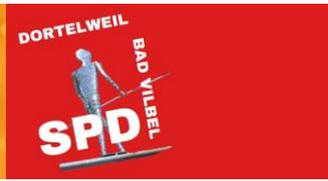


25 Feb 2012 12:3map, © OpenStreet Map Contributors

Lizenz CC-BY-SA 2.0

123 map

■ = Anlempflicht



#### **Ortsvorsteher**

Herbert Anders  
Hans-Kudlich-Straße 1  
61111 Bad Vilbel

#### **CDU-Fraktion Dortelweil**

Dr. Hagen Witzel  
Ringstraße 25b  
61118 Bad Vilbel  
06101 – 99 54 291  
hagenwitzel@gmx.de

#### **SPD-Fraktion Dortelweil**

Rainer Fich  
Ringstraße 25b  
61118 Bad Vilbel  
06101 – 64 35 5  
rainer.fich@t-online.de

#### **FDP-Fraktion Dortelweil**

Gero Hofmann  
Bahnhofstr. 43  
61118 Bad Vilbel  
0173/2532556  
fdp@hofmannmail.de

#### **Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion Dortelweil**

Thomas Stoss  
Jacques-Offenbach-Weg 5  
61118 Bad Vilbel  
0178-5295687  
thomas.stoss@gruene-badvilbel.de

Sehr geehrter Herr Anders,

die Fraktionen im Ortsbeirat Dortelweil bitten Sie, den nachfolgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Ortsbeiratssitzung zu setzen.

### **Interfraktioneller Antrag: Bau einer Boule Spielfläche auf dem Dortelweiler Sportgelände**

Der Magistrat wird gebeten, eine 15m x 5m große eingegrenzte öffentliche Boule-Fläche mit zwei Sitzbänken auf der im Foto zu sehenden Grundstücksfläche herzustellen.

Die Kosten für diese Maßnahme sollten u.E. aus den Mitteln für „Bau und Unterhaltung von Sportplätzen/ Vermögensgegenstände Sportplätze“ gedeckt werden können.

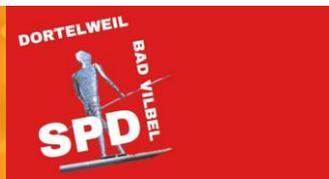
#### **Begründung:**

Das Boulespiel erfreut sich einer starken Popularität und ist ein gesellschaftliches Spiel für Jung und Alt und zudem übergreifend eine Begegnungssportart für alle Bürger. Auf dem Sportgelände in Dortelweil ist eine abgegrenzte Fläche mit idealen Voraussetzungen für eine Boule-Fläche verfügbar. Die in Frage kommende Fläche liegt leicht zurückgelegen entlang des gepflasterten Fußwegs unter schattigen Bäumen in einer abseitigen Lage am Sportplatzgelände in Höhe des Vereinsheims.

Zudem hat der SC Dortelweil bereits eine Boule Abteilung und würde auch hier die Aufsicht, Pflege und Reinhaltung der Boule-Fläche übernehmen.

Die anderen Sportarten (Fußball und Leichtathletik) werden nicht gestört. Toiletten, Unterstellmöglichkeiten oder auch ein Materiallager wären in unmittelbarer Nähe verfügbar.

Der Ortsbeirat hat sich bereits bei einer Begehung ein Bild von der in Frage kommenden Grundstücksfläche und deren Umgebung machen können und begrüßt einstimmig die Lage.



Eine Herstellung und Installation bis spätestens zur nächsten Saison bzw. Frühjahr wäre wünschenswert.



Mit freundlichen Grüßen

Dr. Hagen Witzel  
(Fraktionsvorsitzender  
CDU-Fraktion)

Rainer Fich  
(Fraktionsvorsitzender  
SPD-Fraktion)

Gero Hofmann  
(Fraktionsvorsitzender  
FDP-Fraktion)

Thomas Stoss  
(Fraktionsvorsitzender  
Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion)



**Ortsvorsteher**

Herbert Anders  
Hans-Kudlich-Straße 1  
61111 Bad Vilbel

**CDU-Fraktion  
Dortelweil**

Dr. Hagen Witzel  
Ringstraße 25b  
61118 Bad Vilbel  
06101 – 99 54 291  
hagenwitzel@gmx.de

**SPD-Fraktion  
Dortelweil**

Rainer Fich  
Ringstraße 25b  
61118 Bad Vilbel  
06101 – 64 35 5  
rainer.fich@t-online.de

Bad Vilbel, 19.10.2021

Sehr geehrter Herr Anders,

die Koalition aus CDU und SPD im Ortsbeirat Dortelweil bittet Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Ortsbeiratssitzung zu setzen.

**Antrag: Einbau taktiler Elemente an Fußgängerüberwegen auf der Friedberger Straße in Dortelweil**

Der Magistrat wird gebeten, die Fußgängerüberwege an den Kreisverkehren sowie dem Fußgängerüberweg am Dortelweiler Platz (Bedarfsampel) auf der Friedberger Straße in Dortelweil mit taktilen Elementen auszustatten. Die Kosten für diese Maßnahmen sollten u.E. aus den Mitteln für Bauunterhaltung gedeckt werden können. Sollte die Gesamtmaßnahme aus Mitteln für Bauunterhaltung nicht gedeckt werden können, bitten wir die noch fehlenden Mittel im nächsten Haushalt vorzusehen. Die Fußgängerüberwege am Stada-Kreisel sowie den Fußgängerüberweg am Dortelweiler Platz bitten wir mit Priorität mit taktilen Elementen auszustatten.

Das Absperrgitter auf der Westseite des Fußgängerüberwegs am Dortelweiler Platz sollte u.E. im Rahmen der Baumaßnahmen entfernt werden, da dieses Absperrgitter für sehbehinderte Menschen ein nicht einfach zu erfassendes Hindernis darstellt.

**Begründung**

Grundsätzlich werden heute innerorts alle Neu- und Umbaumaßnahmen umfassend barrierefrei gebaut. Beim Bau der Friedberger Straße war dies noch nicht der Fall.

Uns ist berichtet worden, dass es am Stada-Kreisel und am Fußgängerüberweg am Dortelweiler Platz wegen fehlender taktiler Elemente immer wieder zu kritischen Situationen unter Beteiligung von Menschen mit Sehbehinderung und Autofahren kommt. Wir sehen deshalb die Notwendigkeit einer zeitnahen Umsetzung unseres Antrags.

Die Nachrüstung von taktilen Elementen auf der Friedberger Straße in Dortelweil wurde auch mit der Behindertenbeauftragten, Frau Schnurpfeil, bei einem Vororttermin erörtert.

Die beantragten Maßnahmen finden die volle Unterstützung von Frau Schnurpfeil.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Hagen Witzel  
(Fraktionsvorsitzender  
CDU-Fraktion)

Rainer Fich  
(Fraktionsvorsitzender  
SPD-Fraktion)